



AUS DEM QURAN LERNEN

Dies ist eine Botschaft als Warnung für die
Menschen. Sie sollen erkennen, dass es nur
einen einzigen Gott gibt. Und alle
Verständigen mögen dies bedenken.

(Quran, 14:52)

**HARUN YAHYA
ADNAN OKTAR**

Der Quran ist nicht nur ein Buch, das einfach eine Aufzählung rechter und unrechter Taten darstellt. Es behandelt zahlreiche Themen, einschließlich der Beschreibung von Wegen zur Erlangung moralischer Perfektion, der Beschreibung verschiedener menschlicher Charaktere sowie aller Situationen und Umstände, die in diesem Leben auftreten können, er enthält Informationen zum Leben in dieser Welt und zum Leben im Jenseits, Informationen zur Gottesfurcht, zur Liebe zu Ihm, darüber, wie man Sein Wohlgefallen erlangt etc. Kurz, der Quran ist ein Buch, das alle Informationen enthält, die der Mensch in seinem Leben benötigen könnte. Es ist das Buch, das der Schöpfer selbst Seinen Geschöpfen gesandt hat, und es wird der einzige Führer für die Menschheit bleiben, bis zum Tag des Gerichts.

Der Gläubige, der die Bedeutung und die Unentbehrlichkeit des Quran für sein Leben erkannt hat, muss sich eine gute inhaltliche Kenntnis des Quran erwerben, so dass er sein Leben in Übereinstimmung mit dessen Prinzipien einrichten kann, um Gott so zu dienen, wie es Ihm gebührt. Dieses Buch wurde geschrieben, um denen, die Allah kennen lernen wollen, den Einstieg in den Quran zu erleichtern und denen, die bereit sind, ihre Pflichten als Diener Allahs' genauestens zu erfüllen, zu helfen, ihr Leben in Übereinstimmung mit den Werten des Quran neu zu orientieren. Es wird allen helfen, die das Wohlgefallen, die Gnade und das Paradies Allahs' zu ihrem Hauptziel machen wollen.



DER AUTOR

Harun Yahya ist ein Pseudonym, das von Herrn Adnan Oktar verwendet wird. Adnan Oktar wurde 1956 in Ankara geboren und ist ein bekannter türkischer Intellektueller. Oktar hat inzwischen mehr als Zweihundert Bücher geschrieben. Die Bücher, die in viele Sprachen wie Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Urdu, Arabisch, Albanisch, Russisch, Bosnisch, Uigurisch, Indonesisch, Malayalam, Malaiisch, Bengali, Serbisch, Bulgarisch, Chinesisch, Kiswahili, Haussa, Mauritisch, Dänisch, Schwedisch, Aserbaidschanisch und Kasachisch übersetzt wurden,

werden von einer großen Anzahl von Lesern gelesen. Harun Yahyas Bücher sprechen Menschen jeden Alters und jeder sozialen Zugehörigkeit an. Sie sind nicht auf bestimmte Sprachen, Nationalitäten oder Rassen abgestimmt, sondern tragen vielmehr zur Überwindung der Unterschiede verschiedener sozialer Gruppen bei. Die gute Aufnahme, die die Bücher bei den Lesern fand, bezeugt, dass dieser Zweck zu einem großen Ausmaß erfüllt wird.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

اللَّهُ
رَسُولُهُ
مُحَمَّدٌ

AN DEN LESER

Der Grund, dass in all diesen Arbeiten die Widerlegung der Evolutionstheorie so stark betont wird, liegt darin, dass diese Theorie eine Grundlage für jede gegen die Religion gerichtete Philosophie darstellt. Der Darwinismus, der die Schöpfung und damit die Existenz Gottes ablehnt, hat seit 140 Jahren vielen Menschen ihren Glauben genommen oder sie in Zweifel gestürzt. Aus diesem Grund ist es eine wichtige Aufgabe, die Widerlegung der Theorie zu veröffentlichen. Der Leser muss die Möglichkeit zu dieser grundlegenden Erkenntnis erhalten. Da manche Leser vielleicht nur die Gelegenheit haben, eines der Bücher zu lesen, wurde beschlossen, in allen Büchern Harun Yahyas diesem Thema ein Kapitel zu widmen, wenn auch nur als kurze Zusammenfassung.

In allen Büchern des Autors werden Fragen, die sich auf den Glauben beziehen, auf der Grundlage des Inhalts des Quran erklärt, und die Menschen werden dazu ermutigt, Gottes Wort zu lernen und ihm entsprechend zu leben. Alle Themen, die Gottes Offenbarung selbst betreffen, werden in einer Weise erklärt, dass sie beim Leser keine Zweifel oder unbeantwortete Frage hinterlassen. Die aufrichtige, direkte und fließende Darstellung erleichtert das Verständnis der behandelten Themen und ermöglicht, die Bücher in einem Zug zu lesen. Harun Yahyas Bücher sprechen Menschen jeden Alters und jeder sozialen Zugehörigkeit an. Selbst Personen, die Religion und Glauben streng ablehnen, können die hier vorgebrachten Tatsachen nicht abstreiten und deren Wahrheitsgehalt nicht leugnen.

Die Bücher von Harun Yahya können individuell oder in Gruppen gelesen werden. Leser, die von diesen Büchern profitieren möchten, werden Gespräche über deren Inhalte sehr aufschlussreich finden, denn so können sie ihre Überlegungen und Erfahrungen einander mitteilen.

Gleichzeitig ist es ein großer Verdienst, diese zum Wohlgefallen Gottes verfassten Bücher bekannt zu machen und einen Beitrag zu deren Verbreitung zu leisten. In allen Büchern ist die Beweis- und Überzeugungskraft des Verfassers zu spüren, so dass es für jemanden, der anderen die Religion erklären möchte, die wirkungsvollste Methode ist, die Menschen zum Lesen dieser Bücher zu ermutigen.

Wir hoffen, der Leser wird die Rezensionen der anderen Werke des Autors zur Kenntnis nehmen. Sein reichhaltiges Quellenmaterial über glaubensbezogene Themen ist äußerst hilfreich und vergnüglich zu lesen.

In diesen Werken wird der Leser niemals – wie es mitunter in anderen Werken der Fall ist - die persönlichen Ansichten des Verfassers vorfinden oder auf zweifelhafte Quellen gestützte Ausführungen; er wird weder einen Schreibstil vorfinden, der Heiligtümer herabwürdigt oder missachtet, noch hoffnungslos verfahrenere Erklärungen, die Zweifel und Hoffnungslosigkeit erwecken.

AUS DEM QURAN LERNEN

*Dies ist eine Botschaft als Warnung für die Menschen. Sie sollen erkennen, dass es nur einen einzigen Gott gibt. Und alle Verständigen mögen dies bedenken.
(Quran, 14:52)*

**HARUN YAHYA
ADNAN OKTAR**

Über den Autor

Der Autor, der unter dem Pseudonym HARUN YAHYA schreibt, wurde 1956 in Ankara geboren. Nachdem er Grundschule und Gymnasium in Ankara absolviert hatte, studierte er Kunst an der Mimar Sinan Universität in Istanbul und Philosophie an der Istanbul Universität. Seit den 1980er Jahren verfasst er zahlreiche Werke zu Themen des Glaubens, der Wissenschaft und der Politik. Harun Yahya ist bekannt als Autor wichtiger Werke, die die Hochstapeleien der Evolutionisten aufdecken, ihre falschen Behauptungen und die dunklen Verbindungen zwischen Darwinismus und so blutigen Ideologien wie Faschismus und Kommunismus.

Harun Yahyas Werke, übersetzt in 57 Sprachen, umfassen mehr als 45000 Seiten mit 30000 Illustrationen.

Das Pseudonym des Autors besteht aus den Namen Harun (Aaron) und Yahya (Johannes), im geschätzten Andenken an die beiden Propheten, die gegen den Unglauben kämpften. Das Siegel des Propheten, das auf dem Umschlag aller Bücher des Autors abgebildet ist, symbolisiert, dass der Quran das letzte Buch und das letzte Wort Gottes ist und dass der Prophet Muhammad (Möge Gott ihn segnen und Frieden auf ihm sein lassen) der letzte der Propheten ist. Der Autor verwendete in all seinen Arbeiten den Quran und die Sunnah (Überlieferungen) des Propheten Muhammad (Möge Gott ihn segnen und Frieden auf ihm sein lassen) zu seiner Führung. Er zielt darauf ab, alle grundlegenden Behauptungen der ungläubigen Systeme einzeln zu widerlegen, die Einwände gegen die Religion endgültig auszuräumen und ein "letztes Wort" zu sprechen. Er verwendet das Siegel des letzten Propheten, der endgültige Weisheit und moralische Perfektion erlangte (Möge Gott ihn segnen und Frieden auf ihm sein lassen) als Ausdruck seiner Absicht, ein abschließendes Wort zu sprechen.

Das gemeinsame Ziel aller Werke des Autors ist es, die Verkündigungen des Quran in der Welt zu verbreiten und auf diese Weise die Menschen dazu anzuleiten, über grundlegende Glaubensthemen wie die Existenz Gottes, Seine Einheit und das Jenseits nachzudenken und das verrottete Fundament der ungläubigen Systeme und deren heidnische Praktiken vor aller Augen darzulegen.

So werden denn auch die Werke Harun Yahyas in vielen Ländern der Welt, von Indien bis Amerika, von England bis Indonesien, von Polen bis Bosnien, von Spanien bis Brasilien, von Malaysia bis Italien, von Frankreich bis Bulgarien und Russland gerne gelesen. Die Bücher, die u.a. in englisch, französisch, deutsch, italienisch, spanisch, portugiesisch, urdu, arabisch, albanisch, chinesisches, suaheli, haussa, divehi (gesprochen in Mauritius), russisch, bosnisch, serbisch, polnisch, malaisch, uigurisch, indonesisch, bengalisch, dänisch und schwedisch übersetzt wurden, finden im Ausland eine große Leserschaft.



Die Werke werden auf der ganzen Welt begeistert aufgenommen, und mit ihrer Hilfe haben viele Menschen den Glauben an Gott zurück gewonnen und tiefere Einsichten in ihren Glauben gewonnen. Jeder, der diese Bücher liest, erfreut sich an deren weisen, auf den Punkt gebrachten, leicht verständlichen und aufrichtigen Stil sowie an der intelligenten, wissenschaftlichen Annäherung an das Thema. Eindringlichkeit, absolute Konsequenz, einwandfreie Darlegung und Unwiderlegbarkeit kennzeichnen die Werke. Für ernsthafte, nachdenkliche Leser besteht keine Möglichkeit mehr, materialistische Philosophien, Atheismus und andere abwegige Ansichten zu verteidigen. Werden diese dennoch verteidigt, dann lediglich aufgrund einer Trotzreaktion, da die Argumente widerlegt wurden. Alle leugnerischen Strömungen unseres Zeitalters mussten sich dem Gesamtwerk von Harun Yahya ideologisch geschlagen geben.

Ohne Zweifel resultieren diese Eigenschaften aus der beeindruckenden Weisheit und Erzählweise des Quran. Der Autor hat nicht die Absicht, sich mit seinen Werken zu rühmen, sondern beabsichtigt lediglich, andere zu veranlassen, den richtigen Weg zu finden. Er strebt mit der Veröffentlichung seiner Werke keinerlei finanziellen Gewinn an.

Wer die Menschen ermutigt, diese Werke zu lesen, ihren Geist und ihre Herzen zu öffnen und sie anleitet, noch ergebenere Diener Gottes zu sein, leistet der Gemeinschaft einen unschätzbaren Dienst.

Gegenüber der Bekanntmachung dieser wertvollen Werke käme die Veröffentlichung von bestimmten Büchern allgemeiner Erfahrung, die den Verstand der Menschen trüben, die gedankliche Verwirrung hervorrufen und die bei der Auflösung von Zweifeln und bei der Rettung des Glaubens ohne starke Wirkung sind, einer Verschwendung von Mühe und Zeit gleich. Doch mehr noch als das Ziel der Rettung des Glaubens ist deutlich, dass bei Werken, die die literarische Kraft des Verfassers zu betonen versuchen, diese Wirkung nicht erreicht wird. Falls diesbezüglich Zweifel aufkommen, so möge es aus der allgemeinen Überzeugung des Autors verständlich sein, dass es das einzige Ziel der Werke Harun Yahyas ist, den Atheismus zu beseitigen und die Moral des Quran zu verbreiten und dass Wirkung, Erfolg und Aufrichtigkeit dieses Anliegens deutlich zu erkennen sind.

Man muss wissen, dass der Grund für die Unterdrückung und die Qualen, die Muslime erlitten haben, in der Vorherrschaft des Unglaubens liegt. Der Ausweg besteht in einem ideologischen Sieg der Religion über den Unglauben, in der Darlegung der Glaubenswahrheiten und darin, die Quranische Moral so zu erklären, dass sie von den Menschen begriffen und gelebt werden kann. Es ist klar, dass dieser Dienst in einer Welt, die tagtäglich immer mehr in Unterdrückung, Verderbtheit und Chaos versinkt, schnell und wirkungsvoll durchgeführt werden muss, bevor es zu spät sein wird.

Das Gesamtwerk von Harun Yahya, das die Führungsrolle bei diesem wichtigen Dienst übernommen hat, wird mit dem Willen Gottes die Menschen im 21. Jahrhundert zu der im Quran beschriebenen Ruhe, zu Frieden und Gerechtigkeit, Schönheit und Fröhlichkeit führen.

INHALT

VORWORT	38
ALLAH	40
ES GIBT KEINEN GOTT AUSSER IHM	41
DIE HERZEN SIND UNTER SEINER HERRSCHAFT	41
ER REGELT ALLE DINGE	42
ER ERSCHAFFT ALLE DINGE	42
ALLE MACHT IST BEI IHM	43
ALLES IST IHM UNTERWORFEN	44
ER UMFASST ALLE DINGE	45
ER VERFÜGT, WAS VORBESTIMMT IST	46
DAS ENDE ALLER ANGELEGENHEITEN IST BEI IHM	46
ER TUT WAS ER WILL	46
ER HAT MACHT ÜBER ALLE DINGE	47
ER HAT DAS LEBEN IN DIESER WELT ALS PRÜFUNG GESCHAFFEN	49
ER SCHAFFT DAS BÖSE UND DAS GUTE	49
ER IST ZEUGE ALLER EREIGNISSE	50
ER HÖRT UND SIEHT ALLES	50
ER IST DER BEWAHRER ALLER DINGE	51
ER KENNT ALLE DINGE	51
ER IST DER URHEBER ALLER DINGE	53
ER KENNT DAS UNSICHTBARE	53
ER ERSCHAFFT AUS DEM NICHTS	54
ER IST JENSEITS ALLER BEDÜRFNISSE	54
ER IST DER EINE, VON DEM ALLE ABHÄNGIG SIND	55
ER STEHT ÜBER JEDEM MANGEL	55
ER GEBAR NIEMALS UND WIRD NIE GEBÄREN	56
ER IST DAS OBERHAUPT DES HIMMELREICHS UND DER ERDE	56
ER IST DER ERBE ALLER DINGE	57
ER HAT DEN MASSTAB ALLER DINGE FESTGELEGT	58
ER IST DER ALLERHÖCHSTE, DER GRÖSSTE	58
ER IST DER EWIG LEBENDE	59
WEDER MISSVERSTEHT ER, NOCH VERGISST ER JEMALS	59
ALLES WIRFT SICH VOR IHM NIEDER	60
ER IST DER GELOBTE	60
ER IST DER GEPRIESENE	61
ER IST DER EINZIG ZU PREISENDE	61
ER IST DER HERR DER MACHT UND DER STÄRKE	61
ER IST DER IMMERWÄHRENDE	62

ER IST DER EROBERNDE, DER ALLMÄCHTIGE .....	.62
SEIN SIND DIE SCHÖNSTEN NAMEN .....	.62
ER IST DER BESTE ALLER BESCHÜTZER .....	.63
ER IST DER WAHRE BESCHÜTZER UND HELFER .....	.63
ER IST DER HERR DER WELTEN .....	.64
ER IST DER GERECHTESTE .....	.64
ER IST DER IMMER VERGEBENDE .....	.65
ER IST DER BARMHERZIGSTE UNTER DEN BARMHERZIGEN .....	.66
ER IST DER ALLMÄCHTIGE, DER ALLWISSENDE .....	.67
BEI IHM ALLEIN IST DIE GERECHTIGKEIT .....	.67
ER IST DER GNÄDIGE .....	.68
ER IST DEM BEREUENDEN GNÄDIG .....	.69
ER ERHÖRT DAS AUFRICHTIGE GEBET .....	.69
WENN JEMAND EINE GUTE TAT TUT, SO VERSTÄRKT ER DAS GUTE DARAN .....	.70
ER KÜMMERT SICH UM DEN DANKBAREN .....	.71
ER LEHRTE DIE MENSCHEN ALLE DINGE .....	.71
ER IST DER HEILENDE .....	.72
ER GIBT NAHRUNG .....	.72
ER GIBT LACHEN UND TRÄNEN .....	.72
ER GIBT LEBEN UND TOD .....	.72
ER BRINGT DIE TOTEN ZUM LEBEN .....	.73
ER ERSCHAFFT DEN TAG DER AUFERSTEHUNG .....	.73
ER IST SCHNELL MIT DER ABRECHNUNG .....	.74
SEINE VERHEISSUNG IST WAHR .....	.74
ER BRINGT FROHE BOTSCHAFT UND WARNUNG .....	.75
ER KENNT JENE AM BESTEN, DIE RECHTGELEITET SIND UND DIE FEHLGELEITET SIND VOM RECHTEN WEG ...	.76
ER HANDELT GEGEN DIE UNGLÄUBIGEN .....	.76
ER VEREITELT DIE VERRÄTERISCHEN PLÄNE DER UNGLÄUBIGEN .....	.77
ER GEWÄHRT DEN UNGLÄUBIGEN AUFSCHUB, AUF DAS SIE SICH BESINNEN KÖNNEN .....	.77
ER BEDRÜCKT UND BEKLEMMT DIE UNGLÄUBIGEN ..	.78
ER LÄSST DIE UNGLÄUBIGEN IRREGEHEN .....	.78
ER IST DER STÄRKSTE AN MACHT UND STRAFE .....	.79
ER NIMMT RACHE AN DEN UNGLÄUBIGEN .....	.79
ER BESTRAFT DIE UNGLÄUBIGEN .....	.79
FÜR DIE UNGLÄUBIGEN ERSCHAFFT ER DIE HÖLLE ...	.80
ER ENTHÜLLT DIE KRANKEN HERZEN DER HEUCHLER .....	.80
ER SCHMÄHT DIE HEUCHLER .....	.80
ER BESTRAFT DIE HEUCHLER .....	.80

ER FÜHRT DIE GLÄUBIGEN AUF EINEN GERADEN WEG .....	.81
ER VEREINIGT DIE GLÄUBIGEN .....	.82
ER EINT DIE HERZEN DER GLÄUBIGEN .....	.82
ER HAT DEN GLAUBEN ANGENEHM UND DEN UNGLAUBEN VERHASST GEMACHT FÜR DIE HERZEN DER GLÄUBIGEN .....	.83
ER MACHT DEN GLÄUBIGEN DIE ARBEIT LEICHT .....	.83
ER LIEBT DIE GLÄUBIGEN .....	.84
ER GIBT DEN HERZEN DER GLÄUBIGEN GELASSENHEIT UND SICHERHEIT .....	.85
ER TILGT DIE SÜNDEN DER GLÄUBIGEN .....	.85
ER ERSCHAFFT DEN GARTEN (DAS PARADIES) FÜR DIE GLÄUBIGEN .....	.86
GANZ SICHER HILFT ALLAH IN DIESER WELT UND IM JENSEITS DENEN, DIE SEINER RELIGION HELFEN .....	.87
ALLAH (SWT) .....	.88
DER HERRLICHE QURAN .....	.95
ES IST EINE OFFENBARUNG ALLAHS .....	.96
DER ERZENGEL GABRIEL HAT IHN GELEHRT .....	.97
ER WURDE IN ARABISCHER SPRACHE HERABGESANDT .....	.97
SEINE OFFENBARUNG ENTHÄLT GROSSE WEISHEIT ..	.97
ER IST FÜHRUNG UND WARNUNG FÜR DIE MENSCHHEIT .....	.99
EIN BUCH WIE DIESES KANN AUF KEINEN FALL ERFUNDEN WERDEN .....	.100
ER IST IN DEN SCHRIFTEN FRÜHERER VÖLKER ERWÄHNT .....	.100
ER STEHT UNTER DEM BESONDEREN SCHUTZ ALLAHS .....	.101
ER IST DIE ORIGINALE, FUNDAMENTALE QUELLE ..	.101
ER IST KLAR UND EINDEUTIG .....	.102
ALLE SEINE VERSE SIND KLAR .....	.102
ER IST STÜCKFÜR STÜCK HERABGESANDT WORDEN	.103
ER IST EIN LICHT ALLAHS .....	.103
ER IST FÜHRUNG, GNADE UND HEIL FÜR DIE GLÄUBIGEN .....	.104
ER IST DAS ERHABENSTE WORT .....	.105
ER UNTERSCHIEDET ZWISCHEN RICHTIG UND FALSCH .....	.105
ER IST EIN FÜHRER AUF DEN RECHTEN WEG .....	.105
ER IST DEN GLÄUBIGEN AUFERLEGT WORDEN .....	.106
ER VERLANGT MIT GERECHTIGKEIT ZU RICHTEN	.106

ER BESCHÄMT DIE UNGLÄUBIGEN	110
DIE GLÄUBIGEN	110
SIE FÜRCHTEN ALLAH ALLEIN	110
SIE BETEN ZU ALLAH ALLEIN	111
SIE SCHÄTZEN ALLAH ÜBER ALLE DINGE	111
SIE SUCHEN KEINEN ANDEREN GOTT ALS ALLAH	112
SIE FOLGEN NICHT BLINDLINGS IHREN VÄTERN	114
SIE GLAUBEN MIT GEWISSHEIT	115
SIE GLAUBEN AN DAS UNSICHTBARE	115
SIE WISSEN, DASS ALLE DINGE VON ALLAH SIND	116
IHRE WAHRE ABSICHT IST DAS WOHLGEFALLEN ALLAHS	117
SIE VERBRINGEN IHR GANZES LEBEN ALLEIN ZUM WOHLGEFALLEN ALLAHS	119
SIE BEACHTEN DIE GRENZEN ALLAHS	119
SIE SIND SICH IHRER HILFLOSIGKEIT GEGENÜBER IHM BEWUSST	120
SIE UNTERWERFEN SICH AUFRICHTIG DER OFFENBARUNG ALLAHS	121
SIE SETZEN IHR VERTRAUEN IN ALLAH	121
SIE WISSEN, DASS HILFE ALLEIN VON ALLAH KOMMT	123
SIE ERINNERN SICH WIEDERHOLT AN ALLAH	124
SIE TRAUEN NICHT IHREN EIGENEN KRÄFTEN UND MITTELN, SONDERN AUSSCHLIESSLICH DENEN ALLAHS	125
SIE HALTEN AM QURAN FEST	126
DER QURAN STEIGERT IHREN GLAUBEN UND IHRE GOTTESFURCHT	127
NIEMALS ZEIGEN SIE UNDANKBARKEIT GEGENÜBER ALLAH	128
SIE WISSEN, DASS DER JÜNGSTE TAG KOMMEN WIRD	128
SIE FÜRCHTEN DEN TAG DER AUFERSTEHUNG	129
SIE WISSEN, DASS ES DAS JENSEITS GIBT	129
SIE VERFALLEN NICHT DEM LEBEN DIESER WELT	130
SIE SEHEN DEM JENSEITS ENTGEGEN	131
SIE SORGEN SICH NICHT UM DIE ZUKUNFT	132
SIE GLAUBEN AN DAS VORBESTIMMTE SCHICKSAL	132
SIE SIND SICH BEWUSST, DASS SIE IHREN BESITZ ALLAH VERDANKEN	132
SEHEN ALLES WAS IHNEN GESCHIEHT ALS ETWAS GUTES	133
SIE BEFOLGEN ERNSTHAFT DIE GEBOTE ALLAHS UND DIE SEINER GESANDTEN	133

SIE FOLGEN DEM WEG DES PROPHETEN UND DER BOTSCHAFTER	134
SIE FOLGEN DEN PRAKTIKEN DES PROPHETEN	134
SIE SIND NICHT VON SATAN BEEINFLUSST	135
SIE BETRACHTEN SATAN UND SEIN GEFOLGE ALS FEINDE	135
SIE NEHMEN NUR ALLAH UND GLÄUBIGE ZU IHREN FREUNDEN	136
SIE SIND MIT DEN ANDEREN GLÄUBIGEN ZUSAMMEN	138
NIEMALS VERGESSEN SIE DAS GEBET	138
SIE BETEN AUCH IN DER NACHT	139
SIE BITTEN UM VERGEBUNG FÜR IHRE SCHLECHTEN TATEN	139
SIE BITTEN UM DIE VERGEBUNG IHRER EIGENEN SÜNDEN UND DIE ALLER GLÄUBIGEN	140
SIE SETZEN ALLES DARAN, ALLAH NÄHER ZU KOMMEN	140
SIE SIND ALLAH DANKBAR	141
SIE TUN IHR BESTES AUF DEM WEG ZU ALLAH	142
KEINE MÜHSAL KANN SIE VERANLASSEN, VOM GLAUBEN ABZUFALLEN	143
SIE ÜBERMITTELN ALLAH'S BOTSCHAFT	143
IN IHREM KAMPF AUF DEM WEG ALLAHS LASSEN SIE NIEMALS NACH	144
SIE BEREITEN SICH VOR AUF DEN KAMPF FÜR DEN WEG ALLAHS	145
SIE ERMUTIGEN EINANDER IN DIESEM KAMPF	145
SIE KÄMPFEN DEN KAMPF ZUR RICHTIGEN ZEIT	146
WÄHREN DES KAMPFES DÜRFEN SIE, WENN NOTWENDIG, IHREN GLAUBEN VERBERGEN	146
SIE BEKÄMPFEN DIE HERRSCHENDEN KREISE DER UNGLÄUBIGEN	146
DEN UNGLÄUBIGEN GEGENÜBER SIND SIE GRIMMIG UND AUFRECHT	147
GEGENÜBER DENEN, DIE UNGLÄUBIG SIND, SIND SIE VORSICHTIG	147
SIE STELLEN FALLEN FÜR DIE, DIE KEINEN GLAUBEN HABEN	148
DIE LISTEN DER UNGLÄUBIGEN GEGEN DIE GLÄUBIGEN FÜHREN ZU NICHTS	149
VON DEN UNGLÄUBIGEN WENDEN SIE SICH AB	151
SIE BEUGEN DER TYRANNEI DER UNGLÄUBIGEN VOR	151

SIE BEKÄMPFEN DIE HEUCHLER	152
SIE DULDEN KEINE HEUCHLER IN IHRER GEMEINSCHAFT	152
SIE BESTRAFEN DIE HEUCHLER	152
SIE SPENDEN VON DEM, WAS ALLAH IHNEN GAB VON DEN MITTELN, DIE ALLAH IHNEN GAB, SPENDEN SIE INSGEHEIM UND ÖFFENTLICH	154
SIE ZAHLEN DIE STEUER WIE ES DIE PFLICHT IST AUF ALLAH'S WEG	155
WENN NOTWENDIG, GEHEN SIE GEMEINSAM	155
SIE BEWAHREN DAS IHNEN ANVERTRAUTE	156
ES SIND VERTRAUENSWÜRDIGE MENSCHEN	157
SIE BESITZEN EINEN STARKEN CHARAKTER	158
SIE SIND TAPFER UND ENTSCHLOSSEN	158
AUF DAS BÖSE ANTWORTEN SIE MIT BESSEREM	159
SIE GEBIETEN DAS RECHTE UND VERBIETEN DAS FALSCHES	159
SIE VERHALTEN SICH IMMER GUT UND ANSTÄNDIG	160
SIE WETTEIFERN MIT GUTEN TATEN	162
SIE SIND TOLERANT UND VERSÖHNLICH	163
SIE SIND GERECHT	163
SIE SIND DEMÜTIG	165
SIE SIND EDEL UND BARMHERZIG	166
SIE WENDEN KEINE GEWALT AN UND ZWINGEN NIEMANDEN, MUSLIM ZU WERDEN	166
SIE LASSEN SICH NICHT VON IHREM ZORN ÜBERWÄLTIGEN	167
SIE SCHEUEN SICH NICHT, DIE WAHRHEIT ZU SPRECHEN	168
SIE WOLLEN KEINE GEGENLEISTUNG FÜR DIE VERBREITUNG VON ALLAH'S BOTSCHAFT	168
SIE REGELN IHRE ANGELEGENHEITEN IN GEGENSEITIGER ÜBEREINKUNFT	169
SIE VERWEISEN AUF JENE, DIE KENNNTNIS HABEN SIE HANDELN NICHT AUFGRUND IHRER LAUNEN UND LEIDENSCHAFTEN	169
SIE SIND BESCHIEDEN	170
SIE SIND STANDHAFT	170
SIE HANDELN NICHT GEFÜHLSMÄßIG, SONDERN AUFGRUND IHRES WISSENS	171
SIE BESTEHEN NICHT AUF IHREN IRRTÜMERN	172
SIE MACHEN ANDERE NICHT LÄCHERLICH	173
SIE FOLGEN NICHT DER MEHRHEIT, SONDERN DER WAHRHEIT	173

ALLAH'S HILFE IST IMMER MIT IHNEN	174
SIE VERSPRECHEN NICHTS, WAS SIE NICHT TUN WERDEN	174
SIE STELLEN DAS WOHLERGEHEN ANDERER GLÄUBIGER ÜBER IHRE EIGENEN BEDÜRFNISSE	175
SIE ERFÜLLEN IHRE VERTRÄGE	175
SIE KÜMMERN SICH VERANTWORTUNGSVOLL UMEINANDER	175
SIE GEHEN RESPEKTVOLL UND HÖFLICH MITEINANDER UM	176
SIE VERMEIDEN STREITIGKEITEN UNTEREINANDER ..	177
SIE SIND NICHT AUSSCHWEIFEND	177
SIE BESCHÜTZEN DIE MITTELLOSEN	178
SIE SCHLIESSEN DIE EHE ENTSPRECHEND DEN GEBOTEN DES QURAN	178
SIE SIND RECHTSCHAFFENE ZEUGEN	180
SIE ENTHALTEN SICH SINNLOSEN GEREDES	180
SIE SIND NICHT EXTREM IN DER RELIGION	181
SIE BEWAHREN IHRE KEUSCHHEIT	181
SIE EIGNEN SICH NICHT WIDERRECHTLICH DAS EIGENTUM ANDERER AN	182
SIE SIND AUFOPFERND	183
SIE VERMEIDEN SELBSTSUCHT UND NEID	184
SIE VERZWEIFELN NIEMALS	184
SIE SCHÜTZEN NICHT DIE SCHULDIGEN	184
SIE SIND FRIEDENSTIFTER UND SCHLICHTER	185
SIE WERTSCHÄTZEN DIE KUNST	186
SIE VERLEUMDEN NICHT UND SUCHEN NICHT STÄNDIG NACH FEHLERN	186
SIE ACHTEN AUF IHRE GESUNDHEIT UND SETZEN IHREN KÖRPER KEINEN BESCHWERDEN AUS	187
SIE BENEHMEN SICH GEGENÜBER IHREN ELTERN ...	187
SIE LASSEN SICH VON SCHWIERIGKEITEN NICHT EINSCHÜCHTERN	187
SIE FÜRCHTEN NICHT ZU STERBEN ODER GETÖTET ZU WERDEN AUF DEM WEGE ALLAHS	189
SIE LASSEN SICH DURCH REICHTUM UND STELLUNG NICHT BEINFLUSSEN	190
SIE SCHÜTZEN UND KÜMMERN SICH UM DIE FRAUEN	191
SIE LEGEN DEN ALLERGRÖSSTEN WERT AUF SAUBERKEIT	192
MAN KANN GLÄUBIGE AN IHREN GESICHTERN ERKENNEN	192

SIE STEHEN UNTER DEM SCHUTZ ALLAHS	193
SIE SPRECHEN NUR DAS BESTE	194
DIE HEUCHLER	194
SIE STAMMEN AUS DER GRUPPE DER GLÄUBIGEN ...	194
SIE GLAUBEN NICHT AN ALLAH	195
SIE VERSTEHEN DEN QURAN NICHT	195
SIE ZWEIFELN DAS JENSEITS AN	195
SIE INTERPRETIEREN DEN QURAN FALSCH	195
MANCHE KEHRTEN ZUM UNGLAUBEN ZURÜCK, NACHDEM SIE GEGLAUBT HATTEN	196
SIE BEHAUPTEN, GLÄUBIGE ZU SEIN, DOCH SIE GLAUBEN NICHT	197
SIE VERSUCHEN, ALLAH UND DIE GLÄUBIGEN ZU TÄUSCHEN	197
SIE GEBEN LIPPENBEKENNTNISSE AB	197
SIE SIND FEINDE DER GLÄUBIGEN	198
SIE NEHMEN UNGLÄUBIGE ZU FREUNDEN UND VERTRAUTEN	198
SIE VEREINEN SICH MIT DEN UNGLÄUBIGEN GEGEN DIE GLÄUBIGEN	198
SIE STEHEN UNTER DER HERRSCHAFT SATANS	199
SIE SIND DIE FREUNDE SATANS	199
SIE NEHMEN AN, ALLAH WISSE NICHT WAS SIE TUN ..	199
SIE FÜRCHTEN DIE MENSCHEN, NICHT ALLAH	200
SIE SUCHEM DAS WOHLGEGEFALLEN ANDERER MENSCHEN, NICHT DAS WOHLGEGEFALLEN ALLAHS ..	200
SIE SCHIEBEN ENTSCHULDIGUNGEN VOR UND LASSEN NACH IN DEN ANSTRENGUNGEN AUF DEM WEG ALLAHS	200
SIE HABEN FREUDE DARAN, UNTER DENEN ZU SEIN, DIE NACHLASSEN IN IHREN ANSTRENGUNGEN	202
SIE ERINNERN SICH SELTEN AN ALLAH	202
SIE SIND GEGEN DAS, WAS ALLAH GEFÄLLT	203
SIE ERSCHEINEN NUR WIDERWILLIG ZUM GEBET ...	203
SIE BETEN NUR, UM SICH SELBST ZUR SCHAU ZU STELLEN	203
SIE VERSPOTTEN DIE GLÄUBIGEN, DIE IN ALLAH'S SINN SPENDEN	203
SIE VERMEIDEN HARTE ARBEIT UND NEHMEN EINFACHE AUFGABEN AN	204
SIE TUN ALLES, UM SICH VON DEN GLÄUBIGEN FERNZUHALTEN	204
SIE VERSUCHEN, JENE DIE GLAUBEN, ZU BELEIDIGEN	204
SIE SIND VOLLER HASS GEGEN DIE GLÄUBIGEN	204

BESONDERS GEGEN DIE GESANDTEN EMPFINDEN SIE HASS UND WUT	205
GEHORSAM IST ETWAS ÜBLES FÜR DIE HEUCHLER ..	205
SIE WOLLEN, DASS SICH DIE GEMEINSCHAFT DER GLÄUBIGEN AUFLÖST	205
SIE VERSUCHEN, LÜGEN UNTER DEN GLÄUBIGEN ZU VERBREITEN	206
SIE WÜNSCHEN DENEN DIE GLAUBEN SCHLECHTES	206
SIE WOLLEN NICHT, DASS DIE GLÄUBIGEN REICH WERDEN	206
SIE ERRICHTEN EIN HAUS UM DEN GLÄUBIGEN ZU SCHADEN	206
SIE ZÜRNEN, WENN DEN GLÄUBIGEN GUTES WIDERFÄHRT	207
SIE VERSAMMELN SICH HEIMLICH ZUR PLANUNG VON UMSTURZ GEGEN DIE GLÄUBIGEN	207
SIE VERSUCHEN, DEN GLÄUBIGEN ZU GEFALLEN, WENN SIE BEI IHNEN SIND	208
SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN ZU VERLEUMDEN	208
SIE MACHEN SICH ÜBER DIE GLÄUBIGEN HINTER DEREN RÜCKEN LUSTIG	209
SIE DENKEN, DIE GLÄUBIGEN IRRTEN SICH	209
SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN VOM WEG ALLAHS ABZUHALTEN	210
SIE SÄHEN ZWIETRACHT	210
SIE BRINGEN UNHEIL, BEHAUPTEN ABER, SIE TÄTEN RECHT	212
SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN ZU TÄUSCHEN, INDEM SIE SICH HINTER IHREN SCHWÜREN VERBERGEN	212
SIE HANDELN WIE GLÄUBIGE UNTER GLÄUBIGEN, DOCH NUR FÜR IHR EIGENES INTERESSE	212
SIE VERLASSEN DIE GLÄUBIGEN, WENN IHNEN MÜHSAL BEGEGNET	213
SIE WARTEN AUF SCHLECHTE ZEITEN, UM DEN GLÄUBIGEN ZU SCHADEN	213
IN SCHWEREN ZETEN ZEIGEN SIE IHR WAHRES GESICHT	214
SIE SIND VERÄNGSTIGT, DASS DIE FEINDE DER GLÄUBIGEN AUCH IHNEN SCHADEN	214
SIE BRINGEN UNHEIL, BESONDERS IN SCHWEREN ZEITEN	214
SIE SIND UNTREU IN SCHWEREN ZEITEN	214
SIE SPRECHEN WIE GLÄUBIGE NUR, SOLANGE ES KEINE SCHWIERIGKEITEN GIBT	215

SIE SIND ÜBERHEBLICH	215
SIE KÖNNEN AN IHREM VERHALTEN, IHREM AUSSEHEN UND IHRER DOPPELZÜNGIGEN REDE ERKANNT WERDEN	215
SIE SIND UNDANKBAR	216
IHRE ÄUSSERE ERSCHEINUNG UND IHRE REDE KÖNNEN BEEINDRUCKEND SEIN	216
IHNEN FEHLT DER VERSTAND	216
SIE NEHMEN AN, WEISER ZU SEIN ALS DIE GLÄUBIGEN	217
SIE STEHEN UNTER STÄNDIGEM STRESS, HABEN ANGST UND FÜRCHTEN SICH	217
UNAUFHÖRLICH LOBEN SIE IHRE REINHEIT UND PREISEN SICH SELBST	217
STÄNDIG LASSEN SIE SICH DURCH BEFÜRCHTUNGEN TÄUSCHEN UND SIND VOLL DES VERDACHTS	217
SIE WERDEN IN DIE ALLERTIEFSTE HÖLLE GESTOSSEN WERDEN	218
VON ALLAH'S HILFE FÜR DIE GLÄUBIGEN WISSEN SIE NICHTS	218
SIE SPENDEN NICHT WIE ALLAH ES WILL	218
SIE TUN NICHTS OHNE GEGENLEISTUNG	219
SIE SIND UNEINIG UNTEREINANDER	219
SIE ERREICHEN NICHT EIN EINZIGES IHRER ZIELE ..	219
ALLAH WIRD IHREN ZUSTAND AUFDECKEN	219
SIE SIND IN UNGNADE BEI ALLAH	220
SIE LERNEN NICHTS AUS DEM, WAS IHNEN GESCHIEHT	220
DIE UNGLÄUBIGEN	220
SIE GLAUBEN NICHT AN ALLAH	220
SIE HABEN KEINE FURCHT VOR ALLAH	221
SIE BETEN ZU ANDEREN ALS ALLAH	221
SIE SIND RESPEKTLOS GEGENÜBER ALLAH	221
SIE KÖNNEN DIE ERINNERUNG AN ALLAH NICHT ERTRAGEN	222
SIE NEHMEN AN, ALLAH WISSE NICHT, WAS SIE TUN	222
SIE GLAUBEN NICHT AN DEN TAG DER WIEDERAUFERSTEHUNG	223
SIE HASSEN ALLAH, DIE RELIGION UND DIE GLÄUBIGEN	225
SIE WEISEN DIE VON ALLAH GESANDTEN BOTSCHAFTER ZURÜCK	226
SIE ZWEIFELN AM QURAN	226
SIE LASSEN SICH NICHT ERMAHNEN	226

SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN DURCH GEWALT ZU BESIEGEN	226
SIE MACHEN DIE RELIGION UND DIE GLÄUBIGEN LÄCHERLICH	228
SIE WÜNSCHEN DEN GLÄUBIGEN KUMMER	228
SIE BEHARREN AUF IHRER VERWEIGERUNG	229
SIE SIND VOLLSTÄNDIG VERTRAUENSUNWÜRDIG ..	230
SIE SIND FEINDSELIG UND MITLEIDLOS	230
IHREN PERVERSEN GLAUBEN GEBEN SIE NIEMALS AUF	231
SIE VERSUCHEN ALLAH'S VERSE ZU VERDREHEN ...	231
SIE BRECHEN IHRE SCHWÜRE	232
TROTZ IHRER UNKENNTNIS DEBATTIEREN SIE ÜBER ALLAH UND DIE RELIGION	232
SIE SIND HOCHMÜTIG GEGENÜBER ALLAH'S ZEICHEN	233
SIE VERSUCHEN, DIE MENSCHEN VON ALLAH'S WEG ABZUBRINGEN	234
SIE VERLANGEN VON ALLAH, IHNEN WUNDER ZU SENDEN, BEVOR SIE GLAUBEN WOLLEN	236
SIE ZIEHEN DEM GLAUBEN DEN UNGLAUBEN VOR ..	237
SIE GLAUBEN NICHT, SELBST WENN SIE ZEUGEN VON WUNDERN WERDEN	237
SIE KÄMPFEN GEGEN DIE RELIGION ALLAHS	238
IHRE HERZEN SIND DEM GLAUBEN VERSCHLOSSEN ..	238
IHRE HERZEN SIND DIESER WELT VERFALLEN	238
SIE SIND ABERGLÄUBISCH	239
SIE HANDELN AUFGRUND VON ANNAHMEN UND VERMUTUNGEN	240
SIE LEIDEN AN EINEM GOSEN WAHN	241
SIE KÖNNEN DIE WAHRHEIT NICHT SEHEN	242
IHNEN FEHLT DIE EINSICHT	242
SIE HALTEN SICH FÜR WEISE	243
SIE DENKEN EINFACH UND OBERFLÄCHLICH	243
SIE SCHÄTZEN WERTLOSE DINGE	244
SIE MACHEN IHRE LAUNEN UND BEGIERDEN ZUM GOTT	245
SIE SIND SÜCHTIG NACH IHREN FREUDEN	245
SIE SIND VOLLER ENTSETZEN	246
SIE FLÜCHTEN VOR DENEN DIE GLAUBEN	246
SIE SIND BEDRÜCKT	246
STÄNDIG SIND SIE VOLLER ZWEIFEL UND ANGST ...	246
SIE FALLEN IN VERZWEIFLUNG	247
SIE SIND UNEINIG UNTEREINANDER	247

SIE FÜHREN SICH EINANDER IN DIE HÖLLE	248
SIE VERSUCHEN DIE GLÄUBIGEN ZU VERLEUMDEN	249
SIE SIND HOCHMÜTIG UND VERDORBEN	249
SIE ERKENNEN NICHT, WIE HILFLOS SIE SIND	250
SIE SIND UNSAUBER	250
SIE SIND UNDANKBAR	250
SIE SIND NIEMALS ZUFRIEDEN	251
SIE SIND VERSCHWENDER	251
SIE SIND GEIZIG	251
SIE HELFEN DEN ARMEN NICHT	252
SIE EIGNEN SICH BESITZ WIDERRECHTLICH AN	252
SIE LIEBEN ES, ZU PROTZEN	253
SIE PRAHLEN MIT IHREM REICHTUM UND IHRER MACHT	253
SIE VERTRAUEN AUF IHREN REICHTUM UND IHRE ZAHLENMÄSSIGE MEHRHEIT	254
SIE RESPEKTIEREN NUR DIE REICHEN UND MÄCHTIGEN	255
SIE ERGREIFEN PARTEI FÜR DIE MÄCHTIGEN, NICHT FÜR DIE RECHTSCHAFFENEN	256
SIE NEHMEN SICH SELBST ZU FREUNDEN UND VETRAUTEN	256
SIE SIND ABWEICHLER, WEIL SIE DIESELBEN DINGE SAGEN, WIE IHRE VORVÄTER	256
SIE SIND DIE FREUNDE SATANS	256
SIE KÖNNEN NUR UNTEREINANDER HEIRATEN	257
SIE KÜMMERN SICH NICHT UM IHRE FRAUEN	257
IHRE HANDLUNGEN WÄHREND DES LEBENS IN DIESER WELT FÜHREN ZU NICHTS	257
SIE WERDEN IHRE STRAFE ERHALTEN, SOWOHL IN DIESER WELT, ALS AUCH IM JENSEITS	258
THEMENBEZOGENE VERSE	259
ALLES WURDE MIT EINEM VORBESTIMMTEN SCHICKSAL ERSCHAFFEN	260
LEBEN INNERHALB DER VON ALLAH GESETZTEN GRENZEN	263
ES IST NICHTS SCHWERES AN DER RELIGION	265
DER WERT DER DISZIPLIN IM QURAN	267
DEM QURAN ZUFOLGE GIBT ES KEINE GEMEINSCHAFT VON GLÄUBIGEN OHNE EINEN FÜHRER	267
DER PROPHET IST VON ALLAH AUSSERWÄHLT	267
DIE WAHL EINES FÜHRERS, DIE NICHT AUF KRITERIEN DES QURAN BASIERT, BERUHT AUF DER HÖHERSCHÄTZUNG VON BESITZ UND REPUTATION	268

ALLAH'S PROPHET STEHT ÜBER DEN ANDEREN MENSCHEN AUFGRUND SEINER ACHTSAMKEIT, SEINER WEISHEIT UND SEINES WISSENS	269
ER IST EIN GEBILDETER MENSCH	270
ER IST BEREDSAM UND WEISE	270
ER IST IN DER LAGE, DEN QURAN PERFEKT ZU VERSTEHEN ..	271
ALLAH MACHTE IHN ÜBERLEGEN IM SINN VON BESITZ UND ANSEHEN	
272	
ER RICHTET ANHAND DES QURAN	
ER LEHRT DEN QURAN, WEISHEIT UND DEN UNTERSCHIED ZWISCHEN GUT UND BÖSE	273
ER KLÄRT DIE DINGE, IN DENEN DIE GLÄUBIGEN SICH WIDERSPRECHEN	274
ER SUCHT ALLAH'S WOHLGEFALLEN	274
ER IST ABSOLUT VERTRAUENSWÜRDIG	275
ER STEHT UNTER DEM SCHUTZ ALLAHS	275
ER ERWARTET KEINERLEI GEGENLEISTUNG FÜR SEIN TUN	277
ER VERFÜGT ÜBER BESONDERE KRAFT IM KAMPF MIT DEN UNGLÄUBIGEN	277
ER HAT EINEN PERFEKTEN INFORMATIONSDIENST	278
ER HAT BEMERKENSWERTE MANAGEMENT- UND FÜHRUNGSFÄHIGKEITEN	279
ALLAH KANN IHM DIE DSCHINNS ZUR VERFÜGUNG STELLEN	279
DIE UNGLÄUBIGEN UND DIE HEUCHLER VERLEUMDEN IHN	279
ER IST BARMHERZIG ZU DEN GLÄUBIGEN UND STRENG GEGEN DIE UNGLÄUBIGEN	282
ER BITTET ALLAH UM VERGEBUNG FÜR DIE GLÄUBIGEN	282
ER IST DAS BESTE VORBILD FÜR DIE GLÄUBIGEN	283
DIE GLÄUBIGEN SCHWÖREN IHM IHRE TREUE	284
ER STEHT DEN GLÄUBIGEN NAHE	285
DIE GLÄUBIGEN HABEN RESPEKT VOR IHM UND GEHORCHEN IHM	285
GEHORSAM GEGEN DEN PROPHETEN IST GEHORSAM GEGEN ALLAH	286
ER HAT DIE BEFUGNIS ZU RICHTEN	287
IN SEINEN URTEILEN IST GEWISS ETWAS GUTES, UND JENE, DIE IHM NICHT GEHORCHEN, WERDEN SPÄTER GROßES UNGLÜCK ERLEIDEN	288
WENN ER WILL, KANN ER SICH MIT ANDEREN GLÄUBIGEN BERATEN, DOCH ER HAT DIE BEFUGNIS UND DIE FÄHIGKEIT, DIE WAHRHEIT ZU ERKENNEN	288

DIE GLÄUBIGEN SOLLTEN SICH SEINEN AMWEISUNGEN EHRlich UND BEDINGUNGSLos UNTERWERFEN	289
GEHORSAM GEGEN IhN IST EINE VERSUCHUNG FÜR DIE HEUCHLER UND FÜR JENE MIT KRANKHEIT IM HERZEN	290
DIE BELOHNUNG DERER, DIE IhM GEHORCHEN UND IhN UNTERSTÜTZEN	292
DIE VERGELTUNG JENER, DIE SICH IhM WIDERSETZEN	294
DAS LEBEN IN DIESER WELT	296
DIESE WELT WURDE NICHT OHNE SINN ERSCHAFFEN	296
DIESE WELT IST EIN ORT DER PRÜFUNG	296
DAS LEBEN IN DIESER WELT IST EINE ILLUSION	297
DAS LEBEN IN DIESER WELT IST KURZ UND VORÜBERGEHEND	297
DAS LEBEN IN DIESER WELT IST LEDIGLICH SPIEL UND ABLENKUNG	298
DIE UNGLÄUBIGEN ZIEHEN DAS LEBEN IN DIESER WELT DEM JENSEITS VOR	299
DIE UNGLÄUBIGEN PRAHLEN MIT DEN SEGNUMGEN DIESER WELT	300
DIE UNGLÄUBIGEN STELLEN IHREN BESITZ UND IHRE KINDER ALS GÖTZEN NEBEN ALLAH	
DIE UNGLÄUBIGEN NEHMEN AN, IHR BESITZ SCHÜTZE SIE VOR DER STRAFE IM JENSEITS	301
DIE UNGLÄUBIGEN WERDEN SEHEN, DASS IHR BESITZ SIE IM JENSEITS NICHT RETTEN WIRD	301
BESITZ IST WERTLOS IN DEN AUGEN ALLAHS	302
WAS DIE UNGLÄUBIGEN IN DIESER WELT TUN, IST SINNLOS FÜR DAS JENSEITS	303
DIE GEBETE DER GLÄUBIGEN	303
BITTGESUCHE DER GLÄUBIGEN AN ALLAH	312
DAS GEWISSEN	314
WENN DIE GLÄUBIGEN DIE WAHRHEIT SEHEN, FOLGEN SIE IHR	314
MANCHE DER UNGLÄUBIGEN BESTREITEN WIDER BESSERES WISSEN DIE WAHRHEIT	314
DIE GLÄUBIGEN FOLGEN BEI IHREN HANDLUNGEN IHREM GEWISSEN, AUCH WENN ES IHREN WÜNSCHEN ENTGEGENSTEHT	315

WENN SIE FEHLGEGEHEN, BEFRAGEN SIE IHR GEWISSEN, BESTEHEN NICHT AUF DEM FEHLER UND BITTEN UM VERGEBUNG	315
DIE HERZEN DER UNGLÄUBIGEN SIND VERHÄRTET, WEIL SIE NICHT IHREM GEWISSEN FOLGEN	316
JEDER MENSCH HAT EIN GEWISSEN	316
DAS SELBST	317
DAS SELBST IST BÖSE.....	317
ES IST ANFÄLLIG FÜR MISSGUNST UND SELBSTSÜCHTIGE BEGIERDEN	317
DER MENSCH IST TATSÄCHLICH EIN KLARER BEWEIS GEGEN SICH SELBST	317
DIE UNGLÄUBIGEN ERHÖHEN SICH SELBST.....	318
ER KENNT SEINE IRRTÜMER UND BIETET ENTSCHULDIGUNGEN AN	318
JEDE SEELE IST EINE VERPFLICHTUNG FÜR DEN MENSCHEN	318
DIE GLÄUBIGEN VERWEIGERN DEM UNTERBEWUSSTSEIN SEINE BEGIERDEN	318
DIE GLÄUBIGEN VERKAUFEN IHRE SEELEN FÜR DAS JENSEITS	318
DIE UNGLÄUBIGEN WEISEN ZURÜCK, WAS SICH GEGEN IHR SELBST RICHTET	319
DIE GLÄUBIGEN LÄUTERN IHR SELBST.....	319
DIE UNGLÄUBIGEN VERBERGEN IHR SELBST	319
DIE UNGLÄUBIGEN FOLGEN IHREN LAUNEN UND BEGIERDEN	319
MENSCHEN, DIE LEUGNEN BETRÜGEN SICH NUR SELBST	320
JEDES SELBST WIRD IM JENSEITS DIE WAHRHEIT HERAUSFINDEN	320
DAS SELBST WIRD IM JENSEITS KEINERLEI ENTSCHULDIGUNG FINDEN	321
IM JENSEITS WERDEN DIE UNGLÄUBIGEN ZUGEBEN, DASS SIE SICH IN DIESER WELT SELBST UNRECHT ANGETAN HABEN	321
DER TOD	322
JEDES SELBST WIRD DEN TOD ERLEIDEN	322
ES IST ALLAH, DER LEBEN UND TOD GIBT	322
DER MENSCH KANN DEM TOD VÖLLIG UNERWARTET GEGENÜBER TRETEN, GANZ GLEICH, WIE SEHR ER AUCH VERSUCHT IHM ZU ENTKOMMEN	323

NUR DIE, DIE NICHT AN ALLAH UND DAS JENSEITS GLAUBEN, FÜRCHTEN DEN TOD	323
DIE GLÄUBIGEN MÖCHTEN ALS MUSLIME STERBEN	324
ALLAH NIMMT DIE REUE DERER, DIE NICHT GLAUBEN, NICHT AN, AUCH NICHT DIE REUE DERER, DIE ERST GLAUBEN, WENN DER TOD NAHE IST	324
ALLAH WIRD DIE BESTRAFEN, DIE ALS UNGLÄUBIGE STERBEN	325
JEDER WIRD WIEDERAUFERSTEHEN	325
FÜR DIE AUFERSTEHUNG VON DEN TOTEN GIBT	325
ALLAH BEISPIELE IN DER NATUR	

DER TAG DER AUFERSTEHUNG	328
NUR ALLAH WEISS, WANN DIE STUNDE SCHLÄGT	328
ES IST GESICHERT	329
ES GIBT KEIN ENTKOMMEN	329
ES KOMMT JEDEN TAG NÄHER	329
ES WIRD PLÖTZLICH UND UNERWARTET HEREINBRECHEN	330
ES BESTEHT NUR AUS EINER EINZIGEN EXPLOSION	330
ES IST UNSAGBAR SCHRECKLICH	331
AN DIESEM TAG WIRD ALLES ANS LICHT KOMMEN	331
ES IST DER TAG DES ABSCHIEDS	331
DIE BESCHREIBUNG DES TAGES DER AUFERSTEHUNG	331
AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN DIE MENSCHEN SICH AUS IHREN GRÄBERN ERHEBEN UND SICH VERSAMMELN	332
JEDERMANN IN DEN HIMMELN UND AUF ERDEN IST VERÄNGSTIGT	333
DIE UNGLÄUBIGEN SIND AN IHREN GESICHTERN ERKENNBAR	333
DIE UNGLÄUBIGEN HABEN FINSTERE GESICHTER	334
IHRE AUGEN SIND STARR	334
DIE GLÄUBIGEN SIND AN IHRER ERLEUCHTUNG ERKENNBAR	334
AM TAG DER AUFERSTEHUNG KANN NIEMAND EIN WORT SPRECHEN OHNE ALLAH'S ERLAUBNIS	335
NIEMAND KANN EINEM ANDEREN HELFEN OHNE ALLAH'S ERLAUBNIS	335
AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN SIE BEFRAGT UND ES WERDEN IHNEN DIE GÖTZEN GENOMMEN, DIE SIE ALLAH ZUR SEITE GESTELLT HABEN	335
AM TAG DER AUFERSTEHUNG WIRD SICH JEDER SELBST BEFRAGEN	337
AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN DIE	

GESANDTEN ALS ZEUGEN AUFGERUFEN	337
DIE MENSCHEN WERDEN IN DREI GRUPPEN EINGETEILT WERDEN	338
DEN GLÄUBIGEN WIRD IHR BUCH IN DIE RECHTE HAND GEGEBEN	338
DEN UNGLÄUBIGEN WIRD IHR BUCH IN DIE LINKE HAND GEGEBEN	338
DIE BESTRAFUNG DER UNGLÄUBIGEN FÜR IHRE LEUGNUNG DES TAGS DER AUFERSTEHUNG	338
DIE BUSSFERTIGKEIT DER UNGLÄUBIGEN	339
ALLAH WIRD SATAN UND SEINE FREUNDE AM TAG DER AUFERSTEHUNG VERSAMMELN	339
SATAN KOLLABORIERT MIT SEINEN UNGLÄUBIGEN FREUNDEN	340
SATAN HAT DIE HERRSCHAFT ÜBER SIE ERLANGT	340
SATAN FÜHRT SEINE ANHÄNGER INS FEUER	340
SEINE ANHÄNGER WERDEN AM TAG DER AUFERSTEHUNG HILFLOS SEIN	341
AM TAG DER AUFERSTEHUNG WIRD GERECHT ABGEWOGEN WERDEN	341
DER GARTEN (DAS PARADIES)	341
NUR DIE GLÄUBIGEN TRETEN IN DEN GARTEN EIN	341
WIE DIE GLÄUBIGEN IM GARTEN EMPFANGEN WERDEN.....	342
HIER WARTET DAS EWIGE LEBEN	343
ALLES IST DORT ZU ALLAH'S ZUFRIEDENHEIT	343
ER IST SO WEIT, WIE DIE HIMMEL UND DIE ERDE	344
DORT GIBT ES GROSSEN REICHTUM UND PRUNK.....	345
BÄCHE FLIESSEN DORT	345
QUELLEN ENTSPRINGEN	346
DIE LANDSCHAFT IST GRÜN	346
ES GIBT SCHATTIGE ORTE, KÜHL UND ERFRISCHEND ...	346
SIE WOHNEN IN NOBLEN RESIDENZEN UND IN DEN HOHEN HALLEN DES PARADIESES	346
ES GIBT ERHÖHTE RUHEKISSEN	347
ES GIBT WATTIERTER DECKEN UND WEICHE BETTEN	347
ES GIBT DIE SCHÖNSTEN KLEIDER UND JUWELEN.....	347
DIE SPEISEN UND GETRÄNKE IM GARTEN.....	348
DIE IM GARTEN HABEN ALLES, WAS SIE WÜNSCHEN	349
GROSSE SEGNUNGEN GIBT ES DORT	349
EIN LEBEN VOLL ENTZÜCKEN UND ERHOLUNG	350
DORT IST ERHABENHEIT	350
HASS UND FEINDSCHAFT GIBT ES NICHT	350
ES GIBT KEIN GEPLAPPER UND KEINE FALSCHHEIT	351

ES GIBT WEDER LANGEWEILE NOCH MÜDIGKEIT	351
ES GIBT KEINE FURCHT UND KEINE TRAUER	351
GUTE, SCHÖNE JUNGFRAUEN GIBT ES DORT	352
DIE MENSCHEN IM GARTEN SIND JUNG	352
DIE HINEINGELANGEN, HABEN DEN SIEG DAVONGETRAGEN	353
IM QURAN SIND MÄNNER UND FRAUEN GLEICH	353

DIE HÖLLE	356
WER KOMMT IN DIE HÖLLE?	356
WIE SIE HINEINGELANGEN	364
DIE UNGLÄUBIGEN SIND DER BRENNSTOFF DES FEUERS.....	364
SIE WIRD ANGEFÜLLT MIT DEN UNGLÄUBIGEN	364
SIE IST DIE ENDGÜLTIGE BESTIMMUNG DER UNGLÄUBIGEN	364
SIE IST DIE ÜBELSTE ZUFLUCHT	366
DAS FEUER IST DER VERSAMMLUNGORT DER UNGLÄUBIGEN	367
SIE IST ENG UND SCHMERZVOLL	367
SIE IST DUNKEL UND SCHMUTZIG	367
SIE IST VON MAUERN UMGEBEN	367
SIE MACHT EIN KOCHENDES, RASSELN DES GERÄUSCH.....	367
SIE HAT EINEN GROLLENDEN KLANG.....	367
SIE SPRICHT UND VERLANGT NACH MENSCHEN	367
DAS JAMMERN DERER IN DER HÖLLE WIRD ZU HÖREN SEIN	368
EWIGE QUAL WIRD SEIN	368
DIE QUAL WIRD UNAUFHÖRLICH SEIN UND SIE WIRD NIE NACHLASSEN	368
ES GIBT KEIN ENTKOMMEN	369
DER TOD KOMMT VON ALLEN SEITEN	369
ES WIRD DIE QUAL DES FEUERS GEBEN.....	369
DIE IN DER HÖLLE WERDEN SCHRECKLICH AUSSEHEN	369
SIE WERDEN IN KETTEN LIEGEN	370
SIE WERDEN MIT EISERNEN KEULEN GESCHLAGEN	370
IHRE KÖRPER WERDEN DURCH DAS FEUER GEZEICHNET	370
KOCHENDES WASSER WIRD ÜBER IHRE KÖPFE GEGOSSEN	370
SIE WERDEN KLEIDER AUS TEER UND FEUER TRAGEN ..	371
SIE WERDEN KOCHENDES WASSER, BLUT UND SIEDENDEN EITER TRINKEN	371

SIE WERDEN VOM BAUM ZAQQUM UND VON BITTEREN DORNBÜSCHEN ESSEN.....	372
ALLAH SPRICHT NICHT MIT IHNEN	372
SIE WERDEN ERNIEDRIGT UND BESCHÄMT	373
SIE WERDEN DIE IM GARTEN UM WASSER UND NAHRUNG BITTEN.....	373
SIE WERDEN IHRE MISSETATEN ZUGEBEN	373
SIE WERDEN IHRE HANDLUNGEN BEDAUERN	373
ES GIBT KEIN ENTKOMMEN AUS DER HÖLLE	374
SIE WERDEN WÜNSCHEN, INS LEBEN DIESER WELT ZURÜCKKEHREN ZU KÖNNEN UND GUTE TATEN ZU TUN	374
SIE WERDEN UM IHRE VERNICHTUNG FLEHEN	375
SIE WERDEN MITEINANDER STREITEN	375
SIE WERDEN DIE ZU BESTRAFEN WÜNSCHEN, DIE SIE IN DIE IRRE FÜHRTEN	376
DIE EIGENSCHAFTEN SATANS	377
SATAN'S AUFGABE IST ES, DIE MENSCHEN IN DIE IRRE ZU FÜHREN	377
ER TÄUSCHT DIE MENSCHEN	378
SEINE PLÄNE SIND GEGEN DIE GLÄUBIGEN STETS WIRKUNGSLOS	379
NUR DIE IHN ZUM FREUND NEHMEN, KANN ER TÄUSCHEN	380
ER STEIGT ZU DEN LEUGNERN HINAB	380
ALLE AUSSER DEN GLÄUBIGEN FOLGEN IHM	380
VOR DEM BÖSEN EINFLUSS SATANS SUCHEN DIE GLÄUBIGEN ZUFLUCHT BEI ALLAH	380
ER IST DER FEIND DER MENSCHEN.....	380
ER ÜBT BÖSEN EINFLUSS AUS UND MACHT FALSCHHE HOFFUNGEN	381
ER ERMUTIGT AUSSCHWEIFUNGEN	382
ER BEDROHT DIE MENSCHEN MIT ARMUT UND BEFIEHLT IHNEN, HABGIERIG ZU SEIN	382
ER BEFIEHLT DEN MENSCHEN BÖSES	382
ER VERFÜHRT DIE MENSCHEN ZUM VERRAT	383
ER KENNT KEINE GÜTE	383
ER VERDIRBT DIE MENSCHEN.....	384
ER VERSUCHT, DEN MENSCHEN DAS BÖSE ATTRAKTIV ZU MACHEN	384
ER LÄSST DIE MENSCHEN DINGE VERGESSEN	384
ER VERSUCHT, DIE MENSCHEN DAVON ABZUHALTEN, SICH AN ALLAH ZU ERINNERN UND ZU IHM ZU BETEN	385

ER VERWIRRT DIE MENSCHEN MIT FALSCHEN HOFFNUNGEN.....	385
ER VERSUCHT, HASS UND ZWIETRACHT ZWISCHEN DEN MENSCHEN ZU SÄEN	386
ER IST BELEIDIGEND UND UNGEHORSAM GEGENÜBER ALLAH	386
ER IST ALLAH UNDANKBAR	387
ER LÜGT	387
ER IST AUS DEM ANGESICHT ALLAHS VERTRIEBEN WORDEN UND ER IST VERFLUCHT	388

ANTWORTEN DES QURAN AUF DIE FRAGEN DER UNGLÄUBIGEN AN DIE GLÄUBIGEN	389
ÜBER ALLAH	389
ÜBER RELIGION, DEN QURAN UND DEN PROPHETEN	389
ÜBER DEN TAG DER AUFERSTEHUNG	391
ÜBER DIE AUFERSTEHUNG.....	391

BEISPIELE DER IM QURAN BESCHRIEBENEN UNGLÄUBIGEN CHARAKTER	393
JENE DIE DIE ERSCHAFFENEN ALS GÖTTER NEHMEN	393
DIE NUR IN SCHWEREN ZEITEN BETEN UND ALLAH VERGESSEN, WENN DIE SCHWIERIGKEITEN BEHOBEN SIND	394
DIE NUR UM DES LEBENS IN DIESER WELT WILLEN BETEN	395
DIE VOM GLAUBEN ABFALLEN, WENN IHNEN AUF DEM WEG ALLAHS SCHWERES BEGEGNET.....	396
DIE ES VERMEIDEN, AUF DEM WEG ALLAHS ZU KÄMPFEN	397
DIE ALLAH WIDER BESSERES WISSEN VERLEUGNEN	397
DIE NICHT GLAUBEN, WEIL SIE DEN DRUCK DER UNGLÄUBIGEN FÜRCHTEN	398
DIE NICHT AN DIE AUFERSTEHUNG GLAUBEN	398
DIE DA GLAUBEN, ALLAH WERDE IHNEN AUF JEDEN FALL VERGEBEN	399
DIE GLAUBEN, SIE GEHÖRTEN ZU DEN GEFÄHRTEN IM GARTEN	399
DIE GLAUBEN, DAS FEUER WERDE SIE NUR KURZE ZEIT BERÜHREN UND SIE WÜRDEN AM ENDE IN DEN GARTEN EINTRETEN	400
DIE NACH WUNDERN VERLANGEN, BEVOR SIE GLAUBEN WOLLEN	400
DIE GLAUBEN, AUF DEM RECHTEN WEG ZU SEIN	401

DIE ALLAH FÜR IHRE EIGENEN TATEN VERANTWORTLICH MACHEN.....	402
DIE SAGEN: "WIR WERDEN EURE LAST TRAGEN"	402
DIE GLAUBEN, IHRE FROMMEN VERWANDTEN WÜRDEN SIE AM TAG DER AUFERSTEHUNG RETTEN	403
DIE DER MEHRHEIT NACHLAUFEN	403
DIE DIE RELIGION FÜR IHRE EIGENEN ZWECKE BENUTZEN	403
DIE DIE GLÄUBIGEN VERABSCHEUEN.....	405
DIE DIE WEISHEIT UND DAS WISSEN DES QURAN UNTERSCHÄTZEN	406
DIE ERLAUBTES UND VERBOTENES NACH IHREN EIGENEN VORSTELLUNGEN BESTIMMEN	406
DIE BEHAUPTEN, DER PROPHET HABE DEN QURAN GESCHRIEBEN	407
DIE TEILWEISE AN DEN QURAN GLAUBEN UND DEN ANDEREN TEIL ZURÜCKWEISEN	408
DIE DEN QURAN MISSBILLIGEN	408
DIE WIRKLICH GLÄUBIGEN SIND GERING AN ZAHL.....	408
ALLE PROPHETEN HABEN DIE MENSCHEN ZU DER WAHREN RELIGION GERUFEN	409
ALLAHS FRAGEN AN DIE UNGLÄUBIGEN	412
KAUSALBEZIEHUNGEN, DIE IM QURAN ERWÄHNT WERDEN.....	420
NIEMAND KANN GEZWUNGEN WERDEN, MUSLIM ZU SEIN	422
DER QURAN GEBIETET DEN MENSCHEN ZU VERZEIHEN UND TOLERANT ZU SEIN	423
ALLAHS GEBOTE UND EMPFEHLUNGEN	424
ALLAH DARF NICHTS BEIGESELLT WERDEN	425
NUR ZU ALLAH DARF GEBETET WERDEN	425
ALLAH DÜRFEN KEINE GÖTZEN BEIGESELLT WERDEN ..	426
WER SICH ALLAHS SICHER IST, DARF NICHT WIE EIN UNGLÄUBIGER HANDELN	426
ALLAH ALLEIN SOLL MAN FÜRCHTEN	426
JEDER MUSS ALLAH SO STARK FÜRCHTEN WIE IHM MÖGLICH IST	427
NUR AUF ALLAH SOLL MAN VERTRAUEN	427
MAN SOLL NUR ALLAH, DEN PROPHETEN UND DIE GLÄUBIGEN ZU FREUNDEN NEHMEN.....	428

MAN SOLL EHRLICH SEIN ZU ALLAH	428
MAN MUSS ZU ALLAH STEHEN, NICHT NUR IN SCHWEREN ZEITEN, SONDERN GRUNDSÄTZLICH	429
MAN DARF DAS BUCH NICHT DURCH SEINE REDE VERFÄLSCHEN	429
MAN MUSS ALLAH'S GEBOTE ÜBER RECHT UND UNRECHT BEACHTEN	429
MAN DARF NICHT VERBIETEN, WAS ALLAH ERLAUBT ..	430
ALLAH'S GEBOTE MÜSSEN OHNE AUSNAHME BEFOLGT WERDEN	431
MAN MUSS STANDHAFT SEIN BEI DER BEFOLGUNG DER GEBOTE ALLAH'S	431
MAN SOLL SEIN GANZES LEBEN FÜR ALLAH VERBRINGEN	431
MAN SOLL EINZIG UND ALLEIN ALLAH'S WOHLGEFALLEN SUCHEM	432
MAN MUSS JEDERZEIT ALLAH'S ZUSTIMMUNG SUCHEM	43
MAN SOLL SICH SO BENEHMEN, WIE ES ALLAH AM BESTEN GEFÄLLT	433
MAN SOLL SICH ALLAH AUFRICHTIG HINGEBEN	433
MAN DARF ALLAH NICHT UNDANKBAR SEIN.....	433
MAN DARF NIEMALS AN ALLAH ZWEIFELN.....	434
MAN MUSS ALLAH DANKBAR SEIN	434
WENN AUF DEM WEG ALLAHS SCHWIERIGKEITEN AUFTAUCHEN, DARF MAN NICHT AUF ABWEGE GERATEN	434
MAN MUSS ALLAH GEHORCHEN UND DARF NICHT HOCHMÜTIG SEIN	435
MAN DARF SICH NIEMALS GEGEN ALLAH UND DEN PROPHETEN AUFLEHNEN	435
MAN MUSS WISSEN, DASS ALLES NACH DEM WILLEN ALLAH'S GESCHIEHT, UND MAN SOLL FREUDE DARAN HABEN	435
MAN MUSS ALLAH INNIG LIEBEN	436
MAN MUSS ALLAH RICHTIG EINSCHÄTZEN.....	436
MAN MUSS WEGE SUCHEM, ALLAH NÄHER ZU KOMMEN	436
MAN DARF MIT DER ERINNERUNG ALLAHS NICHT NACHLASSEN	437
MAN MUSS SICH OFT AN ALLAH ERINNERN	437
MAN DARF NIE NACHLASSEN IN DER ERINNERUNG AN ALLAH	437
MAN DARF NIEMALS DENEN FOLGEN, DIE IN DER	

ERINNERUNG AN ALLAH NACHLASSEN	438
KEIN HINDERNIS DARF EINEN VON DER ERINNERUNG AN ALLAH ABBRINGEN	438
MAN MUSS DEN TAG DER AUFERSTEHUNG FÜRCHTEN	438
MAN MUSS MIT GEWISSHEIT AN DAS LEBEN IM JENSEITS GLAUBEN	438
MAN DARF NIEMALS AN DER WIEDERAUFERSTEHUNG ZWEIFELN	439
MAN MUSS DAS JENSEITS BEDENKEN UND DANACH STREBEN.....	439
MAN DARF KEINEN ANDEREN WEG ALS DEN DES ISLAM SUCHEN	439
MAN BRAUCHT NICHT DER MEHRHEIT ZU FOLGEN.....	440
MAN MUSS AN DEN QURAN GLAUBEN.....	441
MAN MUSS AN DEN QURAN ALS GANZES GLAUBEN	441
MAN DARF DEN QURAN NIEMALS ANZWEIFELN	442
ES MUSS ANHAND DES QURAN GERICHTET WERDEN ...	442
SOBALD MAN DIE WAHRHEIT ERKENNT, MUSS MAN GLAUBEN	443
MAN DARF, NACHDEM MAN EINMAL GEGLAUBT HAT, NIEMALS MEHR VOM GLAUBEN ABFALLEN	443
BEI DER REZITIERUNG DES QURAN SOLL MAN VOR DEM VERFLUCHTEN SATAN BEI ALLAH ZUFLUCHT SUCHEN	443
BEI DER REZITIERUNG DES QURAN SOLL MAN ZUHÖREN UND SCHWEIGEN	444
MAN SOLL NACHDENKEN ÜBER DEN QURAN.....	444
MAN SOLL DEN QURAN IM GEDÄCHTNIS BEHALTEN ...	444
MAN SOLL ANHAND DES QURAN RATSCHLÄGE ERTEILEN	444
DIE ORTE AN DENEN DER QURAN ZURÜCKGEWIESEN WIRD, SOLL MAN MEIDEN	445
MAN MUSS AN DAS VERBORGENE GLAUBEN.....	445
MAN MUSS AN DIE PROPHETEN GLAUBEN.....	445
MAN DARF DEN PROPHETEN NICHT UNTREU WERDEN.....	446
MAN SOLL NICHT UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN DEN PROPHETEN	446
MAN MUSS DEN PROPHETEN GEHORCHEN	446
MAN DARF SICH GEGEN DIE PROPHETEN NICHT AUFLEHNEN UND EINWÄNDE GEGEN SIE ERHEBEN	447
MAN SOLL SICH DER PROPHETEN ERINNERN	447
DEN PROPHETEN GEGENÜBER SOLL MAN SEHR RESPEKTVOLL SEIN	447
MAN MUSS DEN PROPHETEN EHREN UND IHM HELFEN.....	448

MAN MUSS AN DIE ENGEL GLAUBEN	448
MAN MUSS AN ALLE HEILIGEN BÜCHER GLAUBEN	449
MAN MUSS DIE SÜNDE VERMEIDEN.....	449
MAN DARF SICH NICHT TÄUSCHEN LASSEN VOM LEBEN DIESER WELT.....	449
MAN DARF KEINE KINDER TÖTEN AUS FURCHT VOR DER VERARMUNG	450
MAN SOLL SICH NICHT ALS UNABHÄNGIG BETRACHTEN.....	450
MAN DARF DAS UNTERBEWUSSTSEIN NICHT VERTEIDIGEN.....	450
MAN DARF DAS UNTERBEWUSSTSEIN NICHT ZUM GOTT ERKLÄREN	450
MAN SOLL SEIN UNTERBEWUSSTSEIN LÄUTERN	451
MAN SOLL SICH NICHT SELBST BETRÜGEN.....	451
MAN SOLL UNTER GLÄUBIGEN SEIN	452
MAN SOLL SICH NICHT SELBST ERHÖHEN	452
MAN SOLL ANDERE NICHT BENEIDEN	452
MAN SOLL ANDERE NICHT VERSPOTTEN	452
MAN SOLL NIEMANDEN VERLEUMDEN.....	453
MAN SOLL BESCHIEDEN UND FREUNDLICH SEIN GEGENÜBER DEN GLÄUBIGEN.....	453
MAN SOLL NICHT SCHLECHT ÜBER ANDERE REDEN	453
MAN SOLL SICH ÜBER GLÄUBIGE NICHT LUSTIG MACHEN	453
MAN SOLL DEN GLÄUBIGEN NUR DAS BESTE RATEN	453
MAN GLÄUBIGE ZU FREUNDEN UND VERTRAUTEN NEHMEN	454
MAN SOLL DIE GLÄUBIGEN SEINEM SELBST VORZIEHEN	454
MAN SOLL DEN GLÄUBIGEN DIE FROHE BOTSCHAFT DES PARADIESES BRINGEN.....	454
MAN MUSS DAS GEBET VERRICHTEN	455
MAN MUSS ERNSTHAFT UND IN DEMUT BETEN	455
DAS GEBET MUSS 5 MAL TÄGLICH VERRICHTET WERDEN.....	455
MAN MUSS DIE GEBETE ZU DEN FESTGESETZTEN TAGESZEITEN VERRICHTEN	455
DIE GEBETE MÜSSEN KONSEQUENT VERRICHTET WERDEN	456
DAS GESICHT MUSS BEIM GEBET NACH MEKKA WEISEN.....	456
ES IST VERBOTEN, NUR ZUR SCHAUSTELLUNG ZU BETEN.....	456
IN DEN GEBETEN MUSS DER QURAN REZITIERT	

WERDEN.....	456
MAN MUSS SICH VERNEIGEN UND NIEDERWERFEN.....	457
MAN MUSS DIE GEBETE KONTINUIERLICH BEIBEHALTEN	457
MAN SOLL SEINE FAMILIE IM GEBET UNTERWEISEN.....	457
ES IST VERBOTEN, BETRUNKEN ODER IN EINEM ANDEREN ZUSTAND DER UNREINHEIT ZU BETEN.....	458
DAS GEBET DARF IN KRIEGSZEITEN VERKÜRZT WERDEN, DOCH MUSS SICH ALLAH'S SPÄTER ERINNERT WERDEN.....	458
DAS FREITAGSGEBET (JUMU'A)	459
FÜR JEMANDEN BETEN, DER STIRBT	459
DIE WASCHUNG ODER DIE AUSFÜHRUNG VON TAYAMMUM VOR DEM GEBET	459
MAN SOLL IM MORGENGEBET UM VERGEBUNG BITTEN	460
MAN SOLL DIE BOTSCHAFT DER RELIGION VERKÜNDEN	460
NIEMAND SOLL ZUR RELIGION GEZWUNGEN WERDEN	460
MAN SOLL DIE RELIGION NICHT ERSCHWEREN	460
WÄHREND DES MORGENGEBETS SOLL DER QURAN GELESEN WERDEN.....	461
MAN SOLL BEI DER RELIGION NIEMALS DAS MASS ÜBERSCHREITEN	461
MAN DARF DIE RELIGION NICHT FÜR EIGENE ZWECKE BENUTZEN	461
MAN DARF NICHT NACHLASSEN DARIN, DAS RECHTE ZU VERTRETEN.....	462
MAN SOLL DURCH RECHT GESPROCHENE WORTE BERATEN	462
MAN SOLL DAS RECHTE GEBIETEN UND DAS FALSCHES VERBIETEN.....	462
MAN MUSS HART SEIN GEGEN DIE HEUCHLER	463
VON DEN HEUCHLERN SOLL MAN SICH ABWENDEN.....	463
EINEM HEUCHLER SOLL MAN KEIN TOTENGESETZ WIDMEN	463
MAN SOLL IN ALLAH'S SINNE SPENDEN	464
MAN SOLL SPENDEN VON DEM WAS MAN LIEBT	464
WIEVIEL IM SINNE ALLAH'S GESPENDET WERDEN SOLL	464
ES SOLL NICHTS GESPENDET WERDEN, WAS MAN NICHT SELBST WERTSCHÄTZT	464
ES SOLL AUFRICHTIG UND AUS FREIEN STÜCKEN GESPENDET WERDEN	465
WAS AUS NÄCHSTENLIEBE GEGEBEN WIRD, SOLL MAN NICHT VERSPOTTEN.....	465

ALMOSEN GEBEN	465
OFFEN ODER IM VERBORGENEN SPENDEN	466
VERBORGENE SPENDEN SIND VORZUZIEHEN	466
MAN SOLL DIE BITTSTELLER NICHT SCHMÄHEN	466
MAN MUSS ALLAH LOBEN	466
DIE ZEITEN DER VERHERRLICHUNG	466
ALLAH SOLL WÄHREND DES REITENS AUF FAHRZEUGEN GEPRIESEN WERDEN	467
WAS ALLAH VERBIETET	467
WAS ALLAH VERBIETET, DARF IN ZEITEN ABSOLUTER NOTWENDIGKEIT VERZEHRT WERDEN	468
MAN DARF NICHT AUSSCHWEIFEND SEIN	468
MAN SOLL NICHT GEIZEN	469
MAN SOLL NACH DEM WEG ALLAHS STREBEN	469
MAN SOLL NACH DEM WEG ALLAHS STREBEN MIT SEINEM BESITZ UND SEINEM LEBEN	469
MAN SOLL DIE FÜHRENDEN KREISE DER UNGLÄUBIGEN BEKÄMPFEN	470
MAN SOLL UNBEUGSAM SEIN IN DER AUSEINANDERSETZUNG	470
MAN SOLL NICHTS HÖHER SCHÄTZEN ALS ALLAH, SEINEN BOTSCHAFTER UND DEN KAMPF AUF SEINEM WEG	470
MAN SOLL NIEMALS NACHLASSEN IN DEM KAMPF	471
FÜR DAS NACHLASSEN IM KAMPF KÖNNEN KEINE ENTSCHULDIGUNGEN VORGEBRACHT WERDEN	471
MAN SOLL NICHT DIE ERLAUBNIS ERBITTEN, SICH NICHT AN DEM KAMPF BETEILIGEN ZU MÜSSEN ..	471
FÜR DIE UNTERDRÜCKTEN MUSS MAN KÄMPFEN	472
MAN DARF NICHT NACHLASSEN IN DEM KAMPF BEVOR ES KEINE VERDERBTHEIT AUF ERDEN MEHR GIBT	472
DER KAMPF VERLANGT NACH VERSCHIEDENEN METHODEN	472
VOR SATAN MUSS MAN BEI ALLAH ZUFLUCHT SUCHEN	472
MAN SOLL DIE AKTIVITÄTEN DER UNGLÄUBIGEN GENAU VERFOLGEN	472
MAN SOLL DANACH TRACHTEN, IN DIESEM KAMPF EINE FÜHRENDE POSITION EINZUNEHMEN	473
MAN DARF NICHT IN DIE FUSSTAPFEN SATANS TRETEN	473
MAN DARF SATAN NICHT ZUM FREUND NEHMEN	473
MAN SOLL SATAN NICHT FÜRCHTEN	473
MAN SOLL SATAN'S FREUNDE BEKÄMPFEN	474
MAN MUSS FASTEN IM RAMADAN	474

DIE BUSSE FÜR NICHT ERFÜLLTES FASTEN WEGEN KRANKHEIT ODER REISEN	474
DIE HALTUNG DER FRAUEN WEGEN DES RAMADEN	475
MAN DARF KEINE ZINSEN NEHMEN	475
MAN SOLL DIE PILGERFAHRT DURCHFÜHREN	476
VERBOTENES WÄHREND DER PILGERFAHRT	476
MAN MUSS ALLAH'S GEDENKEN AUF DER PILGERFAHRT	476
DIE HADSCH (PILGERFAHRT) MUSS DURCHGEFÜHRT WERDEN.....	477
KRANKHEIT WÄHREND DER HADSCH	477
DIE GEBETE, DIE IM FALLE DER VERHINDERUNG AN DER HADSCH GEBETET WERDEN MÜSSEN	477
DIE GEBETE WÄHREND DER HADSCH	478
DAS ERINNERN ALLAHS AUF DEM WEG ZURÜCK VON ARAFAT	479
DAS TIEROPFER	479
DIE PILGER MÜSSEN IN HOHEM ANSEHEN GEHALTEN WERDEN.....	479
MAN DARF NICHT JAGEN IM IHRAM (WÄHREND DER HADSCH)	479
DIE BUSSE FÜR DIE JAGD WÄHREND DER HADSCH	480
DIE MONATE IN DENEN DER KRIEG VERBOTEN IST	481
WAS AM ENDE DER VERBOTENEN MONATE GETAN WERDEN MUSS	481
ZU ALLAH MUSS MAN BETEN	481
WIE MAN IN DEN VERBOTENEN MONATEN MIT ANGREIFERN VERFAHREN SOLL	481
NUR ZU ALLAH DARF MAN BETEN	482
BEIM GEBET MUSS MAN ALLAH MIT SEINEN NAMEN ANRUFEN	482
MAN SOLL IN FURCHT UND VOLLER HOFFNUNG BETEN	482
DIE GEBETE, DIE ALLAH LIEBT	482
MAN SOLL NICHT UM DES LEBENS IN DIESER WELT WILLEN ZU ALLAH BETEN	483
MAN SOLL STANDHAFT SEIN UND IM GEBET HILFE BEI ALLAH SUCHEN	483
MAN SOLL DIE PROPHETEN GRÜSSEN UND FÜR SIE BETEN	483
MAN SOLL AUCH DES NACHTS BETEN	484
MAN SOLL ALLAH UM VERGEBUNG BITTEN UND SICH IHM REUEVOLL ZUWENDEN	484
MAN SOLL FÜR DIE GLÄUBIGEN UM VERGEBUNG BITTEN	484

MAN SOLL NACH EINEM FEHLER SOFORT UM VERGEBUNG BITTEN	485
WER SICH IN REUE AN ALLAH WENDET, KANN VERGEBUNG ERWARTEN	485
MAN SOLL FÜR DIE UNGLÄUBIGEN NICHT UM VERGEBUNG BITTEN	485
MAN SOLL NICHT WISSENTLICH DENSELBE FEHLER ZWEIMAL BEGEHEN	486
WENN DIE MENSCHEN SICH ALLAH'S RELIGION IN SCHAREN ZUWENDEN, SO SOLL MAN BETEN UND UM VERGEBUNG BITTEN	486
MAN SOLL SICH ANGESICHTS FEINDLICHER TRUPPEN AN ALLAH ERINNERN	486
MAN MUSS STANDHAFT SEIN	487
MAN MUSS GEDULDIG SEIN MIT DENEN, DIE NICHT GLAUBEN	487
MAN SOLL SICH MIT DEN GLÄUBIGEN GEDULDIG ZURÜCKHALTEN	487
MAN SOLL ERHABEN SEIN IN STANDHAFTIGKEIT	487
WORÜBER KEINE KENNTNIS VORHANDEN IST, SOLL NICHT DEBATTIERT WERDEN	488
MAN DARF KEINE FALSCHEN EIDE SCHWÖREN	488
MAN DARF EIDE NICHT BRECHEN	488
MAN DARF VON DER WAHRHEIT NICHT ABWEICHEN, INDEM MAN SCHWÜRE ALS VORWÄNDE BENUTZT	488
MAN DARF NICHT SCHWÖREN UM ANDERE ZU TÄUSCHEN	489
DIE BUSSE FÜR MEINEID	489
DER SCHWUR DER TRENnung VON IHREN FRAUEN	489
MAN MUSS GERECHT SEIN	489
MAN MUSS GERECHT SEIN, AUCH WENN ES ZUM NACHTEIL DER ELTERN UND VERWANDTEN IST	490
MAN DARF SICH DURCH PERSÖNLICHEN HASS NICHT ZUR UNGERECHTIGKEIT VERLEITEN LASSEN	490
MAN MUSS DIE WAHRHEIT BEZEUGEN UNTER GLÄUBIGEN	490
MAN SOLL GERECHT SEIN GEGEN DIE, DIE DIE GLÄUBIGEN NICHT BEKÄMPFEN	491
MAN MUSS EHRlich SEIN BEI MASSTAB UND GEWICHTEN	491
MAN SOLL MitleIDIG UND GÜTIG SEIN	491
MAN SOLL GNÄDIG UND TOLERANT SEIN	491
MAN MUSS DIE MIT DEN GÖTZENDIENERNGESCHLOSSENEN VERTRÄGE ERFÜLLEN	492

DIE HALTUNG GEGENÜBER DEN GÖTZENDIENERN, WENN SIE UM SCHUTZ NACHSUCHEN	492
DIE KEUSCHHEIT MUSS BEHÜTET WERDEN	492
GLÄUBIGE SOLLEN NUR GLÄUBIGE HEIRATEN.....	493
ES SOLL KEINE UNGLÄUBIGE FRAU GEHEIRATET WERDEN	493
UNVERHEIRATETE GLÄUBIGE SOLLEN IHRE KEUSCHHEIT BEWAHREN	494
JENE UNTER DEN VÖLKERN DER SCHRIFT, DIE GLAUBEN, KÖNNEN GEHEIRATET WERDEN	494
MAN SOLL ALLEINSTEHENDEN GLÄUBIGEN HELFEN, VERHEIRATET ZU WERDEN	494
MAN SOLL EINEN GLÄUBIGEN ZUM VERMITTLER BESTIMMEN WENN EHEGATTEN SICH STREITEN	495
NACH EINER SCHEIDUNG DARF DER FRAU NICHTS VON DEM IHR ZUVOR GEGEBENEN BESITZ GENOMMEN WERDEN	495
DER ZEITRAUM, DEN DIE GESCHIEDENE FRAU ZU WARTEN HAT	495
DER LEBENSUNTERHALT DER FRAU IM FALL DER SCHEIDUNG MUSS GESICHERT WERDEN	496
ES BRAUCHT KEINE FRIST BEACHTET ZU WERDEN, WENN DIE FRAU GESCHIEDEN WIRD, BEVOR IHR EHEMANN SIE BERÜHRT HAT	496
DIE WARTEFRIST DER FRAU, WENN DER EHEMAN STIRBT	496
MAN SOLL SICH DER FRAU NICHT NÄHERN WÄHREND DER MENSTRUATION	496
DIE ART, SICH FRAUEN ZU NÄHERN	497
DER SCHUTZ DER FRAU UND DEREN BEDEUTUNG	497
MAN DARF NIEMANDEN DER UNZUCHT BESCHULDIGEN, WENN NICHT ABSOLUTE SICHERHEIT DARÜBER BESTEHT	497
MAN DARF NICHT DER UNZUCHT NACHGEHEN	498
MAN DARF DIE EHEFRAU NICHT MIT DER MUTTER GLEICHSTELLEN.....	498
WIE DIE FRAU SICH KLEIDEN SOLL.....	499
DEN WAISEN MUSS DASS IHNEN ZUSTEHENDE VERMÖGEN GEGEBEN WERDEN	500
DEN VERWANDTEN, DEN ÄRMSTEN UND DEN REISENDEN MUSS IHR PFLICHTTEIL GEGEBEN WERDEN	500
MAN MUSS DEN SCHUTZ UND DIE ERNÄHRUNG DER ARMEN SICHERSTELLEN.....	500
MAN MUSS DIE WAISEN AUFZIEHEN	501

DIE NACHSICHT GEGEN DEN ELTERN	501
MAN MUSS DIE ADOPTIERTEN KINDER GUT BEHANDELN	502
MAN MUSS NACHSICHTIG SEIN MIT DEN GEFANGENEN	502
MAN MUSS DIE GEFANGENEN ERNÄHREN	502
ES DARF KEIN FLEISCH VERZEHRT WERDEN, BEI DESSEN SCHLACHTUNG NICHT ALLAH ANGERUFEN WURDE	502
MAN SOLL DIE ARMEN SPEISEN, DIE BITTEN UND AUCH JENE, DIE AUS SCHAM NICHT BITTEN	503
MAN MUSS AUSWANDERN, WENN NOTWENDIG	503
MAN DARF NUR DAS ERLAUBTE ESSEN	504
DIE NICHT AUSWANDERN, SOLLEN NICHT ZU FREUNDEN GENOMMEN WERDEN	504
ZUSAGEN UND VERTRÄGE MÜSSEN ERFÜLLT WERDEN	504
VERSPRECHEN GEGENÜBER ALLAH MÜSSEN GEHALTEN WERDEN.....	504
MAN SOLL VOM GUTEN DER ERLAUBTEN SPEISEN ESSEN	505
ALLAH'S VERTRAG NICHT AUS EIGENNUTZ BRECHEN ..	505
MAN SOLL NICHTS ÄUSSERN, WAS MAN NICHT ZU TUN BEREIT IST.....	505
ANVERTRAUTES MUSS BEWAHRT WERDEN	505
ANVERTRAUTES MUSS ZURÜCKGEGEBEN WERDEN	506
MAN MUSS DIE WAHRHEIT BEZEUGEN.....	506
WER FALSCH BEZEUGT, MUSS ERSETZT WERDEN DURCH EINEN, DER RECHT BEZEUGT	507
MAN DARF NICHT LÜGEN	507
DIE GLÄUBIGEN SOLLEN SICH NICHT ZERSPLITTERN, SONDERN EINIG SEIN	507
MAN SOLL DAS GUTE IN ALLEN DINGEN SEHEN	508
MAN SOLL SICH MIT DER VIELFALT VON SEGNUNGEN NICHT BRÜSTEN	508
MAN SOLL SICH NICHT AUFLEHNEN	508
MAN SOLL GUTE TATEN TUN	509
DIE FRÖMMIGKEIT.....	509
MAN SOLL RECHT HANDELN	509
MAN SOLL MIT GUTEN TATEN WETTEIFERN.....	509
MAN SOLL DIE NÄCHSTE AUFGABE ÜBERNEHMEN, WENN DIE ANDERE ERFÜLLT IST	510
MAN SOLL SICH AUS UNSINNIGEM GESCHWÄTZ HERAUSHALTEN	510
VON DEN UNWISSENDEN SOLL MAN SICH ABWENDEN	511
MAN SOLL NICHT VON DER ZUKUNFT SPRECHEN	

ALS OB DIESE GESICHERT SEI	511
MAN SOLL SICH BEWUSST SEIN, DASS ALLE MACHT BEI ALLAH IST	511
MAN SOLL NICHT UNERSÄTTLICH SEIN NACH GÜTERN	511
MAN SOLL NICHT UM REICHTUM UND ÜBERFLUSS WETTEIFERN	512
MAN SOLL ÜBER DINGE, DIE ALLAH GIBT, NICHT JUBELN	512
MAN SOLL DIE MENSCHEN NICHT VERACHTEN	512
MAN SOLL BESCHIEDEN SEIN	512
MAN DARF NICHT BESTECHEN, UM AN FREMDES VERMÖGEN ZU GELANGEN	513
EINE ÜBERNOMMENE GELDSCHULD SOLL MAN SCHRIFLICH NIEDERLEGEN	513
MAN SOLL DIE FÄLLIGKEIT DER SCHULD VERLÄNGERN ODER SIE ERLASSEN, WENN DER SCHULDNER IN SCHWIERIGKEITEN IST	514
MAN SOLL AUS ALLEM EINE LEHRE ZIEHEN	514
MAN SOLL SICH VERGANGENE VÖLKER ALS WARNUNG DIENEN LASSEN	514
MAN SOLL HÄUSER DURCH DIE TÜR BETRETEN	515
MAN SOLL NICHT OHNE ERLAUBNIS EINTRETEN	515
MAN SOLL SICH DAS SCHICKSAL DER MISSETÄTER ALS WARNUNG DIENEN LASSEN	515
MAN SOLL EINEN GRUSS ERWIDERN	515
WER EIN HAUS BETRITT, SOLL DESSEN BEWOHNER GRÜSSEN 516	
MAN SOLL PLATZ MACHEN BEI VERSAMMLUNGEN	516
ALLAH'S MOSCHEEN MÜSSEN ERHALTEN UND SAUBERGEHALTEN WERDEN	517
MAN SOLL DIE MOSCHEE NUR GUT GEKLEIDET BETRETEN	517
MAN SOLL KEINEN WEIN TRINKEN UND KEIN GLÜCKSPIEL BETREIBEN	517
NIEMAND SOLL DEN QURAN BERÜHREN, AUSSER DEN GELÄUTERTEN	518
DAS ERBRECHT	518
EIN ERBE DARF NICHT GEWALTSAM DURCHGESETZT WERDEN	519
DAS GESETZ ÜBER DAS TESTAMENT	519
EIN TESTAMENT MUSS BEZEUGT WERDEN	520

VORWORT

**Und die Dschinn und die Menschen habe Ich nur dazu
erschaffen, dass sie Mir dienen.
(Quran, 51:56)**

Allah schuf den Menschen in dieser Welt zu einem einzigen Zweck: Ihm zu dienen dadurch, dass er nach Seinen Geboten lebe. Für jene, die Seine Diener sein wollen, sandte Er den Quran als Buch zur Rechtleitung:

Ein segensreiches Buch sandten Wir auf dich herab, damit sie seine Verse bedenken, und damit die Verständigen sich ermahnen lassen. (Quran, 38:29)

Der Quran ist nicht nur ein Buch, das einfach eine Aufzählung rechter und unrechter Taten darstellt. Es behandelt zahlreiche Themen, einschließlich der Beschreibung von Wegen zur Erlangung moralischer Perfektion, der Beschreibung verschiedener menschlicher Charaktere sowie aller Situationen und Umstände, die in diesem Leben auftreten können, er enthält

Informationen zum Leben in dieser Welt und zum Leben im Jenseits, Informationen zur Gottesfurcht, zur Liebe zu Ihm, darüber, wie man Sein Wohlgefallen erlangt etc. Kurz, der Quran ist ein Buch, das alle Informationen enthält, die der Mensch in seinem Leben benötigen könnte. Es ist das Buch, das der Schöpfer selbst Seinen Geschöpfen gesandt hat, und es wird der einzige Führer für die Menschheit bleiben, bis zum Tag des Gerichts.

Wer den Quran nicht kennt und vorurteilsbehaftet ist, mag annehmen, dass er sich nur auf die Vergangenheit bezieht und daher für unsere Zeit irrelevant ist. Doch im Gegensatz zu den Einschätzungen der Unwissenden ist der Quran kein Buch, das ausschließlich Vorgänge beschreibt, die länger als 1400 Jahre zurück liegen. Er ist ein Führer für die Menschheit, der über Ereignisse informiert, die zu allen Zeiten geschehen, bis zum Tag des Gerichts, der dem Leben in dieser Welt ein Ende setzen wird.

Der Gläubige, der die Bedeutung und die Unentbehrlichkeit des Quran für sein Leben erkannt hat, muss sich eine gute inhaltliche Kenntnis des Quran erwerben, so dass er sein Leben in Übereinstimmung mit dessen Prinzipien einrichten kann, um Gott so zu dienen, wie es Ihm gebührt. Dieses Buch wurde geschrieben, um denen, die Allah kennen lernen wollen, den Einstieg in den Quran zu erleichtern und denen, die bereit sind, ihre Pflichten als Diener Allahs' genauestens zu erfüllen, zu helfen, ihr Leben in Übereinstimmung mit den Werten des Quran neu zu orientieren. Es wird allen helfen, die das Wohlgefallen, die Gnade und das Paradies Allahs' zu ihrem Hauptziel machen wollen.

ALLAH

Er ist Allah, außer Dem es keinen Gott gibt. Er kennt das Verborgene und das Offenbare. Er ist der Erbarmer, der Barmherzige. Er ist Allah, außer Dem es keinen Gott gibt: der Herrscher, der Heilige, der Heilbringende, der Glaubengewährende, der Beschützer, der Erhabene, der Unwiderstehliche, der Majestätische. Preis sei Allah, (erhaben ist Er) über was sie Ihm beigeesellen. Er ist Allah, der Schöpfer, der Urheber, der Formgebende. Sein sind die schönsten Namen. Ihn preist, was in den Himmeln und auf Erden ist; Er ist der Mächtige, der Weise.
(Quran, 59:22-24)

ES GIBT KEINEN GOTT AUSSER IHM

Bezeugt hat Allah - und auch die Engel und die Wissenden - dass es keinen Gott gibt außer Ihm, Dem Wahrer der Gerechtigkeit. Es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Erhabenen, dem Weisen. (Quran, 3:18)

Und Allah hat gesprochen: "Nehmt euch nicht zwei Götter! - Denn, wahrlich, Er ist ein einziger Gott. Darum verehrt nur Mich!" (Quran, 16:51)

Spruch: Er ist der Eine Gott. (Quran, 112:1)

Und Er ist Allah: es gibt keinen Gott außer Ihm. Ihm gebührt alles Lob, am Anfang und am Ende. Sein ist das Gericht. Und zu Ihm kehrt ihr zurück. (Quran, 28:70)

DIE HERZEN SIND UNTER SEINER HERRSCHAFT

Versiegelt hat Allah ihre Herzen und Ohren, und über ihren Augen liegt eine Hülle, und für sie ist schwere Strafe bestimmt. (Quran, 2:7)

Und weil sie ihr Versprechen brachen und Allahs Zeichen verleugneten und die Propheten ungerechterweise töteten und sprachen: "Unsere Herzen sind Gefäße (des Wissens)" - Allah hat ihre Herzen im Gegenteil wegen ihres Unglaubens versiegelt, so dass nur wenige glauben. (Quran, 4:155)

Und auf ihre Herzen legen Wir Decken, so dass sie ihn nicht verstehen, und machen ihre Ohren schwerhörig. Und wenn du deinen Herrn im Quran als den Einzigen erwähnst, wenden sie ihren Rücken voll Abneigung. (Quran, 17:46)

Oder sie sagen: "Er hat Lügnerisches über Allah erdichtet!" Doch wenn Allah wollte, hätte Er in diesem Falle dein Herz versiegelt; denn Allah löscht alles Falsche aus und erhärtet die Wahrheit durch Seine Worte. Er kennt fürwahr das Innerste der Brüste. (Quran, 42:24)

Doch ihr werdet nicht wollen, es sei denn, dass Allah will. Allah ist fürwahr wissend, weise. (Quran, 76:30)

Was meinst du wohl? Wer seine Wünsche zu (seinem) Gott macht und wen Allah irregehen lässt - wissend, dass ihm Ohr und Herz versiegelt sind und dass auf seinen Augen eine Hülle liegt - wer wird ihn wohl rechtleiten, wenn nicht Allah? Wollen sie sich denn nicht ermahnen lassen? (Quran, 45:23)

ER REGELT ALLE DINGE

Allah ist es, der die Himmel ohne sichtbare Säulen aufgerichtet hat. Dann setzte Er sich majestätisch auf den Thron. Und Er machte Sich Sonne und Mond dienstbar. Jedes (Gestirn) läuft auf seiner Bahn innerhalb einer bestimmten Frist. Er lenkt alle Dinge. Er macht die Zeichen klar, damit ihr fest an die Begegnung mit euerem Herrn glaubt. (Quran, 13:2)

Er lenkt alle Dinge - vom Himmel bis zur Erde. Zu guter Letzt steigt alles zu Ihm empor an einem Tage, dessen Maß tausend Jahre von denen sind, die ihr zählt. (Quran, 32:5)

ER ERSCHAFFT ALLE DINGE

Der Schöpfer der Himmel und der Erde, woher sollte Er ein Kind haben, wo Er doch keine Gefährtin hat? Er hat jedes Ding erschaffen, und Er weiß um alle Dinge. (Quran, 6:101)

Und wahrlich, Wir erschufen euch und formten euch dann. Dann sprachen Wir zu den Engeln: "Werft euch vor Adam nieder!" Und sie warfen sich nieder, außer Iblis. Er war nicht bei denen, die sich niederwarfen. (Quran, 7:11)

Der, Dem die Herrschaft über die Himmel und die Erde gehört, und Der sich niemand zum Sohn genommen hat, und Der keine Partner in Seiner Herrschaft hat, und Der alle Dinge erschaffen und sie sinnvoll geordnet hat. (Quran, 25:2)

Aber sehen sie denn nicht, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen hat, imstande ist, ihresgleichen neu zu schaffen? Und Er hat für sie einen Termin bestimmt, an dem kein Zweifel ist. Aber die Sünder verwerfen alles, nur nicht den Unglauben. (Quran, 17:99)

Ob ihr eure Überzeugungen geheimhaltet oder äußert - Er kennt das Innerste der Brüste. Soll etwa Der es nicht kennen, Der alles erschaffen hat, Er, der Feinsinnige, der Bewusste? (Quran, 67:13-14) Sehen die Ungläubigen denn nicht, dass die Himmel und die Erde eine einzige dichte Maße waren, die Wir spalteten, und dass Wir dann aus dem Wasser alles Lebendige entstehen ließen? Wollen sie denn nicht glauben? (Quran, 21:30)

Wo doch Allah euch geschaffen hat und alles was ihr anfertigt?" (Quran, 37:96)

ALLE MACHT IST BEI IHM

Dies, weil ihre Gesandten mit deutlichen Beweisen zu ihnen kamen und sie dennoch nicht glaubten. Darum erfasste sie Allah. Er ist fürwahr der Starke, der Strenge im Strafen. (Quran, 40:22) Reisten sie denn nicht durch das Land und sahen wie das Ende derer war, die vor ihnen lebten und kraftvoller als sie waren? Und nichts in den Himmeln und auf Erden vermag sich Allah zu entziehen. Er ist fürwahr wissend und mächtig (Quran, 35:44)

Was nun die Ad anlangt, so waren sie ohne Anlass hochmütig auf Erden und sagten: "Wer hat mehr Macht als wir?" Sahen sie denn nicht, dass Allah, Der sie erschaffen hat, mächtiger ist als sie? Dennoch verwarfen sie Unsere Botschaft. (Quran, 41:15)

Wahrlich, Wir entsandten Unsere Gesandten mit klarer Botschaft, und schickten mit ihnen das Buch und die Waage herab, auf dass die Menschen Gerechtigkeit üben möchten. Und Wir sandten das Eisen herab, in welchem fürchteinflößende Kraft, aber auch

Nutzen für die Menschen ist. Allah kennzeichnet so, wer Ihm und Seinem Gesandten, auch im Verborgenen, hilft. Allah ist gewiss stark und mächtig. (Quran, 57:25)

Und doch gibt es Leute, die neben Allah Ihm angeblich Gleiche setzen und sie lieben, wie man Allah (nur) lieben soll: Aber die Gläubigen sind stärker in der Liebe zu Allah. Wenn die Frevler nur sehen würden, wenn sie die Strafe sehen, dass alle Kraft Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist: (Quran, 2:165)

Und lass dich von ihrem Gerede nicht betrüben. Siehe, alle Macht und Ehre ist bei Allah. Er ist der Hörende, der Wissende. (Quran, 10:65)

ALLES IST IHM UNTERWORFEN

Verlangen sie etwa eine andere als Allahs Religion? Ihm ergibt sich, was in den Himmeln und auf Erden ist, freiwillig oder widerwillig, und zu Ihm müssen sie alle zurück. (Quran, 3:83)

"Siehe, ich vertraue auf Allah, meinen Herrn und euren Herrn. Kein Lebewesen gibt es auf Erden, das Er nicht am Schopf erfasst. Siehe, meines Herren Weg ist gerade." (Quran, 11:56)

Wahrlich, Wir bewegten die Berge dazu, mit ihm am Abend und am Morgen (Mein) Lob anzustimmen. (Quran, 38:18)

Diejenigen, welche auf ihren Herrn hören, sollen das Beste erhalten. Die aber nicht auf Ihn hören - auch wenn sie alles auf Erden besäßen und noch einmal soviel dazu, würden sie sich damit nicht loskaufen können. Schlimm ist die Abrechnung mit ihnen, und ihre Herberge ist die Hölle. Welch ein schlechtes Lager! (Quran, 13:18)

So dass ihr fest auf ihren Rücken sitzt und der Gnade eures Herrn gedenkt, wenn ihr darauf sitzt, und sagt: "Preis sei Dein, Der uns all dies verfügbar gemacht hat! Wir wären hierzu nicht imstande gewesen..." (Quran, 43:13)

Allah ist es, Der euch das Meer dienstbar macht, damit die Schiffe

nach Seinem Geheiß auf ihm dahineilen und damit ihr nach Seinen Gaben trachtet und damit ihr dankbar seid. (Quran, 45:12)

ER UMFASST ALLE DINGE

Und Allahs ist der Westen und der Osten. Daher: Wohin ihr euch auch wendet, dort ist Allahs Angesicht. Siehe, Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 2:115)

Und Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah umfasst alle Dinge. (Quran, 4:126)

Sie verbergen sich vor den Menschen, doch können sie sich nicht vor Allah verbergen; und Er ist bei ihnen, wenn sie des Nachts besprechen, was Ihm nicht gefällt. Allah überschaut all ihr Tun. (Quran, 4:108)

Euer Gott ist fürwahr Allah, außer Dem es keinen Gott gibt. Er umfasst alle Dinge mit Seinem Wissen (Quran, 20:98)

Ist es nicht so, dass sie über die Begegnung mit ihrem Herrn in Zweifel sind? Er aber umfasst wahrlich alle Dinge. (Quran, 41:54)

Er sprach: "O mein Volk! Hat meine Familie mehr Wert bei euch als Allah, Dem ihr geringschätzig den Rücken zeigt? Doch mein Herr überblickt alles, was ihr tut..." (Quran, 11:92)

So war (und blieb) es. Und Unser Wissen umfasste alle seine Absichten. (Quran, 18:91)

Und Wir sprachen zu dir: "Siehe, dein Herr umfängt die ganze Menschheit." Und Wir bestimmten, dass die Vision, die Wir dich sehen ließen, eine Prüfung für die Menschen sei, ebenso wie der verfluchte Baum im Quran. Wir warnen sie, aber es bestärkt sie nur in ihrer großen Ruchlosigkeit. (Quran, 17:60)

Allah ist es, Der sieben Himmel erschaffen hat und vor der Erde ebensoviel. Der Befehl steigt zwischen ihnen herab, damit ihr wisst, dass Allah Macht über alle Dinge hat und dass Allah alle Dinge mit Seinem Wissen umfasst. (Quran, 65:12)

ER VERFÜGT, WAS VORBESTIMMT IST

Siehe, alle Dinge erschufen Wir nach Maß und Plan. (Quran, 54:49)
Kein Unheil geschieht auf Erden oder euch selbst, das nicht in einem Buch stünde, bevor Wir es geschehen lassen. Das ist Allah fürwahr ein leichtes (Quran, 57:22)

DAS ENDE ALLER ANGELEGENHEITEN IST BEI IHM

Dann werden sie zu Allah zurückgebracht, ihrem wahren Gebieter. Ist das Urteil nicht Sein? Und Er ist der Schnellste im Abrechnen. (Quran, 6:62)

Erwarten sie etwa, dass Allah ihnen im Schatten der Wolken erscheint, und auch die Engel? Doch dann wäre die Sache schon entschieden; und zu Allah kehren alle Dinge zurück. (Quran, 2:210)
Wer aber sein ganzes Wesen Allah hingibt und rechtschaffen handelt, der hat den festesten Halt erfasst. Und letztendlich führen alle Dinge zu Allah. (Quran, 31:22)

An diesem Tage endet jede Reise bei deinem Herrn. (Quran, 75:12)
Und Allahs ist das Verborgene der Himmel und der Erde. Und alle Dinge gehen auf Ihn zurück. Darum diene Ihm und vertraue auf Ihn, Dein Herr ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 11:123)

ER TUT WAS ER WILL

Ewig sollen sie darin bleiben, so lange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass dein Herr es anders will; denn dein Herr tut, was Er will. (Quran, 11:107)

Siehst du nicht jene, welche sich selbst für rein halten? Allah aber läutert, wen Er will. Und es soll euch nicht um ein Fädchen vom Dattelnkern Unrecht geschehen. (Quran, 4:49)

Siehe, Allah führt jene, die glauben und das Rechte tun, in Gärten,

durcheilt von Bächen. Allah tut fürwahr, was Er will. (Quran, 22:14)

Euer Herr kennt euch sehr wohl. Wenn Er will, erbarmt Er sich euer, und wenn Er will, bestraft Er euch. Und Wir haben dich nicht als ihren Wächter gesandt. (Quran, 17:54)

So möge, wer will, es sich zu Herzen nehmen. Doch sie werden sich erst ermahnen lassen, wenn Allah es will. Ihm (allein) gebührt die Ehrfurcht, und Er (allein) ist die Quelle aller Vergebung (Quran, 74:55-56)

"Und mein Rat, den ich euch gebe, nützt euch nichts, wenn Allah euch irre gehen lassen will. Er ist euer Herr, und zu Ihm müsst ihr zurückkehren." (Quran, 11:34)

Weißt du nicht, dass Allahs das Reich der Himmel und der Erde ist? Er straft, wen Er will, und verzeiht, wem Er will, und Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 5:40)

Und jene, welche Unsere Botschaft der Lüge bezichtigen, sind taub und stumm, in Finsternissen. Wen Allah will, lässt Er irregehen, und wen Er will, führt Er auf einen geraden Pfad. (Quran, 6:39)

ER HAT MACHT ÜBER ALLE DINGE

Und wenn euch ein Unglück trifft, nachdem ihr (ihnen) das Doppelte zugefügt hattet: fragt ihr da etwa: "Woher kommt das?" Sprich: "Es kommt von euch selbst." Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 3:165)

Und Allah allein hat Kenntnis vom Verborgenen in den Himmeln und auf Erden. Und über die Stunde wird innerhalb eines Augenblicks - oder noch schneller - entschieden. Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 16:77)

Der Blitz benimmt ihnen fast das Augenlicht; sooft er aufflammt, gehen sie in ihm, erlischt er jedoch über ihnen, so bleiben sie

stehen; und wenn Allah wollte, raubte Er ihnen Gehör und Gesicht; denn Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 2:20)

Und jeder hat eine Richtung, nach der er sich kehrt. Wetteifert daher miteinander in guten Werken. Wo immer ihr seid, Allah wird euch allesamt zu Ihm zurückbringen. Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 2:148)

Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und ob ihr offenbart, was in euren Seelen ist oder es verbergt, Allah wird euch dafür zur Rechenschaft ziehen. Und Er verzeiht, wem Er will und straft, wen Er will. Und Allah ist aller Dinge mächtig. (Quran, 2:284)

Zu Seinen Zeichen gehört auch die Schöpfung der Himmel und der Erde und aller Lebewesen, die Er in beiden verteilt hat. Er ist auch imstande, sie zu versammeln, wann immer Er will. (Quran, 42:29)

Und wenn alle Bäume auf Erden Schreibfedern wären und das Meer (Tinte) und das Meer hernach von sieben Meeren nachgefüllt würde: Allahs Worte würden nicht erschöpft! Siehe, Allah ist mächtig und weise. (Quran, 31:27)

Allah! Es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen, dem Beständigen! Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Wer ist es, der da Fürsprache bei Ihm einlegte ohne Seine Erlaubnis? Er weiß, was zwischen ihren Händen ist und was hinter ihnen liegt." Doch sie begreifen nichts von Seinem Wissen, außer was Er will. Weit reicht Sein Thron über die Himmel und die Erde, und es fällt Ihm nicht schwer, beide zu bewahren. Und Er ist der Hohe, der Erhabene. (Quran, 2:255)

ER HAT DAS LEBEN IN DIESER WELT ALS PRÜFUNG GESCHAFFEN

Siehe, Wir erschufen den Menschen fürwahr aus einem Tropfen Samen, der sich (mit der Eizelle) vermischt, um ihn zu prüfen. Und Wir gaben ihm Gehör und Augen. Wir leiteten ihn gewiss des Weges, ob er (nun) dankbar oder undankbar gewesen war. (Quran, 76:2-3)

Siehe, Wir erschufen, was auf Erden ist, als Schmuck für sie, um zu prüfen, wer unter ihnen die besten Werke vollbringt. (Quran, 18:7)

Meinen die Menschen wohl, in Frieden gelassen zu werden, nur weil sie sagen: "Wir glauben" - und nicht auf die Probe gestellt zu werden? Doch Wir stellten gewiss auch diejenigen auf die Probe, die vor ihnen lebten, und Allah erkennt sowohl die Aufrichtigen wie die Falschen. (Quran, 29:2-3)

Doch Wir werden euch prüfen, bis wir die unter euch kennen, die sich voll einsetzen und standhaft sind. Und dabei werden Wir alle eure Behauptungen überprüfen. (Quran, 47:31)

ER SCHAFFT DAS BÖSE UND DAS GUTE

Und wenn dich Allah mit einem Übel trifft, gibt es niemand, der es beseitigen könnte, außer Ihm. Und wenn Er Gutes für dich vorsieht, kann niemand Seine Wohltat aufhalten. Er gewährt sie, wem von Seinen Dienern Er will. Und Er ist der Verzeihende, der Barmherzige. (Quran, 10:107)

Kein Unglück trifft ohne Allahs Erlaubnis ein. Und wer an Allah glaubt, dessen Herz leitet Er. Und Allah kennt alle Dinge. (Quran, 64:11)

Ein jeder wird den Tod erleiden. Und Wir stellen euch auf die Probe, mit Bösem und mit Gutem. Und zu Uns kehrt ihr zurück. (Quran, 21:35)

ER IST ZEUGE ALLER EREIGNISSE

Du verfolgst kein Geschäft und trägst nichts aus dem Quran vor und ihr betreibt nichts, ohne dass Wir Zeuge eueres Verhaltens sind. Deinem Herrn bleibt auch nicht das Gewicht eines Stäubchens auf Erden und im Himmel verborgen. Und nichts ist kleiner oder größer als dies, ohne dass es in einem Buch klar verzeichnet stünde. (Quran, 10:61)

Sprich: "Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Siehe, Er kennt und sieht Seine Diener." (Quran, 17:96)

Und die Ungläubigen sagen: "Du bist kein Gesandter!" Sprich: "Allah genügt mir als Zeuge zwischen mir euch, und auch jeder, der Wissen vom Buch besitzt." (Quran, 13:43)

Wir werden Ihnen Unsere Zeichen überall auf Erden und in Ihnen selbst zeigen, bis ihnen deutlich wird, dass dies die Wahrheit ist. Genügt es denn nicht, dass dein Herr Zeuge aller Dinge ist? (Quran, 41:53)

ER HÖRT UND SIEHT ALLES

Sprich: "Mein Herr weiß, was im Himmel und auf Erden gesprochen wird. Er ist der Hörende, der Wissende." (Quran, 21:4)
Und kämpft auf Allahs Weg, und wisset, dass Allah hörend und wissend ist. (Quran, 2:244)

Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah - wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)

Sprich: "Allah weiß genau, wie lange sie verweilten. Er kennt das Geheimnis der Himmel und der Erde. Er ist der Sehende und der Hörende. Außer Ihm haben sie keinen Beschützer. Und Er beteiligt niemand an Seiner Befehlsgewalt." (Quran, 18:26)

Derart ist Allah, euer Herr! Es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Schöpfer aller Dinge. So dient Ihm alleine. Er ist der Hüter aller Dinge. Kein Blick erfasst Ihn. Er aber erfasst alle Blicke. Und Er ist der Unfassbare, der Kundige. (Quran, 6:102-103)

Spruch: "Wollt ihr statt Allah anbeten, was euch weder schaden noch nützen kann?" Und Allah, Er ist der Hörende, der Wissende. (Quran, 5:76)

ER IST DER BEWAHRER ALLER DINGE

Wer für eine gute Sache Fürsprache einlegt, der soll einen Teil davon haben. Und wer Fürsprache für eine schlechte Sache einlegt, der soll einen Teil der Verantwortung dafür fragen. Und Allah wacht über alle Dinge. (Quran, 4:85)

Er sprach: "Kann ich ihn euch etwa besser anvertrauen als ich euch zuvor seinen Bruder anvertraute? Doch Allah ist der beste Hüter, und Er ist der barmherzigste aller Erbarmer." (Quran, 12:64)

Er sprach: "Ich will einen Berg besteigen, der mich vor dem Wasser schützen wird." Er sprach: "Keiner ist heute vor Allahs Urteil geschützt, außer dem, dessen Er sich erbarmt." Und eine Woge trennte beide, und er ertrank. (Quran, 11:43)

Doch er hatte keine Macht über sie. Wir wollten nur unterscheiden, wer an das Jenseits glaubt und wer darüber in Zweifel ist. Und Dein Herr wacht über alle Dinge. (Quran, 34:21)

ER KENNT ALLE DINGE

Und gedenkt der Gnade Allahs gegen euch und der Versprechungen, die Er von euch angenommen hat, als ihr sprach: "Wir hören und gehorchen!" Und fürchtet Allah. Siehe, Allah kennt das Innerste der Brüste. (Quran, 5:7)

Er weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Er weiß, was ihr verbergt und was ihr offenkundig macht. Und Allah kennt

das Innerste der Brüste. (Quran, 64:4)

Du verfolgst kein Geschäft und trägst nichts aus dem Quran vor und ihr betreibt nichts, ohne dass Wir Zeuge eueres Verhaltens sind. Deinem Herrn bleibt auch nicht das Gewicht eines Stäubchens auf Erden und im Himmel verborgen. Und nichts ist kleiner oder größer als dies, ohne dass es in einem Buch klar verzeichnet stünde. (Quran, 10:61)

Dem Gesandten obliegt nur die Predigt. Und Allah weiß, was ihr offenkundig macht und was ihr verheimlicht. (Quran, 5:99)

"O unser Herr! Siehe, Du weißt, was wir verbergen und was wir offen tun; denn nichts auf Erden und im Himmel ist vor Allah verborgen." (Quran, 14:38)

"Er allein kennt eure offene Rede und weiß, was ihr verheimlicht." (Quran, 21:110)

A.L.R. (Dies ist) ein Buch, dessen Verse eindeutig bestimmt und dann im einzelnen erklärt sind, von einem Weisen, einem Kundigen. (Quran, 11:1)

Stimmt es nicht, dass sie sich klein machen, um sich vor Ihm zu verbergen? Aber, auch wenn sie sich in ihre Kleider verhüllen, weiß Er doch, was sie verbergen und was sie zeigen. Siehe, Er kennt das Innerste der Brüste. (Quran, 11:5)

Und ob du deine Stimme erhebst (oder nicht,) Er kennt fürwahr das Geheime und das noch Verborgene. (Quran, 20:7)

Siehst du denn nicht, dass Allah alles weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist? Keine drei führen ein geheimes Gespräch, ohne dass Er ihr Vierter, und keine fünf, ohne dass Er ihr Sechster wäre; ob weniger oder mehr, Er ist bei ihnen, wo immer sie sind. Dann, am Tage der Auferstehung, hält Er ihnen vor, was sie getan haben. Allah kennt fürwahr alle Dinge. (Quran, 58:7)

ER IST DER URHEBER ALLER DINGE

Der Schöpfer der Himmel und der Erde, woher sollte Er ein Kind haben, wo Er doch keine Gefährtin hat? Er hat jedes Ding erschaffen, und Er weiß um alle Dinge (Quran, 6:101)

ER KENNT DAS UNSICHTBARE

Und bei Ihm sind die Schlüssel des Verborgenen; Er allein kennt es. Er weiß, was zu Land und im Meer ist, und kein Blatt fällt nieder, ohne dass Er es weiß. Und kein Körnchen gibt es in den Finsternissen der Erde und nichts Grünes und nichts Dürres, das nicht in einem deutlichen Buch stünde (Quran, 6:59)

Sprich: "Keiner in den Himmeln und auf Erden kennt das Verborgene, außer Allah." Sie aber kennen den Zeitpunkt nicht, zu dem sie auferweckt werden. (Quran, 27:65)

Und sie werden dich nach der Stunde befragen, auf wann sie festgesetzt ist. Sprich: "Von ihr weiß allein mein Herr. Und Er allein wird sie zu ihrer Zeit erscheinen lassen. Schwer lastet sie auf den Himmeln und der Erde. Nicht anders als plötzlich kommt sie über euch." Sie fragen dich, als ob du über sie unterrichtet sein könntest. Sprich: "Allein Allah weiß von ihr. Doch die meisten Menschen wissen darüber nicht Bescheid." (Quran, 7:187)

Siehe, Allah - bei Ihm ist da Wissen von der Stunde. Er sendet den Regen herab. Und Er weiß, was in den Mutterschößen ist. Niemand (sonst) weiß, was ihm morgen widerfahren wird. Und niemand (sonst) weiß, in welchem Lande er sterben wird. Siehe, Allah ist wissend und (über alles) unterrichtet. (Quran, 31:34)

Und wenn Allah fragen wird: "O Jesus, Sohn der Maria! Hast du zu den Menschen gesprochen: »Nehmt mich und meine Mutter als zwei Götter neben Allah an?«" dann wird er sagen: "Preis sei Dir! Es steht mir nicht zu, etwas zu sagen, das nicht wahr ist. Hätte

ich es gesprochen, dann wüsstest Du es. Du weißt, was in mir ist, ich aber weiß nicht, was in Deinem Selbst ist. Siehe, Du bist der Kenner der Geheimnisse. (Quran, 5:116)

ER ERSCHAFFT AUS DEM NICHTS

Wenn Wir ihr Dasein wollen, ist Unser Wort zu einer Sache, lediglich zu ihr zu sprechen: "Sei!" und sie ist. (Quran, 16:40)

"O Zacharias! Siehe, Wir verkünden dir einen Jungen, der Johannes heißen soll. Wir haben zuvor noch niemand so benannt." Er sagte: "O mein Herr! Wie soll ich einen Sohn bekommen, wo meine Frau unfruchtbar ist und ich alt und schwach geworden bin?" (Der Engel) sprach: "So sei es! Dein Herr sprach: »Das ist Mir ein leichtes. Auch dich schuf Ich zuvor, als du ein Nichts warst«." (Quran, 19:7-9)

Und Er ist es, der die Himmel und die Erde in Wahrheit erschuf. Und am Tage, da Er spricht: "Sei!", ist es. Sein Wort ist die Wahrheit. Und Sein ist das Reich an dem Tage, an dem in die Posaune gestoßen wird. Er kennt das Verborgene und Offenkundige. Und Er ist der Weise, der Kundige. (Quran, 6:73)

Er ist der Schöpfer der Himmel und der Erde, und wenn Er eine Sache beschließt, spricht Er nur zu ihr "Sei!" und sie ist. (Quran, 2:117)

ER IST JENSEITS ALLER BEDÜRFNISSE

Und wer sich mit aller Kraft einsetzt, der setzt sich zu seinem eigenen Besten ein. Allah bedarf wahrlich der Welten nicht. (Quran, 29:6)

Da sprach einer von ihnen, welcher Schriftkenntnisse besaß: "Ich bringe ihn dir innerhalb eines Augenzwinkerns von dir!" Und als er ihn vor sich stehen sah, sprach er: "Dies ist eine Gnade meines Herrn, mich zu prüfen, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und

wer dankbar ist, ist nur dankbar zu seinem besten. Und wenn einer undankbar ist - wahrlich, mein Herr ist unabhängig und großmütig." (Quran, 27:40)

O ihr Menschen! Ihr seid als Bedürftige auf Allah angewiesen. Doch Allah ist der Bedürfnislose, der Preiswürdige. (Quran, 35:15)

Und Moses sprach: "Wenn ihr auch undankbar seid, ihr und wer sonst auf Erden ist, wahrlich, Allah genügt Sich Selbst und ist jedes Lobes wert." (Quran, 14:8)

Freundliche Worte und Verzeihung sind besser als ein Almosen, dem Verletzendes folgt. Und Allah ist reich und milde. (Quran, 2:263)

Gewiss, ihr seid diejenigen, die eingeladen sind auf Allahs Weg zu spenden, doch einige von euch sind geizig. Wer aber geizig ist, ist nur geizig gegen sich selbst. Allah ist der Reiche und ihr seid die Armen. Aber wenn ihr euch abwendet, wird Er euch gegen ein anderes Volk austauschen. Und sie werden nicht wie ihr sein. (Quran, 47:38)

ER IST DER EINE, VON DEM ALLE ABHÄNGIG SIND

Allah, der Absolute. (Quran, 112:2)

O ihr Menschen! Ihr seid als Bedürftige auf Allah angewiesen. Doch Allah ist der Bedürfnislose, der Preiswürdige. (Quran, 35:15)

ER STEHT ÜBER JEDEM MANGEL

Reisten sie denn nicht durch das Land und sahen wie das Ende derer war, die vor ihnen lebten und kraftvoller als sie waren? Und nichts in den Himmeln und auf Erden vermag sich Allah zu entziehen. Er ist fürwahr wissend und mächtig. (Quran, 35:44)

Und sprich: "Gelobt sei Allah, Der sich weder einen Sohn genommen noch einen Teilhaber an Seiner Herrschaft hat, noch

einen Beistand aus Schwäche." Und rühme Seine Größe. (Quran, 17:111)

Allah ist es, der euch erschuf und dann versorgte. Dann lässt Er euch sterben; dann macht Er euch wieder lebendig. Gibt es etwa unter euren Partnern einen, der irgend etwas davon zu tun vermag? Preis sei Ihm! Erhaben ist Er über das, was sie Ihm beigesellen! (Quran, 30:40)

Sehen sie denn nicht, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen hat und bei ihrer Schöpfung nicht ermüdet, fähig ist, die Toten lebendig zu machen? Aber gewiss! Er hat fürwahr Macht über alle Dinge. (Quran, 46:33)

Wahrlich, Wir erschufen die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist in sechs Tagen, und dabei überkam Uns keine Ermüdung. (Quran, 50:38)

ER GEBAR NIEMALS UND WIRD NIE GEBÄREN

Er zeugt nicht und ist nicht gezeugt (Quran, 112:3)

Sie behaupten: "Allah hat sich einen Sohn genommen." Preis sei Ihm! Er ist der Absolute. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Habt ihr Beweise dafür? Oder sagt ihr über Allah aus, was ihr gar nicht wisst? (Quran, 10:68)

Es ist mit Allah nicht vereinbar, einen Sohn zu zeugen. Gepriesen sei Er! Wenn Er eine Sache beschließt, so spricht Er nur zu ihr: "Sei!" und sie ist. (Quran, 19:35)

ER IST DAS OBERHAUPT DES HIMMELREICHS UND DER ERDE

Weißt du nicht, dass Allahs die Herrschaft der Himmel und der Erde ist und dass ihr außer Allah weder Beschützer noch Helfer habt? (Quran, 2:107)

Allahs ist das Reich der Himmel und der Erde und all dessen, was zwischen ihnen ist; und Er hat Macht über alle Dinge. (Quran, 5:120)
Gehört Allahs nicht alles, was in den Himmeln und was auf Erden ist? Wem folgen denn jene, welche neben Allah andere Gottheiten anrufen? Fürwahr, sie folgen nur Mutmaßungen und stellen nur Vermutungen an. (Quran, 10:66)

Der Herr der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist. Darum diene Ihm und beharre in Seiner Anbetung. Kennst du etwa einen, der den gleichen Namen verdient?" (Quran, 19:65)

Allah, Dem gehört, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und wehe, den Ungläubigen angesichts einer strengen Strafe. (Quran, 14:2)

Und es gibt kein Ding, von dem Wir nicht gespeichert hätten. Aber Wir senden davon nur in bestimmtem Maße hinab. (Quran, 15:21)
Ihm gehört, was in den Himmeln und was auf Erden und was zwischen ihnen beiden und was unter dem Erdreich ist. (Quran, 20:6)

Herr der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist, und Herr der Osten. (Quran, 37:5)

Sein sind die Schlüssel der Himmel und der Erde. Er gewährt Unterhalt reichlich oder bemessen, wem Er will. Er kennt fürwahr alle Dinge. (Quran, 42:12)

ER IST DER ERBE ALLER DINGE

Und wie viele Städte zerstörten Wir, die auf ihren Überfluss pochten! Und ihre Wohnungen wurden nach ihnen nur noch von wenigen bewohnt: Wir wurden ihre Erben! (Quran, 28:58)

Und, siehe, Wir sind es, die das Leben geben und den Tod, und Wir sind die alles Beerbenden. (Quran, 15:23)

Siehe, Wir erben die Erde und alles, was auf ihr ist. Und zu Uns kehren sie zurück. (Quran, 19:40)

ER HAT DEN MASSTAB ALLER DINGE FESTGELEGT

Allah weiß, was jedes weibliche Wesen (im Schoße) trägt, und um was sich die Schwangerschaft verkürzt oder verlängert. Und jedes Ding hat bei Ihm sein Maß und Ziel. (Quran, 13:8)

Wahrlich, Er hat sie alle einzeln erfasst und ihre Zahl genau gezahlt. (Quran, 19:94)

Doch Wir schrieben alles in einem Buch auf. (Quran, 78:29)

Allah ist es, Der das Buch hinabgesandt hat, in Wahrheit, und die Waage. Wer weiß! Die Stunde ist vielleicht nahe! (Quran, 42:17)

Damit Er deutlich werden lasse, dass sie die Botschaft ihres Herrn ausrichten. Er umfasst (mit Seinem Wissen) alles, was bei ihnen ist, so wie Er ganz genau aller Dinge Zahl erfasst. (Quran, 72:28)

Und den Himmel hat Er hoch gewölbt. Und Er hat die Waage aufgestellt. (Quran, 55:7)

Und versorgt ihn auf unvermutete Weise. Und wer auf Allah vertraut, für den ist Er sein Genüge. Siehe, Allah verwirklicht Sein Vorhaben. Allah hat allem sein Maß bestimmt. (Quran, 65:3)

Falls Allah Seine Diener im Überfluss versorgen würde, verhielten sie sich auf Erden übermütig. Jedoch sendet Er, was Er will, im richtigen Maße hinab; denn Er kennt Seine Diener und sieht sie wohl. (Quran, 42:27)

ER IST DER ALLERHÖCHSTE, DER GRÖSSTE

Auch nützt Fürbitte bei Ihm nichts, außer wenn Er es erlaubt. Wenn dann der (erste) Schrecken aus ihren Herzen gewichen ist, werden sie daher (nur) fragen: "Was hat euer Herr gesagt?" Sie werden antworten: "Die Wahrheit!" Und Er ist der Erhabene, der Große. (Quran, 34:23)

Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Er ist der Hohe, der Gewaltige. Fast möchten die Himmel oben sich (aus

Ehrfurcht) spalten. Und die Engel lobpreisen ihren Herrn und bitten um Verzeihung für alle auf Erden. Und Allah ist fürwahr der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 42:4-5)

ER IST DER EWIG LEBENDE

Und vertraue auf den Lebendigen, Der nicht stirbt, und lobpreise Ihn. Er kennt die Sünden Seiner Diener zur Genüge. (Quran, 25:58)
Allah! Es gibt keinen Gott außer Ihm, dem Lebendigen, dem Beständigen! Ihn überkommt weder Schlummer noch Schlaf. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Wer ist es, der da Fürsprache bei Ihm einlegte ohne Seine Erlaubnis? Er weiß, was zwischen ihren Händen ist und was hinter ihnen liegt." Doch sie begreifen nichts von Seinem Wissen, außer was Er will. Weit reicht Sein Thron über die Himmel und die Erde, und es fällt Ihm nicht schwer, beide zu bewahren. Und Er ist der Hohe, der Erhabene. (Quran, 2:255)

Er ist der Lebendige. Es gibt keinen Gott außer Ihm. Darum ruft Ihn an in aufrichtigem Glauben. Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten! (Quran, 40:65)

WEDER MISSVERSTEHT ER, NOCH VERGISST ER JEMALS

Und (die Engel sagen:) "Wir kommen nur auf Befehl deines Herrn herab. Ihm gehört, was vor uns und was hinter uns und was dazwischen liegt. Und dein Herr vergisst nie! (Quran, 19:64)

Er antwortete: "Das Wissen darum ist bei meinem Herrn in einem Buch. Mein Herr irrt Sich nie, und Er vergisst niemals." (Quran, 20:52)

Und alles, was sie tun, ist in Büchern festgehalten. Und alles, ob klein oder groß, ist aufgezeichnet. (Quran, 54:52-53)

ALLES WIRFT SICH VOR IHM NIEDER

Haben sie denn nicht gesehen, dass alles, was Allah erschaffen hat, seinen Schatten einmal nach rechts und einmal nach links erstreckt und sich so vor Allah niederwirft und demütigt? Und vor Allah wirft sich nieder, was in den Himmeln und was auf Erden ist, körperliche Lebewesen ebenso wie Engel, und sie sind nicht zu stolz. (Quran, 16:48-49)

Und während eines Teils der Nacht. Und werfe dich vor Ihm nieder und preise Ihn lange in der Nacht. (Quran, 76:26)

Siehst du denn nicht, dass alles, was in den Himmeln und auf Erden ist, sich vor Allah niederwirft, die Sonne, der Mond, die Sterne, die Berge, die Bäume und die Tiere? Auch viele Menschen; vielen aber gebührt die Strafe. Und wen Allah der Schmach aussetzt, der findet keinen, der ihm Ehre erweist. Allah tut fürwahr, was Er will. (Quran, 22:18)

ER IST DER GELOBTE

Und der Donner lobpreist Ihn ebenso wie die Engel, in Ehrfurcht vor Ihm. Und Er sendet die donnernden Blitze und trifft mit ihnen, wen Er will. Und doch streiten sie über Allah, wo Er doch alleine die Macht hat, alles zu verwirklichen, was Er will. (Quran, 13:13) Ihn preisen die sieben Himmel und die Erde und wer immer darin ist. Nichts, das Ihn nicht lobpreist! Doch versteht ihr ihre Lobpreisung nicht. Siehe, Er ist nachsichtig und verzeihend. (Quran, 17:44)

Sein ist, was in den Himmeln und auf Erden ist. Und wer bei Ihm ist, ist nicht zu stolz, Ihm zu dienen, und wird dessen nicht müde. Sie lobpreisen Ihn Nacht und Tag, ohne zu ermatten. (Quran, 21:19-20) Siehst du denn nicht, dass Allah lobpreist, wer in den Himmeln und auf Erden ist, so auch die Vögel, ihre Schwingen breitend. Jedes (Geschöpf) kennt sein Gebet und seine Lobpreisung. Und

Allah weiß, was sie tun. (Quran, 24:41)

Wahrlich, Wir bewegten die Berge dazu, mit ihm am Abend und am Morgen (Mein) Lob anzustimmen. Und (auch) die versammelten Vögel: Alles war ihm dienstbar. (Quran, 38:18-19)
Was in den Himmeln und was auf Erden ist, preist Allah. Und Er ist der Erhabene, der Weise. (Quran, 57:1)

ER IST DER GEPRIESENE

Alles Lob gebührt Allah, Dem alles gehört, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Ihm wird auch alles Lob im Jenseits gehören. Er ist der Weise, der Kundige. (Quran, 34:1)

Und du wirst die Engel den Thron rings umgeben sehen, das Lob ihres Herrn verkündend. Und zwischen ihnen wird in Wahrheit entschieden. Und es wird gesprochen werden: "Preis sei Allah, dem Herrn der Welten!" (Quran, 39:75)

Lob sei Allah, Der die Himmel und die Erde erschaffen und die Finsternisse und das Licht gemacht hat. Und doch setzen die Ungläubigen ihrem Herrn (andere) gleich. (Quran, 6:1)

ER IST DER EINZIG ZU PREISENDE

Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Allah ist wahrlich der Unabhängige, der Rühmenswerte. (Quran, 22:64)

Doch die, denen das Wissen gegeben wurde, sehen, dass das, was zu dir von deinem Herrn herabgesandt wurde, die Wahrheit ist und auf den Weg des Mächtigen und Rühmenswerten leitet. (Quran, 34:6)

ER IST DER HERR DER MACHT UND DER STÄRKE

Wer Macht und Ehre anstrebt: Allahs ist alle Macht und Ehre! Zu Ihm steigt jedes gute Wort empor, und auch die rechtschaffene

Tat lässt Er zu Sich aufsteigen. Diejenigen jedoch, welche Böses planen, haben strenge Strafe zu erwarten, und ihre Pläne werden vereitelt. (Quran, 35:10)

Wer die Ungläubigen den Gläubigen als Freunde vorzieht, suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Wahrlich, Ehre gebührt Allah alleine! (Quran, 4:139)

Sie sagen: "Wenn wir nach Medina zurückkehren, wird der Würdigste sicherlich den Geringsten vertreiben!" Doch Allah gehört die Macht und Seinem Gesandten und den Gläubigen. Jedoch die Heuchler wissen es nicht. (Quran, 63:8)

ER IST DER IMMERWÄHRENDE

Alles auf Erden ist vergänglich; Bestehen aber bleibt das Angesicht deines Herrn, des Herren voll Majestät und Ehre. (Quran, 55:26-27)

ER IST DER EROBERNDE, DER ALLMÄCHTIGE

Und Allah trieb die Ungläubigen in ihrer Wut zurück. Sie erlangten keinen Vorteil. Und Allah verschonte die Gläubigen von weiterem Kampf. Und Allah stark und mächtig. (Quran, 33:25)

Allah hat festgelegt: "Ich werde obsiegen, Ich und meine Gesandten!" Allah ist fürwahr stark, erhaben. (Quran, 58:21)

SEIN SIND DIE SCHÖNSTEN NAMEN

Und Allah gehören die schönsten Namen. Darum ruft Ihn damit an und verlasst jene, welche Seine Namen missbrauchen. Wahrlich, sie sollen für ihr Tun belohnt werden! (Quran, 7:180)

Spruch: "Ruft Allah an oder ruft den Erbarmer an, wir ihr Ihn auch nennen mögt: Sein sind die schönsten Namen. Und bete nicht zu laut und auch nicht zu leise, sondern halte den Weg dazwischen ein." (Quran, 17:110)

Allah! Es gibt keinen Gott außer Ihm. Er hat die schönsten Namen. (Quran, 20:8)

Er ist Allah, der Schöpfer, der Urheber, der Formgebende. Sein sind die schönsten Namen. Ihn preist, was in den Himmeln und auf Erden ist; Er ist der Mächtige, der Weise. (Quran, 59:24)

ER IST DER BESTE ALLER BESCHÜTZER

"Über Meine Diener hast du gewiss keine Gewalt!" Und dein Herr genügt als Beschützer. (Quran, 17:65)

Allah ist der Schöpfer aller Dinge, und Er ist aller Dinge Erhalter. (Quran, 39:62)

ER IST DER WAHRE BESCHÜTZER UND HELFER

Aber Allah kennt sehr wohl eure Feinde. Und Allah genügt als Beschützer; und Allah genügt als Helfer. (Quran, 4:45)

Und ihr könnt Ihm weder auf Erden noch im Himmel entkommen. Und ihr habt außer Allah weder Beschützer noch Helfer. (Quran, 29:22)

Allah, wahrlich, Sein ist das Reich der Himmel und der Erde. Er macht lebendig und lässt sterben; und außer Allah habt ihr weder Beschützer noch Helfer. (Quran, 9:116)

Allah ist es, der die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist in sechs Tagen erschaffen hat. Dann setzte Er sich auf den Thron. Außer Ihm habt ihr weder Beschützer noch Fürsprecher. Wollt ihr es nicht bedenken? (Quran, 32:4)

Wahrlich, sie werden dir niemals etwas gegen Allah nützen. Siehe, die Übeltäter sind einer des anderen Beschützer. Allah aber ist der Beschützer der Gottesfürchtigen. (Quran, 45:19)

ER IST DER HERR DER WELTEN

Sprich: "Siehe, mein Gebet, mein Gottesdienst, mein Leben und mein Tod gehören Allah, dem Herrn der Welten. (Quran, 6:162)
Wahrlich, erhebst du auch deine Hand gegen mich, um mich totzuschlagen, so erhebe ich doch nicht meine Hand gegen dich, um dich zu erschlagen. Siehe, ich fürchte Allah, den Herrn der Welten. (Quran, 5:28)

Und du wirst die Engel den Thron rings umgeben sehen, das Lob ihres Herrn verkündend. Und zwischen ihnen wird in Wahrheit entschieden. Und es wird gesprochen werden: "Preis sei Allah, dem Herrn der Welten!" (Quran, 39:75)

ER IST DER GERECHTESTE

Zu Ihm ist eure Heimkehr allzumal. Allahs Verheißung ist wahr. Siehe, Er bringt die Schöpfung hervor. Dann lässt Er sie sich wiederholen, auf dass Er diejenigen gerecht belohne, die glauben und das Rechtschaffene tun. Und die Ungläubigen - ihnen ist ein siedender Trank und schmerzliche Strafe bestimmt, weil sie nicht glaubten. (Quran, 10:4)

So rüstet gegen sie, soviel ihr vermögt an Mann und Pferd, um Allahs Feinde abzuschrecken und euren Feind und andere außer ihnen, die ihr nicht kennt, Allah aber kennt. Und was ihr auch spendet auf Allahs Weg, Er wird es euch erstatten. Und es soll euch kein Unrecht geschehen. (Quran, 8:60)

Wer aber Rechtes tut, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist, jene sollen ins Paradies eingehen und nicht um eine Rille im Dattelnkern Unrecht erleiden. (Quran, 4:124)

Und dass (die Frucht) seines Bemühens sichtbar werden wird, Und dass er dann mit vollem Lohn dafür belohnt werden wird. (Quran, 53:40-41)

Siehst du nicht jene, welche sich selbst für rein halten? Allah aber

läutert, wen Er will. Und es soll euch nicht um ein Fädchen vom Dattelkern Unrecht geschehen. (Quran, 4:49)

Eines Tages werden Wir alle Menschen mit ihren jeweiligen Führern rufen. Und jene, denen ihr Buch in ihre Rechte gegeben wird, werden es (mit Freude) lesen. Sie werden nicht einmal um ein Fädchen Unrecht erleiden. (Quran, 17:71)

Aber wie, wenn Wir sie an einem Tag versammeln, an dem kein Zweifel ist und an dem jeder Seele nach Verdienst vergolten wird? Und sie sollen kein Unrecht erleiden. (Quran, 3:25)

Und dein Herr wird alle gewiss nach ihrem Verdienst belohnen. Fürwahr, Er kennt ihr Tun. (Quran, 11:111)

(Luqman sagte:) "O mein Sohn! Siehe, hätte es auch nur das Gewicht eines Senfkorns und wäre es in einem Felsen oder in den Himmeln oder in der Erde verborgen, Allah brächte es ans Licht. Allah ist fürwahr zielsicher und kundig. (Quran, 31:16)

ER IST DER IMMER VERGEBENDE

Und unter den Leuten ist auch manch einer, der sich im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen gerne selbst verkaufen würde. Und Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 2:207)

Und wer eine Missetat begeht oder gegen sich sündigt und Allah dann um Verzeihung bittet, wird Allah verzeihend und barmherzig finden. (Quran, 4:110)

Rangstufen von Ihm und Vergebung und Barmherzigkeit; und Allah ist nachsichtig und barmherzig. (Quran, 4:96)

Und sie werden dich eher das Üble als das Gute beschleunigen heißen. Aber schon vor ihnen waren exemplarische Strafen verhängt worden. Und dein Herr ist wahrlich voller Vergebung für die Menschen, trotz des Unrechts, das sie begehen. Und fürwahr, dein Herr ist im Strafen streng. (Quran, 13:6)

Du kannst fürwahr nur den warnen, welcher der Ermahnung folgt und den Erbarmer (auch) im Verborgenen fürchtet. So bringe ihm die gute Nachricht von Verzeihung und großzügiger Belohnung. (Quran, 36:11)

Noch wer Unrecht tat und danach das Böse mit Gutem vertauscht; denn Ich bin gewiss verzeihend und barmherzig. (Quran, 27:11)
Euer Herr weiß sehr wohl, was in euren Herzen ist. Wenn ihr rechtschaffen seid - siehe, Er vergibt denen, die bußfertig zu Ihm zurückkehren. (Quran, 17:25)

Denn Er gibt ihnen vollen Lohn und fügt ihnen aus Seiner Huld noch hinzu. Er ist fürwahr verzeihend, erkenntlich. (Quran, 35:30)
Und Moses erwählte aus seinem Volke siebenzig Männer für den von Uns bestimmten Zeitpunkt. Und als die Erschütterung sie erfasste, sprach er: "Mein Herr, hättest Du es gewollt, hättest Du sie und mich zuvor vertilgt. Willst Du uns wegen dem verderben lassen, was die Toren unter uns taten? Dies war nur eine Prüfung von Dir. Irregehen läßt Du damit, wen Du willst, und leitest recht wen Du willst. Du bist unser Beschützer; darum verzeihe uns und erbarme Dich unser! Du bist der Beste der Verzeihenden..." (Quran, 7:155)

ER IST DER BARMHERZIGSTE UNTER DEN BARMHERZIGEN

Er sprach: "Kein Vorwurf treffe such heute! Allah möge euch verzeihen. Er ja ist der barmherzigste der Erbarmer..." (Quran, 12:92)

Und (gedenke des) Hiob, als er seinen Herrn rief: "Fürwahr, mich hat Unheil getroffen! Dennoch bist Du der barmherzigste der Barmherzigen." (Quran, 21:83)

ER IST DER ALLMÄCHTIGE, DER ALLWISSENDE

O unser Herr! Erwecke unter ihnen einen Gesandten, der ihnen Deine Botschaft verkündet und sie die Schrift und die Weisheit lehrt und sie reinigt; siehe, Du bist der Mächtige, der Weise. (Quran, 2:129)

Und wenn ihr strauchelt, nachdem der Beweis der Wahrheit zu euch gekommen ist, dann wisst, dass Allah mächtig und weise ist. (Quran, 2:209)

Siehe, dies ist ein wahrer Bericht. Und es gibt keine Gottheit außer Allah. Und siehe, Allah ist wahrlich der Erhabene, der Weise. (Quran, 3:62)

Und wer eine Sünde begeht, begeht sie nur gegen sich selbst. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:111)

Und dies machte Allah allein als Freudenbotschaft für euch und damit eure Herzen ruhig sein würden - denn nur von Allah, dem Mächtigen, dem Weisen, kommt der Sieg. (Quran, 3:126)

Er hat zwingende Macht über Seine Diener, und Er ist der Weise, der Kundige. (Quran, 6:18)

BEI IHM ALLEIN IST DIE GERECHTIGKEIT

Und Noah rief zu seinem Herrn und sprach: "Mein Herr! Mein Sohn gehörte doch zu meiner Familie! Aber Deine Verheißung verwirklicht sich stets. Und Du bist der gerechteste der Richter!" (Quran, 11:45)

Wünschen sie sich etwa die Rechtsprechung aus der Zeit der Unwissenheit? Wer aber richtet besser als Allah, für Leute, die im Glauben fest sind? (Quran, 5:50)

O ihr, die ihr glaubt! Haltet eure Verträge. Erlaubt ist euch (das Fleisch von) pflanzenfressenden Tieren, außer dem, was euch bekanntgemacht wird. Und während ihr im Stande der Pilgerfahrt

seid, ist euch die Jagd nicht erlaubt. Siehe, Allah verordnet, was Er will. (Quran, 5:1)

Sprich: "Siehe, ich folge der deutlichen Lehre meines Herrn; ihr aber leugnet sie. Ich verfüge nicht über das, was ihr zu beschleunigen wünscht. Die Entscheidung darüber ist bei Allah. Er wird die Wahrheit verkünden, und Er ist der beste Richter." (Quran, 6:57)

Sehen sie denn nicht, dass Wir über ihr Land kommen und es von allen Seiten einschränken? Allah alleine richtet, und niemand kann Sein Urteil umstoßen. Und Er ist schnell im Abrechnen. (Quran, 13:41)

Soll ich einen anderen Richter als Allah suchen, wo Er es doch ist, Der das deutliche Buch zu euch hinabgesandt hat? Und diejenigen, denen Wir das Buch gaben, wissen, dass es in Wahrheit von deinem Herrn hinabgesandt wurde. So sei keiner der Zweifler. (Quran, 6:114)

ER IST DER GNÄDIGE

Ihre Gesandten sprachen zu ihnen: "Wir sind zwar nur Menschen wie ihr. Jedoch ist Allah gnädig gegen wen von Seinen Dienern Er will. Und es ist nicht an uns, euch einen Beweis zu bringen, außer mit Allahs Erlaubnis. Und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen... (Quran, 14:11)

Und Er gibt euch etwas von allem, um das ihr Ihn bittet. Und wenn ihr die Gnadenerweise Allahs aufzählen wolltet, könntet ihr sie nicht berechnen. Der Mensch ist wahrlich ungerecht und undankbar! (Quran, 14:34)

Allah ist gütig gegenüber Seinen Dienern. Er versorgt, wen Er will. Und Er ist der Starke, der Mächtige. (Quran, 42:19)

ER IST DEM BEREUENDEN GNÄDIG

Dein Herr ist also zu denen, welche das Böse in Unwissenheit taten und danach sich bekehrten und besserten - dein Herr ist dann zu ihnen gewiss verzeihend und barmherzig. (Quran, 16:119)

O unser Herr! Mache uns Dir ergeben und aus unserer Nachkommenschaft eine Gemeinde Gottergebener. Und zeige uns unsere Riten und kehre Dich uns zu; denn siehe, Du bist der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 2:128)

Diejenigen aber, welche Böses taten und hernach umkehren und gläubig werden -siehe, dein Herr wird verzeihend und barmherzig sein. (Quran, 7:153)

Wissen sie denn nicht, dass Allah die Reue Seiner Diener annimmt und die Almosen entgegennimmt, und dass Allah der Vergebende, der Barmherzige ist? (Quran, 9:104)

Und einige der Satane (machten Wir ihm dienstbar), die für ihn tauchten und noch andere Werke verrichteten. Und Wir waren es, Die sie überwachten. (Quran, 20:82)

Außer denen, die bereuen und glauben und gute Werke tun; denn deren Böses wird Al-lah in Gutes umwandeln. Und Allah ist verzeihend und barmherzig. Und wer bereut und Gutes tut, der wendet sich Allah zu. (Quran, 25:70-71)

Damit Allah die Aufrichtigen für ihre Wahrhaftigkeit belohnt und die Heuchler bestraft, wenn Er es will, oder Sich gnädig ihnen wieder zuwendet. Siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 33:24)

ER ERHÖRT DAS AUFRICHTIGE GEBET

Und wenn dich Meine Diener nach Mir fragen, siehe, Ich bin Nähe. Ich will dem Ruf des Rufenden antworten, sobald er Mich ruft. Doch auch sie sollen Meinen Ruf hören und an Mich glauben;

vielleicht schlagen sie den rechten Weg ein. (Quran, 2:186)
Gelobt sei Allah, Der mir in meinem Alter Ismael und Isaak schenkte!
Siehe, mein Herr erhört wahrlich das Gebet! (Quran, 14:39)
Und euer Herr spricht: "Ruft mich an, Ich werde auf euch eingehen!
Diejenigen aber, welche zu stolz dafür sind, Mich anzurufen, werden
gedemütigt in die Hölle eintreten". (Quran, 40:60)
Schon Noah rief Uns an und Unsere Antwort war fürwahr schön.
(Quran, 37:75)

Wer antwortet denn dem Bedrängten, wenn er Ihn anruft, und
beseitigt des Übel und macht euch zu Statthaltern auf Erden? Was?
Ein Gott neben Allah? Wie wenig nehmt ihr es euch zu Herzen!
(Quran, 27:62)

WENN JEMAND EINE GUTE TAT TUT, SO VERSTÄRKT ER DAS GUTE DARAN

Siehe, Allah tut nicht einmal im Gewicht eines Stäubchens Unrecht.
Und wenn es eine gute Tat ist, wird Er sie verdoppeln und großen
Lohn von Sich geben. (Quran, 4:40)

Denen, die Gutes taten, wird Gutes und noch mehr. Ihre Gesichter
werden weder Schwärze noch Schmach bedecken. Sie sind die
Bewohner des Paradieses und werden ewig darin verweilen.
(Quran, 10:26)

Wer ist es, der Allah ein schönes Darlehen geben will? Mehr als
verdoppeln wird Er es ihm, und ihm wird ein würdiger Lohn
zuteil. (Quran, 57:11)

(Und hoffen) dass Allah sie für ihre schönsten Werke belohnt und
ihnen Seine Huld mehrt. Und Allah versorgt, wen Er will, ohne
Maß. (Quran, 24:38)

Was bei euch ist, vergeht, und was bei Allah ist, besteht und wahrlich,
Wir werden den Standhaften ihren Lohn nach ihren besten Werken
bemessen. Wer das Rechte tut, und gläubig ist, sei es Mann oder

Frau, dem werden Wir ein gutes Leben geben. Und Wir werden ihn nach seinen besten Werken belohnen. (Quran, 16:96-97)

ER KÜMMERT SICH UM DEN DANKBAREN

Wenn ihr undankbar seid, seht, Allah bedarf euer nicht. Und Er findet kein Wohlgefallen am Unglauben Seiner Diener. Doch wenn ihr Ihm dankbar seid, findet Er Gefallen an euch. Und kein Beladener trägt die Last eines anderen. Dann ist eure Heimkehr zu euerem Herrn, und Er wird auch vorhalten, was ihr getan habt. Er kennt fürwahr das Innerste der Brüste. (Quran, 39:7)

Warum sollte Allah euch strafen, wenn ihr dankbar seid und glaubt? Allah ist erkenntlich und wissend. (Quran, 4:147)

Und als euer Herr ankündigen ließ: "Wahrlich, wenn ihr dankbar seid, will ich euch (noch) mehr geben. Seid ihr jedoch undankbar, dann ist Meine Strafe gewiss streng". (Quran, 14:7)

ER LEHRTE DIE MENSCHEN ALLE DINGE

Und Er lehrte Adam aller Dinge Namen; dann zeigte Er sie den Engeln und sprach: "Nennt Mir die Namen dieser Dinge, wenn ihr wahrhaft seid." Sie sagten: "Preis Dir, wir haben nur Wissen von dem, was Du uns lehrst; siehe, Du bist der Wissende, der Weise." (Quran, 2:31-32)

Und ohne Allahs Gnade und Barmherzigkeit gegen dich hätte ein Teil von ihnen gewiss versucht, dich irrezuführen. Aber sie führen nur sich selbst irre, ohne dir das geringste zu schaden. Und Allah hat die Schrift und die Weisheit hinabgesandt und hat dich gelehrt, was du nicht wusstest. Und Allahs Gnade gegen dich war groß. (Quran, 4:113)

Und wenn ihr in Furcht seid, (betet) im Gehen oder beim Reiten. Und wenn ihr in Sicherheit seid, so gedenkt Allahs, wie Er euch das lehrte, was ihr nicht wusstet. (Quran, 2:239)

ER IST DER HEILENDE

O ihr Menschen! Nun ist eine Mahnung eures Herrn zu euch gekommen und eine Arznei für das, was eure Herzen bewegt, und eine Leitung und Barmherzigkeit für die Gläubigen. (Quran, 10:57)

Und Der mich heilt, wenn ich krank bin. (Quran, 26:80)

Und Wir senden vom Quran hinab, was eine Heilung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen ist; den Missetätern aber bringt es noch mehr Verderben. (Quran, 17:82)

ER GIBT NAHRUNG

Und Der mich speist und trinkt. (Quran, 26:79)

Kein Lebewesen gibt es auf Erden, dessen Versorgung Ihm nicht obläge; und Er kennt seinen Aufenthaltsort und seinen Ruheplatz. Alles ist klar verzeichnet. (Quran, 11:6)

(Und hoffen) dass Allah sie für ihre schönsten Werke belohnt und ihnen Seine Huld mehrt. Und Allah versorgt, wen Er will, ohne Maß. (Quran, 24:38)

Falls Allah Seine Diener im Überfluss versorgen würde, verhielten sie sich auf Erden übermütig. Jedoch sendet Er, was Er will, im richtigen Maße hinab; denn Er kennt Seine Diener und sieht sie wohl. (Quran, 42:27)

Allah versorgt reichlich, wen Er will, oder bemisst Seine Wohltaten. Und sie erfreuen sich des irdischen Lebens, obwohl das irdische Leben im Vergleich zum Jenseits doch nur ein Nießbrauch ist. (Quran, 13:26)

ER GIBT LACHEN UND TRÄNEN

Und dass Er lachen und weinen macht; (Quran, 53:43)

ER GIBT LEBEN UND TOD

Wie könnt ihr Allah leugnen, wo ihr tot wart und Er euch lebendig

machte? Dann wird Er euch sterben lassen; dann wird Er euch wieder lebendig machen; dann kehrt ihr zu Ihm zurück. (Quran, 2:28)

Er ist es, der euch zu Sich nimmt zur Nacht, und Er weiß, was ihr während des Tages tun werdet, an dem Er euch erweckt, damit ein bestimmter Termin erfüllt wird. Zu Ihm ist eure Heimkehr. Dann lässt Er euch wissen, was ihr getan habt. (Quran, 6:60)

Da sprachen Wir: "Berührt ihn (den Getöteten) mit einem Stück von ihr (der Kuh)." So macht Allah die Toten lebendig und zeigt euch Seine Zeichen, auf dass ihr begreifen möget. (Quran, 2:73)

ER BRINGT DIE TOTEN ZUM LEBEN

Und weil die Stunde zweifellos kommt, und weil Allah alle in den Gräbern auferweckt. (Quran, 22:7)

Werden sie gesenkten Blickes aus den Gräbern hervorkommen, wie zerstreute Heuschrecken, Dem Rufer entgegenhastend. Die Ungläubigen werden sagen: "Dies ist ein schlimmer Tag!" (Quran, 54:7-8)

Glaubt der Mensch etwa, unbeachtet gelassen zu werden? War er denn nicht ein Tropfen ausfließenden Samens? Dann war er (als Embryo) ein sich Anklammerndes, und so schuf Er Ihn und formte ihn. Und machte aus ihm Mann und Frau als Paar. Hat Er denn nicht die Macht, die Toten lebendig zumachen? (Quran, 75:36-40)
Dann wird in die Posaune gestoßen und siehe da, schon eilen sie aus ihren Gräbern zu ihrem Herrn! (Quran, 36:51)

ER ERSCHAFFT DEN TAG DER AUFERSTEHUNG

Er fragt (spöttisch): "Wann ist der Tag der Auferstehung?" Doch wenn der Blick geblendet wird. Und der Mond sich verfinstert und Sonne und Mond sich verschmelzen, an diesem Tage wird der Mensch fragen: "Wo finden wir Zuflucht?" Doch nein! Es gibt

keine Zuflucht! An diesem Tage endet jede Reise bei deinem Herrn. Verkündet wird dem Menschen an diesem Tage, was er getan und was er versäumt hat. (Quran, 75:6-13)

Wenn das Unvermeidliche sich ereignet, wird keiner mehr sein Eintreffen leugnen. (Quran, 56:1-2)

ER IST SCHNELL MIT DER ABRECHNUNG

Siehe, die Religion bei Allah ist der Islam. Und die, denen die Schrift gegeben wurde, wurden erst uneins, nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war - aus Neid aufeinander. Und wer die Zeichen Allahs verleugnet - siehe, Allah ist schnell im Abrechnen. (Quran, 3:19)

Dann werden sie zu Allah zurückgebracht, ihrem wahren Gebieter. Ist das Urteil nicht Sein? Und Er ist der Schnellste im Abrechnen. (Quran, 6:62)

Sehen sie denn nicht, dass Wir über ihr Land kommen und es von allen Seiten einschränken? Allah alleine richtet, und niemand kann Sein Urteil umstoßen. Und Er ist schnell im Abrechnen. (Quran, 13:41)

Die Werke der Ungläubigen aber gleichen einer Luftspiegelung in der Wüste, die der Durstige für Wasser hält, bis er, wenn er zu ihr kommt, nichts vorfindet. Doch findet er (dann), dass Allah stets bei ihm ist. Und Allah zahlt ihm seine Rechnung voll aus; und Allah ist schnell im Rechnen. (Quran, 24:39)

SEINE VERHEISSUNG IST WAHR

Ewig darin zu verweilen. (Das ist) Allahs wahre Verheißung. Und Er ist der Mächtige, der Weise. (Quran, 31:9)

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkaufte. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und

wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

Selbst wenn es einen Quran gäbe, mit dem Berge versetzt oder die Erde gespalten oder die Toten zum Reden gebracht werden könnten, glaubten sie nicht. Aber nein! Allah alleine entscheidet über alle Dinge. Wissen die Gläubigen etwa nicht, dass Allah alle Menschen rechtleiten würde, wenn Er es wollte? Katastrophen werden die Ungläubigen immer wieder treffen oder sich nahe bei ihren Wohnungen einstellen, bis Allahs Verheißung sich erfüllt. Wahrlich, Allah bricht Sein Versprechen nicht. (Quran, 13:31)

Und sie werden dich auffordern, die Strafe zu beschleunigen. Aber Allah bricht Sein Versprechen nie. Und siehe, ein Tag bei deinem Herrn ist wie tausend Jahre von denen, mit denen ihr rechnet. (Quran, 22:47)

ER BRINGT FROHE BOTSCHAFT UND WARNUNG

Es ist geradlinig und soll vor strenger Strafe von Ihm warnen und den Gläubigen, die das Gute tun, schönen Lohn verheißen. (Quran, 18:2)

Dies ist eine Botschaft für die Menschen als Warnung für sie. Sie sollen hieraus erkennen, dass es nur einen einzigen Gott gibt. Und alle Verständigen mögen dies bedenken. (Quran, 14:52)

Und so sandten Wir ihn als arabischen Quran hinab und flochten darin auf vielfältige Weise Drohungen ein, damit sie gottesfürchtig werden mögen oder er ihnen Anlass zu neuem Gottesbewusstsein würde (Quran, 20:113)

Bei dem deutlichen Buch! Wahrlich, Wir haben es hinabgesandt in einer gesegneten Nacht - Wir waren doch stets ein Warnender! (Quran, 44:2-3)

ER KENNT JENE AM BESTEN, DIE RECHTGELEITET SIND UND DIE FEHLGELEITET SIND VOM RECHTEN WEG

Das ist halt die Summe ihres gesamten Wissens. Dein Herr weiß sehr wohl, wer von Seinem Wege abirrt, und Er weiß sehr wohl, wer rechtgeleitet ist. (Quran, 53:30)

Sprich: "Jeder handelt auf seine Weise. Und euer Herr weiß sehr wohl, wer auf dem rechten Weg ist." (Quran, 17:84)

In der Tat: Allah kennt die Gläubigen, und Er kennt die Heuchler. (Quran, 29:11)

ER HANDELT GEGEN DIE UNGLÄUBIGEN

Und wenn Wir die Leute Unsere Barmherzigkeit kosten lassen, nachdem sie ein Unglück betroffen hatte, verschwören sie sich gegen Unsere Botschaft. Sprich: "Allah ist im Planen schneller!" Fürwahr, Unsere Boten schreiben eure Anschläge auf. (Quran, 10:21)

Sie planten ihre List. Aber über ihre List entscheidet (letztlich) Allah, und wären sie auch imstande, damit Berge zu versetzen. (Quran, 14:46)

Und sie schmiedeten Pläne, und Allah schmiedete Pläne; und Allah ist der beste Planer. (Quran, 3:54)

Und damals als die Ungläubigen Pläne gegen dich schmiedeten, um dich festzunehmen oder zu ermorden oder zu vertreiben: Sie schmiedeten Pläne und Allah schmiedete Pläne; doch Allah ist der Beste im Pläneschmieden. (Quran, 8:30)

Und so schmiedeten sie Pläne; doch auch Wir planten, ohne dass sie dessen gewahr wurden. (Quran, 27:50)

ER VEREITELT DIE VERRÄTERISCHEN PLÄNE DER UNGLÄUBIGEN

Deswegen und damit Allah die bösen Pläne der Ungläubigen vereitele. (Quran, 8:18)

Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den Leuten des Elefanten verfuhr? Hat Er nicht ihren Plan scheitern lassen. (Quran, 105:1-2)

Schon die, welche vor ihnen lebten, schmiedeten üble Pläne, doch packte Allah ihr Gebäude an den Grundmauern, so dass sein Dach auf sie herabstürzte und die Strafe über sie kam, ohne dass sie merkten woher! (Quran, 16:26)

Und als er mit der Wahrheit von Uns zu Ihnen kam, sagten sie: "Tötet die Söhne derer, die seinen Glauben teilen, lasst aber ihre Frauen leben." Aber die Anschläge der Ungläubigen schlugen fehl. (Quran, 40:25)

Pläne schmiedeten schon die vor ihnen lebten. Aber alles (wirksame) Planen steht alleine Allah zu, Der ja weiß, was jeder tut. Wahrlich, die Ungläubigen werden schon sehen, wem die Zukunft gehört. (Quran, 13:42)

ER GEWÄHRT DEN UNGLÄUBIGEN AUFSCHUB, AUF DAS SIE SICH BESINNEN KÖNNEN

Meine bloß nicht, dass Allah das Verhalten der Ungerechten unbeachtet lässt. Siehe, Er säumt mit ihnen nur bis zum Tage, an dem die Blicke starr werden. (Quran, 14:42)

Wenn Allah die Menschen für alle ihre Sünden strafen würde, würde Er nichts, was sich regt, auf Erden belassen. Jedoch Er gewährt ihnen bis zu einem bestimmten Termin Aufschub. Doch wenn ihr Termin gekommen ist, können sie ihn weder um eine Stunde verschieben noch beschleunigen. (Quran, 16:61)

Und wie vielen Städten gewährte Ich Aufschub, obwohl sie sündig

waren! Dann erfasste Ich sie. Und zu Mir ist aller Heimgang. (Quran, 22:48)

Und die Ungläubigen sollen ja nicht glauben, dass der ihnen von Uns gewährte Aufschub für ihre Seelen gut ist. Wir schenken ihnen langes Leben nur, damit sie in Sünde wachsen. Und für sie ist schmäbliche Strafe. (Quran, 3:178)

Allah wird sie verspotten und in ihrer Rebellion verblendet weiter irregehen lassen. (Quran, 2:15)

Sprich: "Wer sich im Irrtum befindet, möge ihm der Erbarmer seine Tage verlängern, bis sie das sehen, was ihnen angedroht ist - sei es die Strafe oder die Stunde. Dann werden sie wissen, wer sich in der schlechteren Lage befindet und schwächer an Gefolgschaft ist." (Quran, 19:75)

Und gewähre Ich ihnen auch Aufschub, siehe, Mein Plan steht fest. (Quran, 7:183)

ER BEDRÜCKT UND BEKLEMMT DIE UNGLÄUBIGEN

Und wen Allah rechtleiten will, dem weitert Er die Brust für den Islam, und wen Er irreführen will, dem macht er die Brust so eng und bedrückt, als müsste er den Himmel erklimmen. So straft Allah die Ungläubigen. (Quran, 6:125)

ER LÄSST DIE UNGLÄUBIGEN IRREGEHEN

Ist etwa der, dessen böse Handlungen ihn so verlocken, dass er sie für gut ansieht, (rechtgeleitet)? Fürwahr, Allah lässt irregehen, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Verliere dich daher nicht in Seufzern für sie. Siehe, Allah weiß wohl, was sie tun. (Quran, 35:8)

Und sie werden keine Beschützer haben, ihnen anstelle von Allah zu helfen. Wen Allah irregehen lässt, für den gibt es fürwahr keinen Weg. (Quran, 42:46)

ER IST DER STÄRKSTE AN MACHT UND STRAFE

So kämpfe auf Allahs Weg! Du bist nur für dich selbst verantwortlich. Und sporne die Gläubigen an. Vielleicht hemmt Allah die Macht der Ungläubigen. Allah ist gewaltiger an Macht und gewaltiger im Züchtigen. (Quran, 4:84)

ER NIMMT RACHE AN DEN UNGLÄUBIGEN

Und Wir halfen ihm wider das Volk, das Unsere Botschaft für Lüge erklärte. Sie waren ein wirklich böses Volk. Und Wir ließen sie allesamt ertrinken. (Quran, 21:77)

Und wer ist ungerechter als der, dem die Botschaft seines Herrn vorgetragen wird, der sich aber dann davon abkehrt? Fürwahr, Wir üben an den Sündern Vergeltung. (Quran, 32:22)

Und so übten Wir an ihnen Vergeltung. Sieh nur, wie das Ende der Leugner war! (Quran, 43:25)

ER BESTRAFT DIE UNGLÄUBIGEN

... Siehe, uns ist geoffenbart worden, dass die Strafe auf jeden kommt, der (die Wahrheit) leugnet und sich abkehrt." (Quran, 20:48)

Und diejenigen, die nicht glaubten und von Allahs Weg abwendig machten, sollen von Uns Strafe über Strafe dafür erhalten, dass sie Verderben stifteten. (Quran, 16:88)

Wer Allah verleugnet, nachdem er an Ihn geglaubt hatte es sei denn, er sei dazu gezwungen und sein Herz sei weiterhin fest im Glauben - wer also seine Brust dem Unglauben öffnet: auf sie soll Allahs Zorn kommen, und ihnen steht schwere Strafe bevor. (Quran, 16:106)

Siehe, jene, die nicht an Allahs Zeichen glauben - Allah leitet sie nicht und ihnen steht schmerzliche Strafe bevor. (Quran, 16:104)

FÜR DIE UNGLÄUBIGEN ERSCHAFFT ER DIE HÖLLE

Wer sich aber von dem Gesandten trennt, nachdem ihm der richtige Weg deutlich geworden war, und einem anderen Weg als dem der Gläubigen folgt, dem wollen Wir den Rücken zeigen, wie er den Rücken gezeigt hat, und wollen ihn in der Hölle brennen lassen. Und wie schlimm ist dieses Ziel! (Quran, 4:115)

ER ENTHÜLLT DIE KRANKEN HERZEN DER HEUCHLER

Und was euch am Tage des Zusammenstosses der beiden Heere zustieß, geschah mit Allahs Erlaubnis, und damit Er die Gläubigen erkenne. Und auch die Heuchler erkenne, denen zugerufen wurde: "Kommt herbei! Kämpft auf Allahs Weg!" oder "Verteidigt Euch!" Sie aber sagten: "Wenn wir zu kämpfen wüssten, wahrlich, wir wären euch gefolgt!" Einige von ihnen wären an jenem Tage dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sprachen mit ihrem Mund, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verbergen. (Quran, 3:166-167)

ER SCHMÄHT DIE HEUCHLER

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben. (Quran, 9:14)

ER BESTRAFT DIE HEUCHLER

Allah hat den Heuchlern und Heuchlerinnen und den Ungläubigen das Feuer der Hölle versprochen, ewig darin zu verweilen. Das ist das Richtige für sie. Allah hat sie verflucht, und für sie gibt es ewige Strafe. (Quran, 9:68)

ER FÜHRT DIE GLÄUBIGEN AUF EINEN GERADEN WEG

Und an Allah ist es, den Weg zu zeigen; doch einige weichen von ihm ab. Doch wenn Er gewollt hätte, Er hätte euch wahrlich allesamt rechtgeleitet. (Quran, 16:9)

Womit Allah zu Wegen des Heils leitet, wer Sein Wohlgefallen anstrebt, und sie mit Seiner Erlaubnis aus den Finsternissen zum Licht und auf einen rechten Pfad führt. (Quran, 5:16)

Das ist die Rechtleitung Allahs: Er leitet damit, wen von Seinen Dienern Er will. Hätten sie Ihm aber Gefährten gegeben, dann wäre ihr Tun umsonst gewesen. (Quran, 6:88)

Niemand kann glauben ohne Allahs Erlaubnis. Er aber zürnt denen, die ihren Verstand nicht gebrauchen. (Quran, 10:100)

Er antwortete: "Unser Herr ist Der, Welcher jedem Ding sein Dasein und Wesen gegeben hat und es leitet." (Quran, 20:50)

Selbst wenn es einen Quran gäbe, mit dem Berge versetzt oder die Erde gespalten oder die Toten zum Reden gebracht werden könnten, glaubten sie nicht. Aber nein! Allah alleine entscheidet über alle Dinge. Wissen die Gläubigen etwa nicht, dass Allah alle Menschen rechtleiten würde, wenn Er es wollte? Katastrophen werden die Ungläubigen immer wieder treffen oder sich nahe bei ihren Wohnungen einstellen, bis Allahs Verheißung sich erfüllt. Wahrlich, Allah bricht Sein Versprechen nicht. (Quran, 13:31)

Wir sprachen: "Fort mit euch von hier allesamt! Und wenn zu euch Rechtleitung von Mir kommt, wer dann Meiner Rechtleitung folgt, über die soll keine Furcht kommen, und sie sollen nicht traurig sein... (Quran, 2:38)

Und die Ungläubigen sagen: "Warum ist kein Wunderzeichen von seinem Herrn auf ihn hinabgesandt worden?" Sprich: "Allah lässt irgehen, wen Er will, und leitet zu Sich, wer sich reumütig bekehrt, (Quran, 13:27)

Und fand Er dich nicht verirrt und leitete dich? (Quran, 93:7)
Denjenigen aber, die rechtgeleitet sind, verstärkt Er die Führung und lässt sie in ihrer Gottesfürchtigkeit wachsen. (Quran, 47:17)
Und so ließen Wir dir auf Unser Geheiß von Unserem Geist offenbaren. Du wusstest zuvor nicht, was die Schrift und was der Glaube war. Jedoch machten Wir es zu einem Licht, mit dem Wir leiten, wen von Unseren Dienern Wir wollen. Du leitest fürwahr auf den geraden Weg. (Quran, 42:52)

ER VEREINIGT DIE GLÄUBIGEN

Und jeder hat eine Richtung, nach der er sich kehrt. Wetteifert daher miteinander in guten Werken. Wo immer ihr seid, Allah wird euch allesamt zu Ihm zurückbringen. Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 2:148)

ER EINT DIE HERZEN DER GLÄUBIGEN

Und haltet allesamt an Allahs Seil fest, und zersplittert euch nicht, und gedenkt der Gnadenerweise Allahs euch gegenüber als ihr Feinde wart und Er eure Herzen so zusammenschloss, dass ihr durch Seine Gnade Brüder wurdet, und als ihr am Rande einer Feuergrube wart und Er euch ihr entriss. So macht euch Allah Seine Zeichen klar, auf dass ihr euch leiten lasst. (Quran, 3:103)
Und wenn sie dich betrügen wollen, so genügt dir Allah. Er ist es, der dich mit Seiner Hilfe und mit den Gläubigen stärkt, Und der ihre Herzen miteinander verbunden hat. Hättest du auch alles auf Erden dafür dahingegeben, du hättest ihre Herzen nicht verbinden können; Allah aber verband sie. Siehe, Er ist mächtig und weise. O du Prophet! Dir genügt Allah und wer dir von den Gläubigen folgt. (Quran, 8:62-64)

ER HAT DEN GLAUBEN ANGENEHM UND DEN UNGLAUBEN VERHASST GEMACHT FÜR DIE HERZEN DER GLÄUBIGEN

Und wisst, dass der Gesandte Allahs unter euch ist. Würde er euch in allem folgen, würdet ihr in vielen Angelegenheiten Schaden erleiden. Jedoch hat euch Allah den Glauben lieb gemacht und hat ihn in euren Herzen verankert und euch Unglauben, Schändlichkeit und Aufsässigkeit verabscheuenswert gemacht. So sind die Rechtgeleiteten. (Quran, 49:7)

ER MACHT DEN GLÄUBIGEN DIE ARBEIT LEICHT

Haben Wir dir nicht deine Brust geweitet Und deine Last von dir genommen, Die so schwer auf deinem Rücken lastete? Und (haben Wir dir nicht) dein Ansehen erhöht? Doch wahrlich, mit (jeder) Schwierigkeit kommt (auch) Erleichterung! Doch wahrlich, mit (jeder) Schwierigkeit kommt (auch) Erleichterung! (Quran, 94:1-6)

Und Wir haben ihn leicht verständlich gemacht, in deiner Sprache, damit du den Gottesfürchtigen durch ihn frohe Botschaft verkündest und die Streitsüchtigen mit ihm warnst. (Quran, 19:97)
Und Wir werden dich auf den leichte-sten Weg bringen. (Quran, 87:8)

Was nun den anbetrifft, der gibt und (Allah) fürchtet. Und das Beste für wahr erklärt, Dem machen Wir den Weg zum Heil leicht. (Quran, 92:5-7)

Allah will es euch leicht machen; denn der Mensch wurde schwach erschaffen. (Quran, 4:28)

Diejenigen aber, welche glauben und das Rechte tun - Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen hinaus - sollen Gefährten des Paradieses sein und darin ewig verweilen. (Quran, 7:42)

Es ist der Monat Ramadan, in welchem der Quran als Rechtleitung für die Menschen und als Beweis dieser Rechtleitung und als (normativer) Maßstab herabgesandt wurde: Wer von euch in diesem Monat zugegen ist, soll während seines Verlaufs fasten. Wer jedoch krank ist oder auf einer Reise, der (faste) eine (gleiche) Anzahl anderer Tage. Allah wünscht, es euch leicht und nicht schwer zu machen, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllt und Allah dafür preist, dass Er euch geleitet hat. Und vielleicht seid ihr dankbar. (Quran, 2:185)

Und Wir belasten niemand mit mehr als er zu tragen vermag. Denn bei Uns ist ein Verzeichnis, das die Wahrheit wiedergibt. Und es wird ihnen kein Unrecht geschehen. (Quran, 23:62)

Und diejenigen eurer Frauen, welche keine Monatsregel mehr zu erwarten haben: Wenn ihr in Zweifel seid, sei ihre Wartefrist drei Monate; und ebenso bei denen, die noch keine Monatsregel hatten. Die Schwangeren aber - ihre Frist läuft bis zur Ablegung ihrer Bürde. Und wer Allah fürchtet, dem macht Er Seinen Befehl leicht. (Quran, 65:4)

ER LIEBT DIE GLÄUBIGEN

Stehe niemals (als Betender) in ihr. Wahrlich, es gibt eine Moschee, vom ersten Tag an auf Frömmigkeit gegründet; geziemender ist es, dass du in ihr stehst. In ihr sind Leute, die sich zu läutern wünschen; und Allah liebt die sich Läuternden. (Quran, 9:108)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

ER GIBT DEN HERZEN DER GLÄUBIGEN GELASSENHEIT UND SICHERHEIT

Er ist es, Welcher innere Ruhe in die Herzen der Gläubigen hinabsandte, damit ihr Glaube an Glauben zunehme - denn Allahs sind die Heerscharen der Himmel und der Erde, und Allah ist wissend und weise (Quran, 48:4)

Allah hatte wirkliches Wohlgefallen an den Gläubigen, als sie unter dem Baume den Treueid schworen. Er wusste, wie es in ihren Herzen aussah, und sandte innere Ruhe auf sie hinab und belohnte sie mit einem bevorstehenden Sieg. (Quran, 48:18)

(Erinnert euch) als euch dann Schlaf überkam, wie als Zusicherung von Ihm, und Er vom Himmel Regen auf euch hinabsandte, um euch damit zu reinigen und euch von den Einflüsterungen des Satans zu befreien und im Innersten zu festigen und euren Schritten Halt zu geben. (Quran, 8:11)

Wenn ihr ihm nicht beisteht, (so bedenkt) dass ihm bereits Allah geholfen hat als ihn die Ungläubigen vertrieben - als beide in der Höhle wären, und als er zu seinem Gefährten sprach: "Sei nicht traurig! Siehe, Allah ist mit uns." Da sandte Allah Seinen großen Frieden auf ihn nieder und stärkte ihn mit Heerscharen, die ihr nicht saht. Und Er machte das Wort der Ungläubigen unterlegen und Allahs Wort überlegen. Und Allah ist mächtig und weise. (Quran, 9:40)

Doch dann sandte Allah Seine große Ruhe auf Seinen Gesandten und auf die Gläubigen nieder und schickte Heerscharen herab, die ihr nicht saht, und strafte die Ungläubigen. Das ist der Lohn der Ungläubigen. (Quran, 9:26)

ER TILGT DIE SÜNDEN DER GLÄUBIGEN

Und diejenigen, welche glauben und des Rechte tun, Wir werden gewiss ihre Sünden tilgen und sie nach ihren besten Taten belohnen. (Quran, 29:7)

Allah löscht ihre schlimmsten Taten aus und belohnt sie für ihre schönsten Taten. (Quran, 39:35)

Der Tag, an dem er euch versammeln wird zum Tage der Versammlung, das ist der Tag von Verlust und Gewinn. Und wer an Allah glaubt und das Rechte tut, ihm wird Er seine Missetaten zudecken und ihn in Gärten einführen, durchheilt von Bächen, darin zu verweilen für immerdar. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 64:9)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr Allah fürchtet, wird Er euch das Vermögen zur Unterscheidung (von gut und böse) geben und euch eure Missetaten vergeben und euch verzeihen; und Allah ist voll großer Huld. (Quran, 8:29)

ER ERSCHAFFT DEN GARTEN (DAS PARADIES) FÜR DIE GLÄUBIGEN

Seht das ist euer Lohn! Euer Eifer hat seinen Dank gefunden! (Quran, 76:22)

Diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, für sie sind wahrlich Gärten der Wonne bestimmt... (Quran, 31:8)

Diejenigen, welche gläubig wurden und auswanderten und sich auf Allahs Weg mit Gut und Blut bemühten, nehmen die höchste Rangstufe bei Allah ein. Und sie - sie sind die Glückseligen! Ihr Herr verheißt ihnen Seine Barmherzigkeit und Sein Wohlgefallen und Gärten beständiger Wonne. (Quran, 9:20-21)

Jene zukünftige Wohnung: Wir haben sie für diejenigen bestimmt, welche auf Erden nicht mächtig sein und kein Unheil anrichten wollen. Und das (gute) Ende ist für die Gottesfürchtigen. (Quran, 28:83)

Darum wird Allah sie vor dem Übel dieses Tages bewahren und ihnen Licht und Freude gewähren. Und Er wird sie für ihre

Standhaftigkeit mit einem Garten und (Kleidern aus) Seide belohnen. (Quran, 76:11-12)

GANZ SICHER HILFT ALLAH IN DIESER WELT UND IM JENSEITS DENEN, DIE SEINER RELIGION HELFEN

Jenen, die schuldlos aus ihren Wohnungen vertrieben wurden, nur weil sie sagten: "Unser Herr ist Allah!" Und hätte Allah nicht die einen Menschen durch die anderen abgewehrt, wären (viele) Klöster, Kirchen, Synagogen und Moscheen, in denen Allahs Name häufig gedacht wird, bestimmt zerstört worden. Und wer Ihm helfen will, dem hilft gewiss auch Allah; denn Allah ist stark und mächtig. (Quran, 22:40)

Siehe, Wir werden Unseren Gesandten und den Gläubigen wahrlich helfen, im irdischen Leben und am Tage, an dein sich die Zeugen erheben. (Quran, 40:51)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr Allah helft, wird Er euch helfen und eure Schritte festigen. (Quran, 47:7)

ALLAH (SWT)

Und Allah gehören die schönsten Namen.

(Quran, 7:180)

Allah: der heiligste Name, der hinweist auf den Allerhöchsten, auf Seine Einzigartigkeit und auf Seine Eigenschaften.

Al-'Adl: der Gerechte

Al-'Afuw: der Vergebende

Al-Ahad: der Eine

Ahkamu Al-Hakemeen: der gerechteste der Richter

Al-Akhir: der Letzte

Al-Akram: der Grosszügigste

Al-A'la: der Höchste

Al-'Alim: der Allwissende

Al-'Aliy: der Edle

Al-Allam: der Allwissende

Al-Asim: der Beschützer

Al-'Azim: der Allherrliche

Al-Aziz: der Allmächtige

Al-Awwal: The First

Al-Badi': der erneuernde Schöpfer

Al-Ba'ith: der auferstehen lässt

Al-Baqi: der Immerwährende

Al-Bari: der Erschaffer

Al-Barr: der Wohltätige

Al-Basir: der Allsehende

Al-Basit: der Erweiterer

Al-Batin: der Versteckte
Al-Dafe': der Erlöser von Drangsal
Al-Darr: der Peiniger
Dhu Al-Fadhl : der Herr des Menschen
Dhu'l-Jalal Wa'l-Ikram: der Herr der Erhabenheit und des
Grossmuts
Al-Fae'l: der Handelnde
Al-Fasel: der am besten Unterscheidende
Al-Fattah: der Öffnende
Al-Faleq: Er,der spaltet Siehe, Allah lässt das Korn und den
Dattelkern keimen. Er bringt das Lebendige aus dem Toten hervor
und das Tote aus dem Lebendigen. Derart ist Allah! Doch wie
leicht lasst ihr euch abwenden! Anbrechen lässt Er den Morgen,
und die Nacht hat Er zur Ruhe bestimmt und Sonne und Mond zur
Berechnung (der Zeit). Das ist die planmäßige Ordnung des
Mächtigen, des Wissenden. (Quran, 6: 95-96)
Al-Fatir: der Schöpfer
Al-Ghaffar: der Vergebende
Al-Ghafur: der Vergebende
Ghalib: der Beherrschende
Al-Ghani: der Unabhängige
Al-Hadi: der Führer
Al-Hafiz: der Wächter
Al-Hafiyy: der Allernädigste
Al-Hakam: der Richter
Al-Hakim: der Weise
Al-Halim: der Nachsichtige
Al-Hamid: der Lobenswerte
Al-Haqq: die Wahrheit
Al-Hasib: der Abrechnende
Al-Hayy: der Lebende

Al-Ilah: Gott
 Al-Jabbar: der Unwiderstehliche
 Al-Jalil: der Glorreiche
 Al-Jameel: der Schöne
 Al-Jami': der Sammler
 Al-Kabir: der Grosse
 A-Kafi: der Zureichende
 Al-Kafil: der Bürge
 Al-Karim: der Freigiebige
 Al-Kashef: Er, der Kummer und Sorgen hinwegnimmt
 Al-Khabir: der Allbewusste
 Al-Khafid: der Verderber
 Al-Khaliq: der Schöpfer
 Lam Yakun Lahu Kufuan Ahad : Niemand ist IHM vergleichbar.
 Lam Yaled va Lam Yulad: Er gebar niemals und ward nicht
 geboren.
 Al-Latif: der Feine
 Al-Mabayyen: Er, der offenbart
 Al-Majid: der Ruhmvollste
 Al-Maker: Allah ist der beste Anstifter
 Al-Malik: der Souverän
 Maliku'l-Mulk: der Herr des Königreiches
 Al-Malja: die Zuflucht.
 Auch jenen dreien (wandte Er sich zu), die zurückgeblieben waren,
 bis die Erde ihnen trotz ihrer Weite eng wurde. Auch ihre Seelen
 fühlten sich beengt, so dass sie einsahen, dass es vor Allah keine
 Zuflucht gibt, außer bei Ihm. Da kehrte Er Sich ihnen in Seiner
 Gnade wieder zu, damit sie reuevoll umkehrten. Siehe, Allah ist
 der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 9:118)
 Al-Mani': der Verweigernde
 Al-Mannan: der Allergnädigste

Al-Matin: der Unbeugsame
 Al-Maula: der Beschützer
 Al-Mu'akhhir: der Gefangennehmende
 Al-Mubdi: der Urheber
 Al-Mubin: der Offenbarte
 Al-Mubkee / Al-Mudheek: er, der Lachen und Tränen bringt
 Al-Mudabber: der Herrscher, der Regierende, der die gesamte
 Schöpfung beherrscht, in Ordnung und im Gleichgewicht
 Al-Mudhill: der Erniedrigter
 Al-Mufee: Er, der sein Wort hält
 Al-Mughni: der Veredler
 Al-Muhaymin: der Beschützer
 Al-Muheet: der Unfassende
 Al-Muhit: der alles Durchdringende
 Al-Muhiyy: der Lebensspender
 Al-Muhsen: der Reine und Reinheit Gebende
 Al-Muhsi: der Abrechner
 Al-Mu'id: der Restaurator
 Al-Mu'izz: der Ehrende
 Al-Mujeeb: der Antwortende
 Al-Mujib: der alles Beantwortende
 Al-Mukavver: Er, der die Schöpfung vom Kleinen zum Grossen
 aufzieht und sie vollständig mit Seiner Macht umfasst
 "... Er faltet die Nacht über den Tag und den Tag über die Nacht..."
 (Quran, 39:5)
 Al-Mukhrej: Der Enthüllende
 "... Sprich: "Spottet nur! Allah wird wirklich zum Vorschein
 bringen, was ihr befürchtet." (Quran, 9:64)
 Al-Mukmel: Er, der vervollkommnet
 Al-Mulaqqen: der Inspirierende, der die Verse und Sein Buch in
 die Herzen der Menschen pflanzt

Al-Mulhem: der Inspirierende

"... Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso eingab wie ihre Gottesfurcht... (Quran, 91:8)

Al-Mulheq: der Einschliessende.

"... lass mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

Al-Mu'min: der Friedensbringer

Al-Mumit: der das Leben nimmt

Al-Mundher: der Warner

Al-Munjee: der Zuflucht gewährende und Beschützer

Al-Muntaqim: der Rächer

Al-Muqaddim: der Förderer

Al-Muqalleb: der Wender der Herzen der Menschen

Al-Muqem: Er, der nichts bedarf

Al-Muqit: der Vorsorger

Al-Muqsit: der Gerechte

Al-Muqtader: der Machtvolle, der Herrschende, der Eine mit der vollkommenen Macht, die durch nichts aufzuhalten ist, der Siegende

Al-Muraghgheb: der Erwünschte, der Eine, dem sich alle Menschen zuwenden

"... wir sind jene, die sich Allah zuwenden.." (Quran, 9:59)

Al-Mutahher: der Reiniger, Er der befreit vom Götzendienst und vom geistig Bösen

Al-Mutakebber: Er, der in allem Seine Grösse offenbart

Al-Musawwir: der Formgebende

Al-Musta'an: der Eine, den man um Hilfe anruft

Al-Muta'ali: Der Allerherrlichste

Al-Mutakabbir: der Prächtige

Al-Mu'tee: der Gebende

Al-Muyasser: Er, der den Weg Seiner Diener im Guten und im

Bösen erleichtert, der niemandem mehr Bürden auferlegt, als er tragen kann

Al-Muzakkee: Er, der Seine Diener von allen Fehlern, von aller Scham und geistiger Unreinheit säubert

"Allah aber läutert, wen Er will." (Quran, 4:49)

Al-Muzayyen: der Schmückende

"... Jedoch hat euch Allah den Glauben lieb gemacht und hat ihn in euren Herzen verankert.." (Quran, 49:7)

Al-Nadee: Er, der angefleht wird

Al-Nafi': der Wohltätige

Al-Nasir: der Helfende

Al-Nur: das Licht

Al-Qabid: der in Besitz Nehmende

Al-Qadee: der Herrscher, der Seine Aufgabe zu Ende führt

Al-Qadeem: Er, der mit Seinem Sein und Seinem Namen seit allen Zeiten existiert hat und dessen Heiligkeit und Vollkommenheit alle vergänglichen Dinge übersteigt

Al-Qadir: der Machtvolle

Al-Qasem: Er, der zuteilt, dessen Segen, Gerechtigkeit, Weisheit und Mitgefühl alle teilhaftig sind

Al-Quddus: der Heilige

Al-Qahhar: der Vernichter, der Bezwinger, der Beherrscher

Al-Qahir: der Allmächtige

Al-Qarib: der Nahe

Al-Qawiyy: der Allgewaltige

Al-Qayyum: der Ewige

Rabb: der Vorsorger

Al-Rafi: der Verherrlichte

Ar-Rahman: der Mitfühlende

Ar-Rahim: der Gnadenvolle

Al-Rahman Al-Raheem: der Gnädigste, der Gnadenvollste

Al-Raqib: der Wachsame
Al-Ra'uf: der Edle
Al-Rashid: der Führer
Al-Razzaq: der Allversorgende
Al-Sabur: der Nachsichtige
Al-Sadeq: der Wahrhaftige, der Seine Versprechen hält
Al-Saeq: der Treibende, der zur Hölle fahren lässt
Al-Salam: der Allfriedfertige
Al-Samad: die immerwährende Zuflucht
Al-Sami': der alles Hörende
Al-Sani': der Kunstvolle
Sare' Al-Hesab: der Schnellist beim Abrechnen
Al-Sattar: der Bedecker
Shadeed Al-E'qab: dessen Strafe und Qualen schrecklich sind
Al-Shahid: der Bezeugende
Al-Shafe': der Liebevollle
Al-Shafi: der Heiler
Al-Shakur: der Anerkennende
Al-Shareh: der Öffnende
"Öffneten und weiteten Wir nicht den Herz?" (Quran, 94:1)
Al-Tawwab: der Reue Annehmende
Al-Wadud: der Liebende
Al-Wahhab: der Allgebende
Al-Wahid: der Eine
Al-Wajid: der Entdeckende
Al-Wakil: der Treuhänder
Al-Wali: der Beschützer
Al-Warith: der Erbe
Al-Wasi': der Allumfassende
Al-Zahir: der Erkennbare

DER HERRLICHE QURAN

A. L. R. Dies ist ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, damit du die Menschen mit deines Herrn Erlaubnis aus den Finsternissen zum Lichte führst, auf den Weg des Mächtigen, des Preiswürdigen. (Quran, 14:1)

ES IST EINE OFFENBARUNG ALLAHS

Von keiner Seite kann Falschheit an es herankommen. Es ist eine Offenbarung von einem Weisen, Rühmenswerten. (Quran, 41:42) A.L.R. Dies ist ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, damit du die Menschen mit deines Herrn Erlaubnis aus den Finsternissen zum Lichte führst, auf den Weg des Mächtigen, des Preiswürdigen. (Quran, 14:1)

Und siehe, er ist eine Offenbarung des Herrn der Welten. (Quran, 26:192)

Und dieser Quran konnte von niemandem ersonnen werden, außer von Allah. Er ist eine Bestätigung dessen, was ihm vorausging, und - kein Zweifel ist daran - eine (vollständige) Darlegung der (schriftlichen) Offenbarungen des Herrn der Welten. Dennoch sagen sie: "Er hat ihn sich ausgedacht!" Sprich: "So bringt (wenigstens) eine einzige ebenbürtige Sure hervor, und ruft dafür an, wen ihr könnt - außer Allah - sofern ihr wahrhaftig seid." (Quran, 10:37-38)

Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Mächtigen, dem Weisen! (Quran, 39:1)

Und nicht das Wort eines Dichters. Wie wenig ihr doch glaubt! Und es ist auch nicht das Wort eines Wahrsagers. Wie wenig lasst ihr euch doch ermahnen! Eine Offenbarung vom Herrn der Welten! (Quran, 69:41-43)

Die Offenbarung des Buches ist ohne Zweifel vom Herrn der Welten. Doch sie behaupten: "Er hat es erdichtet!" Nein, es ist die Wahrheit von deinem Herrn, damit du ein Volk warnst, zu dem vor dir kein Warner gekommen war, auf dass sie sich rechtleiten lassen. (Quran, 32:2-3)

Und (so verläuft es,) damit diejenigen, denen das Wissen gegeben ist, erkennen, dass er die Wahrheit von deinem Herrn ist, so dass sie an Ihn glauben und ihre Herzen sich Ihm demütig beugen.

Denn Allah leitet die Gläubigen gewiss auf den geraden Weg.
(Quran, 22:54)

Sprich: "Wahrlich, selbst wenn sich Menschen und Dschinn zusammentäten, um einen Quran wie diesen hervorzubringen, brächten sie nichts Gleiches hervor, auch wenn die einen den anderen beistünden." (Quran, 17:88)

DER ERZENGEL GABRIEL HAT IHN GELEHRT

Er ist nichts anderes als eine ihm geoffenbarte Offenbarung, Die ihn der überaus Mächtige gelehrt hat, (Quran, 53:4-5)

Und offenbarte seinem Diener, was er zu offenbaren hatte. (Quran, 53:10)

Und siehe, er ist eine Offenbarung des Herrn der Welten. Mit ihm kam der getreue Geist herab auf dein Herz, damit du einer der Warner seiest. (Quran, 26:192-194)

ER WURDE IN ARABISCHER SPRACHE HERABGESANDT

Siehe, Wir haben ihn hinabgesandt, in arabischer Sprache vorgetragen, damit ihr es begreift, (Quran, 12:2)

Und so sandten Wir ihn als Richtschnur in arabischer Sprache hinab. Und wahrlich, wenn du ihren Vorlieben folgen würdest, nachdem das Wissen zu dir gekommen ist, fändest du vor Allah weder Freund noch Beschützer. (Quran, 13:37)

Ein Buch, dessen Verse als Quran in arabischer Sprache für Leute von Wissen erklärt worden sind. (Quran, 41:3)

SEINE OFFENBARUNG ENTHÄLT GROSSE WEISHEIT

Und Wir haben ihn leicht verständlich gemacht, in deiner Sprache, damit du den Gottesfürchtigen durch ihn frohe Botschaft

verkündest und die Streitsüchtigen mit ihm warnst. (Quran, 19:97)
Und eines Tages werden Wir in jedem Volk einen Zeugen aus ihrer Mitte gegen sie aufrufen. Und Wir wollen dich als Zeugen gegen diese bringen; denn Wir sandten das Buch auf dich herab als eine Erklärung aller Dinge und eine Rechtleitung, eine Barmherzigkeit und Heilsbotschaft für alle, die bereit sind, sich Allah hinzugeben. (Quran, 16:89)

Sprich: "Der Geist der Heiligkeit hat ihn von deinem Herrn gebracht, in Wahrheit, um die Gläubigen damit zu stärken, und als eine Leitung und Heilsbotschaft für die Gottergebenen." (Quran, 16:102)

A. L. R. Dies ist ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, damit du die Menschen mit deines Herrn Erlaubnis aus den Finsternissen zum Lichte führst, auf den Weg des Mächtigen, des Preiswürdigen. (Quran, 14:1)

Dies ist eine Botschaft für die Menschen als Warnung für sie. Sie sollen hieraus erkennen, dass es nur einen einzigen Gott gibt. Und alle Verständigen mögen dies bedenken. (Quran, 14:52)

Und Wir sandten das Buch nur deshalb zu dir, damit du ihnen klarmachst, worüber sie uneins sind, und als Rechtleitung und Barmherzigkeit für Leute, die glauben. (Quran, 16:64)

Wir haben den Quran nicht auf dich herabgesandt, um dich unglücklich zu machen, sondern als Ermahnung für die Gottesfürchtigen. (Quran, 20:2-3)

Sprich: "Was ist das überzeugendste Zeugnis?" Sprich: "Allah als Zeuge zwischen mir und euch. Dieser Quran wurde mir offenbart, um euch damit zu warnen und jeden, zu dem er gelangt. Siehe, wollt ihr wirklich bezeugen, dass es neben Allah andere Götter gibt?" Sprich: "Ich bezeuge es nicht." Sprich: "Siehe, Er ist der einzige Gott, und ich bin an eurer Vielgötterei unschuldig." (Quran, 6:19)

Es ist geradlinig und soll vor strenger Strafe von Ihm warnen und den Gläubigen, die das Gute tun, schönen Lohn verheißen. (Quran, 18:2)

Damit die Lebenden gewarnt werden und damit sich (Sein) Wort gegen die Ungläubigen bewahrheitet. (Quran, 36:70)

Dies sind die Verse des weisen Buches, Rechtleitung und Barmherzigkeit für die Rechtschaffenen. (Quran, 31:2-3)

(Wir entsandten sie) mit den deutlichen Beweisen und göttlichen Schriften. Und dir offenbarten Wir den Quran, damit du den Menschen erklärst, was ihnen hinabgesandt wurde, so dass sie es bedenken. (Quran, 16:44)

ER IST FÜHRUNG UND WARNUNG FÜR DIE MENSCHHEIT

Sprich: "Was ist das überzeugendste Zeugnis?" Sprich: "Allah als Zeuge zwischen mir und euch. Dieser Quran wurde mir offenbart, um euch damit zu warnen und jeden, zu dem er gelangt. Siehe, wollt ihr wirklich bezeugen, dass es neben Allah andere Götter gibt?" Sprich: "Ich bezeuge es nicht." Sprich: "Siehe, Er ist der einzige Gott, und ich bin an eurer Vielgötterei unschuldig." (Quran, 6:19)
Doch wahrlich, dies ist eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen. (Quran, 69:48)

Dies ist eine Botschaft, den Menschen zur Warnung. Sie sollen hieraus erkennen, dass es nur einen einzigen Gott gibt. Und alle Verständigen mögen dies bedenken. (Quran, 14:52)

Siehe, Wir haben in diesem Quran Unsere Botschaft mannigfaltig dargelegt, damit sie es überdenken; aber es vermehrt nur ihren Widerwillen. (Quran, 17:41)

Ein segensreiches Buch sandten Wir auf sie herab, damit sie seine Verse bedenken, und damit die Verständigen sich ermahnen lassen. (Quran, 38:29)

Sondern als Ermahnung für die Gottesfürchtigen. (Quran, 20:3)
Dies (der Quran) ist eine Klarlegung für die Menschen und eine
Rechtleitung und eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen.
(Quran, 3:138)

Und wahrlich, Wir sandten zu euch deutliche Zeichen und das
Beispiel derer, die vor euch hingegangen sind, als eine Ermahnung
für die Gottesfürchtigen. (Quran, 24:34)

Und dieses Buch, das Wir hinabsandten, ist gesegnet; es bestätigt
das Frühere. Du sollst (mit ihm) die Mutter der Städte" und wer
rings um sie (wohnt) warnen. Wer an das Jenseits glaubt, glaubt
auch daran und gibt wohl acht auf seine Gebete. (Quran, 6:92)

Nein! Er ist fürwahr eine Mahnung! So möge, wer will, es sich zu
Herzen nehmen. (Quran, 74:54-55)

EIN BUCH WIE DIESES KANN AUF KEINEN FALL ERFUNDEN WERDEN

Dennoch sagen sie: "Er hat ihn sich ausgedacht!" Sprich: "So bringt
(wenigstens) eine einzige ebenbürtige Sure hervor, und ruft dafür
an, wen ihr könnt - außer Allah - sofern ihr wahrhaftig seid."
(Quran, 10:38)

Sprich: "Wahrlich, selbst wenn sich Menschen und Dschinn
zusammentäten, um einen Quran wie diesen hervorzubringen,
brächten sie nichts Gleiches hervor, auch wenn die einen den
anderen beistünden." (Quran, 17:88)

ER IST IN DEN SCHRIFTEN FRÜHERER VÖLKER ERWÄHNT

Und wahrlich, er ist in den vorausgegangenen (Offenbarungs-)
Schriften enthalten. (Quran, 26:196)

ER STEHT UNTER DEM BESONDEREN SCHUTZ ALLAHS

Und das Wort deines Herrn hat sich in Wahrhaftigkeit und Gerechtigkeit erfüllt. Niemand vermag Sein Versprechen zu ändern; und Er ist der Hörende, der Wissende. (Quran, 6:115)

Wahrlich, Wir sandten die Ermahnung herab, und Wir wollen fürwahr ihr Bewahrer sein. (Quran, 15:9)

(Die Urschrift ist) in einem wohlverwahrten Buch. (Quran, 56:78)
Von keiner Seite kann Falschheit an es herankommen. Es ist eine Offenbarung von einem Weisen, Rühmenswerten. (Quran, 41:42)

ER IST DIE ORIGINALE, FUNDAMENTALE QUELLE

Wünschen sie sich etwa die Rechtsprechung aus der Zeit der Unwissenheit? Wer aber richtet besser als Allah, für Leute, die im Glauben fest sind? (Quran, 5:50)

Siehe, Wir haben dir das Buch in Wahrheit hinabgesandt, damit du zwischen den Menschen richtest, wie dir Allah Einsicht gegeben hat. So mache dich nicht zum Anwalt der Verräter. (Quran, 4:105)

Und Wir sandten zu dir in Wahrheit das Buch hinab, (vieles) bestätigend, was ihm an Schriften vorausging, und (über ihren Wahrheitsgehalt) Gewissheit gebend. Darum richte zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabsandte. Folge nicht ihren Neigungen, um nicht von der Wahrheit, die zu dir gekommen ist, abzuweichen. Jedem von euch gaben Wir ein Gesetz und einen Weg. Wenn Allah gewollt hätte, hätte Er euch zu einer einigen Gemeinde gemacht. Doch Er will euch in dem prüfen, was Er euch gegeben hat. Wetteifert darum im Guten. Zu Allah ist eure Heimkehr allzumal, und Er wird euch dann darüber aufklären, worüber ihr uneins seid. Und so richte unter ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren Neigungen, und

hüte dich vor ihnen, damit sie dich nicht dazu verführen, von etwas abzuweichen, das Allah zu dir hinabgesandt hat. Und wenn sie den Rücken kehren, so wisse, dass Allah sie für manche ihrer Sünden treffen will. Wahrlich, viele Menschen sind Frevler. (Quran, 5:48-49)

ER IST KLAR UND EINDEUTIG

Und Wir haben ihn leicht verständlich gemacht, in deiner Sprache, damit du den Gottesfürchtigen durch ihn frohe Botschaft verkündest und die Streitsüchtigen mit ihm warnst. (Quran, 19:97)
Soll ich einen anderen Richter als Allah suchen, wo Er es doch ist, Der das deutliche Buch zu euch hinabgesandt hat? Und diejenigen, denen Wir das Buch gaben, wissen, dass es in Wahrheit von deinem Herrn hinabgesandt wurde. So sei keiner der Zweifler. (Quran, 6:114)

Und so haben Wir ihn als deutliche Botschaft hinabgesandt. Und Allah leitet, wen Er will. (Quran, 22:16)

Und Allah macht euch die Gebote klar. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 24:18)

ALLE SEINE VERSE SIND KLAR

Und so machen Wir die Zeichen klar, damit der Weg der Übeltäter erkennbar wird. (Quran, 6:55)

Und Er ist es, der für euch die Sterne gemacht hat, damit ihr von ihnen mitten in der Finsternis zu Land und auf dem Meer geleitet werdet. Und so haben Wir die Zeichen nunmehr deutlich erklärt, für Leute, die verständig sind. (Quran, 6:97)

Und dies ist der Weg deines Herrn, der gerade Weg. Nun haben Wir Unsere Zeichen den Leuten ausgelegt, die sie beherzigen. (Quran, 6:126)

Sprich: "Er hat Macht dazu, über euch eine Strafe hereinbrechen zu lassen - von über euch oder von unter euren Füßen - und euch durch Spaltung zu verwirren und dem einen des anderen Gewalt kosten zu lassen." Schau, wie Wir die Leichen klar machen! Vielleicht werden sie verständig. (Quran, 6:65)

A.L.R. (Dies ist) ein Buch, dessen Verse eindeutig bestimmt und dann im einzelnen erklärt sind, von einem Weisen, einem Kundigen. (Quran, 11:1)

ER IST STÜCK FÜR STÜCK HERABGESANDT WORDEN

Wahrlich, Wir haben den Quran auf dich stückweise hinabgesandt. (Quran, 76:23)

ER IST EIN LICHT ALLAHS

Sie wollen Allahs Licht vollends ausbreiten, obwohl es den Ungläubigen zuwider ist. (Quran, 61:8)

O Volk der Schrift! Nunmehr ist Unser Gesandter zu euch gekommen, um euch vieles, was ihr von der Schrift verbargt, zu enthüllen, und um vieles nachsichtig zu übergehen. Von Allah ist zu euch nunmehr ein Licht und ein deutliches Buch gekommen, (Quran, 5:15)

Und so ließen Wir dir auf Unser Geheiß von Unserem Geist offenbaren. Du wusstest zuvor nicht, was die Schrift und was der Glaube war. Jedoch machten Wir es zu einem Licht, mit dem Wir leiten, wen von Unseren Dienern Wir wollen. Du leitest fürwahr auf den geraden Weg, (Quran, 42:52)

Darum glaubt an Allah und Seinem Gesandten und an das Licht, das Wir hinabgesandt haben. Und Allah ist über euer Tun unterrichtet. (Quran, 64:8)

O ihr Menschen! Zu euch ist nunmehr ein Beweis von euerem

Herrn gekommen, und hinabgesandt haben Wir zu euch ein deutliches Licht. (Quran, 4:174)

ER IST FÜHRUNG, GNADE UND HEIL FÜR DIE GLÄUBIGEN

Und wenn du ihnen keinen Vers bringst, fragen sie: "Warum hast du ihn nicht erfunden?" Sprich: "Ich folge nur dem was mir von meinem Herrn offenbart wird." Dies ist ein klarer Beweis von deinem Herrn und eine Rechtleitung und Barmherzigkeit für Leute, die glauben. (Quran, 7:203)

O ihr Menschen! Nun ist eine Mahnung eueres Herrn zu euch gekommen und eine Arznei für das, was eure Herzen bewegt, und eine Leitung und Barmherzigkeit für die Gläubigen. (Quran, 10:57)

Und eines Tages werden Wir in jedem Volk einen Zeugen aus ihrer Mitte gegen sie aufrufen. Und Wir wollen dich als Zeugen gegen diese bringen; denn Wir sandten das Buch auf dich herab als eine Erklärung aller Dinge und eine Rechtleitung, eine Barmherzigkeit und Heilsbotschaft für alle, die bereit sind, sich Allah hinzugeben. (Quran, 16:89)

Und Wir sandten das Buch nur deshalb zu dir, damit du ihnen klarmachst, worüber sie uneins sind, und als Rechtleitung und Barmherzigkeit für Leute, die glauben. (Quran, 16:64)

Und Wir senden vom Quran hinab, was eine Heilung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen ist; den Missetätern aber bringt es noch mehr Verderben. (Quran, 17:82)

Du selbst konntest nicht hoffen, dass dir das Buch gegeben würde; es war die Barmherzigkeit deines Herrn. Darum sei kein Helfer der Ungläubigen. (Quran, 28:86)

Und er ist wahrlich eine Rechtleitung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen. (Quran, 27:77)

Rechtleitung und Barmherzigkeit für die Rechtschaffenen, (Quran, 31:3)

Dies dient der Einsicht der Menschen und ist eine Rechtleitung und Barmherzigkeit für Leute, die ihres Glaubens gewiss sind. (Quran, 45:20)

ER IST DAS ERHABENSTE WORT

Denn sie hatten sich zu den besten Glaubenssätzen und zum Weg des Gepriesenen leiten lassen. (Quran, 22:24)

Allah hat die schönste Botschaft hinabgesandt: ein Buch, in Einklang mit sich selbst, voll Wiederholung. Vor ihm erschauert die Haut derer, die ihren Herrn fürchten. Dann aber erweichen Haut und Herz in (ihrem) Gedenken an Allah. Das ist Allahs Rechtleitung! Er leitet, wen Er will. Und wen Allah irreführt, der hat keinen Führer. (Quran, 39:23)

ER UNTERSCHIEDET ZWISCHEN RICHTIG UND FALSCH

(Schon) zuvor - als eine Rechtleitung für die Menschen; und Er sandte ihnen (dem Maßstab zur) Unterscheidung. Diejenigen, welche Allahs offenbarte Botschaft verleugnen, erwartet strenge Strafe. Und Allah ist der Erhabene, der Herr der Vergeltung. (Quran, 3:4)

Segensreich ist Der, Welcher die Richtschnur zur Unterscheidung (des Richtigen vom Falschen) Schritt für Schritt auf Seinen Diener hinabgesandt hat, auf dass sie aller Welt eine Warnung sei. (Quran, 25:1)

ER IST EIN FÜHRER AUF DEN RECHTEN WEG

Die Juden und die Christen werden mit dir nicht zufrieden sein, es sei denn, du folgst ihrer Religion. Sprich: "Allahs Leitung, das ist wahrlich die Rechtleitung." Fürwahr, würdest du ihrem Ansinnen trotz dessen folgen, was dir an Wissen zugekommen

ist, würdest du bei Allah weder Schutz noch Hilfe finden. (Quran, 2:120)

Es ist der Monat Ramadan, in welchem der Quran als Rechtleitung für die Menschen und als Beweis dieser Rechtleitung und als (normativer) Maßstab herabgesandt wurde: Wer von euch in diesem Monat zugegen ist, soll während seines Verlaufs fasten. Wer jedoch krank ist oder auf einer Reise, der (faste) eine (gleiche) Anzahl anderer Tage. Allah wünscht, es euch leicht und nicht schwer zu machen, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllt und Allah dafür preist, dass Er euch geleitet hat. Und vielleicht seid ihr dankbar. (Quran, 2:185)

ER IST DEN GLÄUBIGEN AUFERLEGT WORDEN

Siehe, Der, Welcher den Quran für dich bindend gemacht hat, bringt dich gewiss zur Stätte der Wiederkehr zurück. Sprich: "Mein Herr weiß am besten, wer mit der Rechtleitung kommt und wer in offenkundigem Irrtum ist." (Quran, 28:85)

ER VERLANGT MIT GERECHTIGKEIT ZU RICHTEN

Und Allah hat den einen von euch vor dem anderen im Lebensunterhalt bevorzugt. Und doch geben die Bevorzugten von ihrem Unterhalt nicht an die ab, die sie von Rechts wegen besitzen, so dass sie (wenigstens) in soweit gleich wären. Wollen sie denn die Gnade Allahs verleugnen? (Quran, 16:71)

Sie fragen dich, was sie spenden sollen. Sprich: "Was immer ihr an Gutem spendet, das sei für die Eltern und die Verwandten und die Waisen und die Armen und den Reisenden. Und was immer ihr an Gutem tut, fürwahr, Allah weiß es." (Quran, 2:215)

O ihr, die ihr glaubt! Spendet von dem Guten, das ihr erwarbt,

und von dem, was Wir für euch aus der Erde hervorkommen lassen. Und sucht darunter nichts Schlechtes zum Spenden aus - etwas, das ihr selbst nicht nehmen würdet, ohne dabei ein Auge zuzudrücken. Und wisset, dass Allah unabhängig und des Lobes würdig ist. (Quran, 2:267)

(Spendet besonders) für die Bedürftigen auf Allahs Weg, die daran gehindert sind, für sich selbst zu sorgen. Der Unwissende hält sie wegen ihrer Bescheidenheit für ausreichend begütert. Du erkennst sie aber an ihrem Auftreten. Sie betteln die Leute nicht an. Und was ihr an Gutem spendet, Allah weiß es. (Quran, 2:273)

Wenn jemand in (Zahlungs-)Schwierigkeiten ist, so übt Nachsicht, bis es ihm leicht fällt. Erlasst ihr ihm (die Schuld) aber als Almosen, so ist es für euch besser, wenn ihr es nur wüsstet. (Quran, 2:280)

Er prägt euch ein Gleichnis anhand von euch selbst: Habt ihr unter denen, welche ihr von Rechts wegen besitzt, etwa Teilhaber an dem, was Wir euch bescherten, so dass ihr insofern gleich seid? Fürchtet ihr sie etwa, wie ihr einander fürchtet? So erklären wir die Botschaft für einsichtige Leute. (Quran, 30:28)

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. (Quran, 76:8)

Und gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und dem Armen und dem Reisenden; doch verschleudere nicht wie ein Verschwender. (Quran, 17:26)

Was ihr nun auf Zins ausleiht, um es mit dein Vermögen der Menschen zu vermehren, das vermehrt sich nicht bei Allah. Doch was ihr an Steuer entrichtet, im Trachten nach Allahs Angesicht - sie sind es, denen (ihr Einsatz) vervielfacht wird. (Quran, 30:39)

Und gebt den Waisen ihr Vermögen und tauscht nicht (euer) Schlechtes gegen (ihr) Gutes ein und schlägt nicht ihren Besitz dem eurigen hinzu; siehe, das ist ein großes Verbrechen. (Quran, 4:2)

Und gebt nicht den geistig Behinderten das Vermögen, das Allah

euch für ihren Unterhalt gegeben hat. Versorgt sie damit, kleidet sie, und sprecht freundlich mit ihnen. (Quran, 4:5)

Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah - wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)

Wenn ihr eure Almosen öffentlich gebt, so ist es gut. Doch ist es besser für euch, wenn ihr es verbergt und sie den Armen gebt; dies sühnt eure Missetaten. Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 2:271)

O ihr, die ihr glaubt! Tretet für die Gerechtigkeit ein, wenn ihr vor Gott Zeugnis ablegt, und sei es gegen euch selbst oder eure Eltern und Verwandten. Handele es sich um arm oder reich, Allah steht euch näher als beide. Und überlasst euch nicht der Leidenschaft, damit ihr nicht vom Recht abweicht. Wenn ihr (das Recht) verdreht oder euch (von ihm) abkehrt, siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 4:135)

Sie lauschen jeder Lüge und verschlingen Unerlaubtes! So sie zu dir kommen, richte zwischen ihnen oder wende dich von ihnen ab. Wenn du dich von ihnen abwendest, werden sie dir nichts zuleide tun. Und wenn du richtest, richte zwischen ihnen in Gerechtigkeit. Siehe, Allah liebt die Gerechtigkeit Übenden. (Quran, 5:42)

Diejenigen, welche die Gläubigen verhöhnen, die aus freien Stücken Almosen geben oder die nichts (zu geben) finden als ihre Arbeitsleistung, und deswegen sie verspotten - Allah verspottet sie! Und ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 9:79)

Die Almosen sind nur für die Armen und Bedürftigen und die, welche sich um die Verwaltung (der Almosen) bemühen, und die, deren Herzen gewonnen werden sollen, und für die Gefangenen und die Schuldner und die Sache Allahs und den Reisenden. (Das

ist) eine Vorschrift von Allah. Siehe, Allah ist wissend und weise. (Quran, 9:60)

Und kommt dem Vermögen der Waise nicht zu Nähe, außer um es zu mehren, bis sie herangewachsen ist. Und gebt Maß und Gewicht nach Gerechtigkeit. Wir fordern von keiner Seele mehr als sie zu leisten vermag. Und seid gerecht bei der Aussage (vor Gericht), wäre es auch gegen einen Verwandten. Und haltet euer Versprechen gegenüber Allah. All dies gebot Er euch, damit ihr es euch zu Herzen nähmt." (Quran, 6:152)

Was Allah Seinem Gesandten von den Städtebewohnern (zur Beute) gab, gehört Allah und Seinem Gesandten und der nahen Verwandtschaft, den Waisen und den Armen und dem Reisenden, damit es nicht nur unter den Reichen von euch die Runde macht. Was euch der Gesandte aber gibt, das nehmt, und was er euch verwehrt, das lasst sein. Und fürchtet Allah. Allah straft fürwahr streng (Quran, 59:7)

Und die unter euch, die großes Vermögen besitzen, sollen nicht schwören, ihren Verwandten und den Armen und denen, die auf Allahs Weg ausgewandert sind, nichts mehr zu geben, sondern Nachsicht üben und verzeihen, Wünscht ihr nicht, dass Allah euch vergibt? Und Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 24:22)

Und dient Allah und setzt Ihm nichts an die Seite. Und seid gut zu den Eltern, den Verwandten, den Waisen, den Armen, dem Nachbar, sei er einheimisch oder aus der Fremde, zu den Kollegen, den Reisenden und zu denen, welche ihr von Rechts wegen besitzt. Siehe, Allah liebt nicht den Hochmütigen, den Prahler. (Quran, 4:36)

Und bleibt dem Vermögen der Waise fern, außer zu ihrem Besten, bis sie das Alter der Reife erlangt hat. Und haltet die Verträge. Siehe, für Verträge werdet ihr zur Rechenschaft gezogen. (Quran, 17:34)

ER BESCHÄMT DIE UNGLÄUBIGEN

Und Wir senden vom Quran hinab, was eine Heilung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen ist; den Missetätern aber bringt es noch mehr Verderben. (Quran, 17:82)

Und zu Wächtern des Feuers setzten Wir allein Engel ein. Und Wir machten ihre Anzahl lediglich zu einer Versuchung für die Ungläubigen, damit diejenigen, denen die Schrift gegeben wurde, gewiss würden und die Gläubigen damit an Glauben zunähmen; und damit diejenigen, denen die Schrift gegeben wurde, und die Gläubigen nicht zweifeln; und damit diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, sowie die Ungläubigen sich fragen: "Was meint Allah denn mit diesem Gleichnis?" So lässt Allah irgehen, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Denn die Heerscharen deines Herrn kennt nur Er. Und dies ist nur eine Mahnung für die Menschen. (Quran, 74:31)

DIE GLÄUBIGEN

Gläubig sind nur die, welche an Allah und Seinem Gesandten glauben - und danach nicht mehr zweifeln - und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzen. Das sind die Aufrichtigen. (Quran, 49:15)

SIE FÜRCHTEN ALLAH ALLEIN

Und die die Strafe ihres Herrn fürchten. (Quran, 70:27)

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah geziemend, und sterbt nicht anders denn als Muslime (Quran, 3:102)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr Allah fürchtet, wird Er euch das Vermögen zur Unterscheidung (von gut und böse) geben und euch eure Missetaten vergeben und euch verzeihen; und Allah ist voll großer Huld. (Quran, 8:29)

Du kannst fürwahr nur den warnen, welcher der Ermahnung folgt

und den Erbarmer (auch) im Verborgenen fürchtet. So bringe ihm die gute Nachricht von Verzeihung und großzügiger Belohnung. (Quran, 36:11)

So bleibt euch Allahs bewusst so gut ihr nur könnt und lauscht und gehorcht und spendet zum besten eurer selbst. Und wer sich vor seiner eigenen Habsucht hütet - denen wird es wohl ergehen. (Quran, 64:16)

Siehe, nur das sind Gläubige, deren Herzen in Furcht erbeben, wenn Allah genannt wird, und deren Glauben wächst, wenn ihnen Unsere Verse vorgetragen werden, und die auf Allah vertrauen (Quran, 8:2)

SIE BETEN ZU ALLAH ALLEIN

Spruch: "O ihr Menschen! Wenn ihr über meinen Glauben im Zweifel seid: Ich verehere nicht, was ihr neben Allah verehrt, sondern ich verehere allein Allah, Der euch zu Sich nehmen wird. Und mir wurde geboten, einer der Gläubigen zu sein." (Quran, 10:104)

Wir haben dir das Buch fürwahr in Wahrheit hinabgesandt. Darum diene Allah in aufrichtigem Glauben. Gebührt nicht Allah (allein) der aufrichtige Glaube? Diejenigen aber, welche sich Beschützer annehmen, (sprechen:) "Wir dienen ihnen nur, damit sie uns Allah näherbringen! Allah wird unter ihnen gewiss über das richten, worüber sie uneins sind. Wahrlich Allah leitet nicht, wer unaufrichtig, undankbar ist. (Quran, 39:2-3)

O Meine Diener, die ihr glaubt! Seht, Meine Erde ist weit. Verehrt Mich denn, Mich allein! (Quran, 29:56)

SIE SCHÄTZEN ALLAH ÜBER ALLE DINGE

Diejenigen, zu denen die Leute sagten: "Passt auf! Die Leute haben sich bereits gegen euch zusammengeschart: Nehmt euch vor ihnen

in Acht!" Diese wurden im Glauben nur stärker und sprachen:
"Uns genügt Allah. Er ist unser bester Garant!" (Quran, 3:173)

Und doch gibt es Leute, die neben Allah Ihn angeblich Gleiche setzen und sie lieben, wie man Allah (nur) lieben soll: Aber die Gläubigen sind stärker in der Liebe zu Allah. Wenn die Frevler nur sehen würden, wenn sie die Strafe sehen, dass alle Kraft Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist. (Quran, 2:165)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

Da hörten Wir ihn und schenkten ihm Johannes und machten seine Frau für ihn fähig (zu empfangen.) Siehe, sie wetteiferten im Guten und riefen Uns mit Liebe und Ehrfurcht an und demütigten sich vor uns. (Quran, 21:90)

Männer, die weder Handel noch Geschäft abhält von dem Gedenken an Allah und der Verrichtung des Gebets und dem Entrichten der Steuer. Sie fürchten den Tag, an dem sich Herzen und Blick verkrampfen. (Quran, 24:37)

SIE SUCHEN KEINEN ANDEREN GOTT ALS ALLAH

Wo dir doch geoffenbart worden ist, dir und denen vor dir: "Wenn du (Allah) Nebengötter gibst, dann wird all dein Tun wertlos sein, und du wirst zum Verlierer werden." Nein! Diene vielmehr Allah und sei einer der Dankbaren. Und sie schätzen Allah nicht nach Seiner wahren Bedeutung ein. Aber die ganze Erde ist am Tage der Auferstehung für Ihn nur eine Handvoll. Und die Himmel

sind dann in Seiner Rechten zusammengerollt. Preis sei Ihm Hoch erhaben ist Er) über das, was sie Ihm beigesellen (Quran, 39:65-67) So rufe keinen anderen Gott neben Allah an. Es gibt keinen Gott außer Ihm. Alle Dinge vergehen, außer Seinem Angesicht. Ihm gehört das Urteil, und zu Ihm kehrt ihr zurück. (Quran, 28:88)

Siehe, Allah vergibt nicht, dass man Ihm Götter beigesellt, doch verzeiht Er im übrigen, wem Er will. Wer Allah Götter beigesellt, hat eine gewaltige Sünde ersonnen. (Quran, 4:48)

Jene, welche Allahs Botschaft ausrichteten und Ihn fürchteten und niemand fürchteten außer Allah. Und niemand hält Abrechnung wie Allah. (Quran, 33:39)

Satan will euch seine Anhänger fürchten lassen. Fürchtet aber nicht sie, sondern fürchtet Mich, sofern ihr Gläubige seid. (Quran, 3:175)

Sprich: "O Leute der Schrift! Kommt herbei! Einigen wir uns darauf, dass wir Allah allein dienen und nichts neben Ihn stellen und dass die einen von uns die anderen nicht zu Herren neben Allah annehmen." Und wenn sie den Rücken kehren, dann spricht: "Bezeugt, dass wir Gottergebene (Muslime) sind." (Quran, 3:64)

Sprich: "Was ist das überzeugendste Zeugnis?" Sprich: "Allah als Zeuge zwischen mir und euch. Dieser Quran wurde mir offenbart, um euch damit zu warnen und jeden, zu dem er gelangt. Siehe, wollt ihr wirklich bezeugen, dass es neben Allah andere Götter gibt?" Sprich: "Ich bezeuge es nicht." Sprich: "Siehe, Er ist der einzige Gott, und ich bin an eurer Vielgötterei unschuldig." (Quran, 6:19)

Verheißen hat Allah denen von euch, die glauben und das Rechte tun, dass Er sie zu Statthaltern(Seiner Macht) auf Erden einsetzen wird, so wie Er es denen, die vor ihnen lebten, gewährte; und dass Er ihnen ihre Religion, so wie Er sie für sie gutgeheißen hat, befestigen will; und dass Er ihre Furcht in Sicherheit verwandeln

will. "Sie sollen Mir alleine dienen; Sie sollen Mir nichts an die Seite stellen." Und wer danach ungläubig ist, das sind die Missetäter. (Quran, 24:55)

Ungläubig sind fürwahr, die da sprechen: "Allah, das ist der Messias, der Sohn der Maria." Der Messias sagte doch: "O ihr Kinder Israels! Dient Allah, meinem Herrn und euerem Herrn." Siehe, wer Allah Götter an die Seite stellt, dem hat Allah das Paradies verwehrt, und seine Behausung ist das Feuer. Und die Ungerechten finden keine Helfer. (Quran, 5:72)

Außer für die, welche umkehren und sich bessern und ihre Zuflucht zu Allah nehmen und lauterem Glauben an Allah sind; diese gehören zu den Gläubigen, und wahrlich, Allah wird den Gläubigen gewaltigen Lohn geben. (Quran, 4:146)

Sprich: "Ich bin nur ein Mensch wie ihr. Mir ist geoffenbart worden, dass euer Gott ein einziger Gott ist. Und wer hofft, seinem Herrn zu begegnen, soll gute Werk tun und niemand neben seinem Herrn anbeten." (Quran, 18:110)

So richte dein ganzes Wesen aufrichtig auf den wahren Glauben, gemäß der natürlichen Veranlagung, mit der Allah die Menschen erschaffen hat. Es gibt keine Veränderung in der Schöpfung Allahs. Dies ist die richtige Religion. Jedoch, die meisten Menschen wissen es nicht (Quran, 30:30)

SIE FOLGEN NICHT BLINDLINGS IHREN VÄTERN

So entsandten Wir auch vor dir keinen Warner in eine Stadt, ohne dass die Reichen dort gesprochen hätten: "Wir fanden doch unsere Väter auf einem (Glaubens-)Weg und folgen ihren Spuren." (Quran, 43:23)

Und wenn ihnen gesagt wird: "Folgt dem, was Allah hinabgesandt hat!" - antworten sie: "Nein, wir folgen (lieber) dem, was wir bei

unseren Vätern (an Glauben) vorfanden." Was! Selbst wenn es der Satan wäre, der zur Strafe der Feuersglut einlädt? (Quran, 31:21)
Und sei nicht im Zweifel über das, was diese verehren. Sie verehren (gedankenlos) nur, was ihre Väter zuvor verehrt hatten. Wir werden ihnen ihren Anteil nach Verdienst und unverkürzt geben. (Quran, 11:109)

Und als zu ihnen gesprochen wurde: "Kommt her zu dem, was Allah hinabgesandt hat, und zum Gesandten!", antworteten sie: "Uns genügt das, was wir bei unseren Vätern vorfanden." Aber ist es nicht so, dass ihre Väter nichts wussten und nicht rechtgeleitet wurden? (Quran, 5:104)

SIE GLAUBEN MIT GEWISSHEIT

Worüber auch immer Ihr uneins seid, das Urteil darüber ruht bei Allah. So ist Allah, mein Herr. Auf Ihn vertraue Ich und Ihm wende ich mich stets zu. (Quran, 42:10)

Gläubig sind nur die, welche an Allah und Seinem Gesandten glauben - und danach nicht mehr zweifeln - und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzen. Das sind die Aufrichtigen. (Quran, 49:15)

Wenn sie hören, was zum Gesandten hinabgesandt wurde, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen, wegen der Wahrheit, die sie darin erkennen. Sie sprechen: "Unser Herr, wir glauben; so schreibe uns unter jene ein, die es bezeugen. (Quran, 5:83)

SIE GLAUBEN AN DAS UNSICHTBARE

Die da glauben an das Verborgene und das Gebet verrichten und von Unserer Gabe spenden: (Quran, 2:3)

Welche ihren Herrn im Verborgenen fürchten und vor der Stunde bangen. (Quran, 21:49)

Du kannst fürwahr nur den warnen, welcher der Ermahnung folgt

und den Erbarmer (auch) im Verborgenen fürchtet. So bringe ihm die gute Nachricht von Verzeihung und großzügiger Belohnung. (Quran, 36:11)

Diejenigen, welche ihren Herrn fürchten, obwohl Er ihnen verborgen ist - ihnen wird Verzeihung und großer Lohn zuteil. (Quran, 67:12)

SIE WISSEN, DASS ALLE DINGE VON ALLAH SIND

Doch werdet ihr es nicht wollen, es sei denn, dass Allah es will, der Herr der Welten. (Quran, 81:29)

Sprich: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

Sprich: "Ohne Allahs Bestimmung habe ich keine Macht über mein eigenes Wohl und Wehe. Jedes Volk hat seinen Termin. Wenn sein Termin gekommen ist, können sie keine Stunde hinausschieben oder beschleunigen." (Quran, 10:49)

Und sage nie über etwas: "Ich werde das bestimmt morgen tun!" Ohne anzufügen: "So Allah will!" Und erinnere dich deines Herrn, wenn du es vergessen hast, und sprich: "Möge mein Herr mich immer näher zum Rechten leiten." (Quran, 18:23-24)

Kein Unglück trifft ohne Allahs Erlaubnis ein. Und wer an Allah glaubt, dessen Herz leitet Er. Und Allah kennt alle Dinge. (Quran, 64:11)

Nicht ihr erschlugt sie, sondern Allah erschlug sie. Und nicht du warfst, als du warfst, sondern Allah warf. Er wollte die Gläubigen einer schönen Prüfung durch Sich unterziehen. Siehe, Allah ist hörend und wissend. (Quran, 8:17)

Kein Unheil geschieht auf Erden oder euch selbst, das nicht in einem Buch stünde, bevor Wir es geschehen lassen. Das ist Allah fürwahr ein leichtes; (Quran, 57:22)

IHRE WAHRE ABSICHT IST DAS WOHLGEGEFALLEN ALLAHS

Sie kehrten mit Allahs Gnade und Huld zurück, ohne dass sie ein Übel getroffen hätte, und sie strebten nach dem Wohlgefallen Allahs; und Allah ist voll großer Huld. (Quran, 3:174)

Nichts Gutes findet sich in den meisten ihrer geheimen Besprechungen, außer wenn jemand zu Almosen oder einer guten Tat oder Frieden zwischen den Menschen aufruft. Und wer dies im Trachten nach Allahs Huld tut, wahrlich, dem werden Wir gewaltigen Lohn geben. (Quran, 4:114)

Sondern nur im Trachten nach dem Angesicht seines Herrn, des Höchsten. Und er wird gewiss zufrieden sein. (Quran, 92:20-21)

Und die im Verlangen nach dem Angesicht ihres Herrn standhaft bleiben und das Gebet verrichten und von dem, was Er ihnen beschert, im Verborgenen und öffentlich spenden, und die das Böse mit Gutem abwehren - diese werden mit der Wohnung belohnt: (Quran, 13:22)

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

So gib dein Verwandten des ihm Zustehende, wie auch dem Armen und dem Sohn des Weges. Das ist gut für die, welche Allahs Antlitz suchen; und sie - ihnen ergeht es wohl. (Quran, 30:38)

Ist nun etwa der besser, der sein Gebäude auf Gottesfurcht und auf Allahs Huld gegründet hat, oder der, welcher sein Gebäude auf den Rand fortgespülten Schwemmsandes gegründet hat, und der mit ihm in das Feuer der Hölle gespült wird? Und Allah leitet nicht die Ungerechten. (Quran, 9:109)

Nicht dir obliegt ihre Leitung, sondern Allah leitet, wen Er will. Und was ihr an Gutem spendet, das ist für euch selbst. Und spendet nicht, es sei denn aus Verlangen nach Allahs Angesicht. Und was ihr an Gutem spendet, soll euch erstattet werden. Und euch soll kein Unrecht geschehen. (Quran, 2:272)

O ihr, die ihr glaubt! Verletzt nicht die Wallfahrtsriten Allahs, noch den heiligen (Pilger-) Monat, noch das Opfertier im Girlandenschmuck, noch diejenigen, welche im Verlangen nach der Huld und dem Wohlgefallen ihres Herrn zum verletzlichen Hause ziehen. Habt ihr jedoch das Pilgergewand abgelegt, dann jagt. Der Hass gegen Leute, die euch von der unverletzlichen Moschee abhalten wollen, verleite euch nicht zu Verfehlungen. Helft einander zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und nicht zur Sünde und Feindschaft. Und fürchtet Allah; siehe, Allah ist streng im Strafen. (Quran, 5:2)

Ist denn der, welcher das Wohlgefallen Allahs sucht, gleich dem, welcher sich Allahs Zorn zuzog und dessen Heimstätte die Hölle ist? Was für ein schlimmes Ziel! (Quran, 3:162)

Womit Allah zu Wegen des Heils leitet, wer Sein Wohlgefallen anstrebt, und sie mit Seiner Erlaubnis aus den Finsternissen zum Licht und auf einen rechten Pfad führt. (Quran, 5:16)

Und unter den Leuten ist auch manch einer, der sich im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen gerne selbst verkaufen würde. Und Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 2:207)

Spruch: "Soll ich euch besseres als dies verkünden?" Die Gottesfürchtigen finden bei ihrem Herrn Gärten, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen, und reine Partner und Allahs Wohlgefallen. Und Allah sieht Seine Diener wohl, (Quran, 3:15)

Doch das Gleichnis jener, welche ihr Vermögen im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen und aus innerer Überzeugung ausgeben, ist das Gleichnis eines Gartens auf einem Hügel. Es trifft ihn ein

Platzregen, und da bringt er die doppelte Menge an Früchten hervor. Und wenn ihn kein Platzregen trifft, so doch Tau. Und Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 2:265)

Und verstoße jene (Nichtmuslime) nicht, welche ihren Herrn in der Frühe und am Abend anrufen, sein Angesicht verlangend. Dir obliegt es nicht, über sie zu urteilen, und ihnen obliegt es nicht, über dich zu urteilen. Wenn du sie verstößt, bist du einer der Ungerechten. (Quran, 6:52)

"Seht, wir speisen euch um Allahs willen Wir wollen weder Belohnung von euch noch Dank... (Quran, 76:9)

SIE VERBRINGEN IHR GANZES LEBEN ALLEIN ZUM WOHLGEGEFALLEN ALLAHS

"Seht, wir speisen euch um Allahs willen Wir wollen weder Belohnung von euch noch Dank (Quran, 76:9)

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

SIE BEACHTEN DIE GRENZEN ALLAHS

O ihr, die ihr glaubt! Verbietet nicht die guten Dinge, die Allah euch erlaubt hat, aber übertretet auch nicht. Siehe, Allah liebt nicht die Übertreter. (Quran, 5:87)

Die sich Bekehrenden, die (Allah) Dienenden, die Lobpreisenden, die Fastenden, die sich Beugenden, die sich Niederwerfenden, die das Rechte Gebietenden und das Unrechte Verbietenden, die Allahs Gebote Beobachtenden... verkünde den Gläubigen Heil! (Quran, 9:112)

Ruft euren Herrn in Demut und im Verborgenen an. Siehe, Er liebt die Maßlosen nicht. (Quran, 7:55)

Der Scheidungsspruch ist zweimal (erlaubt), dann aber müsst ihr sie in Güte behalten oder im Guten entlassen. Und es ist euch nicht erlaubt, etwas von dem, was ihr ihnen gegeben hattet, zurückzunehmen, außer beide fürchteten, Allahs Gebote nicht halten zu können. Und wenn ihr fürchtet, dass beide Allahs Gebote nicht halten können, so begehen beide keine Sünde, wenn sie sich mit etwas loskauft. Dies sind Allahs Schranken; übertretet sie daher nicht. Und wer Allahs Gebote übertritt, das sind die Ungerechten. (Quran, 2:229)

SIE SIND SICH IHRER HILFLOSIGKEIT GEGENÜBER IHM BEWUSST

Sie antworteten: "Unser Herr, wir haben gegen uns selbst gesündigt, und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann sind wir wahrlich verloren." (Quran, 7:23)

Allah belastet niemand über Vermögen. Jedem wird zuteil, was er verdient hat, und über jeden kommt nach seinem Verschulden.

"Unser Herr, strafe uns nicht für Vergesslichkeit und Fehler. Unser Herr,bürde uns keine Last auf, wie Du sie denen vor uns aufgebürdet hast. Unser Herr, lass uns nicht tragen, wozu unsere Kraft nicht ausreicht, und vergib uns und verzeihe uns und erbarme Dich unser! Du bist unser Beschützer. Und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen." (Quran, 2:286)

Spruch: "Ich vermag nicht, mir selbst zu nutzen oder zu schaden, es sei denn, wie Allah will. Und wenn ich das Verborgene kannte, wahrlich, dann hätte ich des Guten in Menge und nichts Schlimmes berührte mich. Ich bin nur ein Warner und ein Verkünder froher Botschaft für ein gläubiges Volk." (Quran, 7:188)

SIE UNTERWERFEN SICH AUFRICHTIG DER OFFENBARUNG ALLAHS

Denn Abraham war nachsichtig, mitleidig und sühnebereit. (Quran, 11:75)

Hingegen, diejenigen, die glauben und das Rechte tun und sich vor ihrem Herrn demütigen, sind die Bewohner des Paradieses, ewig darin zu verweilen. (Quran, 11:23)

Und wer hätte einen schöneren Glauben als wer sich Allah hingibt und das Gute tut und die Religion Abrahams, des Lauteren im Glauben, befolgt; denn Allah nahm sich Abraham zum Freund. (Quran, 4:125)

Wendet euch Ihm zu und fürchtet Ihn und verrichtet das Gebet und seid nicht unter denen, die Ihm Gefährten zur Seite setzen, (Quran, 30:31)

Die Standhaften und die Wahrhaften und die Andachtvollen und die Spendenden und die im Morgengrauen um Verzeihung Flehenden. (Quran, 3:17)

Deren Herz bei Allahs Erwähnung vor Ehrfurcht bebt, und denen, die standhaft alles erdulden, was sie trifft, und denen, die das Gebet verrichten und von dem spenden, was Wir ihnen bescheren. (Quran, 22:35)

Wer aber sein ganzes Wesen Allah hingibt und rechtschaffen handelt, der hat den festesten Halt erfasst. Und letztendlich führen alle Dinge zu Allah. (Quran, 31:22)

In der Tat, wer auch immer sich Allah hingibt und Gutes tut, der hat seinen Lohn bei seinem Herrn; und keine Furcht kommt über sie, und sie werden nicht traurig sein. (Quran, 2:112)

SIE SETZEN IHR VERTRAUEN IN ALLAH

O du Prophet! Dir genügt Allah und wer dir von den Gläubigen folgt. (Quran, 8:64)

Und er sprach: "O meine Söhne! Tretet nicht (allesamt) durch ein einziges Tor ein, sondern tretet durch verschiedene Tore ein. Doch ich kann euch nicht gegen Allah helfen. Die Entscheidung liegt allein bei Allah. Ihm vertraue ich, und vertrauen sollen Ihm alle Vertrauenden." (Quran, 12:67)

Diejenigen, zu denen die Leute sagten: "Passt auf! Die Leute haben sich bereits gegen euch zusammengeschart: Nehmt euch vor ihnen in Acht!" Diese wurden im Glauben nur stärker und sprachen: "Uns genügt Allah. Er ist unser bester Garant!" (Quran, 3:173)

Jene, die in Geduld standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen! (Quran, 16:42)

Und warum sollten wir nicht Allah vertrauen, da Er uns doch unseren Weg bereits gezeigt hat? Wahrlich, wir wollen geduldig ertragen, was ihr uns an Leid zufügt, und Allah sollen alle Vertrauenden vertrauen." (Quran, 14:12)

Und vertraue auf den Lebendigen, Der nicht stirbt, und lobpreise Ihn. Er kennt die Sünden Seiner Diener zur Genüge. (Quran, 25:58)

Die standhaft ausharren und auf ihren Herrn vertrauen. (Quran, 29:59)

Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte nicht, was sie dir antun, sondern vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:48)

Und sie spielen Gehorsam vor. Sobald sie jedoch von dir weggehen, brütet ein Teil von ihnen des Nachts etwas anderes aus als was sie sagten. Allah aber schreibt auf, was sie ausbrüten. Darum wende dich von ihnen ab und vertraue auf Allah; und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 4:81)

Und wenn dich Satan anstacheln will, nimm deine Zuflucht zu Allah. Siehe, Er ist hörend und wissend. (Quran, 7:200)

O ihr, die ihr glaubt! Gedenkt der Gnade Allahs gegen euch, als eine feindliche Gruppe euch zu ergreifen suchte. Er aber lähmte

ihre Hände. Und fürchtet Allah. Und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen. (Quran, 5:11)

Wenn euch Allah hilft, so gibt es keinen, der euch besiegen kann. Wenn Er euch aber im Stich lässt, wer könnte euch da helfen, ohne Ihn? Darum, wahrlich, sollen die Gläubigen auf Allah vertrauen. (Quran, 3:160)

Und wenn sie (dir) den Rücken zukehren, dann sprich: "Allah alleine genügt mir! Es gibt keinen Gott außer Ihm. Auf Ihn vertraue ich. Und Er ist der Herr des herrlichen Thrones." (Quran, 9:129)

Da sprach Moses: "O mein Volk! Wenn ihr an Allah glaubt, dann vertraut (auch) auf Ihn, falls ihr wirklich Gottergebene seid." (Quran, 10:84)

So vertraue auf Allah; denn du vertrittst offenkundig die Wahrheit. (Quran, 27:79)

SIE WISSEN, DASS HILFE ALLEIN VON ALLAH KOMMT

Für euch gab es bereits ein Zeichen, als zwei Gruppen aufeinander stießen: Eine Gruppe kämpfte auf Allahs Weg, die andere war ungläubig. Die letzteren sahen sie mit eigenen Augen als doppelt soviel als sie selbst. Und Allah stärkt mit Seiner Hilfe, wen Er will. Siehe, hierin ist wahrlich eine Lehre für die Verständigen. (Quran, 3:13)

Zwei Gruppen von euch verloren beinahe den Mut, aber Allah war beider Beschützer. Und auf Allah sollen die Gläubigen bauen. (Quran, 3:122)

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen. Lob sei Allah, dem Weltenherrscher, Dem Erbarmer, dem Barmherzigen, Dem Herrscher am Tage des Gerichts! (Quran, 1:1-4)

Und sprich: "O mein Herr! Lass meinen Eingang aufrichtig und wahr sein und meinen Ausgang aufrichtig und wahr sein und

gewähre mir deine hilfreiche Macht." (Quran, 17:80)

Allah belastet niemand über Vermögen. Jedem wird zuteil, was er verdient hat, und über jeden kommt nach seinem Verschulden.

"Unser Herr, strafe uns nicht für Vergesslichkeit und Fehler. Unser Herr,bürde uns keine Last auf, wie Du sie denen vor uns aufgebürdet hast. Unser Herr, lass uns nicht tragen, wozu unsere Kraft nicht ausreicht, und vergib uns und verzeihe uns und erbarme Dich unser! Du bist unser Beschützer. Und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen." (Quran, 2:286)

Moses sprach zu seinem Volk: "Ruft zu Allah um Hilfe und bleibt standhaft. Seht, die Erde gehört Allah. Er gibt sie zum Erbe, wem von Seinen Dienern Er will, und das gute Ende ist den Gottesfürchtigen bestimmt." (Quran, 7:128)

Und sie brachten sein Hemd mit falschem Blut befleckt. Er sprach: "O nein! Ihr habt etwas ausgeheckt! Jetzt gilt es, Geduld zu üben. Und es gilt, Allah um Hilfe gegen das zu bitten, was ihr beschrieben habt." (Quran, 12:18)

SIE ERINNERN SICH WIEDERHOLT AN ALLAH

Männer, die weder Handel noch Geschäft abhält von dem Gedenken an Allah und der Verrichtung des Gebets und dem Entrichten der Steuer. Sie fürchten den Tag, an dem sich Herzen und Blick verkrampfen, (Quran, 24:37)

Und gedenke deines Herrn in deinem Herzen in Demut und Furcht und ohne laufe Worte, am Abend wie am Morgen. Und sei keiner der Achtlosen. (Quran, 7:205)

Die da Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und Liegen und über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken: "Unser Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen! Preis sei Dir! Bewahre uns vor der Feuerspein! ..." (Quran, 3:191)

Diejenigen, welche glauben und deren Herzen im Gedanken an Allah in Frieden sind -sollten die Herzen im Gedanken an Allah denn nicht in Frieden sein? (Quran, 13:28)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr auf eine Gruppe stoßt, bleibt fest und gedenkt häufig Allahs, auf dass es euch wohl ergehen möge (Quran, 8:45)

In dem Gesandten Allahs habt ihr wirklich ein schönes Beispiel für jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und oft Allahs gedenkt. (Quran, 33:21)

Trage vor, was dir von dem Buche geoffenbart wird und verrichte das Gebet. Siehe, das Gebet bewahrt vor Schandbarem und Verbotenem. Doch das (ständige) Gedenken an Allah ist fürwahr das Größte. Und Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 29:45)

SIE TRAUEN NICHT IHREN EIGENEN KRÄFTEN UND MITTELN, SONDERN AUSSCHLIESSLICH DENEN ALLAHS

Und als nun Saul mit seinen Scharen in den Kampf zog, sprach er: "Siehe, Allah wird euch mit einem Fluss prüfen. Wer aus ihm trinkt, gehört nicht zu mir, und wer nicht von ihm kostet, der gehört zu mir, außer dem, der mit seiner Hand nur eine Handvoll schöpft." Aber sie tranken davon, mit Ausnahme weniger. Und als er und die Gläubigen bei ihm den Fluss überquert hatten, sprachen sie: "Wir spüren heute keine Kraft gegen Goliath und seine Scharen." Da sprachen die, welche sicher wären, Allah zu begegnen: "Wie oft hat ein kleiner Haufen mit Allahs Willen eine große Schar besiegt! Und Allah ist mit den Standhaften." (Quran, 2:249)

Wahrlich, Allah verhalf euch schon auf vielen Schlachtfeldern zum Sieg. So auch am Tag von Hunayn, als ihr auf eure Überzahl stolz wart. Doch sie nützte euch nichts. Und die Erde wurde euch

eng, trotz ihrer Weite. Dann kehrtet ihr den Rücken zur Flucht. Doch dann sandte Allah Seine große Ruhe auf Seinen Gesandten und auf die Gläubigen nieder und schickte Heerscharen herab, die ihr nicht saht, und strafte die Ungläubigen. Das ist der Lohn der Ungläubigen. (Quran, 9:25-26)

SIE HALTEN AM QURAN FEST

Und bewahrt im Gedächtnis, was von der Versen Allahs und an Weisheit in euren Häusern vorgetragen wird. Siehe, Allah ist milde und wohlunterrichtet. (Quran, 33:34)

So gehorche nicht den Ungläubigen, sondern setze dich mit ihm nach Kräften gegen sie ein, mit großem Eifer. (Quran, 25:52)

Die, denen Wir die Schrift gaben und die sie richtig lesen, glauben an sie. Wer aber nicht an sie glaubt, das sind die Verlorenen. (Quran, 2:121)

Und die, welche an der Schrift festhalten und das Gebet verrichten - siehe, Wir lassen den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen. (Quran, 7:170)

Und dieses Buch, das Wir hinabsandten, ist geseget; es bestätigt das Frühere. Du sollst (mit ihm) die Mutter der Städte und wer rings um sie (wohnt) warnen. Wer an das Jenseits glaubt, glaubt auch daran und gibt wohl acht auf seine Gebete. (Quran, 6:92)

Siehe, Wir haben dir das Buch in Wahrheit hinabgesandt, damit du zwischen den Menschen richtest, wie dir Allah Einsicht gegeben hat. So mache dich nicht zum Anwalt der Verräter. (Quran, 4:105)

Es steht einem Menschen, dem Allah die Schrift und die Weisheit und das Prophetentum gibt, nicht zu, zu den Leuten zu sagen: "Verehrt mich, statt Allah." (Er sage) vielmehr: "Werdet auch Gottesgelehrte, indem ihr die Schrift lehrt und studiert (Quran, 3:79)

Und verlass jene, welche mit ihrem Glauben Scherz und Spott

treiben und welche das irdische Leben betört hat. Und erinnere sie damit, dass jede Seele nach Verdienst dem Verderben preisgegeben wird. Außer Allah hat sie weder einen Beschützer noch Fürsprecher. Was immer sie an Lösegeld anbieten wollte, es würde von ihr nicht angenommen werden. Für jene, die nach Verdienst dem Verderben preisgegeben werden, ist ein Trunk aus siedendem Wasser und schmerzliche Strafe für ihren Unglauben bestimmt. (Quran, 6:70)

Genügt es ihnen denn nicht, dass Wir das Buch auf dich hingesandt haben, damit es ihnen vorgetragen wird? Darin ist doch wahrlich eine Barmherzigkeit und Ermahnung für Leute, die bereit sind zu glauben. (Quran, 29:51)

Und diejenigen, die nicht wie taub und blind niederfallen, wenn sie mit der Botschaft ihres Herrn ermahnt werden. (Quran, 25:73)

DER QURAN STEIGERT IHREN GLAUBEN UND IHRE GOTTESFURCHT

Dies sind einige der von Allah begnadeten Propheten - aus der Nachkommenschaft Adams und derer, die Wir mit Noah (in der Arche)trugen; und aus der Nachkommenschaft Abrahams und Israels; und aus all denen, welche Wir rechtleiteten und auserwählten. Wenn immer ihnen die Botschaft des Erbarmers übermittelt wurde, sanken sie anbetend und weinend nieder. (Quran, 19:58)

Spruch: "Glaubt daran oder glaubt nicht daran." Jene jedenfalls, denen vordem Wissen gegeben wurde, fallen demütig auf ihr Antlitz nieder, wenn er ihnen verlesen wird, Und sprechen: "Preis sei unserem Herrn! Unseres Herrn Versprechen hat sich in der Tat erfüllt!". Und sie fallen weinend auf ihr Angesicht nieder, und er erhöht ihre Demut. (Quran, 17:107-109)

Siehe, nur das sind Gläubige, deren Herzen in Furcht erbeben,

wenn Allah genannt wird, und deren Glauben wächst, wenn ihnen Unsere Verse vorgetragen werden, und die auf Allah vertrauen. (Quran, 8:2)

Allah hat die schönste Botschaft hinabgesandt: ein Buch, in Einklang mit sich selbst, voll Wiederholung. Vor ihm erschauert die Haut derer, die ihren Herrn fürchten. Dann aber erweichen Haut und Herz in (ihrem) Gedenken an Allah. Das ist Allahs Rechtleitung! Er leitet, wen Er will. Und wen Allah irreführt, der hat keinen Führer. (Quran, 39:23)

Deren Herz bei Allahs Erwähnung vor Ehrfurcht bebt, und denen, die standhaft alles erdulden, was sie trifft, und denen, die das Gebet verrichten und von dem spenden, was Wir ihnen bescheren. (Quran, 22:35)

NIEMALS ZEIGEN SIE UNDANKBARKEIT GEGENÜBER ALLAH

Da sprach einer von ihnen, welcher Schriftkenntnisse besaß: "Ich bringe ihn dir innerhalb eines Augenzwinkerns von dir!" Und als er ihn vor sich stehen sah, sprach er: "Dies ist eine Gnade meines Herrn, mich zu prüfen, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und wer dankbar ist, ist nur dankbar zu seinem besten. Und wenn einer undankbar ist - wahrlich, mein Herr ist unabhängig und großmütig." (Quran, 27:40)

SIE WISSEN, DASS DER JÜNGSTE TAG KOMMEN WIRD

Welche ihren Herrn im Verborgenen fürchten und vor der Stunde bangen. (Quran, 21:49)

Und so haben Wir dir einen arabischen Quran geoffenbart, damit du die Mutter der Städte warnst und alle ringsum: nämlich vor dem Tage der Versammlung warnst, an dem kein Zweifel ist. Ein

Teil wird sich im Paradies finden und ein Teil in der Flamme!
(Quran, 42:7)

SIE FÜRCHTEN DEN TAG DER AUFERSTEHUNG

Männer, die weder Handel noch Geschäft abhält von dem Gedenken an Allah und der Verrichtung des Gebets und dem Entrichten der Steuer. Sie fürchten den Tag, an dem sich Herzen und Blick verkrampfen, (Quran, 24:37)

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. "Seht, wir speisen euch um Allahs willen Wir wollen weder Belohnung von euch noch Dank. Seht wir fürchten einen finsternen, unheilvollen Tag von Seiten unseres Herrn." (Quran, 76:8-10)

SIE WISSEN, DASS ES DAS JENSEITS GIBT

Und die da glauben an das, was auf dich herabgesandt wurde und vor dir herabgesandt wurde, und fest aufs Jenseits vertrauen.
(Quran, 2:4)

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkauft. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

Die das Gebet verrichten und die Steuer entrichten und fest an das Jenseits glauben. (Quran, 31:4)

Und so soll auf Allahs Weg kämpfen, wer das irdische Leben für das Jenseits verkauft. Und wer auf Allahs Weg kämpft, ob er nun fällt oder siegt, wahrlich, dem geben Wir gewaltigen Lohn. (Quran, 4:74)

Und suche mit dem, was dir Allah gegeben hat, die künftige Wohnung, ohne deinen Anteil an dieser Welt zu vergessen. Und tu Gutes, so wie Allah dir Gutes tat, und stifte kein Verderben auf Erden; siehe, Allah liebt nicht die, welche Unheil stiften! (Quran, 28:77)

Die des Gebet verrichten und die Steuer entrichten und fest an des Jenseits glauben. (Quran, 27:3)

Seht, zu unserem Herrn kehren wir gewiss zurück." (Quran, 43:14)
Und die den Tag des Gerichts für wahr halten. (Quran, 70:26)

Siehe, Wir erwählten sie besonders zum Zwecke des Gedenkens an das Jenseitige. (Quran, 38:46)

SIE VERFALLEN NICHT DEM LEBEN DIESER WELT

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

Lasse dich nicht von ihrem Vermögen und ihren Kindern beeindruckten. Allah will sie damit nur im irdischen Leben strafen, weil ihre Seelen daran zu Grunde gehen, da sie ungläubig sind. (Quran, 9:55)

Richte deine Augen nicht neidisch auf das, was Wir einigen von ihnen gaben. Sei auch nicht über sie betrübt. Aber senke deine Fittiche über die Gläubigen. (Quran, 15:88)

Und hefte deine Blicke nicht auf das, was Wir einigen von ihnen gewährten - den Glanz des irdischen Lebens - um sie damit zu prüfen; denn deines Herrn Versorgung ist besser und bleibender. (Quran, 20:131)

Und lasse dich nicht von ihrem Vermögen und ihren Kindern beeindrucken. Siehe, Allah will sie in dieser Welt damit nur strafen, so dass ihre Seelen verscheiden, während sie ungläubig sind. (Quran, 9:85)

Ist etwa der, dessen böse Handlungen ihn so verlocken, dass er sie für gut ansieht, (rechtgeleitet)? Fürwahr, Allah lässt irgehen, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Verliere dich daher nicht in Seufzern für sie. Siehe, Allah weiß wohl, was sie tun. (Quran, 35:8)

O ihr, die ihr glaubt! Lasst euch nicht durch euer Hab und Gut und eure Kinder von der Erinnerung an Allah abbringen. Wer sich so verhält - das sind die Verlierer. (Quran, 63:9)

SIE SEHEN DEM JENSEITS ENTGEGEN

In dem Gesandten Allahs habt ihr wirklich ein schönes Beispiel für jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und oft Allahs gedenkt. (Quran, 33:21)

Und so soll auf Allahs Weg kämpfen, wer das irdische Leben für das Jenseits verkauft. Und wer auf Allahs Weg kämpft, ob er nun fällt oder siegt, wahrlich, dem geben Wir gewaltigen Lohn. (Quran, 4:74)

Siehe, Wir erwählten sie besonders zum Zwecke des Gedenkens an das Jenseitige. (Quran, 38:46)

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkaufte. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

Und wetteifert um die Verzeihung eures Herrn und einen Garten,

der weit ist wie die Himmel und die Erde, bereitet für die Gottesfürchtigen, (Quran, 3:133)

SIE SORGEN SICH NICHT UM DIE ZUKUNFT

Und trage ihnen die Geschichte Noahs vor, als er zu seinem Volke sprach: "O mein Volk! Wenn euch mein Aufenthalt und mein Ermahnen mit Allahs Botschaft auch lästig ist, so vertraue ich doch auf Allah. Ihr und eure Götten, einigt euch unbeirrt über euer Vorgehen. Entscheidet über mich und gebt mir keine Frist. Und wenn ihr euch abkehrt, verlange ich keinen Lohn von euch. Seht, mein Lohn ist allein bei Allah. Und mir ist befohlen worden, gottergeben zu sein." (Quran, 10:71-72)

Satan droht euch Armut an und befiehlt euch Schändliches. Allah aber verheißt euch Seine Vergebung und Huld. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 2:268)

SIE GLAUBEN AN DAS VORBESTIMMTE SCHICKSAL

Sprich: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

Kein Unheil geschieht auf Erden oder euch selbst, das nicht in einem Buch stünde, bevor Wir es geschehen lassen. Das ist Allah fürwahr ein leichtes; So betrübt euch nicht über das, was euch entgeht, und freut euch nicht überheblich über das, was Er euch gibt; denn Allah liebt keine stolzen Prahler, (Quran, 57:22-23)

SIE SIND SICH BEWUSST, DASS SIE IHREN BESITZ ALLAH VERDANKEN

"... Mein Herr, du gabst mir die Herrschaft und lehrtest mich die Deutung des Geschehenen. Schöpfer der Himmel und der Erde,

Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; lass mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

Und Er lehrte Adam aller Dinge Namen; dann zeigte Er sie den Engeln und sprach: "Nennt Mir die Namen dieser Dinge, wenn ihr wahrhaft seid." Sie sagten: "Preis Dir, wir haben nur Wissen von dem, was Du uns lehrst; siehe, Du bist der Wissende, der Weise." (Quran, 2:31-32)

Er sprach: "Ehe euch das Essen gebracht wird, mit dem ihr versorgt werdet, will ich euch dies deuten, noch bevor es euch zustößt. Das ist ein Teil dessen, was mich mein Herr gelehrt hat. Seht, ich verließ die Religion der Leute, die nicht an Allah glauben und das Jenseits leugnen. ..." (Quran, 12:37)

SEHEN ALLES WAS IHNEN GESCHIEHT ALS ETWAS GUTES

Sprich: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

SIE BEFOLGEN ERNSTHAFT DIE GEBOTE ALLAHS UND DIE SEINER GESANDTEN

Wenn Allah und Sein Gesandter eine Sache entschieden haben, geziemt es einem gläubigen Mann oder einer gläubigen Frau nicht, in ihren Angelegenheiten eine andere Wahl zu treffen. Und wer gegen Allah und Seinen Gesandten aufsässig wird, der ist in offenkundigen Irrtum. (Quran, 33:36)

Wer von euch jedoch Allah und Seinem Gesandten gehorcht und rechtschaffen handelt, der geben Wir doppelten Lohn, und Wir haben für sie eine edle Versorgung bereitet. (Quran, 33:31)

Und gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und seid auf

eurer Hut. Und so ihr den Rücken kehrt, so wisset, dass Unserem Gesandten nur die offenkundige Predigt abliegt. (Quran, 5:92)
Sprich: "Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir. Dann wird euch Allah lieben und euch eure Sünden verzeihen; denn Allah ist verzeihend und barmherzig." (Quran, 3:31)

SIE FOLGEN DEM WEG DES PROPHETEN UND DER BOTSCHAFTER

In dem Gesandten Allahs habt ihr wirklich ein schönes Beispiel für jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und oft Allahs gedenkt. (Quran, 33:21)

Oder wart ihr Augenzeugen, als Jakob der Tod nahte? Da sprach er zu seinen Söhnen: "Was werdet ihr nach mir anbeten?" Sie sprachen: "Anbeten werden wir deinen Gott und den Gott deiner Väter Abraham und Ismael und Isaak, den einzigen Gott, und Ihm sind wir völlig ergeben." (Quran, 2:133)

Sprecht: "Wir glauben an Allah und an das, was Er zu uns herabsandte, und was Er zu Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und den Stämmen herabsandte, und was Moses und Jesus und was den Propheten von ihrem Herrn gegeben wurde. Wir machen keinen Unterschied zwischen einem von ihnen; und wahrlich, wir sind Muslime." (Quran, 2:136)

Ich folge der Religion meiner Väter Abraham, Isaak und Jakob. Uns ist es nicht erlaubt, Allah andere Gottheiten beizugesellen. Dies gehört zur Gnade Allahs gegen uns und gegen die Menschheit, jedoch die meisten Menschen sind nicht dankbar. (Quran, 12:38)

SIE FOLGEN DEN PRAKTIKEN DES PROPHETEN

Jene, die dem Gesandten, dem des Lesens und Schreibens

unkundigen Propheten, folgen werden, über den sie bei sich in der Thora und dem Evangelium geschrieben finden: Gebieten wird er ihnen, was Rechtens ist, und das Unrechte verbieten, und wird ihnen die guten (Speisen) erlauben und die schlechten verbieten. Und er wird ihnen ihre Last und die Fesseln, die ihnen angelegt wären, abnehmen. Und jenen, die an seine Mission glauben und ihn unterstützen und ihm helfen und dem Licht folgen werden, das mit ihm hinabgesandt wird, ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 7:157)

SIE SIND NICHT VON SATAN BEEINFLUSST

Und wenn dich Satan anstacheln will, nimm deine Zuflucht zu Allah. Siehe, Er ist hörend und wissend. Die Gottesfürchtigen erinnern sich gewiss (an Allah), wenn sie eine üble Anregung Satans erreicht; und siehe, dann werden sie hellichtig. (Quran, 7:200-201)

Er sprach: "Mein Herr! Du hast mich abirren lassen; so will ich ihnen jetzt auf Erden (das Böse) anziehend machen und sie allesamt verführen, außer Deinen auserwählten Dienern unter ihnen." Er sprach: "(Auch) das ist für Mich ein zum Ziel führender (gerader) Weg. Siehe, dir ist keine Macht über Meine Diener gegeben, außer über die Verführten, die dir folgen." (Quran, 15:39-42)

Und wenn du den Quran vorträgst, nimm deine Zuflucht zu Allah vor Satan, dem Verfluchten. Siehe, er hat keine Macht über die, welche gläubig sind und auf ihren Herrn vertrauen (Quran, 16:98-99)

SIE BETRACHTEN SATAN UND SEIN GEFOLGE ALS FEINDE

Satan ist wirklich euer Feind. So betrachtet ihn auch als Feind. Er lädt ja seine Anhänger dazu ein, Gefährten der Feuersglut zu werden. (Quran, 35:6)

Und lasst euch Satan nicht im Weg stehen! Er ist euch doch ein offenkundiger Feind. (Quran, 43:62)

O ihr Kinder Adams! Der Satan verführe euch nicht, wie er eure Eltern aus dem Paradies vertrieb, ihnen ihre Kleidung raubend, um ihnen ihre Blöße zu zeigen. Siehe, er sieht euch, er und seine Genossen, von wo ihr sie nicht seht. Wahrlich, Wir machten die Satane zu Beschützern der Ungläubigen. (Quran, 7:27)

Wahrlich, du wirst finden, dass die Juden und die, welche Allah Götter zur Seite stellen, unter allen Menschen den Gläubigen am feindlichsten sind. Und du wirst finden, dass den Gläubigen diejenigen am freundlichsten gegenüberstehen, welche sagen: "Wir sind Christen", weil unter ihnen Priester und Mönche sind, und weil sie nicht hochmütig sind. (Quran, 5:82)

O ihr, die ihr glaubt! Nehmt nicht meinen Feind und euren Feind zu Freunden. Ihr zeigt ihnen Zuneigung, obwohl sie an die Wahrheit, die zu euch gekommen ist, nicht glauben. Sie vertreiben den Gesandten und euch, weil ihr an Allah, euren Herrn, glaubt. Obwohl ihr zum Kampf auf Meinem Wege und im Trachten nach Meinem Wohlgefallen auszieht, zeigt ihr ihnen insgeheim Zuneigung. Doch Ich weiß sehr wohl, was ihr verbergt und was ihr zeigt. Wer aber von euch sich so verhält der ist vom rechten Pfad abgeirrt. (Quran, 60:1)

SIE NEHMEN NUR ALLAH UND GLÄUBIGE ZU IHREN FREUNDEN

Siehe, eure Beschützer sind Allah und Sein Gesandter und die Gläubigen, die das Gebet verrichten und die Steuer zahlen und sich vor Ihm beugen. Und wer Allah und Seinen Gesandten und die Gläubigen zu Freunden nimmt, siehe, das ist die Partei Gottes; sie sind die Obsiegenden. (Quran, 5:55-56)

O ihr, die ihr glaubt! Zieht nicht die Ungläubigen den Gläubigen

als Freunde vor. Wollt ihr etwa Allah einen offenkundigen Beweis gegen euch selbst verschaffen? (Quran, 4:144)

Oder glaubt ihr etwa, ihr würdet in Ruhe gelassen, solange Allah noch nicht diejenigen von euch kennt, die da kämpfen und niemand außer Allah, Seinem Gesandten und den Gläubigen zum Freund nehmen? Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 9:16)

Du wirst kein Volk finden, das an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und dabei den liebt, der Allah und Seinem Gesandten zuwiderhandelt, und wären es ihre Väter oder ihre Söhne oder ihre Brüder oder ihre Verwandten. Sie - in ihre Herzen hat Er den Glauben eingraviert, und Er stärkt sie mit Seinem Geist. Und Er führt sie in Gärten ein, durchleitet von Bächen, ewig darin zu verweilen. Allah hat Wohlgefallen an ihnen, und sie haben Wohlgefallen an Ihm. Sie sind Allahs Partei. Allahs Parteigänger sind gewiss die Erfolgreichen. (Quran, 58:22)

Allah verbietet euch nur, mit denen Freundschaft zu schließen, die euch des Glaubens wegen bekämpft oder euch aus euren Wohnungen vertrieben oder bei eurer Vertreibung geholfen haben. Wer mit ihnen Freundschaft schließt, tut Unrecht. (Quran, 60:9)

Die Ungläubigen sind (auch) einer des anderen Beschützer. Wenn ihr nicht entsprechend handelt, entsteht Zwietracht und großes Unheil auf Erden. (Quran, 8:73)

O ihr, die ihr glaubt! Seht weder in euren Vätern noch in euren Brüdern Freunde, solange sie den Unglauben dem Glauben vorziehen. Wer von euch sie sich doch zu Freunden nimmt, das sind die Übeltäter. (Quran, 9:23)

O ihr, die ihr glaubt! Schließt keine Freundschaft außer mit eueresgleichen. Sie werden nicht zaudern, euch zu schaden, und sie wünschen euren Untergang. Schon kam offener Hass aus ihrem Mund, aber was ihre Brust verbirgt, ist schlimmer. Wir machten euch die Zeichen klar, wenn ihr es nur begreifen wolltet. (Quran, 3:118)

SIE SIND MIT DEN ANDEREN GLÄUBIGEN ZUSAMMEN

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)
O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und seid mit den Wahrhaften. (Quran, 9:119)

"... Doch wenn sie dich dazu bringen wollen, dass du Mir an die Seite setzt, wovon du kein Wissen hast, so gehorche ihnen nicht. Verkehre mit ihnen in weltlichen Dingen gleichwohl, wie es gerecht und billig ist. Doch folge dem Weg derer, die sich zu Mir bekehren. Dann ist eure Rückkehr zu Mir, und dann werde Ich euch euer Tun vorhalten." (Quran, 31:15)

O ihr, die ihr glaubt! Schließt keine Freundschaft außer mit euresgleichen. Sie werden nicht zaudern, euch zu schaden, und sie wünschen euren Untergang. Schon kam offener Hass aus ihrem Mund, aber was ihre Brust verbirgt, ist schlimmer. Wir machten euch die Zeichen klar, wenn ihr es nur begreifen wolltet. (Quran, 3:118)

NIEMALS VERGESSEN SIE DAS GEBET

Beobachtet das Gebet und (besonders) das mittlere Gebet, und steht vor Gott in Ehrfurcht. (Quran, 2:238)

Die das Gebet verrichten und von dem spenden, was Wir ihnen bescherten. (Quran, 8:3)

Wohl ergeht es den Gläubigen, Die sich in ihrem Gebet demütigen. (Quran, 23:1-2)

Und die ihre Gebete verrichten. (Quran, 23:9)

Männer, die weder Handel noch Geschäft abhält von dem Gedenken an Allah und der Verrichtung des Gebets und dem Entrichten der Steuer. Sie fürchten den Tag, an dem sich Herzen und Blick verkrampfen. (Quran, 24:37)

Nicht so die Betenden, die im Gebet verharren. (Quran, 70:22-23)

SIE BETEN AUCH IN DER NACHT

Sie schliefen nur einen Teil der Nacht. Und im Morgengrauen baten sie um Verzeihung. (Quran, 51:17-18)

SIE BITTEN UM VERGEBUNG FÜR IHRE SCHLECHTEN TATEN

Unser Herr, siehe, wir hörten eine Stimme, die zum Glauben riet: »Glaubt an euren Herrn!«, und so glaubten wir. Unser Herr, vergib uns unsere Sünden und decke unsere Missetaten zu, und lass uns mit den Frommen hinscheiden. (Quran, 3:193)

"... O mein Herr! Verzeihe mir und meinen Eltern und jedem Gläubigen, der mein Haus betritt, und den gläubigen Männern und Frauen. Und gib, dass über die Übeltäter mehr und mehr Verderben kommt!" (Quran, 71:28)

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben - und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah? - und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten. (Quran, 3:135)

Diejenigen welche sprechen: "Unser Herr, wir glauben wirklich! Vergib uns daher unsere Sünden und bewahre uns vor der Feuerspein" - Die Standhaften und die Wahrhaften und die Andachtvollen und die Spendenden und die im Morgengrauen um Verzeihung Flehenden. (Quran, 3:16-17)

Und sie sagten nichts anderes als: "Unser Herr, verzeihe uns unsere

Sünden und unsere Vergehen in unserer Sache; und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk." (Quran, 3:147)
Und diejenigen, welche nach ihnen kamen, beten: "O unser Herr! Vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und dulde in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. O unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig." (Quran, 59:10)

Und im Morgengrauen baten sie um Verzeihung. (Quran, 51:18)

SIE BITTEN UM DIE VERGEBUNG IHRER EIGENEN SÜNDEN UND DIE ALLER GLÄUBIGEN

Wisse darum, dass es keinen Gott gibt außer Allah. Und bitte um Verzeihung für deine Sünden und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen. Allah kennt euer Kommen und Gehen und Bleiben. (Quran, 47:19)

Und diejenigen, welche nach ihnen kamen, beten: "O unser Herr! Vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und dulde in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. O unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig." (Quran, 59:10)

SIE SETZEN ALLES DARAN, ALLAH NÄHER ZU KOMMEN

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und sucht, Ihm Nähe zu kommen, und strengt euch auf Allahs Weg an, damit es euch wohlergeht. (Quran, 5:35)

Und die Vordersten - sie sind (und bleiben) die Vordersten. Sie sind die (Allah) Nahegebrachten, (Quran, 56:10-11)

SIE SIND ALLAH DANKBAR

O ihr, die ihr glaubt! Esst von den guten Dingen, mit denen Wir euch versorgen, und dankt Allah, so Ihr Ihm dient. (Quran, 2:172)
Und wahrlich Wir gaben Luqman Weisheit: "Sei Allah dankbar; denn wer dankbar ist, der ist nur zu seinem eigenen Besten dankbar. Und wer undankbar ist - siehe, Allah ist unabhängig und rühmenswert." (Quran, 31:12)

Sie fertigten für ihn, was er wollte: Paläste, Bildwerke, Schüsseln wie Wassertröge sowie feststehende Kessel. "Arbeitet in Dankbarkeit, o ihr vom Hause Davids! Wenige Meiner Diener sind ja dankbar." (Quran, 34:13)

Und als euer Herr ankündigen ließ: »Wahrlich, wenn ihr dankbar seid, will ich euch (noch) mehr geben. Seid ihr jedoch undankbar, dann ist Meine Strafe gewiss streng« (Quran, 14:7)

"... O ihr Nachkommenschaft derer, die Wir mit Noah (in der Arche) getragen hatten - er war fürwahr ein dankbarer Diener." (Quran, 17:3)

Und Allah hat euch aus den Leibern eurer Mütter als ganz und gar Unwissende hervorgebracht. Doch Er gab euch Gehör und Gesicht, Verstand und Gemüt, damit ihr dankbar wäret. (Quran, 16:78)

Warum sollte Allah euch strafen, wenn ihr dankbar seid und glaubt? Allah ist erkenntlich und wissend. (Quran, 4:147)

Und die beiden großen Gewässer sind nicht gleich. Das eine ist süß, frisch und angenehm zu trinken, und das andere ist salzig und bitter. Aus beiden esst ihr jedoch frisches Fleisch und holt Schmucksachen, die ihr tragt. Und du siehst Schiffe beide durchpflügen, in euerem Trachten nach Seinen Wohltaten. Vielleicht seid ihr dafür dankbar. (Quran, 35:12)

SIE TUN IHR BESTES AUF DEM WEG ZU ALLAH

Jedoch der Gesandte und die Gläubigen bei ihm setzen sich mit ihrem Gut und Blut ein. Das Beste wird ihnen (zum Lohn), und es wird ihnen wohlgehen. (Quran, 9:88)

Diejenigen, welche gläubig wurden und auswanderten und sich auf Allahs Weg mit Gut und Blut bemühten, nehmen die höchste Rangstufe bei Allah ein. Und sie - sie sind die Glückseligen! (Quran, 9:20)

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben. (Quran, 9:14)

O ihr, die ihr glaubt! Soll ich euch zu einem Handel bewegen, der euch vor einer schmerzlichen Strafe rettet? Glaubt an Allah und Seinem Gesandten und setzt euch auf Allah Weg mit Gut und Blut ein. Dies ist das beste für euch; wenn ihr es nur wüsstet. (Quran, 61:10-11)

Gläubig sind nur die, welche an Allah und Seinem Gesandten glauben - danach nicht mehr zweifeln - und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzen. Das sind die Aufrichtigen. (Quran, 49:15)

Und was ist mit euch, dass ihr nicht auf Allahs Weg kämpft und für die hilflosen Männer, Frauen und Kinder, die da sprechen: "Unser Herr, führe uns aus dieser Stadt hinaus, deren Einwohner Unterdrücker sind. Und gib uns von Dir einen Beschützer, und gib uns von Dir einen Helfer!" (Quran, 4:75)

Und setzt euch auf Allahs Weg mit rechtem Einsatz ein, wie es Ihm gebührt. Er hat euch erwählt und hat euch in der Religion nichts Schweres auferlegt, der Religion eures Vaters Abraham. Er hat euch Muslime genannt schon zuvor und in diesem (Buch), damit der Gesandte euer Zeuge sei und ihr Zeugen der Menschen

sein möget. So verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und haltet an Allah fest. Er ist euer Gebieter, und wie herrlich ist dieser Gebieter und wie herrlich dieser Beistand! (Quran, 22:78)

Rückt aus, leicht oder schwer (ausgerüstet), und setzt euch ein mit Gut und Blut auf Allahs Weg. Dies ist besser für euch, wenn ihr es nur begreifen würdet. (Quran, 9:41)

Und wer sich mit aller Kraft einsetzt, der setzt sich zu seinem eigenen Besten ein. Allah bedarf wahrlich der Welten nicht. (Quran, 29:6)

KEINE MÜHSAL KANN SIE VERANLASSEN, VOM GLAUBEN ABZUFALLEN

Diejenigen, die dem Appell Allahs und des Gesandten folgten - trotz der Wunden, die sie erlitten hatten - und die Gutes taten und gottesfürchtig wären, ihnen ist großer Lohn (bestimmt), Diejenigen, zu denen die Leute sagten: "Passt auf! Die Leute haben sich bereits gegen euch zusammengeschart: Nehmt euch vor ihnen in Acht!" Diese wurden im Glauben nur stärker und sprachen: "Uns genügt Allah. Er ist unser bester Garant!" (Quran, 3:172-173)

Frömmigkeit besteht nicht darin, dass ihr euer Gesicht nach Westen oder Osten kehrt. Fromm ist vielmehr, wer an Allah und den Jüngsten Tag glaubt und an die Engel und die Schritt und die Propheten; und wer sein Geld - auch wenn er selbst Bedarf hat - für seine Angehörigen und die Waisen, die Armen und den Reisenden, die Bettler und die Gefangenen ausgibt; und wer das Gebet verrichtet ; und wer die Steuer (zakat) zahlt; und die, welche ihre eingegangenen Verpflichtungen einhalten und in Unglück, Not und Gefahr standhaft sind: Sie sind es, die aufrichtig und gottesfürchtig sind. (Quran, 2:177)

SIE ÜBERMITTELN ALLAH'S BOTSCHAFT

Er sprach: "O mein Herr! Ich rief mein Volk gewiss bei Nacht und bei Tag. Doch mein Aufruf bestärkte sie noch in ihrer Flucht (vor Dir). Wenn immer ich sie aufrief, damit Du ihnen vergibst, steckten sie ihre Finger in ihre Ohren und verhüllten sich in ihren Kleidern und verharrten im Eigensinn und verhielten sich hochtrabend. Dann appellierte ich öffentlich an sie. Schließlich redete ich sowohl offen wie vertraulich auf sie ein. (Quran, 71:5-9)

(Damals) als ihr Bruder Hud zu ihnen sprach: "Wollt ihr denn nicht gottesfürchtig sein? Seht, ich bin euch ein getreuer Gesandter; So fürchtet Allah und gehorcht mir! Und ich verlange dafür keinen Lohn von euch; mein Lohn ist allein bei dem Herrn der Welten. (Quran, 26:124-127)

(Damals) als ihr Bruder Noah zu ihnen sprach: "Wollt ihr denn nicht gottesfürchtig sein? Seht, ich bin für euch ein getreuer Gesandter. So fürchtet Allah und gehorcht mir! Ich verlange dafür keinen Lohn von euch; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten. So fürchtet Allah und gehorcht mir!" (Quran, 26:106-110)

Allein Allah und Seine Botschaft zu verkünden (ist meine Pflicht). Und wer sich Allah und seinem Gesandten widersetzt, für den ist Höllenfeuer bestimmt, für ewig und immerdar. (Quran, 72:23)

IN IHREM KAMPF AUF DEM WEG ALLAHS LASSEN SIE NIEMALS NACH

Und wie viele Propheten kämpften, Tausende an ihrer Seite! Sie verzagten nicht wegen dem, was sie auf Allahs Weg traf, und sie wurden nicht schwach und gaben nicht auf. Und Allah liebt die Standhaften. (Quran, 3:146)

Und erlahmt nicht im Verfolgen der Feinde. Leidet ihr, nun, sie leiden gewiss genau so wie ihr leidet. Ihr aber erhofft von Allah,

was sie nicht erhoffen können. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:104)

Darum harre geduldig aus. Allahs Verheißung ist gewiss wahr. So lass dich nicht von denen ins Wanken bringen, die keinerlei Gewissheit haben. (Quran, 30:60)

Und seid nicht verzagt und traurig. Wenn ihr gläubig seid, werdet ihr obsiegen. (Quran, 3:139)

SIE BEREITEN SICH VOR AUF DEN KAMPF FÜR DEN WEG ALLAHS

Rückt aus, leicht oder schwer (ausgerüstet), und setzt euch ein mit Gut und Blut auf Allahs Weg. Dies ist besser für euch, wenn ihr es nur begreifen würdet. (Quran, 9:41)

So rüstet gegen sie, soviel ihr vermögt an Mann und Pferd, um Allahs Feinde abzuschrecken und euren Feind und andere außer ihnen, die ihr nicht kennt, Allah aber kennt. Und was ihr auch spendet auf Allahs Weg, Er wird es euch erstatten. Und es soll euch kein Unrecht geschehen. (Quran, 8:60)

Wenn sie gewillt gewesen wären auszurücken, hätten sie sich dafür ausgerüstet. Aber Allah wollte ihr Ausrücken nicht, und so machte Er, dass sie sich zurückhielten. Und man sagte ihnen: "Bleibt halt bei denen, die Zuhause bleiben!" (Quran, 9:46)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr auf Allahs Weg auszieht, dann seid umsichtig und sagt zu keinem, der euch den Friedensgruß entbietet: "Du bist ja gar kein Gläubiger!", und dies in euerem Trachten nach dem Gewinn des irdischen Lebens. Bei Allah ist (ausreichend) reiche Beute. So verhieltet ihr euch früher, doch Allah war gnädig gegen euch. Darum seid umsichtig. Siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 4:94)

SIE ERMUTIGEN EINANDER IN DIESEM KAMPF

So kämpfe auf Allahs Weg! Du bist nur für dich selbst verantwortlich. Und sporne die Gläubigen an. Vielleicht hemmt Allah die Macht der Ungläubigen. Allah ist gewaltiger an Macht und gewaltiger im Züchtigen. (Quran, 4:84)

O du Prophet! Feuere die Gläubigen zum Kampf an! Sind auch nur zwanzig Standhafte unter euch, können sie zweihundert überwinden. Und wenn unter euch hundert sind, so können sie tausend der Ungläubigen überwinden, weil diese ein Volk ohne Einsicht sind. (Quran, 8:65)

SIE KÄMPFEN DEN KAMPF ZUR RICHTIGEN ZEIT

Und was ist mit euch, dass ihr nicht für Allahs Sache spendet, wo Allahs doch das Erbe der Himmel und der Erde ist? Unter euch ist nicht gleichgestellt, wer vor dem Siege spendete und kämpfte - diese nehmen höhere Rangstufen ein als jene, welche erst hernach spendeten und kämpften. Allen aber verheißt Allah das Beste. Und Allah weiß wohl, was ihr tut. (Quran, 57:10)

WÄHREN DES KAMPFES DÜRFEN SIE, WENN NOTWENDIG, IHREN GLAUBEN VERBERGEN

Und ein gläubiger Mann von Pharaos Haus, der seinen Glauben verbarg, sagte: "Wollt ihr einen Mann töten, nur weil er sagt: "Mein Herr ist Allah", obwohl er mit deutlichen Zeichen von euerem Herrn zu euch kam? Wenn er ein Lügner ist, so komme seine Lüge auf ihn. Ist er jedoch wahrhaftig, so wird euch etwas von dem, was er euch androht, treffen. Allah leitet nun einmal keinen Maßlosen und keinen Lügner. (Quran, 40:28)

SIE BEKÄMPFEN DIE HERRSCHENDEN KREISE DER UNGLÄUBIGEN

Und wenn sie trotz des Bündnisses ihren Eid brechen und euren Glauben verhöhnern, dann bekämpft die Anführer des Unglaubens - wahrlich, sie halten keine Versprechungen - damit sie davon ablassen. (Quran, 9:12)

O ihr, die ihr glaubt! Kämpft gegen die Ungläubigen in eurer Nähe, und lasst sie eure Härte spüren. Und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist. (Quran, 9:123)

Und kämpfe wider sie, bis es keine Unterdrückung mehr gibt und nur noch Allah verehrt wird. Lassen sie jedoch davon ab, siehe, so sieht Allah, was sie tun. (Quran, 8:39)

DEN UNGLÄUBIGEN GEGENÜBER SIND SIE GRIMMIG UND AUFRECHT

O Prophet! Setze dich kraftvoll gegen die Ungläubigen und die Heuchler ein und sei hart gegen sie; denn ihre Wohnung ist die Hölle, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 66:9)

Siehe, schlimmer als das Vieh sind vor Allah die Ungläubigen, die nicht glauben (wollen), Die, wenn du ein Bündnis mit ihnen abschließt, das Bündnis jedesmal brechen und nicht gottesfürchtig sind. Und wenn du sie im Krieg zu fassen bekommst, lass es für die, die ihnen nachfolgen, zum abschreckenden Beispiel werden; vielleicht lassen sie sich ermahnen. (Quran, 8:55-57)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

GEGENÜBER DENEN, DIE UNGLÄUBIG SIND, SIND SIE VORSICHTIG

Und so weckten Wir sie auf, damit sie einander befragten. So fragte einer von ihnen: "Wie lange seid ihr nun hier geblieben?" Sie sprachen: "Wir blieben einen Tag oder den Teil eines Tages." (Andere) sagten: "Euer Herr weiß am besten, wie lange ihr hier gewesen seid. Schickt also einen von euch mit diesen euren Silbermünzen zur Stadt, damit er schaut, wer die bekömmlichste Speise hat und euch davon bringt. Er muss aber verbindlich sein und euch niemand verraten. (Quran, 18:19)

Und er sprach: "O meine Söhne! Tretet nicht (allesamt) durch ein einziges Tor ein, sondern tretet durch verschiedene Tore ein. Doch ich kann euch nicht gegen Allah helfen. Die Entscheidung liegt allein bei Allah. Ihm vertraue ich, und vertrauen sollen Ihm alle Vertrauenden." (Quran, 12:67)

O ihr, die ihr glaubt! Seid auf eurer Hut und rückt in Trupps aus oder alle zusammen. (Quran, 4:71)

Und wenn du unter ihnen bist und ihr Gebet leitest, soll ein Teil mit dir (im Gebet) stehen, doch ihre Waffen tragen. Und nachdem sie sich niedergeworfen haben, sollen sie hinter euch treten. Dann soll eine andere Abteilung, die noch nicht gebetet hat, kommen und mit dir beten; doch sollen sie auf der Hut sein und ihre Waffen tragen. Die Ungläubigen sähen es gerne, dass ihr eure Waffen und eure Sachen außer acht ließt, um euch plötzlich überfallen zu können. Aber es ist für euch keine Sünde, eure Waffen fortzulegen, wenn ihr unter Regen leidet oder krank seid. Seid jedoch auf eurer Hut. Siehe, Allah hat für die Ungläubigen schämliche Strafe bereitet. (Quran, 4:102)

SIE STELLEN FALLEN FÜR DIE, DIE KEINEN GLAUBEN HABEN

Und als er ihren Bedarf gedeckt hatte, steckte er einen Becher in den Kamelsattel seines Bruders. Dann rief ein Ausrufer: "O ihr Leute der Karawane! Wahrlich, ihr seid Diebe." Indem sie sich ihnen zuwandten, fragten sie: "Was vermisst ihr denn?" Sie sagten: "Wir vermissen den Becher des Königs. Wer ihn wiederbringt, soll eine Kamellast erhalten! Dafür verbürge ich mich." Sie beteuerten: "Bei Gott! Ihr wisst, dass wir nicht gekommen sind, um im Land Unheil zu stiften! Wir sind keine Diebe." Sie fragten: "Und was soll die Strafe sein, falls ihr Lügner seid?" Sie sagten: "Der, in dessen Kamelsattel er gefunden wird, soll zur Strafe dafür selbst die Vergeltung sein. So belohnen wir Übeltäter." Und er begann mit ihren Säcken, vor dem Sack seines Bruders; dann zog er ihn aus dem Sack seines Bruders. Diese List gaben Wir Joseph ein. Nach des Königs Gesetz wäre es ihm sonst nicht erlaubt gewesen, seinen Bruder festzuhalten, wenn es Allah nicht beliebt hätte. Wir erhöhen um Rangstufen, wen Wir wollen. Doch über jedem, der Wissen besitzt, ist der (alles) Wissende. (Quran, 12:70-76)

Und (gedenke) als du von deiner Familie am frühen Morgen aufgebrochen bist, um den Gläubigen ihren Kampfplatz zuzuweisen. Und Allah ist hörend, wissend. (Quran, 3:121)

Sie fragten: "Hast du dies mit unseren Göttern getan, o Abraham?" Er sagte: "Keineswegs! Getan hat dies der Größte von ihnen. Fragt sie nur, wenn sie reden können!" Da wandten sie sich selbst zu und sprachen: "Seht, ihr selbst seid im Unrecht!" Dann aber wurden sie rückfällig (und sprachen:) "Du weißt genau, dass diese nicht reden können!" Er fragte: "Verehrt ihr etwa außer Allah, was euch weder etwas nützen noch schaden kann? Pfui über euch und über das, was ihr statt Allah anbetet! Habt ihr denn keine Einsicht?" (Quran, 21:62-67)

DIE LISTEN DER UNGLÄUBIGEN GEGEN DIE GLÄUBIGEN FÜHREN ZU NICHTS

Wenn euch etwas Gutes trifft, empfinden sie es als Übel, und wenn euch ein Übel trifft, so freuen sie sich darüber. Aber wenn ihr standhaft und gottesfürchtig seid, kann ihre List euch nichts anhaben. Siehe, Allah umschließt alles, was sie tun. (Quran, 3:120)
Sie planten ihre List. Aber über ihre List entscheidet (letztlich) Allah, und wären sie auch imstande, damit Berge zu versetzen. (Quran, 14:46)

Siehe, Allah beschützt die Gläubigen. Wahrlich, Allah liebt nicht den Treulosen, den Undankbaren. (Quran, 22:38)

Und damals als die Ungläubigen Pläne gegen dich schmiedeten, um dich festzunehmen oder zu ermorden oder zu vertreiben: Sie schmiedeten Pläne und Allah schmiedete Pläne; doch Allah ist der Beste im Pläneschmieden. (Quran, 8:30)

Schon die, welche vor ihnen lebten, schmiedeten üble Pläne, doch packte Allah ihr Gebäude an den Grundmauern, so dass sein Dach auf sie herabstürzte und die Strafe über sie kam, ohne dass sie merkten woher! (Quran, 16:26)

Aber sein Herr erhörte ihn und wendete ihre Pläne von ihm ab. Siehe, Er ist der Hörende, der Wissende. (Quran, 12:34)

"Dies, (sprach Joseph,) damit (mein Herr) weiß, dass ich während seiner Abwesenheit keinen Verrat gegen ihn verübte, und damit Allah die Pläne der Verräter nicht gelingen lässt. ..." (Quran, 12:52)

Sie sagten: "Baut einen Scheiterhaufen für ihn und werft ihn in das lodernde Feuer!" So planten sie Böses gegen ihn. Wir aber erniedrigten sie zutiefst. (Quran, 37:97-98)

Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den Leuten des Elefanten verfuhr? Hat Er nicht ihren Plan scheitern lassen. (Quran, 105:1-2)

Und als er mit der Wahrheit von Uns zu Ihnen kam, sagten sie: "Tötet die Söhne derer, die seinen Glauben teilen, lasst aber ihre

Frauen leben." Aber die Anschläge der Ungläubigen schlugen fehl.
(Quran, 40:25)

VON DEN UNGLÄUBIGEN WENDEN SIE SICH AB

Vermachen sie (diese Einstellung) etwa einer dem anderen? Nein!
Sie sind ein widerspenstiges Volk. So wende dich von ihnen ab.
Dich trifft kein Vorwurf! (Quran, 51:53-54)

SIE BEUGEN DER TYRANNEI DER UNGLÄUBIGEN VOR

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie
mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und
die Herzen derer heilen, die glauben, Und den Zorn aus ihren
Herzen verbannen. Allah wendet sich (gnädig) zu, wem Er will.
Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 9:14-15)

Wahrlich, wann die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen
Krankheit ist, und die Aufwiegler in Medina nicht aufhören, so
werden Wir dich veranlassen, gegen sie vorzugehen. Dann werden
sie dort nur noch für kurze Zeit deine Nachbarn sein. Verflucht
sind sie! Wo immer sie gefunden werden, sollen sie ergriffen und
allesamt hingerichtet werden. Das war Allahs Vorgehen gegen
die, welche zuvor hingingen, und in Allahs Vorgehen findest du
niemals einen Wandel. (Quran, 33:60-62)

Für das, was Allah Seinem Gesandten von ihnen (zur Beute) gab,
brauchtet ihr weder Pferde noch Kamele einzusetzen. Allah
verleiht Seinem Gesandten Macht über wen Er will. Und Allah
hat Macht über alle Dinge. (Quran, 59:6)

Spruch: "Erwartet ihr für uns etwas (Schlechtes), wo uns doch nur
eines der beiden besten Dinge treffen kann? Für euch hingegen
erwarten wir (nur), dass euch Allah mit einer Strafe treffen wird,

sei es (direkt) von Ihm oder durch unsere Hand. So wartet denn. Siehe, wir warten mit euch." (Quran, 9:52)

SIE BEKÄMPFEN DIE HEUCHLER

O ihr, die ihr glaubt! Kämpft gegen die Ungläubigen in eurer Nähe, und lasst sie eure Härte spüren. Und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist. (Quran, 9:123)

O du Prophet! Kämpfe gegen die Ungläubigen und die Scheinheiligen und verfare mit ihnen hart. Die Hölle ist ihre Herberge, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 9:73)

SIE DULDEN KEINE HEUCHLER IN IHRER GEMEINSCHAFT

Wenn ihr mit Aussicht auf Beute aufbrecht, werden die zuhause Zurückgebliebenen sagen: "Lasst uns mit euch ziehen!" Sie wollen wohl Allahs Anordnung abändern! Sprich: "Ihr sollt niemals mehr mit uns ziehen! Allah hat Seine Anordnung bereits getroffen." Da werden sie sagen: "Nein, ihr gönnt uns nur unseren (eventuellen) Beuteanteil nicht!" Doch nein! Sie verstanden halt zu wenig. (Quran, 48:15)

Wahrlich, sie werden euch bei Allah beschwören, wenn ihr zu ihnen zurückgekehrt seid, dass ihr von ihnen ablasst. Überlasst sie sich selbst! Siehe, sie sind ein Greuel. Ihre Herberge ist die Hölle, als Lohn für ihr Tun. (Quran, 9:95)

Und wenn dich Allah zu einigen von ihnen heimkehren lässt und sie dich (künftig) um Erlaubnis bitten, mit hinauszuziehen, dann sprich: "Niemand mehr sollt ihr mit mir hinausziehen! Niemand mehr sollt ihr mit mir einen Feind bekämpfen! Siehe, es gefiel euch das erste Mal, (daheim) sitzen zu bleiben, und so bleibt (weiterhin) bei den Zurückbleibenden sitzen!" (Quran, 9:83)

SIE BESTRAFEN DIE HEUCHLER

Entschuldigt euch nicht! Ihr seid wieder ungläubig geworden, nachdem ihr geglaubt hattet. Wenn Wir auch einem Teil von euch vergeben, so bestrafen Wir doch einen anderen Teil, weil sie sich versündigten." (Quran, 9:66)

Er fragte: "Und was war deine Rolle, o Samaritaner?" Er sagte: "Ich sah, was sie nicht sehen konnten. Und ich nahm eine Handvoll von dem Fußabdruck des Gesandten und warf es (in das geschmolzene Gold). So gab es mir meine Seele ein." Er sprach: "Verswinde! Dein Los in dieser Welt soll sein, dass du rufst: »Nicht berühren!« Und (im Jenseits) ist für dich ein Termin, dem du nicht entgehen wirst. Und betrachte deinen »Gott«, den du so sehr verehrt hast. Wahrlich, wir verbrennen ihn und streuen ihn dann als Staub ins Meer." (Quran, 20:95-97)

SIE SPENDEN VON DEM, WAS ALLAH IHNEN GAB

So bleibt euch Allahs bewusst so gut ihr nur könnt und lauscht und gehorcht und spendet zum besten eurer selbst. Und wer sich vor seiner eigenen Habsucht hütet - denen wird es wohl ergehen. (Quran, 64:16)

Doch das Gleichnis jener, welche ihr Vermögen im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen und aus innerer Überzeugung ausgeben, ist das Gleichnis eines Gartens auf einem Hügel. Es trifft ihn ein Platzregen, und da bringt er die doppelte Menge an Früchten hervor. Und wenn ihn kein Platzregen trifft, so doch Tau. Und Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 2:265)

Und spendet von dem, was Wir euch gaben, bevor zu einem von euch der Tod kommt und er ruft: "O mein Herr! Wenn Du mir nur für eine kleine Weile Aufschub gewähren wolltest, so würde ich

Almosen geben und so zu einem der Rechtschaffenen werden!"
(Quran, 63:10)

Die ihr Vermögen auf Allahs Weg ausgeben und, nachdem sie gespendet haben, ihr Verdienst nicht herausstellen und keine Gefühle verletzen, die finden ihren Lohn bei ihrem Herrn. Keine Furcht wird über sie kommen, und sie werden nicht traurig sein.
(Quran, 2:262)

Ihr werdet echte Frömmigkeit nicht erlangen, ehe ihr nicht von dem spendet, was ihr liebt; und was immer ihr spendet, siehe, Allah weiß es. (Quran, 3:92)

Die da spenden in Freud und Leid und den Zorn unterdrücken und den Menschen vergeben - und Allah liebt die Gutes Tuenden -
(Quran, 3:134)

Und sie spenden keine Spende, sei sie klein oder groß, und durchqueren kein Tal, ohne dass es für sie aufgezeichnet wird, damit Allah ihnen das beste ihrer Werke vergelte. (Quran, 9:121)

Glaubt an Allah und Seinem Gesandten und spendet von dem, was Er euch zur Verfügung gestellt hat. Denn denjenigen von euch, welche glauben und spenden, ist großer Lohn bestimmt.
(Quran, 57:7)

Und was ist mit euch, dass ihr nicht für Allahs Sache spendet, wo Allahs doch das Erbe der Himmel und der Erde ist? Unter euch ist nicht gleichgestellt, wer vor dem Siege spendete und kämpfte - diese nehmen höhere Rangstufen ein als jene, welche erst hernach spendeten und kämpften. Allen aber verheißt Allah das Beste. Und Allah weiß wohl, was ihr tut. (Quran, 57:10)

VON DEN MITTELN, DIE ALLAH IHNEN GAB, SPENDEN SIE INSGEHEIM UND ÖFFENTLICH

Und die im Verlangen nach dem Angesicht ihres Herrn standhaft

bleiben und das Gebet verrichten und von dem, was Er ihnen beschert, im Verborgenen und öffentlich spenden, und die das Böse mit Gutem abwehren - diese werden mit der Wohnung belohnt: (Quran, 13:22)

SIE ZAHLEN DIE STEUER WIE ES DIE PFLICHT IST AUF ALLAH'S WEG

Siehe, eure Beschützer sind Allah und Sein Gesandter und die Gläubigen, die das Gebet verrichten und die Steuer zahlen und sich vor Ihm beugen. (Quran, 5:55)

Und die die Steuer entrichten (Quran, 23:4)

"... Und gib uns Gutes in dieser Welt wie im Jenseits! Siehe, zu Dir sind wir reuig zurückgekehrt." Er sprach: "Meine Strafe, Ich treffe mit ihr, wen Ich will. Und Meine Barmherzigkeit umfasst alle Dinge. Und wahrlich, Ich will sie für jene bestimmen, die gottesfürchtig sind und die Steuer zahlen und für die, welche an Unsere Botschaft glauben; (Quran, 7:156)

Und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer. Was ihr Gutes für eure Seelen voraussendet, das werdet ihr bei Allah finden. Siehe, Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 2:110)

WENN NOTWENDIG, GEHEN SIE GEMEINSAM

Siehe, diejenigen, welche glaubten und ausgewandert sind und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzten und (dem Propheten) Herberge und Hilfe gewährten, sollen einer des anderen Freund sein. Und jene, welche glaubten, aber nicht auswanderten, sollen in keinem Schutzverhältnis zu euch stehen, bevor sie ausgewandert sind. Wenn sie euch aber im Namen des Glaubens um Hilfe angehen, obliegt es euch, ihnen zu helfen, außer gegen ein Volk, zwischen dem und euch ein Bündnis besteht.

Und Allah sieht euer Tun. (Quran, 8:72)

Siehe, zu denjenigen, welche wider sich gesündigt hatten, sprechen die Engel, wenn sie sie fortnehmen: "Wozu gehört ihr?" Sie sagen: "Wir waren die Hilflosen im Land." Sie sprechen: "Ist nicht Allahs Land weit genug, so dass ihr hättet auswandern können?" Ihre Behausung ist die Hölle, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 4:97)

Und wer auf Allahs Weg auswandert, wird auf der Erde viel Zuflucht und Wohltaten finden. Und wer sein Haus verlässt und zu Allah und Seinem Gesandten auswandert und dabei vom Tod ereilt wird, dessen Lohn ist bei Allah; und Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 4:100)

Diejenigen, welche um Allahs Willen auswanderten und dann fielen oder starben, wahrlich, Allah wird ihnen eine schöne Versorgung zukommen lassen; denn Allah ist wahrlich der beste aller Versorger. Er wird sie fürwahr an einem Ort eintreten lassen, der ihnen überaus gefällt. Und Allah ist wahrlich wissend und langmütig. (Quran, 22:58-59)

Dein Herr ist zu jenen, welche auswanderten, nachdem sie verfolgt worden waren, und dann kämpften und standhaft waren - siehe, dein Herr ist zu ihnen verzeihend und barmherzig. (Quran, 16:110)

Und die ihr Land verließen, nachdem sie Allahs wegen Gewalt erlitten hatten. Wir wollen ihnen wahrlich eine schöne Wohnung im Diesseits geben, und der Lohn des Jenseits ist noch größer. Wüssten sie es nur. (Quran, 16:41)

SIE BEWAHREN DAS IHNEN ANVERTRAUTE

Und die das ihnen anvertraute Vermögen bewahren und ihr Versprechen erfüllen. (Quran, 23:8)

Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten

richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah - wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)

Und unter den Leuten der Schrift gibt es manchen, der, wenn du ihm einen Schatz anvertraust, ihn dir zurückgibt, aber auch manchen, der, wenn du ihm eine einzige Münze anvertraust, sie dir nicht zurückgibt, wenn du nicht ständig hinter ihr her bist. Dies, weil sie behaupten: "Wegen dieser Unbelehrten kann man uns nicht belangen." (Quran, 3:75)

Und die, welche das ihnen Anvertraute bewahren und ihre Verträge einhalten. (Quran, 70:32)

ES SIND VERTRAUENSWÜRDIGE MENSCHEN

Siehe, ich bin euch ein getreuer Gesandter. (Quran, 26:178)

Und der König sprach: "Bringt ihn zu mir! Ich will ihn an meiner Seite haben." Und nachdem er es mit ihm besprochen hatte, sagte er: "In der Tat, von heute an bist du bei uns in Amt und Würden." (Quran, 12:54)

So prüften Wir schon das Volk Pharaos. Zu ihnen kam ein edler Gesandter. (Er sprach:) "Überlasst mir die Diener Allahs. Ich bin gewiss ein vertrauenswürdiger Gesandter für euch. (Quran, 44:17-18)

Er sprach: "O mein Volk! An mir ist keine Torheit, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten. Ich bestelle euch die Botschaft meines Herrn, und ich bin euch ein treuer Berater. ..." (Quran, 7:67-68)

Da kam eines der beiden (Mädchen) schüchtern zu ihm und sprach: "Siehe, mein Vater lädt dich ein, um dir den Lohn dafür zu geben, dass du für uns getränkt hast." Und als er zu ihm gekommen war und ihm seine Geschichte erzählt hatte, sprach

er: "Fürchte dich nicht! Du bist dein sündigen Volk entkommen."
Da sagte eine der beiden: "O mein Vater! Nimm ihn in deinen
Dienst. Fürwahr, der Beste, den du verpflichten kannst, ist der,
der stark und getreu ist!" (Quran, 28:25-26)

Siehe, dies ist wahrlich das Wort eines würdigen Sendboten, Voll
Macht und Ansehen bei dem Herrn des Thrones, Dem gehorcht
wird und der Vertrauen genießt. (Quran, 81:19-21)

SIE BESITZEN EINEN STARKEN CHARAKTER

Abraham war fürwahr ein Vorbild der Tugend, gehorsam gegen
Allah, lauter im Glauben und kein Götzendiener. (Quran, 16:120)
Und berichte im Buch über Maria. Als sie sich von ihren
Angehörigen an einen östlichen Ort zurückzog. (Quran, 19:16)

SIE SIND TAPFER UND ENTSCHLOSSEN

Spruch: "Ein jeder wartet. So wartet auch ihr. Ihr werdet schon
erfahren, wer dem geraden und ebenen Weg gefolgt war und wer
sich rechtleiten ließ." (Quran, 20:135)

Und trage ihnen die Geschichte Noahs vor, als er zu seinem Volke
sprach: "O mein Volk! Wenn euch mein Aufenthalt und mein
Ermahnen mit Allahs Botschaft auch lästig ist, so vertraue ich
doch auf Allah. Ihr und eure Götten, einigt euch unbeirrt über
euer Vorgehen. Entscheidet über mich und gebt mir keine Frist. ..."
(Quran, 10:71)

Spruch: "Erwartet ihr für uns etwas (Schlechtes), wo uns doch nur
eines der beiden besten Dinge treffen kann? Für euch hingegen
erwarten wir (nur), dass euch Allah mit einer Strafe treffen wird,
sei es (direkt) von Ihm oder durch unsere Hand. So wartet denn.
Siehe, wir warten mit euch." (Quran, 9:52)

"... Und Ich nehme Zuflucht zu meinem Herrn und euerem Herrn
davor, dass ihr mich steinigt. Wenn ihr mir aber nicht glaubt, dann
haltet euch (wenigstens) fern von mir." (Quran, 44:20-21)

Haben sie etwa Füße zum Gehen? Oder haben sie Hände zum Greifen? Oder haben sie Augen zum Sehen? Oder haben sie Ohren zum Hören? Sprich: "Ruft eure Partner. Dann schmiedet listenreiche Pläne gegen mich und haltet mich nicht lange hin. ..." (Quran, 7:195)

Wenn also jemand mit dir darüber streitet - nach dem, was dir an Wissen gewährt wurde - so sprich: "Kommt herbei! Lasst uns unsere Söhne und eure Söhne rufen, unsere Frauen und eure Frauen, uns selbst und euch. Dann wollen wir zu Allah flehen und Seinen Fluch auf die Lügner herabbeschwören." (Quran, 3:61) So sprich zu denen, die nicht glauben: "Handelt wie ihr könnt und wollt. Siehe, wir handeln auch. (Quran, 11:121)

Wenn wir zu eurer Religion zurückkehrten, würden wir gegen Allah eine Lüge ersinnen, nachdem uns Allah aus ihr befreite. Wir kehren nicht zu ihr zurück, es sei denn, Allah, unser Herr, wollte es. Unser Herr umfasst alle Dinge mit Seinem Wissen. Auf Allah vertrauen wir. Unser Herr, entscheide nach der Wahrheit zwischen uns und unserem Volk; Du bist der beste Richter." (Quran, 7:89)

AUF DAS BÖSE ANTWORTEN SIE MIT BESSEREM

Wehre das Böse mit Gutem ab! Wir wissen ja, was sie (über Uns) aussagen. (Quran, 23:96)

Diese werden ihren Lohn doppelt empfangen, weil sie ausharrten und das Böse mit Gutem zurückwiesen und von dein, womit Wir sie versorgten, spendeten. (Quran, 28:54)

Das Gute und das Böse sind fürwahr nicht gleich. Wehre (das Böse) mit Besserem ab, und schon wird der, zwischen dem und dir Feindschaft war, dir wie echter Freund werden. (Quran, 41:34)

SIE GEBIETEN DAS RECHTE UND VERBIETEN DAS FALSCHHE

O mein Sohn! Verrichte das Gebet und gebiete was Rechtens ist und verbiete das Unrechte und ertrage standhaft, was dich trifft. Siehe, dies ist die richtige Entschlossenheit in allen Dingen. (Quran, 31:17)

Denen (hilft Er,) die - wenn Wir ihnen auf Erden Macht verliehen haben - das Gebet verrichten und die Steuer entrichten und das Rechte gebieten und das Unrechte verbieten. Und Allah bestimmt den Ausgang aller Dinge. (Quran, 22:41)

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen erstand. Ihr gebietet das Rechte und verbietet das Unrechte und glaubt an Allah. Und wenn die Leute der Schrift geglaubt hätten, wahrlich, es wäre gut für sie gewesen! Unter ihnen sind Gläubige, aber die Mehrzahl von ihnen sind Frevler. (Quran, 3:110)

Diese glauben an Allah und an den Jüngsten Tag und gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und wetteifern in guten Werken; und sie gehören zu den Rechtschaffenen. (Quran, 3:114) Und damit aus euch eine Gemeinde wird, die zum Guten einlädt, das Rechte gebietet und das Unrechte verbietet. Sie sind es, denen es wohlgehen wird. (Quran, 3:104)

Die sich Bekehrenden, die (Allah) Dienenden, die Lobpreisenden, die Fastenden, die sich Beugenden, die sich Niederwerfenden, die das Rechte Gebietenden und das Unrechte Verbietenden, die Allahs Gebote Beobachtenden... verkünde den Gläubigen Heil! (Quran, 9:112)

Und die Gläubigen, Männer und Frauen, sind einer des anderen Freund. Sie gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und verrichten das Gebet und zahlen die Steuer und gehorchen Allah und Seinem Gesandten. Sie - wahrlich, Allah erbarmt sich ihrer. Siehe, Allah ist mächtig und weise. (Quran, 9:71)

SIE VERHALTEN SICH IMMER GUT UND ANSTÄNDIG

Und Wir erschufen die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist nur in Wahrheit. Und wahrlich, die Stunde kommt! Vergib daher mit großer Nachsicht. (Quran, 15:85)

Und es ist weder euer Vermögen, noch sind es eure Kinder, was euch Uns nahebringt. Nur diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sollen vielfachen Lohn für das erhalten, was sie bewirkt haben, und in Sicherheit in den hohen Gemächern (des Paradieses) wohnen. (Quran, 34:37)

Wer aber Rechtes tut, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist, jene sollen ins Paradies eingehen und nicht um eine Rille im Dattelnkern Unrecht erleiden. (Quran, 4:124)

Welche das Wort bedenken und dem Besten davon folgen. Diese sind es, welche Allah leitet; denn sie sind die Verständigen. (Quran, 39:18)

Die Gottesfürchtigen werden gewiss in Gärten mit Quellen sein, Die Gaben Ihres Herrn empfangend; denn sie hatten zuvor das Richtige getan. (Quran, 51:15-16)

Wer Macht und Ehre anstrebt: Allahs ist alle Macht und Ehre! Zu Ihm steigt jedes gute Wort empor, und auch die rechtschaffene Tat lässt Er zu Sich aufsteigen. Diejenigen jedoch, welche Böses planen, haben strenge Strafe zu erwarten, und ihre Pläne werden vereitelt. (Quran, 35:10)

O ihr, die ihr glaubt! Verletzt nicht die Wallfahrtsriten Allahs, noch den heiligen (Pilger-) Monat, noch das Opfertier im Girlandenschmuck, noch diejenigen, welche im Verlangen nach der Huld und dem Wohlgefallen ihres Herrn zum verletzlichen Hause ziehen. Habt ihr jedoch das Pilgergewand abgelegt, dann jagt. Der Hass gegen Leute, die euch von der unverletzlichen Moschee abhalten wollen, verleite euch nicht zu Verfehlungen.

Helft einander zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und nicht zur Sünde und Feindschaft. Und fürchtet Allah; siehe, Allah ist streng im Strafen. (Quran, 5:2)

Und du bist fürwahr von edler Natur. (Quran, 68:4)

Freundliche Worte und Verzeihung sind besser als ein Almosen, dem Verletzenden folgt. Und Allah ist reich und milde. (Quran, 2:263)

Und wer führt bessere Rede, als wer zu Allah einlädt und das Rechte tut und spricht: "Ich bin einer der Gottergebenen"? (Quran, 41:33) Siehe, wer da glaubt und das Rechte tut und das Gebet verrichtet und die Steuer zahlt, deren Lohn ist bei ihrem Herrn; keine Furcht soll über sie kommen, und sie sollen nicht traurig sein. (Quran, 2:277)

Außer denen, die danach umkehren und sich bessern. Denn siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 3:89)

Diejenigen aber, welche glauben und das Rechte tun - Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen hinaus - sollen Gefährten des Paradieses sein und darin ewig verweilen. (Quran, 7:42)

SIE WETTEIFERN MIT GUTEN TATEN

Da erhörten Wir ihn und schenkten ihm Johannes und machten seine Frau für ihn fähig (zu empfangen.) Siehe, sie wetteiferten im Guten und rieten Uns mit Liebe und Ehrfurcht an und demütigten sich vor uns. (Quran, 21:90)

Diese eilen um die Wette nach dem Guten und suchen einander dann zuvor zu kommen. (Quran, 23:61)

Dann gaben Wir das Buch denen Unserer Diener zum Erbe, die Wir erwählt hatten. Doch einige von ihnen sündigen wider sich selbst, andere halten die Mitte ein, und wieder andere wetteifern mit Allahs Erlaubnis im Guten. Das ist das größte Verdienst! (Quran, 35:32)

O ihr Menschen! Wir erschufen euch aus einem Mann und einer Frau und machten euch zu Völkern und Stämmen, damit ihr einander kennenlernt. Doch der vor Allah am meisten Geehrte von euch ist der Gottesfürchtigste unter euch. Allah ist fürwahr wissend, kundig. (Quran, 49:13)

Diese glauben an Allah und an den Jüngsten Tag und gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und wetteifern in guten Werken; und sie gehören zu den Rechtschaffenen. (Quran, 3:114)

SIE SIND TOLERANT UND VERSÖHNLICH

Vergeltung werde aber nur im gleichem Ausmaße geübt. Wer jedoch vergibt und Frieden schließt, dessen Lohn ist bei Allah. Er liebt fürwahr die Ungerechten nicht. Wer sich gegen erlittenes Unrecht zur Wehr setzt, den trifft kein Vorwurf. Vorwurf trifft nur die, welche die Menschen unterdrücken und auf Erden ohne jede Rechtfertigung Gewalttaten verüben. Ihnen steht schmerzliche Strafe bevor. Wer aber geduldig ist und verzeiht - das ist fürwahr die richtige Art der Entschlossenheit. (Quran, 42:40-43)

Freundliche Worte und Verzeihung sind besser als ein Almosen, dem Verletzenden folgt. Und Allah ist reich und milde. (Quran, 2:263)

Übe Nachsicht, gebiete das Rechte und meide die Unwissenden. (Quran, 7:199)

Und Wir erschufen die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist nur in Wahrheit. Und wahrlich, die Stunde kommt! Vergib daher mit großer Nachsicht. (Quran, 15:85)

SIE SIND GERECHT

Und wenn du von bestimmten Leuten Verrat befürchtest, reagiere entsprechend. Siehe, Allah liebt nicht die Verräter. (Quran, 8:58)
Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren

Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah - wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)
O ihr, die ihr glaubt! Verletzt nicht die Wallfahrtsriten Allahs, noch den heiligen (Pilger-) Monat, noch das Opfertier im Girlandenschmuck, noch diejenigen, welche im Verlangen nach der Huld und dem Wohlgefallen ihres Herrn zum verletzlichen Hause ziehen. Habt ihr jedoch das Pilgergewand abgelegt, dann jagt. Der Hass gegen Leute, die euch von der unverletzlichen Moschee abhalten wollen, verleite euch nicht zu Verfehlungen. Helft einander zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und nicht zur Sünde und Feindschaft. Und fürchtet Allah; siehe, Allah ist streng im Strafen. (Quran, 5:2)

O ihr, die ihr glaubt! Steht in Gerechtigkeit fest, wenn ihr vor Allah bezeugt. Der Hass gegen (bestimmte) Leute verführe euch nicht zu Ungerechtigkeit. Seid gerecht, das entspricht mehr der Gottesfurcht. Und fürchtet Allah. Siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 5:8)

O ihr, die ihr glaubt! Tretet für die Gerechtigkeit ein, wenn ihr vor Gott Zeugnis ablegt, und sei es gegen euch selbst oder eure Eltern und Verwandten. Handele es sich um arm oder reich, Allah steht euch näher als beide. Und überlasst euch nicht der Leidenschaft, damit ihr nicht vom Recht abweicht. Wenn ihr (das Recht) verdreht oder euch (von ihm) abkehrt, sehet, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 4:135)

Wenn nun zwei Parteien der Gläubigen miteinander streiten, dann stiftet unter ihnen Frieden. Wenn aber die eine sich gegen die andere vergeht, bis sie unter Allahs Befehl zurückkehrt. Falls sie aber zurückkehrt, stiftet unter ihnen Frieden nach Recht und Billigkeit; und seid gerecht. Allah liebt fürwahr die gerecht Handelnden. (Quran, 49:9)

Allah verbietet euch nicht, gegen die gütig und gerecht zu sein, die euch nicht wegen eures Glaubens bekämpft oder euch aus euren Häusern vertrieben haben. Allah liebt fürwahr die gerecht Handelnden. (Quran, 60:8)

SIE SIND DEMÜTIG

Allen Völkern gaben Wir Opferriten, damit sie Allahs Namen über dem Vieh aussprächen, mit dem Wir sie versorgten. Und euer Gott ist ein einziger Gott. Darum seid Ihm ergeben! Und verkünde denen frohe Botschaft, die sich (vor Allah) demütigen. (Quran, 22:34)

Und sei gegen die Menschen nicht hochfahrend und stolziere nicht eitel auf der Erden herum. Siehe, Allah liebt keinen eingebildeten Prahler. (Quran, 31:18)

So betrübt euch nicht über das, was euch entgeht, und freut euch nicht überheblich über das, was Er euch gibt; denn Allah liebt keine stolzen Prahler. (Quran, 57:23)

Jene zukünftige Wohnung: Wir haben sie für diejenigen bestimmt, welche auf Erden nicht mächtig sein und kein Unheil anrichten wollen. Und das (gute) Ende ist für die Gottesfürchtigen. (Quran, 28:83)

Nur diejenigen glauben an Unsere Botschaft, die bei ihrem Vortragen sich in Anbetung niederwerfen und das Lob ihres Herrn verkünden und nicht hochmütig sind. (Quran, 32:15)

Und stolziere nicht überheblich auf Erden herum. Du kannst doch bestimmt die Erde nicht spalten und die Berge nicht an Höhe erreichen. (Quran, 17:37)

Und dient Allah und setzt Ihm nichts an die Seite. Und seid gut zu den Eltern, den Verwandten, den Waisen, den Armen, dem Nachbar, sei er einheimisch oder aus der Fremde, zu den Kollegen, den Reisenden und zu denen, welche ihr von Rechts wegen besitzt.

Siehe, Allah liebt nicht den Hochmütigen, den Prahler. (Quran, 4:36)

Und Diener des Erbarmer sind diejenigen, welche auf Erden bescheiden auftreten; wenn die Ahnungslosen sie anreden, entbieten sie ihnen den Friedensgruß. (Quran, 25:63)

SIE SIND EDEL UND BARMHERZIG

Und dank der Barmherzigkeit Allahs warst du gütig zu ihnen. Wärst du aber grob und hartherzig gewesen, so wären sie von dir davongelaufen. Darum vergib ihnen und bete für sie um Verzeihung und ziehe sie in der Sache zu Rate, aber wenn du einmal entschlossen bist, dann vertraue auf Allah; siehe, Allah liebt die Ihm Vertrauenden. (Quran, 3:159)

Denn Abraham war nachsichtig, mitleidig und sühnebereit. (Quran, 11:75)

Wahrlich, nun kam bereits ein Gesandter aus eurer Mitte zu euch. Schwer liegen eure Missetaten auf ihm. Fürsorglich ist er für euch! Gegen die Gläubigen (aber) ist er gütig und barmherzig. (Quran, 9:128)

Wollt ihr nicht gegen ein Volk kämpfen, das seinen Eid brach, und das plante, den Gesandten zu vertreiben? Sie haben euch zuerst angegriffen. Fürchtet ihr sie etwa? Doch Allah ist würdiger, von euch gefürchtet zu werden, falls ihr gläubig seid. (Quran, 19:13)

SIE WENDEN KEINE GEWALT AN UND ZWINGEN NIEMANDEN, MUSLIM ZU WERDEN

Lade zum Weg deines Herrn mit Weisheit und schöner Ermahnung ein, und diskutiere mit ihnen auf die beste Art und Weise. Siehe, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Weg abgeirrt ist, und Er kennt am besten die Rechtgeleiteten. (Quran, 16:125)

So ermahne! Siehe, du bist nur ein Ermahner; Du hast keine Macht über sie. (Quran, 88:21-22)

Und wenn dein Herr es gewollt hätte, wären alle auf Erden allesamt gläubig geworden. Willst du etwa die Leute zwingen, gläubig zu werden? (Quran, 10:99)

Wir wissen wohl, was sie sagen; doch du kannst sie nicht zwingen. Darum ermahne mit dem Quran alle, die Meine Drohung fürchten. (Quran, 50:45)

Kein Zwang im Glauben! Klar ist nunmehr das Rechte vom Irrtum unterschieden. Wer die falschen Götter verwirft und an Allah glaubt, der hat den festesten Halt erfasst, der nicht reißen wird. Und Allah ist hörend und wissend. (Quran, 2:256)

Und wenn sie eitles Geschwätz hören, kehren sie sich davon ab und sprechen: "Für uns unsere Taten und für euch eure Taten! Friede sei mit euch! Wir suchen keine Unbedarften." (Quran, 28:55)

Und wenn sie sich abwenden: dir obliegt nur die öffentliche Predigt. (Quran, 16:82)

Und wenn einer der Götzendiener bei dir Zuflucht sucht, dann gewähre ihm Zuflucht, damit er Allahs Wort vernimmt. Dann lass ihn den Ort erreichen, an dem er, sich sicher fühlt. Dies, weil sie ein unwissendes Volk sind. (Quran, 9:6)

Sprich: "O ihr Menschen! Nun ist die Wahrheit von euerem Herrn zu euch gekommen. Wer da geleitet ist, der ist nur zu seinem eigenen Besten geleitet; und wer irregeht, der geht nur zu seinem eigenen Schaden irre. Und ich bin nicht euer Sachwalter." (Quran, 10:108)

SIE LASSEN SICH NICHT VON IHREM ZORN ÜBERWÄLTIGEN

Die da spenden in Freud und Leid und den Zorn unterdrücken und den Menschen vergeben - und Allah liebt die Gutes Tuenden. (Quran, 3:134)

Und (für die,) welche die großen Sünden und Schändlichkeiten meiden und vergeben, wenn sie zornig waren. (Quran, 42:37)

SIE SCHEUEN SICH NICHT, DIE WAHRHEIT ZU SPRECHEN

Ein Buch, zu dir hinabgesandt - deine Brust sei deswegen nicht beängstigt - auf dass du damit warnst und als eine Mahnung für die Gläubigen. (Quran, 7:2)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

O du Gesandter! Verkünde alles, was von deinem Herrn auf dich hinabgesandt wurde. Wenn du es nicht tust, so hast du Seine Botschaft nicht ausgerichtet. Allah wird dich vor den Menschen beschützen; siehe, Allah leitet nicht die Ungläubigen. (Quran, 5:67)

SIE WOLLEN KEINE GEGENLEISTUNG FÜR DIE VERBREITUNG VON ALLAH'S BOTSCHAFT

Und wenn ihr euch abkehrt, verlange ich keinen Lohn von euch. Seht, mein Lohn ist allein bei Allah. Und mir ist befohlen worden, Gottergeben zu sein." (Quran, 10:72)

So fürchtet Allah und gehorcht mir! Und ich verlange dafür keinen Lohn von euch, siehe, mein Lohn ist allein bei dem Herrn der Welten. (Quran, 26:179-180)

Jenen, die Allah rechtgeleitet hat; darum folge ihrer Leitung.

Sprich: "Ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Dies ist nichts weniger als eine Ermahnung für alle Welt." (Quran, 6:90)

SIE REGELN IHRE ANGELEGENHEITEN IN GEGENSEITIGER ÜBEREINKUNFT

Und die auf ihren Herrn hören und das Gebet verrichten und deren Angelegenheiten (eine Sache) gegenseitiger Beratung ist und die von dem, womit Wir sie versorgen, spenden. (Quran, 42:38)

SIE VERWEISEN AUF JENE, DIE KENNTNIS HABEN

O ihr, die ihr glaubt! Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und denen, die Befehl unter euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringt es vor Allah und den Gesandten, sofern ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Dies ist das Beste und führt zum Besten. (Quran, 4:59)

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt. (Quran, 4:83)

SIE HANDELN NICHT AUFGRUND IHRER LAUNEN UND LEIDENSCHAFTEN

"... Doch ich will mich nicht selber reinwaschen. Seht, der Mensch ist zum Bösen geneigt, es sei denn, dass mein Herr Sich seiner erbarmt. Mein Herr ist fürwahr verzeihend und barmherzig." (Quran, 12:53)

Hast du nicht den gesehen, der seine Gelüste zum Gott nimmt?
Könntest du etwa dafür verantwortlich sein? (Quran, 25:43)

SIE SIND BESCHEIDEN

"... Und sei gegen die Menschen nicht hochfahrend und stolziere nicht eitel auf Erden herum. Siehe, Allah liebt keinen eingebildeten Prahler. Mäßige deinen Schritt und dämpfe deine Stimme. Siehe, die hässlichste Stimme ist die Stimme von Eseln." (Quran, 31:18-19)
Vermögen und Kinder sind Schmuck des irdischen Lebens. Das Bleibende aber, die guten Werke, bringen besseren Lohn bei deinem Herrn und begründen bessere Hoffnung. (Quran, 18:46)

SIE SIND STANDHAFT

Und sei standhaft in Geduld. Siehe, Allah lässt den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen. (Quran, 11:115)

O ihr, die ihr glaubt! Seid standhaft und wetteifert in Geduld und haltet aus und fürchtet Allah, damit es euch wohlergeht. (Quran, 3:200)

Das sind jene, die mit den obersten Gemächern (des Paradieses) für ihre Standhaftigkeit belohnt werden und dort mit Willkommensgrüßen und im Frieden empfangen werden sollen. (Quran, 25:75)

Für jetzt hat es euch Allah leichter gemacht; denn Er weiß um eure Schwäche. Wenn also unter euch hundert Standhafte sind, sollen sie zweihundert überwinden; und wenn unter euch tausend sind, sollen sie mit Allahs Erlaubnis zweitausend überwinden. Und Allah ist mit den Standhaften. (Quran, 8:66)

Und wende dich in Geduld deinem Herrn zu. (Quran, 74:7)

Jene, die in Geduld standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen! (Quran, 16:42)

Was bei euch ist, vergeht, und was bei Allah ist, besteht und

wahrlich, Wir werden den Standhaften ihren Lohn nach ihren besten Werken bemessen. (Quran, 16:96)

Darum harre geduldig aus. Allahs Verheißung ist gewiss wahr. So lass dich nicht von denen ins Wanken bringen, die keinerlei Gewissheit haben. (Quran, 30:60)

Wahrlich, geprüft sollt ihr werden an euerem Vermögen und an euch selber. Und wahrlich, ihr werdet viel Verletzendes von denen hören, welchen die Schrift vor euch gegeben wurde und von den Polytheisten. Wenn ihr jedoch standhaft seid und gottesfürchtig -siehe, dies ist der Dinge Ratschluss. (Quran, 3:186)

Und wahrlich, Wir werden euch mit Furcht prüfen sowie mit Hunger und Verlust an Besitz und Menschenleben und Früchten; doch verkünde den Standhaften Heil. (Quran, 2:155)

Und als sie gegen Goliath und seine Schar loszogen, sprachen sie: "Unser Herr, verleihe uns viel Standhaftigkeit und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen!" (Quran, 2:250)

SIE HANDELN NICHT GEFÜHLSMÄßIG, SONDERN AUFGRUND IHRES WISSENS

Und lass dich nicht von jenen betrüben, die um die Wette dem Unglauben naheilen. Siehe, sie können keineswegs Allah etwas zuleide tun. Allah wird ihnen keinen Anteil am Jenseits geben, und sie erwartet große Strafe. (Quran, 3:176)

Und Wir geboten dem Menschen Güte gegen seine Eltern. Doch wenn sie dich dazu bringen wollen, Mir an die Seite zu setzen, wovon du kein Wissen hast, dann gehorche ihnen nicht. Zu Mir ist eure Heimkehr; dann werde Ich euch vorhalten, was ihr (alles) getan habt. (Quran, 29:8)

Doch betrübe dich ihretwegen nicht. Und lass dich euch nicht durch ihre Ränke in Bedrängnis bringen. (Quran, 27:70)

Und wenn dir ihre Lauherzigkeit (ihr Widerwille, ihr Abwenden vom Islam) schwer fällt, und wenn du imstande bist, einen Schacht in der Erde oder eine Leiter zum Himmel zu finden, um ihnen ein Zeichen zu bringen, (dann tu es doch.) Wenn Allah wollte, versammelte Er sie schon unter (deiner) Rechtleitung; darum sei keiner der Unwissenden. (Quran, 6:35)

Und auch Abraham betete um Verzeihung für seinen Vater nur wegen eines Versprechens, das er ihm gegeben hatte. Als ihm aber klar wurde, dass er ein Feind Allahs war, sagte er sich von ihm los. Siehe, Abraham war fürwahr mitleidsvoll und milde. (Quran, 9:114)

SIE BESTEHEN NICHT AUF IHREN IRRTÜMERN

Bei der Seele und was sie bildete .Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso eingab wie ihre Gottesfurcht: Wohl ergeht es dem, der sie läutert, Und verloren geht der, der sie verdirbt. (Quran, 91:7-10) Stehe niemals (als Betender) in ihr. Wahrlich, es gibt eine Moschee, vom ersten Tag an auf Frömmigkeit gegründet; geziemender ist es, dass du in ihr stehst. In ihr sind Leute, die sich zu läutern wünschen; und Allah liebt die sich Läuternden. (Quran, 9:108)

Diejenigen, die vor ihnen hier (in Medina) im Glauben zu Hause waren, lieben die, welche zu ihnen auswanderten, und fühlen in sich kein Verlangen nach dem, was ihnen gegeben wurde. Sie ziehen (die Flüchtlinge) sich selbst vor, auch wenn sie selbst bedürftig sind. Wer so vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist - denen ergeht es wohl. (Quran, 59:9)

Wer aber nach seiner Sünde umkehrt und sich bessert, siehe, zu dem kehrt sich auch Allah; siehe, Allah ist verzeihend, barmherzig. (Quran, 5:39)

Und keine beladene (Seele) trägt die Last einer anderen. Selbst

wenn eine Schwerkbeladene wegen ihrer Last um Hilfe ruft, soll nichts davon getragen werden, auch nicht von einem Verwandten. Du kannst tatsächlich nur diejenigen warnen, welche ihren Herrn (auch) im Verborgenen fürchten und das Gebet verrichten. Auch wer sich reinigt, reinigt sich nur zu seinem eigenen Besten. Und zu Allah ist die Heimkehr. (Quran, 35:18)

Und zu seiner Glaubensgemeinde gehörte auch Abraham, Als er mit reinem Herzen zu Seinem Herrn kam. (Quran, 37:83-84)

Wohl ergeht es jedoch dem, der sich läutert. (Quran, 87:14)

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben - und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah? - und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten: (Quran, 3:135)

Außer denen, die umkehren und sich bessern und dies klar bekennen. Ihnen wende Ich mich zu; denn Ich bin der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 2:160)

SIE MACHEN ANDERE NICHT LÄCHERLICH

O ihr, die ihr glaubt! Kein Volk soll über ein anderes spotten - vielleicht sie sind besser als sie - auch Frauen nicht über andere Frauen - vielleicht sind sie besser als sie. Verleumdet einander nicht und gebt einander keine Schimpfnamen. Schlimm ist es, jemand als sündhaft zu bezeichnen, nachdem er den Glauben angenommen hat; und wer es nicht bereut, tut Unrecht. (Quran, 49:11)

SIE FOLGEN NICHT DER MEHRHEIT, SONDERN DER WAHRHEIT

Wenn du der Mehrzahl derer auf Erden folgen würdest, würden sie dich von Allahs Weg abirren lassen. Doch sie folgen nur einem Wahn und, siehe, sie lügen. (Quran, 6:116)

ALLAH'S HILFE IST IMMER MIT IHNEN

Allah hat festgelegt: "Ich werde obsiegen, Ich und meine Gesandten!" Allah ist fürwahr stark, erhaben. (Quran, 58:21)

Dass sie ganz gewiss Beistand finden werden, und dass Unsere Heerscharen für sie obsiegen werden... (Quran, 37:172-173)

Seht, mein Beschützer ist Allah, Der das Buch hinabgesandt hat; und Er beschützt die Rechtschaffenen. (Quran, 7:196)

Und seid nicht verzagt und traurig. Wenn ihr gläubig seid, werdet ihr obsiegen. (Quran, 3:139)

Wenn ihr ihm nicht beisteht, (so bedenkt) dass ihm bereits Allah geholfen hat als ihn die Ungläubigen vertrieben - als beide in der Höhle wären, und als er zu seinem Gefährten sprach: "Sei nicht traurig! Siehe, Allah ist mit uns." Da sandte Allah Seinen großen Frieden auf ihn nieder und stärkte ihn mit Heerscharen, die ihr nicht saht. Und Er machte das Wort der Ungläubigen unterlegen und Allahs Wort überlegen. Und Allah ist mächtig und weise. (Quran, 9:40)

Wir halfen ihnen, und so wurden sie die Sieger. (Quran, 37:116)

Und wenn sie dich betrügen wollen, so genügt dir Allah. Er ist es, der dich mit Seiner Hilfe und mit den Gläubigen stärkt. (Quran, 8:62)

SIE VERSPRECHEN NICHTS, WAS SIE NICHT TUN WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Warum sagt ihr, was ihr nicht tut? Grosse Abscheu erzeugt es bei Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut! (Quran, 61:2-3)

SIE STELLEN DAS WOHLERGEHEN ANDERER GLÄUBIGER ÜBER IHRE EIGENEN BEDÜRFNISSE.

Diejenigen, die vor ihnen hier (in Medina) im Glauben zu Hause waren, lieben die, welche zu ihnen auswanderten, und fühlen in sich kein Verlangen nach dem, was ihnen gegeben wurde. Sie ziehen (die Flüchtlinge) sich selbst vor, auch wenn sie selbst bedürftig sind. Wer so vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist - denen ergeht es wohl. (Quran, 59:9)

SIE ERFÜLLEN IHRE VERTRÄGE

(Wahrhaft gläubig sind,) die das Gelübde erfüllen und einen Tag fürchten, dessen Übel sich weit ausbreitet. (Quran, 76:7)

Jene, die ihr Versprechen gegenüber Allah halten und ihre Verpflichtungen nicht brechen. (Quran, 13:20)

Und die das ihnen anvertraute Vermögen bewahren und ihr Versprechen erfüllen. (Quran, 23:8)

Und haltet eure Versprechen gegenüber Allah, wenn ihr welche eingegangen seid. Und brecht nicht eure Eide, nachdem ihr sie geschworen und Allah zu euerem Bürgen gemacht habt. Siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 16:91)

Wer jedoch seiner Verpflichtung nachkommt und gottesfürchtig ist - wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen. (Quran, 3:76)

SIE KÜMMERN SICH VERANTWORTUNGSVOLL UMEINANDER

Und die Gläubigen, Männer und Frauen, sind einer des anderen Freund. Sie gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und verrichten das Gebet und zahlen die Steuer und gehorchen Allah und Seinem Gesandten. Wahrlich, Allah erbarmt sich ihrer. Siehe, Allah ist mächtig und weise. (Quran, 9:71)

O mein Herr! Verzeihe mir und meinen Eltern und jedem Gläubigen, der mein Haus betritt, und den gläubigen Männern und Frauen. Und gib, dass über die Übeltäter mehr und mehr Verderben kommt!" (Quran, 71:28)

Und diejenigen, welche nach ihnen kamen, beten: "O unser Herr! Vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und dulde in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. O unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig." (Quran, 59:10)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

SIE GEHEN RESPEKTVOLL UND HÖFLICH MITEINANDER UM

Und wenn ihr mit einem Gruß begrüßt werdet, grüßt mit einem schöneren zurück oder erwidert ihn. Siehe, Allah rechnet über alle Dinge ab. (Quran, 4:86)

O ihr, die ihr glaubt! Betretet nicht Häuser, die nicht die euren sind, bevor ihr um Erlaubnis gebeten und ihre Bewohner begrüßt habt. Dies ist besser für euch; vielleicht lasst ihr euch ermahnen. Auch wenn ihr niemand darin antrefft, so tretet erst ein, nachdem euch Erlaubnis gegeben wurde. Und wenn euch gesagt wird: "Kehrt um!", so kehrt um. Das ist geziemender für euch. Und Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 24:27-28)

Es ist kein Vergehen für den Blinden und kein Vergehen für den Lahmen und kein Vergehen für den Kranken und auch nicht für

euch selbst, in euren eigenen Häusern zu essen oder in den Häusern eurer Väter oder den Häusern eurer Mütter oder den Häusern eurer Brüder oder den Häusern eurer Schwestern oder den Häusern eurer Vaterbrüder oder den Häusern eurer Vaterschwwestern oder den Häusern eurer Mutterbrüder oder in den Häusern eurer Mutterschwwestern oder in denen, deren Schlüssel ihr besitzt, oder eures Freundes. Es ist kein Vergehen, ob ihr zusammen oder getrennt esst. Doch wenn ihr in ein Haus tretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, guten Gruß wie von Allah. So macht euch Allah Seine Botschaft klar, damit ihr begreift. (Quran, 24:61)

SIE VERMEIDEN STREITIGKEITEN UNTEREINANDER

O ihr, die ihr glaubt! Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und denen, die Befehl unter euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringt es vor Allah und den Gesandten, sofern ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Dies ist das Beste und führt zum Besten. (Quran, 4:59)

Die Ungläubigen sind (auch) einer des anderen Beschützer. Wenn ihr nicht entsprechend handelt, entsteht Zwietracht und großes Unheil auf Erden. (Quran, 8:73)

SIE SIND NICHT AUSSCHWEIFEND

O ihr Kinder Adams! Zieht euch für jede Gebetsstätte schön an und esst und trinkt, aber schweift nicht aus. Siehe, Er liebt die Ausschweifenden nicht. (Quran, 7:31)

Und Er ist es, welcher Gärten mit Rebspalieren und ohne Rebspalire wachsen lässt und die Palmen und das Korn, dessen Arten verschieden sind, und die Oliven und die Granatäpfel, einander gleich und ungleich. Esst von ihrer Frucht, so sie Frucht

tragen, und gebt davon nach Gebühr am Tag der Ernte. Und seid nicht verschwenderisch; siehe, Er liebt die Verschwender nicht. (Quran, 6:141)

Und gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und dem Armen und dem Reisenden; doch verschleudere nicht wie ein Verschwender. Siehe, die Verschwender sind des Teufels Brüder, und Satan war seinem Herrn undankbar. (Quran, 17:26-27)

Und lass deine (Geber-)Hand nicht an deinen Hals gefesselt sein, aber öffne sie such nicht so weit, dass du tadelswürdig und verarmt dasitzt. (Quran, 17:29)

Und diejenigen, welche beim Spenden weder verschwenderisch noch geizig sind, sondern die richtige Mitte dazwischen einhalten; (Quran, 25:67)

SIE BESCHÜTZEN DIE MITTELLOSEN

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. (Quran, 76:8)

Und von deren Vermögen ein Teil. Für den Bittenden und den verschämten Armen bestimmt ist. (Quran, 70:24-25)

SIE SCHLIESSEN DIE EHE ENTSPRECHEND DEN GEBOTEN DES QURAN

Der Unzüchtige soll nur eine Unzüchtige heiraten oder eine Heidin. Und die Unzüchtige soll nur einen Unzüchtigen heiraten oder einen Heiden; den Gläubigen aber ist solches verwehrt. (Quran, 24:3)

Schlechte Frauen sind für schlechte Männer, und schlechte Männer sind für schlechte Frauen! Und gute Frauen sind für gute Männer, und gute Männer sind für gute Frauen! Diese sind frei von dem, was sie ihnen nachsagen, Vergebung und eine ehrenhafte Versorgung (für sie)! (Quran, 24:26)

Und heiratet keine Heidinnen, bevor sie gläubig geworden sind. Wahrlich, eine gläubige Sklavin ist besser als eine Heidin, so gut sie euch auch gefällt. Und verheiratet (eure Töchter) nicht an Heiden, bevor sie gläubig wurden. Wahrlich, ein gläubiger Sklave ist besser als ein Heide, so gut er euch auch gefällt. Jene laden zum Feuer ein. Allah aber lädt mit Seiner Gnade zum Paradies ein und zur Verzeihung und macht den Menschen Seine Botschaft klar; vielleicht nehmen sie es sich zu Herzen. (Quran, 2:221)

Zu Seinen Zeichen gehört euch, dass Er euch Gattinnen aus euch selbst schuf, damit ihr bei ihnen ruht. Und Er hat zwischen euch Liebe und Barmherzigkeit gesetzt. Darin sind fürwahr Zeichen für nachdenkliche Leute. (Quran, 30:21)

Heute sind euch alle guten Dinge erlaubt. Auch die Speise derer, denen die Schrift gegeben wurde, ist euch erlaubt, so wie eure Speisen ihnen erlaubt sind. Und (erlaubt sind euch zu heiraten) tugendhafte Frauen, die gläubig sind, und tugendhafte Frauen von denen, welchen die Schrift vor euch gegeben wurde, sofern ihr ihnen ihr Brautgeld gegeben habt und tugendhaft mit ihnen lebt, ohne Unzucht, und keine Geliebten nehmt. Wer den Glauben verleugnet, dessen Werk ist fruchtlos, und im Jenseits ist er einer der Verlorenen. (Quran, 5:5)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn zu euch gläubige Frauen kommen, die ausgewandert sind, dann prüft sie. Allah kennt ihren Glauben sehr wohl. Habt ihr sie als Gläubige erkannt, dann lasst sie nicht zu den Ungläubigen zurückkehren. Sie sind ihnen nicht (als Ehepartner) erlaubt noch sind jene für sie erlaubt; doch zahlt ihnen zurück was sie ausgegeben haben. Auch ist es keine Sünde für euch sie zu heiraten, wenn ihr ihnen ihre Brautgabe gebt. Und haltet nicht an der Ehe mit ungläubigen Frauen fest sondern verlangt zurück was ihr für sie ausgegeben habt, wie auch sie zurückverlangen sollen, was sie ausgegeben haben. Das ist Allahs

Spruch, den Er zwischen euch fällt: Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 60:10)

Und verheiratet die Ledigen unter euch und eure Diener und Dienerinnen. Wenn sie arm sind, wird Allah sie aus Seinem Überfluss reich machen; denn Allah ist großzügig und wissend. (Quran, 24:32)

SIE SIND RECHTSCHAFFENE ZEUGEN

Und diejenigen, die kein falsches Zeugnis ablegen. Und diejenigen, welche mit Würde weitergehen, wenn sie unterwegs frivole Reden hören. (Quran, 25:72)

Und die bei ihren Aussagen als Zeugen ehrlich sind. (Quran, 70:33)

Und wenn ihre Frist abgelaufen ist, dann nehmt sie in Güte zurück oder trennt euch von ihnen in Güte. Und nehmt recht und billig denkende Leute von euch als Zeugen, und legt Zeugnis vor Allah ab. So wird ermahnt, wer an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Und wer immer Allah fürchtet, dem zeigt Er einen Ausweg. (Quran, 65:2)

O ihr, die ihr glaubt! Steht in Gerechtigkeit fest, wenn ihr vor Allah bezeugt. Der Hass gegen (bestimmte) Leute verführe euch nicht zu Ungerechtigkeit. Seid gerecht, das entspricht mehr der Gottesfurcht. Und fürchtet Allah. Siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 5:8)

SIE ENTHALTEN SICH SINNLOSEN GEREDES

Und diejenigen, die kein falsches Zeugnis ablegen. Und diejenigen, welche mit Würde weitergehen, wenn sie unterwegs frivole Reden hören. (Quran, 25:72)

Und wenn sie eitles Geschwätz hören, kehren sie sich davon ab und sprechen: "Für uns unsere Taten und für euch eure Taten! Friede sei mit euch! Wir suchen keine Unbedarften." (Quran, 28:55)

Und sich von allem Nichtswürdigen fernhalten. (Quran, 23:3)

SIE SIND NICHT EXTREM IN DER RELIGION

O ihr, die ihr glaubt! Verbietet nicht die guten Dinge, die Allah euch erlaubt hat, aber übertretet auch nicht. Siehe, Allah liebt nicht die Übertreter. (Quran, 5:87)

Sprich: "O Volk der Schrift! Übertreibt in eurer Religion nicht im Widerspruch zur Wahrheit und folgt nicht den Neigungen von Leuten, die bereits zuvor abgeirrt sind und viele irregeführt haben und sich weiterhin auf dem Irrweg befinden. (Quran, 5:77)

O ihr Leute der Schrift! Übertreibt nicht in eurer Religion und sprecht über Allah nur die Wahrheit. Der Messias Jesus, der Sohn der Maria, war ein Gesandter Allahs und Sein Wort, das Er Maria entbot, mit einer Seele, geschaffen von Ihm. So glaubt an Allah und Seinen Gesandten und sprecht nicht: "Drei." Lasst davon ab, das ist für euch besser. Allah ist nur ein einziger Gott. Er ist hoch darüber erhaben, dass Er einen Sohn haben sollte! Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 4:171)

Wenn sie die Thora und das Evangelium befolgten und was zu ihnen von ihrem Herrn hinabgesandt wurde, wahrlich, dann speisten sie von dem, was über ihnen und zu ihren Füßen ist. Unter ihnen sind einige, welche die rechte Mitte einhalten; doch die meisten von ihnen - schlimm ist, was sie tun. (Quran, 5:66)

SIE BEWAHREN IHRE KEUSCHHEIT

Sage den gläubigen Männern, dass sie ihre Blicke senken und ihre Keuschheit wahren sollen. Das ist geziemender für sie. Siehe, Allah kennt ihr Tun. Und sage den gläubigen Frauen, dass sie ihre Blicke senken und ihre Keuschheit wahren und ihre Reize nicht zur Schau stellen sollen, außer was (anständigerweise) sichtbar ist; und dass sie ihre Tücher über ihren Busen schlagen und ihre Reize nur ihren Ehegatten zeigen sollen oder ihren Vätern oder den

Vätern ihrer Ehegatten oder ihren Söhnen oder den Söhnen ihrer Ehegatten oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die sie von Rechts wegen besitzen, oder ihren Dienern, die keinen Geschlechtstrieb mehr haben, oder Kindern, welche die Blöße der Frauen nicht beachten. Und sie sollen ihre Beine nicht so schwingen, dass Aufmerksamkeit auf ihre verborgene Zierde fällt. Und bekehrt euch zu Allah allzumal, o ihr Gläubigen, damit es euch wohlgerhe. (Quran, 24:30-31)

Und ihre Scham bewahren, Außer gegenüber ihren Gattinnen oder denen, die sie von Rechts wegen besitzen; denn dann sind sie ja nicht zu tadeln. (Quran, 23:5-6)

Und haltet euch zuhause auf. Und stellt euch nicht zur Schau wie in der früheren Zeit der Unwissenheit. Und verrichtet das Gebet. Und entrichtet die Steuer. Und gehorcht Allah und Seinem Gesandten. Siehe, Allah will euch von jedem Übel bewahren, o Leute des Hauses, und euch völlig reinhalten. (Quran, 33:33)
Und die ihre Scham hüten. (Quran, 70:29)

SIE EIGNEN SICH NICHT WIDERRECHTLICH DAS EIGENTUM ANDERER AN

O mein Volk! Gebt rechtes Maß und Gewicht und enthaltet den Leuten nichts vor und richtet auf Erden kein Unheil an. (Quran, 11:85)

Und betrügt die Leute nicht um ihr Vermögen, und stiftet auf Erden kein Unheil und Verderben! (Quran, 26:183)

(David) sprach: "Wahrlich, es war dir gegenüber Unrecht, dass er dein Mutterschaf zu seinen Mutterschafen verlangte. Doch viele Geschäftspartner vergehen sich gegeneinander, außer denen, die glauben und das Rechte tun; das aber sind nur wenige." Da (erst) merkte David, dass Wir ihn auf die Probe gestellt hatten. Er bat

Seinen Herrn um Verzeihung, stürzte betend nieder und bereute.
(Quran, 38:24)

Darum wiegt in Gerechtigkeit ab und verkürzt nicht das Mass.
(Quran, 55:9)

Und gebt den Waisen ihr Vermögen und tauscht nicht (euer) Schlechtes gegen (ihr) Gutes ein und schlagt nicht ihren Besitz dem eurigen hinzu; siehe, das ist ein großes Verbrechen. (Quran, 4:2)

Und bringt einander nicht betrügerisch um Hab und Gut, und bestecht damit nicht die Richter, um einen Teil des Vermögens der Leute widerrechtlich an euch zu bringen, obwohl ihr es (besser) wisst. (Quran, 2:188)

SIE SIND AUFOPFERND

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. (Quran, 76:8)

Ihr werdet echte Frömmigkeit nicht erlangen, ehe ihr nicht von dem spendet, was ihr liebt; und was immer ihr spendet, siehe, Allah weiß es. (Quran, 3:92)

Die da spenden in Freud und Leid und den Zorn unterdrücken und den Menschen vergeben - und Allah liebt die Gutes Tuenden - (Quran, 3:134)

Auch ist kein Vorwurf gegen die, welche zu dir kamen, damit du sie ausrüstest, und zu denen du sagtest: "Ich finde nichts, um euch damit auszurüsten." Da kehrten sie um, während ihren Augen Tränen entströmten vor Trauer darüber, dass sie nichts zum Bezahlen fanden. (Quran, 9:92)

Diejenigen, die vor ihnen hier (in Medina) im Glauben zu Hause waren, lieben die, welche zu ihnen auswanderten, und fühlen in sich kein Verlangen nach dem, was ihnen gegeben wurde. Sie ziehen (die Flüchtlinge) sich selbst vor, auch wenn sie selbst

bedürftig sind. Wer so vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist - denen ergeht es wohl. (Quran, 59:9)

SIE VERMEIDEN SELBSTSUCHT UND NEID

Und wenn eine Frau von ihrem Ehemann rohe Behandlung oder Gleichgültigkeit befürchtet, begehen sie keine Sünde, wenn sie sich einvernehmlich auseinandersetzen; denn ein friedlicher Kompromiss ist das beste. Die Seelen neigen zur Habsucht: Und wenn ihr Gutes tut und gottesfürchtig seid, siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 4:128)

SIE VERZWEIFELN NIEMALS

Sie sprachen: "Wir versprechen es dir in Wahrheit; darum gib die Hoffnung nicht auf." (Quran, 15:55)

Spruch: "O meine (Gottes-)Diener, die ihr euch gegen euch selbst vergangen habt! Verzweifelt nicht an Allahs Barmherzigkeit; seht, Allah verzeiht die Sünden allzumal. Er ist gewiss der Vergebende, des Barmherzige..." (Quran, 39:53)

"... O meine Söhne! Zieht aus und erkundigt euch nach Joseph und seinem Bruder. Und verzweifelt nicht an Allahs Erbarmen. Siehe, an Allahs Erbarmen verzweifeln nur die Ungläubigen." (Quran, 12:87)

SIE SCHÜTZEN NICHT DIE SCHULDIGEN

O ihr, die ihr glaubt! Nehmt nicht meinen Feind und euren Feind zu Freunden. Ihr zeigt ihnen Zuneigung, obwohl sie an die Wahrheit, die zu euch gekommen ist, nicht glauben. Sie vertreiben den Gesandten und euch, weil ihr an Allah, euren Herrn, glaubt. Obwohl ihr zum Kampf auf Meinem Wege und im Trachten nach Meinem Wohlgefallen auszieht, zeigt ihr ihnen insgeheim Zuneigung. Doch Ich weiß sehr wohl, was ihr verbergt und was

ihr zeigt. Wer aber von euch sich so verhält der ist vom rechten Pfad abgeirrt. (Quran, 60:1)

Du wirst kein Volk finden, das an Allah glaubt und an den jüngsten Tag und dabei den liebt, der Allah und Seinem Gesandten zuwiderhandelt, und wären es ihre Väter oder ihre Söhne oder ihre Brüder oder ihre Verwandten. Sie - in ihre Herzen hat Er den Glauben eingraviert, und Er stärkt sie mit Seinem Geist. Und Er führt sie in Gärten ein, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen. Allah hat Wohlgefallen an ihnen, und sie haben Wohlgefallen an Ihm. Sie sind Allahs Partei. Allahs Parteigänger sind gewiss die Erfolgreichen. (Quran, 58:22)

SIE SIND FRIEDENSSTIFTER UND SCHLICHTER

Und macht Allah mit euren Schwüren nicht zu einem Hindernis dafür, fromm und gottesfürchtig zu sein und Frieden unter den Menschen zu stiften. Allah ist hörend und wissend. (Quran, 2:224)

Wer aber vom Erblasser Benachteiligung oder Unrecht befürchtet und zwischen ihnen Frieden stiftet, der begeht keine Sünde; siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 2:182)

Die Gläubigen sind Brüder. Darum stiftet unter euren Brüdern Frieden. Und seid gottesfürchtig, damit ihr Barmherzigkeit findet. (Quran, 49:10)

Und wenn ihr einen Bruch zwischen beiden befürchtet, dann ernennt einen Schiedsrichter von ihrer Familie und einen Schiedsrichter von seiner Familie. Wollen sie sich aussöhnen, wird Allah Frieden zwischen ihnen. stiften. Siehe, Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:35)

Nichts Gutes findet sich in den meisten ihrer geheimen Besprechungen, außer wenn jemand zu Almosen oder einer guten Tat oder Frieden zwischen den Menschen aufruft. Und wer dies

im Trachten nach Allahs Huld tut, wahrlich, dem werden Wir gewaltigen Lohn geben. (Quran, 4:114)

SIE WERTSCHÄTZEN DIE KUNST

Sie fertigten für ihn, was er wollte: Paläste, Bildwerke, Schüsseln wie Wassertröge sowie feststehende Kessel. "Arbeitet in Dankbarkeit, o ihr vom Hause Davids! Wenige Meiner Diener sind ja dankbar." (Quran, 34:13)

Es wurde ihr gesagt: "Tritt in den Palast ein!" Und als sie ihn sah, meinte sie, da sei ein Wasserspiegel, und entblößte ihre Beine. Er sprach: "Siehe, dies ist ein Palast, mit Glas getäfelt." Da rief sie: "O mein Herr! Siehe, ich sündigte wider mich selbst. Doch ich ergebe mich jetzt mit Salomo Allah, dem Herrn der Welten." (Quran, 27:44)

SIE VERLEUMDEN NICHT UND SUCHEN NICHT STÄNDIG NACH FEHLERN

O ihr, die ihr glaubt! Kein Volk soll über ein anderes spotten - vielleicht sie sind besser als sie - auch Frauen nicht über andere Frauen - vielleicht sind sie besser als sie. Verleumdet einander nicht und gebt einander keine Schimpfnamen. Schlimm ist es, jemand als sündhaft zu bezeichnen, nachdem er den Glauben angenommen hat; und wer es nicht bereut, tut Unrecht. O ihr, die ihr glaubt! Vermeidet möglichst viel Argwohn; denn mancher Argwohn ist Sünde. Und bespitzelt euch nicht und redet nicht hinter dem Rücken schlecht über einander. Würde jemand von euch etwa gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Ihr würdet es verabscheuen. Und fürchtet Allah. Allah ist fürwahr bereit zu vergeben, barmherzig. (Quran, 49:11-12)

SIE ACHTEN AUF IHRE GESUNDHEIT UND SETZEN IHREN KÖRPER KEINEN BESCHWERDEN AUS

Und machten euren Schlaf zur Ruhe? (Quran, 78:9)

Allah ist es, der für euch die Nacht gemacht hat, damit ihr darin Ruhe findet, und den Tag zum Sehen. Siehe, Allah ist wahrlich voll Gnade gegen den Menschen, jedoch danken die meisten Menschen nicht (dafür). (Quran, 40:61)

SIE BENEHMEN SICH GEGENÜBER IHREN ELTERN

Und Wir geboten dem Menschen Güte gegen seine Eltern. Doch wenn sie dich dazu bringen wollen, Mir an die Seite zu setzen, wovon du kein Wissen hast, dann gehorche ihnen nicht. Zu Mir ist eure Heimkehr; dann werde Ich euch vorhalten, was ihr (alles) getan habt. (Quran, 29:8)

Dein Herr hat bestimmt, dass ihr Ihn alleine anbeten sollt und dass ihr gegen eure Eltern gütig seid, auch wenn der eine von ihnen oder beide bei dir ins hohe Alter kommen. Sag daher nicht "Pfui!" zu ihnen und schelte sie nicht, sondern rede mit ihnen auf ehrerbietige Weise. (Quran, 17:23)

Wir legten dein Menschen Güte gegen seine Eltern an das Herz. Seine Mutter trug ihn von Schwäche zu Schwäche, und seine Entwöhnung dauert zwei Jahre. (Allah sagt:) "Sei Mir und deinen Eltern dankbar. Zu Mir ist der Heimgang..." (Quran, 31:14)

SIE LASSEN SICH VON SCHWIERIGKEITEN NICHT EINSCHÜCHTERN

Siehe, die Heuchler wollen Allah überlisten; doch Er überlistet sie. Wenn sie im Gebet stehen, stehen sie nachlässig da, um von den Leuten gesehen zu werden, und gedenken Allahs nur wenig, (Quran, 3:142)

Oder glaubt ihr etwa, in das Paradies einzutreten, ohne dass euch das gleiche traf wie die vor euch? Es traf sie Unglück und Not, und sie wurden so hin- und hergeschüttelt, dass der Gesandte und die Gläubigen bei ihm sprachen: "Wann kommt Allahs Hilfe (endlich)?" Doch Allahs Hilfe ist Nähe! (Quran, 2:214)

Und wie viele Propheten kämpften, Tausende an ihrer Seite! Sie verzagten nicht wegen dem, was sie auf Allahs Weg traf, und sie wurden nicht schwach und gaben nicht auf. Und Allah liebt die Standhaften. (Quran, 3:146)

Ihnen, die da sprechen, wenn sie ein Unheil trifft : "Siehe, wir gehören Allah, und zu Ihm kehren wir heim." (Quran, 2:156)

Doch Wir werden euch prüfen, bis wir die unter euch kennen, die sich voll einsetzen und standhaft sind. Und dabei werden Wir alle eure Behauptungen überprüfen. (Quran, 47:31)

Und ihr Herr antwortet ihnen: "Siehe, Ich lasse keine Tat von euch verloren gehen, sei es von einem Mann oder einer Frau. Die einen von euch stammen ja von den anderen. Und diejenigen, die da auswanderten und aus ihren Häusern vertrieben wurden und auf Meinem Wege litten und kämpften und fielen - wahrlich, Ich will ihre Missetaten vergeben und wahrlich, Ich will sie in Gärten führen, durchheilt von Bächen, als Lohn von Allah, und Allah - bei Ihm ist der schönste Lohn. (Quran, 3:195)

Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte nicht, was sie dir antun, sondern vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:48)

Diejenigen, die dem Appell Allahs und des Gesandten folgten - trotz der Wunden, die sie erlitten hatten - und die Gutes taten und gottesfürchtig wären, ihnen ist großer Lohn (bestimmt)... (Quran, 3:172)

Und schon vor dir wurden Gesandte für Lügner erklärt. Sie ertrugen die Beschuldigung der Lüge und das Leid, das man ihnen

zufügte, bis Unsere Hilfe zu ihnen kam. Denn Allahs Versprechen ändert niemand ab. Du hast doch gewiss schon Nachricht über manche Gesandten erhalten. (Quran, 6:34)

SIE FÜRCHTEN NICHT ZU STERBEN ODER GETÖTET ZU WERDEN AUF DEM WEGE ALLAHS

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkaufte. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

Er sagte: "Wie könnt ihr an ihn glauben, bevor ich es euch erlaube? Er ist wohl der Meister, der euch die Zauberei gelehrt hat? Ihr sollt (mich) kennen lernen! Ich haue euch eure Hände und Füße wechselseitig ab und kreuzige euch allesamt!" Sie sprachen: "Es gibt Schlimmeres! Denn wir werden zu Unserem Herrn zurückkehren. ..." (Quran, 26:49-50)

Und so soll auf Allahs Weg kämpfen, wer das irdische Leben für das Jenseits verkauft. Und wer auf Allahs Weg kämpft, ob er nun fällt oder siegt, wahrlich, dem geben Wir gewaltigen Lohn. (Quran, 4:74)

Und wahrlich, wenn ihr auf dem Wege Allahs erschlagen werdet oder sterbt: Verzeihung von Allah und Barmherzigkeit ist besser als was ihr zusammenschartt. Und wahrlich, wenn ihr sterbt oder erschlagen werdet, werdet ihr zu Allah versammelt. (Quran, 3:157-158)

O ihr, die ihr glaubt! Seid nicht wie die Ungläubigen, die von ihren Brüdern, die das Land durchwanderten oder Kämpfer wären,

sprechen: "Wären sie bei uns geblieben, wären sie nicht gestorben und nicht erschlagen worden." Allah lässt dieses (Denken) zum Anlass von Kummer in ihren Herzen werden. (Nur) Allah macht lebendig und lässt sterben, und Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 3:156)

Und haltet die auf Allahs Weg Gefallenen nicht für tot, nein, sondern für lebend, bei ihrem Herrn, gut versorgt (und) Froh über das, was Allah in Seiner Huld ihnen gab, und voller Freude darüber, dass die, die noch nach ihnen kommen, keine Furcht haben und nicht trauern werden, (und) (Quran, 3:169-170)

Diejenigen, zu denen die Leute sagten: "Passt auf! Die Leute haben sich bereits gegen euch zusammengeschart: Nehmt euch vor ihnen in Acht!" Diese wurden im Glauben nur stärker und sprachen: "Uns genügt Allah. Er ist unser bester Garant!" (Quran, 3:173)

SIE LASSEN SICH DURCH REICHTUM UND STELLUNG NICHT BEINFLUSSEN

Denen (hilft Er,) die - wenn Wir ihnen auf Erden Macht verliehen haben - das Gebet verrichten und die Steuer entrichten und das Rechte gebieten und das Unrechte verbieten. Und Allah bestimmt den Ausgang aller Dinge. (Quran, 22:41)

So ging er in seinem (vollen) Schmuck zu seinem Volke hinaus. Jene nun, die auf das irdische Leben begierig sind, sprachen: "O dass wir doch besäßen, was Korah gegeben wurde! Er hat wirklich gewaltiges Glück!" Aber diejenigen, denen das Wissen gegeben war, sprachen: "Wehe euch! Die Belohnung Allahs ist besser für den, der glaubt und des Rechte tut; und niemand gewinnt sie, außer den Standhaften." (Quran, 28:79-80)

SIE SCHÜTZEN UND KÜMMERN SICH UM DIE FRAUEN

Lasst sie wohnen, wo ihr wohnt, euren Mitteln gemäß, und tut ihnen nichts zuleide, um sie zu drangsaliieren. Und falls sie schwanger sind, so bestreitet ihren Unterhalt bis sie ihre Bürde abgelegt haben. Und wenn sie für euch stillen, gebt ihnen ihren Lohn. Und beratet euch untereinander auf angemessene Weise. Geratet ihr aber in Schwierigkeiten, so stille eine andere für ihn. (Quran, 65:6)

Der Scheidungsspruch ist zweimal (erlaubt), dann aber müsst ihr sie in Güte behalten oder im Guten entlassen. Und es ist euch nicht erlaubt, etwas von dem, was ihr ihnen gegeben hattet, zurückzunehmen, außer beide fürchteten, Allahs Gebote nicht halten zu können. Und wenn ihr fürchtet, dass beide Allahs Gebote nicht halten können, so begehen beide keine Sünde, wenn sie sich mit etwas loskauft." Dies sind Allahs Schranken; übertretet sie daher nicht. Und wer Allahs Gebote übertritt, das sind die Ungerechten. (Quran, 2:229)

Diejenigen, welche anständige Frauen verleumden, die zwar unbedacht, aber doch gläubig sind, sind gewiss im Diesseits und im Jenseits verflucht und empfangen gewaltige Strafe. (Quran, 24:23)

Diejenigen, welche anständige Frauen verleumden, dann aber nicht vier (Augen-)Zeugen beibringen, die peitscht mit achtzig Hieben aus. Und nehmt ihr Zeugnis nie mehr an; denn es sind Verworfene, ... (Quran, 24:4)

Und wenn ihr euch von euren Frauen scheidet und ihre (Warte-)Frist ausläuft, dann haltet sie in Güte fest oder entlasst sie in Güte. Doch haltet sie nicht fest, um ihnen Schaden zuzufügen. Wer dies tut, sündigt wider sich selbst. Und treibt keinen Spott mit Allahs Versen und gedenkt der Gnade Allahs gegen euch und des Buches und der Weisheit, die Er zu euch hinabsandte, um euch damit zu

ermahnen. Und fürchtet Allah, und wisset, dass Allah über alles Bescheid weiß. (Quran, 2:231)

O ihr, die ihr glaubt! Euch ist nicht erlaubt, Frauen gegen ihren Willen zu erben. Und behandelt sie nicht schlecht, um einen Teil von dem, was ihr ihnen gabt, von ihnen zurückzunehmen: es sei denn, sie hätten sich offenkundig unmoralisches Verhalten zu Schulden kommen lassen. Verkehrt mit ihnen anständig. Und wenn sie euch zuwider sind, ist euch vielleicht etwas zuwider, in das Allah Reichtum gelegt hat. (Quran, 4:19)

Und auch den Geschiedenen seien Unterhaltsleistungen nach Billigkeit festgesetzt; dies ist eine Pflicht für die Gottesfürchtigen. (Quran, 2:241)

SIE LEGEN DEN ALLERGRÖSSTEN WERT AUF SAUBERKEIT

Und als Wir das Haus zu einem Versammlungsort für die Menschen und einem Asyl machten und (sprachen:) "Nehmt Abrahams Stätte zum Ort des Gebets" und Wir Abraham und Ismael verpflichteten: "Reinigt mein Haus für die es Umwandelnden und darin Verweilenden und die sich Beugenden und Niederwerfenden." (Quran, 2:125)

Und reinige deine Kleider und meide den Greuel (des Götzendienstes) (Quran, 74:4-5)

O ihr Menschen! Esst von dem, was auf Erden erlaubt und gut ist, und folgt nicht den Fußstapfen Satans; siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. (Quran, 2:168)

MAN KANN GLÄUBIGE AN IHREN GESICHTERN ERKENNEN

Muhammad ist der Gesandte Allahs. Seine Anhänger sind streng gegen die Ungläubigen, aber barmherzig untereinander. Du siehst

sie sich verneigen und niederwerfen im Streben nach Gnade von Allah und Seinem Wohlgefallen. Merkzeichen auf ihren Gesichtern ist die Spur der Niederwerfung. So ist ihr Bild in der Thora. Im Evangelium ist ihre Beschreibung: Sie sind wie ein Samenkorn, welches seinen Schössling treibt und stark werden lässt; dann wird er dick und richtet sich auf seinem Halm auf, dem Sämann zur Freude. Doch die Ungläubigen entbrennen darüber in Wut. Allah hat denen unter ihnen, die glauben und das Rechte tun, Verzeihung und gewaltigen Lohn versprochen. (Quran, 48:29)

SIE STEHEN UNTER DEM SCHUTZ ALLAHS

Sie belauern euch. Und wenn Allah euch siegen lässt, sagen sie: "Wären wir nicht mit euch?" Hatten aber die Ungläubigen Erfolg, sprechen sie: "Haben wir nicht die Hand über euch gehalten und euch vor den Gläubigen beschützt?" Allah wird zwischen euch am Tage der Auferstehung richten. Und Allah wird den Ungläubigen keine Möglichkeit geben, gegen die Gläubigen vorzugehen. (Quran, 4:141)

Sie lauschen jeder Lüge und verschlingen Unerlaubtes! So sie zu dir kommen, richte zwischen ihnen oder wende dich von ihnen ab. Wenn du dich von ihnen abwendest, werden sie dir nichts zuleide tun. Und wenn du richtest, richte zwischen ihnen in Gerechtigkeit. Siehe, Allah liebt die Gerechtigkeit Übenden. (Quran, 5:42)

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen erstand. Ihr gebietet das Rechte und verbietet das Unrechte und glaubt an Allah. Und wenn die Leute der Schrift geglaubt hätten, wahrlich, es wäre gut für sie gewesen! Unter ihnen sind Gläubige, aber die Mehrzahl von ihnen sind Frevler. Niemals werden sie euch ein Leid zufügen, allenfalls (geringen) Schaden. Und wenn sie gegen euch kämpfen, werden sie zur Flucht übergehen und keinen Beistand finden. (Quran, 3:110-111)

O ihr, die ihr glaubt! Ihr seid nur für euch selbst verantwortlich. Wer irrt, kann euch nicht schaden, solange ihr rechtgeleitet seid. Zu Allah geht eure Heimkehr allzumal, und dann wird Er euch verkünden, was ihr getan habt. (Quran, 5:105)

SIE SPRECHEN NUR DAS BESTE

Und wer führt bessere Rede, als wer zu Allah einlädt und das Rechte tut und spricht: "Ich bin einer der Gottergebenen"? (Quran, 41:33)
Siehst du nicht, womit Allah ein gutes Wort vergleicht? Es ist gleich einem guten Baum, dessen Wurzel fest ist und dessen Zweige in den Himmel reichen, (Quran, 14:24)

Und der seine Ernte mit seines Herrn Erlaubnis zu jeder Zeit abwirft. So prägt Allah Gleichnisse für die Menschen, damit sie sich ermahnen lassen. (Quran, 14:25)

DIE HEUCHLER

Manche Menschen sprechen wohl: "Wir glauben an Allah und an den Jüngsten Tag"; doch sind sie keine Gläubigen. Betrügen wollen sie Allah und die Gläubigen; doch sie betrügen nur sich selbst und wissen es nicht. Ihre Herzen sind krank, und Allah mehrt ihre Krankheit, und für sie ist schwere Strafe für ihr Lügen bestimmt. (Quran, 2:8-10)

SIE STAMMEN AUS DER GRUPPE DER GLÄUBIGEN

Siehe, diejenigen, welche die Verleumdung aufbrachten, sind eine ganze Gruppe unter euch. Erachtet es nicht für ein Übel für euch. Nein, es ist gut für euch. Jeder von ihnen wird erhalten, was er an Sünde verdient hat. Und derjenige, welcher es übernahm, (die Verleumdung) zu vergrößern, soll gewaltige Strafe empfangen. (Quran, 24:11)

SIE GLAUBEN NICHT AN ALLAH

Manche Menschen sprechen wohl: "Wir glauben an Allah und an den Jüngsten Tag"; doch sind sie keine Gläubigen. (Quran, 2:8)

Und wenn eine Sure herabgesandt wird, fragen manche von ihnen: "Wen von euch hat sie wohl im Glauben bestärkt?" Was aber die (echten) Gläubigen anlangt, so bestärkt sie sie im Glauben, und sie freuen sich darüber. (Quran, 9:124)

Wenn sie mit den Gläubigen zusammentreffen, so sagen sie: "Wir glauben"; sind sie aber mit ihren Teufeln allein, so sprechen sie: "Siehe, wir stehen zu euch und treiben nur Spott." (Quran, 2:14)

SIE VERSTEHEN DEN QURAN NICHT

Und wenn eine Sure herabgesandt wird, schauen sie einander an (und sprechen:) "Sieht euch irgend jemand? Dann wenden sie sich ab. Allah aber wendet ihre Herzen ab, weil sie Leute ohne Verstand sind. (Quran, 9:127)

Dies, weil sie glaubten, danach jedoch ungläubig wurden. So wurde ihre Herzen versiegelt, so dass sie nicht begreifen. (Quran, 63:3)

Sie sagten: "O Schuayb! Wir verstehen nicht viel von dem, was du sagst. Und wir betrachten dich als schwach unter uns. Wäre deine Familie nicht, steinigten wir dich, und du wärst gegen uns machtlos." (Quran, 11:91)

SIE ZWEIFELN DAS JENSEITS AN

Ist es nicht so, dass sie über die Begegnung mit ihrem Herrn in Zweifel sind? Er aber umfasst wahrlich alle Dinge. (Quran, 41:54)

SIE INTERPRETIEREN DEN QURAN FALSCH

Er ist es, der auf dich das Buch herabsandte. In ihm sind eindeutig klare Verse - sie sind die Mutter des Buchs - und andere,

mehrdeutige. Diejenigen nun, deren Herzen zum Abweichen neigen, suchen vor allem das Mehrdeutige darin, um Uneinigkeit zu verursachen und es (nach eigenem Gutdünken) auszulegen. Seine Deutung kennt jedoch niemand außer daran. Das eine wie das andere ist von unserem Herrn. Aber nur die Verständigen beherzigen es. (Quran, 3:7)

MANCHE KEHRTEN ZUM UNGLAUBEN ZURÜCK, NACHDEM SIE GEGLAUBT HATTEN

Sie schwören bei Allah, sie hätten es nicht gesagt. Jedoch sprachen sie tatsächlich lästerliche Worte. Sie wurden Ungläubig, nachdem sie den Islam angenommen hatten, und planten, was ihnen misslang. Und ihr Hass beruhte nur darauf, dass Allah und Sein Gesandter sie aus Seiner Gnadenfülle reich gemacht hatten. Wenn sie sich bekehren, ist es besser für sie. Wenden sie sich jedoch (wieder) ab, wird Allah sie mit schmerzlicher Strafe strafen, im Diesseits und Jenseits, und sie sollen auf Erden weder Beschützer noch Helfer finden. (Quran, 9:74)

Und wenn du sie fragst, wahrlich, dann sagen sie: "Wir schwätzten und scherzten doch nur." Sprich: "Verspottet ihr etwa Allah und Seine Botschaft und Seinen Gesandten? Entschuldigt euch nicht! Ihr seid wieder ungläubig geworden, nachdem ihr geglaubt hattet. Wenn Wir auch einem Teil von euch vergeben, so bestrafen Wir doch einen anderen Teil, weil sie sich versündigten." (Quran, 9:65-66)

Wer Allah verleugnet, nachdem er an Ihn geglaubt hatte es sei denn, er sei dazu gezwungen und sein Herz sei weiterhin fest im Glauben - wer also seine Brust dem Unglauben öffnet: auf sie soll Allahs Zorn kommen, und ihnen steht schwere Strafe bevor. (Quran, 16:106)

Dies, weil sie glaubten, danach jedoch ungläubig wurden. So wurde ihre Herzen versiegelt, so dass sie nicht begreifen. (Quran, 63:3)

SIE BEHAUPTEN, GLÄUBIGE ZU SEIN, DOCH SIE GLAUBEN NICHT

Wenn sie mit den Gläubigen zusammentreffen, so sagen sie: "Wir glauben"; sind sie aber mit ihren Teufeln allein, so sprechen sie: "Siehe, wir stehen zu euch und treiben nur Spott." (Quran, 2:14)

Wenn die Heuchler zu dir kommen, sagen sie: "Wir bezeugen, dass du wirklich der Gesandte Allahs bist!" Allah weiß wohl, dass du Sein Gesandter bist. Und Allah bezeugt, dass die Heuchler Lügner sind. (Quran, 63:1)

SIE VERSUCHEN, ALLAH UND DIE GLÄUBIGEN ZU TÄUSCHEN

Betrügen wollen sie Allah und die Gläubigen; doch sie betrügen nur sich selbst und wissen es nicht. (Quran, 2:9)

Und sie schwören bei Allah, dass sie ganz gewiss zu euch gehören. Sie gehören aber nicht zu euch, sondern sind ein furchtsames Volk. (Quran, 9:56)

SIE GEBEN LIPPENBEKENNTNISSE AB

Und was euch am Tage des Zusammenstoßes der beiden Heere zustieß, geschah mit Allahs Erlaubnis, und damit Er die Gläubigen erkenne. Und auch die Heuchler erkenne, denen zugerufen wurde: "Kommt herbei! Kämpft auf Allahs Weg!" oder "Verteidigt Euch!" Sie aber sagten: "Wenn wir zu kämpfen wüssten, wahrlich, wir wären euch gefolgt!" Einige von ihnen wären an jenem Tage dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sprachen mit ihrem Mund, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verbergen. (Quran, 3:166-167)

SIE SIND FEINDE DER GLÄUBIGEN

O Prophet! Setze dich kraftvoll gegen die Ungläubigen und die Heuchler ein und sei hart gegen sie; denn ihre Wohnung ist die Hölle, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 66:9)

SIE NEHMEN UNGLÄUBIGE ZU FREUNDEN UND VERTRAUTEN

Hast du nicht die Heuchler gesehen? Sie sagen ihren ungläubigen Brüdern unter den Leuten der Schrift: "Wenn ihr vertrieben werdet, ziehen wir bestimmt mit euch aus. Wir werden niemals jemand gegen euch beistehen. Wenn gegen euch gekämpft wird, helfen wir euch!" Doch Allah ist Zeuge, dass sie Lügner sind. (Quran, 59:11)

Wer die Ungläubigen den Gläubigen als Freunde vorzieht, suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Wahrlich, Ehre gebührt Allah alleine! (Quran, 4:139)

SIE VEREINEN SICH MIT DEN UNGLÄUBIGEN GEGEN DIE GLÄUBIGEN

O du Gesandter! Lass dich nicht durch die, welche miteinander im Unglauben wetteifern, betrüben, wie jene, die zwar mit ihrem Mund sprechen: "Wir glauben!", doch in ihren Herzen nicht glauben; und wie diejenigen Juden, die jeder Lüge und denjenigen Glauben schenken, die noch nicht zu dir gekommen sind. Sie verdrehen den Sinn der Wörter und sprechen: "Wenn euch dies gebracht wird, so nehmt es an, und wenn es euch nicht gebracht wird, so hütet euch davor!" Wen Allah der Versuchung überlassen will, für den vermagst du bei Allah nichts. Sie, deren Herzen Allah nicht reinigen will, empfangen im Diesseits Schande und im Jenseits gewaltige Strafe. (Quran, 5:41)

Dies, weil sie zu denen, die Abscheu vor Allahs Offenbarungen haben, sagen: "Wir stimmen euch in einigen Punkten zu." Allah aber weiß, was sie insgeheim denken. (Quran, 47:26)

SIE STEHEN UNTER DER HERRSCHAFT SATANS

Der Teufel ist in sie gefahren und hat sie das Denken an Allah vergessen lassen. Sie sind Satans Verbündete, und Satans Verbündete sind gewiss verloren. (Quran, 58:19)

SIE SIND DIE FREUNDE SATANS

Wer da glaubt, kämpft auf Allahs Weg, und wer da nicht glaubt, kämpft auf dem Weg des Bösen. So bekämpft Satans Freunde. Siehe, Satans List ist schwach. (Quran, 4:76)

Der Teufel ist in sie gefahren und hat sie das Denken an Allah vergessen lassen. Sie sind Satans Verbündete, und Satans Verbündete sind gewiss verloren. (Quran, 58:19)

SIE NEHMEN AN, ALLAH WISSE NICHT WAS SIE TUN

Sahst du nicht, dass die, denen geheime Absprachen verboten sind, dennoch das Verbotene tun und sich untereinander insgeheim zu Sünde, Feindschaft und Widersetzlichkeit gegen den Gesandten verabreden? Wenn sie zu dir kommen, begrüßen sie dich auf eine Weise, auf die Allah dich nicht begrüßt, und sagen unter sich: "Warum straft uns Allah nicht für was wir da sagen?" Die Hölle reicht für sie aus: Brennen werden sie darin, und schlimm ist die Fahrt dorthin. (Quran, 58:8)

SIE FÜRCHTEN DIE MENSCHEN, NICHT ALLAH

Wahrlich, ihr erregt in ihren Herzen mehr Furcht als Allah, weil sie ein Volk ohne Verstand sind. (Quran, 59:13)

Siehst du nicht jene, zu denen gesprochen wurde: "Haltet eure Hände (von Gewalttätigkeit) zurück und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer"? Doch wenn ihnen dann der Kampf vorgeschrieben wird, fürchtet ein Teil von ihnen die Menschen so wie sie Allah fürchten sollten, ja noch mehr, und spricht: "Unser Herr, warum hast Du uns den Kampf vorgeschrieben? Willst Du uns nicht einen kurzen Aufschub gewähren?" Sprich: "Der Nutzen der Welt ist winzig, und das Jenseits ist für den Gottesfürchtigen besser. Und ihr sollt nicht um ein Dattelkernfädchen Unrecht erleiden." (Quran, 4:77)

SIE SUCHEN DAS WOHLGEFALLEN ANDERER MENSCHEN, NICHT DAS WOHLGEFALLEN ALLAHS

Sie beschwören euch, dass ihr mit ihnen zufrieden seid. Aber selbst wenn ihr mit ihnen zufrieden wäret, so ist Allah doch nicht mit einem Volk von Frevlern zufrieden. (Quran, 9:96)

Sie schwören euch (Mitgläubigen) bei Allah, um euch zu gefallen. Aber es ist würdiger, Allah - und Seinem Gesandten - gefallen zu wollen, so sie Gläubige sind. (Quran, 9:62)

SIE SCHIEBEN ENTSCHULDIGUNGEN VOR UND LASSEN NACH IN DEN ANSTRENGUNGEN AUF DEM WEG ALLAHS

Die in ihren Wohnungen Zurückgelassenen freuten sich, hinter dem Gesandten Allahs zurückgeblieben zu sein. Sie hatten keine Lust, sich mit ihrem Gut und Blut auf Allahs Weg einzusetzen und

sprachen: "Rückt doch in dieser Hitze nicht aus!" Sprich: "Das Höllenfeuer ist heißer!" O dass sie es doch begriffen! (Quran, 9:81) Die Zuhause gebliebenen von den Wüstenarabern werden dir sagen: "Wir hatten mit unseren Herden und unseren Familien zu tun. Darum bitte für uns um Verzeihung!" Sie sprechen mit ihren Zungen, was nicht in ihren Herzen ist! Sprich: "Wer vermag etwas für euch bei Allah auszurichten, wenn Er euch schaden oder euch nützlich sein will? Nein! Allah weiß genau, was ihr tut. ..." (Quran, 48:11)

Dabei hatten sie sich zuvor Allah verpflichtet, sich nicht zur Flucht umzudrehen. Und über diese Verpflichtung gegenüber Allah muss Rechenschaft gelegt werden. (Quran, 33:15)

Und wenn Wir ihnen vorgeschrieben hätten, sich aufzuopfern oder ihre Wohnungen zu verlassen, so hätten es nur wenige von ihnen getan. Hätten sie aber getan, wozu sie aufgefordert wurden, wäre es für sie besser gewesen und hätte ihren Glauben gestärkt. (Quran, 4:66)

Allah kennt die unter euch, welche (den Kampf) behindern, und diejenigen, welche (zwar) zu ihren Brüdern sprechen: "Kommt (zum Kämpfen) her zu uns!" aber selbst nur wenig Kampfesmut zeigen. (Quran, 33:18)

Und auch die Heuchler erkenne, denen zugerufen wurde: "Kommt herbei! Kämpft auf Allahs Weg!" oder "Verteidigt Euch!" Sie aber sagten: "Wenn wir zu kämpfen wüssten, wahrlich, wir wären euch gefolgt!" Einige von ihnen wären an jenem Tage dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sprachen mit ihrem Mund, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verbergen. (Quran, 3:167)

Und als eine Anzahl von ihnen sagte: "Ihr Leute von Jathrib, hier könnt ihr nicht standhalten, kehrt zurück!" Und ein Teil von ihnen bat den Propheten um Erlaubnis (heimzukehren), wobei sie sagten:

"Unsere Häuser sind ja schutzlos!" Doch sie waren nicht schutzlos. Vielmehr wollten sie nur fliehen. (Quran, 33:13)

Ausflüchte machend kamen einige der arabischen Beduinen, um Freistellung (vom Kampf) zu erbitten. Doch (daheim) blieben (nur) diejenigen, die Allah und Seinen Gesandten belogen hatten. Wahrlich, die Ungläubigen unter ihnen wird schmerzliche Strafe treffen. (Quran, 9:90)

Nur gegen die gibt es einen Vorwurf, die dich um Freistellung baten, obwohl sie begütert und fähig sind. Es gefiel ihnen, bei den Zurückbleibenden zu sein. Allah hat ihre Herzen versiegelt und so verstehen sie nicht. (Quran, 9:93)

SIE HABEN FREUDE DARAN, UNTER DENEN ZU SEIN, DIE NACHLASSEN IN IHREN ANSTRENGUNGEN

Die in ihren Wohnungen Zurückgelassenen freuten sich, hinter dem Gesandten Allahs zurückgeblieben zu sein. Sie hatten keine Lust, sich mit ihrem Gut und Blut auf Allahs Weg einzusetzen und sprachen: "Rückt doch in dieser Hitze nicht aus!" Sprich: "Das Höllenfeuer ist heißer!" O dass sie es doch begriffen! (Quran, 9:81)

SIE ERINNERN SICH SELTEN AN ALLAH

Siehe, die Heuchler wollen Allah überlisten; doch Er überlistet sie. Wenn sie im Gebet stehen, stehen sie nachlässig da, um von den Leuten gesehen zu werden, und gedenken Allahs nur wenig. (Quran, 4:142)

Der Teufel ist in sie gefahren und hat sie das Denken an Allah vergessen lassen. Sie sind Satans Verbündete, und Satans Verbündete sind gewiss verloren. (Quran, 58:19)

SIE SIND GEGEN DAS, WAS ALLAH GEFÄLLT

Dies, weil sie dem folgten, was Allah verurteilt, und Abscheu vor dem hatten, was Ihm wohlgefällt. Darum wird Er ihre Werke vereiteln. (Quran, 47:28)

Die in ihren Wohnungen Zurückgelassenen freuten sich, hinter dem Gesandten Allahs zurückgeblieben zu sein. Sie hatten keine Lust, sich mit ihrem Gut und Blut auf Allahs Weg einzusetzen und sprachen: "Rückt doch in dieser Hitze nicht aus!" Sprich: "Das Höllenfeuer ist heißer!" O dass sie es doch begriffen! (Quran, 9:81)

SIE ERSCHEINEN NUR WIDERWILLIG ZUM GEBET

Aber nichts anderes verhindert die Annahme ihrer Spenden, als dass sie weder an Allah noch Seinem Gesandten glauben und das Gebet nur träge verrichten und nur widerwillig spenden. (Quran, 9:54)

Siehe, die Heuchler wollen Allah überlisten; doch Er überlistet sie. Wenn sie im Gebet stehen, stehen sie nachlässig da, um von den Leuten gesehen zu werden, und gedenken Allahs nur wenig. (Quran, 4:142)

SIE BETEN NUR, UM SICH SELBST ZUR SCHAU ZU STELLEN

Und jene, die vor aller Augen von ihrem Vermögen spenden, ohne an Allah und den Jüngsten Tag zu glauben. Wer Satan zum Kameraden hat - ein schlimmer Kamerad! (Quran, 4:38)

SIE VERSPOTTEN DIE GLÄUBIGEN, DIE IN ALLAH'S SINN SPENDEN

Diejenigen, welche die Gläubigen verhöhnen, die aus freien Stücken Almosen geben oder die nichts (zu geben) finden als ihre

Arbeitsleistung, und deswegen sie verspotten - Allah verspottet sie! Und ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 9:79)

SIE VERMEIDEN HARTE ARBEIT UND NEHMEN EINFACHE AUFGABEN AN

Setzt ihr etwa das Tränken der Pilger und den Besuch der unverletzlichen Moschee dem Verdienst dessen gleich, der an Allah und den Jüngsten Tag glaubt und der sich aufopfernd auf Allahs Weg einsetzt? Sie sind vor Allah nicht gleich. Und Allah leitet nicht das sündige Volk. (Quran, 9:19)

SIE TUN ALLES, UM SICH VON DEN GLÄUBIGEN FERNZUHALTEN

Und wenn zu ihnen gesprochen wird: "Kommt her zu dem, was Allah offenbarte, und zum Gesandten!" dann siehst du die Heuchler sich schroff von dir abwenden. (Quran, 4:61)

SIE VERSUCHEN, JENE DIE GLAUBEN, ZU BELEIDIGEN

Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte nicht, was sie dir antun, sondern vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:48)

SIE SIND VOLLER HASS GEGEN DIE GLÄUBIGEN

O ihr, die ihr glaubt! Schließt keine Freundschaft außer mit eueres gleichen. Sie werden nicht zaudern, euch zu schaden, und sie wünschen euren Untergang. Schon kam offener Hass aus ihrem Mund, aber was ihre Brust verbirgt, ist schlimmer. Wir machten euch die Zeichen klar, wenn ihr es nur begreifen wolltet. (Quran, 3:118)

Sieh da! Ihr liebt sie, doch sie lieben euch nicht, obwohl ihr an sämtliche Offenbarungen glaubt. Wenn sie euch begegnen, sagen sie zwar: "Wir glauben!" Sind sie jedoch allein, beißen sie sich aus Wut über euch in die Fingerspitzen. Sprich: "Sterbt an eurer Wut!" Siehe, Allah kennt das Innerste der Brüste. (Quran, 3:119)

BESONDERS GEGEN DIE GESANDTEN EMPFINDEN SIE HASS UND WUT

Und wenn sie mit dir streiten, so sprich: "Ich habe mich völlig Allah ergeben und ebenso diejenigen, welche mir folgen." Und sprich zu jenen, denen die Schrift gegeben wurde und zu den Unbelehrten: "Werdet ihr Muslime?" Falls sie Muslime werden, sind sie geleitet. Kehren sie sich jedoch ab, dann obliegt dir nur die Predigt. Und Allah sieht Seine Diener. (Quran, 3:20)

Streiten sie jedoch mit dir, dann sprich: "Allah weiß am besten, was ihr tut. ..." (Quran, 22:68)

Wollt ihr nicht gegen ein Volk kämpfen, das seinen Eid brach, und das plante, den Gesandten zu vertreiben? Sie haben euch zuerst angegriffen. Fürchtet ihr sie etwa? Doch Allah ist würdiger, von euch gefürchtet zu werden, falls ihr gläubig seid. (Quran, 9:13)

GEHORSAM IST ETWAS ÜBLES FÜR DIE HEUCHLER

Und wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit Er zwischen ihnen entscheide, kehrt sich ein Teil von ihnen ab. (Quran, 24:48)

SIE WOLLEN, DASS SICH DIE GEMEINSCHAFT DER GLÄUBIGEN AUFLÖST

Sie sind es, die da sagen: "Unterstützt nicht diejenigen, welche bei dem Gesandten Allahs sind, damit sie ihn verlassen." Allah

gehören jedoch die Schätze der Himmel und der Erde. Aber das verstehen die Heuchler nicht. (Quran, 63:7)

SIE VERSUCHEN, LÜGEN UNTER DEN GLÄUBIGEN ZU VERBREITEN

Siehe, diejenigen, welche die Verleumdung aufbrachten, sind eine ganze Gruppe unter euch. Erachtet es nicht für ein Übel für euch. Nein, es ist gut für euch. Jeder von ihnen wird erhalten, was er an Sünde verdient hat. Und derjenige, welcher es übernahm, (die Verleumdung) zu vergrößern, soll gewaltige Strafe empfangen. Warum, als ihr es hörtet, haben die gläubigen Männer und Frauen bei sich nicht Gutes gedacht und gesagt: "Dies ist offensichtlich eine Lüge!'"? (Quran, 24:11-12)

SIE WÜNSCHEN DENEN DIE GLAUBEN SCHLECHTES

Wenn euch etwas Gutes trifft, empfinden sie es als Übel, und wenn euch ein Übel trifft, so freuen sie sich darüber. Aber wenn ihr standhaft und gottesfürchtig seid, kann ihre List euch nichts anhaben. Siehe, Allah umschließt alles, was sie tun. (Quran, 3:120)

SIE WOLLEN NICHT, DASS DIE GLÄUBIGEN REICH WERDEN

Sie sind es, die da sagen: "Unterstützt nicht diejenigen, welche bei dem Gesandten Allahs sind, damit sie ihn verlassen." Allah gehören jedoch die Schätze der Himmel und der Erde. Aber das verstehen die Heuchler nicht. (Quran, 63:7)

SIE ERRICHTEN EIN HAUS UM DEN GLÄUBIGEN ZU SCHADEN

(Noch) andere haben eine Moschee erbaut, um Unheil, Unglauben

und Spaltung unter den Gläubigen zu stiften. und als Rückhalt für den, welcher zuvor Allah und Seinen Gesandten bekämpft hatte. Und wahrlich, sie schwören: "Wir bezwecken ja nur Gutes!" Aber Allah ist Zeuge, dass sie Lügner sind. Stehe niemals (als Betender) in ihr. Wahrlich, es gibt eine Moschee, vom ersten Tag an auf Frömmigkeit gegründet; geziemender ist es, dass du in ihr stehst. In ihr sind Leute, die sich zu läutern wünschen; und Allah liebt die sich Läuternden. (Quran, 9:107-108)

SIE ZÜRNEN, WENN DEN GLÄUBIGEN GUTES WIDERFÄHRT

Triffst dich Gutes, so betrübt es sie. Triffst dich ein Unheil, so sagen sie: "Wir haben uns ja schon abgesichert," und wenden sich vergnügt ab. (Quran, 9:50)

SIE VERSAMMELN SICH HEIMLICH ZUR PLANUNG VON UMSTURZ GEGEN DIE GLÄUBIGEN

Sie verbergen sich vor den Menschen, doch können sie sich nicht vor Allah verbergen; und Er ist bei ihnen, wenn sie des Nachts besprechen, was Ihm nicht gefällt. Allah überschaut all ihr Tun. (Quran, 4:108)

Sahst du nicht, dass die, denen geheime Absprachen verboten sind, dennoch das Verbotene tun und sich untereinander insgeheim zu Sünde, Feindschaft und Widersetzlichkeit gegen den Gesandten verabreden? Wenn sie zu dir kommen, begrüßen sie dich auf eine Weise, auf die Allah dich nicht begrüßt, und sagen unter sich: "Warum straft uns Allah nicht für was wir da sagen?" Die Hölle reicht für sie aus: Brennen werden sie darin, und schlimm ist die Fahrt dorthin. (Quran, 58:8)

SIE VERSUCHEN, DEN GLÄUBIGEN ZU GEFALLEN, WENN SIE BEI IHNEN SIND

Wenn die Heuchler zu dir kommen, sagen sie: "Wir bezeugen, dass du wirklich der Gesandte Allahs bist!" Allah weiß wohl, dass du Sein Gesandter bist. Und Allah bezeugt, dass die Heuchler Lügner sind. (Quran, 63:1)

Sie schwören euch (Mitgläubigen) bei Allah, um euch zu gefallen. Aber es ist würdiger, Allah - und Seinem Gesandten - gefallen zu wollen, so sie Gläubige sind. (Quran, 9:62)

Sie werden sich bei euch entschuldigen, wenn ihr zu ihnen zurückkehrt. Sprich: "Entschuldigt euch nicht! Wir glauben euch nicht mehr. Allah hat uns schon über euer Verhalten unterrichtet. Wahrlich, Allah und auch Sein Gesandter werden euer Tun beobachten. Dann werdet ihr zu Dem zurückgebracht werden, Der das Verborgene und das Offenbare kennt. Und Er wird euch vorhalten, was ihr getan habt." Wahrlich, sie werden euch bei Allah beschwören, wenn ihr zu ihnen zurückgekehrt seid, dass ihr von ihnen ablasst. Überlasst sie sich selbst! Siehe, sie sind ein Greuel. Ihre Herberge ist die Hölle, als Lohn für ihr Tun. Sie beschwören euch, dass ihr mit ihnen zufrieden seid. Aber selbst wenn ihr mit ihnen zufrieden wäret, so ist Allah doch nicht mit einem Volk von Frevlern zufrieden. (Quran, 9:94-96)

SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN ZU VERLEUMDEN

Wenn sie euch zu fassen bekämen, würden sie sich als eure Feinde erweisen und ihre Hände und Zungen im Bösen gegen euch ausstrecken, Und sie wünschen, dass ihr ungläubig wärt, (Quran, 60:2)

SIE MACHEN SICH ÜBER DIE GLÄUBIGEN HINTER DEREN RÜCKEN LUSTIG

(Auch von denen nicht), die ihren Spott und Scherz damit treiben, wenn ihr zum Gebet ruft. Dies, weil sie verständnislose Leute sind. (Quran, 5:58)

Diejenigen, welche die Gläubigen verhöhnen, die aus freien Stücken Almosen geben oder die nichts (zu geben) finden als ihre Arbeitsleistung, und deswegen sie verspotten - Allah verspottet sie! Und ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 9:79)

Wenn sie mit den Gläubigen zusammentreffen, so sagen sie: "Wir glauben"; sind sie aber mit ihren Teufeln allein, so sprechen sie: "Siehe, wir stehen zu euch und treiben nur Spott." (Quran, 2:14)

Und wenn du sie fragst, wahrlich, dann sagen sie: "Wir schwätzten und scherzten doch nur." Sprich: "Verspottet ihr etwa Allah und Seine Botschaft und Seinen Gesandten? ..." (Quran, 9:65)

Und der, wenn er (trotzdem) etwas von Unseren Versen kennen lernt, damit Spott treibt. Ihnen wird schimpfliche Strafe! (Quran, 45:9)

SIE DENKEN, DIE GLÄUBIGEN IRRTEN SICH

Die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, sagten: "Ihr Glauben hat sie betört!". Wer aber auf Allah vertraut - siehe, Allah ist mächtig und weise. Sähest du nur die Engel, wie sie die Ungläubigen zu sich nehmen, indem sie ihnen in das Gesicht und auf den Rücken schlagen und (sprechen): "Kostet die Strafe des Verbrennens! Dies ist für das, was eure Hände voraussandten! Denn Allah ist gegen Seine Diener nicht ungerecht." (Quran, 8:49-51)

Sagt man zu ihnen: "Glaubt wie die Leute gläubig wurden", so sprechen sie: "Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?" Ist es aber nicht so, dass sie die Toren sind? Doch begreifen sie es nicht. (Quran, 2:13)

SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN VOM WEG ALLAHS ABZUHALTEN

Allah kennt die unter euch, welche (den Kampf) behindern, und diejenigen, welche (zwar) zu ihren Brüdern sprechen: "Kommt (zum Kämpfen) her zu uns!" aber selbst nur wenig Kampfesmut zeigen. (Quran, 33:18)

Und als eine Anzahl von ihnen sagte: "Ihr Leute von Jathrib, hier könnt ihr nicht standhalten, kehrt zurück!" Und ein Teil von ihnen bat den Propheten um Erlaubnis (heimzukehren), wobei sie sagten: "Unsere Häuser sind ja schutzlos!" Doch sie waren nicht schutzlos. Vielmehr wollten sie nur fliehen. (Quran, 33:13)

Wenn sie euch zu fassen bekämen, würden sie sich als eure Feinde erweisen und ihre Hände und Zungen im Bösen gegen euch ausstrecken, Und sie wünschen, dass ihr ungläubig wärt. (Quran, 60:2)

Die in ihren Wohnungen Zurückgelassenen freuten sich, hinter dem Gesandten Allahs zurückgeblieben zu sein. Sie hatten keine Lust, sich mit ihrem Gut und Blut auf Allahs Weg einzusetzen und sprachen: "Rückt doch in dieser Hitze nicht aus!" Sprich: "Das Höllenfeuer ist heißer!" O dass sie es doch begriffen! (Quran, 9:81)

SIE SÄHEN ZWIETRACHT

Unter den Leuten ist manch einer, dessen Reden über das Leben in dieser Welt dir gefällt, zumal er Allah als Zeugen für das aufführt, was in seinem Herzen ist. Dabei ist er im Streit der geschickteste Widersacher. Sobald er den Rücken kehrt, bemüht er sich, im Lande Unheil zu stiften und Ackerland und Nachkommenschaft zu zerstören; Allah aber liebt nicht das Verderben. (Quran, 2:204-205)

Wahrlich, wann die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, und die Aufwiegler in Medina nicht aufhören, so

werden Wir dich veranlassen, gegen sie vorzugehen. Dann werden sie dort nur noch für kurze Zeit deine Nachbarn sein. (Quran, 33:60)

Wahrlich, schon früher planten sie Aufruhr und schmiedeten Pläne gegen dich, bis die Wahrheit kam und Allahs Befehl erschien, auch wenn es ihnen zuwider war. (Quran, 9:48)

Wären sie mit euch ausgerückt, wären sie euch nur eine Last gewesen und hätten, unter euch umherlaufend, euch zum Aufruhr gereizt! Und manche von euch hätten auf sie gehört. Aber Allah kennt die Übeltäter. (Quran, 9:47)

Die ihre Versprechen gegenüber Allah brechen, nachdem sie von Ihm angenommen wurden, und zerschneiden, was Allah geboten hat zu verbinden, und auf der Erde Verderben stiften. Sie werden die Verlorenen sein. (Quran, 2:27)

Und wäre die Stadt erobert worden, und wären sie (dann) zur Abtrünnigkeit aufgefordert worden, wären sie ohne langes Zögern (vom Islam) abgefallen. (Quran, 33:14)

Andere werdet ihr finden, welche sowohl mit euch als auch mit ihrem Volk in Frieden leben wollen. Wenn immer sie der Versuchung (zum Götzendienst) ausgesetzt sind, fallen sie in ihn zurück. Wenn sie sich nicht von euch fernhalten, euch Frieden anbieten und ihre Hände zügeln, ergreift und tötet sie, wo immer ihr auf sie stößt. Über sie haben Wir euch klare Autorität gegeben. (Quran, 4:91)

Unter den arabischen Beduinen rings um euch gibt es Heuchler. Und auch unter dem Volke Medinas gibt es hartnäckige Heuchler. Du kennst sie nicht, Wir kennen sie. Wahrlich, Wir wollen sie zweifach bestrafen; (schon im Diesseits) dann sollen sie gewaltiger Strafe (im Jenseits) überantwortet werden. (Quran, 9:101)

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg

betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt. (Quran, 4:83)

SIE BRINGEN UNHEIL, BEHAUPTEN ABER, SIE TÄTEN RECHT

Spricht man zu ihnen: "Stiftet kein Unheil auf der Erde", so sagen sie: "Wir sind ja die Rechtschaffenen." Ist es aber nicht so, dass sie die Unheilstifter sind? Doch sie merken es nicht. (Quran, 2:11-12)

SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN ZU TÄUSCHEN, INDEM SIE SICH HINTER IHREN SCHWÜREN VERBERGEN

Sie haben sich hinter ihren Eiden verschanzt und halten so (andere) von Allahs Weg ab. Fürwahr, übel ist, was sie tun. Dies, weil sie glaubten, danach jedoch ungläubig wurden. So wurden ihre Herzen versiegelt, so dass sie nicht begreifen. (Quran, 63:2-3)

SIE HANDELN WIE GLÄUBIGE UNTER GLÄUBIGEN, DOCH NUR FÜR IHR EIGENES INTERESSE

Und unter euch gibt es gewiss einige, die zurückbleiben. Und wenn euch ein Unglück trifft, sprechen sie: "Uns ist Allah gnädig gewesen, dass wir nicht mit ihnen waren!" Wenn euch aber Allah gnädig war, sprechen sie - als ob zwischen euch und ihnen keine Freundschaft gewesen wäre: "Ach, wäre ich doch mit ihnen gewesen, dann hätte ich großen Erfolg gehabt!" (Quran, 4:72-73)

SIE VERLASSEN DIE GLÄUBIGEN, WENN IHNEN MÜHSAL BEGEGNET

Wäre ein aus der Nähe winkender Gewinn und eine bequeme Reise in Aussicht gewesen, wahrlich, sie wären dir gefolgt. Aber die Entfernung war ihnen zu groß. Und doch schwören sie bei Allah: "Hätten wir gekonnt, wären wir mit euch ausgerückt." Sie schaden sich selbst. Und Allah weiß, dass sie Lügner sind. (Quran, 9:42)

Sie sprachen: "O Moses! Wir werden niemals eintreten, so lange sie drinnen sind. Gehe, du und dein Herr, und kämpft; wir bleiben hier sitzen." (Quran, 5:24)

Siehst du nicht jene, zu denen gesprochen wurde: "Haltet eure Hände (von Gewalttätigkeit) zurück und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer"? Doch wenn ihnen dann der Kampf vorgeschrieben wird, fürchtet ein Teil von ihnen die Menschen so wie sie Allah fürchten sollten, ja noch mehr, und spricht: "Unser Herr, warum hast Du uns den Kampf vorgeschrieben? Willst Du uns nicht einen kurzen Aufschub gewähren?" Sprich: "Der Nutzen der Welt ist winzig, und das Jenseits ist für den Gottesfürchtigen besser. Und ihr sollt nicht um ein Dattelkernfädchen Unrecht erleiden." (Quran, 4:77)

SIE WARTEN AUF SCHLECHTE ZEITEN, UM DEN GLÄUBIGEN ZU SCHADEN

Sie glauben, dass die Verbündeten noch nicht abgezogen seien. Kämen die Verbündeten (wieder), würden sie lieber bei den Arabern in der Wüste sein und von dort aus Nachrichten über euch einholen. Wären sie aber bei euch gewesen, hätten sie nur wenig gekämpft. (Quran, 33:20)

IN SCHWEREN ZETEN ZEIGEN SIE IHR WAHRES GESICHT

Sprich zu den Zuhause gebliebenen von den Wüstenarabern: "Ihr werdet (zum Kampf) gegen ein Volk von großem Mut aufgerufen werden. Ihr sollt mit ihnen kämpfen, es sei denn, sie ergeben sich. Wenn ihr gehorcht, wird euch Allah schönen Lohn geben. Wenn ihr jedoch den Rücken kehrt, wie ihr dies zuvor getan habt, wird Er euch mit schmerzlicher Strafe strafen." (Quran, 48:16)

SIE SIND VERÄNGSTIGT, DASS DIE FEINDE DER GLÄUBIGEN AUCH IHNEN SCHADEN

Aber du siehst diejenigen, deren Herz krank ist, um die Wette zu ihnen laufen und sagen: "Wir fürchten, dass uns unser Glück verlässt." Aber vielleicht bringt Allah den Sieg oder ein (anderes) Ereignis, so dass sie bereuen, was sie in ihren Herzen geheim hielten. (Quran, 5:52)

SIE BRINGEN UNHEIL, BESONDERS IN SCHWEREN ZEITEN

Wären sie mit euch ausgerückt, wären sie euch nur eine Last gewesen und hätten, unter euch umherlaufend, euch zum Aufruhr gereizt! Und manche von euch hätten auf sie gehört. Aber Allah kennt die Übeltäter. (Quran, 9:47)

SIE SIND UNTREU IN SCHWEREN ZEITEN

Gehorsam und passende Worte. Denn da die Sache nun beschlossen ist, wäre es für sie am besten, wenn sie Allah aufrichtig vertrauten. (Quran, 47:21)

Sie sprachen: "O Moses! Wir werden niemals eintreten, so lange sie drinnen sind. Gehe, du und dein Herr, und kämpft; wir bleiben hier sitzen." Er sprach: "Mein Herr! Siehe, ich habe nur Macht über

mich selbst und meinen Bruder, scheidet uns daher von diesem frevelhaften Volk!" Er sprach: "Wahrlich, vierzig Jahre lang soll es ihnen verwehrt sein! Umherirren sollen sie auf der Erde! Bekümmere dich nicht um das frevelhafte Volk." (Quran, 5:24-26)

SIE SPRECHEN WIE GLÄUBIGE NUR, SOLANGE ES KEINE SCHWIERIGKEITEN GIBT

Ihr wünschtet euch doch den tödlichen Kampf, bevor ihr ihm begegnet seid. Nun sahet ihr ihn mit eigenen Augen. (Quran, 3:143)

Und die Gläubigen fragen: "Warum wird denn keine Sure herabgesandt?" Aber wenn eine eindeutige Sure herabgesendet und in ihr der Kampf (als Pflicht) erwähnt wird, siehst du die, in deren Herzen Krankheit ist, dich mit dem Blick eines vom Tod Überschatteten anstarren. Besser für sie wären. (Quran, 47:20)

SIE SIND ÜBERHEBLICH

Wenn zu ihnen gesagt wird: "Kommt her! Der Gesandte Allahs wird für euch um Verzeihung bitten!", wenden sie ihre Häupter ab. Dann siehst du sie voll Hochmut fortgehen. (Quran, 63:5)

SIE KÖNNEN AN IHREM VERHALTEN, IHREM AUSSEHEN UND IHRER DOPPELZÜNGIGEN REDE ERKANNT WERDEN

Wenn Wir wollten, zeigten Wir sie dir ganz klar, so dass du sie wie an sichtbaren Merkmalen erkennen könntest. Du wirst sie aber gewiss schon an ihrer (unsicheren) Sprechweise erkennen. Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 47:30)

SIE SIND UNDANKBAR

Bitte um Verzeihung für sie oder bitte nicht um Verzeihung für sie. Auch wenn du siebzimal um Verzeihung für sie bätest, so wird ihnen Allah doch niemals verzeihen. Dies, weil sie nicht an Allah und (auch) Seinem Gesandten nicht glaubten. Und Allah leitet die Frevler nicht. (Quran, 9:80)

IHRE ÄUSSERE ERSCHEINUNG UND IHRE REDE KÖNNEN BEEINDRUCKEND SEIN

Doch wenn du sie siehst, gefällt dir ihre Erscheinung. Und wenn sie sprechen, hörst du auf das, was sie sagen. Sie sind wie abgestützte Holzfiguren und glauben, dass jeder Laut sich gegen sie richtet. Sie sind der Feind; darum hüte dich vor ihnen. Allah bekämpfe sie! Wie leicht lassen sie sich doch verblenden! (Quran, 63:4)

IHNEN FEHLT DER VERSTAND

(Auch von denen nicht), die ihren Spott und Scherz damit treiben, wenn ihr zum Gebet ruft. Dies, weil sie verständnislose Leute sind. (Quran, 5:58)

Einige von ihnen hören dir zwar zu. Aber kannst du Taube hörend machen, wenn sie ihren Verstand nicht gebrauchen wollen? (Quran, 10:42)

Und wenn eine Sure herabgesandt wird, schauen sie einander an (und sprechen:) "Sieht euch irgend jemand? Dann wenden sie sich ab. Allah aber wendet ihre Herzen ab, weil sie Leute ohne Verstand sind. (Quran, 9:127)

Sagt man zu ihnen: "Glaubt wie die Leute gläubig wurden", so sprechen sie: "Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?" Ist es aber nicht so, dass sie die Toren sind? Doch begreifen sie es nicht. (Quran, 2:13)

SIE NEHMEN AN, WEISER ZU SEIN ALS DIE GLÄUBIGEN

Die daheim geblieben wären, sagen von ihren Brüdern: "Hätten sie uns gehorcht, wären sie nicht erschlagen worden." Sprich: "So wehrt doch den Tod von euch ab, wenn ihr glaubt, was ihr sagt!" (Quran, 3:168)

SIE STEHEN UNTER STÄNDIGEM STRESS, HABEN ANGST UND FÜRCHTEN SICH

Doch wenn du sie siehst, gefällt dir ihre Erscheinung. Und wenn sie sprechen, hörst du auf das, was sie sagen. Sie sind wie abgestützte Holzfiguren und glauben, dass jeder Laut sich gegen sie richtet. Sie sind der Feind; darum hüte dich vor ihnen. Allah bekämpfe sie! Wie leicht lassen sie sich doch verblenden! (Quran, 63:4)

Und sie schwören bei Allah, dass sie ganz gewiss zu euch gehören. Sie gehören aber nicht zu euch, sondern sind ein furchtsames Volk. (Quran, 9:56)

UNAUFHÖRLICH LOBEN SIE IHRE REINHEIT UND PREISEN SICH SELBST

Siehst du nicht jene, welche sich selbst für rein halten? Allah aber läutert, wen Er will. Und es soll euch nicht um ein Fädchen vom Dattelnkern Unrecht geschehen. (Quran, 4:49)

STÄNDIG LASSEN SIE SICH DURCH BEFÜRCHTUNGEN TÄUSCHEN UND SIND VOLL DES VERDACHTS

Sie werden ihnen zurufen: "Waren wir nicht mit euch?" Sie werden antworten: "Jawohl! Doch habt ihr euch selbst der Versuchung ausgesetzt und abgewartet und gezweifelt. Und eitle Hoffnungen

betrogen euch, bis Allahs Befehl kam. Über Allah hatte euch der Erzbetrüger betrogen." (Quran, 57:14)

SIE WERDEN IN DIE ALLERTIEFSTE HÖLLE GESTOSSEN WERDEN

Siehe, die Heuchler sollen in der tiefsten Tiefe des Feuers sein, und für sie findest du niemals einen Helfer, (Quran, 4:145)

Verkünde den Heuchlern, dass ihnen schmerzliche Strafe bestimmt ist. (Quran, 4:138)

VON ALLAH'S HILFE FÜR DIE GLÄUBIGEN WISSEN SIE NICHTS

Sie sind es, die da sagen: "Unterstützt nicht diejenigen, welche bei dem Gesandten Allahs sind, damit sie ihn verlassen." Allah gehören jedoch die Schätze der Himmel und der Erde. Aber das verstehen die Heuchler nicht. Sie sagen: "Wenn wir nach Medina zurückkehren, wird der Würdigste sicherlich den Geringsten vertreiben!" Doch Allah gehört die Macht und Seinem Gesandten und den Gläubigen. Jedoch die Heuchler wissen es nicht. (Quran, 63:7-8)

SIE SPENDEN NICHT WIE ALLAH ES WILL

Und unter ihnen haben einige Allah gelobt: "Wahrlich, wenn Er Sich uns großzügig erweist, dann wollen wir Almosen geben und, wahrlich, dann wollen wir rechtschaffen sein." Als Er sie aber großzügig bedacht hatte, geizten sie damit und wandten sich abrupt ab. Und so überließ Er ihre Herzen der Heuchelei bis zu dem Tag, an dem sie mit Ihm zusammentreffen, weil sie Allah nicht gehalten haben, was sie Ihm versprochen hatten, sondern logen. (Quran, 9:75-77)

SIE TUN NICHTS OHNE GEGENLEISTUNG

Dann, nach dem Kummer, sandte Er auf euch ein Gefühl von ungestörter Sicherheit nieder. Schläfrigkeit überkam einen Teil von euch; ein anderer Teil aber kümmerte sich nur um sich selbst und begann, ungerecht über Allah zu denken, in heidnischem Denken. Sie sprachen: "Haben wir hier irgend etwas zu sagen?" Sprich: "Siehe, alle Entscheidung liegt bei Allah." Sie verbargen in ihren Seelen, was sie dir nicht mitteilten, indem sie sprachen: "Hätten wir etwas zu sagen gehabt, lägen wir hier nicht erschlagen!" Sprich: "Wärt ihr auch in euren Häusern gewesen, wahrlich, jene, denen der Tod bestimmt war, wären zu ihrer Todesstätte aufgebrochen. Dies damit Allah prüfe, was in euren Brüsten ist, und erforsche, was in euren Herzen ist. Und Allah kennt das Innerste der Brüste." (Quran, 3:154)

SIE SIND UNEINIG UNTEREINANDER

Sie - selbst geschlossen - werden euch nicht in offener Feldschlacht bekämpfen, sondern nur aus befestigten Städten und von Mauern. Ihre Heldentaten untereinander sind groß. Du hältst sie für eine Einheit, doch innerlich sind sie zerstritten, weil sie ein Volk ohne Einsicht sind. (Quran, 59:14)

SIE ERREICHEN NICHT EIN EINZIGES IHRER ZIELE

Wahrlich, schon früher planten sie Aufruhr und schmiedeten Pläne gegen dich, bis die Wahrheit kam und Allahs Befehl erschien, auch wenn es ihnen zuwider war. (Quran, 9:48)

ALLAH WIRD IHREN ZUSTAND AUFDECKEN

Oder meinen die, in deren Herzen Krankheit ist, dass Allah ihre Bosheit nicht zum Vorschein bringt? (Quran, 47:29)

Und was euch am Tage des Zusammenstoßes der beiden Heere zustieß, geschah mit Allahs Erlaubnis, und damit Er die Gläubigen erkenne. Und auch die Heuchler erkenne, denen zugerufen wurde: "Kommt herbei! Kämpft auf Allahs Weg!" oder "Verteidigt Euch!" Sie aber sagten: "Wenn wir zu kämpfen wüssten, wahrlich, wir wären euch gefolgt!" Einige von ihnen wären an jenem Tage dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sprachen mit ihrem Mund, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verbergen. (Quran, 3:166-167)

SIE SIND IN UNGNADE BEI ALLAH

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben, (Quran, 9:14)

SIE LERNEN NICHTS AUS DEM, WAS IHNEN GESCHIEHT

Sehen sie denn nicht, dass sie jedes Jahr einmal oder zweimal auf die Probe gestellt werden? Dennoch bereuen sie nicht und lassen sich nicht ermahnen. (Quran, 9:126)

DIE UNGLÄUBIGEN

Und wahrlich, Wir bestimmten viele der Dschinn und der Menschen für die Hölle. Herzen haben sie, mit denen sie nicht verstehen. Augen haben sie, mit denen sie nicht sehen. Und Ohren haben sie, mit denen sie nicht hören. Sie sind wie das Vieh, ja verirren sich noch mehr. Sie sind die Achtlosen. (Quran, 7:179)

SIE GLAUBEN NICHT AN ALLAH

Bekämpft jene der Schriftbesitzer, die nicht an Allah und den jüngsten Tag glauben und nicht verbieten, was Allah und Sein

Gesandter verboten haben, und nicht dem wahren Glauben folgen, bis sie, sich unterwerfend, die Steuer freiwillig entrichten. (Quran, 9:29)

Siehe, er glaubte nicht an Allah, den Gewaltigen. (Quran, 69:33)

SIE HABEN KEINE FURCHT VOR ALLAH

Keine Ermahnung ihres Herrn erreicht sie je, ohne dass sie sie nur voll Spott anhören, (Quran, 21:2)

Spruch: "Wer versorgt euch vom Himmel und von der Erde her? Oder wer hat Gewalt über Gehör und Gesicht? Und wer bringt das Lebendige aus dem Toten hervor und das Tote aus dem Lebendigen? Und wer führt den Befehl?" Wahrlich, sie werden sagen: "Allah!" So sprich: "Wollt ihr Ihn dann nicht fürchten?" (Quran, 10:31)

SIE BETEN ZU ANDEREN ALS ALLAH

Wähnen etwa die Ungläubigen, sie könnten meine Diener an Meiner Statt zu Beschützern nehmen? Siehe, Wir haben die Hölle für die Ungläubigen als Herberge bereitet. (Quran, 18:102)

Und doch nehmen sie sich Götter neben Allah, in Erwartung von Hilfe. (Quran, 36:74)

SIE SIND RESPEKTLOS GEGENÜBER ALLAH

Und sie widmen dem, das sie nicht kennen, einen Anteil dessen, womit Wir sie versorgen. Bei Allah, ihr sollt wahrlich für eure Erfindungen zur Rechenschaft gezogen werden! Und sie schreiben Allah Töchter zu - gepriesen sei Er! - sich selbst aber, was sie begehren. (Quran, 16:56-57)

Wenn ihnen gesagt wurde: "Es gibt keinen Gott außer Allah" - blieben sie hochmütig ... (Quran, 37:35)

SIE KÖNNEN DIE ERINNERUNG AN ALLAH NICHT ERTRAGEN

Und die Ungläubigen sprechen: "Hört nicht auf diesen Quran, sondern redet frech dazwischen, vielleicht setzt ihr euch durch." (Quran, 41:26)

Und wenn ihnen Unsere deutlichen Verse vorgetragen werden, dann erkennst du in den Gesichtern der Ungläubigen Missfallen. Am liebsten fielen sie über die her, welche ihnen Unsere Verse vortragen. Sprich: "So ich euch noch Schlimmeres ankündigen? Das Feuer, das Allah den Ungläubigen angedroht hat? Ein schlimmes Endziel." (Quran, 22:72)

Und auf ihre Herzen legen Wir Decken, so dass sie ihn nicht verstehen, und machen ihre Ohren schwerhörig. Und wenn du deinen Herrn im Quran als den Einzigen erwähnst, wenden sie ihren Rücken voll Abneigung. (Quran, 17:46)

Fürwahr, die Ungläubigen möchten dich gerne mit bloßem Blick zu Fall bringen, wenn sie diese Ermahnung hören. Und sie sagen: "Seht, er ist wirklich besessen!" (Quran, 68:51)

Ihnen, deren Augen vor meiner Warnung verhüllt waren, und die nicht zu hören vermochten. (Quran, 18:101)

Sie wollen Allahs Licht mit ihrer Rede auslöschen. Allah aber will Sein Licht vollenden, auch wenn es den Ungläubigen zuwider ist. (Quran, 9:32)

Doch wenn Allah als der Einzige genannt wird, krampfen sich die Herzen derer zusammen, die nicht an das Jenseits glauben. Wenn aber jene genannt werden, die es(angeblich) neben Ihm gibt, sind sie erfreut. (Quran, 39:45)

SIE NEHMEN AN, ALLAH WISSE NICHT, WAS SIE TUN

Und ihr konntet euch nicht einmal so verbergen, dass euer Gehör

und eure Augen und eure Haut kein Zeugnis gegen euch ablegen könnten. Jedoch habt ihr geglaubt, dass Allah von euerem Tun nicht viel wisse. (Quran, 41:22)

Wissen sie nicht, dass Allah weiß, was sie verheimlichen und was sie offen tun? (Quran, 2:77)

Wissen sie denn nicht, dass Allah über ihre Geheimnisse und ihre geheimen Gespräche Bescheid weiß und dass Allah das Unsichtbare kennt? (Quran, 9:78)

Meinen sie denn, dass Wir ihre Geheimnisse und ihr heimliches Gespräch nicht hören? Im Gegenteil. Unsere Boten bei ihnen schreiben es auf. (Quran, 43:80)

SIE GLAUBEN NICHT AN DEN TAG DER WIEDERAUFERSTEHUNG

Die Zeit ihrer Abrechnung nähert sich den Menschen, aber in ihrer Achtlosigkeit wenden sie sich davon ab. (Quran, 21:1)

Sie erwarteten nicht, Rechenschaft legen zu müssen. (Quran, 78:27)

Die nicht daran glauben, wünschen sie sich herbei. Die aber, welche daran glauben, beben davor und wissen, dass sie Wirklichkeit ist. Die, welche über die Stunde streiten, sind sie nicht in tiefem Irrtum? (Quran, 42:18)

Aber nein! Als Lüge erklären sie die Stunde. Doch für den, welcher die Stunde leugnet, haben Wir eine Feuersglut vorbereitet. (Quran, 25:11)

Und wenn gesagt wurde: "Seht, Allahs Verheißung ist wahr und an der Stunde ist kein Zweifel!", dann sagtet ihr stets: "Wir wissen nicht, was diese Stunde ist. Wir meinen, dass sie eine Wahnvorstellung ist, und sind davon nicht überzeugt." (Quran, 45:32)

Doch siehe, jene, die nicht an das Jenseits glauben, weichen vom Wege ab. (Quran, 23:74)

Haben sie denn nicht bei sich bedacht, dass Allah die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist erschaffen hat - in Wahrheit und für eine bestimmte Frist? Doch viele Menschen glauben einfach nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn! (Quran, 30:8)
Nein! Das Jenseits fürchten sie nicht! (Quran, 74:53)

Und sie fragen: "Wenn wir in der Erde verschwunden waren, sollen wir dann wieder neu erschaffen werden?" Nein, sie glauben nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn. (Quran, 32:10)

So ist ihr Lohn, weil sie nicht an Unsere Zeichen glaubten und sprachen: "Wenn wir zu Knochen und Staub geworden sind, sollen wir dann wieder als ein neues Geschöpf erstehen?" (Quran, 17:98)

Das sind diejenigen, die nicht an die Zeichen ihres Herrn und an die Begegnung mit Ihm glaubten. Nichtig sind ihre Werke, und Wir werden ihnen am Tag der Auferstehung kein Gewicht beimessen. Dies wird ihr Lohn sein - die Hölle - weil sie ungläubig waren und mit Meiner Botschaft und Meinen Gesandten ihren Spott trieben. (Quran, 18:105-106)

"... Und wenn ihr einem Menschen euresgleichen gehorcht, seid ihr bestimmt verloren. Verkündet er euch etwa, dass ihr wieder erstehen werdet, wenn ihr gestorben und zu Staub und Gebein geworden seid? Weit, weit hergeholt ist dieses Versprechen! Es gibt nur unser irdisches Leben: Wir sterben, und wir leben, und wir werden nicht wiedererweckt. Er ist nur ein Mensch, der etwas über Allah erdichtet hat. Doch wir glauben ihm nicht." (Quran, 23:34-38)

Nein! Ihr Wissen vom Jenseits versagt! Nein, sie sind darüber im Zweifel. Nein, sie sind ihm gegenüber blind! Und die Ungläubigen sagen: "Wenn wir und unsere Väter Staub geworden sind, sollen wir dann etwa wiedererstehen? ..." (Quran, 27:66-67)

SIE HASSEN ALLAH, DIE RELIGION UND DIE GLÄUBIGEN

O ihr, die ihr glaubt! Schließt keine Freundschaft außer mit euresgleichen. Sie werden nicht zaudern, euch zu schaden, und sie wünschen euren Untergang. Schon kam offener Hass aus ihrem Mund, aber was ihre Brust verbirgt, ist schlimmer. Wir machten euch die Zeichen klar, wenn ihr es nur begreifen wolltet. Sieh da! Ihr liebt sie, doch sie lieben euch nicht, obwohl ihr an sämtliche Offenbarungen glaubt. Wenn sie euch begegnen, sagen sie zwar: "Wir glauben!" Sind sie jedoch allein, beißen sie sich aus Wut über euch in die Fingerspitzen. Sprich: "Sterbt an eurer Wut!" Siehe, Allah kennt das Innerste der Brüste. (Quran, 3:118-119)

Er hat den Menschen aus einem Samentropfen erschaffen. Doch siehe, er ist intelligent und streitsüchtig. (Quran, 16:4)

Und wenn ihnen gesagt wird: "Werft euch vor dem Erbarmer nieder!", fragen sie: "Und was ist der Erbarmer? Sollen wir uns etwa vor etwas niederwerfen, nur weil du es uns befiehlest?" Das vermehrt nur ihren Widerwillen. (Quran, 25:60)

Doch wenn Allah als der Einzige genannt wird, krampfen sich die Herzen derer zusammen, die nicht an das Jenseits glauben. Wenn aber jene genannt werden, die es(angeblich) neben Ihm gibt, sind sie erfreut. (Quran, 39:45)

Und wenn ihm Unsere Verse vorgelesen werden, wendet er sich hochmütig ab, als hätte er sie nicht gehört, so als ob seine Ohren schwerhörig wären. Darum verkünde ihm schmerzliche Strafe. (Quran, 31:7)

Oder behaupten sie: "Er ist besessen"? Doch nein! Er ist mit der Wahrheit zu ihnen gekommen, doch die Mehrzahl von ihnen verabscheut die Wahrheit. (Quran, 23:70)

Er ist es, der Seinen Gesandten mit der Rechtleitung und der Religion der Wahrheit entsandt hat, um sie die Oberhand über

jede andere Religion gewinnen zu lassen, auch wenn es den Ungläubigen zuwider ist. (Quran, 9:33)

Wir brachten euch doch die Wahrheit, jedoch die meisten von euch verabscheuen die Wahrheit. (Quran, 43:78)

SIE WEISEN DIE VON ALLAH GESANDTEN BOTSCHAFTER ZURÜCK

(Schon) vor ihnen bestritten dies das Volk Noahs und danach die Verbündeten. Jedes Volk plante, sich an Seinen Gesandten zu vergreifen. Und sie stritten mit trügerischen Beweisen, um die Wahrheit dadurch zu widerlegen. Darum erfasste Ich sie, und wie war Meine Züchtigung! (Quran, 40:5)

SIE ZWEIFELN AM QURAN

Aber die Ungläubigen hören nicht auf, daran zu zweifeln, bis die Stunde plötzlich über sie kommt oder die Strafe eines unheilvollen Tages. (Quran, 22:55)

SIE LASSEN SICH NICHT ERMAHNEN

Und doch bringst du ihnen keine Botschaft deines Herrn, von der sie sich nicht abwenden. (Quran, 36:46)

Werden sie ermahnt, beachten sie es nicht. (Quran, 37:13)

Was ist denn mit ihnen, dass sie sich vor der Mahnung abwenden. Wie erschrockene Esel, Die vor einem Löwen fliehen? (Quran, 74:49-51)

SIE VERSUCHEN, DIE GLÄUBIGEN DURCH GEWALT ZU BESIEGEN

Die Ungläubigen sagten ihren Gesandten: "Wahrlich, wir werden euch bestimmt aus unserem Land vertreiben, es sei denn ihr kehrt zu unserer Religion zurück." Und ihr Herr offenbarte ihnen:

"Wahrlich, Wir werden die Sünder ausmerzen, ..." (Quran, 14:13)

Er sagte: "Wenn du einen anderen Gott als mich annimmst, sperre ich dich bestimmt ein!" (Quran, 26:29)

Er sagte: "Verwirfst du meine Götter, o Abraham? Gibst du dies nicht auf, wahrlich, dann steinige ich dich, So halte für eine Weile Abstand von mir!" (Quran, 19:46)

Er sprach: "Glaubt ihr etwa an Ihn, bevor ich es euch erlaubte? Er ist wohl euer Meister, der euch die Zauberei gelehrt hat! Wahrlich, ich lasse euch eure Hände und Füße wechselseitig abhacken und euch an Palmenstämmen kreuzigen. Ihr sollt wahrlich erfahren, wer von uns strenger und nachhaltiger straft." (Quran, 20:71)

Er sagte: "Wie könnt ihr an ihn glauben, bevor ich es euch erlaube? Er ist wohl der Meister, der euch die Zauberei gelehrt hat? Ihr sollt (mich) kennen lernen! Ich haue euch eure Hände und Füße wechselseitig ab und kreuzige euch allesamt!" (Quran, 26:49)

Sie sagten: "Wenn du nicht nachgibst, o Lot, wirst du bestimmt vertrieben!" (Quran, 26:167)

Doch die Antwort seines Volkes war lediglich zu fordern: "Erschlagt ihn oder verbrennt ihn!" Allah aber rettete ihn vor dem Feuer. Darin sind fürwahr Zeichen für ein gläubiges Volk. (Quran, 29:24)

Vor ihnen leugnete schon Noahs Volk. Sie nannten Unseren Diener einen Lügner und sagten: "Ein Besessener!" Und er wurde ausgestoßen. (Quran, 54:9)

Doch die Antwort seines Volkes war, lediglich zu sagen: "Treibt sie aus eurer Stadt hinaus. Das sind fürwahr Leute, die sich als rein ausgeben." (Quran, 7:82)

Die Wortführer der Hochtrabenden seines Volkes sprachen: "Wahrlich, wir werden dich aus unseren Städten hinaustreiben, o Schuayb, samt den Gläubigen, die bei dir sind, es sei denn, ihr kehrt zu unserer Religion zurück." Er sprach: "Etwa auch, wenn sie uns ein Greuel ist? ..." (Quran, 7:88)

Sie sagten: "O Schuayb! Wir verstehen nicht viel von dem, was du sagst. Und wir betrachten dich als schwach unter uns. Wäre deine Familie nicht, steinigten wir dich, und du wärst gegen uns machtlos." (Quran, 11:91)

Und errichtet Prachtbauten, als wolltet ihr unsterblich werden? Und wenn immer ihr zupackt, seid ihr maßlos grausam und gewaltsam. (Quran, 26:129-130)

SIE MACHEN DIE RELIGION UND DIE GLÄUBIGEN LÄCHERLICH

Wehe einem jeden Verleumder und Nörgler. (Quran, 104:1)

Die Sünder pflegten gewiss über die Gläubigen zu lachen. Und wenn sie an ihnen vorübergingen, zwinkerten sie sich zu. Und wenn sie zu ihren Angehörigen zurückkehrten, waren sie voll Spott. Und wenn sie sie sahen, sagten sie: "Seht, diese da gehen wirklich in die Irre!" (Quran, 83:29-32)

Doch nein! Du staunst, sie aber spotten. Werden sie ermahnt, beachten sie es nicht. Und wenn sie ein Zeichen sehen, verhöhnen sie es. (Quran, 37:12-14)

SIE WÜNSCHEN DEN GLÄUBIGEN KUMMER

Wahrlich, schon früher planten sie Aufruhr und schmiedeten Pläne gegen dich, bis die Wahrheit kam und Allahs Befehl erschien, auch wenn es ihnen zuwider war. (Quran, 9:48)

Triffst dich Gutes, so betrübt es sie. Triffst dich ein Unheil, so sagen sie: "Wir haben uns ja schon abgesichert," und wenden sich vergnügt ab. (Quran, 9:50)

Die Ungläubigen unter den Leuten der Schrift und den Götzendienern wünschen nicht, dass von euerem Herrn irgend etwas Gutes auf euch herabgesandt wird. Allah aber schenkt Seine Barmherzigkeit, wem Er will; denn Allah ist voll großer Huld. (Quran, 2:105)

O ihr, die ihr glaubt! Schließt keine Freundschaft außer mit euresgleichen. Sie werden nicht zaudern, euch zu schaden, und sie wünschen euren Untergang. Schon kam offener Hass aus ihrem Mund, aber was ihre Brust verbirgt, ist schlimmer. Wir machten euch die Zeichen klar, wenn ihr es nur begreifen wolltet. (Quran, 3:118)

Wenn euch etwas Gutes trifft, empfinden sie es als Übel, und wenn euch ein Übel trifft, so freuen sie sich darüber. Aber wenn ihr standhaft und gottesfürchtig seid, kann ihre List euch nichts anhaben. Siehe, Allah umschließt alles, was sie tun. (Quran, 3:120)

SIE BEHARREN AUF IHRER VERWEIGERUNG

Oder wer ist es, der euch versorgen würde, wenn Er Seine Versorgung zurückhielte? Doch sie verharren in Geringschätzung und Abscheu. (Quran, 67:21)

Selbst wenn Wir ihnen ein Tor des Himmels öffnen würden, beim Hinaufsteigen. Würden sie doch sagen: "Unsere Blicke sind (nur) berauscht! Ja, wir sind bestimmt verzauberte Leute!" (Quran, 15:14-15)

Und verharreten in großem Frevel. (Quran, 56:46)

Und bei Allah haben sie den feierlichsten Eid geschworen: Wenn nur ein Wunder zu ihnen käme, wahrlich, dann würden sie daran glauben. Sprich: "Über Wunder verfügt nur Allah!" Doch was macht euch (so) sicher, dass sie daran glauben, wenn sie kämen? (Quran, 6:109)

Sie sagten: "Es ist uns gleich, ob du predigst oder nicht predigst. Dies sind lediglich alte Legenden. Und wir werden niemals Strafe erleiden." (Quran, 26:136-138)

Der Allahs Verse, wenn sie ihm verlesen werden, so hört als ob er sie nicht hörte und in Hoffart verharrt - darum verkünde ihm schmerzliche Strafe - (Quran, 45:8)

SIE SIND VOLLSTÄNDIG VERTRAUENSUNWÜRDIG

Und die Mehrzahl von ihnen fanden Wir als treulos. Wahrlich, die Mehrzahl von ihnen fanden Wir als wortbrüchig. (Quran, 7:102)

So oft sie Dir ein feierliches Versprechen geben, will dann nicht ein Teil von ihnen es verwerfen? Ja, die meisten von ihnen glauben nicht. (Quran, 2:100)

Doch weil sie ihr Versprechen brachen, haben Wir sie verflucht und ihre Herzen verhärtet. Sie entstellten den Sinn der Wörter und vergaßen einen Teil von dem, was ihnen gesagt wurde. Du wirst immer wieder Verräter unter ihnen entdecken, bis auf wenige. Aber vergib ihnen und verzeihe; siehe, Allah liebt die Gutes Tuenden. (Quran, 5:13)

Die ihre Versprechen gegenüber Allah brechen, nachdem sie von Ihm angenommen wurden, und zerschneiden, was Allah geboten hat zu verbinden, und auf der Erde Verderben stiften. Sie werden die Verlorenen sein. (Quran, 2:27)

Die, wenn du ein Bündnis mit ihnen abschließt, das Bündnis jedes Mal brechen und nicht gottesfürchtig sind. (Quran, 8:56)

Und sie spielen Gehorsam vor. Sobald sie jedoch von dir weggehen, brütet ein Teil von ihnen des Nachts etwas anderes aus als was sie sagten. Allah aber schreibt auf, was sie ausbrüten. Darum wende dich von ihnen ab und vertraue auf Allah; und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 4:81)

SIE SIND FEINDSELIG UND MITLEIDLOS

Doch leugnen ihn nur alle Übertreter und Sünder. (Quran, 83:12)

Fürwahr, Pharao war überheblich im Lande und spaltete sein Volk in Klassen. Einen Teil von ihnen unterjochte er, indem er ihre Söhne abschlachtete und nur ihre Frauen am Leben ließ. Er war wirklich einer derer, die Verderben stiften. (Quran, 28:4)

Und ihre Götzen haben viele ihrer Anbeter dazu verlockt, ihre Kinder zu töten, um sie zu verderben und ihren Glauben zu verdunkeln. Doch wenn Allah es gewollt hätte, hätten sie es nicht getan. Lass sie und was sie (an Falschem) ersinnen! (Quran, 6:137) Aber die Vornehmen von Pharaos Volk sprachen: "Willst du etwa zulassen, dass Moses und sein Volk im Lande Unheil stiften und dich und deine Götter verlassen?" Er sprach: "Wir wollen ihre Söhne töten, ihre Töchter aber am Leben lassen; denn wir haben sie in der Gewalt." (Quran, 7:127)

IHREN PERVERSEN GLAUBEN GEBEN SIE NIEMALS AUF

Und als zu ihnen gesprochen wurde: "Kommt her zu dem, was Allah hinabgesandt hat, und zum Gesandten!", antworteten sie: "Uns genügt das, was wir bei unseren Vätern vorfanden." Aber ist es nicht so, dass ihre Väter nichts wussten und nicht rechtgeleitet wurden? (Quran, 5:104)

Und wenn sie etwas Schandbares begehen, sagen sie: "Wir fanden, dass unsere Väter das gleiche taten" und: "Allah hat es uns befohlen." Sprich: "Allah befiehlt nichts Schändliches. Wollt ihr über Allah aussagen, was ihr nicht wisst?" (Quran, 7:28)

SIE VERSUCHEN ALLAH'S VERSE ZU VERDREHEN

Diejenigen aber, welche Unsere Botschaft bekämpfen, um sie wirkungslos zu machen, das sind die Bewohner der Hölle. (Quran, 22:51)

Denjenigen, die das irdische Leben mehr lieben als das Jenseits und von Allahs Weg abhalten und ihn abzubiegen suchen. Sie sind in tiefem Irrtum! (Quran, 14:3)

Und wenn Wir die Leute Unsere Barmherzigkeit kosten lassen,

nachdem sie ein Unglück betroffen hatte, verschwören sie sich gegen Unsere Botschaft. Sprich: "Allah ist im Plänen schneller!" Fürwahr, Unsere Boten schreiben eure Anschläge auf. (Quran, 10:21)

Welche andere von Allahs Pfad abbringen und ihn abzubiegen suchen und nicht an das Jenseits glauben? (Quran, 11:19)

Und lauert nicht auf jedem Weg - die an Ihn glauben bedrohend und von Allahs Weg abwendend - und sucht nicht, ihn abzubiegen. Und bedenkt, dass ihr wenige wart und Er euch vermehrte. Und seht, wie das Ende derer war, die Verderben stifteten. (Quran, 7:86)

SIE BRECHEN IHRE SCHWÜRE

Und wenn sie trotz des Bündnisses ihren Eid brechen und euren Glauben verhöhnen, dann bekämpft die Anführer des Unglaubens - wahrlich, sie halten keine Versprechungen - damit sie davon ablassen. (Quran, 9:12)

TROTZ IHRER UNKENNTNIS DEBATTIEREN SIE ÜBER ALLAH UND DIE RELIGION

Darüber besitzen weder sie noch ihre Väter Wissen. Ungeheuer ist das Wort, das aus ihrem Munde kommt! Sie äußern nichts als Lügen. (Quran, 18:5)

Doch unter den Menschen gibt es manch einen, der über Allah ohne jedes Wissen streitet, ohne Rechtleitung und ohne erleuchtendes Buch. (Quran, 22:8)

Sie aber sagen: "Es gibt nur unser irdisches Leben. Wir sterben und wir leben und nur der Zeitablauf macht uns zunichte." Sie haben davon aber kein Wissen; sie vermuten nur. (Quran, 45:24)
Und wenn sie etwas Schandbares begehen, sagen sie: "Wir fanden, dass unsere Väter das gleiche taten" und: "Allah hat es uns

befohlen." Sprich: "Allah befiehlt nichts Schändliches. Wollt ihr über Allah aussagen, was ihr nicht wisst?" (Quran, 7:28)

Streitet über das, worüber ihr bescheid wisst! Weshalb streitet ihr über das, wovon ihr nichts wisst? Allah weiß, ihr aber wisst nicht. (Quran, 3:66)

Seht ihr denn nicht, dass euch Allah alles in den Himmeln und auf Erden dienstbar machte und Seine Gnade über euch ausgoss, sichtbar und unsichtbar? Und doch streiten einige über Allah - ohne Wissen, ohne Anleitung und ohne erleuchtendes Buch. (Quran, 31:20)

SIE SIND HOCHMÜTIG GEGENÜBER ALLAH'S ZEICHEN

Und sie leugneten sie in Böswilligkeit und Hochmut, obwohl sie innerlich davon überzeugt waren. Schau nur, wie das Ende der Missetäter war! (Quran, 27:14)

Und wenn ihnen gesagt wird: "Werft euch vor dem Erbarmer nieder!", fragten sie: "Und was ist der Erbarmer? Sollen wir uns etwa vor etwas niederwerfen, nur weil du es uns befehlst?" Das vermehrt nur ihren Widerwillen. (Quran, 25:60)

Diejenigen aber, welche Unsere Botschaft der Lüge zeihen und sich in Hochmut davon abwenden, sind Bewohner des Feuers und sollen ewig darin verweilen. (Quran, 7:36)

Die hochmütigen Vornehmen seines Volkes sprachen zu denen, die für schwach galten - zu denen von ihnen, die da glaubten: "Wisst ihr überhaupt, ob Salih von seinem Herrn entsandt wurde?" Sie sprachen: "Seht, wir glauben an das, womit er entsandt wurde." Die Überheblichen sagten: "Seht, wir glauben nicht an das, woran ihr glaubt." (Quran, 7:75-76)

Der Messias war nie zu stolz, ein Diener Allahs zu sein, und auch nicht die (Allah) nahestehenden Engel. Und wer zu stolz ist, Ihm

zu dienen, und voll Hoffart ist: versammelt wird Er sie zu sich alle - samt. (Quran, 4:172)

Und diejenigen, die nicht auf Begegnung mit Uns hoffen, sagen: "Warum werden keine Engel zu uns herabgesandt?" Oder: "Warum sehen wir nicht unseren Herrn?" Wahrlich, sie denken viel zu hoch von sich und vergehen sich schwer. (Quran, 25:21)

Der Allahs Verse, wenn sie ihm verlesen werden, so hört als ob er sie nicht hörte und in Hoffart verharret - darum verkünde ihm schmerzliche Strafe - (Quran, 45:8)

Und wenn ihnen Unsere deutlichen Verse vorgetragen werden, dann erkennst du in den Gesichtern der Ungläubigen Missfallen. Am liebsten fielen sie über die her, welche ihnen Unsere Verse vortragen. Sprich: "So ich euch noch Schlimmeres ankündigen? Das Feuer, das Allah den Ungläubigen angedroht hat? Ein schlimmes Endziel." (Quran, 22:72)

Spricht man zu ihm: "Fürchte Allah," so ergreift ihn sündiger Stolz. Darum ist sein angemessener Lohn die Hölle - was für eine üble Ruhestätte! (Quran, 2:206)

SIE VERSUCHEN, DIE MENSCHEN VON ALLAH'S WEG ABZUBRINGEN

Doch unter den Menschen gibt es manch einen, der sich belustigende Geschichten besorgt, um ohne ordentliches Wissen in die Irre zu führen, weg von Allahs Weg, und darüber zu spotten. Solche trifft schmäbliche Strafe! (Quran, 31:6)

Allah will sich euch gnädig zuwenden. Jene aber, die ihren Begierden folgen, wünschen, dass ihr völlig abweicht. (Quran, 4:27)

Welche andere von Allahs Pfad abbringen und ihn abzubiegen suchen und nicht an das Jenseits glauben? (Quran, 11:19)

Wenn sie euch zu fassen bekämen, würden sie sich als eure Feinde

erweisen und ihre Hände und Zungen im Bösen gegen euch ausstrecken, Und sie wünschen, dass ihr ungläubig wärt. (Quran, 60:2)

"... Die von Allahs Weg abtrünnig machen und ihn zu krümmen suchen und nicht an das Jenseits glauben!" (Quran, 7:45)

Dafür sollen sie am Tage der Auferstehung ihre Lasten voll und ganz tragen und auch von den Lasten derer, die sie in ihrer Unwissenheit irreführten. Wird ihre Last nicht hart sein? (Quran, 16:25)

Sprich: "Sollen wir neben Allah anrufen, was uns weder nützt noch schadet? Sollen wir auf unseren Fersen umkehren, nachdem uns Allah geleitet hat, wie einer, den die Satane verführten, so dass er ratlos herumirrt, obwohl seine Gefährten ihn zur Rechtleitung rufen: >>Komm zu uns!<<?" Sprich: "Allahs Leitung, das ist fürwahr die Rechtleitung. Und uns wurde geboten, uns dem Herrn der Welten zu ergeben, ..." (Quran, 6:71)

Und diejenigen, die nicht glaubten und von Allahs Weg abwendig machten, sollen von Uns Strafe über Strafe dafür erhalten, dass sie Verderben stifteten. (Quran, 16:88)

Sie verkaufen Allahs Botschaft um einen winzigen Preis und machen von Allahs Weg abwendig; siehe, ihr Tun ist böse. (Quran, 9:9)

Und seid nicht wie jene (Mekkaner), welche prahlerisch aus ihren Wohnungen auszogen, um von den Leuten gesehen zu werden und von Allahs Weg abspenstig zu machen. Doch Allah überschaute ihr Tun. (Quran, 8:47)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr den Ungläubigen gehorcht, lassen sie euch auf den Fersen kehrtmachen, und ihr kehrt als Verlierer um. (Quran, 3:149)

SIE VERLANGEN VON ALLAH, IHNEN WUNDER ZU SENDEN, BEVOR SIE GLAUBEN WOLLEN

Und sie fragen: "Warum ist kein Wunderzeichen von seinem Herrn auf ihn herabgesandt worden?" Darum sprich: "Das Verborgene gehört Allah. Darum wartet. Seht, ich warte auch." (Quran, 10:20)
Und sie sprechen: "Warum ist denn kein Engel zu ihm herabgesandt worden?" Aber wenn Wir einen Engel hinabgesandt hätten, so wäre die Sache entschieden gewesen. Dann hätten sie keinen Aufschub erlangt. (Quran, 6:8)

Und diejenigen, die nicht auf Begegnung mit Uns hoffen, sagen: "Warum werden keine Engel zu uns herabgesandt?" Oder: "Warum sehen wir nicht unseren Herrn?" Wahrlich, sie denken viel zu hoch von sich und vergehen sich schwer. (Quran, 25:21)

Und wahrlich, Wir haben den Menschen in diesem Quran allerlei Gleichnisse dargelegt, aber die meisten Menschen wollen am Unglauben festhalten. Und sie sagen: "Wir glauben dir niemals ehe du uns nicht aus der Erde eine Quelle hervorsprudeln lässt; Oder bis du einen Palmen- und Rebgarten besitzt, in dessen Mitte du Bäche hervorsprudeln lässt; Oder bis du, wie du behauptest, den Himmel in Stücken auf uns niederfallen lässt oder Allah und die Engel uns gegenüberstellst. (Quran, 17:89-93)

"... Warum sind ihm denn keine Armbänder aus Gold angelegt worden oder sind keine Engel in seinem Gefolge gekommen?" (Quran, 43:53)

Und die, welche kein Wissen haben, sagen: "Wenn doch nur Allah zu uns spräche oder du uns ein Zeichen brächtest!" Mit ähnlichen Worten sprachen die Leute vor ihnen (schon) so. Ihre Herzen sind einander ähnlich. Für Leute von Glauben zeigten Wir die Zeichen schon deutlich (genug). (Quran, 2:118)

Und sie sprechen: "Wenn nur ein Wunder von seinem Herrn auf ihn herabgesandt würde!" Sprich: "Allah hat gewiss die Macht. Ein Wunderzeichen hinabzusenden. Jedoch die Mehrzahl von ihnen würde es nicht (zu schätzen) wissen. (Quran, 6:37)

Und bei Allah haben sie den feierlichsten Eid geschworen: Wenn nur ein Wunder zu ihnen käme, wahrlich, dann würden sie daran glauben. Sprich: "Über Wunder verfügt nur Allah!" Doch was macht euch (so) sicher, dass sie daran glauben, wenn sie kämen? (Quran, 6:109)

SIE ZIEHEN DEM GLAUBEN DEN UNGLAUBEN VOR

O ihr, die ihr glaubt! Seht weder in euren Vätern noch in euren Brüdern Freunde, solange sie den Unglauben dem Glauben vorziehen. Wer von euch sie sich doch zu Freunden nimmt, das sind die Übeltäter. (Quran, 9:23)

SIE GLAUBEN NICHT, SELBST WENN SIE ZEUGEN VON WUNDERN WERDEN

Selbst wenn es einen Quran gäbe, mit dem Berge versetzt oder die Erde gespalten oder die Toten zum Reden gebracht werden könnten, glaubten sie nicht. Aber nein! Allah alleine entscheidet über alle Dinge. Wissen die Gläubigen etwa nicht, dass Allah alle Menschen rechtleiten würde, wenn Er es wollte? Katastrophen werden die Ungläubigen immer wieder treffen oder sich nahe bei ihren Wohnungen einstellen, bis Allahs Verheißung sich erfüllt. Wahrlich, Allah bricht Sein Versprechen nicht. (Quran, 13:31)

Und hätten wir auf dich eine Schrift aus Pergament herabgesandt, und hätten sie sie in die Hand genommen, wahrlich, die Ungläubigen hätten dennoch gesagt: "Dies ist nichts als offenkundige Zauberei!" (Quran, 6:7)

SIE KÄMPFEN GEGEN DIE RELIGION ALLAHS

Wissen sie nicht, dass für den, der Allah und Seinen Gesandten befehdet, das Höllenfeuer ist, ewig darin zu verweilen? Das ist die größte aller Erniedrigungen. (Quran, 9:63)

Erlaubnis (zur Verteidigung) ist denen gegeben, die bekämpft werden - weil ihnen Unrecht angetan wurde - und Allah hat gewiss die Macht, ihnen beizustehen; (Quran, 22:39)

IHRE HERZEN SIND DEM GLAUBEN VERSCHLOSSEN

Und auf ihre Herzen legen Wir Decken, so dass sie ihn nicht verstehen, und machen ihre Ohren schwerhörig. Und wenn du deinen Herrn im Quran als den Einzigen erwähnst, wenden sie ihren Rücken voll Abneigung. (Quran, 17:46)

Wer ist aber ungerechter als der, dem die Botschaft seines Herrn verkündet wird, der sich dann davon abwendet und vergisst, was seine Hände zuvor angerichtet haben? Siehe, Wir haben ihre Herzen verhüllt und ihre Ohren schwerhörig gemacht, damit sie ihn nicht verstehen. Auch wenn du sie zur Rechtleitung rufst, so werden sie ihr doch niemals folgen. (Quran, 18:57)

Was meinst du wohl? Wer seine Wünsche zu (seinem) Gott macht und wen Allah irregehen lässt - wissend, dass ihm Ohr und Herz versiegelt sind und dass auf seinen Augen eine Hülle liegt - wer wird ihn wohl rechtleiten, wenn nicht Allah? Wollen sie sich denn nicht ermahnen lassen? (Quran, 45:23)

IHRE HERZEN SIND DIESER WELT VERFALLEN

Darum wende dich von dem ab, der sich von Unserer Ermahnung abkehrt und nur das irdische Leben begehrt. (Quran, 53:29)

Die mit ihrem Glauben ihren Scherz und Spott trieben und die das irdische Leben betörte." Heute aber vergessen Wir sie, wie sie das Eintreffen dieses ihres Tages vergaßen und Unsere Botschaft leugneten. (Quran, 7:51)

Denjenigen, die das irdische Leben mehr lieben als das Jenseits und von Allahs Weg abhalten und ihn abzubiegen suchen. Sie sind in tiefem Irrtum! (Quran, 14:3)

Überlass Mir den, den Ich allein geschaffen habe Und dem Ich Reichtümer verliehen habe. Und Söhne, stets vor Augen, Und dem Ich (jeden Weg) geebnet habe. Trotzdem wünscht er, dass Ich noch mehr gebe. (Quran, 74:11-15)

Und wenn ihr eure Riten beendet habt, dann gedenkt Allahs wie ihr eurer Väter gedenkt oder mit noch innigerem Gedenken. Unter den Leuten sagen einige lediglich: "Unser Herr, gib uns Gutes in dieser Welt!" Sie sollen am Jenseits keinen Teil haben. (Quran, 2:200)

Sprich: "Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Frauen und eure Sippe und das von euch erworbene Vermögen und die Wäre, deren Unverkäuflichkeit ihr befürchtet, und die Wohnungen, die euch gefallen, euch lieber sind als Allah und Sein Gesandter und das Bemühen auf Seinem Weg, dann wartet, bis Allah mit Seinem Befehl kommt." Und Allah leitet die Lasterhaften nicht. (Quran, 9:24)

"... Dies, weil ihr Allahs Botschaft verspottet habt und euch das irdische Leben verführt hatte." Daher werden sie an jenem Tage nicht aus dem Feuer herauskommen und nicht wieder in Gnaden angenommen werden. (Quran, 45:35)

SIE SIND ABERGLÄUBISCH

Allah hat nichts festgesetzt hinsichtlich Bahira oder Sa'iba oder Wasila oder Hami. Vielmehr ersannen die Ungläubigen Lügen über Allah, und die meisten von ihnen haben keinen Verstand. (Quran, 5:103)

Dies, weil Allah die Wahrheit ist, so dass alles, was sie neben Ihm anrufen, falsch ist, und weil Allah der Hoherhabene, der Große ist. (Quran, 31:30)

Allah hat keinem Menschen zwei Herzen in seiner Brust gegeben, noch hat er die Frauen, von denen ihr euch mit der Formel scheidet, sie seien euch ebenso verboten wie der Rücken eurer Mütter, zu euren Müttern gemacht, noch eure Adoptivsöhne zu euren leiblichen Söhnen. Das sind (nur) Worte, die ihr im Mund führt. Allah aber spricht die Wahrheit, und Er alleine leitet auf den rechten Weg. (Quran, 33:4)

Jedoch, sie nehmen sich außer Ihm andere Götter, die nichts erschaffen haben, sondern selbst erschaffen wurden, und die weder sich zu schaden oder zu nützen vermögen, noch Macht über Leben oder Tod oder Auferweckung haben. (Quran, 25:3)

Er ruft anstelle Allahs an, was ihm weder schaden noch nützen kann. Das ist ein tiefer Irrtum! (Quran, 22:12)

Und sie beten statt Allah an, wofür Er keine Ermächtigung herabgesandt hat und worüber sie überhaupt kein Wissen besitzen. Und für die, welche Unrecht begehen, gibt es keinen Helfer. (Quran, 22:71)

Und sie verehren neben Allah, was ihnen weder schaden noch nützen kann, und sagen: "Dies sind unsere Fürsprecher bei Allah!" Sprich: "Wollt ihr Allah über etwas belehren, was Ihm weder in den Himmeln noch auf Erden bekannt ist? Preis sei Ihm! Erhaben ist Er über alles, was ihr Ihm beigesellt!" (Quran, 10:18)

SIE HANDELN AUFGRUND VON ANNAHMEN UND VERMUTUNGEN

Gehört Allahs nicht alles, was in den Himmeln und was auf Erden ist? Wem folgen denn jene, welche neben Allah andere Gottheiten anrufen? Fürwahr, sie folgen nur Mutmaßungen und stellen nur Vermutungen an. (Quran, 10:66)

Sie aber sagen: "Es gibt nur unser irdisches Leben. Wir sterben und wir leben und nur der Zeitablauf macht uns zunichte." Sie haben davon aber kein Wissen; sie vermuten nur. (Quran, 45:24) Gewiss, die, welche (Allah) Gefährten geben, werden sagen: "Wenn Allah es gewollt hätte, hätten wir Ihm keine Gefährten gegeben, wie auch unsere Väter nicht; und wir hätten auch nichts (Erlaubtes) verboten." So leugneten auch die, welche vor ihnen lebten, bis sie Unsere Strenge zu fühlen bekamen. Sprich: "Wisst ihr etwas darüber, dann bringt es uns zum Vorschein. Ihr folgt nur einem Wahn, und ihr lügt nur." (Quran, 6:148)

Und die meisten von ihnen folgen nur Vermutungen. Aber Mutmaßungen nützen nichts gegenüber der Wahrheit. Siehe, Allah kennt ihr Tun. (Quran, 10:36)

Tod den bloß Mutmaßenden (Quran, 51:10)

SIE LEIDEN AN EINEM GOSSEN WAHN

Wenn Allah den Menschen das (Eintreffen des) Schlimmen so beschleunigte, wie sie das Gute beschleunigt sehen möchten, wahrlich, dann wäre ihr Termin (schon) gekommen. Und so lassen Wir die, welche nicht erwarten, Uns zu begegnen, in ihrer Blasphemie verblendet in die Irre gehen. (Quran, 10:11)

Oder wer kann euch wie ein Heer zuhelfekommen, außer dem Erbarmer? Die Ungläubigen geben sich völlig der Täuschung hin. (Quran, 67:20)

Oder meinst du vielleicht, dass die Mehrheit von ihnen hört oder begreifen können? Sie sind wie das Vieh - nein, sie sind noch weiter vom Weg abgeirrt! (Quran, 25:44)

Und die wahre Verheißung naht. Fürwahr, erstarren werden da die Augen der Ungläubigen: "O, wehe uns! Wir waren all dessen achtlos! Ja, wir waren wirklich Sünder!" (Quran, 21:97)

SIE KÖNNEN DIE WAHRHEIT NICHT SEHEN

Er sagte: "Das Wissen(davon)ist allein bei Allah. Ich richte euch nur das aus womit ich gesandt bin. Jedoch sehe ich, dass ihr ein ahnungsloses Volk seid!" (Quran, 46:23)

Und wenn dir ihre Lauherzigkeit schwer fällt, und wenn du imstande bist. einen Schacht in der Erde oder eine Leiter zum Himmel zu finden, um ihnen ein Zeichen zu bringen, (dann tu es doch.) Wenn Allah wollte, versammelte Er sie schon unter (deiner) Rechtleitung; darum sei keiner der Unwissenden. (Quran, 6:35)

Und Pharao schickte Ausrufer in die Städte: "Seht, diese (Kinder Israels) sind zwar nur ein winziger Haufen, Aber sie erzürnen uns. Wir aber sind eine wachsame Nation." (Quran, 26:53-56)

Und Ich habe dich auserwählt. Höre was geoffenbart wird! (Quran, 2:13)

IHNEN FEHLT DIE EINSICHT

Oder sagen sie etwa: "Ein Dichter! Wir wollen das Unheil abwarten, welches das Schicksal für ihn bereithält." Sprich: "Wartet nur. Ich warte mit euch." Ist es ihr Verstand, welcher ihnen derartiges eingibt, oder sind sie einfach ein trotziges Volk? (Quran, 52:30-32)

Fast berstend vor Wut. Sobald eine Anzahl in sie hineingeworfen wird, werden ihre Hüter fragen: "Kam zu euch kein Warner?" Sie werden antworten: "Doch! Ein Warner kam zu uns, aber wir warfen Ihm Lüge vor und sagten: "Allah hat nichts herabgesandt! Ihr (Warner) selbst befindet euch in großem Irrtum!" Und sie werden sagen: "Hätten wir nur zugehört und Verstand gehabt, wären wir nicht unter den Bewohnern der Feuersglut." So werden sie ihre Schuld bekennen. Darum weg mit den Bewohnern der Glut! (Quran, 67:8-11)

Niemand kann glauben ohne Allahs Erlaubnis. Er aber zürnt denen, die ihren Verstand nicht gebrauchen. (Quran, 10:100)

Einige von ihnen hören dir zwar zu. Aber kannst du Taube hörend machen, wenn sie ihren Verstand nicht gebrauchen wollen? Und andere von ihnen schauen dir zu. Aber kannst du Blinde leiten, wenn sie nicht sehen wollen? (Quran, 10:42-43)

Und wenn eine Sure herabgesandt wird, schauen sie einander an (und sprechen:) "Sieht euch irgend jemand?" Dann wenden sie sich ab. Allah aber wendet ihre Herzen ab, weil sie Leute ohne Verstand sind. (Quran, 9:127)

Und wahrlich, Wir bestimmten viele der Dschinn und der Menschen für die Hölle. Herzen haben sie, mit denen sie nicht verstehen. Augen haben sie, mit denen sie nicht sehen. Und Ohren haben sie, mit denen sie nicht hören. Sie sind wie das Vieh, ja verirren sich noch mehr. Sie sind die Achtlosen. (Quran, 7:179)

(Auch von denen nicht), die ihren Spott und Scherz damit treiben, wenn ihr zum Gebet ruft. Dies, weil sie verständnislose Leute sind. (Quran, 5:58)

Siehe, schlimmer als das Vieh sind bei Allah die Tauben und Stummen, die nicht begreifen. (Quran, 8:22)

SIE HALTEN SICH FÜR WEISE

Und Pharao schickte Ausrufer in die Städte: "Seht, diese (Kinder Israels) sind zwar nur ein winziger Haufen, Aber sie erzürnen uns. Wir aber sind eine wachsame Nation." (Quran, 26:53-56)

Sagt man zu ihnen: "Glaubt wie die Leute gläubig wurden", so sprechen sie: "Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?" Ist es aber nicht so, dass sie die Toren sind? Doch begreifen sie es nicht. (Quran, 2:13)

SIE DENKEN EINFACH UND OBERFLÄCHLICH

Und sie sagen: "Was ist das für ein Gesandter! Er nimmt Nahrung zu sich und begibt sich auf Märkte. Wäre zu ihm doch nur ein

Engel herabgesandt worden, um mit ihm zu warnen! Oder wäre doch ein Schatz zu ihm herabgekommen! Oder hätte er doch einen (paradiesischen) Gärten, um davon zu leben!" Und die Ungerechten sagen: "Ihr folgt nur einem Mann, der verhext ist." Schau, womit sie dich vergleichen! Doch sie haben sich verirrt und finden den Weg nicht. (Quran, 25:7-9)

Sie kennen nur die Äußerlichkeiten des irdischen Lebens, aber des Jenseits sind sie achtlos. (Quran, 30:7)

Wo immer ihr seid, der Tod wird euch einholen, auch wenn ihr in hochragenden Türmen wärt. Und wenn ihnen Gutes widerfährt, sprechen sie: "Dies ist von Allah!" Und wenn ihnen Übles widerfährt, sprechen sie: "Dies ist von dir!" Sprich: "Alles ist von Allah!" Was aber ist mit diesem Volk, dass sie kaum ein Wort verstehen? (Quran, 4:78)

Ist denn Der, Der über das Wohl und Wehe eines jeden wacht, (ihren Mitgöttern gleich?) Gleichwohl geben sie Allah Gefährten! Sprich: "Gebt ihnen beliebige Namen!" Wollt ihr Ihm etwas mitteilen, das Er auf Erden nicht kennt? Oder sind es nicht doch nur leere Namen? Aber den Ungläubigen erschien ihr Treiben verlockend, und so wichen sie vom Weg ab. Wen aber Allah irgehen lässt, der findet keinen Führer. (Quran, 13:33)

Und Pharao sprach: "O ihr Anführer! Ich kenne keinen anderen Gott für euch als mich. So brenne mir Tonziegel, o Haman, und mache mir einen Turm, damit ich zum Gott Moses emporsteige. Ich halte ihn allerdings für einen Lügner." (Quran, 28:38)

SIE SCHÄTZEN WERTLOSE DINGE

Doch unter den Menschen gibt es manch einen, der sich belustigende Geschichten besorgt, um ohne ordentliches Wissen in die Irre zu führen, weg von Allahs Weg, und darüber zu spotten. Solche trifft schmähhliche Strafe! (Quran, 31:6)

Doch nein, sie spielen mit Zweifeln! (Quran, 44:9)
Wehe an diesem Tage all denen, welche die Wahrheit leugnen, All die, die sich die Zeit mit frivolen Reden vertrieben! (Quran, 52:11-12)
Darum lass sie dahinreden und ihr Spiel treiben, bis sie dem Tage begegnen, der ihnen angedroht ist, (Quran, 70:42)
Und wir schwätzten mit den Schwätzern, (Quran, 74:45)

SIE MACHEN IHRE LAUNEN UND BEGIERDEN ZUM GOTT

Was meinst du wohl? Wer seine Wünsche zu (seinem) Gott macht und wen Allah irgehen lässt - wissend, dass ihm Ohr und Herz versiegelt sind und dass auf seinen Augen eine Hülle liegt - wer wird ihn wohl rechtleiten, wenn nicht Allah? Wollen sie sich denn nicht ermahnen lassen? (Quran, 45:23)

SIE SIND SÜCHTIG NACH IHREN FREUDEN

Den Menschen ist es eine Lust, sich an Frauen und Kindern, aufgespeicherten Schätzen an Gold und Silber, Rassepferden, Herden und Ackerland zu erfreuen. So ist der Nießbrauch des Lebens im Diesseits. Aber Allah - bei Ihm ist die schönste Heimstatt. (Quran, 3:14)

Aber es folgte ihnen ein Geschlecht, welches das Gebet unterließ und seinen Begierden folgte. Doch wahrlich, sie gehen dem Verderben entgegen, (Quran, 19:59)

Allah will sich euch gnädig zuwenden. Jene aber, die ihren Begierden folgen, wünschen, dass ihr völlig abweicht. (Quran, 4:27)

Wahrlich, ihr kommt mit Sinneslust zu Männern statt zu Frauen! Ja, ihr seid ein ausschweifendes Volk!" (Quran, 7:81)
Nähert ihr euch ausgerechnet Männern. (Quran, 26:165)

SIE SIND VOLLER ENTSETZEN

Wahrlich, Wir werden die Herzen der Ungläubigen in Schrecken versetzen, weil sie Allah Götter zur Seite stellten, wozu keine Ermächtigung herabgesandt worden ist. Und ihre Wohnstätte wird das Feuer sein, und schlimm ist die Herberge der Ungerechten. (Quran, 3:151)

SIE FLÜCHTEN VOR DENEN DIE GLAUBEN

Wie erschrockene Esel, Die vor einem Löwen fliehen? (Quran, 74:50-51)

SIE SIND BEDRÜCKT

Seid ausschließlich Allah zugeneigt, ohne Ihm Gefährten zuzuschreiben. Denn wer Allah Gefährten beigesellt, ist wie einer, der vom Himmel fällt und von den Vögeln erhascht oder vom Wind zu einem fernen Ort verweht wird. (Quran, 22:31)

Und wen Allah rechtleiten will, dem weitert Er die Brust für den Islam, und wen Er irreführen will, dem macht er die Brust so eng und bedrückt, als müsste er den Himmel erklimmen. So straft Allah die Ungläubigen. (Quran, 6:125)

STÄNDIG SIND SIE VOLLER ZWEIFEL UND ANGST

Aber die Ungläubigen hören nicht auf, daran zu zweifeln, bis die Stunde plötzlich über sie kommt oder die Strafe eines unheilvollen Tages. (Quran, 22:55)

Kam zu euch nicht die Nachricht von jenen, die vor euch lebten, von dem Volke Noahs und der Ad und der Thamud und von denen, die nach ihnen lebten? Allah allein kennt sie. Zu ihnen kamen ihre Gesandten mit deutlichen Beweisen, doch sie bedeckten ihren Mund mit der Hand und sprachen: "Wir glauben

nicht an eure Sendung! Wir sind tatsächlich in starkem Zweifel über das, wozu ihr uns einladet." (Quran, 14:9)

Er ist es, der euch aus Ton erschuf; dann bestimmte Er einen Termin. Und ein bestimmter Termin ist bei Ihm. Ihr aber zweifelt daran. (Quran, 6:2)

Sie sprachen: "O Salih! Wir hatten unsere Hoffnung zuvor auf dich gesetzt. Willst du uns verbieten zu verehren, was unsere Väter verehrten? Und siehe, wir sind in starkem Zweifel über das, wozu du uns aufforderst." (Quran, 11:62)

SIE FALLEN IN VERZWEIFLUNG

Und wahrlich, wenn Wir dem Menschen aus Unserer Barmherzigkeit manches gewähren, ihm aber dann entziehen, dann verzweifelt er und ist undankbar. (Quran, 11:9)

Und wenn Wir dem Menschen Gnade erweisen, wendet er sich ab und hält sich abseits. Doch wenn ihn ein Übel trifft, verzweifelt er. (Quran, 17:83)

Wenn Wir nun die Menschen Barmherzigkeit kosten lassen, freuen sie sich darüber. Wenn sie aber ein Übel für das trifft, was ihre Hände vorausschickten, verzweifeln sie. (Quran, 30:36)

SIE SIND UNEINIG UNTEREINANDER

Die Menschen wären eine einzige Gemeinschaft. Dann entsandte Allah Propheten als Freudenboten und Mahner und sandte mit ihnen die Schrift mit der Wahrheit hinab, damit sie unter den Menschen über das entscheide, worüber sie uneins wären. Uneins aber wären ausgerechnet jene, denen sie gegeben worden war und nachdem sie deutliche Beweise erhalten hatten, aus Neid aufeinander. Doch Allah leitet die Gläubigen zu der Wahrheit, über die sie mit Seiner Erlaubnis uneins gewesen wären; denn Allah leitet, wen Er will, auf den geraden Weg. (Quran, 2:213)

Doch die Ungläubigen verharren in Stolz und Feindseligkeit.
(Quran, 38:2)

SIE FÜHREN SICH EINANDER IN DIE HÖLLE

Und so haben Wir jedem Propheten einen Feind gegeben: Satane aus der Reihe der Menschen und der Dschinn, die einander mit prahlerischen Reden betören. Wenn dein Herr es gewollt, hätten sie es nicht getan. Darum lass sie und was sie (an Falschem) ersinnen, (Quran, 6:112)

Miteinander hadernnd werden sie dort rufen: "Bei Allah! Wir waren wirklich in offenkundigem Irrtum, Als wir euch mit dem Herrn der Welten gleichsetzten. Und niemand anders verführte uns als die, welche selbst Übeltäter waren. (Quran, 26:96-99)

Dafür sollen sie am Tage der Auferstehung ihre Lasten voll und ganz tragen und auch von den Lasten derer, die sie in ihrer Unwissenheit irreführten. Wird ihre Last nicht hart sein? (Quran, 16:25)

Und die Verführten werden sprechen: "O könnten wir doch (auf die Erde) zurückkehren, dann würden wir uns von ihnen lossagen, wie sie sich von uns lossagten!" So aber wird Allah ihnen ihre Werke zeigen. Seufzen wird über sie kommen, und sie entrinnen dem Feuer nicht. (Quran, 2:167)

Er wird sprechen: "Tretet ins Feuer ein zu den Scharen der Dschinn und Menschen, die vor euch lebten." Und so oft eine Gruppe eintritt, verflucht sie die vorausgegangene, bis sie alle eingetreten sind und die letzte über die erste spricht: "Unser Herr, diese da haben uns irregeführt; so gib ihnen die doppelte Feuerspein." Er wird sprechen: "Jeder verdient das Doppelte, doch ihr versteht dies nicht." (Quran, 7:38)

SIE VERSUCHEN DIE GLÄUBIGEN ZU VERLEUMDEN

Die Vornehmen vom Volke Pharaos sprachen: "Wahrlich, dies ist ein gelehrter Zauberer; Er will euch aus euerem Land vertreiben! Was befiehlt ihr da?" (Quran, 7:109-110)

Sie hingegen behaupten: "Das sind wirre Träume! Ja, er hat ihn sich ausgedacht; er ist ja ein Dichter. Soll er uns doch ein Wunderzeichen bringen, so wie die, die vor ihm entsandt wurden!" (Quran, 21:5)

Er ist nur ein Mensch, der etwas über Allah erdichtet hat. Doch wir glauben ihm nicht." (Quran, 23:38)

Ist von uns allen die Warnung ihm allein gegeben worden? Nein! Er ist nur ein frecher Lügner!" (Quran, 54:25)

Und die Ungläubigen behaupten: "Dies ist nichts als Betrug, den er sich mit Hilfe anderer Leute ausgedacht hat." Doch sie äußern da nur Ungerechtigkeit und Falschheit. (Quran, 25:4)

SIE SIND HOCHMÜTIG UND VERDORBEN

"Flieht nicht, sondern kehrt zu euerem Wohlleben und zu euren Wohnungen zurück, damit man euch zur Rechenschaft zieht!" (Quran, 21:13)

Und wie viele Städte zerstörten Wir, die auf ihren Überfluss pochten! Und ihre Wohnungen wurden nach ihnen nur noch von wenigen bewohnt: Wir wurden ihre Erben! (Quran, 28:58)

Siehe, Korah war vom Volke Moses, doch verging er sich gegen sie. Wir aber gaben ihm so viel an Schätzen, dass seine Schatztruhe für eine größere Schar kräftiger Leute eine Bürde gewesen wäre. Als sein Volk zu ihm sprach: "Frohlocke nicht, Allah liebt nicht die Frohlockenden, ..." (Quran, 28:76)

"Nein! Meine Zeichen kamen zu dir, und du erklärtest sie für Lüge und warst hochmütig und einer der Leugner!" (Quran, 39:59)

SIE ERKENNEN NICHT, WIE HILFLOS SIE SIND

Koste! Du warst doch angeblich der Mächtige, der Edle! Das ist es nun, worüber ihr in Zweifel wart!" (Quran, 44:49-50)

Spricht man zu ihm: "Fürchte Allah," so ergreift ihn sündiger Stolz. Darum ist sein angemessener Lohn die Hölle - was für eine üble Ruhestätte! (Quran, 2:206)

SIE SIND UNSAUBER

O ihr, die ihr glaubt! Siehe, die Götzendiener sind unrein. Darum sollen sie sich nach diesem ihrem Jahr der unverletzlichen Moschee nicht mehr nähern. Und falls ihr dadurch Armut befürchtet: Allah wird euch, so Er will, aus Seinem Überfluss versorgen. Siehe, Allah ist wissend und weise. (Quran, 9:28)

SIE SIND UNDANKBAR

So entsandten Wir dich zu einem Volk, dem andere Völker vorausgegangen waren, damit du ihnen vorträgst, was Wir dir offenbarten. Doch sie glauben nicht an den Erbarmer. Sprich: "Er ist mein Herr. Es gibt keinen Gott außer Ihm. Auf Ihn vertraue ich, und Ihm wende ich mich zu." (Quran, 13:30)

Wenn er euch jedoch von dem Übel befreit hat, siehe, dann stellt ein Teil von euch seinem Herrn Partner zur Seite, so dass sie für das, was Wir ihnen gaben, undankbar sind. Genießt es nur, ihr werdet schon sehen! (Quran, 16:54-55)

Und wenn ihr auf dem Meer in Not geratet, lassen euch jene, die ihr außer Ihm anruft, im Stich. Hat Er euch aber ans Land gerettet, dann wendet ihr euch ab. Der Mensch ist wirklich undankbar. (Quran, 17:67)

Und Allah gab euch Ehepartner aus euch selbst und gab euch durch eure (Ehe-)partner Söhne und Enkel und versorgte euch

mit Gutem. Wollen sie da an das Falsche glauben und Allahs Gnade verleugnen? (Quran, 16:72)

Aber wenn dem Menschen ein Unglück widerfährt, ruft er Uns an, liegend, sitzend oder stehend. Haben Wir aber sein Unglück von ihm fortgenommen, macht er weiter, als hätte er Uns gegen das Unheil, das ihm widerfahren war, gar nicht angerufen. So wird den Maßlosen ihr Verhalten scheinbar verlockend gemacht. (Quran, 10:12)

Und wenn den Menschen ein Unheil trifft, ruft er Uns an. Doch dann, wenn Wir ihm Unsere Gnade gewährt haben, sagt er: "Dies wurde mir auf Grund meines Wissens gewährt." Nein! Es ist eine Versuchung, jedoch wissen es die meisten nicht. (Quran, 39:49)

SIE SIND NIEMALS ZUFRIEDEN

Überlass Mir den, den Ich allein geschaffen habe und dem Ich Reichtümer verliehen habe. Und Söhne, stets vor Augen, Und dem Ich (jeden Weg) geebnet habe. Trotzdem wünscht er, dass Ich noch mehr gebe. (Quran, 74:11-15)

Denn dein Herr ist wahrlich wachsam. Und der Mensch - wenn ihn sein Herr prüft, indem Er ihm in Seiner Großmut Wohltaten zukommen lässt, dann sagt er: "Mein Herr hat mich gewürdigt." Wenn Er ihn aber prüft, indem Er ihm Seine Versorgung kurz bemisst, dann sagt er: "Mein Herr hat mich erniedrigt!" (Quran, 89:14-16)

SIE SIND VERSCHWENDER

Siehe, die Verschwender sind des Teufels Brüder, und Satan war seinem Herrn undankbar. (Quran, 17:27)

SIE SIND GEIZIG

Die da geizig sind und die Leute dazu verleiten, geizig zu sein, und

die verbergen, was Allah ihnen in Seiner Huld gab; - und den Ungläubigen haben Wir schmäbliche Strafe bereitet - (Quran, 4:37)
Sollen sie etwa am Königreich teilhaben, obwohl sie selbst dann den Menschen nicht einmal die Rille eines Dattelkerns gönnen würden? (Quran, 4:53)

Sprich: "Besäset ihr auch alle Schätze der Wohltätigkeit meines Herrn, wahrlich, ihr würdet damit knauserig sein, aus Furcht, zu viel auszugeben; denn der Mensch ist geizig." (Quran, 17:100)

SIE HELFEN DEN ARMEN NICHT

Und Hilfe versagen. (Quran, 107:7)

Und wenn ihnen gesagt wird: "Spendet von dem womit Allah euch versorgt," fragen die Ungläubigen die Gläubigen: "Sollen wir die ernähren, die Allah, wenn Er es wollte, ernähren könnte? Ihr seid offensichtlich im Irrtum!" (Quran, 36:47)

Und wir speisten die Armen nicht. (Quran, 74:44)

Hast du den gesehen, der das (Letzte) Gericht leugnet? Er ist es, der die Waise wegstößt Und nicht zur Speisung des Armen anspricht. (Quran, 107:1-3)

SIE EIGNEN SICH BESITZ WIDERRECHTLICH AN

Und gebt den Waisen ihr Vermögen und tauscht nicht (euer) Schlechtes gegen (ihr) Gutes ein und schlagt nicht ihren Besitz dem eurigen hinzu; siehe, das ist ein großes Verbrechen. (Quran, 4:2)

Und weil sie Zins nahmen, obwohl es ihnen verboten war, und Leute in betrügerischer Weise um ihr Vermögen brachten, haben Wir für die Ungläubigen unter ihnen schmerzliche Strafe bereitet. (Quran, 4:161)

Und zu den Madyan (entsandten wir) ihren Bruder Schuayb. Er sprach: "O mein Volk! Dient Allah; ihr habt keinen Gott außer Ihm.

Schon ist ein deutlicher Beweis von euerem Herrn zu euch gekommen. So gebt volles Maß und Gewicht und haltet nicht zurück, was den Leuten zusteht, und stiftet auf der wohlgeordneten Erde kein Verderben. Das ist besser für euch, so ihr glaubt. (Quran, 7:85)

Wehe denen, die das Maß verkürzen, die volles Maß verlangen, wenn sie sich von (anderen) Leuten zumessen lassen, aber weniger geben, wenn sie ihnen zumessen oder auswiegen. (Quran, 83:1-3)
Gebt rechtes Maß und verursacht keinen Verlust! Und wiegt mit richtiger Waage! Und betrügt die Leute nicht um ihr Vermögen, und stiftet auf Erden kein Unheil und Verderben! (Quran, 26:181-183)

SIE LIEBEN ES, ZU PROTZEN

O ihr, die ihr glaubt! Entwertet eure Almosen nicht durch Vorhaltungen und Verletzen von Gefühlen, wie derjenige, der Geld spendet, um von den Leuten gesehen zu werden, und nicht an Allah und den Jüngsten Tag glaubt. Sein Gleichnis ist ein Felsen mit Erdreich darüber. Es trifft ihn ein Platzregen und lässt ihn hart. Sie richten mit ihren guten Werken nichts aus. Allah leitet nicht das ungläubige Volk. (Quran, 2:264)

Und seid nicht wie jene (Mekkaner), welche prahlerisch aus ihren Wohnungen auszogen, um von den Leuten gesehen zu werden und von Allahs Weg abspenstig zu machen. Doch Allah überschaute ihr Tun. (Quran, 8:47)

SIE PRAHLEN MIT IHREM REICHTUM UND IHRER MACHT

Was nun die Ad anlangt, so waren sie ohne Anlass hochmütig auf Erden und sagten: "Wer hat mehr Macht als wir?" Sahen sie denn nicht, dass Allah, Der sie erschaffen hat, mächtiger ist als sie? Dennoch verwarfen sie Unsere Botschaft. (Quran, 41:15)

Und er trug ihm Früchte. Da sagte er während ihrer Unterhaltung zu seinem Gefährten "Ich habe reicheres Vermögen als du und verfüge über mehr Leute." (Quran, 18:34)

Und Pharao ließ unter seinem Volk verkünden: "O mein Volk! Gehören das Königreich von Ägypten und diese Ströme, die es durchheilen, nicht mir? Schaut ihr euch denn nicht um? Bin ich etwa nicht besser als dieser Verächtliche da, der sich kaum verständlich machen kann? Warum sind ihm denn keine Armbänder aus Gold angelegt worden oder sind keine Engel in seinem Gefolge gekommen?" (Quran, 43:51-53)

SIE VERTRAUEN AUF IHREN REICHTUM UND IHRE ZAHLENMÄSSIGE MEHRHEIT

Auch wenn er reich an Vermögen und Kindern ist. Wenn ihm Unsere Botschaft verlesen wird, sagt er: "Fabeln aus alter Zeit!" (Quran, 68:14-15)

Meint er denn, dass niemand etwas gegen ihn vermag? Er sagt (prahlerisch): "Ich habe viel Vermögen verschwendet!" (Quran, 90:5-6)

Sahst du nicht den, der mit Abraham über seinen Herrn stritt, weil Allah ihm das Königreich gegeben hatte? Da sprach Abraham: "Mein Herr ist der, welcher lebendig macht und sterben lasst." Er sprach: "Ich bin derjenige, der lebendig macht und tötet." Abraham sprach: "Siehe, Allah bringt die Sonne vom Osten, so bring du sie vom Westen!" Da war der Ungläubige zum Schweigen gebracht. Allah leitet nicht die Ungerechten. (Quran, 2:258)

Und er trug ihm Früchte. Da sagte er während ihrer Unterhaltung zu seinem Gefährten "Ich habe reicheres Vermögen als du und verfüge über mehr Leute." (Quran, 18:34)

Im Glauben, dass sein Vermögen ihn unsterblich mache. (Quran, 104:3)

Sprich: "Wer sich im Irrtum befindet, möge ihm der Erbarmer seine Tage verlängern, bis sie das sehen, was ihnen angedroht ist - sei es die Strafe oder die Stunde. Dann werden sie wissen, wer sich in der schlechteren Lage befindet und schwächer an Gefolgschaft ist." (Quran, 19:75)

Und gesagt hätten: "Wir sind reicher (als ihr) an Vermögen und Kindern und haben keine Bestrafung zu erwarten. (Quran, 34:35)

SIE RESPEKTIEREN NUR DIE REICHEN UND MÄCHTIGEN

Und warum sagtest du beim Betreten deines Gartens nicht: »Was Allah will! Es gibt keine Macht außer bei Allah!«. Du siehst zwar, dass ich weniger Vermögen und Kinder habe als du. (Quran, 18:39)

Und ihr Prophet sagte zu ihnen: "Seht, Allah hat euch den Saul zum König eingesetzt." Sie sprachen: "Wie soll ihm das Königreich über uns zustehen, wo wir des Königreiches würdiger sind als er und ihm kein ausreichender Besitz gegeben wurde?" Er sagte: "Fürwahr, Allah hat ihn vor euch auserwählt und ihm großes Wissen und körperliche Vorzüge verliehen. Und Allah gibt sein Königreich, wem Er will, und Allah ist allumfassend und wissend." (Quran, 2:247)

Und sie sagten: "Warum wurde dieser Quran nicht auf eine führende Persönlichkeit aus den beiden Städten herabgesandt?" (Quran, 43:31)

Und Pharao ließ unter seinem Volk verkünden: "O mein Volk! Gehören das Königreich von Ägypten und diese Ströme, die es durchheilen, nicht mir? Schaut ihr euch denn nicht um? ..." (Quran, 43:51)

Bin ich etwa nicht besser als dieser Verächtliche da, der sich kaum verständlich machen kann? (Quran, 43:52)

SIE ERGREIFEN PARTEI FÜR DIE MÄCHTIGEN, NICHT FÜR DIE RECHTSCHAFFENEN

Wer die Ungläubigen den Gläubigen als Freunde vorzieht, suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Wahrlich, Ehre gebührt Allah alleine! (Quran, 4:139)

Doch niemand bekannte sich zu Moses außer einiger jungen Leute seines Volkes, aus Furcht vor Strafe des Pharao und seiner Oberhäupter. Denn Pharao war tatsächlich voller Macht im Land, und er war einer der maßlos Ausschweifenden. (Quran, 10:83)

SIE NEHMEN SICH SELBST ZU FREUNDEN UND VETRAUTEN

Die Ungläubigen sind (auch) einer des anderen Beschützer. Wenn ihr nicht entsprechend handelt, entsteht Zwietracht und großes Unheil auf Erden. (Quran, 8:73)

SIE SIND ABWEICHLER, WEIL SIE DIESELBEN DINGE SAGEN, WIE IHRE VORVÄTER

Doch nein! Sie reden daher wie ihre Vorväter. (Quran, 23:81)
So kam auch zu denen, die vor ihnen lebten, kein Gesandter, ohne dass sie gesagt hätten: "Ein Zauberer!" oder "ein Verrückter!"
Vermachen sie (diese Einstellung) etwa einer dem anderen? Nein! Sie sind ein widerspenstiges Volk. (Quran, 51:52-53)

SIE SIND DIE FREUNDE SATANS

Wer da glaubt, kämpft auf Allahs Weg, und wer da nicht glaubt, kämpft auf dem Weg des Bösen. So bekämpft Satans Freunde. Siehe, Satans List ist schwach. (Quran, 4:76)

SIE KÖNNEN NUR UNTEREINANDER HEIRATEN

Schlechte Frauen sind für schlechte Männer, und schlechte Männer sind für schlechte Frauen! Und gute Frauen sind für gute Männer, und gute Männer sind für gute Frauen! Diese sind frei von dem, was sie ihnen nachsagen, Vergebung und eine ehrenhafte Versorgung (für sie)! (Quran, 24:26)

SIE KÜMMERN SICH NICHT UM IHRE FRAUEN

Und sie schreiben Allah Töchter zu - gepriesen sei Er! - sich selbst aber, was sie begehren. Doch wenn einem von ihnen eine Tochter angekündigt wird, dann verdüstert sich sein Gesicht, und er hadert mit sich. Er verbirgt sich wegen dieser schlechten Nachricht vor den Leuten: Soll er diese Schande behalten oder in der Erde vergraben? Ist ihr Urteil nicht falsch? (Quran, 16:57-59)

Sollte Er etwa von dem, was Er schuf, für Sich Töchter genommen und euch Söhne zugeteilt haben? Doch wenn einem von ihnen das, was er dem Erbarmer zuschreibt, angekündigt wird, wird er schwarz im Gesicht und er grollt: "Was! Eine, die unter lauter Schmuck aufgezogen wird und sich im Streit nicht behaupten kann?" (Quran, 43:16-18)

IHRE HANDLUNGEN WÄHREND DES LEBENS IN DIESER WELT FÜHREN ZU NICHTS

Sprich: "Sollen Wir euch sagen, wer hinsichtlich ihrer Werke die größten Verlierer sind? Die, die sich mit Eifer im irdischen Leben verloren, während sie glaubten, das Richtige zu tun!" Das sind diejenigen, die nicht an die Zeichen ihres Herrn und an die Begegnung mit Ihm glaubten. Nichtig sind ihre Werke, und Wir

werden ihnen am Tag der Auferstehung kein Gewicht beimessen.
(Quran, 18:103-105)

Das Gleichnis dessen, was sie in diesem irdischen Leben spenden, ist ein Wind voll Eiseshauch, welcher den Acker von Leuten trifft, die gegen sich selbst sündigten. Und so vernichtet er ihn. Allah war nicht gegen sie ungerecht, sondern gegen sich selbst wären sie ungerecht. (Quran, 3:117)

Wer das irdische Leben begehrt und seine Pracht, dem wollen Wir seine irdischen Werke (auf Erden) lohnen, und nichts daran soll ihnen vorenthalten werden. Sie sind es, für die es im Jenseits nichts gibt als das Feuer. Und umsonst ist all ihr Tun im Diesseits gewesen und wertlos all ihr Wirken. (Quran, 11:15-16)

SIE WERDEN IHRE STRAFE ERHALTEN, SOWOHL IN DIESER WELT, ALS AUCH IM JENSEITS

Sie erhalten schon im irdischen Leben Strafe. Aber die Strafe des Jenseits ist wahrlich härter. Und sie werden gegen Allah keinen Beschützer finden. (Quran, 13:34)

Da erfasste ihn Allah mit der Strafe, als warnendes Beispiel im Jenseits und Diesseits. (Quran, 79:25)

THEMENBE ZOGENE VERSE

ALLES WURDE MIT EINEM VORBESTIMMTEN SCHICKSAL ERSCHAFFEN

Du verfolgst kein Geschäft und trägst nichts aus dem Quran vor und ihr betreibt nichts, ohne dass Wir Zeuge eures Verhaltens sind. Deinem Herrn bleibt auch nicht das Gewicht eines Stäubchens auf Erden und im Himmel verborgen. Und nichts ist kleiner oder größer als dies, ohne dass es in einem Buch klar verzeichnet stünde. (Quran, 10:61)

Als deine Schwester hinging und sagte: »Soll ich euch jemand zeigen, der ihn pflegen würde?« Und so haben Wir dich deiner Mutter wiedergegeben, damit sich ihr Auge kühle und sie sich nicht länger grämte. Und du erschlugst einen Menschen, aber Wir erretteten dich aus der Not und prüften dich mit vielen Prüfungen. Und du bliebst jahrelang beim Volke von Madyan. Dann kamst du bestimmungsgemäß (hierher), o Moses. (Quran, 20:40)

Und niemand stirbt ohne Allahs Erlaubnis, zu einem im Buch festgesetzten Termine. Wer den Lohn der Welt begehrt, dem geben Wir davon, und wer den Lohn des Jenseits begehrt, dem geben Wir davon. Wahrlich, Wir belohnen die Dankbaren. (Quran, 3:145)

Dann, nach dem Kummer, sandte Er auf euch ein Gefühl von ungestörter Sicherheit nieder. Schläfrigkeit überkam einen Teil von euch; ein anderer Teil aber kümmerte sich nur um sich selbst und begann, ungerecht über Allah zu denken, in heidnischem Denken. Sie sprachen: "Haben wir hier irgend etwas zu sagen?" Sprich: "Siehe, alle Entscheidung liegt bei Allah." Sie verbargen in ihren Seelen, was sie dir nicht mitteilten, indem sie sprachen: "Hätten wir etwas zu sagen gehabt, lägen wir hier nicht erschlagen!" Sprich: "Wärt ihr auch in euren Häusern gewesen,

wahrlich, jene, denen der Tod bestimmt war, wären zu ihrer Todesstätte aufgebrochen. Dies damit Allah prüfe, was in euren Brüsten ist, und erforsche, was in euren Herzen ist. Und Allah kennt das Innerste der Brüste." (Quran, 3:154)

Er ist es, der euch aus Ton erschuf; dann bestimmte Er einen Termin. Und ein bestimmter Termin ist bei Ihm. Ihr aber zweifelt daran. (Quran, 6:2)

Siehe, alle Dinge erschufen Wir nach Maß und Plan. (Quran, 54:49)
Jedes Volk hat einen Termin; und wenn sein Termin gekommen ist, können sie ihn um keine Stunde aufschieben oder beschleunigen. (Quran, 7:34)

Kein Volk kann seinen Termin vorverlegen oder verschieben. (Quran, 15:5)

Sprich: "Ohne Allahs Bestimmung habe ich keine Macht über mein eigenes Wohl und Wehe. Jedes Volk hat seinen Termin. Wenn sein Termin gekommen ist, können sie keine Stunde hinauschieben oder beschleunigen." (Quran, 10:49)

Und es gibt nichts Verborgenes im Himmel und auf Erden, das nicht in einem deutlichen Buch stünde. (Quran, 27:75)

Kein Unheil geschieht auf Erden oder euch selbst, das nicht in einem Buch stünde, bevor Wir es geschehen lassen. Das ist Allah fürwahr ein leichtes; (Quran, 57:22)

Wäre nicht von deinem Herrn schon zuvor anders entschieden worden, wäre die Strafe unvermeidlich schon eingetroffen. Aber ein Termin ist gesetzt. (Quran, 20:129)

Die Menschen wären einmal eine einzige Gemeinschaft. Doch dann wurden sie uneins. Und wäre es von deinem Herrn nicht schon (anders) angeordnet gewesen, wäre das, worüber sie uneins sind, zwischen ihnen schon entschieden worden. (Quran, 10:19)

Sprich: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

Und wenn dich Allah mit einem Übel trifft, gibt es niemand, der es beseitigen könnte, außer Ihm. Und wenn Er Gutes für dich vorsieht, kann niemand Seine Wohltat aufhalten. Er gewährt sie, wem von Seinen Dienern Er will. Und Er ist der Verzeihende, der Barmherzige (Quran, 10:107)

"... Und mein Rat, den ich euch gebe, nützt euch nichts, wenn Allah euch irre gehen lassen will. Er ist euer Herr, und zu Ihm müsst ihr zurückkehren." (Quran, 11:34)

Kein Volk kann seinen Termin beschleunigen oder aufschieben. (Quran, 23:43)

Und Dein Herr erschafft, was Er will, und wählt, was Ihm gefällt. Sie aber haben keine Wahl. Preis sei Allah! Und erhaben ist Er über das, was sie Ihm beigesellen. (Quran, 28:68)

LEBEN INNERHALB DER VON ALLAH GESETZTEN GRENZEN

Der Scheidungsspruch ist zweimal (erlaubt), dann aber müsst ihr sie in Güte behalten oder im Guten entlassen. Und es ist euch nicht erlaubt, etwas von dem, was ihr ihnen gegeben hattet, zurückzunehmen, außer beide fürchteten, Allahs Gebote nicht halten zu können. Und wenn ihr fürchtet, dass beide Allahs Gebote nicht halten können, so begehen beide keine Sünde, wenn sie sich mit etwas loskauft." Dies sind Allahs Schranken; übertretet sie daher nicht. Und wer Allahs Gebote übertritt, das sind die Ungerechten. (Quran, 2:229)

Wer aber gegen Allah und Seinen Gesandten rebelliert und Seine Gebote übertritt, den führt Er in ein Feuer, ewig darin zu verweilen, und es trifft ihn schmähhliche Strafe. (Quran, 4:14)

O ihr, die ihr glaubt! Verbietet nicht die guten Dinge, die Allah euch erlaubt hat, aber übertretet auch nicht. Siehe, Allah liebt nicht die Übertreter. (Quran, 5:87)

Die sich Bekehrenden, die (Allah) Dienenden, die Lobpreisenden, die Fastenden, die sich Beugenden, die sich Niederwerfenden, die das Rechte Gebietenden und das Unrechte Verbietenden, die Allahs Gebote Beobachtenden... verkünde den Gläubigen Heil! (Quran, 9:112)

So sei es. Und wer Allahs heilige Gebote ehrt, dem dient es zum Guten bei seinem Herrn. Und erlaubt ist euch das Vieh (zur Nahrung), mit Ausnahme dessen, was euch gesagt worden ist. Und so meidet den Greuel des Götzendienstes und meidet das lügenhafte Wort. (Quran, 22:30)

Und die ihre Scham hüten - Außer gegenüber ihren Ehefrauen und denen, die sie von Rechts wegen besitzen; denn insofern sind

sie nicht zu tadeln. Wer aber etwas darüber hinaus begehrt das sind die Übertreter. (70:29-31)

Und wer dies in böser Absicht zu unrecht tut, wahrlich, den werden Wir im Feuer brennen lassen; und dies ist Allah ein Leichtes. (Quran, 4:30)

O Prophet! Wenn ihr euch von Frauen scheidet, so scheidet euch von ihnen zu der für festgesetzten Zeit und berechne die Frist (gut); und fürchtet Allah, euren Herrn. Vertreibt sie (vorher) nicht aus ihren Häusern; und lass sie (vorher) auch nicht selbst weggehen, es sei denn, sie hätten eine offenkundige Schändlichkeit begangen. Dies sind Allahs Gebote. Und wer Allahs Gebote übertritt, der begeht Unrecht gegen sich selbst. Du weißt ja nicht - vielleicht lässt Allah danach etwas Unvermutetes geschehen. (Quran, 65:1)

Sprich: "O Volk der Schrift! Übertreibt in eurer Religion nicht im Widerspruch zur Wahrheit und folgt nicht den Neigungen von Leuten, die bereits zuvor abgeirrt sind und viele irreführt haben und sich weiterhin auf dem Irrweg befinden. (Quran, 5:77)

Warum solltet ihr nicht von dem essen, worüber Allahs Name gesprochen wurde, wo Er euch schon erklärte, was Er euch verboten hat, sofern ihr nicht gezwungen werdet? Aber siehe, viele führen euch mit ihren Begierden und in ihrer Unwissenheit irre. Siehe, dein Herr kennt sehr wohl die Fehlbaren. (Quran, 6:119)

Dann erfüllten Wir ihre Verheißung und retteten sie und wen Wir (sonst) wollten und ließen die Übertreter zugrundegehen. (Quran, 21:9)

Und so vergelten Wir dem Maßlosen, der nicht an die Botschaft seines Herrn glaubt, und wahrlich, die Strafe des Jenseits wird noch härter und nachhältiger sein. (Quran, 20:127)

ES IST NICHTS SCHWERES AN DER RELIGION

Und setzt euch auf Allahs Weg mit rechtem Einsatz ein, wie es Ihm gebührt. Er hat euch erwählt und hat euch in der Religion nichts Schweres auferlegt, der Religion eueres Vaters Abraham. Er hat euch Muslime genannt schon zuvor und in diesem (Buch), damit der Gesandte euer Zeuge sei und ihr Zeugen der Menschen sein möget. So verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und haltet an Allah fest. Er ist euer Gebieter, und wie herrlich ist dieser Gebieter und wie herrlich dieser Beistand! (Quran, 22:78)

Wir haben den Quran nicht auf dich herabgesandt, um dich unglücklich zu machen, Sondern als Ermahnung für die Gottesfürchtigen. (Quran, 20:2-3)

Wir machten den Quran gewiss leicht zum Erinnern. Gibt es denn keinen, der sich (damit) ermahnen lässt? (Quran, 54:17)

Und Wir haben ihn leicht verständlich gemacht, in deiner Sprache, damit du den Gottesfürchtigen durch ihn frohe Botschaft verkündest und die Streitsüchtigen mit ihm warnst. (Quran, 19:97)

... Und wer Allah fürchtet, dem macht Er Seinen Befehl leicht. (Quran, 65:4)

Und Wir werden dich auf den leichtesten Weg bringen. (Quran, 87:8)

Was nun den anbetrifft, der gibt und (Allah) fürchtet Und das Beste für wahr erklärt, Dem machen Wir den Weg zum Heil leicht. (Quran, 92:5-7)

Allah will es euch leicht machen; denn der Mensch wurde schwach erschaffen. (Quran, 4:28)

Diejenigen aber, welche glauben und das Rechte tun - Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen hinaus - sollen Gefährten des Paradieses sein und darin ewig verweilen. (Quran, 7:42)

Und Wir belasten niemand mit mehr als er zu tragen vermag. Denn bei Uns ist ein Verzeichnis, das die Wahrheit wiedergibt. Und es wird ihnen kein Unrecht geschehen. (Quran, 23:62)

Es ist der Monat Ramadan, in welchem der Quran als Rechtleitung für die Menschen und als Beweis dieser Rechtleitung und als (normativer) Maßstab herabgesandt wurde: Wer von euch in diesem Monat zugegen ist, soll während seines Verlaufs fasten. Wer jedoch krank ist oder auf einer Reise, der (faste) eine (gleiche) Anzahl anderer Tage. Allah wünscht, es euch leicht und nicht schwer zu machen, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllt und Allah dafür preist, dass Er euch geleitet hat. Und vielleicht seid ihr dankbar. (Quran, 2:185)

DER WERT DER DISZIPLIN IM QURAN

DEM QURAN ZUFOLGE GIBT ES KEINE GEMEINSCHAFT VON GLÄUBIGEN OHNE EINEN FÜHRER

Und Wir gaben ihnen Führer aus ihrer Mitte, die sie nach Unserer Anordnung rechtleiteten, nachdem sie sich als standhaft erwiesen und fest an Unsere Botschaft geglaubt hatten. (Quran, 32:24)

Und als Abraham von seinem Herrn durch Gebote, die er erfüllte, geprüft wurde, sprach er: "Siehe, Ich mache dich zu einem Imam für die Menschen." Er sprach: "Und auch (Leute) meiner Nachkommenschaft?" Er sprach: "Mein Versprechen gilt nicht für Ungerechte. (Quran, 2:124)

Und Wir machten sie zu Vorbildern, die auf Unser Geheiß rechtleiteten, und wiesen sie an, Gutes zu tun, das Gebet zu verrichten und Almosen zu entrichten. Und sie verehrten Uns. (Quran, 21:73)

"O David! Wir machten dich zu einem Statthalter auf Erden. So richte zwischen den Menschen in Gerechtigkeit und folge nicht deinem Vorlieben; denn es führt dich abseits von Allahs Weg." Denjenigen aber, welche von Allahs Weg abirren, wird strenge Strafe zuteil, weil sie den Tag der Abrechnung vergaßen. (Quran, 38:26)

DER PROPHET IST VON ALLAH AUERWÄHLT

Allah will die Gläubigen nur in eurer jetzigen Lebensform belassen, bis Er das Schlechte von dem Guten getrennt hat. Und Allah beabsichtigt nicht, euch zu offenbaren, was sich menschlicher Wahrnehmung entzieht. Allah erwählt als Seinen Gesandten, wen Er will; so glaubt an Allah und Seinem Gesandten; und wenn ihr glaubt und gottesfürchtig seid, wird euch großer Lohn zuteil. (Quran, 3:179)

Und Wir machten sie zu Vorbildern, die auf Unser Geheiß rechtleiteten, und wiesen sie an, Gutes zu tun, das Gebet zu verrichten und Almosen zu entrichten. Und sie verehrten Uns. (Quran, 21:73)

Und Dein Herr erschafft, was Er will, und wählt, was Ihm gefällt. Sie aber haben keine Wahl. Preis sei Allah! Und erhaben ist Er über das, was sie Ihm beigesellen. (Quran, 28:68)

Und wenn eine Botschaft zu ihnen kommt, sagen sie: "Wir glauben keinesfalls, ehe wir nicht auch bekommen, was den Gesandten Allahs gegeben wurde." Allah weiß sehr wohl, wem Er Seine Sendung anvertraut. Wahrlich, die Sünder wird bei Allah Entehrung und strenge Strafe für ihre Ränke treffen. (Quran, 6:124) Und ihr Prophet sagte zu ihnen: "Seht, Allah hat euch den Saul zum König eingesetzt." Sie sprachen: "Wie soll ihm das Königreich über uns zustehen, wo wir des Königreiches würdiger sind als er und ihm kein ausreichender Besitz gegeben wurde?" Er sagte: "Fürwahr, Allah hat ihn vor euch auserwählt und ihm großes Wissen und körperliche Vorzüge verliehen. Und Allah gibt sein Königreich, wem Er will, und Allah ist allumfassend und wissend." (Quran, 2:247)

DIE WAHL EINES FÜHRERS, DIE NICHT AUF KRITERIEN DES QURAN BASIERT, BERUHT AUF DER HÖHERSCHÄTZUNG VON BESITZ UND REPUTATION

Und ihr Prophet sagte zu ihnen: "Seht, Allah hat euch den Saul zum König eingesetzt." Sie sprachen: "Wie soll ihm das Königreich über uns zustehen, wo wir des Königreiches würdiger sind als er und ihm kein ausreichender Besitz gegeben wurde?" Er sagte: "Fürwahr, Allah hat ihn vor euch auserwählt und ihm großes Wissen und körperliche Vorzüge verliehen. Und Allah gibt sein Königreich, wem Er will, und Allah ist allumfassend und wissend." (Quran, 2:247)

**ALLAH'S PROPHET STEHT ÜBER DEN ANDEREN
MENSCHEN AUFGRUND SEINER ACHTSAMKEIT,
SEINER WEISHEIT UND SEINES WISSENS**

Und sein Käufer, ein Ägypter, sagte seiner Frau: "Nimm ihn großzügig auf. Vielleicht ist er uns von großem Nutzen oder nehmen wir ihn als Sohn an." Und so gaben Wir Joseph ein Zuhause auf Erden und lehrten ihn die Deutung des Geschehens. Denn Allah setzt stets Seine Anliegen durch, auch wenn die meisten Menschen es nicht wissen. (Quran, 12:21)

Er sprach: "Ehe euch das Essen gebracht wird, mit dem ihr versorgt werdet, will ich euch dies deuten, noch bevor es euch zustößt. Das ist ein Teil dessen, was mich mein Herr gelehrt hat. Seht, ich verließ die Religion der Leute, die nicht an Allah glauben und das Jenseits leugnen. ..." (Quran, 12:37)

Und ihr Prophet sagte zu ihnen: "Seht, Allah hat euch den Saul zum König eingesetzt." Sie sprachen: "Wie soll ihm das Königreich über uns zustehen, wo wir des Königreiches würdiger sind als er und ihm kein ausreichender Besitz gegeben wurde?" Er sagte: "Fürwahr, Allah hat ihn vor euch auserwählt und ihm großes Wissen und körperliche Vorzüge verliehen. Und Allah gibt sein Königreich, wem Er will, und Allah ist allumfassend und wissend." (Quran, 2:247)

Und wahrlich, Wir gaben David und Salomo Wissen, und beide sprachen: "Lob sei Allah, Der uns vor vielen seiner gläubigen Diener den Vorzug gab!" (Quran, 27:15)

Allah war wahrlich gegen die Gläubigen gnädig, indem Er unter ihnen einen Gesandten aus ihrer Mitte erweckte, ihnen Seine Verse zu verlesen, sie zu läutern und das Buch und die Weisheit zu lehren; denn siehe, sie wären zuvor in offenkundigem Irrtum. (Quran, 3:164)
Und Wir machten sie zu Vorbildern, die auf Unser Geheiß rechtleiteten, und wiesen sie an, Gutes zu tun, das Gebet zu

verrichten und Almosen zu entrichten. Und sie verehrten Uns.
(Quran, 21:73)

ER IST EIN GEBILDETER MENSCH

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt.
(Quran, 4:83)

Und als er seine volle Manneskraft und Reife erreicht hatte, gaben Wir ihm Weisheit und Wissen; so belohnen Wir die Rechtschaffenen. (Quran, 28:14)

"... Mein Herr, du gabst mir die Herrschaft und lehrtest mich die Deutung des Geschehenen. Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; lass mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

Obwohl sie so eingetreten waren, wie ihr Vater es ihnen anbefohlen hatte, nützte ihnen dies nichts gegen (den Plan von) Allah. Es erfüllte lediglich einen innigen Wunsch Jakobs (,sie zu schützen). Er aber besaß Wissen, das Wir ihn gelehrt hatten. Jedoch wissen die meisten Menschen nicht Bescheid. (Quran, 12:68)

Und so fanden sie einen Unserer Diener, dem Wir Unsere Barmherzigkeit gegeben und Unser Wissen gelehrt hatten. (Quran, 18:65)

ER IST BEREDSAM UND WEISE

Und so schlugen sie sie mit Allahs Willen, und David erschlug Goliath. Und Allah gab ihm das Königtum und die Weisheit und

lehrte ihn, was Er wollte. Und wenn Allah nicht die einen Menschen durch die anderen in Schranken hielte, wahrlich, die Erde wäre voller Unheil. Aber Allah ist voll Güte gegen alle Welt. (Quran, 2:251)

"O Johannes! Halte an der Schrift fest!" Und Wir gaben ihm Weisheit, als er noch ein Kind war. (Quran, 19:12)

Er gibt die Weisheit, wem Er will. Und wem Weisheit gegeben wurde, dem wurde ein hohes Gut gegeben; doch keiner beherzigt es, außer den Verständigen. (Quran, 2:269)

Und Wir festigten sein Reich und gaben ihm Weisheit und Urteilsvermögen. (Quran, 38:20)

ER IST IN DER LAGE, DEN QURAN PERFEKT ZU VERSTEHEN

Und ohne Allahs Gnade und Barmherzigkeit gegen dich hätte ein Teil von ihnen gewiss versucht, dich irrezuführen. Aber sie führen nur sich selbst irre, ohne dir das geringste zu schaden. Und Allah hat die Schrift und die Weisheit hinabgesandt und hat dich gelehrt, was du nicht wusstest. Und Allahs Gnade gegen dich war groß. (Quran, 4:113)

Siehe, Wir haben dir das Buch in Wahrheit hinabgesandt, damit du zwischen den Menschen richtest, wie dir Allah Einsicht gegeben hat. So mache dich nicht zum Anwalt der Verräter. (Quran, 4:105) Und so richte unter ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren Neigungen, und hüte dich vor ihnen, damit sie dich nicht dazu verführen, von etwas abzuweichen, das Allah zu dir hinabgesandt hat. Und wenn sie den Rücken kehren, so wisse, dass Allah sie für manche ihrer Sünden treffen will. Wahrlich, viele Menschen sind Frevler. (Quran, 5:49)

ALLAH MACHTE IHN ÜBERLEGEN IM SINN VON BESITZ UND ANSEHEN

Und sie werden dich nach Dhu-l-Qarnain befragen. Sprich: "Ich werde euch über ihn einiges mitteilen, was erinnerungswürdig ist." Seht, Wir gaben ihm auf Erden Macht sowie Mittel und Wege zu allen Dingen. (Quran, 18:83-84)

Und so schlugen sie sie mit Allahs Willen, und David erschlug Goliath. Und Allah gab ihm das Königtum und die Weisheit und lehrte ihn, was Er wollte. Und wenn Allah nicht die einen Menschen durch die anderen in Schranken hielte, wahrlich, die Erde wäre voller Unheil. Aber Allah ist voll Güte gegen alle Welt. (Quran, 2:251)

"... Mein Herr, du gabst mir die Herrschaft und lehrtest mich die Deutung des Geschehenen. Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; lass mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

Und Wir festigten sein Reich und gaben ihm Weisheit und Urteilsvermögen. (Quran, 38:20)

Beneiden sie etwa die Leute um das, was Allah ihnen in Seiner Huld schenkte? Wir gaben dem Hause Abrahams die Schrift und die Weisheit und ein gewaltiges Königreich. (Quran, 4:54)

ER RICHTET ANHAND DES QURAN

Er ist es, Der zu den Ununterrichteten einen Gesandten aus ihrer Mitte entsandt hat, ihnen Seine Verse vorzutragen und sie zu läutern. und sie das Buch und die Weisheit zu lehren - obwohl sie zuvor in offenkundigem Irrtum waren - (Quran, 62:2)

Und so richte unter ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren Neigungen, und hüte dich vor ihnen, damit sie dich nicht dazu verführen, von etwas abzuweichen, das Allah

zu dir hinabgesandt hat. Und wenn sie den Rücken kehren, so wisse, dass Allah sie für manche ihrer Sünden treffen will. Wahrlich, viele Menschen sind Frevler. (Quran, 5:49)

Siehe, Wir haben dir das Buch in Wahrheit hinabgesandt, damit du zwischen den Menschen richtest, wie dir Allah Einsicht gegeben hat. So mache dich nicht zum Anwalt der Verräter. (Quran, 4:105)

ER LEHRT DEN QURAN, WEISHEIT UND DEN UNTERSCHIED ZWISCHEN GUT UND BÖSE

Demgemäß entsandten Wir zu euch einen Gesandten aus eurer Mitte, euch Unsere Verse vorzutragen, euch zu reinigen, euch das Buch sowie die Weisheit zu lehren, und euch zu lehren, was ihr nicht wusstet. (Quran, 2:151)

(Wir entsandten sie) mit den deutlichen Beweisen und göttlichen Schriften. Und dir offenbarten Wir den Quran, damit du den Menschen erklärst, was ihnen hinabgesandt wurde, so dass sie es bedenken. (Quran, 16:44)

Jene, die dem Gesandten, dem des Lesens und Schreibens unkundigen Propheten, folgen werden, über den sie bei sich in der Thora und dem Evangelium geschrieben finden: Gebieten wird er ihnen, was Rechtens ist, und das Unrechte verbieten, und wird ihnen die guten (Speisen) erlauben und die schlechten verbieten. Und er wird ihnen ihre Last und die Fesseln, die ihnen angelegt wären, abnehmen. Und jenen, die an seine Mission glauben und ihn unterstützen und ihm helfen und dem Licht folgen werden, das mit ihm hinabgesandt wird, ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 7:157)

Allah war wahrlich gegen die Gläubigen gnädig, indem Er unter ihnen einen Gesandten aus ihrer Mitte erweckte, ihnen Seine Verse zu verlesen, sie zu läutern und das Buch und die Weisheit zu lehren; denn siehe, sie wären zuvor in offenkundigem Irrtum. (Quran, 3:164)

Er ist es, Der zu den Ununterrichteten einen Gesandten aus ihrer Mitte entsandt hat, ihnen Seine Verse vorzutragen und sie zu läutern. und sie das Buch und die Weisheit zu lehren - obwohl sie zuvor in offenkundigem Irrtum waren – (Quran, 62:2)

ER KLÄRT DIE DINGE, IN DENEN DIE GLÄUBIGEN SICH WIDERSPRECHEN

Von Gesandten als Freudenverkündern und Warnern, damit die Menschen nach (dem Erscheinen von) Gesandten vor Allah keine Entschuldigung hätten. Und Allah ist mächtig und weise. (Quran, 4:165)

Als nun Jesus mit klaren Beweisen kam, sprach er: "Ich bin mit der Weisheit zu euch gekommen, und um euch etwas von dein zu erklären, worüber ihr uneins seid. So fürchtet Allah und gehorcht mir. ..." (Quran, 43:63)

Und Wir gaben bereits Moses und Aaron die Richtschnur zur Unterscheid und des Richtigen vom Falschen und ein Licht und eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen, (Quran, 21:48)

Einen Gesandten, der euch Allahs deutliche Verse vorträgt, um diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, aus tiefer Finsternis zum Licht zu führen. Und wer an Allah glaubt und das Rechte tut, den führt Er in Gärten ein, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen. Eine schöne Versorgung hat Er für ihn bestimmt! (Quran, 65:11)

ER SUCHT ALLAH'S WOHLGEGELIENEN

Sprich: "Siehe, mir wurde befohlen, Allah In aufrichtigem Glauben zu dienen (Quran, 39:11)

"Und warum hastest du vor deinem Volke her, o Moses?" Er sagte: "Sie folgen mir dicht auf den Fersen. Ich eilte zu Dir, o mein Herr, damit Du Wohlgefallen (an mir) fändest." (Quran, 20:83-84)

ER IST ABSOLUT VERTRAUENSWÜRDIG

Und der König sprach: "Bringt ihn zu mir! Ich will ihn an meiner Seite haben." Und nachdem er es mit ihm besprochen hatte, sagte er: "In der Tat, von heute an bist du bei uns in Amt und Würden." (Quran, 12:54)

Seht, ich bin für euch ein getreuer Gesandter. (Quran, 26:107)

Und wahrlich, Allah nahm das Versprechen der Kinder Israels entgegen. Aus ihnen beriefen Wir zwölf Führer. Und Allah sprach: "Siehe, Ich bin mit euch. Fürwahr, wenn ihr das Gebet verrichtet und die Steuer zahlt und Meinen Gesandten glaubt und ihnen helft und Allah eine schöne Anleihe leiht, wahrlich, dann decken Wir eure Missetaten zu. Und wahrlich, dann führen Wir euch in Gärten ein, durcheilt von Bächen. Wer von euch hiernach nicht glaubt, ist vom rechten Weg abgeirrt." (Quran, 5:12)

So prüften Wir schon das Volk Pharaos. Zu ihnen kam ein edler Gesandter. (Er sprach:) "Überlasst mir die Diener Allahs. Ich bin gewiss ein vertrauenswürdiger Gesandter für euch. (Quran, 44:17-18)

Die Anführer der Ungläubigen seines Volkes sprachen: "Wahrlich, wir sehen dich in Torheit befangen. In der Tat, wir erachten dich für einen Lügner." Er sprach: "O mein Volk! An mir ist keine Torheit, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten. Ich bestelle euch die Botschaft meines Herrn, und ich bin euch ein treuer Berater. ..." (Quran, 7:66-68)

Voll Macht und Ansehen bei dem Herrn des Thrones, Dem gehorcht wird und der Vertrauen genießt. (Quran, 81:20-21)

ER STEHT UNTER DEM SCHUTZ ALLAHS

Sie lauschen jeder Lüge und verschlingen Unerlaubtes! So sie zu dir kommen, richte zwischen ihnen oder wende dich von ihnen ab. Wenn du dich von ihnen abwendest, werden sie dir nichts zuleide

tun. Und wenn du richtest, richte zwischen ihnen in Gerechtigkeit. Siehe, Allah liebt die Gerechtigkeit Übenden. (Quran, 5:42)

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen erstand. Ihr gebietet das Rechte und verbietet das Unrechte und glaubt an Allah. Und wenn die Leute der Schrift geglaubt hätten, wahrlich, es wäre gut für sie gewesen! Unter ihnen sind Gläubige, aber die Mehrzahl von ihnen sind Frevler. Niemals werden sie euch ein Leid zufügen, allenfalls (geringen) Schaden. Und wenn sie gegen euch kämpfen, werden sie zur Flucht übergehen und keinen Beistand finden. (Quran, 3:110-111)

O ihr, die ihr glaubt! Gedenkt der Gnade Allahs für euch, als Heere gegen euch aufmarschierten und Wir einen Sturmwind und für unsichtbare Heerscharen gegen sie entsandten. Und Allah sieht wohl, wie ihr euch verhaltet. (Quran, 33:9)

Sie belauern euch. Und wenn Allah euch siegen lässt, sagen sie: "Wären wir nicht mit euch?" Hatten aber die Ungläubigen Erfolg, sprechen sie: "Haben wir nicht die Hand über euch gehalten und euch vor den Gläubigen beschützt?" Allah wird zwischen euch am Tage der Auferstehung richten. Und Allah wird den Ungläubigen keine Möglichkeit geben, gegen die Gläubigen vorzugehen. (Quran, 4:141)

O ihr, die ihr glaubt! Ihr seid nur für euch selbst verantwortlich. Wer irrt, kann euch nicht schaden, solange ihr rechtgeleitet seid. Zu Allah geht eure Heimkehr allzumal, und dann wird Er euch verkünden, was ihr getan habt. (Quran, 5:105)

Er sprach: "Wir werden sehen, ob du die Wahrheit gesagt oder gelogen hast. Geh mit diesem Brief von mir los und übermittele ihn für sie. Dann halte dich von ihnen zurück und beobachte, wie sie reagieren." (Quran, 27:27-28)

Dass sie ganz gewiss Beistand finden werden, Und dass Unsere Heerscharen für sie obsiegen werden, (Quran, 37:172-173)

ER ERWARTET KEINERLEI GEGENLEISTUNG FÜR SEIN TUN

O mein Volk! Ich verlange dafür keinen Lohn von euch. Seht, mein Lohn ist bei Dem, Der mich erschuf. Begreift ihr denn nicht? (Quran, 11:51)

Ich verlange dafür keinen Lohn von euch; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten. (Quran, 26:109)

ER VERFÜGT ÜBER BESONDERE KRAFT IM KAMPF MIT DEN UNGLÄUBIGEN

So kämpfe auf Allahs Weg! Du bist nur für dich selbst verantwortlich. Und sporne die Gläubigen an. Vielleicht hemmt Allah die Macht der Ungläubigen. Allah ist gewaltiger an Macht und gewaltiger im Züchtigen. (Quran, 4:84)

O du Prophet! Feuere die Gläubigen zum Kampf an! Sind auch nur zwanzig Standhafte unter euch, können sie zweihundert überwinden. Und wenn unter euch hundert sind, so können sie tausend der Ungläubigen überwinden, weil diese ein Volk ohne Einsicht sind. (Quran, 8:65)

Und (gedenke) als du von deiner Familie am frühen Morgen aufgebrochen bist, um den Gläubigen ihren Kampfplatz zuzuweisen. Und Allah ist hörend, wissend. (Quran, 3:121)

Rückt aus, leicht oder schwer (ausgerüstet), und setzt euch ein mit Gut und Blut auf Allahs Weg. Dies ist besser für euch, wenn ihr es nur begreifen würdet. (Quran, 9:41)

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben. (Quran, 9:14)

O du Prophet! Kämpfe gegen die Ungläubigen und die Scheinheiligen und verfare mit ihnen hart. Die Hölle ist ihre Herberge, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 9:73)

Jedoch der Gesandte und die Gläubigen bei ihm setzen sich mit ihrem Gut und Blut ein. Das Beste wird ihnen (zum Lohn), und es wird ihnen wohlgehen. (Quran, 9:88)

Und wenn du sie im Krieg zu fassen bekommst, lass es für die, die ihnen nachfolgen, zum abschreckenden Beispiel werden; vielleicht lassen sie sich ermahnen. (Quran, 8:57)

ER HAT EINEN PERFEKTEN INFORMATIONSDIENST

Ein Kraftprotz von den Dschinn sagte: "Ich bringe ihn dir, noch bevor du dich von deinem Platz erhebst. Ich bin wirklich dafür stark genug und auch verlässlich." Da sprach einer von ihnen, welcher Schriftkenntnisse besaß: "Ich bringe ihn dir innerhalb eines Augenzwinkerns von dir!" Und als er ihn vor sich stehen sah, sprach er: "Dies ist eine Gnade meines Herrn, mich zu prüfen, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und wer dankbar ist, ist nur dankbar zu seinem besten. Und wenn einer undankbar ist - wahrlich, mein Herr ist unabhängig und großmütig." (Quran, 27:39-40)

Als sie zum Ameisental gelangten, sagte eine Ameise: "O ihr Ameisen! Geht in euere Wohnungen hinein, damit euch Salomo und sein Heer nicht zertreten, ohne es zu bemerken." Da lächelte er belustigt über ihre Worte und sprach: "O mein Herr! Halte mich dazu an, - für Deine Gnade zu danken, die Du mir und meinen Eltern gewährt hast, und rechtschaffen zu handeln, zu Deinem Wohlgefallen. Und führe mich in Deine Barmherzigkeit unter Deine rechtschaffenen Diener ein." Und er musterte die Vögel und sprach: "Wie kommt es, dass ich den Wiedehopf nicht sehe? Ist er etwa abwesend? Wahrlich, ich werde ihn streng bestrafen oder gar töten, es sei denn, er brächte mir eine überzeugende Entschuldigung." (Quran, 27:18-21)

Er sprach: "Wir werden sehen, ob du die Wahrheit gesagt oder

gelogen hast. Geh mit diesem Brief von mir los und übermittele ihn für sie. Dann halte dich von ihnen zurück und beobachte, wie sie reagieren." (Quran, 27:27-28)

ER HAT BEMERKENSWERTE MANAGEMENT- UND FÜHRUNGSFÄHIGKEITEN

Und vor Salomo versammelten sich seine Heerscharen - Dschinn, Menschen und Vögel - alle in Reih und Glied. (Quran, 27:17)

Und er musterte die Vögel und sprach: "Wie kommt es, dass ich den Wiedehopf nicht sehe? Ist er etwa abwesend? Wahrlich, ich werde ihn streng bestrafen oder gar töten, es sei denn, er brächte mir eine überzeugende Entschuldigung." (Quran, 27:20-21)

ALLAH KANN IHM DIE DSCHINNS ZUR VERFÜGUNG STELLEN

Und vor Salomo versammelten sich seine Heerscharen - Dschinn, Menschen und Vögel - alle in Reih und Glied. (Quran, 27:17)

Und er musterte die Vögel und sprach: "Wie kommt es, dass ich den Wiedehopf nicht sehe? Ist er etwa abwesend? Wahrlich, ich werde ihn streng bestrafen oder gar töten, es sei denn, er brächte mir eine überzeugende Entschuldigung." Doch dieser säumte nicht lange und sprach: "Ich habe etwas erfahren, was du bisher nicht erfahren hattest; und jetzt bringe ich dir aus Saba zuverlässige Nachricht. (Quran, 27:20-22)

DIE UNGLÄUBIGEN UND DIE HEUCLER VERLEUMDEN IHN

Und sie sprachen: "Was auch immer an Wunderzeichen du uns bringen magst, um uns zu bezaubern, wir glauben dir doch nicht!" (Quran, 7:132)

Scheint es den Menschen verwunderlich, dass Wir einem Mann

aus ihrer Mitte offenbarten: "Warne die Menschen und verheißedenen, die glauben, dass sie bei ihrem Herrn den ihrer Aufrichtigkeit gebührenden Rang erhalten werden?" Die Ungläubigen sprechen: "Siehe, dies ist offenbar ein Zauberer." (Quran, 10:2)

Und sie sagen: "O du, auf den die Warnung (angeblich) herabgesandt worden ist, du bist wahrlich besessen! ..." (Quran, 15:6)

Vor ihnen leugnete schon Noahs Volk. Sie nannten Unseren Diener einen Lügner und sagten: "Ein Besessener!" Und er wurde ausgestoßen. (Quran, 54:9)

Und die Ungläubigen behaupten: "Dies ist nichts als Betrug, den er sich mit Hilfe anderer Leute ausgedacht hat." Doch sie äußern da nur Ungerechtigkeit und Falschheit. (Quran, 25:4)

Sie hingegen behaupten: "Das sind wirre Träume! Ja, er hat ihn sich ausgedacht; er ist ja ein Dichter. Soll er uns doch ein Wunderzeichen bringen, so wie die, die vor ihm entsandt wurden!" (Quran, 21:5)

Sie wunderten sich, dass ein Warner aus ihrer eigenen Mitte zu ihnen kam, und so sagten die Ungläubigen: "Dies ist ein Zauberer, ein Lügner! ..." (Quran, 38:4)

Die Vornehmen vom Volke Pharaos sprachen: "Wahrlich, dies ist ein gelehrter Zauberer; Er will euch aus euerem Land vertreiben! Was befiehlt ihr da?" (Quran, 7:109-110)

Und unter ihnen gibt es einige, welche den Propheten kränken und sprechen: "Er ist ganz Ohr!" Sprich: "Ganz Ohr zu euerem Besten! Er glaubt an Allah und vertraut den Gläubigen und ist eine Barmherzigkeit für die unter euch, welche glauben." Wer aber den Gesandten Allahs kränkt, die erwartet schmerzliche Strafe. (Quran, 9:61)

"... Er ist nur ein Mensch, der etwas über Allah erdichtet hat. Doch wir glauben ihm nicht." (Quran, 23:38)

"... Ist von uns allen die Warnung ihm allein gegeben worden? Nein! Er ist nur ein frecher Lügner!" (Quran, 54:25)

Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte nicht, was sie dir antun, sondern vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:48)

Unter den Juden gibt es welche, die den Sinn der Wörter verdrehen und sagen: "Wir haben vernommen, aber gehorchen nicht;" und "höre, ohne zu horchen"; und "favorisiere uns". Es ist ein Wortverdrehen und ein Angriff auf den Glauben. Wenn sie sprächen: "Wir hören und gehorchen" und "höre" und "schau auf uns" so wäre es besser für sie und richtiger. Jedoch hat sie Allah für ihren Unglauben verflucht; und nur wenige von ihnen glauben. (Quran, 4:46)

Sie sind es, die da sagen: "Unterstützt nicht diejenigen, welche bei dem Gesandten Allahs sind, damit sie ihn verlassen." Allah gehören jedoch die Schätze der Himmel und der Erde. Aber das verstehen die Heuchler nicht. (Quran, 63:7)

O du Gesandter! Lass dich nicht durch die, welche miteinander im Unglauben wetteifern, betrüben, wie jene, die zwar mit ihrem Mund sprechen: "Wir glauben!", doch in ihren Herzen nicht glauben; und wie diejenigen Juden, die jeder Lüge und denjenigen Glauben schenken, die noch nicht zu dir gekommen sind. Sie verdrehen den Sinn der Wörter und sprechen: "Wenn euch dies gebracht wird, so nehmt es an, und wenn es euch nicht gebracht wird, so hütet euch davor! Wen Allah der Versuchung überlassen will, für den vermagst du bei Allah nichts. Sie, deren Herzen Allah nicht reinigen will, empfangen im Diesseits Schande und im Jenseits gewaltige Strafe. (Quran, 5:41)

Wenn sie euch zu fassen bekämen, würden sie sich als eure Feinde erweisen und ihre Hände und Zungen im Bösen gegen euch ausstrecken, Und sie wünschen, dass ihr ungläubig wärt, (Quran, 60:2)

Sahst du nicht, dass die, denen geheime Absprachen verboten sind, dennoch das Verbotene tun und sich untereinander insgeheim zu Sünde, Feindschaft und Widersetzlichkeit gegen den Gesandten verabreden? Wenn sie zu dir kommen, begrüßen sie dich auf eine Weise, auf die Allah dich nicht begrüßt, und sagen unter sich: "Warum straft uns Allah nicht für was wir da sagen?" Die Hölle reicht für sie aus: Brennen werden sie darin, und schlimm ist die Fahrt dorthin. (Quran, 58:8)

Oder behaupten sie: "Er ist besessen"? Doch nein! Er ist mit der Wahrheit zu ihnen gekommen, doch die Mehrzahl von ihnen verabscheut die Wahrheit. (Quran, 23:70)

Sie sagten: "Wir erahnen Böses von dir und denen, die bei dir sind." Er sprach: "Euer Geschick liegt bei Allah. Ja, ihr seid ein Volk, das auf die Probe gestellt wird." Allah? Wie wenig nehmt ihr es euch zu Herzen! (Quran, 27:47)

ER IST BARMHERZIG ZU DEN GLÄUBIGEN UND STRENG GEGEN DIE UNGLÄUBIGEN

Wahrlich, nun kam bereits ein Gesandter aus eurer Mitte zu euch. Schwer liegen eure Missetaten auf ihm. Fürsorglich ist er für euch! Gegen die Gläubigen (aber) ist er gütig und barmherzig. (Quran, 9:128)

Und nimm die von den Gläubigen, die dir folgen, unter deine Fittiche. Wenn sie sich dir aber widersetzen, dann sprich: "Seht, ich bin nicht für des verantwortlich, was ihr tut!" (Quran, 26:215-216)

ER BITTET ALLAH UM VERGEBUNG FÜR DIE GLÄUBIGEN

O Prophet! Wenn gläubige Frauen zu dir kommen und dir geloben, Allah nichts an die Seite zu stellen nicht zu stehlen, keine Unzucht zu treiben, ihre Kinder nicht zu töten, keine haltlosen

Verleumdungen zu verbreiten und gegen dich in dem; was sich geziemt, nicht ungehorsam zu sein, dann nimm ihr Gelöbnis an und bitte Allah um Verzeihung für sie Allah ist fürwahr verzeihend und barmherzig. (Quran, 60:12)

Und Wir entsandten Gesandte nur, damit ihnen mit Allahs Erlaubnis gehorcht würde. Und wenn sie zu dir kämen und Allah um Verzeihung bäten, nachdem sie gegen sich gesündigt haben, und der Gesandte für sie um Verzeihung bäte, wahrlich, dann würden sie Allah vergebend und barmherzig finden. (Quran, 4:64) Und dank der Barmherzigkeit Allahs warst du gütig zu ihnen. Wärest du aber grob und hartherzig gewesen, so wären sie von dir davongelaufen. Darum vergib ihnen und bete für sie um Verzeihung und ziehe sie in der Sache zu Rate, aber wenn du einmal entschlossen bist, dann vertraue auf Allah; siehe, Allah liebt die Ihm Vertrauenden. (Quran, 3:159)

Gläubige sind nur, die an Allah und Seinem Gesandten glauben und die, wenn sie wegen einer Gemeinschaftsangelegenheit bei ihm sind, nicht fortgehen, ohne ihn um Erlaubnis gefragt zu haben. Siehe, diejenigen, die dich um Erlaubnis fragen, das sind die, weiche an Allah und Seinem Gesandten glauben. Und wenn sie dich um Erlaubnis wegen eines eigenen Geschäfts bitten, so gib sie, wem von ihnen du willst, und bitte Allah für sie um Verzeihung. Siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 24:62)

ER IST DAS BESTE VORBILD FÜR DIE GLÄUBIGEN

In dem Gesandten Allahs habt ihr wirklich ein schönes Beispiel für jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und oft Allahs gedenkt. (Quran, 33:21)

Seht, er war nur ein Diener, dein Wir Gnade erwiesen hatten. Und Wir machten ihn zu einem Beispiel für die Kinder Israels. (Quran, 43:59)

Ihr habt ein schönes Beispiel an Abraham und den seinigen, als sie zu ihrem Volk sprachen: "Seht, wir haben nichts mit euch und mit dem, was ihr außer Allah anbetet, zu schaffen. Wir wollen nichts von euch wissen, Und zwischen uns und euch herrscht Feindschaft und Hass so lange, bis ihr an Allah alleine glaubt"; dies abgesehen von Abrahams Äußerung zu seinem Vater: "Ich werde bestimmt für dich um Verzeihung bitten, aber ich kann für dich nichts von Allah erlangen." O unser Herr! Auf Dich vertrauen wir, und Dir wenden wir uns reuig zu und zu Dir ist die Heimkehr. (Quran, 60:4)

DIE GLÄUBIGEN SCHWÖREN IHM IHRE TREUE

Diejenigen, welche dir den Treueid leisten, leisten gewiss den Treueid Allah: Die Hand Allahs ist (beim Handschlag) über ihren Händen. Wer eidbrüchig wird, wird zu seinem Nachteil eidbrüchig; wer aber sein Versprechen gegenüber Allah hält, dem wird Er gewaltigen Lohn geben. (Quran, 48:10)

O ihr, die ihr glaubt! Antwortet Allah und Seinem Gesandten, wenn sie euch einladen zu dem, was euch Leben gibt. Und wisst, dass Allah zwischen den Menschen und sein Herz tritt, und dass ihr zu Ihm versammelt werdet. (Quran, 8:24)

O Prophet! Wenn gläubige Frauen zu dir kommen und dir geloben, Allah nichts an die Seite zu stellen nicht zu stehlen, keine Unzucht zu treiben, ihre Kinder nicht zu töten, keine haltlosen Verleumdungen zu verbreiten und gegen dich in dem; was sich geziemt, nicht ungehorsam zu sein, dann nimm ihr Gelöbnis an und bitte Allah um Verzeihung für sie Allah ist fürwahr verzeihend und barmherzig. (Quran, 60:12)

Jene, die dem Gesandten, dem des Lesens und Schreibens unkundigen Propheten, folgen werden, über den sie bei sich in der Thora und dem Evangelium geschrieben finden: Gebieten

wird er ihnen, was Rechtens ist, und das Unrechte verbieten, und wird ihnen die guten (Speisen) erlauben und die schlechten verbieten. Und er wird ihnen ihre Last und die Fesseln, die ihnen angelegt wären, abnehmen. Und jenen, die an seine Mission glauben und ihn unterstützen und ihm helfen und dem Licht folgen werden, das mit ihm hinabgesandt wird, ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 7:157)

ER STEHT DEN GLÄUBIGEN NAHE

Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst, und seine Gattinnen sind ihre Mütter. Und Blutverwandte sind einander nach dem Buche Allahs näher verwandt als die Gläubigen und die Ausgewanderten, es sei denn, dass ihr euren Schützlingen (testamentarisch) Gutes erweisen wollt. Das ist in dem Buch verzeichnet. (Quran, 33:6)

Die Bewohner Medinas und die arabischen Beduinen in ihrer Umgebung hatten keinen Grund, hinter dem Gesandten Allahs zurückzubleiben und ihr Leben seinem vorzuziehen. Auf Allahs Weg erleiden sie weder Durst noch Mühsal noch Hunger und unternehmen keinen Schritt, der die Ungläubigen erzürnt, und tut ihnen kein Feind etwas an, ohne dass es ihnen als gutes Werk aufgeschrieben wird. Allah lässt den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen. (Quran, 9:120)

DIE GLÄUBIGEN HABEN RESPEKT VOR IHM UND GEHORCHEN IHM

Damit ihr an Allah und Seinem Gesandten glaubt und damit ihr ihm beisteht und ihn ehrt und damit ihr Ihn morgens wie abends preist. (Quran, 48:9)

Gläubige sind nur, die an Allah und Seinem Gesandten glauben und die, wenn sie wegen einer Gemeinschaftsangelegenheit bei

ihm sind, nicht fortgehen, ohne ihn um Erlaubnis gefragt zu haben. Siehe, diejenigen, die dich um Erlaubnis fragen, das sind die, welche an Allah und Seinem Gesandten glauben. Und wenn sie dich um Erlaubnis wegen eines eigenen Geschäfts bitten, so gib sie, wem von ihnen du willst, und bitte Allah für sie um Verzeihung. Siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 24:62)

GEHORSAM GEGEN DEN PROPHETEN IST GEHORSAM GEGEN ALLAH

Wer dem Gesandten gehorcht, der gehorcht Allah. Doch wer den Rücken kehrt - Wir haben dich nicht als ihren Aufpasser entsandt. (Quran, 4:80)

So gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten. Kehrt ihr jedoch den Rücken - so obliegt Unserem Gesandten nur die klare Predigt. (Quran, 64:12)

Dies sind Allahs Anordnungen. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durcheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen; und dies ist die große Glückseligkeit. (Quran, 4:13)

Sprich: "Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten!" Wenn ihr den Rücken kehrt, so ruht doch auf ihm nur seine Bürde und auf euch eure Bürde. Und wenn ihr ihm gehorcht, seid ihr rechtgeleitet; doch dem Gesandten obliegt nur die deutliche Predigt. (Quran, 24:54)

O ihr, die ihr glaubt! Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und denen, die Befehl unter euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringt es vor Allah und den Gesandten, sofern ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Dies ist das Beste und führt zum Besten. (Quran, 4:59)

Und gehorcht Allah und Seinem Gesandten und hadert nicht miteinander, damit ihr nicht kleinmütig werdet und eure Kraft

euch verloren geht. Und seid standhaft; siehe, Allah ist mit den Standhaften. (Quran, 8:46)

Und Wir entsandten Gesandte nur, damit ihnen mit Allahs Erlaubnis gehorcht würde. Und wenn sie zu dir kämen und Allah um Verzeihung bäten, nachdem sie gegen sich gesündigt haben, und der Gesandte für sie um Verzeihung bäte, wahrlich, dann würden sie Allah vergebend und barmherzig finden. (Quran, 4:64)

Und gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und seid auf eurer Hut. Und so ihr den Rücken kehrt, so wisset, dass Unserem Gesandten nur die offenkundige Predigt abliegt. (Quran, 5:92)

O ihr, die ihr glaubt! Gehorcht Allah und Seinem Gesandten und kehrt euch nicht von ihm ab, wo ihr doch hört. (Quran, 8:20)

Damit Er euch eure Werke gedeihen lässt und euch eure Sünden vergibt. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, erlangt hohes Glück. (Quran, 33:71)

ER HAT DIE BEFUGNIS ZU RICHTEN

Er sprach: "Wir werden sehen, ob du die Wahrheit gesagt oder gelogen hast. (Quran, 27:27)

Und dank der Barmherzigkeit Allahs warst du gütig zu ihnen. Wärest du aber grob und hartherzig gewesen, so wären sie von dir davongelaufen. Darum vergib ihnen und bete für sie um Verzeihung und ziehe sie in der Sache zu Rate, aber wenn du einmal entschlossen bist, dann vertraue auf Allah; siehe, Allah liebt die Ihm Vertrauenden. (Quran, 3:159)

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt. (Quran, 4:83)

Aber nein, bei deinem Herrn, sie werden nicht eher glauben, als bis sie dich zum Richter über ihre Streitigkeiten einsetzen und dann in ihren Herzen keine Bedenken gegen deine Entscheidung finden und sich in Ergebenheit fügen. (Quran, 4:65)

IN SEINEN URTEILEN IST GEWISS ETWAS GUTES, UND JENE, DIE IHM NICHT GEHORCHEN, WERDEN SPÄTER GROßES UNGLÜCK ERLEIDEN

Und als nun Saul mit seinen Scharen in den Kampf zog, sprach er: "Siehe, Allah wird euch mit einem Fluss prüfen. Wer aus ihm trinkt, gehört nicht zu mir, und wer nicht von ihm kostet, der gehört zu mir, außer dem, der mit seiner Hand nur eine Handvoll schöpft." Aber sie tranken davon, mit Ausnahme weniger. Und als er und die Gläubigen bei ihm den Fluss überquert hatten, sprachen sie: "Wir spüren heute keine Kraft gegen Goliath und seine Scharen." Da sprachen die, welche sicher wären, Allah zu begegnen: "Wie oft hat ein kleiner Haufen mit Allahs Willen eine große Schar besiegt! Und Allah ist mit den Standhaften." (Quran, 2:249)

Er fragte: "O Aaron! Was hinderte dich, als du sie irgehen sahst, mir zu folgen? Bist (auch) du gegen meinen Befehl rebellisch gewesen?" (Quran, 20:92-93)

Aber nein, bei deinem Herrn, sie werden nicht eher glauben, als bis sie dich zum Richter über ihre Streitigkeiten einsetzen und dann in ihren Herzen keine Bedenken gegen deine Entscheidung finden und sich in Ergebenheit fügen. (Quran, 4:65)

WENN ER WILL, KANN ER SICH MIT ANDEREN GLÄUBIGEN BERATEN, DOCH ER HAT DIE BEFUGNIS UND DIE FÄHIGKEIT, DIE WAHRHEIT ZU ERKENNEN

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem

Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt. (Quran, 4:83)

Und dank der Barmherzigkeit Allahs warst du gütig zu ihnen. Wärest du aber grob und hartherzig gewesen, so wären sie von dir davongelaufen. Darum vergib ihnen und bete für sie um Verzeihung und ziehe sie in der Sache zu Rate, aber wenn du einmal entschlossen bist, dann vertraue auf Allah; siehe, Allah liebt die Ihm Vertrauenden. (Quran, 3:159)

Wenn Allah und Sein Gesandter eine Sache entschieden haben, geziemt es einem gläubigen Mann oder einer gläubigen Frau nicht, in ihren Angelegenheiten eine andere Wahl zu treffen. Und wer gegen Allah und Seinen Gesandten aufsässig wird, der ist in offenkundigen Irrtum. (Quran, 33:36)

DIE GLÄUBIGEN SOLLTEN SICH SEINEN AMWEISUNGEN EHRLICH UND BEDINGUNGSLOS UNTERWERFEN

Aber nein, bei deinem Herrn, sie werden nicht eher glauben, als bis sie dich zum Richter über ihre Streitigkeiten einsetzen und dann in ihren Herzen keine Bedenken gegen deine Entscheidung finden und sich in Ergebenheit fügen. (Quran, 4:65)

Und wenn ihnen etwas zu Ohren kommt, das Frieden oder Krieg betrifft, verbreiten sie es. Wenn sie es aber (stattdessen) dem Gesandten oder denen, die Befehlsgewalt unter ihnen haben, berichteten, so würden diejenigen es erfahren, die dem nachgehen können. Und ohne Allahs Gnade gegen euch und Seine Barmherzigkeit wärt ihr sicher bis auf wenige Satan gefolgt. (Quran, 4:83)

Für das, was Allah Seinem Gesandten von ihnen (zur Beute) gab, brauchtet ihr weder Pferde noch Kamele einzusetzen. Allah verleiht Seinem Gesandten Macht über wen Er will. Und Allah hat Macht über alle Dinge. Was Allah Seinem Gesandten von den Städtebewohnern (zur Beute) gab, gehört Allah und Seinem Gesandten und der nahen Verwandtschaft, den Waisen und den Armen und dem Reisenden, damit es nicht nur unter den Reichen von euch die Runde macht. Was euch der Gesandte aber gibt, das nehmt, und was er euch verwehrt, das lasst sein. Und fürchtet Allah. Allah straft fürwahr streng. (Quran, 59:6-7)

GEHORSAM GEGEN IHN IST EINE VERSUCHUNG FÜR DIE HEUCHLER UND FÜR JENE MIT KRANKHEIT IM HERZEN

Und sie sagen: "Was ist das für ein Gesandter! Er nimmt Nahrung zu sich und begibt sich auf Märkte. Wäre zu ihm doch nur ein Engel herabgesandt worden, um mit ihm zu warnen! ..." (Quran, 25:7)

(Schon) vor dir entsandten Wir keine Gesandten, die nicht Nahrung zu sich nahmen und auf die Märkte gingen. Und Wir machen die einen von euch zur Prüfung für die anderen. Wollt ihr nicht standhaft sein? Und Dein Herr sieht alles. (Quran, 25:20) Obwohl der Gesandte Allahs zu ihnen gesagt hatte: "Dies ist die Kamelstute Allahs. Lasst sie trinken!" Sie aber betrachteten ihn als Lügner und zerschnitten ihr die Sehnen. Und ihr Herr gab sie wegen ihrer Sünde der Vernichtung preis und verfuhr gegen alle gleich. (Quran, 91:13-14)

Und wenn zu ihnen gesprochen wird: "Kommt her zu dem, was Allah offenbarte, und zum Gesandten!" dann siehst du die Heuchler sich schroff von dir abwenden. (Quran, 4:61)

Wie aber könnt ihr ungläubig werden, wo euch doch die Verse

Allahs vorgetragen werden und Sein Gesandter unter euch ist? Und wer an Allah festhält, der befindet sich bereits auf dem geraden Weg. (Quran, 3:101)

Und Wir entsandten vor dir keinen Gesandten oder Propheten, dem, wenn er (eine Offenbarung) erhoffte, Satan nicht etwas unterzuschieben suchte. Aber Allah macht des Satans Einschübnungen zunichte und macht Seine Verse aus sich selbst verständlich. Und Allah ist wissend und weise: (Er lässt dies zu) um des Satans Einschübnungen zu einer Versuchung für die zu machen, in deren Herzen Krankheit ist, und für die, deren Herzen verhärtet sind. Und wahrlich, die Sünder sind in tiefem Irrtum. (Quran, 22:52-53)

Und wahrlich, Allah hatte euch schon Sein Versprechen gehalten, als ihr dabei wart, sie mit Seiner Erlaubnis zu vernichten, bis ihr dann doch verzagtet und über den Befehl strittet, obwohl Er euch bereits hatte sehen lassen, was ihr wünschtet. Einige von euch verlangten nach dieser Welt und andere verlangten nach dem Jenseits. Dann ließ Er euch vor ihnen zurückweichen, um euch zu prüfen. Und wahrlich, jetzt hat Er euch vergeben; denn Allah ist voll Huld wider die Gläubigen. (Quran, 3:152)

Wer sich aber von dem Gesandten trennt, nachdem ihm der richtige Weg deutlich geworden war, und einem anderen Weg als dem der Gläubigen folgt, dem wollen Wir den Rücken zeigen, wie er den Rücken gezeigt hat, und wollen ihn in der Hölle brennen lassen. Und wie schlimm ist dieses Ziel! (Quran, 4:115)

Und wenn immer eine Sure hinabgesandt wird (des Inhalts): "Glaubt an Allah und kämpft gemeinsam mit Seinem Gesandten!", baten dich die Begüterten unter ihnen um Freistellung und sprachen: "Lass uns bei den (Daheim-)Bleibenden." (Quran, 9:86) Und wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit Er zwischen ihnen entscheide, kehrt sich ein Teil von ihnen ab.

Aber wenn das Recht auf ihrer Seite ist, kommen sie willig zu Ihm. Ist in ihren Herzen etwa Krankheit? Oder zweifeln sie? Oder fürchten sie, dass Allah und Sein Gesandter ungerecht gegen sie sein würden? Nein, sie sind es, die unrecht handeln. (Quran, 24:48-50)

DIE BELOHNUNG DERER, DIE IHM GEHORCHEN UND IHN UNTERSTÜTZEN

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und glaubt Seinem Gesandten. Er wird euch doppelt von Seiner Barmherzigkeit gewähren und euch ein Licht geben, in dem ihr wandeln werdet. Und Er wird euch vergeben; denn Allah ist verzeihend, barmherzig: (Quran, 57:28)

Und gehorcht Allah und dem Gesandten; vielleicht findet ihr Barmherzigkeit; (Quran, 3:132)

Wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit Er zwischen ihnen richte, kann die Antwort der Gläubigen nur sein zu sagen: "Wir hören und gehorchen!" Und diese sind es, denen es wohlergeht. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht und Allah fürchtet und sich vor Ihm hütet sie sind es, die glücklich sind. (Quran, 24:51-52)

Allah will die Gläubigen nur in eurer jetzigen Lebensform belassen, bis Er das Schlechte von dem Guten getrennt hat. Und Allah beabsichtigt nicht, euch zu offenbaren, was sich menschlicher Wahrnehmung entzieht. Allah erwählt als Seinen Gesandten, wen Er will; so glaubt an Allah und Seinem Gesandten; und wenn ihr glaubt und gottesfürchtig seid, wird euch großer Lohn zuteil. (Quran, 3:179)

Dies sind Allahs Anordnungen. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen; und dies ist die große Glückseligkeit. (Quran, 4:13)

Jene, die dem Gesandten, dem des Lesens und Schreibens unkundigen Propheten, folgen werden, über den sie bei sich in der Thora und dem Evangelium geschrieben finden: Gebieten wird er ihnen, was Rechtens ist, und das Unrechte verbieten, und wird ihnen die guten (Speisen) erlauben und die schlechten verbieten. Und er wird ihnen ihre Last und die Fesseln, die ihnen angelegt wären, abnehmen. Und jenen, die an seine Mission glauben und ihn unterstützen und ihm helfen und dem Licht folgen werden, das mit ihm hinabgesandt wird, ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 7:157)

O ihr Kinder Adams! Wenn zu euch Gesandte aus eurer Mitte kommen, die euch Meine Botschaft verkünden, dann soll keine Furcht überkommen, wer gottesfürchtig ist und rechtschaffen lebt, noch sollen sie traurig sein. (Quran, 7:35)

Einen Gesandten, der euch Allahs deutliche Verse vorträgt, um diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, aus tiefer Finsternis zum Licht zu führen. Und wer an Allah glaubt und das Rechte tut, den führt Er in Gärten ein, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen. Eine schöne Versorgung hast Er für ihn bestimmt! (Quran, 65:11)

Die Bewohner Medinas und die arabischen Beduinen in ihrer Umgebung hatten keinen Grund, hinter dem Gesandten Allahs zurückzubleiben und ihr Leben seinem vorzuziehen. Auf Allahs Weg erleiden sie weder Durst noch Mühsal noch Hunger und unternehmen keinen Schritt, der die Ungläubigen erzürnt, und tut ihnen kein Feind etwas an, ohne dass es ihnen als gutes Werk aufgeschrieben wird. Allah lässt den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen. (Quran, 9:120)

Diejenigen, die ihre Stimmen vor dem Gesandten Allahs senken, sie sind es gewiss, deren Herzen Allah auf Gottesfurcht hin geprüft hat. Ihnen ist Verzeihung und gewaltiger Lohn bestimmt. (Quran, 49:3)

DIE VERGELTUNG JENER, DIE SICH IHM WIDERSETZEN

Diejenigen, welche sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, werden gewiss erniedrigt werden, so wie diejenigen vor ihnen gedemütigt worden waren; denn Wir haben bereits deutliche Beweise herabgesandt. Und den Ungläubigen droht qualvolle Strafe. (Quran, 58:5)

Wer aber gegen Allah und Seinen Gesandten rebelliert und Seine Gebote übertritt, den führt Er in ein Feuer, ewig darin zu verweilen, und es trifft ihn schmäbliche Strafe. (Quran, 4:14)

Und wie viele Städte widersetzten sich dem Befehl ihres Herrn und Seiner Gesandten! Darum rechneten Wir mit ihnen streng ab und strafte sie mit schlimmer Strafe. (Quran, 65:8)

Sahst du nicht, dass die, denen geheime Absprachen verboten sind, dennoch das Verbotene tun und sich untereinander insgeheim zu Sünde, Feindschaft und Widersetzlichkeit gegen den Gesandten verabreden? Wenn sie zu dir kommen, begrüßen sie dich auf eine Weise, auf die Allah dich nicht begrüßt, und sagen unter sich: "Warum straft uns Allah nicht für was wir da sagen? Die Hölle reicht für sie aus: Brennen werden sie darin, und schlimm ist die Fahrt dorthin. (Quran, 58:8)

Verspottet wurden Gesandte schon vor dir, dann aber traf die Spötter unter ihnen das, was sie verspottet hatten. (Quran, 21:41)

So entsandten Wir unsere Gesandten, einen nach dem anderen. Wenn immer ein Gesandter zu seinem Volk kam, ziehen sie ihn der Lüge. Und so ließen Wir ein Volk dem andern folgen und machten sie zum Exempel. Weg mit dem ungläubigen Volk! (Quran, 23:44)

Betrachtet die Einladung des Gesandten an euch nicht wie eure Einladungen untereinander. Allah kennt diejenigen unter euch, die sich unbemerkt unter einem Vorwand davonmachen. Daher sollen sich alle, die sich seinem Befehl widersetzen, hüten, dass sie

nicht von einer Prüfung heimgesucht oder von schmerzlicher Strafe getroffen werden. (Quran, 24:63)

Du verfolgst kein Geschäft und trägst nichts aus dem Quran vor und ihr betreibt nichts, ohne dass Wir Zeuge eures Verhaltens sind. Deinem Herrn bleibt auch nicht das Gewicht eines Stäubchens auf Erden und im Himmel verborgen. Und nichts ist kleiner oder größer als dies, ohne dass es in einem Buch klar verzeichnet stünde. (Quran, 9:61)

Dies, weil sie sich gegen Allah und Seinen Gesandten aufgelehnt hatten. Denn wenn sich jemand gegen Allah auflehnt, ist Allah fürwahr streng im Strafen. (Quran, 59:4)

DAS LEBEN IN DIESER WELT

DIESE WELT WURDE NICHT OHNE SINN ERSCHAFFEN

Und Wir erschufen den Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist gewiss nicht zu Scherz und Zeitvertreib. Hätten Wir zum Zeitvertreib ein bloßes Spiel spielen wollen, hätten Wir es gewiss in Uns Selbst gefunden; wenn Wir so etwas überhaupt gewollt hätten. (Quran, 21:16-17)

DIESE WELT IST EIN ORT DER PRÜFUNG

Ein jeder wird den Tod erleiden. Und Wir stellen euch auf die Probe, mit Bösem und mit Gutem. Und zu Uns kehrt ihr zurück. (Quran, 21:35)

Meinen die Menschen wohl, in Frieden gelassen zu werden, nur weil sie sagen: "Wir glauben" - und nicht auf die Probe gestellt zu werden? Doch Wir stellten gewiss auch diejenigen auf die Probe, die vor ihnen lebten, und Allah erkennt sowohl die Aufrichtigen wie die Falschen. (Quran, 29:2-3)

Wahrlich, geprüft sollt ihr werden an euerem Vermögen und an euch selbst. Und wahrlich, ihr werdet viel Verletzendes von denen hören, welchen die Schrift vor euch gegeben wurde und von den Polytheisten. Wenn ihr jedoch standhaft seid und gottesfürchtig - siehe, dies ist der Dinge Ratschluss. (Quran, 3:186)

Doch Wir werden euch prüfen, bis wir die unter euch kennen, die sich voll einsetzen und standhaft sind. Und dabei werden Wir alle eure Behauptungen überprüfen. (Quran, 47:31)

Und wahrlich, Wir werden euch mit Furcht prüfen sowie mit Hunger und Verlust an Besitz und Menschenleben und Früchten; doch verkünde den Standhaften Heil. (Quran, 2:155)

Oder glaubt ihr etwa, in das Paradies einzutreten, ohne dass euch das gleiche traf wie die vor euch? Es traf sie Unglück und Not, und sie wurden so hin- und hergeschüttelt, dass der Gesandte und die Gläubigen bei ihm sprachen: "Wann kommt Allahs Hilfe (endlich)?" Doch Allahs Hilfe ist Nähe! (Quran, 2:214)

Siehe, Wir erschufen, was auf Erden ist, als Schmuck für sie, um zu prüfen, wer unter ihnen die besten Werke vollbringt. (Quran, 18:7)

Siehe, Wir erschufen den Menschen fürwahr aus einem Tropfen Samen, der sich (mit der Eizelle) vermischt, um ihn zu prüfen. Und Wir gaben ihm Gehör und Augen. (Quran, 76:2)

Der Tod und Leben schuf, um zu prüfen, wer von euch am besten handelt. Und Er ist der Erhabene, der Verzeihende, (Quran, 67:2)

DAS LEBEN IN DIESER WELT IST EINE ILLUSION

O ihr Menschen! Allahs Verheißung ist gewiss wahr. Daher lasst euch nicht vom irdischen Leben täuschen und betrügt euch nicht selbst über Allah. (Quran, 35:5)

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

O ihr Menschen! Fürchtet euren Herrn und fürchtet den Tag, an dem der Vater nichts für den Sohn und der Sohn nichts für den Vater leisten kann. Siehe, Allahs Verheißung ist wahr. So lasst euch vom irdischen Leben nicht blenden und täuscht euch nicht selbst über Allah (Quran, 31:33)

DAS LEBEN IN DIESER WELT IST KURZ UND VORÜBERGEHEND

Und stelle ihnen ein Gleichnis vom irdischen Leben auf. Es ist wie das Wasser, das Wir vom Himmel hinabsenden. Die Pflanzen der Erde nehmen es auf, aber dann werden sie dürres Heu, das der Wind verstreut. Und Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 18:45)

Haben sie denn nicht bei sich bedacht, dass Allah die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist erschaffen hat - in Wahrheit und für eine bestimmte Frist? Doch viele Menschen glauben einfach nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn! (Quran, 30:8)

Siehe, das irdische Leben ist wie das Wasser, das Wir vom Himmel hinabsenden. Es wird vom Gewächs der Erde aufgenommen, von dem Menschen und Vieh sich nähren. Wenn die Erde ihren Flitter empfangen und sich geschmückt hat und ihre Bewohner glauben, sie hätten Macht über sie, dann kommt Unser Befehl zu ihr, in der Nacht oder am Tag, und Wir machen sie wie abgemäht, so als ob sie gestern gar nicht blühend gewesen wäre. So machen Wir die Zeichen klar für ein Volk, das nachdenkt. (Quran, 10:24)

Siehst du nicht jene, zu denen gesprochen wurde: "Haltet eure Hände (von Gewalttätigkeit) zurück und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer"? Doch wenn ihnen dann der Kampf vorgeschrieben wird, fürchtet ein Teil von ihnen die Menschen so wie sie Allah fürchten sollten, ja noch mehr, und spricht: "Unser Herr, warum hast Du uns den Kampf vorgeschrieben? Willst Du uns nicht einen kurzen Aufschub gewähren?" Sprich: "Der Nutzen der Welt ist winzig, und das Jenseits ist für den Gottesfürchtigen besser. Und ihr sollt nicht um ein Dattelkernfädchen Unrecht erleiden." (Quran, 4:77)

DAS LEBEN IN DIESER WELT IST LEDIGLICH SPIEL UND ABLENKUNG

Dieses irdische Leben ist ja nichts als ein Zeitvertreib und ein Spiel: Die jenseitige Wohnung aber ist das (wahre) Leben! Wenn sie es doch nur wüssten! (Quran, 29:64)

Den Menschen ist es eine Lust, sich an Frauen und Kindern, aufgespeicherten Schätzen an Gold und Silber, Rassepferden, Herden und Ackerland zu erfreuen. So ist der Nießbrauch des Lebens im Diesseits. Aber Allah - bei Ihm ist die schönste Heimstatt. (Quran, 3:14)

Das irdische Leben ist fürwahr nur ein Spiel und ein Scherz. Aber wenn ihr glaubt und gottesfürchtig seid, wird Er euch euren Lohn geben: Er fordert ja nicht euer gesamtes Vermögen von euch. (Quran, 47:36)

Und verlass jene, welche mit ihrem Glauben Scherz und Spott treiben und welche das irdische Leben betört hat. Und erinnere sie damit, dass jede Seele nach Verdienst dem Verderben preisgegeben wird. Außer Allah hat sie weder einen Beschützer noch Fürsprecher. Was immer sie an Lösegeld anbieten wollte, es würde von ihr nicht angenommen werden. Für jene, die nach Verdienst dem Verderben preisgegeben werden, ist ein Trunk aus siedendem Wasser und schmerzliche Strafe für ihren Unglauben bestimmt. (Quran, 6:70)

Wisst, dass das irdische Leben nur Spiel und Scherz und Flitter und Prahlerei unter euch ist und Wetteifern um Vermögen und Kinder. Dies gleicht dem Regen, dessen Wachstum die Bauern erfreut. Dann aber welkt es, und du siehst es gelb werden. Dann zerbröckelt es. Und im Jenseits ist strenge Strafe ebenso wie Verzeihung von Allah und Wohlgefallen. Doch das irdische Leben ist nur ein trügerischer Nießbrauch auf Zeit. (Quran, 57:20)

DIE UNGLÄUBIGEN ZIEHEN DAS LEBEN IN DIESER WELT DEM JENSEITS VOR

Siehe, diese da lieben das schnell Vergängliche und vernachlässigen einen schwer lastenden (künftigen) Tag. (Quran, 76:27)

Doch diejenigen, welche nicht erwarten, Uns zu begegnen, und die mit dem irdischen Leben zufrieden sind und sich darin aufgehoben fühlen und Unsere Botschaft nicht beachten. (Quran, 10:7)

Allah versorgt reichlich, wen Er will, oder bemisst Seine Wohltaten. Und sie erfreuen sich des irdischen Lebens, obwohl das irdische Leben im Vergleich zum Jenseits doch nur ein Nießbrauch ist. (Quran, 13:26)

Dies, weil sie das irdische Leben mehr liebten als das Jenseits, und weil Allah die Ungläubigen nicht rechtleitet. (Quran, 16:107)

Nein! Ihr liebt das schnell Vergängliche Und vernachlässigt das Jenseits. (Quran, 75:20-21)

DIE UNGLÄUBIGEN PRAHLEN MIT DEN SEGNUNGEN DIESER WELT

Es beherrscht euch das Streben nach mehr und mehr. Bis ihr (eure) Gräber aufsucht (Quran, 102:1-2)

DIE UNGLÄUBIGEN STELLEN IHREN BESITZ UND IHRE KINDER ALS GÖTZEN NEBEN ALLAH

Und wisset, dass euer Besitz und eure Kinder nur eine Versuchung sind, aber gewaltiger Lohn bei Allah ist!. (Quran, 8:28)

Sprich: "Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Frauen und eure Sippe und das von euch erworbene Vermögen und die Wäre, deren Unverkäuflichkeit ihr befürchtet, und die Wohnungen, die euch gefallen, euch lieber sind als Allah und Sein Gesandter und das Bemühen auf Seinem Weg, dann

wartet, bis Allah mit Seinem Befehl kommt." Und Allah leitet die Lasterhaften nicht. (Quran, 9:24)

Vermögen und Kinder sind Schmuck des irdischen Lebens. Das Bleibende aber, die guten Werke, bringen besseren Lohn bei deinem Herrn und begründen bessere Hoffnung. (Quran, 18:46)

DIE UNGLÄUBIGEN NEHMEN AN, IHR BESITZ SCHÜTZE SIE VOR DER STRAFE IM JENSEITS

Und die Leute auf den Anhöhen rufen Männern, die sie an ihren Merkmalen erkennen, zu und fragen: "Was hat euch euer Ansammeln (von Schätzen) und euer Hochmut genutzt? ..." (Quran, 7:48)

Niemals entsandten Wir zu einer Stadt einen Warner, ohne dass die Wohlhabenden dort gesagt hätten: "Wir glauben keineswegs an eure Sendung," Und gesagt hätten: "Wir sind reicher (als ihr) an Vermögen und Kindern und haben keine Bestrafung zu erwarten." Sprich: "Siehe, mein Herr gibt Versorgung, reichlich oder bemessen, wem Er will. Doch die meisten Menschen verstehen es nicht. (Quran, 34:34-36)

DIE UNGLÄUBIGEN WERDEN SEHEN, DASS IHR BESITZ SIE IM JENSEITS NICHT RETTEN WIRD

Was aber den anlangt, dessen Buch in seine Linke gegeben wird, so wird er sagen: "O dass mir doch mein Buch nicht gegeben worden wäre Und ich nie gewußt hätte, wie es um meine Rechnungslegung steht! hätte doch der Tod (endültig) ein Ende mit mir gemacht! Mein Vermögen nützt mir nichts. Meine Macht ist dahin!" (Quran, 69:25-29)

Wer das irdische Leben begehrt und seine Pracht, dem wollen Wir seine irdischen Werke (auf Erden) lohnen, und nichts daran soll ihnen vorenthalten werden. (Quran, 11:15)

Sie sind es, für die es im Jenseits nichts gibt als das Feuer. Und umsonst ist all ihr Tun im Diesseits gewesen und wertlos all ihr Wirken. (Quran, 11:16)

BESITZ IST WERTLOS IN DEN AUGEN ALLAHS

Und es ist weder euer Vermögen, noch sind es eure Kinder, was euch Uns na-hebringt. Nur diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sollen vielfachen Lohn für das erhalten, was sie bewirkt haben, und in Sicherheit in den hohen Gemächern (des Paradieses) wohnen. (Quran, 34:37)

Und hefte deine Blicke nicht auf das, was Wir einigen von ihnen gewährten- den Glanz des irdischen Lebens -um sie damit zu prüfen; denn deines Herrn Versorgung ist besser und bleibender. (Quran, 20:131)

Ihr Vermögen und ihre Kinder werden ihnen gegen Allah nicht das geringste nützen. Sie sind Bewohner des Feuers auf immerdar. (Quran, 58:17)

Vermögen und Kinder sind Schmuck des irdischen Lebens. Das Bleibende aber, die guten Werke, bringen besseren Lohn bei deinem Herrn und begründen bessere Hoffnung. (Quran, 18:46)
Was aber den anbetrifft, der geizig ist und auf niemand angewiesen zu sein glaubt Und das Beste für Lüge erklärt, Dem machen Wir den Weg zum Unheil leicht. Und sein Reichtum nützt ihm nichts, wenn er hinabgestürzt wird. (Quran, 92:8-11)

WAS DIE UNGLÄUBIGEN IN DIESER WELT TUN, IST SINNLOS FÜR DAS JENSEITS

Wer das irdische Leben begehrt und seine Pracht, dem wollen Wir seine irdischen Werke (auf Erden) lohnen, und nichts daran soll ihnen vorenthalten werden. Sie sind es, für die es im Jenseits nichts gibt als das Feuer. Und umsonst ist all ihr Tun im Diesseits gewesen und wertlos all ihr Wirken. (Quran, 11:15-16)

DIE GEBETE DER GLÄUBIGEN

Allah belastet niemand über Vermögen. Jedem wird zuteil, was er verdient hat, und über jeden kommt nach seinem Verschulden. "Unser Herr, strafe uns nicht für Vergeßlichkeit und Fehler. Unser Herr,bürde uns keine Last auf, wie Du sie denen vor uns aufgebürdet hast. Unser Herr, laß uns nicht tragen, wozu unsere Kraft nicht ausreicht, und vergib uns und verzeihe uns und erbarme Dich unser! Du bist unser Beschützer. Und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen." (Quran, 2:286)

Diejenigen welche sprechen: "Unser Herr, wir glauben wirklich! Vergib uns daher unsere Sünden und bewahre uns vor der Feuerspein." (Quran, 3:16)

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen Lob sei Allah, dem Weltenherrn, Dem Erbarmer, dem Barmherzigen, Dem Herrscher am Tage des Gerichts! Dir dienen wir und zu Dir rufen wir um Hilfe. Leite uns den rechten Pfad, den Pfad derer, denen Du gnädig bist, nicht derer, denen Du zürnst, und nicht der Irrenden. (Quran, 1:1-7)

Und als Abraham sprach: "Mein Herr, mache dies zu einem sicheren Ort, und versorge seine Bewohner mit Früchten, wer von ihnen an Allah und den Jüngsten Tag glaubt", sprach Er: "Und auch wer nicht glaubt, den will Ich für einige Zeit versorgen; dann will Ich ihn in die Pein des Feuers stoßen, und schlimm ist die Fahrt (dorthin)" (Quran, 2:126)

Und als Abraham und Ismael die Grundmauern des Hauses legten, (sprachen sie:) "O unser Herr! Nimm es von uns an. Siehe, Du bist der Hörende, der Wissende. O unser Herr! Mache uns Dir ergeben und aus unserer Nachkommenschaft eine Gemeinde Gottergebener. Und zeige uns unsere Riten und kehre Dich uns zu; denn siehe, Du bist der Vergebende, der Barmherzige. O unser Herr! Erwecke unter

ihnen einen Gesandten, der ihnen Deine Botschaft verkündet und sie die Schrift und die Weisheit lehrt und sie reinigt; siehe, Du bist der Mächtige, der Weise. (Quran, 2:127-129)

Andere unter ihnen sprechen: "Unser Herr, gib uns im Diesseits Gutes und im Jenseits Gutes und hüte uns vor der Strafe des Feuers." Diese sollen ihren Anteil haben, ihrem Verdienst entsprechend, und Allah ist schnell im Rechnen. (Quran, 2:201-202)

Und als sie gegen Goliath und seine Schar loszogen, sprachen sie: "Unser Herr, verleihe uns viel Standhaftigkeit und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen!" (Quran, 2:250)

Unser Herr, lass unsere Herzen nicht mehr irregehen, nachdem Du uns geleitet hast, und gib uns aus Deiner Gnadenfülle! Siehe, Du bist der Schenkende. Unser Herr, Du wirst gewiss die Menschen an einem Tage versammeln, an dem kein Zweifel ist. Wahrlich, Allah bricht Sein Versprechen nicht. (Quran, 3:8-9)

Unser Herr, wir glauben an das, was Du herabgesandt hast, und folgen dem Gesandten. Darum zähle uns unter die Bezeugenden." (Quran, 3:53)

... Unser Herr, entscheide nach der Wahrheit zwischen uns und unserem Volk; Du bist der beste Richter." (Quran, 7:89)

Als die Frau von (dem Hause) 'Imran betete: "Mein Herr, ich gelobe Dir zu eigen, was in meinem Schoße ist. So nimm es von mir an. Siehe, Du bist der Hörende, der Wissende." (Quran, 3:35)

Da rief Zacharias zu seinem Herrn und sprach: "Mein Herr, gib mir von Dir gute Nachkommen; Du erhörst ja die Gebete!" (Quran, 3:38)

Und sie sagten nichts anderes als: "Unser Herr, verzeihe uns unsere Sünden und unsere Vergehen in unserer Sache; und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk. (Quran, 3:147)

Die da Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und Liegen und über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken: "Unser

Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen! Preis sei Dir! Bewahre uns vor der Feuerspein! Unser Herr, siehe, wen Du ins Feuer führst, den stürzst Du in Schande; und die Ungerechten haben keine Helfer. Unser Herr, siehe, wir hörten eine Stimme, die zum Glauben riet: "Glaubt an euren Herrn!", und so glaubten wir. Unser Herr, vergib uns unsere Sünden und decke unsere Missetaten zu, und laß uns mit den Frommen hinscheiden. Unser Herr, gib uns, was Du uns durch Deine Gesandten verheißen hast, und stürze uns am Tag der Auferstehung nicht in Schände. Siehe, Du brichst Dein Versprechen nicht." (Quran, 3:191-194)

Wenn sie hören, was zum Gesandten hinabgesandt wurde, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen, wegen der Wahrheit, die sie darin erkennen. Sie sprechen: "Unser Herr, wir glauben; so schreibe uns unter jene ein, die es bezeugen. (Quran, 5:83)

Er sprach: "Mein Herr, vergib mir und meinem Bruder und laß uns eintreten in Deine Barmherzigkeit; denn du bist der Barmherzigste der Barmherzigen." (Quran, 7:151)

... Unser Herr, wappne uns mit Geduld und nimm uns als Gottergebene zu Dir." (Quran, 7:126)

Er sprach: "O mein Herr! Hilf mir gegen ihren Vorwurf der Lüge!" (Quran, 23:26)

Sie antworteten: "Unser Herr, wir haben gegen uns selbst gesündigt, und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann sind wir wahrlich verloren." (Quran, 7:23)

... Und Moses erwählte aus seinem Volke siebzig Männer für den von Uns bestimmten Zeitpunkt. Und als die Erschütterung sie erfaßte, sprach er: "Mein Herr, hättest Du es gewollt, hättest Du sie und mich zuvor vertilgt. Willst Du uns wegen dem verderben lassen, was die Toren unter uns taten? Dies war nur eine Prüfung von Dir. Irregehen läßt Du damit, wen Du willst, und leitest recht wen Du willst. Du bist unser Beschützer; darum verzeihe uns und

erbarme Dich unser! Du bist der Beste der Verzeihenden. Und gib uns Gutes in dieser Welt wie im Jenseits! Siehe, zu Dir sind wir reuig zurückgekehrt." Er sprach: "Meine Strafe, Ich treffe mit ihr, wen Ich will. Und Meine Barmherzigkeit umfaßt alle Dinge. Und wahrlich, Ich will sie für jene bestimmen, die gottesfürchtig sind und die Steuer zahlen und für die, welche an Unsere Botschaft glauben; (Quran, 7:155-156)

Und sie antworteten: "Auf Allah vertrauen wir! Unser Herr, laß uns für das ungerechte Volk nicht zur Zielscheibe werden! Vielmehr rette uns in Deiner Barmherzigkeit vor dem Ungläubigen Volk!" (Quran, 10:85-86)

Und Moses sprach: "O unser Herr! Siehe, Du hast Pharao und seinen Oberhäuptern im irdischen Leben Pracht und Reichtümer gegeben, o unser Herr, auf dass sie von deinem Wege abirren. O unser Herr, vertilge ihre Güter und verhärte ihre Herzen, so dass sie nicht glauben, bis sie die schmerzliche Strafe sehen." (Quran, 10:88)

Mein Herr, du gabst mir die Herrschaft und lehrtest mich die Deutung des Geschehenen. Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; laß mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

O unser Herr! Siehe, ich habe einen Teil meiner Nachkommenschaft in einem unfruchtbaren Tal bei Deinem unverletzlichen Hause angesiedelt. O unser Herr! Mögen sie das Gebet verrichten! Und erfülle die Herzen der Menschen mit Liebe zu ihnen und versorge sie mit Früchten, damit sie Dir dankbar sein mögen. O unser Herr! Siehe, Du weißt, was wir verbergen und was wir offen tun; denn nichts auf Erden und im Himmel ist vor Allah verborgen. (Quran, 14:37-38)

Und bedecke sie demütig mit den Flügeln der Barmherzigkeit und bitte: "O mein Herr! Erbarme dich beider so (barmherzig), wie

sie mich aufzogen, als ich klein war!" (Quran, 17:24)

Und sprich: "O mein Herr! Laß meinen Eingang aufrichtig und wahr sein und meinen Ausgang aufrichtig und wahr sein und gewähre mir deine hilfreiche Macht." (Quran, 17:80)

Und wenn du und wer bei dir ist die Arche bestiegen habt, dann sprich: "Gepriesen sei Allah, Der uns vor dem Volk der Sünder errettet hat." Und sprich: "O mein Herr! Gewähre mir einen gesegneten Bestimmungsort; denn Du bist es, der die beste Bestimmung gewährt." (Quran, 23:28-29)

Und der Mann des Fisches, als er erzürnt fortging und meinte, Wir hätten keine Macht über ihn. Doch in der tiefen Finsternis rief er: "Es gibt keinen Gott außer Dir! Preis sei Dir! Ich war wirklich einer der Sünder!" Da erhörten Wir ihn und retteten ihn aus der Trübsal. Und so erretten Wir die Gläubigen. (Quran, 21:87-88)

Ein Bericht über die Barmherzigkeit deines Herrn gegen Seinen Diener Zacharias: Als er seinen Herrn im Verborgenen anrief, Sprach er: "Mein Herr, siehe, mein Gebein ist gebrechlich und mein Haupt schimmert grau, aber nie blieb mein Gebet zu Dir unbeantwortet. Und siehe, ich mache mir Sorgen darüber, was aus meiner Sippe nach meinem Ableben wird; denn meine Frau ist unfruchtbar. So schenke mir in Deiner Gnade einen Nachfolger, Der mich und das Haus Jakob beerbt, und mache ihn, o mein Herr, Dir wohlgefällig." "O Zacharias! Siehe, Wir verkünden dir einen Jungen, der Johannes heißen soll. Wir haben zuvor noch niemand so benannt." Er sagte: "O mein Herr! Wie soll ich einen Sohn bekommen, wo meine Frau unfruchtbar ist und ich alt und schwach geworden bin?" (Quran, 19:2-8)

O mein Herr! Mache, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten. O unser Herr! Nimm mein Gebet an! O unser Herr! Vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen am Tage der Rechenschaft!" (Quran, 14:40-41)

Er sagte: "O mein Herr! Öffne mir mein Herz. Und mache mir meine Aufgabe leicht. Und löse den Knoten meiner Zunge. Damit sie meine Rede verstehen. Und gib mir einen Beistand aus meiner Sippe, Aaron, meinen Bruder. Stärke mir den Rücken durch ihn Und laß ihn an meinem Werke mitwirken, Damit wir Dich verherrlichen können und Deiner oft gedenken; Denn Du siehst uns ja stets." (Quran, 20:25-35)

Und (gedenke des) Zacharias, als er zu seinem Herrn rief: "O mein Herr! Lasse mich nicht kinderlos, obwohl Du der beste der Erben bist". (Quran, 21:89)

Sprich: "O mein Herr! Wenn Du mich schauen lassen willst, was Du ihnen ankündigst, O mein Herr, dann versetze mich nicht unter das ungerechte Volk!" (Quran, 23:93-94)

Und sprich: "O mein Herr! Vergib und habe Erbarmen; denn Du bist ja der beste Erbarmer." (Quran, 23:118)

Als die Jünglinge in der Höhle Zuflucht fanden, sagten sie: "O unser Herr! Gewähre uns Deine Barmherzigkeit und lenke unsere Sache zum besten!" (Quran, 18:10)

Er sprach: " Mein Herr, rette mich vor ihrem Vorwurf der Lüge." (Quran, 23:39)

Und sprich: "O mein Herr! Ich nehme meine Zuflucht zu Dir vor den Einflüsterungen der Satane, Und ich nehme meine Zuflucht zu Dir, o mein Herr, dass sie mir nicht nahe kommen." (Quran, 23:97-98)

Und diejenigen, welche bitten: "O unser Herr! Gib uns an unseren Frauen und Nachkommen Augentrost, und mache uns zu Vorbildern für die Gottesfürchtigen!" (Quran, 25:74)

O mein Herr! Gib mir Urteilskraft und vereinige mich mit den Rechtschaffenen! Und verleihe mir den Ruf eines Wahrhaftigen bei den künftigen Generationen! Und mache mich zu einem der Erben des Gartens der Glückseligkeit! Und vergib meinem Vater;

denn er ist unter den Irrenden! Und laß mich am Tage der Auferweckung nicht zuschandengehen, (Quran, 26:83-87)

Er sprach: "O mein Herr! Siehe, mein Volk wirft mir Lüge vor. Entscheide darum zwischen mir und ihnen und rette mich und die Gläubigen, welche bei mir sind." (Quran, 26:117-118)

Da lächelte er belustigt über ihre Worte und sprach: "O mein Herr! Halte mich dazu an,-für Deine Gnade zu danken, die Du mir und meinen Eltern gewährt hast, und rechtschaffen zu handeln, zu Deinem Wohlgefallen. Und führe mich in Deine Barmherzigkeit unter Deine rechtschaffenen Diener ein." (Quran, 27:19)

Er sprach: "Mein Herr, ich habe mich gegen mich versündigt! Verzeihe Mir denn! "Da verzieh Er ihm. Er ist fürwahr der Verzeihende,der Barmherzige.Er sprach: "O mein Herr! Wie Du mir gnädig warst, so will ich nie mehr ein Helfer von Missetätern sein." (Quran, 28:16-17)

Da ging er voll Furcht(aus der Stadt) hinaus, ängstlich umherschäpand, und sprach: "O mein Herr! Errette mich vor dem ungerechten Volk!" (Quran, 28:21)

Da tränkte er für sie. Dann zog er sich in den Schatten zurück und betete: "O mein Herr! Ich bedarf dringend, was immer Du an Gutem auf mich herabsendest." (Quran, 28:24)

O mein Herr! Verzeihe mir und meinen Eltern und jedem Gläubigen, der mein Haus betritt, und den gläubigen Männern und Frauen. Und gib, dass über die Übeltäter mehr und mehr Verderben kommt!" (Quran, 71:28)

Und diejenigen, welche nach ihnen kamen, beten: "O unser Herr! Vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und dulde in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. O unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig." (Quran, 59:10)

Und sprach: "O mein Herr! Vergib mir! Und gib mir ein Reich, wie

es keinem nach mir zukommt. Du bist ja fürwahr der Freigebige." (Quran, 38:35)

Dieje-nigen, welche den Thron tragen, und die, welche ihn umgeben, lobpreisen ihren Herrn und glauben an Ihn und bitten um Ver-zeihung für die Gläubigen: "O unser Herr! Du umfaßt alle Dinge in Barmherzigkeit und Wissen. So vergib denen, die sich be-kehren und Deinem Pfad folgen; und bewahre sie vor der Strafe der Hölle.O unser Herr! Führe sie in Edens Gärten ein, die Du Ihnen und den Rechtschaffenen von ihren Vätern und ihren Gattinnen und Nachkommen verheissen hast. Du bist (fürwahr) der Mächtige, der Weise. Und bewahre sie vor dem Bösen. Wen Du an jenem Tage vor dem Bösen bewahrst, dessen hast Du Dich wirklich erbarmt, und das ist die große Glückseligkeit." (Quran, 40:7-9)

Und Wir geboten dem Menschen Güte gegenüber seinen Eltern. Seine Mutter trug ihn mit Schmerzen und gebar ihn mit Schmerzen. Und ihn auszutragen und zu entwöhnen dauerte dreissig Monate. Wenn er dann schliesslich seine Vollkraft erlangt und vierzig Jahre erreicht hat, sagt er: "O mein Herr! Sporne mich dazu an, dass ich für Deine Gnade danke, mit der Du mich und meine Eltern beschenkt hast, und dass ich rechtschaffen handele, um Dir zu gefallen! Und beglücke mich durch meine Nachkommen! Ich kehre mich fürwahr zu Dir und bin gewiss einer der Gottergebenen. "Von solchen nehmen Wir das Beste von ihren Taten an und übersehen Wir die schlechten Taten. Unter den Bewohnern des Paradieses werden sie sein-eine wahre Verheissung, die ihnen versprochen ist. (Quran, 46:15-16)

Ihr habt ein schönes Beispiel an Abraham und den seinigen, als sie zu ihrem Volk sprachen: "Seht, wir haben nichts mit euch und mit dem, was ihr außer Allah anbetet, zu schaffen. Wir wollen nichts

von euch wissen, Und zwischen uns und euch herrscht Feindschaft und Hass so lange, bis ihr an Allah alleine glaubt"; dies abgesehen von Abrahams äußerung zu seinem Vater: "Ich werde bestimmt für dich um Verzeihung bitten, aber ich kann für dich nichts von Allah erlangen." O unser Herr! Auf Dich vertrauen wir, und Dir wenden wir uns reuig zu und zu Dir ist die Heimkehr. O unser Herr! Laß uns für die Ungläubigen nicht zu einer Verlockung werden (uns Böses anzutun). Und verzeihe uns. O unser Herr! Du bist fürwahr der Erhabene, der Weise." (Quran, 60:4-5)

Und Allah führt für die Gläubigen ein (weiteres) Bei-spiel an: Die Frau des Pharaos, als sie sprach: "O mein Herr! Baue mir ein Haus bei Dir im Paradies und rette mich vor Pharaon und seinem Betragen, und rette mich vor dem Volk der Missetäter." (Quran, 66:11)

O mein Herr! Gib mir einen rechtschaffenen (Sohn)." (Quran, 37:100)

Er sprach: "O mein Herr! Hilf mir gegen dieses lasterhafte Volk!" (Quran, 29:30)

Und Noah sprach: "O mein Herr! Laß keinen der Ungläubigen auf Erden! Denn wenn Du sie (hier) beläßt, werden sie Deine Diener irreführen und nur schamlose und undankbare (Nachkommen) zeugen. (Quran, 71:26-27)

BITTGESUCHE DER GLÄUBIGEN AN ALLAH

- Dir dienen wir und zu Dir rufen wir um Hilfe. Leite uns auf den rechten Pfad... (Quran, 1:5-6)
- Mein Herr, mache dies zu einem sicheren Ort... (Quran, 2:126)
- und versorge seine Bewohner mit Früchten (Quran, 2:126)
- O unser Herr! Nimm es von uns an. (Quran, 2:127; 3:35)
- Mache uns Dir ergeben und aus unserer Nachkommenschaft eine Gemeinde Gottergebener (Quran, 2:128)
- und aus unserer Nachkommenschaft eine Gemeinde Gottergebener (Quran, 2:28; 14:40; 25:74; 46:15)
- Und zeige uns unsere Riten und kehre Dich uns zu (Quran, 2:128)
- Und gib uns Gutes in dieser Welt wie im Jenseits! Siehe, zu Dir sind wir reuig zurückgekehrt." (Quran, 7:156)
- Unser Herr, gib uns im Diesseits Gutes und im Jenseits Gutes und hüte uns vor der Strafe des Feuers (Quran, 2:201)
- und hüte uns vor der Strafe des Feuers (Quran, 2:201; 3:16, 3:191)
- verleihe uns viel Standhaftigkeit und festige unsere Schritte (Quran, 2:250; 3:147; 7:126)
- strafe uns nicht für Vergesslichkeit und Fehler (Quran, 2:286)
- bürde uns keine Last auf, wie Du sie denen vor uns aufgebürdet hast (Quran, 2:286)
- lass uns nicht tragen, wozu unsere Kraft nicht ausreicht (Quran, 2:286)
- Schenke uns Deine Vergebung (Quran, 2:286; 3:16, 3:193; 7:23, 7:151, 7:155; 14:41; 23:118; 28:16; 38:35; 60:5)
- Und hilf uns gegen das Volk der Ungläubigen (Quran, 2:286)
- lass unsere Herzen nicht mehr irgehen (Quran, 3:8)
- gib uns aus Deiner Gnadenfülle (Quran, 3:8; 18:10)
- zähle uns zu den Bezeugenden. (Quran, 3:53; Quran, 5:83; Quran, 26:83)

- verzeihe uns unsere Sünden und unsere Vergehen (Quran, 3:147)
- und lass uns mit den Frommen hinscheiden (3:193; 7:126; 12:101)
- lass uns nicht in Ungnade am Tag der Auferstehung... (Quran, 3:94; 26:87)
- gib uns, was Du uns durch Deine Gesandten verheißen hast, (Quran, 3:194)
- vergib uns unsere Sünden und decke unsere Missetaten zu (Quran, 3:193)
- rette uns in Deiner Barmherzigkeit vor dem Ungläubigen Volk (Quran, 10:86; 28:21; 66:11)
- lass uns für das ungerechte Volk nicht zur Zielscheibe werden (Quran, 10:85; 60:5)
- vertilge ihre Güter und verhärte ihre Herzen, so dass sie nicht glauben, bis sie die schmerzliche Strafe sehen (Quran, 10:88)
- erfülle die Herzen der Menschen mit Liebe zu ihnen und versorge sie mit Früchten, damit sie Dir dankbar sein mögen (Quran, 14:37)
- Erbarme dich beider (Eltern) so (barmherzig), wie sie mich aufzogen, als ich klein war (Quran, 17:24; 14:40)
- lass meinen Eingang aufrichtig und wahr sein und meinen Ausgang aufrichtig und wahr sein (Quran, 17:80)
- und gewähre mir deine hilfreiche Macht (Quran, 17:80; 19:5; 20:29-34)
- Gewähre uns Deine Barmherzigkeit und lenke unsere Sache zum besten (Quran, 18:10)
- Mache, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten (Quran, 14:40)
- Nimm mein Gebet an (Quran, 14:40)
- Vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen (Quran, 14:41; 59:10; 71:28)
- Öffne mir mein Herz. (Quran, 20:25)
- Und mache mir meine Aufgabe leicht (Quran, 20:26)
- Und löse den Knoten meiner Zunge, Damit sie meine Rede verstehen. (Quran, 20:27-28)

DAS GEWISSEN

WENN DIE GLÄUBIGEN DIE WAHRHEIT SEHEN, FOLGEN SIE IHR

Wenn wir zu eurer Religion zurückkehrten, würden wir gegen Allah eine Lüge ersinnen, nachdem uns Allah aus ihr befreite. Wir kehren nicht zu ihr zurück, es sei denn, Allah, unser Herr, wollte es. Unser Herr umfaßt alle Dinge mit Seinem Wissen. Auf Allah vertrauen wir. Unser Herr, entscheide nach der Wahrheit zwischen uns und unserem Volk; Du bist der beste Richter." (Quran, 7:89)
Auch jenen drei (wandte Er sich zu), die zurückgeblieben wären, bis die Erde ihnen trotz ihrer Weite eng wurde. Auch ihre Seelen fühlten sich beengt, so dass sie einsahen, dass es vor Allah keine Zuflucht gibt, außer bei Ihm. Da kehrte Er Sich ihnen in Seiner Gnade wieder zu, damit sie reuevoll umkehrten. Siehe, Allah ist der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 9:118)

MANCHE DER UNGLÄUBIGEN BESTREITEN WIDER BESSERES WISSEN DIE WAHRHEIT

Und sie leugneten sie in Böswilligkeit und Hochmut, obwohl sie innerlich davon überzeugt waren. Schau nur, wie das Ende der Missetäter war! (Quran, 27:14)

Da wandten sie sich selbst zu und sprachen: "Seht, ihr selbst seid im Unrecht!" Dann aber wurden sie rückfällig (und sprachen:) "Du weißt genau, dass diese nicht reden können!" (Quran, 21:64-65)

O Leute der Schrift! Weshalb vermengt ihr Wahres mit Erlogenem und verbergt die Wahrheit wider besseres Wissen? (Quran, 3:71)

DIE GLÄUBIGEN FOLGEN BEI IHREN HANDLUNGEN IHREM GEWISSEN, AUCH WENN ES IHREN WÜNSCHEN ENTGEGENSTEHT

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen (Quran, 76:8)

Diejenigen, die vor ihnen hier (in Medina) im Glauben zu Hause waren, lieben die, welche zu ihnen auswanderten, und fühlen in sich kein Verlangen nach dem, was ihnen gegeben wurde. Sie ziehen (die Flüchtlinge) sich selbst vor, auch wenn sie selbst bedürftig sind. Wer so vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist - denen ergeht es wohl. (Quran, 59:9)

WENN SIE FEHLGEHEN, BEFRAGEN SIE IHR GEWISSEN, BESTEHEN NICHT AUF DEM FEHLER UND BITTEN UM VERGEBUNG

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben -und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah? -und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten: (Quran, 3:135)

Auch jenen drei (wandte Er sich zu), die zurückgeblieben wären, bis die Erde ihnen trotz ihrer Weite eng wurde. Auch ihre Seelen fühlten sich beengt, so dass sie einsahen, dass es vor Allah keine Zuflucht gibt, außer bei Ihm. Da kehrte Er Sich ihnen in Seiner Gnade wieder zu, damit sie reuevoll umkehrten. Siehe, Allah ist der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 9:118)

Und wer eine Missetat begeht oder gegen sich sündigt und Allah dann um Verzeihung bittet, wird Allah verzeihend und barmherzig finden. (Quran, 4:110)

**DIE HERZEN DER UNGLÄUBIGEN SIND VERHÄRTET,
WEIL SIE NICHT IHREM GEWISSEN FOLGEN**

Wenn ihnen Unsere Zeichen verlesen wer-den, sagen sie:
"Fabeleien aus alter Zeit!" Keineswegs! Doch ihre Herzen sind von
dem zerfressen, was sie getan haben. (Quran, 83:13-14)

Reisten sie denn nicht im Lande umher? Oder haben sie keine
Herzen zu begreifen oder Ohren zu hören? Doch nicht ihre Augen
sind blind; blind sind vielmehr die Herzen in ihrer Brust. (Quran,
22:46)

JEDER MENSCH HAT EIN GEWISSEN

Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso ein-gab wie ihre Gottesfurcht:
Wohl ergeht es dem, der sie läutert, (Quran, 91:8-9)

DAS SELBST

DAS SELBST IST BÖSE

Du wirst viele von ihnen sich mit den Ungläubigen befreunden sehen. Wahrlich, schlimm ist, was sie für sich selbst vorausschickten! Allah zürnt ihnen deswegen, und in ihrer Strafe werden sie ewig verweilen. (Quran, 5:80)

Aber du siehst diejenigen, deren Herz krank ist, um die Wette zu ihnen laufen und sagen: "Wir fürchten, dass uns unser Glück verlässt." Aber vielleicht bringt Allah den Sieg oder ein (anderes) Ereignis, so dass sie bereuen, was sie in ihren Herzen geheim hielten. (Quran, 5:52)

Doch ich will mich nicht selbst reinwaschen. Seht, der Mensch ist zum Bösen geneigt, es sei denn, dass mein Herr Sich seiner erbarmt. Mein Herr ist fürwahr verzeihend und barmherzig." (Quran, 12:53)

ES IST ANFÄLLIG FÜR MISSGUNST UND SELBSSTSÜCHTIGE BEGIERDEN

Und wenn eine Frau von ihrem Ehemann rohe Behandlung oder Gleichgültigkeit befürchtet, begehen sie keine Sünde, wenn sie sich einvernehmlich auseinandersetzen; denn ein friedlicher Kompromiß ist das beste. Die Seelen neigen zur Habsucht: Und wenn ihr Gutes tut und gottesfürchtig seid, siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 4:128)

DER MENSCH IST TATSÄCHLICH EIN KLARER BEWEIS GEGEN SICH SELBST

Nein, der Mensch ist ein Beweis gegen sich selbst, auch wenn er seine Entschuldigungen vorbringt. (Quran, 75:14-15)

DIE UNGLÄUBIGEN ERHÖHEN SICH SELBST

Und diejenigen, die nicht auf Begegnung mit Uns hoffen, sagen: "Warum werden keine Engel zu uns herabgesandt?" Oder: "Warum sehen wir nicht unseren Herrn?" Wahrlich, sie denken viel zu hoch von sich und vergehen sich schwer. (Quran, 25:21)

ER KENNT SEINE IRRTÜMER UND BIETET ENTSCULDIGUNGEN AN

Nein, der Mensch ist ein Beweis gegen sich selbst, Auch wenn er seine Entschuldigungen vorbringt. (Quran, 75:14-15)

JEDE SEELE IST EINE VERPFLICHTUNG FÜR DEN MENSCHEN

Jeder haftet für das, was er getan hat, (Quran, 74:38)

DIE GLÄUBIGEN VERWEIGERN DEM UNTERBEWUSSTSEIN SEINE BEGIERDEN

Was aber den anlangt, der seines Herrn Gegenwart gefürchtet und (seiner) Seele nie-dere Lust verwehnt hatte - Das Paradies wird fürwahr sein Aufenthalt sein. (Quran, 79:40-41)

So bleibt euch Allahs bewusst so gut ihr nur könnt und lauscht und gehorcht und spendet zum besten eurer selbst. Und wer sich vor seiner eigenen Habsucht hütet-denen wird es wohl ergehen. (Quran, 64:16)

DIE GLÄUBIGEN VERKAUFEN IHRE SEELEN FÜR DAS JENSEITS

Und unter den Leuten ist auch manch einer, der sich im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen gerne selbst verkaufen würde. Und Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 2:207)

DIE UNGLÄUBIGEN WEISEN ZURÜCK, WAS SICH GEGEN IHR SELBST RICHTET

Wahrlich, Wir nahmen von den Kindern Israels ein Versprechen entgegen und schickten Gesandte zu ihnen. Wenn immer zu ihnen ein Gesandter mit dem kam, was ihnen nicht behagte, ziehen die einen sie der Lüge, und die anderen ermordeten sie. (Quran, 5:70)

DIE GLÄUBIGEN LÄUTERN IHR SELBST

Bei der Seele und was sie bildete Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso eingab wie ihre Gottesfurcht: Wohl ergeht es dem, der sie läutert (Quran, 91:7-9)

DIE UNGLÄUBIGEN VERBERGEN IHR SELBST

Bei der Seele und was sie bildete. Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso eingab wie ihre Gottesfurcht: Wohl ergeht es dem, der sie läutert, Und verloren geht der, der sie verdirbt. (Quran, 91:7-10)

DIE UNGLÄUBIGEN FOLGEN IHREN LAUNEN UND BEGIERDEN

Hast du nicht den gesehen, der seine Gelüste zum Gott nimmt? Könntest du etwa dafür verantwortlich sein? (Quran, 25:43)

Soll denn der, welcher klaren Beweisen seines Herrn folgt, denen gleich sein, denen ihre Missetaten im besten Licht erscheinen und die lediglich ihren Gelüsten folgen? (Quran, 47:14)

Einige von ihnen hören dir zwar zu. Doch wenn sie von dir weggehen, sagen sie zu denen, welchen das Wissen gegeben worden ist: "Was hat er da vorhin nur gesagt?" Sie sind es, deren Herzen Allah versiegelt hat, und die nur ihren Gelüsten folgen. (Quran, 47:16)

MENSCHEN, DIE LEUGNEN BETRÜGEN SICH NUR SELBST

Ein Teil von den Leuten der Schrift möchte euch verführen, doch verführen sie nur sich selbst und wissen es nicht. (Quran, 3:69)

Das Gleichnis dessen, was sie in diesem irdischen Leben spenden, ist ein Wind voll Eiseshauch, welcher den Acker von Leuten trifft, die gegen sich selbst sündigten. Und so vernichtet er ihn. Allah war nicht gegen sie ungerecht, sondern gegen sich selbst wären sie ungerecht. (Quran, 3:117)

Und sie halten davon ab und entfernen sich davon. Sie zerstören sich aber nur selbst und merken es nicht. (Quran, 6:26)

JEDES SELBST WIRD IM JENSEITS DIE WAHRHEIT HERAUSFINDEN

Und jedem Menschen haben Wir sein Los an seinem Hals befestigt. Und am Tage der Auferstehung wollen Wir für ihn ein Buch holen, das ihm geöffnet vorgelegt werden soll: "Lies dein Buch! Du sollst heute selbst über dich Rechenschaft ablegen." (Quran, 17:13-14)

Und wenn die Gräber umgewühlt werden: Dann weiß die Seele, was sie getan und was sie unterlassen hat. (Quran, 82:4-5)

Und wenn die Hölle angefacht wird, Und wenn das Paradies nahegebracht wird: Dann wird jede Seele wissen, was sie mitgebracht hat. (Quran, 81:12-14)

An dem Tage, an dem jede Seele vorfinden wird, was sie an Gutem und was sie an Bösem getan hat, wird sie wünschen, dass zwischen ihr und ihm eine große (zeitliche) Entfernung wäre. Und Allah warnt euch vor Sich Selbst. Doch Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 3:30)

**DAS SELBST WIRD IM JENSEITS KEINERLEI
ENTSCHULDIGUNG FINDEN**

Dort soll jede Seele erfahren, was sie vorausgeschickt hat. Zurückgebracht werden sie zu Allah, ihrem wahren Herrn, und was sie sich ausgemalt hatten, wird ihnen entschwinden. (Quran, 10:30)

**IM JENSEITS WERDEN DIE UNGLÄUBIGEN ZUGEBEN,
DASS SIE SICH IN DIESER WELT SELBST UNRECHT
ANGETAN HABEN**

Sie antworteten: "Unser Herr, wir haben gegen uns selbst gesündigt, und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann sind wir wahrlich verloren." (Quran, 7:23)

DER TOD

JEDES SELBST WIRD DEN TOD ERLEIDEN

Ein jeder wird den Tod erleiden. Und Wir stellen euch auf die Probe, mit Bösem und mit Gutem. Und zu Uns kehrt ihr zurück. (Quran, 21:35)

Dann, nach all diesem, werdet ihr gewiß sterben. (Quran, 23:15)
Siehe, du bist sterblich, und auch sie sind sterblich. (Quran, 39:30)
Und Allah hat euch erschaffen. Dann läßt Er euch sterben, doch läßt Er einige von euch das gebrechlichste Alter erreichen, so dass sie nichts mehr von dem wissen, was sie einst gewußt haben. Siehe, Allah ist wissend und mächtig (Quran, 16:70)

Und niemand stirbt ohne Allahs Erlaubnis, zu einem im Buch festgesetzten Termine. Wer den Lohn der Welt begehrt, dem geben Wir davon, und wer den Lohn des Jenseits begehrt, dem geben Wir davon. Wahrlich, Wir belohnen die Dankbaren. (Quran, 3:145)

ES IST ALLAH, DER LEBEN UND TOD GIBT

Und dass Er es ist, der sterben und leben läßt; (Quran, 53:44)

Und, siehe, Wir sind es, die das Leben geben und den Tod, und Wir sind die alles Beerbenden. (Quran, 15:23)

Wahrlich, Wir allein machen lebendig und lassen sterben.und zu Uns ist die Heimkehr (Quran, 50:43)

Allah, wahrlich, Sein ist das Reich der Himmel und der Erde. Er macht lebendig und läßt sterben; und außer Allah habt ihr weder Beschützer noch Helfer. (Quran, 9:116)

Es gibt keinen Gott ausser Ihm. Er macht lebendig und Er läßt sterben -euer Herr und der Herr eurer Vorfahren. (Quran, 44:8)

Wir haben über euch den Tod verhängt. Doch Wir sind nicht daran gehindert. (Quran, 56:60)

**DER MENSCH KANN DEM TOD VÖLLIG UNERWARTET
GEGENÜBER TRETEN, GANZ GLEICH, WIE SEHR ER
AUCH VERSUCHT IHM ZU ENTKOMMEN**

Sprich: "Auch wenn ihr vor dem Tod oder Massaker geflohen wärt, nimmermehr nützte euch die Flucht! Ihr würdet euch doch nur kurze Zeit des Lebens erfreuen." (Quran, 33:16)

Siehe, Allah - bei Ihm ist da Wissen von der Stunde. Er sendet den Regen hereb. Und Er weiß, was in den Mutterschößen ist. Niemand (sonst) weiß, was ihm morgen widerfahren wird. Und niemand (sonst) weiß, in welchem Lande er sterben wird. Siehe, Allah ist wissend und (über alles) unterrichtet. (Quran, 31:34)

Wo immer ihr seid, der Tod wird euch einholen, auch wenn ihr in hochragenden Fürmen wärt. Und wenn ihnen Gutes widerfährt, sprechen sie: "Dies ist von Allah!" Und wenn ihnen Übles widerfährt, sprechen sie: "Dies ist von dir!" Sprich: "Alles ist von Allah!" Was aber ist mit diesem Volk, dass sie kaum ein Wort verstehen? (Quran, 4:78)

Sprich: "Der Tod vor dem ihr flieht wird euch bestimmt einholen. Dann müßt ihr zu Dem zurück Der das Verborgene und das Offenbare kennt Und Er wird euch vorhalten, was ihr getan habt." (Quran, 62:8)

**NUR DIE, DIE NICHT AN ALLAH UND DAS JENSEITS
GLAUBEN, FÜRCHTEN DEN TOD**

Sahst du nicht die, welche aus Todesfurcht zu Tausenden ihre Wohnungen verließen?" Allah sprach zu ihnen: "Sterbt!" Dann machte er sie wieder lebendig. Siehe, Allah ist voll Güte gegen die Menschen; jedoch danken (es) Ihm die meisten Menschen nicht. (Quran, 2:243)

Oder gleichen einer Wetterwolke vom Himmel, geschwängert von Finsternissen, Donner und Blitz... die Finger stecken sie in ihre

Ohren vor den krachenden Schlägen, in Todesangst, aber Allah erfasst die Ungläubigen. (Quran, 2:19)

Ihr wünschtet euch doch den tödlichen Kampf, bevor ihr ihm begegnet seid. Nun sahet ihr ihn mit eigenen Augen. (Quran, 3:143)

Und die Gläubigen fragen: "Warum wird denn keine Sure herabgesandt?" Aber wenn eine eindeutige Sure herabgesendet und in ihr der Kampf (als Pflicht) erwähnt wird, siehst du die, in deren Herzen Krankheit ist, dich mit dem Blick eines vom Tod Überschatteten anstarren. Besser für sie wären (Quran, 47:20)

DIE GLÄUBIGEN MÖCHTEN ALS MUSLIME STERBEN

Du nimmst doch nur deshalb Rache an uns, weil wir an die Wunderzeichen unseres Herrn glauben, nachdem sie zu uns gekommen sind. Unser Herr, wappne uns mit Geduld und nimm uns als Gottergebene zu Dir." (Quran, 7:126)

Mein Herr, du gabst mir die Herrschaft und lehrtest mich die Deutung des Geschehenen. Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; laß mich zu Dir verscheiden als ein Gottergebener und vereine mich mit den Gerechten." (Quran, 12:101)

Sprich: "Siehe, mein Gebet, mein Gottesdienst, mein Leben und mein Tod gehören Allah, dem Herrn der Welten. (Quran, 6:162)

ALLAH NIMMT DIE REUE DERER, DIE NICHT GLAUBEN, NICHT AN, AUCH NICHT DIE REUE DERER, DIE ERST GLAUBEN, WENN DER TOD NAHE IST

Keine Vergebung haben aber jene zu gewärtigen, welche Übles taten bis, wenn der Tod sie ereilt, sie sprechen: "Siehe, jetzt bekehre ich mich!", und auch nicht jene, die als Ungläubige sterben. Für jene bereiten Wir schmerzliche Strafe. (Quran, 4:18)

ALLAH WIRD DIE BESTRAFEN, DIE ALS UNGLÄUBIGE STERBEN

Siehe, wer da ungläubig ist und im Unglauben stirbt, nicht einmal eine ganze Erde voller Gold würde von ihm angenommen, falls er sich damit loskaufen wollte. Ihnen wird schmerzliche Strafe, und sie finden keine Helfer. (Quran, 3:91)

JEDER WIRD WIEDERAUFERSTEHEN

Er lässt das Lebendige aus den Toten erstehen und bringt das Tote aus dem Lebendigen hervor, und Er belebt die Erde nach ihrer Leblosigkeit. Gleicherweise werdet auch ihr (wieder) erstehen. (uran, 30:19)

Und sagten: "Wenn wir gestorben und zu Staub und Knochen geworden sind, sollen wir dann etwa auferweckt werden - Und auch unsere Vorväter?" Sprich: "Jawohl, sowohl die Früheren wie die Späteren .Werden an einem bestimmten Tage versammelt." (Quran, 56:47-50)

FÜR DIE AUFERSTEHUNG VON DEN TOTEN GIBT ALLAH BEISPIELE IN DER NATUR

Er ist es, Der die Winde als Verheißung Seiner Barmherzigkeit voraussendet, bis - wenn sie schwere Wolken tragen - Wir sie zu einem toten Land treiben und Wasser darauf niedersenden, womit wir allerlei Früchte hervorbringen. Genau so erwecken Wir die Toten. Vielleicht lasst ihr euch ermöhen (Quran, 7:57)

Er lässt das Lebendi-ge aus dein Toten erstehen und bringt das Tote aus dem Lebendigen hervor, und Er belebt die Erde nach ihrer Leblosigkeit. Gleicherweise werdet auch ihr (wieder) erstehen (Quran, 30:19)

Und Allah ist es, Der die Winde entsendet, so dass Wolken aufziehen. Dann treiben Wir sie zu einem leblosen Land und ma-chen

die Erde damit lebendig, nachdem sie wie tot war. So wird auch die Auferstehung sein! (Quran, 35:9)

Siehe, Allah läßt das Korn und den Dattelkern keimen. Er bringt das Lebendige aus dem Toten hervor und das Tote aus dem Lebendigen. Derart ist Allah! Doch wie leicht läßt ihr euch abwenden! (Quran, 6:95)

Und ein Zeichen ist ihnen die tote Erde. Wir beleben sie und bringen daraus Korn hervor, von dem sie essen; (Quran, 36:33)

Auch in dem Wechsel von Nacht und Tag und in der Versorgung, die Allah vom Himmel hinabsendet und durch die Erde die Erde aus ihrer Leblosgkeit erweckt, und in dem Wechsel der Winde sind Beweise für ein Volk von Verstand. (Quran, 45:5)

O ihr Menschen! Wenn ihr über die Auferstehung im Zweifel seid, so haben Wir euch doch aus Staub erschaffen, dann aus einem Samentropfen, dann aus etwas sich Anklammerndem, dann aus Fleisch, teils geformt teils ungeformt, um euch manches klarzumachen. Und Wir lassen in den Mutterschößen ruhen, was Wir wollen, bis zu einem festen Termin. Dann lassen Wir euch als Kinder herauskommen. Dann lassen wir euch eure Reife erreichen, doch der eine von euch wird (früh) abberufen, während der andere von euch das erbärmlichste Alter erreicht, so dass er alles, was er wusste, vergißt. Und du siehst die Erde ausgetrocknet. Doch wenn Wir Wasser auf sie herniedersenden, dann regt sie sich und schwillt an und läßt alle möglichen Arten schöner Pflanzen sprießen (Quran, 22:5)

Darum schau auf die Spuren der Barmherzigkeit Allahs: wie Er die Erde nach ihrer Leblosgkeit lebendig macht. Siehe, das ist wahrlich Derjenige, Der auch die Toten wieder lebendig macht. Und Er hat Macht über alle Dinge (Quran, 30:50)

Siehe, in der Schöpfung der Himmel und der Erde und in dem Wechsel der Nacht und des Tages und in den Schiffen, welche das

Meer durcheilen mit dem, was den Menschen nützt, und in dem was Allah vom Himmel an Wasser niedersendet, womit er die Erde nach ihrem Tode belebt, und was Er an allerlei Getier auf ihr verbreitet, und in dem Wechsel der Winde und der Wolken, die dem Himmel und der Erde dienen wahrlich, in all dem sind Zeichen für Leute von Verstand! (Quran, 2:164)

Und Allah sendet vom Himmel Wasser hinab und belebt damit die Erde nach ihrem Absterben. Siehe, darin ist wahrlich ein Zeichen für Leute, die zuhören. (Quran, 16:65)

Wißt, dass Allah die Erde nach ihrem absterben wieder lebendig macht. Wir haben euch die Beweise deutlich gemacht, damit ihr Einsicht gewinnt. (Quran, 57:17)

DER TAG DER AUFERSTEHUNG

NUR ALLAH WEISS, WANN DIE STUNDE SCHLÄGT

Ihm allein ist das Wissen von der Stunde vorbehalten. Und keine Früchte kommen aus ihren Schalen heraus, und keine Frau wird schwanger und kommt nieder, ausser mit Seinem Wissen. An dem Tage, an dem Er ihnen zuruft: "Wo sind meine Partner?", werden sie sagen: "Wir müssen Dir ge-stehen: Wir haben unter uns keinen einzigen Zeugen dafür." (Quran, 41:47)

Wahrlich, der Tag der Entscheidung ist festgesetzt, (Quran, 78:17) Und sie werden dich nach der Stunde befragen, auf wann sie festgesetzt ist. Sprich: "Von ihr weiß allein mein Herr. Und Er allein wird sie zu ihrer Zeit erscheinen lassen. Schwer lastet sie auf den Himmeln und der Erde. Nicht anders als plötzlich kommt sie über euch." Sie fragen dich, als ob du über sie unterrichtet sein könntest. Sprich: "Allein Allah weiß von ihr. Doch die meisten Menschen wissen darüber nicht Bescheid." (Quran, 7:187)

Und Allah allein hat Kenntnis vom Verborgenen in den Himmeln und auf Erden. Und über die Stunde wird innerhalb eines Augenblicks -oder noch schneller -entschieden. Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 16:77)

Siehe, Allah - bei Ihm ist da Wissen von der Stunde. Er sendet den Regen hereb. Und Er weiß, was in den Mutterschößen ist. Niemand (sonst) weiß, was ihm morgen widerfahren wird. Und niemand (sonst) weiß, in welchem Lande er sterben wird. Siehe, Allah ist wissend und (über alles) unterrichtet. (Quran, 31:34)

Die Menschen werden dich nach der Stunde fragen. Sprich: "Das Wissen davon ist allein bei Allah." Wie kannst du also wissen, ob die Stunde nicht vielleicht nahe ist?" (Quran, 33:63)

Und sie fragen: "Wann wird diese Drohung wirklich, sofern ihr die Wahrheit sagt?" Sprich: "Für euch ist ein Tag festge-setzt, den

ihr um keine Stunde verzögern oder beschleunigen könnt." (Quran, 34:29-30)

Und geheiligt sei Der, Dessen das Reich der Himmel und der Erde ist und all dessen, was sich zwischen beiden findet. Er hat Kenntnis von der Stunde, und zu Ihm kehrt ihr zurück. (Quran, 43:85)

Sie werden dich nach der Stunde fragen: "Wann trifft sie ein?" Was weißt du von ihr zu sagen? Al-lah (allein) trifft die Entscheidung darüber. (Quran, 79:42-44)

Und sie fragen: "Wann trifft diese Verheißung ein, wenn ihr die Wahrheit sagt?" Sprich: "Das Wissen (darum) ist allein bei Allah. Ich bin fürwahr nur ein klarer Warner." (Quran, 67:25-26)

Die Nahende (Stunde) naht. Keiner ausser Allah kann sie abwenden. (Quran, 53:57-58)

ES IST GESICHERT

An jenem Tage werden Wir den Himmel zusammenrollen wie eine Schriftrolle. Wie Wir die erste Schöpfung hervorbrachten, werden Wir sie wieder hervorbringen. Dies ist für Uns ein bindendes Versprechen; Wir werden es gewiß erfüllen. (Quran, 21:104)

Wenn das Unvermeidliche sich ereignet, wird keiner mehr sein Eintreffen leugnen. (Quran, 56:1-2)

Das, was euch angedroht ist, trifft wirklich ein. (Quran, 77:7)

Sprich: "Allah macht euch lebendig, dann läßt Er euch sterben, dann versammelt Er euch am Tage der Auferstehung. Kein Zweifel ist daran, jedoch wissen es die meisten Menschen nicht." (Quran, 45:26)

ES GIBT KEIN ENTKOMMEN

Und die Sünder werden das Feuer sehen. Da werden sie die Vorahnung haben, dass sie hineingeworfen und kein Entrinnen daraus finden werden. (Quran, 18:53)

ES KOMMT JEDEN TAG NÄHER

Die Nahende (Stunde) naht. (Quran, 53:57)

Die Zeit ihrer Abrechnung nähert sich den Menschen, aber in ihrer Achtlosigkeit wenden sie sich davon ab. (Quran, 21:1)

Allah ist es, Der das Buch hinabgesandt hat, in Wahrheit, und die Waage. Wer weiß! Die Stunde ist vielleicht nahe! (Quran, 42:17)

ES WIRD PLÖTZLICH UND UNERWARTET HEREINBRECHEN

Erwarten sie etwa etwas anderes, als dass die Stunde plötzlich über sie kommt, ohne dass sie es sich versehen? (Quran, 43:66)

Auf was sonst können sie warten, als dass die Stunde plötzlich über sie kommt? Schon sind Vorzeichen davon gekommen. Und wenn sie dann über sie gekommen ist, was nützt ihnen dann noch ihre Erinnerung? (Quran, 47:18)

Nein! Es wird so unversehens über sie kommen, dass sie in Verwirrung geraten. Sie werden es nicht abwehren können, und Aufschub wird ihnen nicht gewährt. (Quran, 21:40)

Sie haben nichts anderes zu erwarten als einen einzigen Schrei, der sie erfassen wird, während sie noch streiten! Dann werden sie nicht mehr imstande sein, ein Vermächtnis zu treffen, noch zu ihren Angehörigen zurückzukehren. (Quran, 36:49-50)

ES BESTEHT NUR AUS EINER EINZIGEN EXPLOSION

Fürwahr, nur ein einziger Schrei - und schon werden sie erkennen (Quran, 37:19)

Sie haben nichts anderes zu erwarten als einen einzigen Schrei, der sie erfassen wird, während sie noch streiten! (Quran, 36:49)

Dem Tage, an dem sie wahrhaftig den Schrei hören werden: Das ist der Tag der Auferstehung. (Quran, 50:42)

ES IST UNSAGBAR SCHRECKLICH

Darum wende dich von ihnen ab. An dem Tage, an dem der Rufer zu etwas Unvorstellbarem ruft. (Quran, 54:6)

AN DIESEM TAG WIRD ALLES ANS LICHT KOMMEN

"Du warst dessen völlig achtlos. Wir zogen deinen Schleier jetzt weg von dir, und heute ist dein Blick scharf." (Quran, 50:22)

ES IST DER TAG DES ABSCHIEDS

Und was lässt dich wissen, was der Tag der Entscheidung ist? Wehe an jenem Tag den Leugnern! (Quran, 77:14-15)
Erniedrigen wird es (ei-nige) und (andere) erhöhen. (Quran, 56:3)
Und rufen: "Wehe uns! Dies ist der Tag des Gerichts!" "Dies ist der Tag der Entscheidung, den Ihr stets geleugnet hattet!" (Quran, 37:20-21)

DIE BESCHREIBUNG DES TAGES DER AUFERSTEHUNG

An jenem Tage werden Wir den Himmel zusammenrollen wie eine Schriftrolle. Wie Wir die erste Schöpfung hervorbrachten, werden Wir sie wieder hervorbringen. Dies ist für Uns ein bindendes Versprechen; Wir werden es gewiss erfüllen. (Quran, 21:104)

Und wenn in die Posaune gestoßen wird, mit einem.einzigen Stoß, Und die Erde und die Berge emporgehoben und mit einem einzigen Schlag zerschmettert werden, An diesem Tage wird eintreffen, was eintreffen muß. Und der Himmel wird sich spalten; denn an diesem Tag wird er brüchig geworden sein. (Quran, 69:13-16)

Und wenn die Sterne verlöschen, Und wenn der Himmel sich spaltet, Und wenn die Berge zerstäuben, und wenn den Gesandten der Zeitpunkt be-stimmt wird ... (Quran, 77:8-11)

Der Tag, an dem in die Posaune gestoßen wird und ihr in Scharen kommen werdet Und der Himmel sich wie ein Tor öffnen wird Und die Berge sich bewegen und zur Luftspiegelung werden. (Quran, 78:18-20)

Und die Berge zerbröckeln, Dann werden sie zerstreut wie Staub. (Quran, 56:5-6)

An diesem Tage wird der Himmel wie geschmolzenes Erz sein. Und die Berge werden sein wie gefärbte Wollflocken. (Quran, 70:8-9)

Und sie werden dich wegen der Berge befragen. Sprich: "Zerstäuben wird sie mein Herr zu Staub. Und Er wird sie zu einer flachen Ebene machen, So dass du weder Erhöhungen noch Vertiefungen mehr siehst." (Quran, 20:105-107)

Wenn die Erde heftig von ihrem Beben erschüttert wird. Und die Erde ihre Last heraus wirft. Und der Mensch ausruft: "Was ist mit ihr?". An diesem Tage wird sie ihre Erlebnisse erzählen, Wie dein Herr es ihr eingegeben hat. (Quran, 99:1-5)

AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN DIE MENSCHEN SICH AUS IHREN GRÄBERN ERHEBEN UND SICH VERSAMMELN

Dann wird in die Posaune gestoßen und siehe da, schon eilen sie aus ihren Gräbern zu ihrem Herrn! (Quran, 36:51)

Werden sie gesenkten Blickes aus den Gräbern hervorkommen, wie zerstreute Heuschrecken, Dem Rufer entgegenastend. Die Ungläubigen werden sagen: "Dies ist ein schlimmer Tag!" (Quran, 54:7-8)

Und eines Tages versammeln Wir sie allesamt. Dann werden Wir zu denen, die Allah Partner gaben, sprechen: "Wo sind eure Partner, die ihr (als vorhanden) behauptet?" (Quran, 6:22)

Eines Tages versammeln Wir sie allzumal. Dann sprechen Wir zu

denen, die (Allah) Partner gaben: "An euren Platz, ihr und eure Partner!" Und dann trennen Wir sie voneinander, und ihre Partner werden sprechen: "Uns habt ihr gar nicht verehrt! (Quran, 10:28) Der Tag, an dem in die Posaune gestoßen wird und ihr in Scharen kommen werdet (Quran, 78:18)

Und eines Tages werden Wir die Berge verschwinden lassen. Dann wirst du die Erde eingeebnet sehen. Und versammeln werden Wir sie und keinen von ihnen übersehen. Und sie werden vor deinem Herrn aufgereiht: "Wahrlich, ihr seid zu Uns gekommen, so wie Wir euch zum erstenmal erschaffen haben. Ihr aber dachtet, Wir würden Unser Versprechen nichthalten." (Quran, 18:47-48)

Und an diesem Tage werden Wir die einen über die anderen wogen lassen. Und es wird in die Posaune gestoßen. Und Wir werden sie allesamt versammeln. (Quran, 18:99)

JEDERMANN IN DEN HIMMELN UND AUF ERDEN IST VERÄNGSTIGT

Und an dem Tag, an dem in die Posaune gestoßen wird, werden alle in den Himmeln und auf Erden erschrecken, ausser wen Allah davon ausnimmt. Und alle werden demütig zu Ihm kommen. (Quran, 27:87)

DIE UNGLÄUBIGEN SIND AN IHREN GESICHTERN ERKENNBAR

Die Sünder werden an ihren Merkmalen erkannt und dann an Schopf und Füßen gepackt. (Quran, 55:41)

Ihre Blicke sind dann gesenkt, und Schande befällt sie, weil sie zur Anbetung gerufen worden waren, als es ihnen wohlgering (und nicht gehorcht hatten). (Quran, 68:43)

Der Tag, an dem in die Posaune gestoßen wird. An ihm versammeln Wir die Missetäter, wie blind (vor Angst). (Quran, 20:102)

DIE UNGLÄUBIGEN HABEN FINSTERE GESICHTER

Am Tage der Auferstehung aber wirst du diejenigen, welche Falschheit über Allah verbeichtet hatten, schwarz im Gesicht sehen. Ist die Hölle denn nicht die Bleibe der Hochmütigen? (Quran, 39:60)

IHRE AUGEN SIND STARR

Meine bloß nicht, dass Allah das Verhalten der Ungerechten unbeachtet läßt. Siehe, Er säumt mit ihnen nur bis zum Tage, an dem die Blicke starr werden. Herbeigeeilt kommen sie (dann) mit hoch gerecktem Haupt, leerem Blick und ödem Herzen. (Quran, 14:42-43)

DIE GLÄUBIGEN SIND AN IHRER ERLEUCHTUNG ERKENNBAR

An diesem Tage werden manche Gesichter strahlen, Lachen und fröhlich sein. (Quran, 80:38-39)

Eines Tages wirst du die Gläubigen, Männer und Frauen, sehen, wie ihr Licht ihnen voraneilt und zu ihrer Rechten: "Frohe Botschaft sei euch heute! Gärten, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen! Das ist die große Glückseligkeit." An diesem Tage sagen die Heuchler und Heuchlerinnen zu den Gläubigen: "Wartet auf uns, damit wir an euerem Licht das unsere entzündet!" Es wird gesprochen werden. "Kehrt zurück und sucht euch Licht!" Und eine Mauer mit einem Tor darin wird zwischen ihnen errichtet werden. Innen ist Barmherzigkeit und außen Qual. (Quran, 57:12-13)

O ihr, die ihr glaubt! Kehrt euch Allah zu, in aufrichtiger Reue. Vielleicht deckt Allah eure Missetaten zu und führt euch in Gärten ein, durchweilt von Bächen - an jenem Tage, an dem Allah den Propheten und die Gläubigen mit ihm nicht beschämen wird. Ihr Licht wird ihnen voraus eilen und zu ihrer Rechten. Sie werden

sprechen: "O unser Herr! Mache unser Licht vollkommen und verzeihe uns; siehe, Du hast Macht über alle Dinge." (Quran, 66:8)

AM TAG DER AUFERSTEHUNG KANN NIEMAND EIN WORT SPRECHEN OHNE ALLAH'S ERLAUBNIS

Wenn jener Tag kommt, dann wird niemand sprechen, es sei denn mit Seiner Erlaubnis. Manche werden elendig sein und manche glücklich. (Quran, 11:105)

An jenem Tage werden sie dem Rufer folgen, vor dem es kein Entrinnen gibt. Und sie werden alle Stimmen vor dem Erbarmer senken, so dass du nichts hörst als Flüstern. (Quran, 20:108)

NIEMAND KANN EINEM ANDEREN HELFEN OHNE ALLAH'S ERLAUBNIS

An jenem Tage nützt keine Fürbitte, außer dessen, dem es der Erbarmer erlaubt und dessen Wort Ihm wohlgefällig ist. (Quran, 20:109)

Und kein Freund wird nach dem Freund fragen. (Quran, 70:10)

An diesem Tage flieht ein jeder vor seinem Bruder Und seiner Mutter und seinem Vater (Quran, 80:34-35)

Jeder hat an diesem Tage genug mit sich selbst zu schaffen (Quran, 80:37)

Und ihr - so verehrt doch, was ihr wollt, an Seiner Statt." Sprich: "Die (wah-ren) Verlierer sind gewiß diejenigen, welche ihre Seelen und die ihrer Angehörigen am Tag der Auferstehung verlieren." Ist dies nicht der offensichtliche Verlust? (Quran, 39:15)

AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN SIE BEFRAGT UND ES WERDEN IHNEN DIE GÖTZEN GENOMMEN, DIE SIE ALLAH ZUR SEITE GESTELLT HABEN

Und eines Tages versammeln Wir sie allesamt. Dann werden Wir

zu denen, die Allah Partner gaben, sprechen: "Wo sind eure Partner, die ihr (als vorhanden) behauptet?" Dann werden sie keine andere Ausrede haben als zu sagen: "Bei Allah, unserem Herrn, wir gaben Ihm keine Partner!" Schau, wie sie sich selbst belügen, und wie das, was sie ersannen, ihnen entgleitet. (Quran, 6:22-24)

Und an dem Tage, da die Stunde heraufzieht, werden die Sünder stumm vor Verzweiflung sein. Und an ihren Partnern werden sie keine Fürsprecher haben. Und sie werden ihre Partner verleugnen. (Quran, 30:12-13)

Eines Tages versammeln Wir sie allzumal. Dann sprechen Wir zu denen, die (Allah) Partner gaben: "An euren Platz, ihr und eure Partner!" Und dann trennen Wir sie voneinander, und ihre Partner werden sprechen: "Uns habt ihr gar nicht verehrt! Allah genügt gewiß als Zeuge zwischen uns und euch. Wir hatten wahrlich keine Ahnung von eurer Verehrung!" Don soll jede Seele erfahren, was sie vorausgeschickt hat. Zurückgebracht werden sie zu Allah, ihrem wahren Herrn, und was sie sich ausgemalt hatten, wird ihnen entwinden. (Quran, 10:28-30)

Und wenn diejenigen, welche (Allah) Gefährten beigesellten, ihre Gefährten sehen, werden sie sagen: "O unser Herr! Dies sind unsere Gefährten: die wir neben Dir anriefen." Doch diese werden ihnen entgegnen: "Ihr seid ja (selbst) Betrüger!" Und an jenem Tage werden sie Allah ergebensein, und ihre Phantasiegebilde werden ihnen entwinden (Quran, 16:86-87)

Und (gedenke) des Tages, an dem Er sprechen wird: "Ruft meine Teilhaber herbei, die ihr Mir angedichtet habt!" Und sie werden sie rufen, doch sie werden ihnen nicht antworten. Und Wir werden zwischen ihnen einen Abgrund schaffen. (Quran, 18:52)

Und stellt sie (in Reih und Glied) auf!" Sie werden befragt werden. (Quran, 37:24)

An diesem Tage wird Er sie rufen und fragen: "Wo sind nun Meine angeblichen(göttlichen)Partner? "Dann werden diejenigen, über die das Urteil gefällt wird, sagen: "Unser Herr! Diejenigen, die wir irreführten, leiteten wir irre, so wie wir selbst irregingen. Wir sagen uns(von ihnen)los vor Dir. Sie haben nicht uns verehrt, (sondern letztlich sich selbst). "Und dann wird gesprochen werden: "Ruft eure Götzen!" Sie werden sie rufen, doch sie werden ihnen nicht antworten! Und dann werden sie die Strafe sehen.O wenn sie doch rechtgeleitet gewesen wären! An diesem Tage wird Er sie rufen und fragen: "Welche Antwort habt ihr den Gesandten gegeben?" (Quran, 28:62-65)

Und eines Tages wird Er sie rufen und fragen: "Wo sind nun meine angeblichen Partner?" (Quran, 28:74)

Und sie werden gefragt werden: "Wo ist nun das, was ihr angebetet habt ausser Allah? Können sie euch nun helfen oder wenig-stens sich selbst?" (Quran, 26:92-93)

Aber sähst du nur, wie sie vor ihren Herrn gestellt werden! Er wird sprechen: "Ist dies nicht wirklich?" Sie werden sprechen: "Jawohl, bei unserem Herrn!" Er wird sprechen: "So kostet die Strafe dafür, dass ihr nicht geglaubt habt!" (Quran, 6:30)

AM TAG DER AUFERSTEHUNG WIRD SICH JEDER SELBST BEFRAGEN

Und jeder soll am Tage der Auferstehung nackt und bloß zu Ihm kommen. (Quran, 19:95)

AM TAG DER AUFERSTEHUNG WERDEN DIE GESANDTEN ALS ZEUGEN AUFGERUFEN

Und wenn den Gesandten der Zeitpunkt be-stimmt wird: Für welchen Tag ist der Termin anberaumt? Für den Tag der Entscheidung. (Quran, 77:11-13)

DIE MENSCHEN WERDEN IN DREI GRUPPEN EINGETEILT WERDEN

Und ihr werdet in drei Gattungen aufgeteilt werden: Die Gefährten zur Rechten -was ist wohl mit den Gefährten zur Rechten? – Und die Gefährten zur Linken was ist wohl mit den Gefährten zur Linken- was ist wohl mit den Gefährten zur Linken?- Und die Vordersten-sie sind (und bleiben) die Vordersten. Sie sind die (Allah) Nahegebrachten, (Quran, 56:7-11)

DEN GLÄUBIGEN WIRD IHR BUCH IN DIE RECHTE HAND GEGEBEN

Was nun den anlangt, dem sein Buch in seine Rechte gegeben wird, so wird er sagen: "Nehmt nur! Lest mein Buch! Ich glaubte stets, dass ich zur Rechenschaft gezogen würde." Und er soll in Zufriedenheit leben, in einem hohen Garten. (Quran, 69:19-22)

DEN UNGLÄUBIGEN WIRD IHR BUCH IN DIE LINKE HAND GEGEBEN

Was aber den anlangt, dessen Buch in seine Linke gegeben wird, so wird er sagen: "O dass mir doch mein Buch nicht gegeben worden wäre Und ich nie gewusst hätte, wie es um meine Rechnungslegung steht!. O hätte doch der Tod (endültig) ein Ende mit mir gemacht! (Quran, 69:25-27)

DIE BESTRAFUNG DER UNGLÄUBIGEN FÜR IHRE LEUGNUNG DES TAGS DER AUFERSTEHUNG

Doch der, der sich abkehrt und ungläubig ist, Ihn wird Allah mit gewaltiger Strafe strafen. (Quran, 88:23-24)

Und was läßt dich wis-sen, was der Tag der Entscheidung ist? Wehe an jenem Tag den Leugnern! Vertilgten Wir nicht die Früheren? Nun lassen Wir ihnen die Späteren folgen: So verfahren

Wir mit den Sündern. Wehe an jenem Tag den Leugnern! (Quran, 77:14-19)

Wehe an jenem Tag den Leugnern! Geht hin zu dem, was ihr eine Lüge nennt! Geht hin zu dem dreifa-chen Schatten, (Quran, 77:28-30)

Aber nein! Als Lüge erklären sie die Stunde. Doch für den, welcher die Stunde leugnet, haben Wir eine Feu-ersgluf vorbereitet. Wenn sie sie aus der Ferne wahrnimmt, hören sie bereits ihr Rasen und Brüllen, Und wenn sie zusammen-gekettet in ihren engen Raum geworfen werden, werden sie um (ihre) Vernichtung bitten. (Quran, 25:11-13)

An die-sem Tage wird keiner strafen wie Er . Und keiner wird fesseln wie Er. (Quran, 89:25-26)

DIE BUSSFERTIGKEIT DER UNGLÄUBIGEN

Verloren sind die, welche die Begegnung mit Allah leugnen. Plötzlich kommt die Stunde über sie, und sie rufen: "Wehe uns wegen dessen, was wir vernachlässigt haben!" Und sie werden ihre Lasten auf ihrem Rücken tragen. Ist es nicht schlimm, was sie tragen werden? (Quran, 6:31)

Sie werden rufen: 'Wehe uns! Wer hat uns aus unserem Schlaf geweckt? Das ist es, was der Erbarmer vorausgesagt hatte, und die Gesandten hatten doch die Wahrheit gesprochen!' (Quran, 36:52)

ALLAH WIRD SATAN UND SEINE FREUNDE AM TAG DER AUFERSTEHUNG VERSAMMELN

Bei deinem Herrn! Wir werden sie gewiss versammeln, und die Satane ebenfalls. Dann werden Wir sie auf ihren Knien rund um die Hölle zusammenbringen. (Quran, 19:68)

SATAN KOLLABORIERT MIT SEINEN UNGLÄUBIGEN FREUNDEN

Und eßt nichts von dem, worüber Allahs Name nicht gesprochen wurde; denn es ist wahrlich Frevel. Die Satane werden ihren Freunden eingeben, mit euch (darüber) zu streiten. Doch, wenn ihr ihnen gehorchen würdet, wärt ihr wahrlich Götzendiener. (Quran, 6:121)

O ihr Kinder Adams! Der Satan verführe euch nicht, wie er eure Eltern aus dem Paradies vertrieb, ihnen ihre Kleidung raubend, um ihnen ihre Blöße zu zeigen. Siehe, er sieht euch, er und seine Genossen, von wo ihr sie nicht seht. Wahrlich, Wir machten die Satane zu Beschützern der Ungläubigen. (Quran, 7:27)

Einen Teil hat er rechtgeleitet und einen Teil verdienstermaßen dem Irrtum überlassen. Siehe, sie haben sich die Satane neben Allah zu Beschützern angenommen und wähnen, sie seien rechtgeleitet. (Quran, 7:30)

Wenn sie mit den Gläubigen zusammentreffen, so sagen sie: "Wir glauben"; sind sie aber mit ihren Teufeln allein, so sprechen sie: "Siehe, wir stehen zu euch und treiben nur Spott." (Quran, 2:14)

SATAN HAT DIE HERRSCHAFT ÜBER SIE ERLANGT

Der Teufel ist in sie gefahren und hat sie das Denken an Allah vergessen lassen. Sie sind Satans Verbündete, und Satans Verbündete sind gewiß verloren. (Quran, 58:19)

SATAN FÜHRT SEINE ANHÄNGER INS FEUER

Satan ist wirklich euer Feind. So betrachtet ihn auch als Feind. Er lädt ja seine Anhänger dazu ein, Gefährten der Feuersglut zu werden. (Quran, 35:6)

Und wenn ihnen gesagt wird: "Folgt dem, was Allah hinabgesandt

hat!" - antworten sie: "Nein, wir folgen (lieber) dem, was wir bei unseren Vätern (an Glauben) vorfanden." Was! Selbst wenn es der Satan wäre, der zur Stra-fe der Feuersglut einlädt? (Quran, 31:21)

**SEINE ANHÄNGER WERDEN AM TAG DER
AUFERSTEHUNG HILFLOS SEIN**

Wahrlich, er führte mich in die Irre, weg von der Ermahnung, nachdein sie an mich ergangen war!" In der Tat, der Satan ist des Menschen Verräter." (Quran, 25:29)

**AM TAG DER AUFERSTEHUNG WIRD GERECHT
ABGEWOGEN WERDEN**

Und Wir werden am Tage der Auferstehung gerechte Waagen aufstellen, und niemand soll im geringsten Unrecht erleiden. Und wäre es (auch nur) vom Gewicht eines Senfkorns, Wir brächten es herbei. Und Wir genügen als Rechner. (Quran, 21:47)

DER GARTEN (DAS PARADIES)

NUR DIE GLÄUBIGEN TRETEN IN DEN GARTEN EIN

Die da glauben an das Verborgene und das Gebet verrichten und von Unserer Gabe spenden: Und die da glauben an das, was auf dich herabgesandt wurde und vor dir herabgesandt wurde, und fest aufs Jenseits vertrauen. Diese folgen der Leitung ihres Herrn, und ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 2:3-5)

Das Paradies aber wird den Gottesfürchtigen nahegebracht werden und nicht länger fern sein. "Das ist es, was euch versprochen war-einem jeden Bussfertigen, (das Gottesbewusstsein) Bewahrenden, Der den Erbarmer, ohne Ihn zu sehen, fürchtete und mit reuigem Herzen (zu Ihm) kam. Tretet in Frieden ein! Dies ist der Tag der Ewigkeit." (Quran, 50:31-34)

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkaufte. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

Verheißen hat Allah den Gläubigen, Männern und Frauen, Gärten, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen, und schöne Wohnungen in den Gärten von Eden. Aber das Wohlgefallen Allahs ist das größte (Glück). Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:72)

Wenn er nun einer der (Allah) Nahegebrachten ist, Dann wird ihm Ruhe und Versorgung und ein Garten der Won-ne zuteil. Wenn er aber einer der Gefährten zur Rechten ist, Dann (rufen die) Gefährten zur Rechten "Frieden sei mit dir!" (Quran, 56:88-91)

Dies sind Allahs Anordnungen. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen; und dies ist die große Glückseligkeit. (Quran, 4:13)

Wer aber glaubt und das Rechte tut, die werden Bewohner des Paradieses sein und werden ewig darin verweilen. (Quran, 2:82)

Und die Allerersten der Auswanderer und die ersten der Helfer, und jene, die ihnen in Rechtschaffenheit folgten: Allah hat an ihnen Wohlgefallen, und Wohlgefallen haben sie an Ihm, und ihnen hat Er Gärten bereitet, durchheilt von Bächen, ewig und immer darin zu verweilen. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:100)

Die Gottesfürchtigen aber kommen in Gärten und an Quellen: (Quran, 15:45)

WIE DIE GLÄUBIGEN IM GARTEN EMPFANGEN WERDEN

Die Garten Eden, in die sie eintreten sollen wie auch die Rechtschaffenen von ihren Vorvätern, ihren Frauen und ihrer Nachkommenschaft. Und die Engel sollen zu ihnen durch sämtliche Tore eintreten (und sprechen:) "Frieden sei mit euch, weil ihr in Geduld standhaft geblieben seid!" Und herrlich ist die Belohnung mit der (jenseitigen) Wohnung. (Quran,13:23-24)

Zu den Rechtschaffenen sprechen die Engel, wenn sie sie zu sich nehmen: "Frieden sei auf euch! Tretet ins Paradies ein für eure (guten) Taten." (Quran,16:32)

Aber jene, die glaubten und das Rechte taten, werden in Gärten geführt, durchheilt von Bächen, um mit der Erlaubnis ihres Herrn ewig darin zu verweilen. Ihr Gruß dort ist: "Frieden!" (Quran,14:23) "Tretet ein in Frieden und Sicherheit!" (Quran,15:46)

Doch diejenigen, welche ihren Herrn gefürchtet hatten, werden in Scharen in das Paradies geführt, bis, wenn sie zu ihm gelangen, seine Tore geöffnet werden und seine Hüter zu ihnen sprechen:

"Frieden sei mit euch! Ihr habt es richtig gemacht! So tretet ein für immerdar!" (Quran, 39:73)

Das sind jene, die mit den obersten Gemächern (des Paradieses) für ihre Standhaftigkeit belohnt werden und dort mit Willkommensgrüßen und im Frieden empfangen werden sollen. (Quran, 25:75)

HIER WARTET DAS EWIGE LEBEN

Allah hat ihnen Gärten bereitet, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:89)

Ewig werden sie darin verweilen und niemals etwas anderes begehren. (Quran, 18:108)

Und Allah hat sie für ihre Worte mit Gärten belohnt, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen. Dies ist der Lohn derer, die Gutes tun. (Quran, 5:85)

Verheißt aber denen, die glauben und das Rechte tun, dass Gärten für sie bestimmt sind, durchweilt von Bächen. Und sooft sie mit einer ihrer Früchte gespeist werden, sprechen sie: "Dies war unsere Speise zuvor"; doch nur ähnliche werden Wir ihnen geben. Und darin werden sie reine Partner haben, und darin sollen sie ewig verweilen. (Quran, 2:25)

Eines Tages wirst du die Gläubigen, Männer und Frauen, sehen, wie ihr Licht ihnen voraneilt und zu ihrer Rechten: "Frohe Botschaft sei euch heute! Gärten, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen! Das ist die große Glückseligkeit." (Quran, 57:12)

ALLES IST DORT ZU ALLAH'S ZUFRIEDENHEIT

Spruch: "Soll ich euch besseres als dies verkünden?" Die Gottesfürchtigen finden bei ihrem Herrn Gärten, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen, und reine Partner und Allahs

Wohlgefallen. Und Allah sieht Seine Diener wohl. (Quran, 3:15)
Verheissen hat Allah den Gläubigen, Männern und Frauen, Gärten, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen, und schöne Wohnungen in den Gärten von Eden. Aber das Wohlgefallen Allahs ist das größte (Glück). Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:72)

Wißt, dass das irdische Leben nur Spiel und Scherz und Flitter und Prahlerei unter euch ist und Wetteifern um Vermögen und Kinder. Dies gleicht dem Regen, dessen Wachstum die Bauern erfreut. Dann aber welkt es, und du siehst es gelb werden. Dann zerbröckelt es. Und im Jenseits ist strenge Strafe ebenso wie Verzeihung von Allah und Wohlgefallen. Doch das irdische Leben ist nur ein trügerischer Nießbrauch auf Zeit. (Quran, 57:20)

O du Seele voll Ruhe, Kehre zu deinem Herrn zurück, zufrieden und (Ihn) zufriedenstellend, Und tritt ein unter Meine Diener, Und tritt ein in Mein Paradies!(Quran, 89:27-30)

Ihr Lohn bei ihrem Herrn sind die Gärten von Eden, durchheilt von Bächen, für immer darin zu verweilen. Allah ist mit ihnen zufrieden und sie werden mit Ihm zufrieden sein. All dies erwartet denjenigen, der seinen Herrn (Quran, 98:8)

Diejenigen, welche gläubig wurden und auswanderten und sich auf Allahs Weg mit Gut und Blut bemühten, nehmen die höchste Rangstufe bei Allah ein. Und sie -sie sind die Glückseligen! (Quran, 9:20)

ER IST SO WEIT, WIE DIE HIMMEL UND DIE ERDE

Und wetteifert um die Verzeihung eures Herrn und einen Gärten, der weit ist wie die Himmel und die Erde, bereitet für die Gottesfürchtigen, (Quran, 3:133)

Wetteifert miteinander um die Verzeihung eures Herrn und das Paradies, dessen Weite der Weite der Himmel und der Erde

entspricht, bereitet für diejeni-gen, welche an Allah und Seinem Gesandten glauben. Das ist Allahs Wohltat, die Er gewährt, wem Er will. Und Allah ist von unermeßlicher Güte. (Quran, 57:21)

DORT GIBT ES GROSSEN REICHTUM UND PRUNK

Und wo du dort auch hinsiehst, siehst du nur Wonne und ein großes Reich (Quran, 76:20)

Sie lehnen auf Polstern mit Bezü-ge-n aus Brokat, und die Früchte der beiden Gärten sind nahe zur Hand. (Quran, 55:54)

BÄCHE FLIESEN DORT

Diejenigen aber, die da glauben und das Rechte tun, werden Wir in Gärten einführen, durchheilt von Bächen, darin ewig und immerdar zu verweilen; und dort sollen sie reine Partner haben, und Wir werden sie in alles überschattenden Schatten führen. (Quran, 4:57)

Er wird euch eure Sünden vergeben und euch in Gärten führen, durchheilt von Bächen, und in vorzügliche Wohnungen in den Gärten von Eden. Das ist die grosse Glückseligkeit! (Quran, 61:12)

Das Bild des Paradieses, das den Gottesfürchtigen verheißen ist, (ist so): In ihm flieBen Ströme von Wasser, das nicht verdirbt, und Ströme von Milch, deren Geschmack sich nicht ändert, und Ströme von Wein, köstlich für die Trinkenden, und Ströme von geklärtem Honig. Und dort finden sie allerlei Früchte sowie Verzeihung von Ihrem Herrn. Sind sie denen gleich, die ewig im Feuer bleiben müssen und denen siedendes Wasser zu trinken gegeben wird, das ihre Eingeweide zerreißt? (Quran, 47:15)

Segensreich ist Der, Welcher, falls Er will, dir besseres gibt als all dieses - Gärten, durchheilt von Bächen und Schlösser. (Quran, 25:10)

QUELLEN ENTSPRINGEN

In beiden sprudeln zwei Quellen. (Quran, 55:50)

Wahrlich, die Gottesfürchtigen werden inmitten von Schatten und Quellen sein (Quran, 77:41)

Von einer dortigen Quelle, die Salsabil heißt. (Quran, 76:18)

DIE LANDSCHAFT IST GRÜN

Beide mit Bäumen bestanden. (Quran, 55:48)

In tiefstem Grün. (Quran, 55:64)

ES GIBT SCHATTIGE ORTE, KÜHL UND ERFRISCHEND

Diejenigen aber, die da glauben und das Rechte tun, werden Wir in Gärten einführen, durchheilt von Bächen, darin ewig und immerdar zu verweilen; und dort sollen sie reine Partner haben, und Wir werden sie in alles überschattenden Schatten führen. (Quran, 4:57)

Und in ausgedehntem Schatten. (Quran, 56:30)

SIE WOHNEN IN NOBLEN RESIDENZEN UND IN DEN HOHEN HALLEN DES PARADIESES

Diejenigen aber, welche glauben und des Rechte tun, werden Wir ge-wiß in den höchsten Gemächern des Paradieses wohnen lassen, das von Bächen durchheilt wird, ewig darin zu verweilen. Schön ist der Lohn der Rechtschaffenen, (Quran, 29:58)

Segensreich ist Der, Welcher, falls Er will, dir besseres gibt als dieses - Gärten, durchheilt von Bächen und Schlösser. (Quran, 25:10)

Und es ist weder euer Vermögen, noch sind es eure Kinder, was euch Uns na-hebringt. Nur diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sollen vielfachen Lohn für das erhalten, was sie bewirkt haben, und in Sicherheit in den hohen Gemächern (des Paradieses) wohnen. (Quran, 34:37)

Diejenigen jedoch, welche ihren Herrn fürchten - für sie sind hohe Gemächer bestimmt, eines über dem anderen, unter denen Gewässer fließen. Allahs Versprechen! Allah bricht Sein Versprechen nicht. (Quran, 39:20)

ES GIBT ERHÖHTE RUHEKISSEN

Dort werden sie sich auf Ruhekissen lehnen und dort weder (brennende)Sonne noch schneidende Kälte erleben, (Quran, 76:13)
Auf golddurchwobene Polster (Quran, 56:15)
Auf Polstern einander gegenüber ruhend. (Quran, 37:44)
Und mit ihren erhabenen Gefährtinnen (Quran, 56:34)

ES GIBT WATTIERTE DECKEN UND WEICHE BETTEN

Sie lehnen auf Polstern mit Bezügen aus Brokat, und die Früchte der beiden Gärten sind nahe zur Hand. (Quran, 55:54)
Sie lehnen auf grünen Kissen und schönen Teppichen. (Quran, 55:76)
Und aufgereichte Kissen. Und ausgebreitete Teppiche. (Quran, 88:15-16)

ES GIBT DIE SCHÖNSTEN KLEIDER UND JUWELEN

Und Er wird sie für ihre Standhaftigkeit mit einem Garten und (Kleidern aus) Seide belohnen. (Quran, 76:12)
Sie werden Kleider aus grüner Seide und aus Brokat tragen und mit silbernen Spangen geschmückt sein Und ihr Herr wird ihnen einen reinen Trank reichen: (Quran, 76:21)
Siehe, Allah führt jene, die glauben und Gutes tun, in Gärten, durchheilt von Bächen. Geschmückt werden sie dort mit goldenen Armspangen und Perlen. Und ihre Kleidung dort wird aus Seide sein; (Quran, 22:23)
In die Gärten von Eden werden sie eintreten. Dort werden sie geschmückt sein mit Armbändern aus Gold und Perlen, und ihre Kleider dort sind aus Seide. (Quran, 35:33)

DIE SPEISEN UND GETRÄNKE IM GARTEN

Sie werden Kleider aus grüner Seide und aus Brokat tragen und mit silbernen Spangen geschmückt sein Und ihr Herr wird ihnen einen reinen Trank reichen: (Quran, 76:21)

Zu trinken werden sie reinen, versiegelten Wein erhalten. Sein Siegel ist aus Mo-schus - alle mögen dies begehren, die (Erstrebenswertes) be-gehren! (Quran, 83:25-26)

Und bereitstehende Trinkgefäße. (Quran, 88:14)

Und volle Becher. (Quran, 78:34)

Die Tugendhaften werden aus einem Becher trinken, (Wein) gemischt mit Blütennektar, von einer reichlich sprudelnden Quelle, aus der Allahs Diener trinken. (Quran, 76:5-6)

Unter ihnen wird ein Becher die Runde machen aus einem Quell, klar, wohlschmekend für die Trinkenden. Nichts Berausches ist darin, und sie werden davon nicht müde werden. (Quran, 37:45-47)

Mit Bechern und Krügen und Gläsern, gefüllt aus einer fließenden Quelle. Davon werden sie weder Kopfweg bekommen noch berauscht werden. Und Früchte ihrer Wahl (gibt es dort) Und Fleisch von Geflügel, wie sie es begehren, (Quran, 56:18-21)

Das Bild des Paradieses, das den Gottesfürchtigen verheissen ist, (ist so): In ihm fließen Ströme von Wasser, das nicht verdirbt, und Ströme von Milch, deren Geschmack sich nicht ändert, und Ströme von Wein, köstlich für die Trinkenden, und Ströme von geklärtem Honig. Und dort finden sie allerlei Früchte sowie Verzeihung von Ihrem Herrn. Sind sie denen gleich, die ewig im Feuer bleiben müssen und denen siedendes Wasser zu trinken gegeben wird, das ihre Eingeweide zerreißt? (Quran, 47:15)

Denn seine Schatten werden nahe über ihnen sein und seine Trauben niedrig über ihnen hängen. Und Unter ihnen werden Gefäße aus Silber und Becher wie aus Kristall kreisen, Aus Silberkristall, deren Maß sie selbst bemessen Auch werden sie dort

aus einem Becher trinken, gewürzt mit Ingwer. (Quran, 76:14-17)
Gärten und Weinberge, (Quran, 78:32)

In beiden gibt es Früchte und Dattelpalmen und Granatäpfel.
(Quran, 55:68)

(Weilen) unter dornenlosem Lotos. Und gebüschelten Bananen
(Quran, 56:28-29)

Und mit Früchten in Menge, Unerschöpflich und stets verfügbar.
(Quran, 56:32-33)

Früchte. Und sie werden ehrenvoll aufgenommen. (Quran, 37:42)

DIE IM GARTEN HABEN ALLES, WAS SIE WÜNSCHEN

Du wirst dann die Ungerechten vor dem beben sehen, was sie bewirkt haben; denn es fällt auf sie gewiß zurück. Diejenigen aber, welche glauben und das Rechte tun, werden in Paradiesgärten sein und bei ihrem Herrn alles finden, was sie begehren. Das ist die grosse Huld!.(Quran, 42:22)

Unter ihnen werden Schüsseln und Becher aus Gold kreisen, mit al-lein, was Seelen begehren und Augen ergötzt. Und ewig sollt ihr darin verweilen; (Quran, 43:71)

Und sie werden sagen: "Alles Lob gebührt Allah, Der uns Sein Versprechen wahrgemacht hat und uns das Paradies erben ließ, so dass wir dort wohnen können, wie immer es uns beliebt. Wie herrlich ist der Lohn derer, die Gutes wirken!" (Quran, 39:74)

Keinen Laut werden sie von ihr hören. Und am Ort ihrer Sehnsucht werden sie auf ewig verweilen. (Quran, 21:102)

Sie werden darin haben, was sie begehren, und bei Uns ist noch weit mehr. (Quran, 50:35)

GROSSE SEGNUNGEN GIBT ES DORT

In den Gärten der Wonne. (Quran, 37:43)

Andere Gesichter werden an diesem Tage fröhlich sein. (Quran, 88:8)

EIN LEBEN VOLL ENTZÜCKEN UND ERHOLUNG

Und er soll in Zufriedenheit leben (Quran, 69:21)

Außer denen, welche umkehren und glauben und Gutes tun. Diese werden in das Paradies eingehen und werden in nichts Unrecht erleiden, (Quran, 19:60)

Andere Gesichter werden an diesem Tage fröhlich sein - Zufrieden mit ihren Bemühungen (auf Erden) - (Quran, 88:8-9)

Was nun jene anlangt, welche glaubten und das Rechte taten - sie werden sich an einem Garten erfreuen. (Quran, 30:15)

Manche Gesichter werden an diesem Tage leuchten. Und zu ihrem Herrn aufschauen (Quran, 75:22-23)

Darum wird Allah sie vor dem Übel dieses Tages bewahren und ihnen Licht und Freude gewähren. (Quran, 76:11)

Auf ihren Gesichtern kannst du den Glanz des Glücks erkennen. (Quran, 83:24)

Und er wird zu seinen Angehörigen fröhlich heimkehren. (Quran, 84:9)

DORT IST ERHABENHEIT

Und es ist weder euer Vermögen, noch sind es eure Kinder, was euch Uns na-hebringt. Nur diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sollen vielfachen Lohn für das erhalten, was sie bewirkt haben, und in Sicherheit in den hohen Gemächern (des Paradieses) wohnen. (Quran, 34:37)

HASS UND FEINDSCHAFT GIBT ES NICHT

Und Wir wollen aus ihren Brüsten nehmen, was sich dort an Groll findet. So werden sie sich als Brüder fühlen, einander auf Polstern gegenüber sitzend. (Quran, 15:47)

Und Wir wollen aus ihren Brüsten allen Groll nehmen. Eilen sollen Bäche unter ihnen, und sie werden sprechen: "Lob sei Allah, Der

uns hierher geleitet hat! Wir wären nicht rechtgeleitet gewesen, hätte uns Allah nicht geleitet hat! Wahrlich, die Gesandten unseres Herrn kamen mit der Wahrheit." Und ihnen soll zugerufen werden: "Dies ist das Paradies! Ihr seid zu seinen Erben gemacht, in Anerkennung eurer (guten) Werke." (Quran, 7:43)

ES GIBT KEIN GEPLAPPER UND KEINE FALSCHHEIT

Sie hören dort weder Geschwätz noch Lüge. (Quran, 78:35)

In dem sie kein unnützes Gerede hören. (Quran, 88:11)

ES GIBT WEDER LANGEWEILE NOCH MÜDIGKEIT

Der uns in Seiner Huld in diese unvergängliche Wohnung einkehren ließ. Hier wird uns kein Leid treffen, noch soll uns dort Ermüdung befallen." (Quran, 35:35)

Müdigkeit wird sie dort nicht erfassen. Und sie sollen nie von dort vertrieben werden. (Quran, 15:48)

ES GIBT KEINE FURCHT UND KEINE TRAUER

Siehe, die da glauben, auch die Juden und die Christen und die Sabäer- wer immer an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und das Rechte tut, die haben ihren Lohn bei ihrem Herrn. Keine Furcht kommt über sie, und sie werden nicht traurig sein. (Quran, 2:62) Froh über das, was Allah in Seiner Huld ihnen gab, und voller Freude darüber, dass die, die noch nach ihnen kommen, keine Furcht haben und nicht trauern werden, (und) (Quran, 3:170)

Und sie werden rufen: "Al-les Lob gebührt Allah, der allen Kummer von uns genommen hat! Unser Herr ist tatsächlich verzeihend und erkenntlich: (Quran, 35:34)

O ihr Kinder Adams! Wenn zu euch Gesandte aus eurer Mitte kommen, die euch Meine Botschaft verkünden, dann soll keine

Furcht überkommen, wer gottesfürchtig ist und rechtschaffen lebt, noch sollen sie traurig sein. (Quran, 7:35)

GUTE, SCHÖNE JUNGFRAUEN GIBT ES DORT

Siehe, Wir haben sie in herrlicher Schöpfung neugestaltet Und sie zu Jungfrauen gemacht, Zu liebevollen Altersgenossinnen (Quran, 56:35-37)

Verheiße aber denen, die glauben und das Rechte tun, dass Gärten für sie bestimmt sind, durchweilt von Bächen. Und sooft sie mit einer ihrer Früchte gespeist werden, sprechen sie: "Dies war unsere Speise zuvor"; doch nur ähnliche werden Wir ihnen geben. Und darin werden sie reine Partner haben, und darin sollen sie ewig verweilen. (Quran, 2:25)

Und bei ihnen werden ihre Blicke zurückhaltende, großäugige Partner sein. (Quran, 37:48)

Und Huris, verborgenen Perlen gleich, (Quran, 56:22-23)

So (wird es sein). Und wir vermählen sie (dort) mit Huris. (Quran, 44:54)

Dort gibt es gute und schöne -welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da wohl leugnen? Huris, wohlbehütet in Zelten. (Quran, 55:70-72)

DIE MENSCHEN IM GARTEN SIND JUNG

Und bedienen werden sie ewig jung bleibende Knaben. Könntest du sie sehen, würdest du sie für verstreute Perlen halten. (Quran, 76:19)

Und sie zu Jungfrauen gemacht, zu liebevollen Altersgenossinnen (Quran, 56:36-37)

DIE HINEINGELANGEN, HABEN DEN SIEG DAVONGETRAGEN

Jeder soll den Tod kosten. Doch ihr sollt euren Lohn erst am Tag der Auferstehung empfangen. Und wer da vom Feuer ferngehalten und ins Paradies geführt wird, der soll glücklich sein. Denn das irdische Leben ist nur ein trügerischer Nießbrauch. (Quran, 3:185)
Er wird euch eure Sünden vergeben und euch in Gärten führen, durchheilt von Bächen, und in vorzügliche Wohnungen in den Gärten von Eden. Das ist die grosse Glückseligkeit! (Quran, 61:12)
Für diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sind jedoch Gärten bereitet, durchheilt von Bächen:das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 85:11)

Eines Tages wirst du die Gläubigen, Männer und Frauen, sehen, wie ihr Licht ihnen voraneilt und zu ihrer Rech-ten: "Frohe Botschaft sei euch heute! Gärten, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen! Das ist die große Glückseligkeit." (Quran, 57:12)

IM QURAN SIND MÄNNER UND FRAUEN GLEICH

Und begehrt nicht das, womit Allah den einen von euch vor dem anderen auszeichnete. Die Männer erhalten ihren Anteil nach Verdienst und die Frauen ihren Anteil nach Verdienst. Und bittet Allah um Seine Huld. Siehe, Allah kennt alle Dinge. (Quran, 4:32)
Wer aber Rechtes tut, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist, jene sollen ins Paradies eingehen und nicht um eine Rille im Dattelnkern Unrecht erleiden. (Quran, 4:124)

Wisse darum, dass es keinen Gott gibt ausser Allah. Und bitte um Verzeihung für deine Sünden und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen. Allah kennt euer Kommen und Gehen und Bleiben. (Quran, 47:19)

Und die Gläubigen, Männer und Frauen, sind einer des anderen Freund. Sie gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und verrichten das Gebet und zahlen die Steuer und gehorchen Allah

und Seinem Gesandten. Sie -wahrlich, Allah erbarmt sich ihrer. Siehe, Allah ist mächtig und weise. Verheissen hat Allah den Gläubigen, Männern und Frauen, Gärten, durchweilt von Bächen, ewig darin zu verweilen, und schöne Wohnungen in den Gärten von Eden. Aber das Wohlgefallen Allahs ist das größte (Glück). Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:71-72)

Und diejenigen, welche den gläubigen Männern und Frauen unverdienterweise Leid zufügen, haben die Schuld der Verleumdung und (damit) eine offenkundige Sünde zu tragen. (Quran, 33:58)

Allah wird die Heuchler und Heuchlerinnen und die Götzendiener und Götzendienerinnen bestrafen und sich den gläubigen Männern und gläubigen Frauen zuwenden. Und Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 33:73)

Wer das Rechte tut, und gläubig ist, sei es Mann oder Frau, dem werden Wir ein gutes Leben geben. Und Wir werden ihn nach seinen besten Werken belohnen. (Quran, 16:97)

Schlechte Frauen sind für schlechte Männer, und schlechte Männer sind für schlechte Frauen! Und gute Frauen sind für gute Männer, und gute Männer sind für gute Frauen! Diese sind frei von dem, was sie ihnen nachsagen, Vergebung und eine ehrenhafte Versorgung (für sie). (Quran, 24:26)

Diejenigen welche Almosen geben, Männer und Frauen, und die Allah ein schönes Darlehen geben, mehr als verdoppeln wird Er es ihnen. Und sie werden einen würdigen Lohn empfangen. (Quran, 57:18)

Wahrlich, die muslimischen Männer und die muslimischen Frauen, die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen, die gehorsamen Männer und die gehorsamen Frauen, die wahrhaftigen Frauen, die standhaften Männer und standhaften Frauen, die demütigen Männer und die demütigen Frauen, die Almosen spendenden Männer und die Almosen spendenden Frauen, die fastenden Männer und die fastenden Frauen, die ihre

Keuschheit wahrenen Männer und die ihre Keuschheit wahrenen Frauen, die Allahs häufig gedenkenden Männer und gedenkenden Frauen-Allah hat für sie Vergebung und großen Lohn vorgesehen. Wenn Allah und Sein Gesandter eine Sache entschieden haben, geziemt es einem gläubigen Mann oder einer gläubigen Frau nicht, in ihren Angelegenheiten eine andere Wahl zu treffen. Und wer gegen Allah und Seinen Gesandten aufsässig wird, der ist in offenkundigen Irrtum. (Quran, 33:35-36)

Eines Tages wirst du die Gläubigen, Männer und Frauen, sehen, wie ihr Licht ihnen voraneilt und zu ihrer Rechten: "Frohe Botschaft sei euch heute! Gärten, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen! Das ist die große Glückseligkeit." (Quran, 57:12)

Wer Böses getan hat, dem wird nur mit Gleichem vergolten werden. Wer aber das Rechte getan hat, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist, diejenigen werden in das Paradies eintreten, in dem sie über jedes Maß versorgt werden. (Quran, 40:40)

O mein Herr! Verzeihe mir und meinen Eltern und jedem Gläubigen, der mein Haus betritt, und den gläubigen Männern und Frauen. Und gib, dass über die Übeltäter mehr und mehr Verderben kommt!" (Quran, 71:28)

DIE HÖLLE

WER KOMMT IN DIE HÖLLE?

Nein, wer Übles erworben hat, und wen seine Sünde gefangen hält, die werden Bewohner des Feuers sein und ewig darin verweilen. (Quran, 2:81)

Dennoch seid gerade ihr diejenigen, die sich gegenseitig erschlagen und einen Teil von euch aus ihren Wohnungen vertreibt, indem ihr in Sünde und Feindschaft gegen sie vorgeht. Kommen Sie aber als Gefangene zu euch, so löst ihr sie aus, obwohl es euch doch verboten war, sie zu vertreiben. Glaubt ihr denn nur einem Teil der Schrift und leugnet einen anderen? Wer aber solches unter euch tut, den trifft kein anderer Lohn als Schande (schon) in diesem Leben. Und am Tag der Auferstehung werden sie der schwersten Strafe ausgeliefert werden; denn Allah ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 2:85)

Und wer ist sündiger als wer verhindert, dass in Allahs Gebetsstätten Sein Name genannt wird, und sich anstrengt, sie zu zerstören? Solche (Leute) sollten sie nicht anders als in Furcht (vor Allah) betreten. In diesem Leben trifft sie Schande und im Jenseits schmerzliche Strafe! (Quran, 2:114)

Sie werden dich über das Kämpfen im geschützten Monat befragen. Sprich: "Kämpfen in ihm ist schlimm; aber Abwendigmachen von Allahs Weg und vom Glauben an Ihn und (den Zutritt) zur unverletzlichen Moschee (verwehren) und Sein Volk daraus vertreiben, ist bei Allah schlimmer. Verführung ist schlimmer als Töten! Und sie werden nicht eher aufhören, euch zu bekämpfen, als bis sie euch von euerem Glauben abtrünnig gemacht haben, sofern sie dies vermögen. Wer sich aber von euch von seinem Glauben abtrünnig machen lässt und als Ungläubiger stirbt, deren Werke sind vergeblich im Diesseits und im Jenseits,

und sind sie Bewohner des Feuers und verweilen ewig darin.
(Quran, 2:217)

Siehe, diejenigen, welche die Schrift verbergen, die Allah herabgesandt hat, und sie für einen winzigen Preis verkaufen, werden nichts anderes als Feuer in ihrem Bauch verzehren, und Allah wird am Tag der Auferstehung nicht zu ihnen sprechen und sie nicht für rein erklären. Und für sie ist schmerzliche Strafe.
(Quran, 2:174)

Und doch gibt es Leute, die neben Allah Ihm angeblich Gleiche setzen und sie lieben, wie man Allah (nur) lieben soll: Aber die Gläubigen sind stärker in der Liebe zu Allah. Wenn die Frevler nur sehen würden, wenn sie die Strafe sehen, dass alle Kraft Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist: (Quran, 2:165)

Siehe, wer der Waisen Vermögen zu Unrecht aufbraucht, der füllt seinen Bauch mit Feuer und wird in der Flamme brennen. (Quran, 4:10)

Die, welche Zins verzehren, sollen nicht anders dastehen als einer, den der Satan erfaßt und niedergeschlagen hat. Dies, weil sie sagen: "Kauf ist das gleiche wie Zinsnehmen." Allah hat den Kauf erlaubt, aber Zinsnehmen verboten. Wer eine Ermahnung (wie diese) von seinem Herrn erhält und dann (mit Zinsnehmen) aufhört, der darf das Erhaltene behalten. Seine Sache ist bei Allah. Wer es aber von neuem tut –die sind die Bewohner des Feuers und werden ewig darin verweilen. (Quran, 2:275)

Spricht man zu ihm: "Fürchte Allah," so ergreift ihn sündiger Stolz. Darum ist sein angemessener Lohn die Hölle –was für eine üble Ruhestätte! (Quran, 2:206)

Siehe, jene, die nicht an Allahs Zeichen glauben und die Propheten widerrechtlich töten und von den Menschen ermorden, wer immer ihnen Rechtschaffenheit befiehlt –ihnen verkünde schmerzliche Strafe. (Quran, 3:21)

Wer aber nicht glaubt und Unsere Zeichen der Lüge bezichtigt - die sind Gefährten der Hölle. (Quran, 5:10)

Und seid nicht wie jene, die gespalten und uneins sind, nachdem die deutliche Botschaft zu ihnen kam; ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil, (Quran, 3:105)

Glaube nur nicht, dass die, welche sich ihrer Taten freuen und auch gerühmt zu werden wünschen für das, was sie nicht taten - glaube ja nicht, sie seien der Strafe entronnen. Ihnen droht schmerzliche Strafe. (Quran, 3:188)

O ihr, die ihr glaubt! Bringt euch nicht gegenseitig betrügerisch um euer Vermögen. Treibt aber (ehrlighen) Händel nach gegenseitiger Übereinkunft. Und bringt euch nicht selbst ums Leben; siehe, Allah ist barmherzig gegen euch. Und wer dies in böser Absicht zu unrecht tut, wahrlich, den werden Wir im Feuer brennen lassen; und dies ist Allah ein Leichtes. (Quran, 4:29-30)

Wer sich aber von dem Gesandten trennt, nachdem ihm der richtige Weg deutlich geworden war, und einem anderen Weg als dem der Gläubigen folgt, dem wollen Wir den Rücken zeigen, wie er den Rücken gezeigt hat, und wollen ihn in der Hölle brennen lassen. Und wie schlimm ist dieses Ziel! (Quran, 4:115)

Wer einen Gläubigen mit Vorsatz tötet, dessen Lohn ist die Hölle; ewig soll er darin verweilen. Allah zürnt ihm und verflucht ihn und bereitet für ihn gewaltige Strafe. (Quran, 4:93)

Siehe, zu denjenigen, welche wider sich gesündigt hatten, sprechen die Engel, wenn sie sie fortnehmen: "Wozu gehört ihr?" Sie sagen: "Wir wären die Hilflosen im Land." Sie sprechen: "Ist nicht Allahs Land weit genug, so dass ihr hattet auswandern können?" Ihre Behausung ist die Hölle, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 4:97)

O ihr, die ihr glaubt! Seht, viele der Rabbiner und Mönche verzehren zu Unrecht das Gut der Leute und machen von Allahs

Weg abwendig. Aber wer da Gold und Silber hortet, statt es auf Allahs Weg auszugeben: Ihnen verheiße schmerzliche Strafe. (Quran, 9:34)

Ungläubig sind fürwahr, die da sprechen: "Allah, das ist der Messias, der Sohn der Maria." Der Messias sagte doch: "O ihr Kinder Israels! Dient Allah, meinem Herrn und euerem Herrn." Siehe, wer Allah Götter an die Seite stellt, dem hat Allah das Paradies verwehrt, und seine Behausung ist das Feuer. Und die Ungerechten finden keine Helfer. (Quran, 5:72)

Und verlaß jene, welche mit ihrem Glauben Scherz und Spott treiben und welche das irdische Leben betört hat. Und erinnere sie damit, dass jede Seele nach Verdienst dem Verderben preisgegeben wird. Außer Allah hat sie weder einen Beschützer noch Fürsprecher. Was immer sie an Lösegeld anbieten wollte, es würde von ihr nicht angenommen werden. Für jene, die nach Verdienst dem Verderben preisgegeben werden, ist ein Trunk aus siedendem Wasser und schmerzliche Strafe für ihren Unglauben bestimmt. (Quran, 6:70)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr auf die kampfbereiten Ungläubigen stoßt, wendet ihnen nicht den Rücken zu. Wer ihnen an so einem Tag den Rücken zukehrt -außer, er schwenkt zu neuem Kampf ab oder schließt sich einem (anderen) Trupp an -hat sich Allahs Zorn zugezogen, und seine Herberge ist die Hölle. Und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 8:15-16)

Wissen sie nicht, dass für den, der Allah und Seinen Gesandten befehdet, das Höllenfeuer ist, ewig darin zu verweilen? Das ist die grösste aller Erniedrigungen. (Quran, 9:63)

So wird es sein! Doch den Übeltätern steht eine böse Rückkehr bevor: Die Hölle, der sie ausgesetzt sein werden. Wie schlimm ist sie als Lagerstätte! (Quran, 38:55-56)

Wenn du dich darüber verwunderst, dann ist ihr Fragen umso

verwunderlicher: "Wenn wir zu Staub geworden sind, sollen wir dann wirklich in einer neuen Schöpfung wiedergeschaffen werden?" Das sind die, welche ihren Herrn verleugnen und die ein Joch um den Hals tragen werden. Und sie werden Bewohner des Feuers sein und ewig darin verweilen (Quran, 13:5)

Diejenigen, welche die Gläubigen verhöhnen, die aus freien Stücken Almosen geben oder die nichts (zu geben) finden als ihre Arbeitsleistung, und deswegen sie verspotten -Allah verspottet sie! Und ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 9:79)

Bitte um Verzeihung für sie oder bitte nicht um Verzeihung für sie. Auch wenn du siebzimal um Verzeihung für sie bätest, so wird ihnen Allah doch niemals verzeihen. Dies, weil sie nicht an Allah und (auch) Seinem Gesandten nicht glaubten. Und Allah leitet die Frevler nicht. (Quran, 9:80)

Doch diejenigen, welche nicht erwarten, Uns zu begegnen, und die mit dem irdischen Leben zufrieden sind und sich darin aufgehoben fühlen und Unsere Botschaft nicht beachten - Ihre Herberge ist das Feuer, wegen dessen, was sie getan haben. (Quran, 10:7-8)

Siehe, denjenigen, die Unsere Botschaft der Lüge zeihen und sich hochmütig davon abwenden, werden die Tore des Himmels nicht geöffnet, und sie gehen nicht ins Paradies ein, bevor denn ein Kamel durch ein Nadelöhr geht. Und so belohnen Wir die Missetäter. Ihnen werde die Hölle zum Lager und zur Decke (aus Feuer). Und so belohnen Wir die Sünder. (Quran, 7:40-41)

Diejenigen, welche auf ihren Herrn hören, sollen das Beste erhalten. Die aber nicht auf Ihn hören -auch wenn sie alles auf Erden besäßen und noch einmal soviel dazu, würden sie sich damit nicht loskaufen können. Schlimm ist die Abrechnung mit ihnen, und ihre Herberge ist die Hölle. Welch ein schlechtes Lager! (Quran, 13:18)

Und wer ist sündiger als wer über Allah eine Lüge ersinnt? Sie werden vor ihren Herrn gestellt werden, und die Zeugen werden sprechen: "Diese sind es, die über ihren Herrn gelogen haben." Soll Allahs Fluch etwa nicht die Sünder treffen, Welche andere von Allahs Pfad abbringen und ihn abzubiegen suchen und nicht an das Jenseits glauben? Sie können keineswegs auf Erden (Allahs Macht) schwächen. Und ausser Allah haben sie keinen Beschützer. Verdoppelt soll ihnen die Strafe werden! Sie vermochten weder zu hören noch zu sehen. (Quran, 11:18-20)

Diejenigen aber, welche ihre Verpflichtungen gegenüber Allah brechen, nachdem sie sie eingegangen waren, und zerreißen, was Allah zu verbinden geheißen hat, und Unheil auf Erden stiften - sie erwartet Zurückweisung und eine üble Wohnstatt. (Quran, 13:25)

Hätte es nur unter den Geschlechtern, die vor euch lebten, mehr Tugendhafte gegeben, welche sich den Missetaten auf Erden widersetzen, außer den wenigen, die Wir retteten, während die Übeltäter ihr üppiges Leben weiter fortführten und sich in Sünde verloren! (Quran, 11:116)

Wer Allah verleugnet, nachdem er an Ihn geglaubt hatte es sei denn, er sei dazu gezwungen und sein Herz sei weiterhin fest im Glauben -wer also seine Brust dem Unglauben öffnet: auf sie soll Allahs Zorn kommen, und ihnen steht schwere Strafe bevor. (Quran, 16:106)

Und sprecht nicht mit lügnerischer Zunge: "Das ist erlaubt, aber das ist verboten," um über Allah Lügen zu ersinnen. Denjenigen, die gegen Allah Lügen ersinnen, ergeht es bestimmt nicht wohl. Ein kurzer Genuß, und schon trifft sie schmerzliche Strafe. (Quran, 16:116-117)

Wer das Vergängliche begehrt, dem geben Wir schnell das, was Wir wollen, dem, dem es Uns beliebt. Dann bestimmen Wir für

ihn die Hölle, in der er brennen soll, geschändet und verstoßen.
(Quran, 17:18)

Und euer Herr spricht: "Ruft mich an, Ich werde auf euch eingehen!Diejenigen aber,welche zu stolz dafür sind, Mich anzurufen, werden gedemütigt in die Hölle eintreten". (Quran, 40:60)

Hast du den gesehen, der Unsere Leichen verleugnet und behauptet: "Ich werde gewiß zu Vermögen und irdern kommen!?" Ist er etwa in das Verborgene eingedrungen? Oder hat er mit dem Erbarmer einen Vertrag geschlossen? Mitnichten! Wir werden gewiß seine Behauptung niederschreiben und ihm seine Strafe verschärfen. (Quran, 19:77-79)

Sind denn die, welche Übles planen, davor sicher, dass Allah sie nicht in die Erde versinken laßt oder dass die Strafe über sie kommt, ohne dass sie es ohnen? (Quran, 16:45)

Siehe, diejenigen, welche die Verleumdung aufbrachten, sind eine ganze Gruppe unter euch. Erachtet es nicht für ein Übel für euch. Nein, es ist gut für euch. Jeder von ihnen wird erhalten, was er an Sünde verdient hat. Und derjenige, welcher es übernahm, (die Verleumdung) zu vergrößern, soll gewaltige Strafe empfangen. (Quran, 24:11)

Und wer von ihnen behaupten wollte: "Fürwahr, ich bin ein Gott neben Ihm" –dem würden Wir es mit der Hölle vergelten. So belohnen Wir die Frevler. (Quran, 21:29)

Die Ungläubigen unter den Leuten der Schrift und die Götzendiener werden gewiß in das Feuer der Hölle kommen, um darin zu bleiben. Sie sind die schlechtesten der Geschöpfe. (Quran, 98:6)

Diejenigen aber, welche sich bemühen, Unsere Beweise zu entkräften, sollen der Strafe überantwortet werden. (Quran, 34:38)

Siehe, diejenigen, welche nicht glauben und von Allahs Weg

abhalten und von der unverletzlichen Moschee, die Wir für die Menschen bestimmten -ob Einheimische oder Fremde -und diejenigen, welche sie frevlerisch zu entweihen suchen: all denen geben Wir schmerzliche Strafe zu kosten. (Quran, 22:25)

Siehe, diejenigen, welche Gefallen daran finden, dass Gläubigen unmoralisches Verhalten zu Unrecht vorgeworfen wird, sollen schmerzliche Strafe empfangen, im Diesseits und im Jenseits. Denn Allah weiß, ihr aber wißt nicht. (Quran, 24:19)

Doch unter den Menschen gibt es manch einen, der sich belustigende Geschichten besorgt, um ohne ordentliches Wissen in die Irre zu führen, weg von Allahs Weg, und darüber zu spotten. Solche trifft schmähhliche Strafe! (Quran, 31:6)

Am Tage der Auferstehung aber wirst du diejenigen, welche Falschheit über Allah verbeitet hatten, schwarz im Gesicht sehen. Ist die Hölle denn nicht die Bleibe der Hochmütigen? (Quran, 39:60)

Wehe jedem sündigen Selbstbe-träger, Der Allahs Verse, wenn sie ihm verlesen werden, so hört als ob er sie nicht hörte und in Hoffart verbarrt - darum verkünde ihm schmerzliche Strafe- Und der, wenn er (trotzdem) etwas von Unseren Versen kennen lernt, damit Spott treibt. Ihnen wird schimpfliche Strafe! (Quran, 45:7-9)

Und fürchtet das Feuer, das den Ungläubigen bereitet ist. (Quran, 3:131)

Sahst du nicht, dass die, denen geheime Absprachen ver-boten sind, dennoch das Verbotene tun und sich untereinander insgeheim zu Sünde, Feindschaft und Widersetzlichkeit gegen den Gesandten verabreden? Wenn sie zu dir kommen, begrüßen sie dich auf eine Weise, auf die Allah dich nicht begrüsst, und sagen unter sich: "Warum straft uns Allah nicht für was wir da sagen? Die Hölle reicht für sie aus: Brennen werden sie darin, und schlimm ist die Fahrt dorthin. (Quran, 58:8)

Doch er wird in der Flamme brennen. Er hatte sicherlich unter seinen Leuten fröhlich gelebt. Wahrlich, er dachte nie daran, dass er (zu Allah) zurückkehren muß. (Quran, 84:12-14)

Diejenigen, welche die Gläubigen, Männer und Frauen, Verfolgung aussetzen, ohne anschließend zu bereuen - ihnen wird gewiß die Strafe der Hölle zuteil: die Strafe des Verbrennens. (Quran, 85:10)

Siehe, wer zu seinem Herrn kommt, beladen mit Schuld, für den ist die Hölle. Darin stirbt er nicht und lebt er nicht. (Quran, 20:74)
Er sprach: "Weg von hier, verachtet und verstoßen! Wahrlich, wer von ihnen dir folgt, mit euch allesamt fülle ich die Hölle!" (Quran, 7:18)

Diejenigen aber, welche Unsere Botschaft der Lüge zeihen und sich in Hochmut davon abwenden, sind Bewohner des Feuers und sollen ewig darin verweilen. (Quran, 7:36)

Dies ist Teil dessen, was dir dein Herr an Weisheit offenbarte. Und setze Allah keine andere Gottheit zur Seite, sonst wirst du in die Hölle geworfen, getadelt und verstoßen. (Quran, 17:39)

WIE SIE HINEINGELANGEN

An diesem Tage werden sie in das Feuer der Hölle gestoßen: (Quran, 52:13)

Die Sünder werden an ihren Merkmalen erkannt und dann an Schopf und Füßen gepackt. (Quran, 55:41)

Wenn sie um ihren Nacken Ketten und Fesseln tragen und sie geschleift werden. (Quran, 40:71)

Wer das Vergängliche begehrt, dem geben Wir schnell das, was Wir wollen, dem, dem es Uns beliebt. Dann bestimmen Wir für ihn die Hölle, in der er brennen soll, geschändet und verstoßen. (Quran, 17:18)

DIE UNGLÄUBIGEN SIND DER BRENNSTOFF DES FEUERS

Siehe, die Ungläubigen-weder ihr Vermögen noch ihre Kinder helfen ihnen etwas gegen Allah; sie sind Brennstoff des Feuers. (Quran, 3:10)

Wahrlich, ihr und das, was ihr anstelle von Allah anbetet, seid Brennstoff für die Hölle. Dorthin werdet ihr alle kommen. (Quran, 21:98)

Wenn ihr es jedoch nicht tut -und ihr vermögt es nimmer-, so fürchtet das Feuer, dessen Speise Menschen und (Götzen-)Steine sind, für die Ungläubigen bereitet. (Quran, 2:24)

O ihr, die ihr glaubt! Rettet euch und eure Familien vor dem Feuer, dessen Brennstoff Men-schen und Steine sind. Darüber sind Engel (gesetzt,) starke und gestrenge, die gegen Allahs Befehl nicht aufbegehren, sondern alles tun, was ihnen befohlen wird. (Quran, 66:6)

SIE WIRD ANGEFÜLLT MIT DEN UNGLÄUBIGEN

Außer denen, deren sich dein Herr erbarmt, und dazu hat Er sie erschaffen, und das Wort deines Herrn soll in Erfüllung gehen: "Wahrlich, füllen will ich die Hölle vollständig mit Dschinn und Menschen, alle zusammen," (Quran, 11:119)

Und hätten Wir gewollt, hätten Wir jedermann gewiß auf den rechten Weg zwin-gen können. Jedoch das Wort von Mir wird wahr: "Wahrlich, Ich will die Hölle allesamt mit Dschinn und Menschen füllen." (Quran, 32:13)

SIE IST DIE ENDGÜLTIGE BESTIMMUNG DER UNGLÄUBIGEN

Als Aufenthalt für die Maßlosen, (Quran, 78:22)

Und wenn ihnen Unsere deutlichen Verse vorgetragen werden,

dann erkennst du in den Gesichtern der Ungläubigen Mißfallen. Am liebsten fielen sie über die her, welche ihnen Unsere Verse vortragen. Sprich: "So ich euch noch Schlimmeres ankündigen? Das Feuer, das Allah den Ungläubigen angedroht hat? Ein schlimmes Endziel." (Quran, 22:72)

Wähnen etwa die Ungläubigen, sie könnten meine Diener an Meiner Statt zu Beschützern nehmen? Siehe, Wir haben die Hölle für die Ungläubigen als Herberge bereitet. (Quran, 18:102)

SIE IST DIE ÜBELSTE ZUFLUCHT

Ist denn der, welcher das Wohlgefallen Allahs sucht, gleich dem, welcher sich Allahs Zorn zuzog und dessen Heimstätte die Hölle ist? Was für ein schlimmes Ziel! (Quran, 3:162)

Wer sich aber von dem Gesandten trennt, nachdem ihm der richtige Weg deutlich geworden war, und einem anderen Weg als dem der Gläubigen folgt, dem wollen Wir den Rücken zeigen, wie er den Rücken gezeigt hat, und wollen ihn in der Hölle brennen lassen. Und wie schlimm ist dieses Ziel! (Quran, 4:115)

Wahrlich, Wir werden die Herzen der Ungläubigen in Schrecken versetzen, weil sie Allah Götter zur Seite stellten, wozu keine Ermächtigung herabgesandt worden ist. Und ihre Wohnstätte wird das Feuer sein, und schlimm ist die Herberge der Ungerechten. (Quran, 3:151)

Die Hölle: Brennen sollen sie darin, und schlimm ist diese Stätte! (Quran, 14:29)

Allah wird diejenigen, welche glauben und gute Werke verrichten, in Gärten einführen, durcheilt von Bächen. Die Ungläubigen aber genießen und essen wie das Vieh frißt; das Feuer wird ihre Bleibe sein! (Quran, 47:12)

DAS FEUER IST DER VERSAMMLUNGORT DER UNGLÄUBIGEN

Und siehe, die Hölle ist ihnen allen verheißen. (Quran, 15:43)

SIE IST ENG UND SCHMERZVOLL

Und wenn sie zusammen-gekettet in ihren engen Raum geworfen werden, werden sie um (ihre) Vernichtung bitten. (Quran, 25:13)

SIE IST DUNKEL UND SCHMUTZIG

Und im Schatten von schwarzem Rauch, Weder kühl noch angenehm. (Quran, 56:43-44)

SIE IST VON MAUERN UMGEBEN

An diesem Tage sagen die Heuchler und Heuchlerin-nen zu den Gläubigen: "Wartet auf uns, damit wir an euerem Licht das unsere entzünden!" Es wird gesprochen werden. "Kehrt zurück und sucht euch Licht!" Und eine Mauer mit einem Tor darin wird zwischen ihnen errichtet werden. Innen ist Barm-herzigkeit und außen Qual. (Quran, 57:13)

SIE MACHT EIN KOCHENDES, RASSELNDES GERÄUSCH

Wenn sie sie aus der Ferne wahrnimmt, hören sie bereits ihr Rasen und Brüllen, (Quran, 25:12)

SIE HAT EINEN GROLLENDE KLANG

Wenn sie dort hineingeworfen werden, hören sie sie brüllen, während sie aufwallt, (Quran, 67:7)

SIE SPRICHT UND VERLANGT NACH MENSCHEN

An diesem Tage werden Wir zur Hölle sprechen: "Bist du aufgefüllt?"

Und sie wird fragen: "Gibt es noch mehr?" (Quran, 50:30)

Es versengt die Haut. (Quran, 74:29)

DAS JAMMERN DERER IN DER HÖLLE WIRD ZU HÖREN SEIN

Stöhnen werden sie darin und dort nichts (anderes) hören. (Quran, 21:100)

EWIGE QUAL WIRD SEIN

Darin für lange Zeit zu verweilen. (Quran, 78:23)

DIE QUAL WIRD UNAUFHÖRLICH SEIN UND SIE WIRD NIE NACHLASSEN

Ewig bleiben sie darin; die Strafe wird ihnen nicht erleichtert, und sie erhalten keinen Aufschub. (Quran, 3:88)

Sie möchten wohl dem Feuer entinnen, doch sie entinnen ihm nicht, und sie trifft eine dauerhafte Strafe. (Quran, 5:37)

Die Ungläubigen aber, für sie ist das Höllenfeuer. Weder wird ihnen der Tod gewährt, so daß sie sterben könnten, noch wird ihnen ihre Strafe erleichtert. So lohnen Wir es einein jeden Ungläubigen!. (Quran, 35:36)

Das Feuer! Ihm werden sie ausgesetzt sein, morgens und abends. Und an dem Tage, an dem die Stunde kommt, (wird gesprochen werden:) "Führt das Haus Pharaos der strengsten Strafe zu!" Und wenn sie im Feuer miteinander rechten und die Schwachen zu den Hochtrabenden sprechen: "Seht, wir ahmten euch nach; könnt ihr uns nun nicht einen Teil der Feu-erstrafe abnehmen?", (Quran, 40:46-47) Dann wird zu den Sündern gesprochen: "Kostet die Strafe der Ewigkeit! Wollt ihr einen anderen Lohn empfangen, als was ihr verdient habt?" (Quran, 10:52)

Die Ungläubigen unter den Leuten der Schrift und die Götzendiener werden gewiß in das Feuer der Hölle kommen, um darin zu bleiben. Sie sind die schlechtesten der Ge-schöpfe. (Quran, 98:6)

ES GIBT KEIN ENTKOMMEN

Sie möchten wohl dem Feuer entrinnen, doch sie entrinnen ihm nicht, und sie trifft eine dauerhafte Strafe. (Quran, 5:37)

Sooft sie voller Angst aus ihr zu entfliehen suchen, werden sie in sie zurückgetrieben werden: "So kostet die Strafe des Verbrennens!" (Quran, 22:22)

Diejenigen aber, die Unsere Botschaft verwerfen, das sind die Gefährten der Linken. Über ihnen schlägt ein Feuer zusammen. (Quran, 90:19-20)

DER TOD KOMMT VON ALLEN SEITEN

Er soll sie hinunterschlucken und kaum hinunterbringen. Und der Tod soll von allen Seiten über ihn kommen, ohne daß er sterben könnte; und vor ihm liegt große Pein. (Quran, 14:17)

ES WIRD DIE QUAL DES FEUERS GEBEN

Siehe, wer Unsere Zeichen verleugnet, den werden Wir im Feuer brennen lassen. So oft ihre Haut verbrannt ist, geben Wir ihnen eine andere Haut, damit sie die Strafe kosten. Siehe, Allah ist mächtig und weise. (Quran, 4:56)

Der Tage, an dem sie im Feuer schmerzlich geprüft werden. (Quran, 51:13)

DIE IN DER HÖLLE WERDEN SCHRECKLICH AUSSEHEN

Wir werden ihn brandmarken! (Quran, 68:16)

Mit niedergeschlagenen Blicken. Schimpf und Schande wird sie bedecken. Das ist der Tag, der ihnen oft genug ange-droht wurde. (Quran, 70:44)

Andere Gesichter werden an diesem Tage finster blicken. (Quran, 75:24)

SIE WERDEN IN KETTEN LIEGEN

An dem Tage wirst du die Sünder in Fesseln zusammengekoppelt sehen, (Quran, 14:49)

Wahrlich, Wir halten schwere Fesseln und eine Feuersglut bereit. (Quran, 73:12)

Dann legt ihn an eine Kette von siebzig Ellen Länge!. (Quran, 69:32).

Für die Ungläubigen bereiteten Wir fürwahr Ketten und Fesseln und eine Flamme (Quran, 76:4)

SIE WERDEN MIT EISERNEN KEULEN GESCHLAGEN

Und eiserne Keulen sind für sie bestimmt. (Quran, 22:21)

IHRE KÖRPER WERDEN DURCH DAS FEUER GEZEICHNET

An einem Tage, da das (Edelmetall) im Höllenfeuer glühend gemacht wird: Gebrandmarkt werden sollen damit ihre Stirnen, Seiten und Rücken. "Das ist es, was ihr für euch gehortet hattet; so kostet, was ihr gehortet habt!" (Quran, 9:35)

KOCHENDES WASSER WIRD ÜBER IHRE KÖPFE GEGOSSEN

Diese beiden sind Widersacher, die über ihren Herrn streiten. Aber für die Ungläubigen sind Kleider aus Feuer zurechtgeschnitten. Über ihre Köpfe wird siedendes Wasser gegossen, (Quran, 22:19) Und sprich: "Die Wahrheit ist von eurem Herrn. Wer nun will, der glaube, und wer will, der glaube nicht." Siehe, für die Sünder haben Wir ein Feuer bereitet, dessen Flammen sie ringsum einschließen soll. Und wenn sie um Hilfe rufen, dann soll ihnen mit Wasser wie flüssigem Erz geholfen werden, das ihre Gesichter röstet. Ein schlimmer Trank und ein übles Ruhebett! (Quran, 18:29)

SIE WERDEN KLEIDER AUS TEER UND FEUER TRAGEN

In Kleidern aus Pech. Und das Feuer wird über ihre Angesichter schlagen. (Quran, 14:50)

Diese beiden sind Widersacher, die über ihren Herrn streiten. Aber für die Ungläubigen sind Kleider aus Feuer zurechtgeschnitten. Über ihre Köpfe wird siedendes Wasser gegossen (Quran, 22:19)

SIE WERDEN KOCHENDES WASSER, BLUT UND SIEDENDEN EITER TRINKEN

Darauf erhalten sie dann eine Mischung aus siedendem Wasser. (Quran, 37:67)

Vor ihm liegt die Hölle, und er soll mit ekliger Brühe getränkt werden. Er soll sie hinunterschlucken und kaum hinunterbringen.

Und der Tod soll von allen Seiten über ihn kommen, ohne daß er sterben könnte; und vor ihm liegt große Pein. (Quran, 14:16-17)

Dort werden sie weder Kühlung noch Getränk genießen, außer siedendem Wasser und Jauche. (Quran, 78:24-25)

Trinken werden sie aus einer siedenden Quelle. (Quran, 88:5)

Und darauf siedendes Wasser trinken - Trinken wie durstkranke Kamele." (Quran, 56:54-55)

Und verlaß jene, welche mit ihrem Glauben Scherz und Spott treiben und welche das irdische Leben betört hat. Und erinnere sie damit, daß jede Seele nach Verdienst dem Verderben preisgegeben wird.

Außer Allah hat sie weder einen Beschützer noch Fürsprecher. Was immer sie an Lösegeld anbieten wollte, es würde von ihr nicht angenommen werden. Für jene, die nach Verdienst dem Verderben preisgegeben werden, ist ein Trunk aus siedendem Wasser und schmerzliche Strafe für ihren Unglauben bestimmt. (Quran, 6:70)

Zu Ihm ist eure Heimkehr allzumal. Allahs Verheißung ist wahr. Siehe, Er bringt die Schöpfung hervor. Dann läßt Er sie sich wiederholen, auf daß Er diejenigen gerecht belohne, die glauben

und das Rechtschaffene tun. Und die Ungläubigen -ihnen ist ein siedender Trank und schmerzliche Strafe bestimmt, weil sie nicht glaubten. (Quran, 10:4)

So wird es sein! Mögen sie es denn auskosten: Siedendes Wasser und eitrige Flüssigkeit. (Quran, 38:57)

Und keine Nahrung außer Eiter. (Quran, 69:36)

SIE WERDEN VOM BAUM ZAQQUM UND VON BITTEREN DORNBÜSCHEN ESSEN

Der Baum Zaqqum ist tatsächlich Die Speise des Sünders. Wie geschmolzenes Erz wird es in den Bäumen brodeln, Wie das Brodeln von siedendem Wasser. (Quran, 44:43-46)

Ist dies besser als Bewirtung oder der Baum (der tödlichen Frucht) al-Zaqqum? Wir machten ihn fürwahr zu einer Heimsuchung für die Missetäter. Wahrlich, er ist ein Baum, der aus dem Grund der Hölle herauswächst. Seine Frucht gleicht Satansköpfen. (Quran, 37:62-65)

Sollt ihr wahrlich von dem Baume Zaqqum essen, und davon die Bäume füllen. (Quran, 56:52-53)

Und würgende Speise und schmerzliche Strafe. (Quran, 73:13)

Keine Speise werden sie dort erhalten ausser Dornenkraut, das weder nährt noch den Hunger stillt. (Quran, 88:6-7)

ALLAH SPRICHT NICHT MIT IHNEN

Siehe, diejenigen, welche ihre Versprechen gegenüber Allah und ihre Schwüre um einen geringen Preis verkaufen, die haben keinen Anteil am Jenseits. Am Tage der Auferstehung spricht Allah nicht mit ihnen und sieht sie nicht an. Und Er läutert sie nicht. Ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 3:77)

Er wird sprechen: "Fort mit euch! Hinein! Kein Wort mehr mit Mir!" (Quran, 23:108)

SIE WERDEN ERNIEDRIGT UND BESCHÄMT

Unser Herr, siehe, wen Du ins Feuer führst, den stürzst Du in Schande; und die Ungerechten haben keine Helfer. (Quran, 3:192)

SIE WERDEN DIE IM GARTEN UM WASSER UND NAHRUNG BITTEN

Und die Bewohnern des Feuers werden den Bewohnern des Paradieses zurufen: "Schüttet etwas Wasser auf uns oder etwas von dem, was euch Allah bescherte!" Sie werden sprechen: "Seht, Allah hat den Ungläubigen beides verwehrt. (Quran, 7:50)

SIE WERDEN IHRE MISSETATEN ZUGEBEN

Fast berstend vor Wut. Sobald eine Anzahl in sie hineingeworfen wird, werden ihre Hüter fragen: "Kam zu euch kein Warner?" Sie werden antworten: "Doch! Ein Warner kam zu uns, aber wir warfen ihm Lüge vor und sagten: "Allah hat nichts herabgesandt! Ihr (Warner) selbst befindet euch in großem Irrtum!" Und sie werden sagen: "Hätten wir nur zugehört und Verstand gehabt, wären wir nicht unter den Bewohnern der Feuersglut." So werden sie ihre Schuld bekennen. Darum weg mit den Bewohnern der Glut! (Quran, 67:8:11)

SIE WERDEN IHRE HANDLUNGEN BEDAUERN

Sähst du nur, wie sie vor das Feuer gestellt werden und dann sprechen: "Ach, dass wir doch zurückgebracht würden. Wir würden dann die Botschaft unseres Herrn nicht mehr der Lüge zeihen und würden gläubig sein!". (Quran, 6:27)

Am Tage, an dem ihre Gesichter im Feuer gewendet werden, werden sie sagen: "O wenn wir doch Allah gehorcht hätten und dem Gasand-ten!" (Quran, 33:66)

Sie werden antworten: "Doch! Ein Warner kam zu uns, aber wir

warfen ihm Lüge vor und sagten: "Allah hat nichts herabgesandt! Ihr (Warner) selbst befindet euch in großem Irrtum!" Und sie werden sagen: "Hätten wir nur zugehört und Verstand gehabt, wären wir nicht unter den Bewohnern der Feuersglut." So werden sie ihre Schuld bekennen. Darum weg mit den Bewohnern der Glut! (Quran, 67:9-11)

Miteinander hadernd werden sie dort rufen: "Bei Allah! Wir waren wirklich in offenkundigem Irrtum, Als wir euch mit dem Herrn der Welten gleichsetzten. Und niemand anders verführte uns als die, welche selbst Übeltäter waren. So haben wir nun niemanden zum Fürsprecher Und keinen mitfühlenden Freund. Doch gäbe es für uns eine Rückkehr, dann waren wir gewiß gläubig." Darin ist wahrlich ein Zeichen! Und doch wollen die meisten nicht glauben. (Quran, 26:96-103)

ES GIBT KEIN ENTKOMMEN AUS DER HÖLLE

Und die Sünder werden das Feuer sehen. Da werden sie die Vorahnung haben, dass sie hineingeworfen und kein Entrinnen daraus finden werden. (Quran, 18:53)

SIE WERDEN WÜNSCHEN, INS LEBEN DIESER WELT ZURÜCKKEHREN ZU KÖNNEN UND GUTE TATEN ZU TUN

Und darin werden sie schreien: "O unser Herr! Nimm uns heraus! Wir wollen recht-schaffen handeln, nicht wie wir zuvor gehandelt hatten." Gewährten Wir euch denn kein langes Leben, so daß jeder, der sich ermahnen lassen wollte, sich hätte besinnen können? Und der Warner kam (doch auch) zu euch. So kostet (die Stra-fe); denn die Missetäter haben keinen Helfer. (Quran, 35:37)

SIE WERDEN UM IHRE VERNICHTUNG FLEHEN

Und wenn sie zusammen-gekettet in ihren engen Raum geworfen werden, werden sie um (ihre) Vernichtung bitten. "Fleht heute nicht nur einmal um Vernichtung, sondern fleht immer wieder um Vernichtung!" (Quran, 25:13-14)

Da werden sie rufen: "O Malik! Laß doch deinen Herrn ein Ende mit uns machen!" Er wird sprechen: "Ihr müßt bleiben!" Wir brachten euch doch die Wahrheit, jedoch die meisten von euch verabscheuen die Wahrheit. (Quran, 43:77-78)

Wir haben euch wahrlich vor einer nahen Strafe gewarnt, an einem Tage, an dem der Mensch sehen wird, was seine Hände vorausgeschickt haben, und der Ungläubige rufen wird: "O dass ich doch Staub ware. (Quran, 78:40)

SIE WERDEN MITEINANDER STREITEN

Er wird sprechen: "Tretet ins Feuer ein zu den Scharen der Dschinn und Menschen, die vor euch lebten." Und so oft eine Gruppe eintritt, verflucht sie die vorausgegangene, bis sie alle eingetreten sind und die letzte über die erste spricht: "Unser Herr, diese da haben uns irreführt; so gib ihnen die doppelte Feuerspein." Er wird sprechen: "Jeder verdient das Doppelte, doch ihr versteht dies nicht." (Quran, 7:38)

So werden die Leute im Feuer tatsächlich miteinander streiten. (Quran, 38:64)

Sie werden (zu ihren Verführern) sagen: "Ihr seid as, die nicht willkommen sind! Ihr brachtet alles über uns, und wie schlimm ist doch dieser Ort!" Sie werden hinzufügen: "O unser Herr! Wer all dies über uns gebracht hat - verdoppele ihm die Strafe im Feuer!" Und sie werden ausrufen: "Was ist, daß wir (gewisse) Männer nicht sehen, die wir zu den Bösen gezählt (und) Die wir verspottet hatten? Oder haben wir sie nur übersehen?" (Quran, 38:60-63)

**SIE WERDEN DIE ZU BESTRAFEN WÜNSCHEN, DIE SIE
IN DIE IRRE FÜHRTEN**

Und die Ungläubigen werden sprechen: "O unser Herr! Zeige uns diejenigen unter den Dschinn und Menschen, die uns irreführten. Wir wollen sie mit Füßen treten, damit sie zu den tiefst Erniedrigten gehören!" (Quran, 41:29)

DIE EIGENSCHAFTEN SATANS

SATAN'S AUFGABE IST ES, DIE MENSCHEN IN DIE IRRE ZU FÜHREN

Siehst du nicht jene, welche behaupten, sie glaubten an das, was auf dich hinabgesandt wurde und was vor dir hinabgesandt wurde? Sie wollen ihre Streitigkeiten vor die Götzen bringen, obwohl ihnen befohlen ist, nicht daran zu glauben. Satan will sie tief abirren lassen. (Quran, 4:60)

Er sagte: "Wie Du mich in die Irre gehen ließest, werde ich ihnen auf Deinem geraden Weg auflauern. Dann will ich von vorn und von hinten, von ihrer Rechten und von ihrer Linken über sie kommen, und Du wirst die Mehrzahl von ihnen undankbar finden." Er sprach: "Weg von hier, verachtet und verstoßen! Wahrlich, wer von ihnen dir folgt, mit euch allesamt fülle ich die Hölle!" (Quran, 7:16-18)

Und verlies ihnen die Geschichte dessen, dem Wir Unsere Botschaft gaben, der jedoch daran vorbeiging, so dass ihm der Satan folgte und er einer der Verführten war. (Quran, 7:175)

Und Satan machte ihnen ihr Vorgehen verlockend und sprach: "Kein Mensch kann euch heute überwinden. Seht, ich stehe euch zur Seite." Als aber die beiden Heerscharen einander sahen, wandte er sich auf seinen Fersen um und sprach: "Seht, ich bin euer los und ledig; denn ich sehe, was ihr nicht seht: Fürwahr, ich fürchte Allah; und Allah ist streng im Strafen." (Quran, 8:48)

Auch fand ich heraus, daß sie und ihr Volk an Stelle Allahs die Sonne anbeten. Satan hat ihnen ihre Werke in schönem Licht erscheinen lassen und sie abseits vom Weg geführt, so daß sie nicht rechtgeleitet sind. (Quran, 27:24)

Und er betrat die Stadt zu einer Zeit, da ihre Bewohner nicht darauf achteten. Und er fand dort zwei Männer, die miteinander

kämpften, der eine von seinen Leuten und der andere von seinen Feinden. Da rief ihn der Mann von seinen Leuten zu Hilfe gegen den, der von seinen Feinden war. Moses versetzte ihm einen Faustschlag, der für ihn tödlich war. Da rief er: "Das ist ein Werk des Satans! Fürwahr, er ist ein offenkundiger Feind, der irreführt" (Quran, 28:15)

ER TÄUSCHT DIE MENSCHEN

Und sie in die Irre führen und sie lüstern machen und ihnen befehlen, daß sie den Tieren die Ohren aufschlitzen: und ihnen befehlen, die Schöpfung Allahs zu verändern." Und wer sich Satan zum Beschützer nimmt und Allah verwirft, der ist offenbar verloren. Er macht ihnen Versprechungen und weckt ihre Lüste; aber Satan macht ihnen nur trügerische Versprechungen. (Quran, 4:119-120)

Sprich: "Sollen wir neben Allah anrufen, was uns weder nützt noch schadet? Sollen wir auf unseren Fersen umkehren, nachdem uns Allah geleitet hat, wie einer, den die Satane verführten, so daß er ratlos herumirrt, obwohl seine Gefährten ihn zur Rechtleitung rufen: "Komm zu uns!" Sprich: "Allahs Leitung, das ist fürwahr die Rechtleitung. Und uns wurde geboten, uns dem Herrn der Welten zu ergeben, (Quran, 6:71)

Verführe nun mit deiner Stimme, wen von ihnen du kannst. Und bedrange sie mit Roß und Reitern von dir, und sei ihr Teilhaber an Vermögen und Kindern, und mache ihnen Versprechungen." Aber was ihnen der Teufel verspricht, ist nur Trug. (Quran, 17:64)

(Sie waren verraten) wie von Satan, wenn er zum Menschen spricht: "Sei ungläubig!" und dann, wenn er ungläubig geworden ist, sagt: "Ich habe nichts mit dir zu schaffen. Ich fürchte Allah, den Herrn der Welten!" (Quran, 59:16)

O ihr Kinder Adams! Der Satan verführe euch nicht, wie er eure

Eltern aus dem Paradies vertrieb, ihnen ihre Kleidung raubend, um ihnen ihre Blöße zu zeigen. Siehe, er sieht euch, er und seine Genossen, von wo ihr sie nicht seht. Wahrlich, Wir machten die Satane zu Beschützern der Ungläubigen. (Quran, 7:27)

Und Satan machte ihnen ihr Vorgehen verlockend und sprach: "Kein Mensch kann euch heute überwinden. Seht, ich stehe euch zur Seite." Als aber die beiden Heerscharen einander sahen, wandte er sich auf seinen Fersen um und sprach: "Seht, ich bin euer los und ledig; denn ich sehe, was ihr nicht seht: Fürwahr, ich fürchte Allah; und Allah ist streng im Strafen." (Quran, 8:48)

SEINE PLÄNE SIND GEGEN DIE GLÄUBIGEN STETS WIRKUNGSLOS

Und wenn das Urteil gefällt ist, wird Satan sprechen: "Seht, Allah gab euch ein wahres Versprechen. Ich versprach euch auch (manches), aber hinterging euch. Doch Gewalt hatte ich über euch nicht, sondern rief euch nur, und ihr habt auf mich gehört. Tadelt mich deshalb nicht, sondern tadelt euch selbst. Ich kann euch keine Hilfe bringen, und ihr könnt mir nicht helfen. Siehe, ich hatte stets geaugnet, Allah gleich zu sein, Dem ihr mich beigesellt hattet." Siehe, die, welche Unrecht begehen, trifft schmerzliche Strafe. (Quran, 14:22)

So fand Iblis seine Meinung von ihnen bestätigt; sie folgten ihm alle, mit Ausnahme eines Teils der Gläubigen. Doch er hatte keine Macht über sie. Wir wollten nur unterscheiden, wer an das Jenseits glaubt und wer darüber in Zweifel ist. Und Dein Herr wacht über alle Dinge. (Quran, 34:20-21)

Wer da glaubt, kämpft auf Allahs Weg, und wer da nicht glaubt, kämpft auf dem Weg des Bösen. So bekämpft Satans Freunde. Siehe, Satans List ist schwach (Quran, 4:76)

NUR DIE IHN ZUM FREUND NEHMEN, KANN ER TÄUSCHEN

Satan will euch seine Anhänger fürchten lassen. Fürchtet aber nicht sie, sondern fürchtet Mich, sofern ihr Gläubige seid. (Quran, 3:175)

ER STEIGT ZU DEN LEUGNERN HINAB

Soll Ich euch von dein Kunde geben, auf welche die Satane (wirklich) niedersteigen? Sie steigen auf jeden sündigen Selbstbetrüger nieder. Diese leihen jeder Lüge ihr Ohr; und die meisten von ihnen lügen auch selbst. (Quran, 26:221-223)

ALLE AUSSER DEN GLÄUBIGEN FOLGEN IHM

So fand Iblis seine Meinung von ihnen bestätigt; sie folgten ihm alle, mit Ausnahme eines Teils der Gläubigen. (Quran, 34:20)

VOR DEM BÖSEN EINFLUSS SATANS SUCHEN DIE GLÄUBIGEN ZUFLUCHT BEI ALLAH

Und wenn dich Satan anstacheln will, nimm deine Zuflucht zu Allah. Siehe, Er ist hörend und wissend. Die Gottesfürchtigen erinnern sich gewiß (an Allah), wenn sie eine üble Anregung Satans erreicht; und siehe, dann werden sie hellichtig. (Quran, 7:200-201)

Und sprich: "O mein Herr! Ich nehme meine Zuflucht zu Dir vor den Einflüsterungen der Satane, Und ich nehme meine Zuflucht zu Dir, o mein Herr, daß sie mir nicht nahe kommen." (Quran, 23:97-98)

Und als sie es geboren hatte, sprach sie: "Mein Herr, siehe, ich habe ein Mädchen geboren." Allah wußte wohl, was sie geboren hatte; denn ein Junge ist nicht wie ein Mädchen." Und ich habe es Maria genannt. Ich empfehle sie und ihre Nachkommen in Deine Hut vor dem gesteinigten Satan." (Quran, 3:36)

Und wenn dich Satan (zum Bösen) anstachelt, dann nimm deine

Zuflucht zu Allah. Er ist fürwahr der Hörende, der Wissende.
(Quran, 41:36)

ER IST DER FEIND DER MENSCHEN

O ihr Menschen! Esst von dem, was auf Erden erlaubt und gut ist, und folgt nicht den Fußstapfen Satans; siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. Er empfiehlt euch nur Übles und Schändliches und daß ihr über Allah aussagt, was ihr nicht wißt.
(Quran, 2:168-169)

Und unter den Tieren gibt es Lasttiere und Schlachttiere; eßt von dem, was euch Allah beschert, und folgt nicht den Fußstapfen des Satans; siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. (Quran, 6:142)

Und als Wir zu den Engeln sprachen: "Werft euch vor Adam nieder!", da warfen sie sich nieder, außer Iblis, welcher eines der Geistwesen war und gegen seines Herrn Befehl rebellierte. Wollt ihr denn ihn und seine Nachkommenschaft an Meiner Stelle zu Beschützern nehmen, wo sie euch feind sind? Ein schlimmer Tausch für die Sünder! (Quran, 18:50)

Habe Ich euch nicht befohlen, o ihr Kinder Adams: "Dient nicht dem Satan- siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. (Quran, 36:60)

Da sagte er: "Mein Söhnchen! Erzähle deinen Traum nicht deinen Brüdern, sonst werden sie sich Böses gegen dich vornehmen. Wahrlich, Satan ist den Menschen ein offenkundiger Feind.
(Quran, 12:5)

ER ÜBT BÖSEN EINFLUSS AUS UND MACHT FALSCHER HOFFNUNGEN

Und sie in die Irre führen und sie lüstern machen und ihnen befehlen, daß sie den Tieren die Ohren aufschlitzen: und ihnen befehlen, die Schöpfung Allahs zu verändern." Und wer sich Satan

zum Beschützer nimmt und Allah verwirft, der ist offenbar verloren. Er macht ihnen Versprechungen und weckt ihre Lüste; aber Satan macht ihnen nur trügerische Versprechungen. (Quran, 4:119-120)

Und wenn dich Satan (zum Bösen) anstachelt, dann nimm deine Zuflucht zu Allah. Er ist fürwahr der Hörende, der Wissende. (Quran, 41:36)

Und Satan flüsterte ihnen ein, daß er ihnen zeigen wolle, was ihnen verheimlicht war -ihre Nacktheit. Und er sagte: "Euer Herr hat euch diesen Baum nur verboten, damit ihr nicht Engel oder unsterblich werdet." '(Quran, 7:20)

Doch Satan flüsterte ihm zu und sagte: " O Adam! Soll ich dich zu dem Baume der Ewigkeit und in ein Reich führen, das nie vergeht?" (Quran, 20:120)

ER ERMUTIGT AUSSCHWEIFUNGEN

Siehe, die Verschwender sind des Teufels Brüder, und Satan war seinem Herrn undankbar. (Quran, 17:27)

ER BEDROHT DIE MENSCHEN MIT ARMUT UND BEFIEHLT IHNEN, HABGIERIG ZU SEIN

Satan droht euch Armut an und befiehlt euch Schändliches. Allah aber verheißt euch Seine Vergebung und Huld. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 2:268)

ER BEFIEHLT DEN MENSCHEN BÖSES

Und sie in die Irre führen und sie lüstern machen und ihnen befehlen, dass sie den Tieren die Ohren aufschlitzen: und ihnen befehlen, die Schöpfung Allahs zu verändern." Und wer sich Satan zum Beschützer nimmt und Allah verwirft, der ist offenbar verloren. (Quran, 4:119)

O ihr, die ihr glaubt! Folgt nicht den Fußstapfen des Satans; denn wer den Fußstapfen des Satans folgt -siehe, er gebietet euch Abscheuliches und Verbotenes. Und ohne Allahs Huld gegen euch und Seine Barmherzigkeit wäre kein einziger von euch geläutert. Jedoch läutert Allah, wen Er will, und Allah ist hörend und wissend. (Quran, 24:21)

Und sie folgten dem, was die Satane wider Salomos Reich vorbrachten. Nicht dass Salomo ungläubig war vielmehr wären die Satane ungläubig, indem sie den Menschen Zauberei lehrten und was auf die beiden Engel in Babylon, Harut und Marut, herabgekommen war. Doch lehrten sie keinen, ohne zuvor zu sagen: "Wir sind nur eine Versuchung; sei daher kein Ungläubiger!" Von ihnen lernte man, womit man Zwietracht zwischen Mann und Frau stiftet. Doch konnten sie ohne Allahs Erlaubnis niemand damit schaden. Sie lernten von den beiden, was ihnen schadete und nichts nützte; und sie wußten wohl, dass, wer sich solches aneignet, keinen Anteil am Jenseits hat. Und fürwahr, für Schlimmes verkauften Sie ihre Seelen. O dass sie es nur wußten! (Quran, 2:102)

ER VERFÜHRT DIE MENSCHEN ZUM VERRAT

Geheime Absprache ist vom Teufel, zum Leidwesen der Gläubigen. Doch kann er ihnen ohne Allahs Zustimmung nichts zuleide tun. Auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen!. (Quran, 58:10)

ER KENNT KEINE GÜTE

Siehe, sie rufen neben Ihm weibliche Idole -damit aber nur den rebellischen Satan -an. (Quran, 4:117)

ER VERDIRBT DIE MENSCHEN

Erinnert euch als euch dann Schlaf überkam, wie als Zusicherung

von Ihm, und Er vom Himmel Regen auf euch hinabsandte, um euch damit zu reinigen und euch von den Einflüsterungen des Satans zu befreien und im Innersten zu festigen und euren Schritten Halt zu geben. (Quran, 8:11)

ER VERSUCHT, DEN MENSCHEN DAS BÖSE ATTRAKTIV ZU MACHEN

Hätten sie sich nur gedemütigt, als Unsere Not zu ihnen kam! Jedoch, ihre Herzen wären verhärtet, und Satan hatte ihnen ihr Tun im besten Licht gezeigt. (Quran, 6:43)

Und die Ad und die Thamud-doch(ihr Los) ist euch klar ersichtlich an ihren(zerstörten)Wohnungen. Doch der Satan hatte ihnen ihre Werke als wohlgefällig ausgemalt und sie vom Weg abgebracht, obwohl sie genügend Einsicht besaßen. (Quran, 29:38)

Und Satan machte ihnen ihr Vorgehen verlockend und sprach: "Kein Mensch kann euch heute überwinden. Seht, ich stehe euch zur Seite." Als aber die beiden Heerscharen einander sahen, wandte er sich auf seinen Fersen um und sprach: "Seht, ich bin euer los und ledig; denn ich sehe, was ihr nicht seht: Fürwahr, ich fürchte Allah; und Allah ist streng im Strafen." (Quran, 8:48)

Auch fand ich heraus, daß sie und ihr Volk an Stelle Allahs die Sonne anbeten. Satan hat ihnen ihre Werke in schönem Licht erscheinen lassen und sie abseits vom Weg geführt, so daß sie nicht rechtgeleitet sind. (Quran, 27:24)

ER LÄSST DIE MENSCHEN DINGE VERGESSEN

Und wenn du jene siehst, welche über Unsere Botschaft spöttisch reden, dann kehre dich von ihnen ab, bis sie ein anderes Gespräch beginnen. Und falls Satan dich dies vergessen läßt, bleibe nicht bei dem Volk der Sünder sitzen, sobald du dich daran erinnerst. (Quran, 6:68)

Er antwortete: "Sieh nur! Als wir beim Felsen rasteten, vergaß ich den Fisch -nur der Satan ließ mich ihn vergessen, so dass ich auf ihn keine Acht gab! -und er fand seltsamerweise seinen Weg ins Meer." (Quran, 18:63)

Und er bat den von ihnen, dessen Freilassung er erwartete: "Erwähne mich bei deinem Herrn." Aber Satan liess ihn vergessen, ihn bei seinem Herrn zu erwähnen, so daß er noch einige Jahre im Gefängnis blieb. (Quran, 12:42)

ER VERSUCHT, DIE MENSCHEN DAVON ABZUHALTEN, SICH AN ALLAH ZU ERINNERN UND ZU IHM ZU BETEN

Der Satan will durch Berausches und Spiel zwischen euch nur Feindschaft und Haß säen und euch von dem Gedanken an Allah und dem Gebet abhalten. Wollt ihr deshalb nicht davon ablassen? (Quran, 5:91)

Der Teufel ist in sie gefahren und hat sie das Denken an Allah vergessen lassen. Sie sind Satans Verbündete, und Satans Verbündete sind gewiß verloren. (Quran, 58:19)

Wahrlich, er führte mich in die Irre, weg von der Ermahnung, nachdein sie an mich ergangen war!" In der Tat, der Satan ist des Menschen Verräter." (Quran, 25:29)

ER VERWIRRT DIE MENSCHEN MIT FALSCHEN HOFFNUNGEN

Diejenigen, die den Rücken kehren, nachdem sie den richtigen Weg erkannt hatten, hat der Satan betört und ihnen falsche Hoffnung gemacht. (Quran, 47:25)

ER VERSUCHT, HASS UND ZWIETRACHT ZWISCHEN DEN MENSCHEN ZU SÄEN

Der Satan will durch Berausches und Spiel zwischen euch nur

Feindschaft und Haß säen und euch von dem Gedanken an Allah und dem Gebet abhalten. Wollt ihr deshalb nicht davon ablassen? (Quran, 5:91)

Und sage Meinen Dienern, sie sollen stets freundlich sprechen. Denn der Satan sucht unter ihnen Streit zu stiften. Fürwahr, der Satan ist ein offenkundiger Feind der Menschen. (Quran, 17:53)
Und er ließ seine Eltern auf dem Thron Platz nehmen, aber sie warfen sich ehrfürchtig vor Ihm nieder. Und er sprach: "O mein Vater, dies ist die Deutung meines früheren Traums. Nun hat es mein Herr wahrwerden lassen. Er hat mir Gutes erwiesen, als Er mich aus dem Gefängnis befreite und euch aus der Wüste erbrachte, nachdem Satan zwischen mir und meinen Brüdern Zwietracht gestiftet hatte. Fürwahr, mein Herr findet Mittel und Wege für das, was Er will. Siehe, Er ist der Wissende, der Weise. (Quran, 12:100)

ER IST BELEIDIGEND UND UNGEHORSAM GEGENÜBER ALLAH

Und als Wir zu den Engeln sprachen: "Werft euch vor Adam nieder!" -da warfen sie sich nieder, außer Iblis, der sich aus Hochmut weigerte und so zu einem der Ungläubigen wurde. (Quran, 2:34)

Und wahrlich, Wir erschufen euch und formten euch dann. Dann sprachen Wir zu den Engeln: "Werft euch vor Adam nieder!" Und sie warfen sich nieder, außer Iblis. Er war nicht bei denen, die sich niederwarfen. (Quran, 7:11)

Außer Iblis; der wollte sich nicht niederwerfen. (Quran, 15:31)

Und als Wir zu den Engeln sprachen: "Werft euch vor Adam nieder!" da warfen sich alle nieder bis auf Iblis. Er sagte: "Soll ich mich vor einem niederwerfen, den Du aus Ton erschaffen hast?" (Quran, 17:61)

Und als Wir den Engeln befahlen: "Werft euch vor Adam nieder!", da fielen sie nieder, außer Iblis. Er weigerte sich. (Quran, 20:116)
O mein Vater! Diene nicht dem Satan. Wahrlich, der Satan war ein Rebell gegen den Erbarmer. (Quran, 19:44)
Zum Schutz vor jedem aufsässigen Satan. (Quran, 37:7)

ER IST ALLAH UNDANKBAR

Siehe, die Verschwender sind des Teufels Brüder, und Satan war seinem Herrn undankbar. (Quran, 17:27)

ER LÜGT

Und wenn das Urteil gefällt ist, wird Satan sprechen: "Seht, Allah gab euch ein wahres Versprechen. Ich versprach euch auch (manches), aber hinterging euch. Doch Gewalt hatte ich über euch nicht, sondern rief euch nur, und ihr habt auf mich gehört. Tadelt mich deshalb nicht, sondern tadelt euch selbst. Ich kann euch keine Hilfe bringen, und ihr könnt mir nicht helfen. Siehe, ich hatte stets gezeugnet, Allah gleich zu sein, Dem ihr mich beigesellt hattet." Siehe, die, welche Unrecht begehen, trifft schmerzliche Strafe. (Quran, 14:22)

Und so haben Wir jedem Propheten einen Feind gegeben: Satane aus der Reihe der Menschen und der Dschinn, die einander mit prahlerischen Reden betören. Wenn dein Herr es gewollt, hätten sie es nicht getan. Darum laß sie und was sie (an Falschem) ersinnen, (Quran, 6:112)

**ER IST AUS DEM ANGESICHT ALLAHS VERTRIEBEN
WORDEN UND ER IST VERFLUCHT**

Und als sie es geboren hatte, sprach sie: "Mein Herr, siehe, ich habe ein Mädchen geboren." Allah wußte wohl, was sie geboren hatte; denn ein Junge ist nicht wie ein Mädchen."Und ich habe es Maria genannt. Ich empfehle sie und ihre Nachkommen in Deine Hut vor dem gesteinigten Satan." (Quran, 3:36)

Auch ist es nicht das Wort eines gesteinigten Satans. (Quran, 81:25)
Und Wir schützten ihn vor jedem verfluchten Satan. (Quran, 15:17)

ANTWORTEN DES QURAN AUF DIE FRAGEN DER UNGLÄUBIGEN AN DIE GLÄUBIGEN

ÜBER ALLAH

Pharao fragte: "Und was ist der Herr der Welten?" Er sprach: "Der Herr der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist, wenn ihr nur glauben wolltet!" (Quran, 26:23-24)

Siehe, Allah scheut sich nicht, ein Gleichnis mit einer Mücke zu machen oder von etwas noch geringerer; denn die Gläubigen wissen, dass es die Wahrheit von ihrem Herrn ist. Die Ungläubigen aber sprechen: "Was will Allah mit diesem Gleichnis?" Viele führt Er hierdurch irre, und viele leitet Er hierdurch recht; doch irre führt Er nur die Frevler, (Quran, 2:26)

Sie sagten: "Bist du mit der Wahrheit zu uns gekommen oder treibst du einen Scherz?" Er sprach: "Mitnichten! Euer Herr ist der Herr der Himmel und der Erde, Derjenige, Der sie erschuf. Und hiervon lege ich euch Zeugnis ab. (Quran, 21:55-56)

ÜBER RELIGION, DEN QURAN UND DEN PROPHETEN

Und sie sprechen: "Wenn nur ein Wunder von seinem Herrn auf ihn herabgesandt würde!" Sprich: "Allah hat gewiß die Macht. Ein Wunderzeichen hinabzusenden. Jedoch die Mehrzahl von ihnen würde es nicht (zu schätzen) wissen. (Quran, 6:37)

Und die Ungläubigen sagen den Gläubigen: "Wenn an ihm etwas Gutes wäre, wären diese da uns nicht damit zuvorgekommen. Und da sie sich durch ihn nicht leiten lassen, behaupten sie: "Dies ist eine alte Lüge! Aber vor ihm gab es das Buch Moses, eine Richtschnur und eine Barmherzigkeit. Und dies ist ein Buch, das es (die Thora) in arabischer Sprache bestätigt, um die Übeltäter zu

warnen und als frühe Botschaft für die Rechtschaffenen. (Quran, 46:11-12)

Er fragte: "Und wie steht es mit den früheren Geschlechtern?" Er antwortete: "Das Wissen darum ist bei meinem Herrn in einem Buch. Mein Herr irrt Sich nie, und Er vergißt niemals." (Quran, 20:51-52)

Sie antworteten: "Bist du etwa zu uns gekommen, um uns unseren Göttern zu entfremden? Bringe du etwa zu uns gekommen, um uns unseren Göttern zu entfremden? Bringe doch über uns, was du uns da androht, sofern du die Wahrheit sagst." Er sagte: "Das Wissen (davon) ist allein bei Allah. Ich richte euch nur das aus womit ich gesandt bin. Jedoch sehe ich, dass ihr ein ahnungsloses Volk seid!" (Quran, 46:22-23)

Sie sagten: "O Schuayb! Bedeutet dein Gebot, dass wir aufgeben sollen, was unsere Väter anbeteten, und dass wir mit unserem Vermögen nicht nach Belieben schalten und walten sollen? Du bist doch immer nachsichtig und recht denkend!" Er sprach: "O mein Volk! Was meint ihr? Ich habe doch einen deutlichen Beweis von meinem Herrn und Er hat mich von Sich aus schön versorgt. Anders als ihr möchte ich keineswegs selbst tun, was ich untersagt habe. Ich will nichts anderes als eure Besserung, so weit ich es vermag. Und mein Erfolg liegt allein bei Allah. Auf Ihn vertraue ich, und Ihm wende ich mich zu. (Quran, 11:87-88)

Und sie fragen: "Warum wurden keine Wunderzeichen von seinem Herrn auf ihn herabgesandt?" Sprich: "Siehe, Wunder stehen allein in Allahs Macht. Ich aber bin nur ein deutlicher Warner." (Quran, 29:50)

Und sie sprechen: "Warum ist denn kein Engel zu ihm herabgesandt worden?" Aber wenn Wir einen Engel hinabgesandt hätten, so wäre die Sache entschieden gewesen. Dann hätten sie keinen Aufschub erlangt. Und selbst wenn Wir ihn zu einem Engel gemacht hätten, wahrlich, Wir hätten ihn als Mann geformt und

sie so genau so verwirrt wie sie schon sind. (Quran, 6:8-9)
Oder sagen sie: "Er hat ihn erfunden!" Sprich: "Wenn ich ihn erfunden hätte, könntet ihr bei Allah nichts mehr zu meinen Gunsten ausrichten. Er weiß jedoch sehr wohl, was ihr da äussert. Er genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Und Er ist der Verzeihende, der Barmherzige. (Quran, 46:8)

Oder manche behaupten: " Er hat ihn erdichtet!" Sprich: "Wenn ich ihn erfunden habe, komme meine Schuld auf mich. Ich habe aber nichts mit eurer Beschuldigung zu tun." (Quran, 11:35)

ÜBER DEN TAG DER AUFERSTEHUNG

Und sie fragen: "Wann (verwirklicht sich) diese Drohung, sofern ihr die Wahrheit sagt?" Sprich: "Ohne Allahs Bestimmung habe ich keine Macht über mein eigenes Wohl und Wehe. Jedes Volk hat seinen Termin. Wenn sein Termin gekommen ist, können sie keine Stunde hinausschieben oder beschleunigen." (Quran, 10:48-49)

Und sie fragen: "Wann geht diese Verheißung in Erfüllung, sofern ihr überhaupt die Wahrheit sagt?" Sprich: "Vielleicht sitzt etwas von dem, was ihr beschleunigen mach-tet, euch schon dicht im Nacken." (Quran, 27:71-72)

Sie fragen: "Wann ist der Tag des Gerichts?" Der Tage, an dem sie im Feuer schmerzlich geprüft werden: "Kostet nun eure Pein! Das ist es, was ihr beschleunigen wolltet." (Quran, 51:12-14)

Und sie fragen: "Wann trifft diese Verheißung ein, wenn ihr die Wahrheit sagt?" Sprich: "Das Wissen (darum) ist allein bei Allah. Ich bin fürwahr nur ein klarer Warner. "Doch wenn sie es von nahe sehen, werden die Ge-sichter der Ungläubigen gequält sein. Und es wird gesprochen werden: "Dies ist es, was ihr herbeirieft!" (Quran, 67:25-27)

Und sie fragen: "Wann wird diese Drohung wirklich, sofern ihr die Wahrheit sagt?" Sprich: "Für euch ist ein Tag festge-setzt, den ihr um keine Stunde verzögern oder beschleunigen könnt." (Quran, 34:29-30)

Die Menschen werden dich nach der Stunde fragen. Sprich: "Das Wissen davon ist allein bei Allah." Wie kannst du also wissen, ob die Stunde nicht vielleicht nahe ist?" (Quran, 33:63)

ÜBER DIE AUFERSTEHUNG

Und sie fragen: "Wenn wir in der Erde verschwunden waren, sollen wir dann wieder neu erschaffen werden?" Nein, sie glauben nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn. Sprich: "Der Engel des Todes, der euch zugeteilt ist, wird euch holen. Dann werdet ihr zu euerem Herrn zurückgebracht." (Quran, 32:10-11)

Doch sie wundern sich, dass zu ihnen ein Warner aus ihrer eigenen Mitte kam. Die Ungläubigen sagen daher: "Das ist eine seltsame Sache! Was? Wenn wir gestorben und zu Staub geworden sind? Eine solche Widerkehr wäre von weit her(geholt)!" Wir wissen wohl, wie die Erde ihren Körper aufzehrt. Und bei Uns ist ein alles aufbewahrendes Buch. (Quran, 50:2-4)

Und sie sagen: "Wenn wir zu Knochen und Staub geworden sind, sollen wir dann etwa in einer neuen Schöpfung wiedererstehen?" Sprich: "Selbst wenn ihr aus Stein oder Eisen. Oder einem sonstigen erschaffenen Stoff wärt, der euch schwer (zu beleben) dünkt." Und sie werden fragen: "Wer wird uns zurückbringen?" Sprich: "Er, Der euch das erste Mal erschuf." Da werden sie vor dir den Kopf schütteln und fragen: "Wann geschieht denn das?" Sprich: "Vielleicht geschieht es bald." (Quran, 17:49-51) So ist ihr Lohn, weil sie nicht an Unsere Zeichen glaubten und sprachen: "Wenn wir zu Knochen und Staub geworden sind, sollen wir dann wieder als ein neues Geschöpf erstehen?" Aber sehen sie denn nicht, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen hat, imstande ist, ihresgleichen neu zu schaffen? Und Er hat für sie einen Termin bestimmt, an dem kein Zweifel ist. Aber die Sünder verwerfen alles, nur nicht den Unglauben. (Quran, 17:98-99)

BEISPIELE DER IM QURAN BESCHRIEBENEN UNGLÄUBIGEN CHARAKTER

JENE DIE DIE ERSCHAFFENEN ALS GÖTTER NEHMEN

Sprich: "Habt ihr denn gut überlegt, was ihr da anstelle von Allah anruft? Zeigt mir, was sie von der Erde erschufen! Oder haben sie etwa einen Anteil an den Himmeln? Bringt mir ein älteres (göttliches) Buch oder sonst eine Spur von Wissen, falls ihr wahrhaft seid." (Quran, 46:4)

Wenn du sie fragst, wer die Himmel und die Erde erschaffen hat, sagen sie bestimmt: "Allah." Sprich: "Seht ihr denn nicht, was ihr da neben Allah anruft? Falls Allah ein Leid für mich will, könnten sie etwa das Leid entfernen? Oder wenn Er barmherzig gegen mich sein will, könnten sie etwa Seine Barmherzigkeit verhindern?" Sprich: "Allah genügt mir; auf Ihn vertrauen die Vertrauenden." (Quran, 39:38)

Sprich: "Wer ist der Herr der Himmel und der Erde?" Sprich: "Allah." Sprich: "Habt ihr euch etwa Beschützer außer Ihm genommen, die sich selbst weder nützen noch schaden können?" Sprich: "Ist etwa der Blinde dem Sehenden gleich? Oder sind etwa die Finsternisse und das Licht gleich? Oder haben sie Allah Gefährten gegeben, die erschaffen haben wie Er erschuf, so dass beider Schöpfungen ihnen gleich vorkommen?" Sprich: "Allah ist der Schöpfer aller Dinge. Und Er ist der Einzige, der Beherrschende." (Quran, 13:16)

Ist denn Der, Der über das Wohl und Wehe eines jeden wacht, (ihren Mitgöttern gleich?) Gleichwohl geben sie Allah Gefährten! Sprich: "Gebt ihnen beliebige Namen!" Wollt ihr Ihm etwas mitteilen, das Er auf Erden nicht kennt? Oder sind es nicht doch

nur leere Namen? Aber den Ungläubigen erschien ihr Treiben verlockend, und so wichen sie vom Weg ab. Wen aber Allah irreführen läßt, der findet keinen Führer. (Quran, 13:33)

DIE NUR IN SCHWEREN ZEITEN BETEN UND ALLAH VERGESSEN, WENN DIE SCHWIERIGKEITEN BEHOBEN SIND

Wenn ihm Schlimmes widerfährt, ist er weinerlich. Wenn ihm jedoch Gutes widerfährt, ist er knauserig. (Quran, 70:20-21)

Und ihr habt nichts Gutes, das nicht von Allah wäre. Wenn euch ein Übel trifft, fleht ihr daher zu Ihm um Hilfe. Wenn er euch jedoch von dem Übel befreit hat, siehe, dann stellt ein Teil von euch seinem Herrn Partner zur Seite. (Quran, 16:53-54)

Und wenn den Menschen ein Unheil trifft, ruft er Uns an. Doch dann, wenn Wir ihm Unsere Gnade gewährt haben, sagt er: "Dies wurde mir auf Grund meines Wissens gewährt." Nein! Es ist eine Versuchung, jedoch wissen es die meisten nicht. (Quran, 39:49)

Sprich: "Wer rettet euch aus den Finsternissen zu Land und im Meer, wenn ihr in Demut zu Ihm ruft und insgeheim (denkt): »Wahrlich, wenn Du uns hieraus errettetest, dann sind wir dankbar!?" Sprich: "Allah rettet euch daraus und aus aller Trübsal; aber dann stellt ihr Ihm Gefährten zur Seite." (Quran, 6:63-64)

Und wenn den Menschen ein Unheil trifft, ruft er seinen Herrn an, und kehrt sich reuig zu Ihm. Dann aber, wenn Er ihm von Seiner Gnade gewährt hat, vergißt er, worum er Ihn zuvor angerufen hatte, und setzt Allah Partner zur Seite, um andere von Seinem Weg in die Irre zu führen. Sprich: "Genieße deinen Unglauben ein wenig; du gehörst gewiß zu den Bewohnern des Feuers." (Quran, 39:8)

"O unser Herr! Nimm die Strafe von uns, wir glauben ja!" Aber wie soll ihnen diese Ermahnung (noch) nützen, wo doch schon

ein offenkundiger Gesandter zu ihnen gekommen war, Sie sich aber von ihm abgewendet und gesagt hatten: "Eingelernt! Besessen!"? Wir werden euch die Strafe ein wenig vermindern, doch ihr werdet sicher rückfällig werden. (Quran, 44:12-15)

Und wenn Wogen sie gleich Hüllen überdecken, dann rufen sie zu Allah in lauterem Glauben. Hat Er sie jedoch an den Strand gerettet, dann schwanken einige hin und her (zwischen Glauben und Unglauben). Unsere Zeichen bestreiten aber nur die Treulosen und Undankbaren. (Quran, 31:32)

Wenn Wir dem Menschen gnädig gewesen sind, kehrt er sich ab und hält sich abseits. Wenn ihn aber ein Unheil trifft, dann betet er lange. (Quran, 41:51)

DIE NUR UM DES LEBENS IN DIESER WELT WILLEN BETEN

Und wenn ihr eure Riten beendet habt, dann gedenkt Allahs wie ihr eurer Väter gedenkt oder mit noch innigerem Gedenken. Unter den Leuten sagen einige lediglich: "Unser Herr, gib uns Gutes in dieser Welt!" Sie sollen am Jenseits keinen Teil haben. (Quran, 2:200)

Wer für das Jenseits säen will, dem wollen Wir seine Ernte mehren. Und wer für die Ernte der Welt säen will, dem geben Wir von ihr, doch am Jenseits soll er keinen Anteil haben. (Quran, 42:20)

Wer das irdische Leben begehrt und seine Pracht, dem wollen Wir seine irdischen Werke (auf Erden) lohnen, und nichts daran soll ihnen vorenthalten werden. Sie sind es, für die es im Jenseits nichts gibt als das Feuer. Und umsonst ist all ihr Tun im Diesseits gewesen und wertlos all ihr Wirken. (Quran, 11:15-16)

Wer das Vergängliche begehrt, dem geben Wir schnell das, was Wir wollen, dem, dem es Uns beliebt. Dann bestimmen Wir für ihn die Hölle, in der er brennen soll, geschändet und verstoßen. (Quran, 17:18)

DIE VOM GLAUBEN ABFALLEN, WENN IHNEN AUF DEM WEG ALLAHS SCHWERES BEGEGNET

Siehst du nicht jene, zu denen gesprochen wurde: "Haltet eure Hände (von Gewalttätigkeit) zurück und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer"? Doch wenn ihnen dann der Kampf vorgeschrieben wird, fürchtet ein Teil von ihnen die Menschen so wie sie Allah fürchten sollten, ja noch mehr, und spricht: "Unser Herr, warum hast Du uns den Kampf vorgeschrieben? Willst Du uns nicht einen kurzen Aufschub gewähren?" Sprich: "Der Nutzen der Welt ist winzig, und das Jenseits ist für den Gottesfürchtigen besser. Und ihr sollt nicht um ein Dattelkernfädchen Unrecht erleiden." (Quran, 4:77)

Wäre ein aus der Nähe winkender Gewinn und eine bequeme Reise in Aussicht gewesen, wahrlich, sie wären dir gefolgt. Aber die Entfernung war ihnen zu groß. Und doch schwören sie bei Allah: "Hätten wir gekonnt, wären wir mit euch ausgerückt." Sie schaden sich selbst. Und Allah weiß, dass sie Lügner sind. (Quran, 9:42)

Und unter den Menschen behaupten einige: "Wir glauben an Allah!" Wenn sie aber auf Allahs Weg von Leid betroffen werden, betrachten sie die Heimsuchung durch Menschen als Strafe Allahs. Doch wenn Hilfe von deinem Herrn kommt, dann behaupten sie bestimmt: "Wir waren doch stets auf eurer Seite!" Weiß denn Allah nicht sehr wohl, was in den Brüsten aller Geschöpfe ist? (Quran, 29:10)

Als sie von oben und von unten über euch herfielen und die Blicke schwankten und die Herzen in die Kehlen stiegen und ihr über Allah unsicher wurdet, da wurden die Gläubigen geprüft und äusserst schwer erschüttert. Und als "Allah und Sein Gesandter haben uns nur trügerische Versprechungen gemacht." (Quran, 33:10-12)

Dasselbe hatten sie sich zuvor Allah verpflichtet, sich nicht zur Flucht umzudrehen. Und über diese Verpflichtung gegenüber Allah muss Rechenschaft gelegt werden. Sprich: "Auch wenn ihr vor dem Tod oder Massaker geflohen wärt, nimmermehr nützte euch die Flucht! Ihr würdet euch doch nur kurze Zeit des Lebens erfreuen." (Quran, 33:15-16)

Sie glauben, dass die Verbündeten noch nicht abgezogen seien. Kämen die Verbündeten (wieder), würden sie lieber bei den Arabern in der Wüste sein und von dort aus Nachrichten über euch einholen. Wären sie aber bei euch gewesen, hätten sie nur wenig gekämpft. (Quran, 33:20)

DIE ES VERMEIDEN, AUF DEM WEG ALLAHS ZU KÄMPFEN

Sprich: "Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Frauen und eure Sippe und das von euch erworbene Vermögen und die Ware, deren Unverkäuflichkeit ihr befürchtet, und die Wohnungen, die euch gefallen, euch lieber sind als Allah und Sein Gesandter und das Bemühen auf Seinem Weg, dann wartet, bis Allah mit Seinem Befehl kommt." Und Allah leitet die Lasterhaften nicht. (Quran, 9:24)

DIE ALLAH WIDER BESSERES WISSEN VERLEUGNEN

Sprich: "Wer versorgt euch vom Himmel und von der Erde her? Oder wer hat Gewalt über Gehör und Gesicht? Und wer bringt das Lebendige aus dem Toten hervor und das Tote aus dem Lebendigen? Und wer führt den Befehl?" Wahrlich, sie werden sagen: "Allah!" So sprich: "Wollt ihr Ihn dann nicht fürchten?" (Quran, 10:31)

Und wenn du sie fragst, wer die Himmel und die Erde erschaffen hat, sagen sie gewiß: "Allah." Sprich: "Alles Lob gebührt Allah!" Jedoch die meisten wissen es nicht. (Quran, 31:25)

Wünscht ihr, da sie euch Glauben schenken? Aber ein Teil von ihnen hat Allahs Wort vernommen und verstanden und hernach wissentlich verdreht. (Quran, 2:75)

DIE NICHT GLAUBEN, WEIL SIE DEN DRUCK DER UNGLÄUBIGEN FÜRCHTEN

Doch niemand bekannte sich zu Moses außer einiger jungen Leute seines Volkes, aus Furcht vor Strafe des Pharaos und seiner Oberhäupter. Denn Pharaos war tatsächlich voller Macht im Land, und er war einer der maßlos Ausschweifenden. (Quran, 10:83)

Und sie sagen: "Wenn wir der Rechtleitung, die du bringst, folgten, würde uns unser Land entrissen. Aber haben Wir ihnen nicht einen sicheren Bezirk gegeben, zu dem Früchte aller Art gebracht werden als eine Versorgung von Uns? Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht. (Quran, 28:57)

DIE NICHT AN DIE AUFERSTEHUNG GLAUBEN

Und sie fragen: "Wenn wir in der Erde verschwunden waren, sollen wir dann wieder neu erschaffen werden?" Nein, sie glauben nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn. (Quran, 32:10)

So ist ihr Lohn, weil sie nicht an Unsere Zeichen glaubten und sprachen: "Wenn wir zu Knochen und Staub geworden sind, sollen wir dann wieder als ein neues Geschöpf erstehen?" (Quran, 17:98)

Und wenn ihr einem Menschen euresgleichen gehorcht, seid ihr bestimmt verloren. Verkündet er euch etwa, dass ihr wieder erstehen werdet, wenn ihr gestorben und zu Staub und Gebein geworden seid? Weit, weit hergeholt ist dieses Versprechen! Es gibt nur unser irdisches Leben: Wir sterben, und wir leben, und wir werden nicht wiedererweckt. Er ist nur ein Mensch, der etwas über Allah erdichtet hat. Doch wir glauben ihm nicht." (Quran, 23:34-38)

DIE DA GLAUBEN, ALLAH WERDE IHNEN AUF JEDEN FALL VERGEBEN

Und auf sie folgten Generationen, welche zwar die Schrift erbtten, doch nur nach den Gütern dieser Welt greifen und dabei sprachen: "Gewiß wird uns verziehen!" Und wenn sich ihnen (wieder) ähnliche (irdische) Güter bieten, greifen sie (wieder) danach. Wurden sie denn nicht durch die Schrift unter Verpflichtung genommen, nur die Wahrheit über Allah auszusagen? Sie studieren doch, was in ihr steht! Doch die Behausung des Jenseits ist besser für die Gottesfürchtigen. Haben sie denn keine Einsicht? (Quran, 7:169)

DIE GLAUBEN, SIE GEHÖRTEN ZU DEN GEFÄHRTEN IM GARTEN

Und die Juden und die Christen sprechen: "Wir sind Allahs Kinder und Seine Lieblinge." Sprich: "Weshalb straft Er euch dann für eure Sünden? Nein, ihr seid Menschen wie alle, die Er erschaffen hat." Er verzeiht, wem Er will, und Allahs ist das Reich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist. Und zu Ihm ist die Heimkehr. (Quran, 5:18)

Sich so gegen sich selbst versündigend, betrat er seinen Garten und sprach: "Ich glaube nicht, dass dies je zu Grunde geht. Und ich glaube auch nicht, dass die Stunde je kommt. Und selbst wenn ich zu meinem Herrn zurückgeholt werden sollte, fände ich dort gewiß einen besseres im Tausch." (Quran, 18:35-36)

Die, die sich mit Eifer im irdischen Leben verloren, während sie glaubten, das Richtige zu tun!" (Quran, 18:104)

Fürwahr, wenn Wir ihm Unsere Barmherzigkeit fühlen lassen, nach dem Leid, das ihn betroffen hatte, dann sagt er bestimmt: "Das gebührt mir! Und ich glaube nicht, dass die Stunde bevorsteht. Doch falls ich zu meinem Herrn zurückgebracht werde,

dann finde Ich bei Ihm gewiss das Beste." Doch Wir werden die Undankbaren wissen lassen, was sie getan haben, und wahrlich, Wir werden sie eine harte Strafe kosten lassen. (Quran, 41:50)

Sprich: "Wenn eure künftige Wohnung bei Allah euch unter Ausschluß anderer Menschen zusteht, so wünscht euch doch den Tod, wenn ihr wahrhaftig seid. (Quran, 2:94)

Und sie sprechen: "Ins Paradies treten ausschließlich Juden oder Christen ein." Dies sind ihre Wünsche. Sprich: "Bringt euren Beweis bei, wenn ihr die Wahrheit zu sagen glaubt." (Quran, 2:111)

DIE GLAUBEN, DAS FEUER WERDE SIE NUR KURZE ZEIT BERÜHREN UND SIE WÜRDEN AM ENDE IN DEN GARTEN EINTRETEN

Und sie sagen: "Das Feuer wird uns nur während abgezählter Tage berühren." Sprich: "Habt ihr mit Allah einen Vertrag darüber gemacht? Dann wird Allah Sein Versprechen niemals brechen. Oder sprecht ihr über Allah, was ihr nicht wisst?" (Quran, 2:80)

Indem sie sprachen: "Das Feuer wird uns nicht berühren, es sei denn für einige abgezählte Tage." So betrog sie in ihrem Glauben, was sie sich selbst ausgedacht hatten. (Quran, 3:24)

DIE NACH WUNDERN VERLANGEN, BEVOR SIE GLAUBEN WOLLEN

Und bei Allah haben sie den feierlichsten Eid geschworen: Wenn nur ein Wunder zu ihnen käme, wahrlich, dann würden sie daran glauben. Sprich: "Über Wunder verfügt nur Allah!" Doch was macht euch (so) sicher, dass sie daran glauben, wenn sie kämen? (Quran, 6:109)

Und sie fragen: "Warum ist kein Wunderzeichen von seinem Herrn auf ihn herabgesandt worden?" Darum spricht: "Das Verborgene gehört Allah. Darum wartet. Seht, ich warte auch." (Quran, 10:20)

Und sie sprechen: "Warum ist denn kein Engel zu ihm herabgesandt worden?" Aber wenn Wir einen Engel hinabgesandt hätten, so wäre die Sache entschieden gewesen. Dann hätten sie keinen Aufschub erlangt. (Quran, 6:8)

Und sie sprechen: "Wenn nur ein Wunder von seinem Herrn auf ihn herabgesandt würde!" Sprich: "Allah hat gewiß die Macht. Ein Wunderzeichen hinabzusenden. Jedoch die Mehrzahl von ihnen würde es nicht (zu schätzen) wissen. (Quran, 6:37)

DIE GLAUBEN, AUF DEM RECHTEN WEG ZU SEIN

Und als man zu ihnen sprach: "Glaubt an das, was Allah herabsandte," sagten sie: "Wir glauben (nur) an das, was auf uns herabgesandt wurde." Sie glauben aber nicht an das Spätere, obwohl es die Wahrheit ist, das bestätigend, was sie besitzen. Sprich: "Und weshalb erschlugt ihr vormals Allahs Propheten, wenn ihr Gläubige seid?" (Quran, 2:91)

Ist et-wa der, dessen böse Handlungen ihn so verlocken, dass er sie für gut ansieht, (rechtgeleitet)? Fürwahr, Allah läßt irgehen, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Verliere dich daher nicht in Seufzern für sie. Siehe, Allah weiß wohl, was sie tun. (Quran, 35:8)

Sie werden ihnen zurufen: "Wa-ren wir nicht mit euch?" Sie werden antworten: "Jawohl! Doch habt ihr euch selbst der Versuchung ausgesetzt und abgewar-tet und gezweifelt. Und eitle Hoffnungen betrogen euch, bis Allahs Befehl kam. Über Allah hatte euch der Erzbetrüger betro-gen." (Quran, 57:14)

Und Wir haben ihnen Kameraden bestimmt, die ihnen als verlockend erscheinen ließen, was vor ihnen und was hin-ter ihnen war. Und so war der Spruch gerecht, der sie (ebenso) traf wie die Völker der Dschinn und der Menschen, die vor ihnen hingingen: Fürwahr, sie sind alle Verlierer. (Quran, 41:25)

Wer von der Ermahnung des Erbarmers nichts wissen will, dem gesellen Wir einen Satan bei, der sein Begleiter sein wird. Diese bringen sie tatsächlich vom Weg ab, während sie sich für rechtgeleitet halten. (Quran, 43:36-37)

DIE ALLAH FÜR IHRE EIGENEN TATEN VERANTWORTLICH MACHEN

Gewiß, die, welche (Allah) Gefährten geben, werden sagen: "Wenn Allah es gewollt hätte, hätten wir Ihm keine Gefährten gegeben, wie auch unsere Väter nicht; und wir hätten auch nichts (Erlaubtes) verboten." So leugneten auch die, welche vor ihnen lebten, bis sie Unsere Strenge zu fühlen bakamen. Sprich: "Wißt ihr etwas darüber, dann bringt es uns zum Vorschein. Ihr folgt nur einem Wahn, und ihr lügt nur." (Quran, 6:148)

DIE SAGEN: "WIR WERDEN EURE LAST TRAGEN."

Die Ungläubigen aber sagen zu den Gläubigen: "Folgt unserem Weg! Tatsächlich, wir werden eure Sünden auf uns laden". Jedoch sie können ihre Sünden keineswegs übernehmen. Sie sind nur Aufschneider. Sie sollen ihre Lasten tragen und (weitere) Lasten zu ihren Lasten! Und am Tage der Auferstehung werden sie nach dein gefragt werden, was sie sich erdichtet hatten. (Quran, 29:12-13)

Und keine beladene (Seele) trägt die Last einer anderen. Selbst wenn eine Schwerbeladene wegen ihrer Last um Hilfe ruft, soll nichts davon getragen werden, auch nicht von einem Verwandten. Du kannst tatsächlich nur diejenigen warnen, welche ihren Herrn (auch) im Verborgenen fürchten und das Gebet verrichten. Auch wer sich reinigt, reinigt sich nur zu seinem eigenen Besten. Und zu Allah ist die Heimkehr. (Quran, 35:18)

Wer rechtgeleitet ist, ist nur zu seinem eigenen Besten rechtgeleitet.

Und wer sich irreführen läßt, geht allein zu seinem eigenen Schaden in die Irre. Und keine beladene Seele trägt die Last einer anderen. Und Wir bestrafen nicht, bevor Wir einen Gesandten geschickt haben. (Quran, 17:15)

DIE GLAUBEN, IHRE FROMMEN VERWANDTEN WÜRDEN SIE AM TAG DER AUFERSTEHUNG RETTEN

Allah führt ein Beispiel für die Ungläubigen an: Die Frau No-ahs und die Frau von Lot. Beide waren zwei Unserer recht-schaffenen Diener angetraut, doch verrieten sie sie beide: und beide vermochten für sie nichts bei Allah. Und gesprochen wurde: "Geht ins Feuer ein, mit den übrigen dort Eingehenden." (Quran, 66:10)

DIE DER MEHRHEIT NACHLAUFEN

Wenn du der Mehrzahl derer auf Erden folgen würdest, würden sie dich von Allahs Weg abirren lassen. Doch sie folgen nur einem Wahn und, siehe, sie lügen. (Quran, 6:116)

Doch die Ungläubigen sagen: "Niemals glauben wir an diesen Quran, noch an das ihm Vorausgegangene!" Würdest du doch nur die Ungerechten sehen, wie sie vor ihren Herrn gestellt untereinander Vorwürfe wechseln. Die als schwach Geltenden werden dann zu den sich groß Dünkenden sagen: "Wärt ihr nicht gewesen, hätten wir geglaubt!" (Quran, 34:31)

DIE DIE RELIGION FÜR IHRE EIGENEN ZWECKE BENUTZEN

O ihr, die ihr glaubt! Entwertet eure Almosen nicht durch Vorhaltungen und Verletzen von Gefühlen, wie derjenige, der Geld spendet, um von den Leuten gesehen zu werden, und nicht an Allah und den Jüngsten Tag glaubt. Sein Gleichnis ist ein Felsen mit Erdreich darüber. Es trifft ihn ein Platzregen und läßt ihn hart.

Sie richten mit ihren guten Werken nichts aus. Allah leitet nicht das ungläubige Volk. (Quran, 2:264)

O ihr, die ihr glaubt! Seht, viele der Rabbiner und Mönche verzehren zu Unrecht das Gut der Leute und machen von Allahs Weg abwendig. Aber wer da Gold und Silber hortet, statt es auf Allahs Weg auszugeben: Ihnen verheiße schmerzliche Strafe. (Quran, 9:34)

Und einige von ihnen verdrehen wahrlich die Schrift mit ihren Zungen, damit ihr es für einen Teil der Schrift haltet, während es nicht zur Schrift gehört. Und sie behaupten: "Es ist von Allah." Es ist jedoch nicht von Allah, und sie sprechen mit vollem Wissen eine Lüge gegen Allah aus. (Quran, 3:78)

Wer ist aber sündiger als wer über Allah eine Lüge ersinnt oder behauptet: "Mir ist offenbart worden", wo ihm nichts geoffenbart worden ist, oder wer sagt: "Offenbaren werde ich sicherlich, was dem gleicht, was Allah hinabgesandt hat."? Könntest du nur beobachten, wie die Ungerechten vom Tod gepeinigt werden, während die Engel ihre Hände ausstrecken (und sprechen:) "Gebt eure Seelen heraus! Heute sollt ihr mit der Strafe der Schande belohnt werden, weil ihr über Allah die Unwahrheit verbreitet und Seine Zeichen voll Hochmut verschmäht habt." (Quran, 6:93)

Siehe, diejenigen, welche die Schrift verbergen, die Allah herabgesandt hat, und sie für einen winzigen Preis verkaufen, werden nichts anderes als Feuer in ihrem Bauch verzehren, und Allah wird am Tag der Auferstehung nicht zu ihnen sprechen und sie nicht für rein erklären. Und für sie ist schmerzliche Strafe. (Quran, 2:174)

Aber wehe jenen, welche die Schrift selbst schreiben, dann aber sagen: "Dies ist von Allah!", und das für einen winzigen Preis. Wehe ihnen wegen dessen, was ihre Hände geschrieben haben, und wehe ihnen wegen ihres Gewinns! (Quran, 2:79)

DIE DIE GLÄUBIGEN VERABSCHUEEN

Die Sünder pflegten gewiß über die Gläubigen zu lachen. Und wenn sie an ihnen vorübergingen, zwinkerten sie sich zu. (Quran, 83:29-30)

Die Anführer der Ungläubigen seines Volkes sprachen: "Wahrlich, wir sehen dich in Torheit befangen. In der Tat, wir erachten dich für einen Lügner." (Quran, 7:66)

Sie sagen: "Wenn wir nach Medina zurückkehren, wird der Würdigste sicherlich den Geringsten vertreiben! Doch Allah gehört die Macht und Seinem Gesandten und den Gläubigen. Jedoch die Heuchler wissen es nicht. (Quran, 63:8)

Sie sagten: "Sollen wir dir etwa glauben, wo dir nur das Gesindel folgt?" (Quran, 26:111)

Sagt man zu ihnen: "Glaubt wie die Leute gläubig wurden", so sprechen sie: "Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?" Ist es aber nicht so, dass sie die Toren sind? Doch begreifen sie es nicht. (Quran, 2:13)

Und die Anführer seines Volkes, die nicht glaubten, sagten: "Wir sehen in dir nur einen Menschen wie wir. Und wir sehen, dass dir nur die Niedrigsten unter uns folgen, in übereilem Entschluß. Und wir sehen in euch auch keinen Vorzug über uns, sondern halten euch für einen Lügner." (Quran, 11:27)

Bin ich etwa nicht besser als dieser Verächtliche da, der sich kaum verständlich machen kann? (Quran, 43:52)

Und die Ungläubigen sagen den Gläubigen: "Wenn an ihm etwas Gutes wäre, wären diese da uns nicht damit zuvorgekommen. Und da sie sich durch ihn nicht leiten lassen, behaupten sie: "Dies ist eine alte Lüge!" (Quran, 46:11)

DIE DIE WEISHEIT UND DAS WISSEN DES QURAN UNTERSCHÄTZEN

Und als ihnen Unsere Verse vorgetragen wurden, sagten sie: "Wir hatten dies schon gehört. Wollten wir, so könnten wir Gleichartiges vorbringen. Dies sind doch nichts als Fabeln aus alter Zeit." (Quran, 8:31)

In der Tat, uns und schon unseren Vätern war dies versprochen worden; doch dies sind nur Fabeleien der Alten!" (Quran, 23:83)
Wenn ihm Unsere Botschaft verlesen wird, sagt er: "Fabeln aus alter Zeit!" (Quran, 68:15)

DIE ERLAUBTES UND VERBOTENES NACH IHREN EIGENEN VORSTELLUNGEN BESTIMMEN

Den Schaden haben diejenigen, welche in ihrer törichten Unwissenheit ihre Kinder mordeten, und welche verboten hatten, was Allah ihnen bescherte, indem sie gegen Ihn (falsche Regeln) erdichteten. Sie wären weit abgeirrt und keineswegs rechtgeleitet. (Quran, 6:140)

Und sie sagen: "Dieses Vieh und diese Früchte zu essen, ist verboten, außer wenn wir es erlauben" -so behaupten sie - und es gibt Tiere, deren Rücken verboten ist. Und es gibt Vieh, über das sie nicht Allahs Namen sprechen. Lauter Erfindungen im Widerspruch zu Ihm! Wahrlich, Er wird ihnen ihre Erfindungen lohnen! (Quran, 6:138)

Wenn du der Mehrzahl derer auf Erden folgen würdest, würden sie dich von Allahs Weg abirren lassen. Doch sie folgen nur einem Wahn und, siehe, sie lügen. (Quran, 6:116)

O ihr, die ihr glaubt! Verbietet nicht die guten Dinge, die Allah euch erlaubt hat, aber übertretet auch nicht. Siehe, Allah liebt nicht die Übertreter. (Quran, 5:87)

(Ihr habt) acht in Paaren: Von den Schafen zwei und von den

Ziegen zwei. Sprich: "Hat Er die beiden Männchen verboten oder die beiden Weibchen oder was der Mutterschoß der Weibchen in sich schließt? Gebt mir davon richtige Kunde, so ihr wahrhaftig seid." (Quran, 6:143)

Und von den Kamelen zwei und von den Rindern zwei. Sprich: "Hat Er die beiden Männchen oder die beiden Weibchen verboten oder das, was der Mutterschoß der Weibchen in sich schließt? Oder wart ihr Zeugen, als Allah euch dies befahl?" Wer aber ist sündiger als der, welcher gegen Allah Falsches ausheckt, um Leute ohne richtiges Wissen irrezuführen? Siehe, Allah leitet die Ungerechten nicht recht. (Quran, 6:144)

Sprich: "Bringt doch eure Zeugen, um zu bezeugen, dass Allah dies verboten hat!" Wenn sie so bezeugen, dann lege du kein solches Zeugnis mit ihnen ab und folge nicht den Neigungen jener, welche Unsere Zeichen der Lüge zeihen, die nicht an das Jenseits glauben und ihrem Herrn Seinesgleichen beigesellen. (Quran, 6:150)

DIE BEHAUPTEN, DER PROPHET HABE DEN QURAN GESCHRIEBEN

Dennoch sagen sie: "Er hat ihn sich ausgedacht!" Sprich: "So bringt (wenigstens) eine einzige ebenbürtige Sure hervor, und ruft dafür an, wen ihr könnt -außer Allah- sofern ihr wahrhaftig seid." (Quran, 10:38)

Oder manche behaupten: "Er hat ihn erdichtet!" Sprich: "Wenn ich ihn erfunden habe, komme meine Schuld auf mich. Ich habe aber nichts mit eurer Beschuldigung zu tun." (Quran, 11:35)

Oder sagen sie: "Er hat ihn erfunden!" Sprich: "Wenn ich ihn erfunden hätte, könntet ihr bei Allah nichts mehr zu meinen Gunsten ausrichten. Er weiß jedoch sehr wohl, was ihr da äussert. Er genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Und Er ist der Verzeihende, der Barmherzige." (Quran, 46:8)

DIE TEILWEISE AN DEN QURAN GLAUBEN UND DEN ANDEREN TEIL ZURÜCKWEISEN

Dennoch seid gerade ihr diejenigen, die sich gegenseitig erschlagen und einen Teil von euch aus ihren Wohnungen vertreibt, indem ihr in Sünde und Feindschaft gegen sie vorgeht. Kommen Sie aber als Gefangene zu euch, so löst ihr sie aus, obwohl es euch doch verboten war, sie zu vertreiben. Glaubt ihr denn nur einem Teil der Schrift und leugnet einen anderen? Wer aber solches unter euch tut, den trifft kein anderer Lohn als Schande (schon) in diesem Leben. Und am Tag der Auferstehung werden sie der schwersten Strafe ausgeliefert werden; denn Allah ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 2:85)

DIE DEN QURAN MISSBILLIGEN

Und wenn ihnen Unsere deutliche Botschaft verkündet wird, sprechen diejenigen, welche keine Begegnung mit Uns erwarten: "Bring uns einen anderen Quran als diesen oder ändere ihn ab." Sprich: "Es steht mir nicht frei, ihn aus eigenem Antrieb abzuändern. Ich folge nur dem, was mir geoffenbart wurde. Wahrlich, ich müßte die Strafe eines gewaltigen Tages befürchten, falls ich mich gegen meinen Herrn empören würde." (Quran, 10:15) Bekämpft jene der Schriftbesitzer, die nicht an Allah und den Jüngsten Tag glauben und nicht verbieten, was Allah und Sein Gesandter verboten haben, und nicht dem wahren Glauben folgen, bis sie, sich unterwerfend, die Steuer freiwillig entrichten: (Quran, 9:29)

DIE WIRKLICH GLÄUBIGEN SIND GERING AN ZAHL

Doch die meisten Menschen glauben es nicht, wie sehr du es auch wünschst. (Quran, 12:103)

A.L.M.R. Dies sind Verse des Buches. Und was von deinem Herrn

zu dir herabgesandt worden ist, ist die Wahrheit. Jedoch die meisten Menschen glauben nicht. (Quran, 13:1)

Und die meisten von ihnen glauben nicht an Allah, ohne Ihm (zugleich) Gefährten zur Seite zu stellen. (Quran, 12:106)

Und sie schwören bei Allah den feierlichsten Eid: "Allah erweckt niemand, der gestorben ist." Doch! Das ist eine wahre Verheißung -jedoch wissen es die meisten Menschen nicht. (Quran, 16:38)

Allahs Versprechen! Allah bricht Seine Versprechen nicht; jedoch die meisten Menschen wissen nicht Bescheid. (Quran, 30:6)

So richte dein ganzes Wesen aufrichtig auf den wahren Glauben, gemäß der natürlichen Veranlegung, mit der Allah die Menschen erschaffen hat. Es gibt keine Veränderung in der Schöpfung Allahs. Dies ist die richtige Religion. Jedoch, die meisten Menschen wissen es nicht. (Quran, 30:30)

Die Schöpfung der Himmel und der Erde ist gewiß bedeutender als die Schöpfung des Menschen, jedoch verstehen die meisten es nicht. Der Blinde ist nicht dem Sehenden gleich, noch sind diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, dem Übeltäter (gleich). Wie wenig lasst ihr euch ermahnen! Die Stunde kommt gewiß, daran ist kein Zweifel. Doch die meisten Menschen glauben (es) nicht. (Quran, 40:57-59)

Sprich: "Allah macht euch lebendig, dann läßt Er euch sterben, dann versammelt Er euch am Tage der Auferstehung. Kein Zweifel ist daran, jedoch wissen es die meisten Menschen nicht." (Quran, 45:26)

ALLE PROPHETEN HABEN DIE MENSCHEN ZU DER WAHREN RELIGION GERUFEN

Abraham war weder Jude noch Christ; vielmehr war er rechtgläubig, ein Gottergebener und keiner derer, die Gott Gefährten geben. (Quran, 3:67)

Und wahrlich, Wir entsandten zu jedem Volke einen Gesandten: "Dient Allah und meidet die Götzen. "Einige von ihnen leitete Allah recht und anderen war der Irrtum bestimmt. Aber geht umher und seht nur, wie das Ende der Leugner war. (Quran, 16:36) Sprich: "Wir glauben an Allah und an das, was auf uns herabgesandt worden ist, und was auf Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und die Stämme herabgesandt worden war, und was Moses und Jesus und den Propheten von ihrem Herrn gegeben wurde. Wir machen keinen Unterschied zwischen einem von ihnen, und Ihm sind wir ergeben." (Quran, 3:84)

Siehe, die Religion bei Allah ist der Islam. Und die, denen die Schrift gegeben wurde, wurden erst uneins, nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war -aus Neid aufeinander. Und wer die Zeichen Allahs verleugnet -siehe, Allah ist schnell im Abrechnen. (Quran, 3:19)

Oder wollt ihr etwa behaupten, dass Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und die Stämme »Juden« wären oder »Christen«?" Sprich: "Wisst ihr es besser oder Allah?" Und wer ist sündiger als wer ein Zeugnis verbirgt, das er von Allah erhalten hat? Aber Allah lässt euer Tun nicht unbeachtet. (Quran, 2:140)

Er hat euch als Religion anbefohlen, was Er Noah vorschrieb und was Wir dir offenbarten und Abraham und Mo-ses und Jesus auftrugen: am Glauben festzuhalten und ihn nicht zu spalten. Schwer ist für die Götzendiener das, wozu du sie aufrufst. Allah erwählt dafür, wen Er will, und leitet dahin, wer sich reumütig bekehrt. (Quran, 42:13)

Sprich: "O Leute der Schrift! Kommt herbei! Einigen wir uns darauf, dass wir Allah allein dienen und nichts neben Ihn stellen und dass die einen von uns die anderen nicht zu Herren neben Allah annehmen." Und wenn sie den Rücken kehren, dann spricht: "Bezeugt, dass wir Gottergebene (Muslime) sind." (Quran, 3:64)

Wer eine andere Religion als den Islam will, sie soll von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er verloren sein. (Quran, 3:85)

Und Abraham legte es seinen Kindern ans Herz. Und Jakob(sprach:) "O meine Kinder! Siehe Allah hat euch Glauben erwählt; so sterbt nicht, ohne Gottergebene zu sein." (Quran, 2:132) Und setzt euch auf Allahs Weg mit rechtem Einsatz ein, wie es Ihm gebührt. Er hat euch erwählt und hat euch in der Religion nichts Schweres auferlegt, der Religion eures Vaters Abraham. Er hat euch Muslime genannt schon zuvor und in diesem (Buch), damit der Gesandte euer Zeuge sei und ihr Zeugen der Menschen sein möget. So verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und haltet an Allah fest. Er ist euer Gebieter, und wie herrlich ist dieser Gebieter und wie herrlich dieser Beistand! (Quran, 22:78)

ALLAHS FRAGEN AN DIE UNGLÄUBIGEN

Glaubt der Mensch etwa, unbeachtet gelassen zu werden? War er denn nicht ein Tropfen ausfließenden Samens? Dann war er (als Embryo) ein sich Anklammerndes, und so schuf Er Ihn und formte ihn. Und machte aus ihm Mann und Frau als Paar. Hat Er denn nicht die Macht, die Toten lebendig zumachen? (Quran, 75:36-40) Wie könnt ihr Allah leugnen, wo ihr tot wart und Er euch lebendig machte? Dann wird Er euch sterben lassen; dann wird Er euch wieder lebendig machen; dann kehrt ihr zu Ihm zurück. (Quran, 2:28)

Wissen sie nicht, dass Allah weiß, was sie verheimlichen und was sie offen tun? (Quran, 2:77)

Und sie sagen: "Das Feuer wird uns nur während abgezählter Tage berühren." Sprich: "Habt ihr mit Allah einen Vertrag darüber gemacht? Dann wird Allah Sein Versprechen niemals brechen. Oder sprecht ihr über Allah, was ihr nicht wisst? (Quran, 2:80)

Und wenn man zu ihnen spricht: "Befolgt, was Allah herabgesandt hat," sprechen sie: "Nein, wir befolgen, was wir bei unseren Vätern vorfanden." Wie? Obgleich ihre Väter nichts wussten und nicht geleitet wären? (Quran, 2:170)

Oder glauben diejenigen, die Böses tun, dass sie Uns entgehen können? Wie schlecht ist ihr Urteil! (Quran, 29:4)

Verlangen sie etwa eine andere als Allahs Religion? Ihm ergibt sich, was in den Himmeln und auf Erden ist, freiwillig oder widerwillig, und zu Ihm müssen sie alle zurück. (Quran, 3:83)

Oder wer ist es, der euch versorgen würde, wenn Er Seine Versorgung zurückhielte? Doch sie verharren in Geringschätzung und Abscheu. (Quran, 67:21)

Was hätten sie sich vorzuwerfen, wenn sie an Allah und den Jüngsten Tag glaubten und von dem, was Allah ihnen bescherte, spendeten? Allah kennt sie. (Quran, 4:39)

Sollen sie etwa am Königreich teilhaben, obwohl sie selbst dann den Menschen nicht einmal die Rille eines Dattelkerns gönnen würden? (Quran, 4:53)

Studieren sie den Quran denn nicht? Wenn er von einem anderen als Allah stammte, fänden sie in ihm gewiß viele Widersprüche. (Quran, 4:82)

Wer die Ungläubigen den Gläubigen als Freunde vorzieht, suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Wahrlich, Ehregebührt Allah alleine! (Quran, 4:139)

Sehen sie denn nicht, wie viele Geschlechter Wir vor ihnen vernichteten? Denen hatten Wir auf der Erde Macht gegeben wie euch nicht! Und Wir sandten vom Himmel Regenguß auf sie nieder und ließen vor ihnen Flüsse fließen. Doch Wir vetilgten sie für ihre Sünden und ließen nach ihnenandere Geschlechter entstehen. (Quran, 6:6)

Wil der Mensch denn nicht wahrhaben, dass Wir ihn aus einem Samentropfen erschufen? Und siehe da, er hält sich für Unseren (kompetenten) Widersacher. (Quran, 36:77)

Sprich: " Was glaubt ihr? Wenn die Strafe von Allah zu euch kommt oder die Stunde, werdet ihr dann einen anderen als Allah anrufen, so ihr wahrhaftig seid?" (Quran, 6:40)

Sprich: "Gibt es unter den Partnern, die ihr (neben Allah) verehrt, einen, der Schöpfung hervorbringt und sie dann sich wiederholen läßt?" Sprich: "Allah bringt die Schöpfung hervor und läßt sie dann sich wiederholen." Wie könnt ihr nur so widersinnig sein? (Quran, 10:34)

Sprich: "Was glaubt ihr? Nähme euch Allah euer Gehör und Augenlicht und versiegelte eure Herzen: Welche Gottheit außer

Allah könnte sie euch wiedergeben?" Schau wie Wir die Botschaft klarmachen; sie aber wenden sich ab! (Quran, 6:46)

Erwarten sie etwa, dass die Engel zu ihnen kommen oder dass dein Herr kommt oder dass gewisse Vorzeichen deines Herrn kommen? Am Tag, an dem gewisse Vorzeichen deines Herrn kommen, soll keiner Seele ihr Glaube nützen, wenn sie zuvor nicht geglaubt, noch Gutes aus ihrem Glauben getan hatte. Sprich: "Wartet! Siehe, (auch) wir warten." (Quran, 6:158)

Und wollen sie denn nicht das Reich der Himmel und der Erde und alle Dinge, die Allah erschaffen, betrachten (und bedenken,) dass ihre Frist schon fast abgelaufen ist? Und an welche Botschaft nach dieser wollen sie wohl glauben? (Quran, 7:185)

Seid ihr denn davor sicher, dass Er euch nicht in die Erde versinken läßt oder einen (tödlichen) Sandsturm gegen euch schickt? Dann fändet ihr keinen Beschützer für euch. (Quran, 17:68)

Sprich: "Wer versorgt euch vom Himmel und von der Erde her? Oder wer hat Gewalt über Gehör und Gesicht? Und wer bringt das Lebendige aus dem Toten hervor und das Tote aus dem Lebendigen? Und wer führt den Befehl?" Wahrlich, sie werden sagen: "Allah!" So sprich: "Wollt ihr Ihn dann nicht fürchten?" (Quran, 10:31)

Was anderes können sie erwarten, als dass die Engel (des Todes) zu ihnen kommen oder deines Herrn Befehl eintrifft? So verhielten sich auch die, welche vor ihnen lebten. Allah war nicht ungerecht gegen sie; vielmehr waren sie ungerecht gegen sich selbst. (Quran, 16:33)

Fürchten sie denn nicht, dass die alles bedeckende Strafe Allahs über sie kommt und dass die Stunde plötzlich über sie hereinbricht, bevor sie sich dessen versehen? (Quran, 12:107)

Oder seid ihr davor sicher, dass Er euch nicht ein weiteres Mal auf das Meer hinausführt und einen Sturm gegen euch losläßt

und euch für eure Undankbarkeit ertrinken läßt? Dann fändet ihr keinen Helfer gegen Mich. (Quran, 17:69)

Sprich: "Wer ist der Herr der Himmel und der Erde?" Sprich: "Allah." Sprich: "Habt ihr euch etwa Beschützer außer Ihm genommen, die sich selbst weder nützen noch schaden können?"

Sprich: "Ist etwa der Blinde dem Sehenden gleich? Oder sind etwa die Finsternisse und das Licht gleich? Oder haben sie Allah Gefährten gegeben, die erschaffen haben wie Er erschuf, so dass beider Schöpfungen ihnen gleich vorkommen?" Sprich: "Allah ist der Schöpfer aller Dinge. Und Er ist der Einzige, der Beherrschende." (Quran, 13:16)

Sind denn die, welche Übles planen, davor sicher, dass Allah sie nicht in die Erde versinken lässt oder dass die Strafe über sie kommt, ohne dass sie es ohnen? (Quran, 16:45)

Glauben sie etwa, dass das, was Wir ihnen an Vermögen und Kindern bescheren, Wir ihnen eilig als Vorschuß (auf das Jenseits) gewähren? Nein, sie verstehen es falsch. (Quran, 23:55-56)

Aber sehen sie denn nicht, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen hat, imstande ist, ihresgleichen neu zu schaffen? Und Er hat für sie einen Termin bestimmt, an dem kein Zweifel ist. Aber die Sünder verwerfen alles, nur nicht den Unglauben. (Quran, 17:99)

Und sie fragen: "Warum wurden keine Wunderzeichen von seinem Herrn auf ihn herabgesandt?" Sprich: "Siehe, Wunder stehen allein in Allahs Macht. Ich aber bin nur ein deutlicher Warner." Genügt es ihnen denn nicht, dass Wir das Buch auf dich hingesandt haben, damit es ihnen vorgetragen wird? Darin ist doch wahrlich eine Barmherzigkeit und Ermahnung für Leute, die bereit sind zu glauben. (Quran, 29:50-51)

Wollen sie denn nicht die Worte (Allahs) bedenken? Oder kam zu ihnen etwas, das nicht (auch) zu ihren Vorvätern gekommen war? (Quran, 23:68)

Sprich: "Was meint ihr? Wenn Allah die Nacht für euch ewig machte, bis zum Tage der Auferstehung, welche Gottheit ausser Allah brächte euch Licht? Wollt ihr denn nicht hören?" (Quran, 28:71)

Sprich: "Was meint ihr? Wenn Allah den Tag für euch ewig machte, bis zum Tage der Auferstehung, welche Gottheit ausser Allah brächte euch Nacht, um in ihr zu ruhen? Wollt ihr denn nicht sehen?" (Quran, 28:72)

Wir erschufen euch. Warum wollt ihr dann die Wahrheit nicht annehmen? (Quran, 56:57)

Betrachtet ihr wohl das Wasser, das ihr trinkt? Laßt ihr es aus den Wolken herab-kommen oder lassen Wir es herabkommen? Wenn Wir wollten, machten Wir es bitter. Warum also dankt ihr nicht? (Quran, 56:68-70)

Reisten sie denn nicht durch das Land? Sahen sie denn nicht, wie das Ende derer war, die vor ih-nen lebten? Sie waren stärker als sie an Kraft und bebauten und bevölkerten die Erde mehr als sie! Und es kamen zu ihnen ihre Gesandten mit deutlichen Beweisen. Und es war nicht Al-lah, der ihnen Unrecht antat; sondern sich selbst fügten sich Unrecht zu. (Quran, 30:9)

Sprich: "Des Lob ist Allahs, und Frieden sei mit Seinen Dienern, die Er auserwählt hat! "Ist nun Allah besser oder das, was sie ihm bei-gesellen? (Quran, 27:59)

Und darin werden sie schreien: "O unser Herr! Nimm uns heraus! Wir wollen recht-schaffen handeln, nicht wie wir zuvor gehandelt hatten." Ge-währten Wir euch denn kein langes Leben, so dass jeder, der sich ermahnen lassen wollte, sich hätte besinnen können? Und der Warner kam (doch auch) zu euch. So kostet (die Stra-fe); denn die Missetäter haben keinen Helfer. (Quran, 35:37)

O ihr Menschen! Gedenkt der Gnade Allahs euch gegenüber. Gibt es einen Schöpfer ausser Allah, der euch vom Himmel und der

Erde versorgte? Es gibt keinen Gott ausser Ihm. Wie könnt ihr euch da abwenden lassen? (Quran, 35:3)

Ist Der, Welcher die Himmel und die Erde erschuf, etwa nicht imstande, Ihres-gleichen zu erschaffen? Aber ja, Er ist doch der allwissende Schöpfer. (Quran, 36:81)

Oder wurden sie aus nichts erschaffen? Oder sind sie etwa (selbst) die Schöpfer? Oder haben sie die Himmel und die Erde erschaffen? Nein! Sie sind völlig im Ungewissen. (Quran, 52:35-36)

Was meint ihr? Was bei euch an Samen austritt: Habt ihr es erschaffen oder sind wir die Schöpfer? (Quran, 56:58-59)

Oder wer ist es, der euch versorgen würde, wenn Er Seine Versorgung zurückhielte? Doch sie verharren in Geringschätzung und Abscheu. (Quran, 67:21)

Oder verlangst du Lohn von ihnen, so dass sie mit Schulden überladen sind? Oder kennen sie das Verborgene, so dass sie es niederschreiben können? Oder wollen sie eine List anwenden? Doch es sind die Ungläubigen, die überlistet werden. Oder haben sie einen Gott außer Allah? Hoch erhaben ist Allah über das, was sie Ihm beigesellen! (Quran, 52:40-43)

Be-trachtet ihr wohl, was ihr da sät? Laßt ihr es wachsen oder lassen Wir es wachsen? Wenn Wir wollten, könnten Wir es zerbröckeln lassen so, dass ihr klagen würdet: (Quran, 56:63-65)

Betrachtet ihr wohl das Feuer, das ihr entzündet? Habt ihr den Baum dafür erschaffen oder sind wir die Schöpfer? (Quran, 56:71-72)

Meint er denn, dass niemand etwas gegen ihn vermag? Er sagt (prahlerisch): "Ich habe viel Vermögen verschwendet!" Meint er denn, dass ihn niemand sieht? Haben Wir denn nicht für ihn zwei Augen gemacht Und eine Zunge und zwei Lippen. (Quran, 90:5-9) Sollen wir etwa die Gottergebenen wie die Sünder behandeln? Was fehlt euch nur? Wie urteilt ihr denn? Oder habt ihr ein Buch,

dem ihr entnehmen könnt, Dass ihr alles erhaltet, was ihr wünscht? Oder habt ihr eine Zusage von Uns, bindend bis zum Tag der Auferstehung, dass ihr erhalten sollt, was ihr befehlt? Frage sie, wer von ihnen dafür wohl bürgen kann? Oder haben sie (göttliche) Teilhaber? Dann sollen sie ihre Teilhaber herbeibringen, sofern sie die Wahrheit reden. (Quran, 68:35-41)

Und wenn du sie fragst: "Wer hat die Himmel und die Erde erschaffen und die Sonne und den Mond dienstbar gemacht?", dann sagen sie gewiß: "Allah." Wie können sie sich dann doch abwenden? (Quran, 29:61)

Und was ist mit euch, dass ihr nicht für Allahs Sache spendet, wo Allahs doch das Erbe der Himmel und der Erde ist? Unter euch ist nicht gleichgestellt, wer vor dem Siege spendete und kämpfte - diese nehmen höhere Rangstufen ein als jene, welche erst hernach spendeten und kämpften. Allen aber verheißt Allah das Beste. Und Allah weiß wohl, was ihr tut. (Quran, 57:10)

Bedenkt der Mensch denn nicht, dass Wir ihn schon zuvor erschufen als er ein Nichts war? (Quran, 19:67)

Ihr kennt doch die erste Schöpfung. Warum laßt ihr euch denn da nicht ermahnen? (Quran, 56:62)

Sprich: "Was denkt ihr? Wenn euer Wasser plötzlich versickerte, wer brächte euch dann frisches Quellwasser?" (Quran, 67:30)

Diejenigen, welche Unsere Botschaft entstellen, sind Uns nicht verborgen. Ist etwa der besser, der ins Feuer geworfen wird, oder der, der am Tage der Auferstehung in Sicherheit hervortritt? Tut nur, was ihr wollt. Er sieht ja alles, was ihr tut. (Quran, 41:40)

Sprich: "Was meint Ihr wohl? Wenn dies von Allah ist und ihr es dennoch leugnet - wer ist in größerem Irrtum als der, welcher in so tiefer Abtrünnigkeit verharrt?" (Quran, 41:52)

Und wahrlich, Wir hielten (die Erinnerung daran) als Zeichen lebendig. Gibt es denn keinen, der sich ermahnen läßt? Wie also

waren Meine Strafe und Meine Warnungen? Wir machten den Quran gewiß leicht zum Erinnern. Gibt es denn keinen, der sich (damit) ermahnen läßt? (Quran, 54:15-17)

Ist etwa der besser geleitet, der mit vornüber-gebeugtem Gesicht daher kommt, oder der, welcher aufrecht auf geradem Weg geht? (Quran, 67:22)

Und wollen sie denn nicht das Reich der Himmel und der Erde und alle Dinge, die Allah erschaffen, betrachten (und bedenken,) dass ihre Frist schon fast abgelaufen ist? Und an welche Botschaft nach dieser wollen sie wohl glauben? (Quran, 7:185)

Dies sind die Verse Allahs, die Wir dir in Wahrheit vortragen. An welche Offenbarung wollen sie denn glauben, wenn nicht an Allah und Seine Botschaft? (Quran, 45:6)

Und sie sagten: "Warum wurde dieser Quran nicht auf eine führende Persönlichkeit aus den beiden Städten herabgesandt?" Verteilen etwa sie die Barmherzigkeit deines Herrn? Wir verteilen den Lebensunterhalt auf Erden unter ihnen und erhöhen die einen von ihnen im Rang über die anderen, so dass die einen den anderen von Nutzen sind. Doch deines Herrn Barmherzigkeit ist besser als das, was sie zusammentragen. (Quran, 43:31-32)

Wir ließen fürwahr schon früher Leute wie euch verderben. Gibt es denn keinen, der sich warnen läßt? (Quran, 54:51)

KAUSALBEZIEHUNGEN, DIE IM QURAN ERWÄHNT WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr Allah fürchtet, wird Er euch das Vermögen zur Unterscheidung (von gut und böse) geben und euch eure Missetaten vergeben und euch verzeihen; und Allah ist voll großer Huld. (Quran, 8:29)

Und als euer Herr ankündigen ließ: »Wahrlich, wenn ihr dankbar seid, will ich euch (noch) mehr geben. Seid ihr jedoch undankbar, dann ist Meine Strafe gewiß streng.«. (Quran, 14:7)

O du Prophet! Feuere die Gläubigen zum Kampf an! Sind auch nur zwanzig Standhafte unter euch, können sie zweihundert überwinden. Und wenn unter euch hundert sind, so können sie tausend der Ungläubigen überwinden, weil diese ein Volk ohne Einsicht sind. (Quran, 8:65)

Er sprach: "Geht von hier allesamt hinunter, jeder sei des anderen Feind! Doch wenn dann Meine Rechtleitung zu euch kommt: Wer dann Meiner Leitung folgt, der soll weder irragehen noch unglücklich sein. (Quran, 20:123)

Wenn euch etwas Gutes trifft, empfinden sie es als Übel, und wenn euch ein Übel trifft, so freuen sie sich darüber. Aber wenn ihr standhaft und gottesfürchtig seid, kann ihre List euch nichts anhaben. Siehe, Allah umschließt alles, was sie tun. (Quran, 3:120)

O ihr, die ihr glaubt! Ihr seid nur für euch selbst verantwortlich. Wer irrt, kann euch nicht schaden, solange ihr rechtgeleitet seid. Zu Allah geht eure Heimkehr allzumal, und dann wird Er euch verkünden, was ihr getan habt. (Quran, 5:105)

Wer aber Meine Ermahnung nicht annimmt, dem ist ein kümmerliches Leben beschieden. Und am Tage der Auferstehung werden Wir ihn blind vorführen." (Quran, 20:124)

Und gehorcht Allah und Seinem Gesandten und hadert nicht

miteinander, damit ihr nicht kleinmütig werdet und eure Kraft euch verloren geht. Und seid standhaft; siehe, Allah ist mit den Standhaften. (Quran, 8:46)

Und Wir sandten keiner Stadt einen Propheten, ohne ihre Bewohner Drangsal und Leid auszusetzen, damit sie sich demütigen. (Quran, 7:94)

Dies, weil Allah Seine Gnade, mit der Er ein Volk begnadet, nicht ändert, es sei denn, dass es seine innere Einstellung ändert. Und siehe, Allah ist hörend und wissend. (Quran, 8:53)

Hätte aber das Volk der Städte geglaubt und wäre es gottesfürchtig gewesen, wahrlich, Wir hätten ihnen freigebig Segnungen von Himmel und Erde gewährt. Sie aber leugneten, und so suchten Wir sie für ihr (übles) Tun heim. (Quran, 7:96)

Und wenn ihre Frist abgelaufen ist, dann nehmt sie in Güte zurück oder trennt euch von ihnen in Güte. Und nehmt recht und billig denkende Leute von euch als Zeugen, und legt Zeugnis vor Allah ab. So wird ermahnt, wer an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Und wer immer Allah fürchtet, dem zeigt Er einen Ausweg. Und versorgt ihn auf unvermutete Weise. Und wer auf Allah vertraut, für den ist Er sein Genüge. Siehe, Allah verwirklicht Sein Vorhaben. Allah hat allem sein Mass bestimmt. (Quran, 65:2-3)

Und diejenigen eurer Frauen, welche keine Monatsregel mehr zu erwarten haben: Wenn ihr in Zweifel seid, sei ihre Wartefrist drei Monate; und ebenso bei denen, die noch keine Monatsregel hatten. Die Schwangeren aber -ihre Frist läuft bis zur Ablegung ihrer Bürde. Und wer Allah fürchtet, dem macht Er Seinen Befehl leicht. Das ist Allahs Gebot, das Er auf euch herabgesandt hat. Und wer Allah fürchtet, dem deckt Er seine Missetaten zu und gibt ihm grossen Lohn. (Quran, 65:4-5)

Spruch: "Siehe, mein Herr versorgt von seinen Die-nern, wen Er will, im Überfluß oder in Maßen, und was ihr spen-det, wird Er euch ersetzen. Und Er ist der beste Versorger." (Quran, 34:39)

NIEMAND KANN GEZWUNGEN WERDEN, MUSLIM ZU SEIN

So ermahne! Siehe, du bist nur ein Ermahner; Du hast keine Macht über sie. (Quran, 88:21-22)

Und wenn dein Herr es gewollt hätte, wären alle auf Erden allesamt gläubig geworden. Willst du etwa die Leute zwingen, gläubig zu werden? (Quran, 10:99)

Wir wissen wohl, was sie sagen; doch du kannst sie nicht zwingen. Darum ermahne mit dem Quran alle, die Meine Drohung fürchten. (Quran, 50:45)

Kein Zwang im Glauben! Klar ist nunmehr das Rechte vom Irrtum unterschieden. Wer die falschen Götter verwirrt und an Allah glaubt, der hat den festesten Halt erfaßt, der nicht reißen wird. Und Allah ist hörend und wissend. (Quran, 2:256)

Und wenn sie sich abwenden: dir obliegt nur die öffentliche Predigt. (Quran, 16:82)

Sprich: "O ihr Menschen! Nun ist die Wahrheit von euerem Herrn zu euch gekommen. Wer da geleitet ist, der ist nur zu seinem eigenen Besten geleitet; und wer irregeht, der geht nur zu seinem eigenen Schaden irre. Und ich bin nicht euer Sachwalter." (Quran, 10:108)

Er runzelte die Stirn und wandte sich ab, weil der Blinde zu ihm kam. Was aber ließ dich wissen, dass er sich nicht läutern wollte oder Belehrung suchte und die Belehrung ihm genützt hätte? Was aber den betrifft, der glaubt, auf niemand angewiesen zu sein, den empfindest du, ohne dich daran zu stören, dass er sich nicht läutern will! Was aber den betrifft, der voll Eifer zu dir kommt. Und voll (Gottes-)Furcht ist, um den kümmerst du dich nicht! Nicht so! Dies ist eine wirkliche Ermahnung. Wer da will, möge sich daran erinnern: (Quran, 80:1-12)

DER QURAN GEBIETET DEN MENSCHEN ZU VERZEIHEN UND TOLERANT ZU SEIN

Siehe, Allah gebietet, Gerechtigkeit zu üben, Gutes zu tun und die Nahestehenden zu beschenken. Und Er verbietet das Schändliche und Unrechte und Gewalttätige. Er ermahnt euch, euch dies zu Herzen zu nehmen. (Quran, 16:90)

Freundliche Worte und Verzeihung sind besser als ein Almosen, dem Verletzenden folgt. Und Allah ist reich und milde. (Quran, 2:263)

Ob ihr Gutes zeigt oder verbergt oder Böses vergebte, siehe, Allah ist nachsichtig und mächtig. (Quran, 4:149)

Übe Nachsicht, gebiete das Rechte und meide die Unwissenden. (Quran, 7:199)

Vergeltung werde aber nur im gleichem Ausmaße geübt. Wer jedoch vergibt und Frieden schließt, dessen Lohn ist bei Allah. Er liebt fürwahr die Ungerechten nicht. Wer sich gegen erlittenes Unrecht zur Wehr setzt, den trifft kein Vorwurf. Vorwurf trifft nur die, welche die Menschen unterdrücken und auf Erden ohne jede Rechtfertigung Gewalttaten verüben. Ihnen steht schmerzliche Strafe bevor. Wer aber geduldig ist und verzeiht - das ist fürwahr die richtige Art der Entschlossenheit. (Quran, 42:40-43)

Und (für die,) welche die großen Sünden und Schändlichkeiten meiden und vergeben, wenn sie zornig waren. (Quran, 42:37)

**ALLAH'S
GEBOTE
UND
EMPFEHLUNGEN**

ALLAH DARF NICHTS BEIGESELBT WERDEN

Siehe, Allah vergibt nicht, dass man Ihm Götter beigesellt, doch verzeiht Er im übrigen, wem Er will. Wer Allah Götter beigesellt, hat eine gewaltige Sünde ersonnen. (Quran, 4:48)

Der euch die Erde zu einem Bett gemacht und den Himmel darüber erbaut hat, und vom Himmel Wasser herniedersandte und damit Früchte hervorbrachte zu eurer Nahrung. Stellt ihm daher keine Götter zur Seite, wo ihr es doch (besser) wisst. (Quran, 2:22)

Siehe, Allah vergibt es nicht, dass Ihm Götter zur Seite gesetzt werden. Doch im übrigen vergibt Er alles, wem Er will. Wer Allah Götter an die Seite setzt, der ist weit abgeirrt. (Quran, 4:116)

Da sagte Luqman zu seinem Sohn, ihn ermahmend: "O mein Sohn! Setze Allah keine Gefährten zur Seite. Siehe, Vielgötterei ist ein gewaltiger Frevel." (Quran, 31:13)

NUR ZU ALLAH DARF GEBETET WERDEN

Auf dass ihr Allah alleine anbetet. Ich bin fürwahr von Ihm als ein Warner und als Bringer froher Botschaft zu euch (entsandt). (Quran, 11:2)

Dass ihr keinen außer Allah anbetet. Ich fürchte für euch tatsächlich die Strafe eines schmerzlichen Tages." (Quran, 11:26)

Sprich: "Wollt ihr statt Allah anbeten, was euch weder schaden nach nützen kann?" Und Allah, Er ist der Hörende, der Wissende. (Quran, 5:76)

Und rufe nicht neben Allah eine andere Gottheit an, damit du nicht gestraft wirst! (Quran, 26:213)

Sprich: "O Leute der Schrift! Kommt herbei! Einigen wir uns darauf, dass wir Allah allein dienen und nichts neben Ihn stellen und dass die einen von uns die anderen nicht zu Herren neben Allah annehmen." Und wenn sie den Rücken kehren, dann spricht: "Bezeugt, dass wir Gottergebene (Muslime) sind." (Quran, 3:64)

O Meine Diener, die ihr glaubt! Seht, Meine Erde ist weit. Verehrt Mich denn, Mich allein! (Quran, 29:56)

Und die, denen Wir die Schrift gaben, freuen sich über das, was zu dir hinabgesandt wurde. Doch es gibt Parteigänger, die einen Teil davon ablehnen. Sprich: "Mir wurde geboten, Allah alleine zu dienen und Ihm keine Partner an die Seite zu stellen. Zu Ihm bete ich, und Er ist mein Ziel." (Quran, 13:36)

ALLAH DÜRFEN KEINE GÖTZEN BEIGESELLT WERDEN

So rufe keinen anderen Gott neben Allah an. Es gibt keinen Gott ausser Ihm. Alle Dinge vergehen, ausser Seinem Angesicht. Ihm gehört das Urteil, und zu Ihm kehrt ihr zurück. (Quran, 28:88)

Setze Allah keine andere Gottheit zur Seite, damit du nicht mit Schimpf bedeckt und verlassen zurückbleibst. (Quran, 17:22)

Dies ist Teil dessen, was dir dein Herr an Weisheit offenbarte. Und setze Allah keine andere Gottheit zur Seite, sonst wirst du in die Hölle geworfen, getadelt und verstoßen. (Quran, 17:39)

Und setzt Allah keine anderen Götter zur Seite! Seht, ich bin zu euch als ein offenkundiger Warner von Ihm (entsandt). (Quran, 51:51)

WER SICH ALLAHS SICHER IST, DARF NICHT WIE EIN UNGLÄUBIGER HANDELN

Wenn du sie fragst, wer sie erschaffen hat, sagen sie bestimm: "Allah." Wie lassen sie sich dann doch von Ihm abwenden? (Quran, 43:87)

ALLAH ALLEIN SOLL MAN FÜRCHTEN

O ihr Menschen! Fürchtet euren Herrn, Der euch aus einem (einzigem) Wesen erschuf und aus ihm seine Gattin und aus ihnen viele Männer

und Frauen entstehen ließ. Und seid euch Allahs bewußt, in Dessen Namen ihr einander bittet, und eurer Verwandtschaftsbindungen. Siehe, Allah wacht über euch. (Quran, 4:1)

Satan will euch seine Anhänger fürchten lassen. Fürchtet aber nicht sie, sondern fürchtet Mich, sofern ihr Gläubige seid. (Quran, 3:175)

Und glaubt an das, was Ich zur Bestätigung eurer Schrift herabsandte, und seid nicht die ersten, die es leugnen, und verkauft nicht meine Botschaft für einen winzigen Preis. Mich allein sollt ihr fürchten. (Quran, 2:41)

Und gedenkt der Gnade Allahs gegen euch und der Versprechungen, die Er von euch angenommen hat, als ihr sprach: "Wir hören und gehorchen!" Und fürchtet Allah. Siehe, Allah kennt das Innerste der Brüste. (Quran, 5:7)

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und glaubt Seinem Gesandten. Er wird euch doppelt von Seiner Barmherzigkeit gewähren und euch ein Licht geben, in dem ihr wandeln werdet. Und Er wird euch ver-geben; denn Allah ist verzeihend, barmherzig: (Quran, 57:28)

JEDER MUSS ALLAH SO STARK FÜRCHTEN WIE IHM MÖGLICH IST

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah geziemend, und sterbt nicht anders denn als Muslime. (Quran, 3:102)

So bleibt euch Allahs bewusst so gut ihr nur könnt und lauscht und gehorcht und spendet zum besten eurer selbst. Und wer sich vor seiner eigenen Habsucht hütet-denen wird es wohl ergehen. (Quran, 64:16)

NUR AUF ALLAH SOLL MAN VERTRAUEN

Und vertraue auf Allah; Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:3)

Und vertraue auf den Lebendigen, Der nicht stirbt, und lobpreise Ihn. Er kennt die Sünden Seiner Die-ner zur Genüge. (Quran, 25:58)

Und vertreue auf den Mächtigen, den Barm-herzigen. (Quran, 26:217)

O ihr, die ihr glaubt! Gedenkt der Gnade Allahs gegen euch , als eine feindliche Gruppe euch zu ergreifen suchte. Er aber lähmte ihre Hände. Und fürchtet Allah. Und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen. (Quran, 5:11)

Und Allahs ist das Verborgene der Himmel und der Erde. Und alle Dinge gehen auf Ihn zurück. Darum diene Ihm und vertraue auf Ihn, Dein Herr ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 11:123)

MAN SOLL NUR ALLAH, DEN PROPHETEN UND DIE GLÄUBIGEN ZU FREUNDEN NEHMEN

Dem Herrscher am Tage des Gerichts! (Quran, 1:4)

Und wer Allah und Seinen Gesandten und die Gläubigen zu Freunden nimmt, siehe, das ist die Partei Gottes; sie sind die Obsiegenden. (Quran, 5:56)

Aber Allah kennt sehr wohl eure Feinde. Und Allah genügt als Beschützer; und Allah genügt als Helfer. (Quran, 4:45)

MAN SOLL EHRlich SEIN ZU ALLAH

Als er mit reinem Herzen zu Seinem Herrn kam (Quran, 37:84)

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben -und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah?-und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten: (Quran, 3:135)

MAN MUSS ZU ALLAH STEHEN, NICHT NUR IN SCHWEREN ZEITEN, SONDERN GRUNDSÄTZLICH

Dassei hatten sie sich zuvor Allah verpflichtet, sich nicht zur Flucht umzudrehen. Und über diese Verpflichtung gegenüber Allah muss Rechenschaft gelegt werden. (Quran, 33:15)

Auch ist kein Vorwurf gegen die, welche zu dir kamen, damit du sie ausrüstest, und zu denen du sagtest: "Ich finde nichts, um euch damit auszurüsten." Da kehrten sie um, während ihren Augen Tränen entströmten vor Trauer darüber, dass sie nichts zum Bezahlen fanden. Nur gegen die gibt es einen Vorwurf, die dich um Freistellung baten, obwohl sie begütert und fähig sind. Es gefiel ihnen, bei den Zurückbleibenden zu sein. Allah hat ihre Herzen versiegelt und so verstehen sie nicht. (Quran, 9:92-93)

Gehorsam und passende Worte. Denn da die Sache nun beschlossen ist, wäre es für sie am besten, wenn sie Allah aufrichtig vertrauten. (Quran, 47:21)

MAN DARF DAS BUCH NICHT DURCH SEINE REDE VERFÄLSCHEN

Und einige von ihnen verdrehen wahrlich die Schrift mit ihren Zungen, damit ihr es für einen Teil der Schrift haltet, während es nicht zur Schrift gehört. Und sie behaupten: "Es ist von Allah." Es ist jedoch nicht von Allah, und sie sprechen mit vollem Wissen eine Lüge gegen Allah aus. (Quran, 3:78)

MAN MUSS ALLAH'S GEBOTE ÜBER RECHT UND UNRECHT BEACHTEN

Dies sind Allahs Anordnungen. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durchheilt von Bächen, ewig darin zu verweilen; und dies ist die große

Glückseligkeit. Wer aber gegen Allah und Seinen Gesandten rebelliert und Seine Gebote übertritt, den führt Er in ein Feuer, ewig darin zu verweilen, und es trifft ihn schmäbliche Strafe. (Quran, 4:13-14)

So sei es. Und wer Allahs heilige Gebote ehrt, dem dient es zum Guten bei seinem Herrn. Und erlaubt ist euch das Vieh (zur Nahrung), mit Ausnahme dessen, was euch gesagt worden ist. Und so meidet den Greuel des Götzendienstes und meidet das lügenhafte Wort. (Quran, 22:30)

Die sich Bekehrenden, die (Allah) Dienenden, die Lobpreisenden, die Fastenden, die sich Beugenden, die sich Niederwerfenden, die das Rechte Gebietenden und das Unrechte Verbietenden, die Allahs Gebote Beobachtenden... verkünde den Gläubigen Heil! (Quran, 9:112)

O Prophet! Wenn ihr euch von Frauen scheidet, so scheidet euch von ihnen zu der für festgesetzten Zeit und berechne die Frist (gut); und fürchtet Allah, euren Herrn. Vertreibt sie (vorher) nicht aus ihren Häusern; und lass sie (vorher) auch nicht selbst weggehen, es sei denn, sie hätten eine offenkundige Schändlichkeit begangen. Dies sind Allahs Gebote. Und wer Allahs Gebote übertritt, der begeht Unrecht gegen sich selbst. Du weißt ja nicht- vielleicht lässt Allah danach etwas Unvermutetes geschehen. (Quran, 65:1)

So ist es. Und wer Allahs Symbole ehrt, beweist Herzensfrömmigkeit. (Quran, 22:32)

MAN DARF NICHT VERBIETEN, WAS ALLAH ERLAUBT

O ihr, die ihr glaubt! Verbietet nicht die guten Dinge, die Allah euch erlaubt hat, aber übertretet auch nicht. Siehe, Allah liebt nicht die Übertreter. (Quran, 5:87)

Den Schaden haben diejenigen, welche in ihrer törichten Unwissenheit ihre Kinder mordeten, und welche verboten hatten, was Allah ihnen bescherte, indem sie gegen Ihn (falsche Regeln) erdichteten. Sie wären weit abgeirrt und keineswegs rechtgeleitet. (Quran, 6:140)

ALLAH'S GEBOTE MÜSSEN OHNE AUSNAHME BEFOLGT WERDEN

Dennoch seid gerade ihr diejenigen, die sich gegenseitig erschlagen und einen Teil von euch aus ihren Wohnungen vertreibt, indem ihr in Sünde und Feindschaft gegen sie vorgeht. Kommen Sie aber als Gefangene zu euch, so löst ihr sie aus, obwohl es euch doch verboten war, sie zu vertreiben. Glaubt ihr denn nur einem Teil der Schrift und leugnet einen anderen? Wer aber solches unter euch tut, den trifft kein anderer Lohn als Schande (schon) in diesem Leben. Und am Tag der Auferstehung werden sie der schwersten Strafe ausgeliefert werden; denn Allah ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 2:85)

MAN MUSS STANDHAFT SEIN BEI DER BEFOLGUNG DER GEBOTE ALLAH'S

Ein Buch, zu dir hinabgesandt -deine Brust sei deswegen nicht beängstigt -auf dass du damit warnst und als eine Mahnung für die Gläubigen. (Quran, 7:2)

Der Herr der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist. Darum diene Ihm und beharre in Seiner Anbetung. Kennst du etwa einen, der den gleichen Namen verdient?" (Quran, 19:65)

MAN SOLL SEIN GANZES LEBEN FÜR ALLAH VERBRINGEN

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des

Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

MAN SOLL EINZIG UND ALLEIN ALLAH'S WOHLGEFALLEN SUCHEN

Ist nun etwa der besser, der sein Gebäude auf Gottesfurcht und auf Allahs Huld gegründet hat, oder der, welcher sein Gebäude auf den Rand fortgespülten Schwemmsandes gegründet hat, und der mit ihm in das Feuer der Hölle gespült wird? Und Allah leitet nicht die Ungerechten. (Quran, 9:109)

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

Und die im Verlangen nach dem Angesicht ihres Herrn standhaft bleiben und das Gebet verrichten und von dem, was Er ihnen beschert, im Verborgenen und öffentlich spenden, und die das Böse mit Gutem abwehren -diese werden mit der Wohnung belohnt. (Quran, 13:22)

Was ihr nun auf Zins ausleiht, um es mit dein Vermögen der Menschen zu vermehren, das vermehrt sich nicht bei Allah. Doch was ihr an Steuer entrichtet, im Trachten nach Allahs Angesicht - sie sind es, denen (ihr Einsatz) vervielfacht wird. (Quran, 30:39)

Und unter den Leuten ist auch manch einer, der sich im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen gerne selbst verkaufen würde. Und Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 2:207)

Womit Allah zu Wegen des Heils leitet, wer Sein Wohlgefallen anstrebt, und sie mit Seiner Erlaubnis aus den Finsternissen zum Licht und auf einen rechten Pfad führt. (Quran, 5:16)

MAN MUSS JEDERZEIT ALLAH'S ZUSTIMMUNG SUCHEN

Und wenn du (mit etwas) fertig bist, dann bemühe dich weiter.
Und widme dich ganz deinem Herrn. (Quran, 94:7-8)

MAN SOLL SICH SO BENEHMEN, WIE ES ALLAH AM BESTEN GEFÄLLT

Sprich: "O mein (widerspen-stiges) Volk! Handelt nach euerem besten Vermögen. Seht, ich handele genauso. Ihr werdet schon noch erfahren. (Quran, 39:39)

MAN SOLL SICH ALLAH AUFRICHTIG HINGEBEN

Wer von euch jedoch Allah und Seinem Gesandten gehorcht und rechtschaffen handelt, der geben Wir doppelten Lohn, und Wir haben für sie eine edle Versorgung bereitet. (Quran, 33:31)

Wendet euch Ihm zu und fürchtet Ihn und verrichtet das Gebet und seid nicht unter denen, die Ihm Gefährten zur Seite setzen. (Quran, 30:31)

Die Standhaften und die Wahrhaften und die Andachtvollen und die Spendenden und die im Morgengrauen um Verzeihung Flehenden. (Quran, 3:17)

MAN DARF ALLAH NICHT UNDANKBAR SEIN

Und wenn Wogen sie gleich Hüllen überdecken, dann rufen sie zu Allah in lauterem Glauben. Hat Er sie jedoch an den Strand

gerettet, dann schwanken einige hin und her (zwischen Glauben und Unglauben). Unsere Zeichen bestreiten aber nur die Treulosen und Undankbaren. (Quran, 31:32)

MAN DARF NIEMALS AN ALLAH ZWEIFELN

Sprich: "O meine (Gottes-)Diener, die ihr euch gegen euch selbst vergangen habt! Zweifelt nicht an Allahs Barmherzigkeit; seht, Allah verzeiht die Sünden allzumal. Er ist gewiss der Vergebende, der Barmherzige. (Quran, 39:53)

Genügt Allah Seinem Diener denn nicht? Und doch wollen sie dich mit denen neben Ihm in Furcht und Schrecken versetzen. Wen Allah irreführt, für den gibt es keinen Führer. (Quran, 39:36)

O meine Söhne! Zieht aus und erkundigt euch nach Joseph und seinem Bruder. Und verzweifelt nicht an Allahs Erbarmen. Siehe, an Allahs Erbarmen verzweifeln nur die Ungläubigen." (Quran, 12:87)

MAN MUSS ALLAH DANKBAR SEIN

Und als euer Herr ankündigen ließ: »Wahrlich, wenn ihr dankbar seid, will ich euch (noch) mehr geben. Seid ihr jedoch undankbar, dann ist Meine Strafe gewiß streng.«." (Quran, 14:7)

Und Allah hat euch aus den Leibern eurer Mütter als ganz und gar Unwissende hervorgebracht. Doch Er gab euch Gehör und Gesicht, Verstand und Gemüt, damit ihr dankbar waret. (Quran, 16:78)

WENN AUF DEM WEG ALLAHS SCHWIERIGKEITEN AUFTAUCHEN, DARF MAN NICHT AUF ABWEGE GERATEN

Und der Mensch - wenn ihn sein Herr prüft, indem Er ihm in Seiner Großmut Wohltaten zukommen läßt, dann sagt er: "Mein

Herr hat mich gewürdigt." Wenn Er ihn aber prüft, indem Er ihm Seine Versorgung kurz bemißt, dann sagt er: "Mein Herr hat mich erniedrigt!" (Quran, 89:15-16)

MAN MUSS ALLAH GEHORCHEN UND DARF NICHT HOCHMÜTIG SEIN

Nur diejenigen glauben an Unsere Botschaft, die bei ihrem Vortragen sich in Anbetung niederwerfen und das Lob ihres Herrn verkünden und nicht hochmütig sind. (Quran, 32:15)

Und wenn ihm Unsere Verse vorgelesen werden, wendet er sich hochmütig ab, als hätte er sie nicht gehört, so als ob seine Ohren schwerhörig wären. Darum verkünde ihm schmerzliche Strafe. (Quran, 31:7)

Und sei gegen die Menschen nicht hochfahrend und stolziere nicht eitel auf der Erden herum. Siehe, Al-lah liebt keinen eingebildeten Prahler. (Quran, 31:18)

Spricht man zu ihm: "Fürchte Allah," so ergreift ihn sündiger Stolz. Darum ist sein angemessener Lohn die Hölle –was für eine üble Ruhestätte! (Quran, 2:206)

MAN DARF SICH NIEMALS GEGEN ALLAH UND DEN PROPHETEN AUFLEHNEN

Diejenigen, welche Allah und Seinem Gesandten zuwiderhandeln, sind unter den Verworfensten. (Quran, 58:20)

MAN MUSS WISSEN, DASS ALLES NACH DEM WILLEN ALLAH'S GESCHIEHT, UND MAN SOLL FREUDE DARAN HABEN

Spricht: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

Sprich: "Ohne Allahs Bestimmung habe ich keine Macht über mein eigenes Wohl und Wehe. Jedes Volk hat seinen Termin. Wenn sein Termin gekommen ist, können sie keine Stunde hinausschieben oder beschleunigen." (Quran, 10:49)

MAN MUSS ALLAH INNIG LIEBEN

Und doch gibt es Leute, die neben Allah Ihm angeblich Gleiche setzen und sie lieben, wie man Allah (nur) lieben soll: Aber die Gläubigen sind stärker in der Liebe zu Allah. Wenn die Frevler nur sehen würden, wenn sie die Strafe sehen, dass alle Kraft Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist: (Quran, 2:165)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

MAN MUSS ALLAH RICHTIG EINSCHÄTZEN

Sie schätzen Allah nicht in Seiner wahren Bedeutung ein. Seht, Allah, ist wahrlich der Starke, der Mächtige. (Quran, 22:74)

MAN MUSS WEGE SUCHEN, ALLAH NÄHER ZU KOMMEN

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und sucht, Ihm Nähe zu kommen, und strengt euch auf Allahs Weg an, damit es euch wohlergeht. (Quran, 5:35)

MAN DARF MIT DER ERINNERUNG ALLAHS NICHT NACHLASSEN

Die Heuchler und Heuchlerinnen sind alle einander gleich. Sie gebieten das Unrechte und verbieten das Rechte und verschließen ihre Hände. Allah haben sie vergessen, und so hat Er sie vergessen.

Siehe, die Heuchler sind Frevler. (Quran, 9:67)

So gedenkt Meiner, damit Ich eurer gedenke, und danket Mir und verleugnet Mich nicht. (Quran, 2:152)

MAN MUSS SICH OFT AN ALLAH ERINNERN

O ihr Gläubigen! Gedenkt Allahs in häufigem Gedenken. (Quran, 33:41)

Trage vor, was dir von dem Buche geoffenbart wird und verrichte das Gebet. Siehe, das Gebet bewahrt vor Schandbarem und Verbotenem. Doch das (ständige) Gedenken an Allah ist fürwahr das Größte. Und Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 29:45)

Diejenigen, welche glauben und deren Herzen im Gedanken an Allah in Frieden sind -sollten die Herzen im Gedanken an Allah denn nicht in Frieden sein? (Quran, 13:28)

Die da Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und Liegen und über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken: "Unser Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen! Preis sei Dir! Bewahre uns vor der Feuerspein! (Quran, 3:191)

Und gedenke deines Herrn in deinem Herzen in Demut und Furcht und ohne laufe Worte, am Abend wie am Morgen. Und sei keiner der Achtlosen. (Quran, 7:205)

MAN DARF NIE NACHLASSEN IN DER ERINNERUNG AN ALLAH

Du und dein Bruder, geht mit Meinen Wunderzeichen und laßt nicht nach im Gedenken an Mich. (Quran, 20:42)

MAN DARF NIEMALS DENEN FOLGEN, DIE IN DER ERINNERUNG AN ALLAH NACHLASSEN

Darum harre geduldig aus. Allahs Verheissung ist gewiß wahr. So laß dich nicht von denen ins Wanken bringen, die keinerlei Gewissheit haben. (Quran, 30:60)

KEIN HINDERNIS DARF EINEN VON DER ERINNERUNG AN ALLAH ABRINGEN

Männer, die weder Handel noch Geschäft abhält von dem Gedenken an Allah und der Verrichtung des Gebets und dem Entrichten der Steuer. Sie fürchten den Tag, an dem sich Herzen und Blick verkrampfen. (Quran, 24:37)

MAN MUSS DEN TAG DER AUFERSTEHUNG FÜRCHTEN

Sprich: "Siehe, ich fürchte die Strafe eines gewaltigen Tages, wenn ich wider meinen Herrn rebelliere." (Quran, 6:15)

Und warne damit jene, welche fürchten, zu ihrem Herrn versammelt zu werden, außer Dem sie keinen Beschützer und Fürsprecher haben; vielleicht werden sie gottesfürchtig. (Quran, 6:51)

MAN MUSS MIT GEWISSHEIT AN DAS LEBEN IM JENSEITS GLAUBEN

Und die da glauben an das, was auf dich herabgesandt wurde und vor dir herabgesandt wurde, und fest aufs Jenseits vertrauen. (Quran, 2:4)

Die da glauben, dass sie ihrem Herrn begegnen und dass sie zu Ihm heimkehren werden (Quran, 2:46)

MAN DARF NIEMALS AN DER WIEDERAUFERSTEHUNG ZWEIFELN

O ihr Menschen! Wenn ihr über die Auferstehung im Zweifel seid, so haben Wir euch doch aus Staub erschaffen, dann aus einem Samentropfen, dann aus etwas sich Anklammerndem, dann aus Fleisch, teils geformt teils ungeformt, um euch manches klarzumachen. Und Wir lassen in den Mutterschößen ruhen, was Wir wollen, bis zu einem festen Termin. Dann lassen Wir euch als Kinder herauskommen. Dann lassen wir euch eure Reife erreichen, doch der eine von euch wird (früh) abberufen, während der andere von euch das erbärmlichste Alter erreicht, so dass er alles, was er wusste, vergißt. Und du siehst die Erde ausgetrocknet. Doch wenn Wir Wasser auf sie herniedersenden, dann regt sie sich und schwillt an und läßt alle möglichen Arten schöner Pflanzen sprießen. (Quran, 22:5)

MAN MUSS DAS JENSEITS BEDENKEN UND DANACH STREBEN

In dem Gesandten Allahs habt ihr wirklich ein schönes Beispiel für jeden, der auf Allah und den Jüngsten Tag hofft und oft Allahs gedenkt. (Quran, 33:21)

Siehe, Wir erwählten sie besonders zum Zwecke des Gedenkens an das Jenseitige. (Quran, 38:46)

MAN DARF KEINEN ANDEREN WEG ALS DEN DES ISLAM SUCHEN

Siehe, die Religion bei Allah ist der Islam. Und die, denen die Schrift gegeben wurde, wurden erst uneins, nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war -aus Neid aufeinander. Und wer die Zeichen Allahs verleugnet -siehe, Allah ist schnell im Abrechnen. (Quran, 3:19)

Wer eine andere Religion als den Islam will, sie soll von ihm nicht angenommen werden, und im Jenseits wird er verloren sein. (Quran, 3:85)

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah geziemend, und sterbt nicht anders denn als Muslime. (Quran, 3:102)

O ihr, die ihr glaubt! Gebt euch Allah ganz und gar hin und folgt nicht den Fußstapfen des Satans; siehe, er ist offenkundig euer Feind. (Quran, 2:208)

MAN BRAUCHT NICHT DER MEHRHEIT ZU FOLGEN

Doch die meisten Menschen glauben es nicht, wie sehr du es auch wünschst. (Quran, 12:103)

A.L.M.R. Dies sind Verse des Buches. Und was von deinem Herrn zu dir herabgesandt worden ist, ist die Wahrheit. Jedoch die meisten Menschen glauben nicht. (Quran, 13:1)

Und sie schwören bei Allah den feierlichsten Eid: "Allah erweckt niemand, der gestorben ist." Doch! Das ist eine wahre Verheißung -jedoch wissen es die meisten Menschen nicht. (Quran, 16:38)

Und die meisten von ihnen glauben nicht an Allah, ohne Ihm (zugleich) Gefährten zur Seite zu stellen. (Quran, 12:106)

Und sein Käufer, ein Ägypter, sagte seiner Frau: "Nimm ihn großzügig auf. Vielleicht ist er uns von großem Nutzen oder nehmen wir ihn als Sohn an." Und so gaben Wir Joseph ein Zuhause auf Erden und lehrten ihn die Deutung des Geschehens. Denn Allah setzt stets Seine Anliegen durch, auch wenn die meisten Menschen es nicht wissen. (Quran, 12:21)

So richte dein ganzes Wesen aufrichtig auf den wahren Glauben, gemäß der natürlichen Veranlegung, mit der Allah die Menschen erschaffen hat. Es gibt keine Veränderung in der Schöpfung Allahs. Dies ist die richtige Religion. Jedoch, die meisten Menschen wissen es nicht. (Quran, 30:30)

Die Schöpfung der Himmel und der Erde ist gewiß bedeutender als die Schöpfung des Menschen, jedoch verstehen die meisten es nicht. (Quran, 40:57)

Die Stunde kommt gewiß, daran ist kein Zweifel. Doch die meisten Menschen glauben (es) nicht. (Quran, 40:59)

MAN MUSS AN DEN QURAN GLAUBEN

A.L.R. (Dies ist) ein Buch, dessen Verse eindeutig bestimmt und dann im einzelnen erklärt sind, von einem Weisen, einem Kundigen, auf dass ihr Allah alleine anbetet. Ich bin fürwahr von Ihm als ein Warner und als Bringer froher Botschaft zu euch (entsandt) (Quran, 11:1-2)

Und die da glauben an das, was auf dich herabgesandt wurde und vor dir herabgesandt wurde, und fest aufs Jenseits vertrauen. (Quran, 2:4)

MAN MUSS AN DEN QURAN ALS GANZES GLAUBEN

Dennoch seid gerade ihr diejenigen, die sich gegenseitig erschlagen und einen Teil von euch aus ihren Wohnungen vertreibt, indem ihr in Sünde und Feindschaft gegen sie vorgeht. Kommen Sie aber als Gefangene zu euch, so löst ihr sie aus, obwohl es euch doch verboten war, sie zu vertreiben. Glaubt ihr denn nur einem Teil der Schrift und leugnet einen anderen? Wer aber solches unter euch tut, den trifft kein anderer Lohn als Schande (schon) in diesem Leben. Und am Tag der Auferstehung werden sie der schwersten Strafe ausgeliefert werden; denn Allah ist nicht achtlos dessen, was ihr tut. (Quran, 2:85)

Er ist es, der auf dich das Buch herabsandte. In ihm sind eindeutig klare Verse-sie sind die Mutter des Buchs-und andere, mehrdeutige. Diejenigen nun, deren Herzen zum Abweichen

neigen, suchen vor allem das Mehrdeutige darin, um Uneinigkeit zu verursachen und es(nach eigenem Gutdünken)auszulegen. Seine Deutung kennt jedoch niemand außer daran. Das eine wie das andere ist von unserem Herrn. Aber nur die Verständigen beherzigen es. (Quran, 3:7)

MAN DARF DEN QURAN NIEMALS ANZWEIFELN

Und wenn du über das, was Wir zu dir hinabsandten, im Zweifel bist, dann frage diejenigen, welche die Schrift vor dir lasen. Wahrlich, zu dir ist die Wahrheit von deinem Herrn gekommen; darum sei kein Zweifler. (Quran, 10:94)

Die Wahrheit ist von deinem Herrn; sei daher keiner der Zweifler. (Quran, 2:147)

Die Offenbarung des Buches ist ohne Zweifel vom Herrn der Welten. (Quran, 32:2)

ES MUSS ANHAND DES QURAN GERICHTET WERDEN

Soll ich einen anderen Richter als Allah suchen, wo Er es doch ist, Der das deutliche Buch zu euch hinabgesandt hat? Und diejenigen, denen Wir das Buch gaben, wissen, dass es in Wahrheit von deinem Herrn hinabgesandt wurde. So sei keiner der Zweifler. (Quran, 6:114)

Was fehlt euch? Wie urteilt ihr nur? (Quran, 37:154)

So bringt euer Buch her, wenn ihr wahrhaftig seid! (Quran, 37:157)

Und so richte unter ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren Neigungen, und hüte dich vor ihnen, damit sie dich nicht dazu verführen, von etwas abzuweichen, das Allah zu dir hinabgesandt hat. Und wenn sie den Rücken kehren, so wisse, dass Allah sie für manche ihrer Sünden treffen will.

Wahrlich, viele Menschen sind Frevler. (Quran, 5:49)

Hal-te daher an dem fest, was dir geoffenbart wurde. Du bist fürwahr auf dem rechten Weg. (Quran, 43:43)

SOBALD MAN DIE WAHRHEIT ERKENNT, MUSS MAN GLAUBEN

Unser Herr, siehe, wir hörten eine Stimme, die zum Glauben riet: "Glaubt an euren Herrn!", und so glaubten wir. Unser Herr, vergib uns unsere Sünden und decke unsere Missetaten zu, und laß uns mit den Frommen hinscheiden. (Quran, 3:193)

MAN DARF, NACHDEM MAN EINMAL GEGLAUBT HAT, NIEMALS MEHR VOM GLAUBEN ABFALLEN

Gläubig sind nur die, welche an Allah und Seinen Gesandten glauben - und danach nicht mehr zweifeln - und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzen. Das sind die Aufrechten. (Quran, 49:15)

Entschuldigt euch nicht! Ihr seid wieder ungläubig geworden, nachdem ihr geglaubt hattet. Wenn Wir auch einem Teil von euch vergeben, so bestrafen Wir doch einen anderen Teil, weil sie sich versündigten." (Quran, 9:66)

BEI DER REZITIERUNG DES QURAN SOLL MAN VOR DEM VERFLUCHTEN SATAN BEI ALLAH ZUFLUCHT SUCHEN

Und wenn du den Quran vorträgst, nimm deine Zuflucht zu Allah vor Satan, dem Verfluchten. (Quran, 16:98)

BEI DER REZITIERUNG DES QURAN SOLL MAN ZUHÖREN UND SCHWEIGEN

Und wenn der Quran verlesen wird, so hört zu und schweigt, damit ihr Barmherzigkeit findet (Quran, 7:204)

MAN SOLL NACHDENKEN ÜBER DEN QURAN

Studieren sie den Quran denn nicht? Wenn er von einem anderen als Allah stammte, fänden sie in ihm gewiß viele Widersprüche. (Quran, 4:82)

Die da Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und Liegen und über die Schöpfung der Himmel und der Erde nachdenken: "Unser Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen! Preis sei Dir! Bewahre uns vor der Feuerspein! (Quran, 3:191)

Wir machten den Quran gewiß leicht zum Erinnern. Gibt es denn keinen, der sich (damit) ermahnen läßt? (Quran, 54:17)

MAN SOLL DEN QURAN IM GEDÄCHTNIS BEHALTEN

Und bewahrt im Gedächtnis, was von der Versen Allahs und an Weisheit in euren Häusern vorgetragen wird. Siehe, Allah ist milde und wohlunterrichtet. (Quran, 33:34)

MAN SOLL ANHAND DES QURAN RATSCHLÄGE ERTEILEN

Du kannst fürwahr nur den warnen, welcher der Er-mahnung folgt und den Erbarmer (auch) im Verborgenen fürchtet. So bringe ihm die gute Nachricht von Verzeihung und großzügiger Belohnung. (Quran, 36:11)

Ein Buch, zu dir hinabgesandt –deine Brust sei deswegen nicht abhängig -auf dass du damit warnst und als eine Mahnung für

die Gläubigen. (Quran, 7:2)

Und warne damit jene, welche fürchten, zu ihrem Herrn versammelt zu werden, außer Dem sie keinen Beschützer und Fürsprecher haben; vielleicht werden sie gottesfürchtig. (Quran, 6:51)

DIE ORTE AN DENEN DER QURAN ZURÜCKGEWIESEN WIRD, SOLL MAN MEIDEN

Und Er hatte euch in dem Buch bereits folgendes geoffenbart: Wenn ihr hört, dass Leute nicht an die Zeichen Allahs glauben, sondern sie verspotten, dann sitzt nicht mit ihnen, solange sie nicht zu einem anderen Gespräch übergehen. Ihr würdet sonst wie sie werden. Siehe, Allah versammelt die Heuchler und Ungläubigen allesamt in der Hölle. (Quran, 4:140)

MAN MUSS AN DAS VERBORGENE GLAUBEN

Dies Buch, daran ist kein Zweifel, ist eine Rechtleitung für die Gottesfürchtigen, die da glauben an das Verborgene und das Gebet verrichten und von Unserer Gabe spenden: (Quran, 2:2-3)

MAN MUSS AN DIE PROPHETEN GLAUBEN

Der Gesandte glaubt an das, was ihm von seinem Herrn herabgesandt wurde, und ebenso die Gläubigen. Alle glauben an Allah und Seine Engel und Seine Schriften und Seine Gesandten und machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten. Und sie sprechen: "Wir hören und gehorchen. Schenke uns Deine Vergebung, unser Herr! Und zu Dir ist die Heimkehr!" (Quran, 2:285)

O ihr, die ihr glaubt! Glaubt an Allah und Seinem Gesandten und

an das Buch, das Er auf Seinen Gesandten herabgesandt hat, und die Schrift, die Er zuvor herabkommen ließ. Wer nicht an Allah und Seine Engel und Seine Bücher und Seine Gesandten und an den jüngsten Tag glaubt, der ist weit abgeirrt. (Quran, 4:136)

MAN DARF DEN PROPHETEN NICHT UNTREU WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Betrügt nicht Allah und den Gesandten und enttäuscht nicht bewußt das in euch gesetzte Vertrauen. (Quran, 8:27)

MAN SOLL NICHT UNTERSCHIEDEN ZWISCHEN DEN PROPHETEN

Siehe, diejenigen, welche weder an Allah glauben noch Seinem Gesandten und einen Unterschied zwischen Allah und Seinen Gesandten machen wollen und sprechen: "Wir glauben an einige, an andere aber nicht", und einen Weg dazwischen einschlagen wollen, Das sind die wahren Ungläubigen, und den Ungläubigen haben Wir schändliche Strafe bereitet. Die aber an Allah und Seinen Gesandten glauben und zwischen keinem von ihnen einen Unterschied machen, denen werden Wir gewiß ihren Lohn zahlen; und Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 4:150-152)

MAN MUSS DEN PROPHETEN GEHORCHEN

O ihr, die ihr glaubt! Gehorcht Allah und gehorcht dem Gesandten und denen, die Befehl unter euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringt es vor Allah und den Gesandten, sofern ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Dies ist das Beste und führt zum Besten. (Quran, 4:59)

Und Wir entsandten Gesandte nur, damit ihnen mit Allahs Erlaubnis gehorcht würde. Und wenn sie zu dir kämen und Allah

um Verzeihung bäten, nachdem sie gegen sich gesündigt haben, und der Gesandte für sie um Verzeihung bäte, wahrlich, dann würden sie Allah vergebend und barmherzig finden. (Quran, 4:64)

MAN DARF SICH GEGEN DIE PROPHETEN NICHT AUFLEHNEN UND EINWÄNDE GEGEN SIE ERHEBEN

Diejenigen, welche ungläubig sind und von Allahs Weg abhalten und sich vom Gesandten trennen, nachdem ihnen der rechte Weg deutlich gemacht worden war, können Allah keineswegs Schaden zufügen, doch Er wird ihre Werke vereiteln. (Quran, 47:32)

MAN SOLL SICH DER PROPHETEN ERINNERN

Gedenke auch Unserer Diener Abraham, Isaak und Jakob, Leute voll Kraft und Einsicht. (Quran, 38:45)

Gedenke auch des Ismael und Elisa und Dhu-l-Kifl; sie alle gehören zu den Besten. (Quran, 38:48)

Ertrage geduldig, was sie sagen, und erinnere dich Unseres Dieners David, des Kraftvollen. (Selbst) er war gewiß bußfertig. (Quran, 38:17)

DEN PROPHETEN GEGENÜBER SOLL MAN SEHR RESPEKTVOLL SEIN

O ihr, die ihr glaubt! Macht euch nicht vor Allah und Seinem Gesandten wichtig und fürchtet Allah. Allah ist fürwahr hörend, wissend. O ihr, die ihr glaubt! Erhebt eure Stimmen nicht über die Stimme des Propheten. Auch sprecht zu ihm nicht zu laut wie zueinander, damit eure Werke nicht hinfällig werden, ohne dass ihr es bemerkt. Diejenigen, die ihre Stimmen vor dem Gesandten Allahs senken, sie sind es gewiss, deren Herzen Allah auf

Gottesfurcht hin geprüft hat. Ihnen ist Verzeihung und gewaltiger Lohn bestimmt. Diejenigen, die nach dir rufen, während du in deinen Gemächern bist, die meisten von ihnen machen sich keine Gedanken. Hätten sie sich geduldet, bis du zu ihnen herauskommst, wäre es besser für sie gewesen. Und Allah ist verzeihend, barmherzig. (Quran, 49:1-5)

MAN MUSS DEN PROPHETEN EHREN UND IHM HELFEN

Jene, die dem Gesandten, dem des Lesens und Schreibens unkundigen Propheten, folgen werden, über den sie bei sich in der Thora und dem Evangelium geschrieben finden: Gebieten wird er ihnen, was Rechtens ist, und das Unrechte verbieten, und wird ihnen die guten (Speisen) erlauben und die schlechten verbieten. Und er wird ihnen ihre Last und die Fesseln, die ihnen angelegt wären, abnehmen. Und jenen, die an seine Mission glauben und ihn unterstützen und ihm helfen und dem Licht folgen werden, das mit ihm hinabgesandt wird, ihnen wird es wohlgehen. (Quran, 7:157)

Damit ihr an Allah und Seinem Gesandten glaubt und damit ihr ihm beisteht und ihn ehrt und damit ihr Ihn morgens wie abends preist. (Quran, 48:9)

MAN MUSS AN DIE ENGEL GLAUBEN

O ihr, die ihr glaubt! Glaubt an Allah und Seinem Gesandten und an das Buch, das Er auf Seinen Gesandten herabgesandt hat, und die Schrift, die Er zuvor herabkommen ließ. Wer nicht an Allah und Seine Engel und Seine Bücher und Seine Gesandten und an den jüngsten Tag glaubt, der ist weit abgeirrt. (Quran, 4:136)

MAN MUSS AN ALLE HEILIGEN BÜCHER GLAUBEN

Und die da glauben an das, was auf dich herabgesandt wurde und vor dir herabgesandt wurde, und fest aufs Jenseits vertrauen. (Quran, 2:4)

MAN MUSS DIE SÜNDE VERMEIDEN

Wenn ihr die großen Sünden meidet unter dem, was euch verboten ist, werden Wir eure (geringeren) Vergehen auslöschen und euch in einen ehrenvollen Ort einführen. (Quran, 4:31)

Wenn die Rabbiner und (Schrift-)Gelehrten ihnen ihre sündige Rede und ihr Verschlingen des Verbotenen doch nur untersagt hätten! Wahrlich, schlimm ist ihr Verhalten. (Quran, 5:63)

Und meidet die offene ebenso wie die heimliche Sünde. Siehe, diejenigen, welche Sünde begehen, werden sicherlich bestraft werden, wie sie es verdienen (Quran, 6:120)

Sprich: "Verboten hat mein Herr nur Schandbarkeiten, öffentliche oder verborgene, die Sünde schlechthin und unrechtmäßige Gewalttaten, und dass ihr Allah andere Gottheiten an die Seite stellt, wozu Er euch nicht ermächtigte, und dass ihr von Allah aussagt, was ihr nicht wißt." (Quran, 7:33)

MAN DARF SICH NICHT TÄUSCHEN LASSEN VOM LEBEN DIESER WELT

Das irdische Leben ist fürwahr nur ein Spiel und ein Scherz. Aber wenn ihr glaubt und gottesfürchtig seid, wird Er euch euren Lohn geben: Er fordert ja nicht euer gesamtes Vermögen von euch (Quran, 47:36)

Und es ist weder euer Vermögen, noch sind es eure Kinder, was euch Uns na-hebringt. Nur diejenigen, welche glauben und das Rechte tun, sollen vielfachen Lohn für das erhalten, was sie bewirkt

haben, und in Sicherheit in den hohen Gemächern (des Paradieses) wohnen. (Quran, 34:37)

Vermögen und Kinder sind Schmuck des irdischen Lebens. Das Bleibende aber, die guten Werke, bringen besseren Lohn bei deinem Herrn und begründen bessere Hoffnung. (Quran, 18:46)

MAN DARF KEINE KINDER TÖTEN AUS FURCHT VOR DER VERARMUNG

Und tötet eure Kinder nicht aus Furcht vor Verarmung. Wir werden sowohl sie wie euch versorgen. Sie zu töten, ist wahrlich eine große Sünde. (Quran, 17:31)

MAN SOLL SICH NICHT ALS UNABHÄNGIG BETRACHTEN

Was aber den anbetrifft, der geizig ist und auf niemand angewiesen zu sein glaubt und das Beste für Lüge erklärt, dem machen Wir den Weg zum Unheil leicht. (Quran, 92:8-10)

MAN DARF DAS UNTERBEWUSSTSEIN NICHT VERTEIDIGEN

Diejeni-gen, welche die großen Sünden und Schändlichkeiten meiden- bis auf leichte Verfehlungen - fürwahr dein Herr verzeiht in umfassender Weise. Er kennt euch sehr wohl, seitdem Er euch aus der Erde hervorbrachte und als ihr im Leib eurer Mütter verborgen wart. Darum rechtfertigt euch nicht selbst: Er weiß sehr wohl, wer gottesfürchtig ist. (Quran, 53:32)

MAN DARF DAS UNTERBEWUSSTSEIN NICHT ZUM GOTT ERKLÄREN

Was meinst du wohl? Wer seine Wünsche zu (sei-nem) Gott macht und wen Allah irregehen läßt - wissend, dass ihm Ohr und Herz

versiegelt sind und dass auf seinen Augen ei-ne Hülle liegt - wer wird ihn wohl rechtleiten, wenn nicht Allah? Wollen sie sich denn nicht ermahnen lassen? (Quran, 45:23)

MAN SOLL SEIN UNTERBEWUSSTSEIN LÄUTERN

So bleibt euch Allahs bewusst so gut ihr nur könnt und lauscht und gehorcht und spendet zum besten eurer selbst. Und wer sich vor seiner eigenen Habsucht hütet-denen wird es wohl ergehen. (Quran, 64:16)

Bei der Seele und was sie bildete. Und ihr ihre Schlechtigkeit ebenso ein-gab wie ihre Gottesfurcht: Wohl ergeht es dem, der sie läu-tert, und verloren geht der, der sie verdirbt. Der Lüge bezichtigten die Thamud (ihren Gesandten) in ihrem Frevel-mut. (Quran, 91:7-10)

Und unter den Leuten ist auch manch einer, der sich im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen gerne selbst verkaufen würde. Und Allah ist überaus gütig gegen Seine Diener. (Quran, 2:207)

MAN SOLL SICH NICHT SELBST BETRÜGEN

Siehe, Allah fügt den Menschen kein Unrecht zu, vielmehr fügen die Menschen sich selbst Unrecht zu. (Quran, 10:44)

Was anderes können sie erwarten, als dass die Engel (des Todes) zu ihnen kommen oder deines Herrn Befehl eintrifft? So verhielten sich auch die, welche vor ihnen lebten. Allah war nicht ungerecht gegen sie; vielmehr waren sie ungerecht gegen sich selbst. (Quran, 16:33)

Und das Buch wird offengelegt, und du wirst die Sünder über seinen Inhalt in Ängsten sehen. Und sie werden rufen: "Wehe uns! Was bedeutet dieses Buch! Es ließ weder die kleinste noch die größte (Sünde) unaufgeschrieben." Und sie werden dort ihre Taten vorfinden, und keinem wird dein Herr Unrecht tun. (Quran, 18:49)

MAN SOLL UNTER GLÄUBIGEN SEIN

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)
O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und seid mit den Wahrhaften. (Quran, 9:119)

MAN SOLL SICH NICHT SELBST ERHÖHEN

Und stolziere nicht überheblich auf Erden herum. Du kannst doch bestimmt die Erde nicht spalten und die Berge nicht an Höhe erreichen. (Quran, 17:37)

MAN SOLL ANDERE NICHT BENEIDEN

Und wenn eine Frau von ihrem Ehemann rohe Behandlung oder Gleichgültigkeit befürchtet, begehen sie keine Sünde, wenn sie sich einvernehmlich auseinandersetzen; denn ein friedlicher Kompromiß ist das beste. Die Seelen neigen zur Habsucht: Und wenn ihr Gutes tut und gottesfürchtig seid, siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 4:128)

MAN SOLL ANDERE NICHT VERSPOTTEN

O ihr, die ihr glaubt! Kein Volk soll über ein anderes spotten-vielleicht sie sind besser als sie-auch Frauen nicht über andere Frauen-vielleicht sind sie besser als sie. Verleumdet einander nicht und gebt einander keine Schimpfnamen. Schlimm ist es, jemand als sündhaft zu bezeichnen, nachdem er den Glauben angenommen hat; und wer es nicht bereut, tut Unrecht. (Quran, 49:11)

MAN SOLL NIEMANDEN VERLEUMDEN

Wehe einem jeden Verleumder und Nörgler. (Quran, 104:1)

MAN SOLL BESCHEIDEN UND FREUNDLICH SEIN GEGENÜBER DEN GLÄUBIGEN

Und Diener des Erbarmers sind diejenigen, welche auf Erden bescheiden auftreten; wenn die Ahnungslosen sie anreden, entbieten sie ihnen den Friedensgruß. (Quran, 25:63)

MAN SOLL NICHT SCHLECHT ÜBER ANDERE REDEN

O ihr, die ihr glaubt! Vermeidet möglichst viel Argwohn; denn mancher Argwohn ist Sünde. Und bespitzt euch nicht und redet nicht hinter dem Rücken schlecht über einander. Würde jemand von euch etwa gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Ihr würdet es verabscheuen. Und fürchtet Allah. Allah ist fürwahr bereit zu vergeben, barmherzig. (Quran, 49:12)

MAN SOLL SICH ÜBER GLÄUBIGE NICHT LUSTIG MACHEN

O ihr, die ihr glaubt! Kein Volk soll über ein anderes spotten - vielleicht sie sind besser als sie - auch Frauen nicht über andere Frauen - vielleicht sind sie besser als sie. Verleumdet einander nicht und gebt einander keine Schimpfnamen. Schlimm ist es, jemand als sündhaft zu bezeichnen, nachdem er den Glauben angenommen hat; und wer es nicht bereut, tut Unrecht. (Quran, 49:11)

MAN SOLL DEN GLÄUBIGEN NUR DAS BESTE RATEN

Welche das Wort bedenken und dem Besten davon folgen. Diese sind es, welche Allah leitet; denn sie sind die Verständigen. (Quran, 39:18)

MAN GLÄUBIGE ZU FREUNDEN UND VERTRAUTEN NEHMEN

O ihr, die ihr glaubt! Zieht nicht die Ungläubigen den Gläubigen als Freunde vor. Wollt ihr etwa Allah einen offenkundigen Beweis gegen euch selbst verschaffen? (Quran, 4:144)

Oder glaubt ihr etwa, ihr würdet in Ruhe gelassen, solange Allah noch nicht diejenigen von euch kennt, die da kämpfen und niemand außer Allah, Seinem Gesandten und den Gläubigen zum Freund nehmen? Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 9:16)

MAN SOLL DIE GLÄUBIGEN SEINEM SELBST VORZIEHEN

Diejenigen, die vor ihnen hier (in Medina) im Glauben zu Hause waren, lieben die, welche zu ihnen auswanderten, und fühlen in sich kein Verlangen nach dem, was ihnen gegeben wurde. Sie ziehen (die Flüchtlinge) sich selbst vor, auch wenn sie selbst bedürftig sind. Wer so vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist - denen ergeht es wohl. (Quran, 59:9)

MAN SOLL DEN GLÄUBIGEN DIE FROHE BOTSCHAFT DES PARADIESES BRINGEN

Diejenigen, welche gläubig wurden und auswanderten und sich auf Allahs Weg mit Gut und Blut bemühten, nehmen die höchste Rangstufe bei Allah ein. Und sie -sie sind die Glückseligen! Ihr Herr verheißt ihnen Seine Barmherzigkeit und Sein Wohlgefallen und Gärten beständiger Wonne. (Quran, 9:20-21)

Siehe, Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihren Besitz mit dem Paradies erkaufte. Sie kämpfen auf Allahs Weg, töten und werden getötet. Das ist ein Ihn bindendes Versprechen, gewährleistet in der Thora, im Evangelium und im Quran. Und wer hält sein Versprechen getreuer als Allah? Freut euch daher

des Tauschhandels, den ihr abgeschlossen habt. Das ist die große Glückseligkeit! (Quran, 9:111)

MAN MUSS DAS GEBET VERRICHTEN

Und das Gebet zu verrichten und Ihn zu fürchten; denn Er ist es, zu Dem ihr versammelt werdet." (Quran, 6:72)

MAN MUSS ERNSTHAFT UND IN DEMUT BETEN

Die sich in ihrem Gebet demütigen. (Quran, 23:2)

DAS GEBET MUSS 5 MAL TÄGLICH VERRICHTET WERDEN

Beobachtet das Gebet und (besonders) das mittler, Gott in Ehrfurcht. (Quran, 2:238)

Verrichte das Gebet vom Neigen der Sonne an bis zum Dunkel der Nacht und lies den Quran am Morgen. Rezitation am Morgen hat Zeugen! (Quran, 17:78)

Und verrichte das Gebet an den beiden Tagesenden und früh in der Nacht. Seht, die guten Werke vertreiben die bösen. Dies ist eine Ermahnung für die Nachdenkenden. (Quran, 11:114)

MAN MUSS DIE GEBETE ZU DEN FESTGESETZTEN TAGESZEITEN VERRICHTEN

Und wenn ihr das Gebet beendet habt, dann gedenkt Allahs, sei es stehend, sitzend oder liegend. Doch wenn ihr in Sicherheit seid, verrichtet das Gebet (auf normale Weise). Siehe, das Gebet ist für die Gläubigen für bestimmte Zeiten vorgeschrieben. (Quran, 4:103)

DIE GEBETE MÜSSEN KONSEQUENT VERRICHTET WERDEN

Und verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und beugt euch mit den Beugenden (im Gebet). (Quran, 2:43)

DAS GESICHT MUSS BEIM GEBET NACH MEKKA WEISEN

Von woher du auch herkommen magst, kehre dein Gesicht in Richtung auf die unverletzliche Moschee; denn dies ist die Wahrheit von deinem Herrn, und Allah ist nicht achtlos eueres Tuns. (Quran, 2:149)

Wir sahen dich dein Antlitz ohne bestimmte Richtung zum Himmel kehren, jetzt wollen Wir dich auf eine Qibla ausrichten, die dir gefallen soll: Wende dein Gesicht in Richtung auf die unverletzliche Moschee. Und wo immer ihr seid, wendet euer Gesicht in Richtung auf sie. Und siehe, jene, denen das Buch gegeben wurde, wissen, dass dies die Wahrheit von ihrem Herrn ist. Und Allah beachtet ihr Tun. (Quran, 2:144)

ES IST VERBOTEN, NUR ZUR SCHAUSTELLUNG ZU BETEN

Wehe denn den Betenden, die in ihren Gebeten nachlässig sind, die nur dassei gese-hen werden wollen. (Quran, 107:4-6)

IN DEN GEBETEN MUSS DER QURAN REZITIERT WERDEN

Sprich: "Ruft Allah an oder ruft den Erbarmer an, wir ihr Ihn auch nennen mögt: Sein sind die schönsten Namen. Und bete nicht zu lauf und auch nicht zu leise, sondern halte den Weg dazwischen ein." (Quran, 17:110)

MAN MUSS SICH VERNEIGEN UND NIEDERWERFEN

O ihr, die ihr glaubt! Beugt euch und werft euch nieder und dient euerem Herrn und tut Gutes, damit es euch wohlergeht. (Quran, 22:77)

Und verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und beugt euch mit den Beugenden (im Gebet). (Quran, 2:43)

Sprich: "Glaubt daran oder glaubt nicht daran." Jene jedenfalls, denen vordem Wissen gegeben wurde, fallen demütig auf ihr Antlitz nieder, wenn er ihnen verlesen wird, (Quran, 17:107)

Aber lobpreise deinen Herrn und werfe dich vor Ihm nieder. (Quran, 15:98)

MAN MUSS DIE GEBETE KONTINUIERLICH BEIBEHALTEN

Und mache deinen Angehörigen das Gebet zur Pflicht, und zeige darin Ausdauer. Wir fordern nicht von dir, dass du (Uns) versorgst, sondern Wir versorgen dich. Und die Zukunft gehört den Gottesbewußten. (Quran, 20:132)

Beobachtet das Gebet und (besonders) das mittler, Gott in Ehrfurcht. (Quran, 2:238)

MAN SOLL SEINE FAMILIE IM GEBET UNTERWEISEN

Und mache deinen Angehörigen das Gebet zur Pflicht, und zeige darin Ausdauer. Wir fordern nicht von dir, dass du (Uns) versorgst, sondern Wir versorgen dich. Und die Zukunft gehört den Gottesbewußten. (Quran, 20:132)

ES IST VERBOTEN, BETRUNKEN ODER IN EINEM ANDEREN ZUSTAND DER UNREINHEIT ZU BETEN

O ihr, die ihr glaubt! Nähert euch nicht angetrunken dem Gebet, bis ihr wißt, was ihr sagt, und auch nicht von Samen befleckt, bis ihr euch gewaschen habt, es sei denn, ihr seid auf Reisen. Seid ihr krank oder auf Reisen oder einer von euch kommt vom Austreten oder ihr habt eine Frau berührt und findet kein Wasser, dann nehmt dafür guten Sand und reibt euer Gesicht und eure Hände ab; siehe, Allah ist nachsichtig und verzeihend. (Quran, 4:43)

DAS GEBET DARF IN KRIEGSZEITEN VERKÜRZT WERDEN, DOCH MUSS SICH ALLAH'S SPÄTER ERINNERT WERDEN

Und wenn ihr durch das Land zieht, begeht ihr keine Sünde, wenn ihr das Gebet abkürzt, aus Furcht, die Ungläubigen könnten euch überfallen. Siehe, die Ungläubigen sind eure offenkundigen Feinde. Und wenn du unter ihnen bist und ihr Gebet leitest, soll ein Teil mit dir (im Gebet) stehen, doch ihre Waffen tragen. Und nachdem sie sich niedergeworfen haben, sollen sie hinter euch treten. Dann soll eine andere Abteilung, die noch nicht gebetet hat, kommen und mit dir beten; doch sollen sie auf der Hut sein und ihre Waffen tragen. Die Ungläubigen sähen es gerne, dass ihr eure Waffen und eure Sachen außer acht liesset, um euch plötzlich überfallen zu können. Aber es ist für euch keine Sünde, eure Waffen fortzulegen, wenn ihr unter Regen leidet oder krank seid. Seid jedoch auf eurer Hut. Siehe, Allah hat für die Ungläubigen schmäbliche Strafe bereitet. Und wenn ihr das Gebet beendet habt, dann gedenkt Allahs, sei es stehend, sitzend oder liegend. Doch wenn ihr in Sicherheit seid, verrichtet das Gebet (auf normale Weise). Siehe, das Gebet ist für die Gläubigen für bestimmte Zeiten vorgeschrieben. (Quran, 4:101-103)

DAS FREITAGSGEBET (JUMU'A)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn am Tage das Versammeln zum Gebet gerufen wird, dann eilt zum (gemeinsamen) Gedenken an Allah und lasst den Handel ruhen. Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet. (Quran, 62:9)

FÜR JEMANDEN BETEN, DER STIRBT

Und bete nie über einen von ihnen, wenn er starb, und stehe nicht an seinem Grab. Siehe, sie glaubten weder an Allah noch Seinem Gesandten und starben als Frevler. (Quran, 9:84)

DIE WASCHUNG ODER DIE AUSFÜHRUNG VON TAYAMMUM VOR DEM GEBET

O ihr, die ihr glaubt! Nähert euch nicht angetrunken dem Gebet, bis ihr wisst, was ihr sagt, und auch nicht von Samen befleckt, bis ihr euch gewaschen habt, es sei denn, ihr seid auf Reisen. Seid ihr krank oder auf Reisen oder einer von euch kommt vom Austreten oder ihr habt eine Frau berührt und findet kein Wasser, dann nehmt dafür guten Sand und reibt euer Gesicht und eure Hände ab; siehe, Allah ist nachsichtig und verzeihend. (Quran, 4:43)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr zum Gebet hintretet, so wascht euer Gesicht und eure Hände bis zu den Ellbogen und wischt über euren Kopf, und (wascht) eure Füße bis zu den Knöcheln. Und falls ihr durch Samen befleckt seid, so reinigt euch. Und wenn ihr krank oder auf einer Reise seid, oder einer von euch kommt vom Austreten oder ihr habt eine Frau (sexuell) berührt und findet kein Wasser, so nehmt guten Sand und wischt euch das Gesicht und die Hände damit ab. Allah will euch keine Last auflegen, jedoch will Er euch reinigen und Seine Gnade an euch vollenden, damit ihr dankbar seid. (Quran, 5:6)

MAN SOLL IM MORGENGEBET UM VERGEBUNG BITTEN

Und im Morgengrauen baten sie um Verzeihung. (Quran, 51:18)
Die Standhaften und die Wahrhaften und die Andachtvollen und die Spendenden und die im Morgengrauen um Verzeihung Flehenden. (Quran, 3:17)

MAN SOLL DIE BOTSCHAFT DER RELIGION VERKÜNDEN

Allein Allah und Seine Botschaft zu verkünden (ist meine Pflicht).
"Und wer sich Allah und seinem Gesandten widersetzt, für den ist Höllenfeuer bestimmt, für ewig und immerdar. (Quran, 72:23)
Und laß dich nicht von der Botschaft Allahs abspenstig machen, nachdem sie zu dir herabgesandt worden ist, sondern lade zu deinem Herrn ein, und sei niemals ein Götzendiener. (Quran, 28:87)

NIEMAND SOLL ZUR RELIGION GEZWUNGEN WERDEN

Kein Zwang im Glauben! Klar ist nunmehr das Rechte vom Irrtum unterschieden. Wer die falschen Götter verwirrt und an Allah glaubt, der hat den festesten Halt erfaßt, der nicht reißen wird. Und Allah ist hörend und wissend. (Quran, 2:256)

MAN SOLL DIE RELIGION NICHT ERSCHWEREN

Und setzt euch auf Allahs Weg mit rechtem Einsatz ein, wie es Ihm gebührt. Er hat euch erwählt und hat euch in der Religion nichts Schweres auferlegt, der Religion eueres Vaters Abraham. Er hat euch Muslime genannt schon zuvor und in diesem (Buch), damit der Gesandte euer Zeuge sei und ihr Zeugen der Menschen sein möget. So verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und

haltet an Allah fest. Er ist euer Gebieter, und wie herrlich ist dieser Gebieter und wie herrlich dieser Beistand! (Quran, 22:78)

WÄHREND DES MORGENGEBETS SOLL DER QURAN GELESEN WERDEN

Verrichte das Gebet vom Neigen der Sonne an bis zum Dunkel der Nacht und lies den Quran am Morgen. Rezitation am Morgen hat Zeugen! (Quran, 17:78)

MAN SOLL BEI DER RELIGION NIEMALS DAS MASS ÜBERSCHREITEN

Und sie sagten nichts anderes als: "Unser Herr, verzeihe uns unsere Sünden und unsere Vergehen in unserer Sache; und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk. (Quran, 3:147) Sei daher aufrecht, wie es dir und denen aufgetragen wurde, die sich mit dir bekehrten, und überschreitet nicht das Maß. Fürwahr, Er sieht, was ihr tut. (Quran, 11:112)

MAN DARF DIE RELIGION NICHT FÜR EIGENE ZWECKE BENUTZEN

Wer ist aber sündiger als wer über Allah eine Lüge ersinnt oder behauptet: "Mir ist offenbart worden", wo ihm nichts geoffenbart worden ist, oder wer sagt: "Offenbaren werde ich sicherlich, was dem gleicht, was Allah hinabgesandt hat."? Könntest du nur beobachten, wie die Ungerechten vom Tod gepeinigt werden, während die Engel ihre Hände ausstrecken (und sprechen:) "Gebt eure Seelen heraus! Heute sollt ihr mit der Strafe der Schande belohnt werden, weil ihr über Allah die Unwahrheit verbreitet und Seine Zeichen voll Hochmut verschmäht habt." (Quran, 6:93) Aber wehe jenen, welche die Schrift selbst schreiben, dann aber sagen: "Dies ist von Allah!", und das für einen winzigen Preis.

Wehe ihnen wegen dessen, was ihre Hände geschrieben haben, und wehe ihnen wegen ihres Gewinns! (Quran, 2:79)

MAN DARF NICHT NACHLASSEN DARIN, DAS RECHTE ZU VERTRETEN

Ein Buch, zu dir hinabgesandt –deine Brust sei deswegen nicht beängstigt -auf dass du damit warnst und als eine Mahnung für die Gläubigen. (Quran, 7:2)

MAN SOLL DURCH RECHT GESPROCHENE WORTE BERATEN

Siehst du nicht, womit Allah ein gutes Wort vergleicht? Es ist gleich einem guten Baum, dessen Wurzel fest ist und dessen Zweige in den Himmel reichen, Und der seine Ernte mit seines Herrn Erlaubnis zu jeder Zeit abwirft. So prägt Allah Gleichnisse für die Menschen, damit sie sich ermahnen lassen. (Quran, 14:24-25)

Und sage Meinen Dienern, sie sollen stets freundlich sprechen. Denn der Satan sucht unter ihnen Streit zu stiften. Fürwahr, der Satan ist ein offenkundiger Feind der Menschen. (Quran, 17:53)

MAN SOLL DAS RECHTE GEBIETEN UND DAS FALSCHER VERBIETEN

Und damit aus euch eine Gemeinde wird, die zum Guten einlädt, das Rechte gebietet und das Unrechte verbietet. Sie sind es, denen es wohlgehen wird. (Quran, 3:104)

Ihr seid die beste Gemeinschaft, die für die Menschen erstand. Ihr gebietet das Rechte und verbietet das Unrechte und glaubt an Allah. Und wenn die Leute der Schrift geglaubt hätten, wahrlich, es wäre gut für sie gewesen! Unter ihnen sind Gläubige, aber die Mehrzahl von ihnen sind Frevler. (Quran, 3:110)

Diese glauben an Allah und an den Jüngsten Tag und gebieten das Rechte und verbieten das Unrechte und wetteifern in guten Werken; und sie gehören zu den Rechtschaffenen. (Quran, 3:114)

MAN MUSS HART SEIN GEGEN DIE HEUCHLER

Wahrlich, wann die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, und die Aufwiegler in Medina nicht aufhören, so werden Wir dich veranlassen, gegen sie vorzugehen. Dann werden sie dort nur noch für kurze Zeit deine Nachbarn sein. (Quran, 33:60)

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben. (Quran, 9:14)

O du Prophet! Kämpfe gegen die Ungläubigen und die Scheinheiligen und verfare mit ihnen hart. Die Hölle ist ihre Herberge, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 9:73)

VON DEN HEUHLERN SOLL MAN SICH ABWENDEN

Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte nicht, was sie dir antun, sondern vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Beschützer. (Quran, 33:48)

EINEM HEUCHLER SOLL MAN KEIN TOTENGEBET WIDMEN

Und bete nie über einen von ihnen, wenn er starb, und stehe nicht an seinem Grab. Siehe, sie glaubten weder an Allah noch Seinem Gesandten und starben als Frevler. (Quran, 9:84)

MAN SOLL IN ALLAH'S SINN SPENDEN

Und was ist mit euch, dass ihr nicht für Allahs Sache spendet, wo Allahs doch das Erbe der Himmel und der Erde ist? Unter euch ist nicht gleichgestellt, wer vor dem Siege spendete und kämpfte - diese nehmen höhere Rangstufen ein als jene, welche erst hernach spendeten und kämpften. Allen aber verheißt Allah das Beste. Und Allah weiß wohl, was ihr tut. Wer ist es, der Allah ein schönes Darlehen geben will? Mehr als verdoppeln wird Er es ihm, und ihm wird ein würdiger Lohn zuteil. (Quran, 57:10-11)

MAN SOLL SPENDEN VON DEM WAS MAN LIEBT

Ihr werdet echte Frömmigkeit nicht erlangen, ehe ihr nicht von dem spendet, was ihr liebt; und was immer ihr spendet, siehe, Allah weiß es. (Quran, 3:92)

WIEVIEL IM SINNE ALLAH'S GESPENDET WERDEN SOLL

Sie werden dich befragen nach dem Wein und dem Glücksspiel. Sprich: "In beidem liegt großes Übel und Nutzen für die Menschen. Ihr Übel ist jedoch grösser als ihr Nutzen." Und sie werden dich fragen, was sie spenden sollen. Sprich: "Das Entbehrliche." So macht euch Allah die Botschaft klar. Vielleicht denkt ihr nach. (Quran, 2:219)

ES SOLL NICHTS GESPENDET WERDEN, WAS MAN NICHT SELBST WERTSCHÄTZT

O ihr, die ihr glaubt! Spendet von dem Guten, das ihr erwarbt, und von dem, was Wir für euch aus der Erde hervorkommen lassen. Und sucht darunter nichts Schlechtes zum Spenden aus - etwas, das ihr selbst nicht nehmen würdet, ohne dass ein Auge

zuzudrücken. Und wisset, dass Allah unabhängig und des Lobes würdig ist. (Quran, 2:267)

ES SOLL AUFRICHTIG UND AUS FREIEN STÜCKEN GESPENDET WERDEN

Doch das Gleichnis jener, welche ihr Vermögen im Verlangen nach Allahs Wohlgefallen und aus innerer Überzeugung ausgeben, ist das Gleichnis eines Gärtners auf einem Hügel. Es trifft ihn ein Platzregen, und da bringt er die doppelte Menge an Früchten hervor. Und wenn ihn kein Platzregen trifft, so doch Tau. Und Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 2:265)

WAS AUS NÄCHSTENLIEBE GEGEBEN WIRD, SOLL MAN NICHT VERSPOTTEN

Die ihr Vermögen auf Allahs Weg ausgeben und, nachdem sie gespendet haben, ihr Verdienst nicht herausstellen und keine Gefühle verletzen, die finden ihren Lohn bei ihrem Herrn. Keine Furcht wird über sie kommen, und sie werden nicht traurig sein. Freundliche Worte und Verzeihung sind besser als ein Almosen, dem Verletzendes folgt. Und Allah ist reich und milde. O ihr, die ihr glaubt! Entwertet eure Almosen nicht durch Vorhaltungen und Verletzen von Gefühlen, wie derjenige, der Geld spendet, um von den Leuten gesehen zu werden, und nicht an Allah und den Jüngsten Tag glaubt. Sein Gleichnis ist ein Felsen mit Erdreich darüber. Es trifft ihn ein Platzregen und läßt ihn hart. Sie richten mit ihren guten Werken nichts aus. Allah leitet nicht das ungläubige Volk. (Quran, 2:262-264)

ALMOSEN GEBEN

Und verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer und beugt euch mit den Beugenden (im Gebet). (Quran, 2:43)

Und verrichtet das Gebet und zahlt die Steuer. Was ihr Gutes für eure Seelen voraussendet, das werdet ihr bei Allah finden. Siehe, Allah sieht, was ihr tut. (Quran, 2:110)

OFFEN ODER IM VERBORGENEN SPENDEN

Wenn ihr eure Almosen öffentlich gebt, so ist es gut. Doch ist es besser für euch, wenn ihr es verbergt und sie den Armen gebt; dies sühnt eure Missetaten. Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 2:271)

Die, welche von ihrem Besitz bei Nacht und am Tage, im Verborgenen und öffentlich spenden, die haben ihren Lohn bei ihrem Herrn; keine Furcht soll über sie kommen, und sie sollen nicht traurig sein. (Quran, 2:274)

VERBORGENE SPENDEN SIND VORZUZIEHEN

Wenn ihr eure Almosen öffentlich gebt, so ist es gut. Doch ist es besser für euch, wenn ihr es verbergt und sie den Armen gebt; dies sühnt eure Missetaten. Und Allah kennt euer Tun. (Quran, 2:271)

MAN SOLL DIE BITTSTELLER NICHT SCHMÄHEN

Und was den Bittsteller anlangt, weise ihn nicht ab! (Quran, 93:10)

MAN MUSS ALLAH LOBEN

Preise den Namen deines Herrn, des Höchsten. (Quran, 87:1)

DIE ZEITEN DER VERHERRLICHUNG

So ertrage geduldig, was sie behaupten, und lobpreise deinen Herrn vor Sonnenaufgang und vor ihrem Untergang. Und preise

Ihn in den Stunden der Nacht und an den Enden des Tages, damit du deine Glückseligkeit finden mögest. (Quran, 20:130)

So preist Allah an euerem Abend und an euerem Morgen; Ihm sei das Lob in den Himmeln und auf Erden auch ein spätes Nachmittag und zu eurer Mittagszeit. (Quran, 30:17-18)

Sei daher standhaft. Seht, Allahs Verheißung ist wahr. Und bitte um Verzeihung für deine Sünden, und lobprei-se deinen Herrn bei Nacht und bei Tag. (Quran, 40:55)

So ertrage, was sie sagen, und lobpreise deinen Herrn vor Aufgang der Sonne und nach (ihrem) Untergang, und auch zur Nacht preise Ihn und nach jedem (rituellen) Gebet (Quran, 50:39-40)

ALLAH SOLL WÄHREND DES REITENS AUF FAHRZEUGEN GEPRIESEN WERDEN

So dass ihr fest auf ihren Rücken sitzt und der Gnade eueres Herrn gedenkt, wenn ihr darauf sitzt, und sagt: "Preis sei Dein, Der uns all dies verfügbar gemacht hat! Wir wären hierzu nicht imstande gewesen. Seht, zu unserem Herrn kehren wir gewiss zurück." (Quran, 43:13-14)

WAS ALLAH VERBIETET

Sprich: "Kommt her, ich will bekanntgeben, was euer Herr euch (wirklich) verbot: Ihr sollt Ihm nichts an die Seite stellen. Und den Eltern sollt ihr Gutes tun. Und ihr sollt eure Kinder nicht aus Armut töten: Wir werden euch und sie versorgen; und nähert euch nicht Abscheulichkeiten, weder öffentlichen noch heimlichen. Und tötet kein Leben, das Allah verwehrt hat, es sei denn aus rechtfertigendem Grund. Das hat Er euch geboten; vielleicht begreift ihr es. (Quran, 6:151)

WAS ALLAH VERBIETET, DARF IN ZEITEN ABSOLUTER NOTWENDIGKEIT VERZEHRT WERDEN

Verboten hat er euch nur das Verendete, Blut und Schweinefleisch und das, worüber (beim Schlachten) ein anderer als Allah angerufen wurde. Doch wenn jemand gezwungen wird, ohne danach zu verlangen oder in (absichtlicher) Übertretung, dann ist Allah gewiß verzeihend und barmherzig. (Quran, 16:115)

Verboten ist euch Verendetes, Blut, Schweinefleisch und das, worüber ein anderer Name als Allah (beim Schlachten) angerufen wurde; das Erwürgte, das Erschlagene, das durch Sturz oder Hörnerstoss Umgekommene, das von reissenden Tieren Angefressene, außer dem, was ihr geschlachtet habt, und das auf Opfersteinen Geschlachtete; und Weissagung durch Pfeillose. Dies alles ist Frevel. Die Ungläubigen verzweifeln heute an eurer Religion. Darum fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich. Heute habe Ich euren Glauben für euch vollendet und habe Meine Gnade an euch erfüllt, und es ist Mein Wille, dass der Islam euer Glaube ist. Wenn einer aber - ohne Hinneigung zur Sünde - durch Hunger bedrängt wird, dann ist Allah verzeihend und barmherzig. (Quran, 5:3)

MAN DARF NICHT AUSSCHWEIFEND SEIN

O ihr Kinder Adams! Zieht euch für jede Gebetsstätte schön an und eßt und trinkt, aber schweift nicht aus. Siehe, Er liebt die Ausschweifenden nicht. (Quran, 7:31)

Und gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und dem Armen und dem Reisenden; doch verschleudere nicht wie ein Verschwender. Siehe, die Verschwender sind des Teufels Brüder, und Satan war seinem Herrn undankbar. (Quran, 17:26-27)

Und Er ist es, welcher Gärten mit Rebspalieren und ohne Rebspalire wachsen läßt und die Palmen und das Korn, dessen

Arten verschieden sind, und die Oliven und die Granatäpfel, einander gleich und ungleich. Eßt von ihrer Frucht, so sie Frucht tragen, und gebt davon nach Gebühr am Tag der Ernte. Und seid nicht verschwenderisch; siehe, Er liebt die Verschwender nicht. (Quran, 6:141)

MAN SOLL NICHT GEIZEN

Satan droht euch Armut an und befiehlt euch Schändliches. Allah aber verheißt euch Seine Vergebung und Huld. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 2:268)

Und diejenigen, die mit dem knauserig sind, was Allah in Seiner Huld ihnen gab, sollen nicht wännen, es diene ihnen zum Guten: Nein, zum Bösen dient es ihnen. Als Kette sollen sie am Tag der Auferstehung um den Hals tragen, womit sie gegeizt hatten. Und Allahs ist das Erbe der Himmel und der Erde. Und Allah kennt wohl euer Tun. (Quran, 3:180)

MAN SOLL NACH DEM WEG ALLAHS STREBEN

Wenn ihr nicht ausrückt, wird Er euch mit schmerzlicher Strafe strafen und ein anderes Volk an eure Stelle setzen. Und ihr schadet Ihm keineswegs; denn Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 9:39)
Rückt aus, leicht oder schwer (ausgerüstet), und setzt euch ein mit Gut und Blut auf Allahs Weg. Dies ist besser für euch, wenn ihr es nur begreifen würdet. (Quran, 9:41)

MAN SOLL NACH DEM WEG ALLAHS STREBEN MIT SEINEM BESITZ UND SEINEM LEBEN

Diejenigen, welche gläubig wurden und auswanderten und sich auf Allahs Weg mit Gut und Blut bemühten, nehmen die höchste

Rangstufe bei Allah ein. Und sie -sie sind die Glückseligen! (Quran, 9:20)

Jedoch der Gesandte und die Gläubigen bei ihm setzen sich mit ihrem Gut und Blut ein. Das Beste wird ihnen (zum Lohn), und es wird ihnen wohlgehen. (Quran, 9:88)

MAN SOLL DIE FÜHRENDE KREISE DER UNGLÄUBIGEN BEKÄMPFEN

Und wenn sie trotz des Bündnisses ihren Eid brechen und euren Glauben verhöhnen, dann bekämpft die Anführer des Unglaubens -wahrlich, sie halten keine Versprechungen -damit sie davon ablassen. (Quran, 9:12)

MAN SOLL UNBEUGSAM SEIN IN DER AUSEINANDERSETZUNG

Bekämpft sie! Allah wird sie durch eure Hände, strafen und sie mit Schmach bedecken und euch den Sieg über sie verleihen und die Herzen derer heilen, die glauben, (Quran, 9:14)

MAN SOLL NICHTS HÖHER SCHÄTZEN ALS ALLAH, SEINEN BOTSCHAFTER UND DEN KAMPF AUF SEINEM WEG

Sprich: "Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Frauen und eure Sippe und das von euch erworbene Vermögen und die Ware, deren Unverkäuflichkeit ihr befürchtet, und die Wohnungen, die euch gefallen, euch lieber sind als Allah und Sein Gesandter und das Bemühen auf Seinem Weg, dann wartet, bis Allah mit Seinem Befehl kommt." Und Allah leitet die Lasterhaften nicht. (Quran, 9:24)

MAN SOLL NIEMALS NACHLASSEN IN DEM KAMPF

O ihr, die ihr glaubt! Was ist mit euch, dass ihr euch schwer zur Erde sinken laßt, wenn euch gesagt wird: "Rückt aus auf Allahs Weg!" Habt ihr mehr Wohlgefallen am irdischen Leben als am Jenseits? Aber der Nießbrauch des irdischen Lebens ist gegenüber dem Jenseits winzig. (Quran, 9:38)

Rückt aus, leicht oder schwer (ausgerüstet), und setzt euch ein mit Gut und Blut auf Allahs Weg. Dies ist besser für euch, wenn ihr es nur begreifen würdet. (Quran, 9:41)

FÜR DAS NACHLASSEN IM KAMPF KÖNNEN KEINE ENTSCHULDIGUNGEN VORGEBRACHT WERDEN

Wäre ein aus der Nähe winkender Gewinn und eine bequeme Reise in Aussicht gewesen, wahrlich, sie wären dir gefolgt. Aber die Entfernung war ihnen zu groß. Und doch schwören sie bei Allah: "Hätten wir gekonnt, wären wir mit euch ausgerückt." Sie schaden sich selbst. Und Allah weiß, dass sie Lügner sind. (Quran, 9:42)

Die in ihren Wohnungen Zurückgelassenen freuten sich, hinter dem Gesandten Allahs zurückgeblieben zu sein. Sie hatten keine Lust, sich mit ihrem Gut und Blut auf Allahs Weg einzusetzen und sprachen: "Rückt doch in dieser Hitze nicht aus!" Sprich: "Das Höllenfeuer ist heißer!" O dass sie es doch begriffen! (Quran, 9:81)

MAN SOLL NICHT DIE ERLAUBNIS ERBITTEN, SICH NICHT AN DEM KAMPF BETEILIGEN ZU MÜSSEN

Die, welche an Allah und den Jüngsten Tag glauben, bitten dich nicht um Erlaubnis, sich nicht mit Gut und Blut einzusetzen zumüssen. Und Allah kennt die Gottesfürchtigen. (Quran, 9:44)

FÜR DIE UNTERDRÜCKTEN MUSS MAN KÄMPFEN

Und was ist mit euch, dass ihr nicht auf Allahs Weg kämpft und für die hilflosen Männer, Frauen und Kinder, die da sprechen: "Unser Herr, führe uns aus dieser Stadt hinaus, deren Einwohner Unterdrücker sind. Und gib uns von Dir einen Beschützer, und gib uns von Dir einen Helfer!" (Quran, 4:75)

MAN DARF NICHT NACHLASSEN IN DEM KAMPF BEVOR ES KEINE VERDERBTHEIT AUF ERDEN MEHR GIBT

Und kämpfe wider sie, bis es keine Unterdrückung mehr gibt und nur noch Allah verehrt wird. Lassen sie jedoch davon ab, siehe, so sieht Allah, was sie tun. (Quran, 8:39)

DER KAMPF VERLANGT NACH VERSCHIEDENEN METHODEN

Und (gedenke) als du von deiner Familie am frühen Morgen aufgebrochen bist, um den Gläubigen ihren Kampfplatz zuzuweisen. Und Allah ist hörend, wissend. (Quran, 3:121)

VOR SATAN MUSS MAN BEI ALLAH ZUFLUCHT SUCHEN

Und wenn dich Satan anstacheln will, nimm deine Zuflucht zu Allah. Siehe, Er ist hörend und wissend. (Quran, 7:200)

MAN SOLL DIE AKTIVITÄTEN DER UNGLÄUBIGEN GENAU VERFOLGEN

Und erlahmt nicht im Verfolgen der Feinde. Leidet ihr, nun, sie leiden gewiß genau so wie ihr leidet. Ihr aber erhofft von Allah, was sie nicht erhoffen können. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:104)

MAN SOLL DANACH TRACHTEN, IN DIESEM KAMPF EINE FÜHRENDE POSITION EINZUNEHMEN

Und diejenigen, welche bitten: "O unser Herr! Gib uns an unseren Frauen und Nachkommen Augentrost, und mache uns zu Vorbildern für die Gottesfürchtigen!" (Quran, 25:74)

MAN DARF NICHT IN DIE FUSSTAPFEN SATANS TRETEN

O ihr Menschen! Esst von dem, was auf Erden erlaubt und gut ist, und folgt nicht den Fußstapfen Satans; siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. (Quran, 2:168)

Und unter den Tieren gibt es Lasttiere und Schlachttiere; eßt von dem, was euch Allah beschert, und folgt nicht den Fußstapfen des Satans; siehe, er ist euch ein offenkundiger Feind. (Quran, 6:142)

O ihr, die ihr glaubt! Folgt nicht den Fußstapfen des Satans; denn wer den Fußstapfen des Satans folgt -siehe, er gebietet euch Abscheuliches und Verbotenes. Und ohne Allahs Huld gegen euch und Seine Barmherzigkeit wäre kein einziger von euch geläutert. Jedoch läutert Allah, wen Er will, Und Allah ist hörend und wissend. (Quran, 24:21)

MAN DARF SATAN NICHT ZUM FREUND NEHMEN

Satan ist wirklich euer Feind. So betrachtet ihn auch als Feind. Er lädt ja seine Anhänger dazu ein, Gefähr-ten der Feuersglut zu werden. (Quran, 35:6)

MAN SOLL SATAN NICHT FÜRCHTEN

Satan will euch seine Anhänger fürchten lassen. Fürchtet aber nicht sie, sondern fürchtet Mich, sofern ihr Gläubige seid. (Quran, 3:175)

MAN SOLL SATAN'S FREUNDE BEKÄMPFEN

Wer da glaubt, kämpft auf Allahs Weg, und wer da nicht glaubt, kämpft auf dem Weg des Bösen. So bekämpft Satans Freunde. Siehe, Satans List ist schwach. (Quran, 4:76)

MAN MUSS FASTEN IM RAMADAN

O ihr, die ihr glaubt! Euch ist das Fasten vorgeschrieben, wie es den Menschen vor euch vorgeschrieben war; vielleicht werdet ihr gottesfürchtig. (Quran, 2:183)

Es ist der Monat Ramadan, in welchem der Quran als Rechtleitung für die Menschen und als Beweis dieser Rechtleitung und als (normativer) Maßstab herabgesandt wurde: Wer von euch in diesem Monat zugegen ist, soll während seines Verlaufs fasten. Wer jedoch krank ist oder auf einer Reise, der (faste) eine (gleiche) Anzahl anderer Tage. Allah wünscht, es euch leicht und nicht schwer zu machen, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllt und Allah dafür preist, dass Er euch geleitet hat. Und vielleicht seid ihr dankbar. (Quran, 2:185)

DIE BUSSE FÜR NICHT ERFÜLLTES FASTEN WEGEN KRANKHEIT ODER REISEN

Es ist der Monat Ramadan, in welchem der Quran als Rechtleitung für die Menschen und als Beweis dieser Rechtleitung und als (normativer) Maßstab herabgesandt wurde: Wer von euch in diesem Monat zugegen ist, soll während seines Verlaufs fasten. Wer jedoch krank ist oder auf einer Reise, der (faste) eine (gleiche) Anzahl anderer Tage. Allah wünscht, es euch leicht und nicht schwer zu machen, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllt und Allah dafür preist, dass Er euch geleitet hat. Und vielleicht seid ihr dankbar. (Quran, 2:185)

DIE HALTUNG DER FRAUEN WEGEN DES RAMADEN

Erlaubt ist euch, in der Nacht des Fastens euren Frauen beizuwohnen. Sie sind euch ein Kleid, und ihr seid ihnen ein Kleid. Allah weiß, dass ihr selbst euch dies verwehrt hättet. Doch Er hat sich euch gnädig zugewandt und Erleichterung gewährt. So verkehrt mit ihnen und macht von dem Gebrauch, was Allah euch eingeräumt hat. Und esst und trinkt, bis ihr in der Morgendämmerung einen weißen Faden von einem schwarzen Faden unterscheidet. Dann haltet das Fasten streng bis zur Nacht. Und verkehrt nicht mit ihnen, wenn ihr euch in die Moscheen zurückgezogen habt. Dies sind die von Allah gesetzten Schranken; kommt ihnen nicht zu Nähe. So macht Allah Seine Leichen den Menschen deutlich. Vielleicht werden sie gottesfürchtig. (Quran, 2:187)

MAN DARF KEINE ZINSEN NEHMEN

O ihr, die ihr glaubt! Verzehrt nicht Zinsen in doppelter Verdoppelung, sondern fürchtet Allah, damit es euch wohlergeht. (Quran, 3:130)

Die, welche Zins verzehren, sollen nicht anders dastehen als einer, den der Satan erfaßt und niedergeschlagen hat. Dies, weil sie sagen: "Kauf ist das gleiche wie Zinsnehmen." Allah hat den Kauf erlaubt, aber Zinsnehmen verboten. Wer eine Ermahnung (wie diese) von seinem Herrn erhält und dann (mit Zinsnehmen) aufhört, der darf das Erhaltene behalten. Seine Sache ist bei Allah. Wer es aber von neuem tut –die sind die Bewohner des Feuers und werden ewig darin verweilen. (Quran, 2:275)

O ihr, die ihr glaubt! Fürchtet Allah und verzichtet auf den noch ausstehenden Zins, wenn ihr (wirkliche)Gläubige seid. Tut ihr es nicht, dann ist euch Krieg von Allah und Seinem Gesandten erklärt. Wenn ihr aber umkehrt, sollt ihr euer (verliehenes) Kapital

(im Nennwert) zurückerhalten. Tut nicht Unrecht, auf dass ihr nicht Unrecht erleidet. (Quran, 2:278-279)

MAN SOLL DIE PILGERFAHRT DURCHFÜHREN

Und vollzieht die Pilgerfahrt und die Umra um Allahs willen. Und wenn ihr daran verhindert seid, dann bringt ein kleines Opfer dar. Und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seine Opferstätte erreicht hat. Und wer von euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat, der leiste dafür Ersatz mit Fasten, einem Almosen oder einem Opfer. Und wenn ihr in Sicherheit seid -wer den Besuch mit der Pilgerfahrt verbinden möchte, bringe ein kleines Opfer dar. Wer aber nichts findet, der laste drei Tage während der Pilgerfahrt und sieben, wenn ihr zurückkehrt seid, das sind zehn im ganzen. Dies gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der unverletzlichen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng straft. (Quran, 2:196)

VERBOTENES WÄHREND DER PILGERFAHRT

Die (Zeit der) Pilgerfahrt (sind) die bekannten Monate. Wer in ihnen die Pilgerfahrt unternimmt, der enthalte sich sexueller Beziehungen und unterlasse jede Art von Unrecht und Streit während der Pilgerfahrt. Und was ihr an Gutem tut, Allah weiß es. Und sorgt für euch vor; doch die beste Vorsorge ist die Gottesfurcht. Und fürchtet Mich, ihr Verständigen. (Quran, 2:197)

MAN MUSS ALLAH'S GEDENKEN AUF DER PILGERFAHRT

Und gedenkt Allahs während bestimmter Tage. Doch wer in Eile schon nach zwei Tagen aufbricht, den trifft keine Schuld, solange

er gottesfürchtig ist. Und wer länger verweilt, auch den trifft keine Schuld. Und fürchtet Allah und wisset, dass ihr zu Ihm versammelt werdet. (Quran, 2:203)

DIE HADSCH (PILGERFAHRT) MUSS DURCHGEFÜHRT WERDEN

Wo es klare Zeichen gibt, wie die Stätte Abrahams. Wer es betritt, ist sicher. Und der Menschen Pflicht gegenüber Allah ist die Pilgerfahrt zum Hause, wer immer dazu in der Lage ist. Wer aber ungläubig ist- wahrlich, Allah ist auf nichts in aller Welt angewiesen. (Quran, 3:97)

KRANKHEIT WÄHREND DER HADSCH

Und vollzieht die Pilgerfahrt und die Umra um Allahs willen. Und wenn ihr daran verhindert seid, dann bringt ein kleines Opfer dar. Und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seine Opferstätte erreicht hat. Und wer von euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat, der leiste dafür Ersatz mit Fasten, einem Almosen oder einem Opfer. Und wenn ihr in Sicherheit seid -werden Besuch mit der Pilgerfahrt verbinden möchte, bringe ein kleines Opfer dar. Wer aber nichts findet, der laste drei Tage während der Pilgerfahrt und sieben, wenn ihr zurückkehrt seid, das sind zehn im ganzen. Dies gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der unverletzlichen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng straft. (Quran, 2:196)

DIE GEBETE, DIE IM FALLE DER VERHINDERUNG AN DER HADSCH GEBETET WERDEN MÜSSEN

Und vollzieht die Pilgerfahrt und die Umra um Allahs willen. Und wenn ihr daran verhindert seid, dann bringt ein kleines Opfer

dar. Und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seine Opferstätte erreicht hat. Und wer von euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat, der leiste dafür Ersatz mit Fasten, einem Almosen oder einem Opfer. Und wenn ihr in Sicherheit seid - wer den Besuch mit der Pilgerfahrt verbinden möchte, bringe ein kleines Opfer dar. Wer aber nichts findet, der laste drei Tage während der Pilgerfahrt und sieben, wenn ihr zurückkehrt seid, das sind zehn im ganzen. Dies gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der unverletzlichen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng straft. (Quran, 2:196)

DIE GEBETE WÄHREND DER HADSCH

Und vollzieht die Pilgerfahrt und die Umra um Allahs willen. Und wenn ihr daran verhindert seid, dann bringt ein kleines Opfer dar. Und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seine Opferstätte erreicht hat. Und wer von euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat, der leiste dafür Ersatz mit Fasten, einem Almosen oder einem Opfer. Und wenn ihr in Sicherheit seid -wer den Besuch mit der Pilgerfahrt verbinden möchte, bringe ein kleines Opfer dar. Wer aber nichts findet, der laste drei Tage während der Pilgerfahrt und sieben, wenn ihr zurückkehrt seid, das sind zehn im ganzen. Dies gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der unverletzlichen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng straft. Die (Zeit der) Pilgerfahrt (sind) die bekannten Monate. Wer in ihnen die Pilgerfahrt unternimmt, der enthalte sich sexueller Beziehungen und unterlasse jede Art von) Unrecht und Streit während der Pilgerfahrt. Und was ihr an Gutem tut, Allah weiß es. Und sorgt für euch vor; doch die beste Vorsorge ist die Gottesfurcht. Und fürchtet Mich, ihr Verständigen. (Quran, 2:196-197)

DAS ERINNERN ALLAHS AUF DEM WEG ZURÜCK VON ARAFAT

Es ist keine Sünde, wenn ihr nach der Gunst eueres Herrn strebt. Und wenn ihr von Arafat hereilt, gedenkt Allahs an der Moschee (von Muzdalifa). Gedenkt Seiner: Wie Er euch geleitet hat, obwohl ihr zuvor Verirrte wart. Dann eilt weiter, mit allen, die da eilen, und bittet Allah um Nachsicht; siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 2:198-199)

DAS TIEROPFER

Damit sie die Vorteile davon erfahren können und damit sie über dem Vieh, mit dem Wir sie versorgen, den Namen Allahs aussprechen, an den (zum Opfer) bestimmten Tagen. So eßt davon und speist den notleidenden Armen. (Quran, 22:28)

DIE PILGER MÜSSEN IN HOHEM ANSEHEN GEHALTEN WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Verletzt nicht die Wallfahrtsriten Allahs, noch den heiligen (Pilger) Monat, noch das Opfertier im Girlandenschmuck, noch diejenigen, welche im Verlangen nach der Huld und dem Wohlgefallen ihres Herrn zum verletzlichen Hause ziehen. Habt ihr jedoch das Pilgergewand abgelegt, dann jagt. Der Hass gegen Leute, die euch von der unverletzlichen Moschee abhalten wollen, verleite euch nicht zu Verfehlungen. Helft einander zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und nicht zur Sünde und Feinschaft. Und fürchtet Allah; siehe, Allah ist streng im Strafen. (Quran, 5:2)

MAN DARF NICHT JAGEN IM IHRAM (WÄHREND DER HADSCH)

O ihr, die ihr glaubt! Haltet eure Verträge. Erlaubt ist euch (das

Fleisch von)pflanzenfressenden Tieren, ausser dem, was euch bekanntgemacht wird. Und während ihr im Stande der Pilgerfahrt seid, ist euch die Jagd nicht erlaubt. Siehe, Allah verordnet, was Er will. O ihr, die ihr glaubt! Verletzt nicht die Wallfahrtsriten Allahs, noch den heiligen (Pilger) Monat, noch das Opfertier im Girlandenschmuck, noch diejenigen, welche im Verlangen nach der Huld und dem Wohlgefallen ihres Herrn zum verletzlichen Hause ziehen. Habt ihr jedoch das Pilgergewand abgelegt, dann jagt. Der Hass gegen Leute, die euch von der unverletzlichen Moschee abhalten wollen, verleite euch nicht zu Verfehlungen. Helft einander zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht und nicht zur Sünde und Feindschaft. Und fürchtet Allah; siehe, Allah ist streng im Strafen. (Quran, 5:1-2)

Erlaubt ist euch, den Fisch im Meer zu fangen und zu essen, als eine Versorgung für euch und für die Reisenden. Aber verwehrt ist euch das Wild des Landes während ihr euch im Stand des Pilgers befindet. Und fürchtet Allah, zu Dem ihr versammelt werdet. (Quran, 5:96)

DIE BUSSE FÜR DIE JAGD WÄHREND DER HADSCH

O ihr, die ihr glaubt! Tötet kein Wild, während ihr im Stand des Pilgers seid. Wer von euch es aber vorsätzlich tötet, der soll es nach dem Urteil von zwei redlichen Männern unter euch durch Gleichwertiges an Vieh ersetzen, und dieses soll als Opfer zur Kaaba gebracht werden. Oder die Sühne sei die Speisung von zwei Armen. Oder, als Ersatz dafür, faste er entsprechend, damit er das Unheil seiner Tat empfinde. Allah vergibt, was zuvor geschah. Wer es aber wieder tut, dem vergilt Allah dafür. Und Allah ist mächtig und Herr der Vergeltung. (Quran, 5:95)

DIE MONATE IN DENEN DER KRIEG VERBOTEN IST

Siehe, die Zahl der Monate bei Allah beträgt zwölf Monate, gemäß dem Buche Allahs, seit dem Tage, an dem Er die Himmel und die Erde erschuf. Davon sind vier geschützt. Das ist das ewiggültige Gesetz. Darum versündigt euch darin nicht, aber bekämpft die Götzendiener allesamt, so wie sie euch allesamt bekämpfen. Und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist. (Quran, 9:36)

WAS AM ENDE DER VERBOTENEN MONATE GETAN WERDEN MUSS

Sind die geschützten Monate aber verflossen, dann tötet die Götzendiener, wo immer ihr sie findet, und ergreift sie und belagert sie und lauert ihnen aus jedem Hinterhalt auf. Wenn sie jedoch in Reue umkehren und das Gebet verrichten und die Steuer zahlen, laßt sie ihres Weges ziehen. Siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 9:5)

ZU ALLAH MUSS MAN BETEN

Und wenn dich Meine Diener nach Mir fragen, siehe, Ich bin Nähe. Ich will dem Ruf des Rufenden antworten, sobald er Mich ruft. Doch auch sie sollen Meinen Ruf hören und an Mich glauben; vielleicht schlagen sie den rechten Weg ein. (Quran, 2:186)

Und euer Herr spricht: "Ruft mich an, Ich werde auf euch eingehen! Diejenigen aber, welche zu stolz dafür sind, Mich anzurufen, werden gedemütigt in die Hölle eintreten". (Quran, 40:60)

WIE MAN IN DEN VERBOTENEN MONATEN MIT ANGREIFERN VERFAHREN SOLL

Bekämpft sie während eines geschützten Monats, wenn sie euch in einem geschützten Monat bekämpfen. Für die geschützten

Dinge gilt Wiedervergeltung. Wenn einer euch angreift, bekämpft ihn im gleichen Maße, in dem er Gewalt anwendet. Und fürchtet Allah und wisst, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist. (Quran, 2:194)

NUR ZU ALLAH DARF MAN BETEN

Er ist der Lebendige. Es gibt keinen Gott ausser Ihm. Darum ruft ihn an in aufrichtigem Glauben. Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten! (Quran, 40:65)

BEIM GEBET MUSS MAN ALLAH MIT SEINEN NAMEN ANRUFEN

Und Allah gehören die schönsten Namen. Darum ruft ihn damit an und verlasst jene, welche Seine Namen mißbrauchen. Wahrlich, sie sollen für ihr Tun belohnt werden! (Quran, 7:180)

MAN SOLL IN FURCHT UND VOLLER HOFFNUNG BETEN

Sie erheben sich vom Nachtlager, um ihren Herrn in Fürcht und Verlangen anzurufen, und spenden von Unseren Geben. (Quran, 32:16)

DIE GEBETE, DIE ALLAH LIEBT

Ruft euren Herrn in Demut und im Verborgenen an. Siehe, Er liebt die Maßlosen nicht. Und stiftet auf Erden kein Verderben, nachdem in ihr Ordnung herrscht. Und ruft ihn an in Fürcht und Verlangen. Siehe, Allahs Barmherzigkeit ist denen Nähe, die Gutes tun. (Quran, 7:55-56)

MAN SOLL NICHT UM DES LEBENS IN DIESER WELT WILLEN ZU ALLAH BETEN

Wer für das Jenseits säen will, dem wollen Wir seine Ernte mehren. Und wer für die Ernte der Welt säen will, dem geben Wir von ihr, doch am Jenseits soll er keinen Anteil haben. (Quran, 42:20)

Wer das irdische Leben begehrt und seine Pracht, dem wollen Wir seine irdischen Werke (auf Erden) lohnen, und nichts daran soll ihnen vorenthalten werden. Sie sind es, für die es im Jenseits nichts gibt als das Feuer. Und umsonst ist all ihr Tun im Diesseits gewesen und wertlos all ihr Wirken. (Quran, 11:15-16)

Und wenn ihr eure Riten beendet habt, dann gedenkt Allahs wie ihr eurer Väter gedenkt oder mit noch innigerem Gedenken. Unter den Leuten sagen einige lediglich: "Unser Herr, gib uns Gutes in dieser Welt!" Sie sollen am Jenseits keinen Teil haben. Andere unter ihnen sprechen: "Unser Herr, gib uns im Diesseits Gutes und im Jenseits Gutes und hüte uns vor der Strafe des Feuers." (Quran, 2:200-201)

MAN SOLL STANDHAFT SEIN UND IM GEBET HILFE BEI ALLAH SUCHEN

Und nehmt eure Zuflucht zur Geduld und zum Gebet. Siehe, dies ist fürwahr schwer, außer für die Demütigen. (Quran, 2:45)

O ihr, die ihr glaubt! Sucht Hilfe in Standhaftigkeit und Gebet; siehe, Allah ist mit den Standhaften. (Quran, 2:153)

MAN SOLL DIE PROPHETEN GRÜSSEN UND FÜR SIE BETEN

Siehe, Allah und Seine Engel segnen den Propheten. O ihr, die ihr glaubt! Sprecht den Segenswunsch für ihn und begrüßt ihn mit dein Friedensgruß. (Quran, 33:56)

MAN SOLL AUCH DES NACHTS BETEN

Fürwahr, das Gebet in der Nacht macht stärkeren Eindruck und läßt leichter das richtige Wort finden, (Quran, 73:6)

MAN SOLL ALLAH UM VERGEBUNG BITTEN UND SICH IHM REUEVOLL ZUWENDEN

Und bitte Allah um Verzeihung; siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 4:106)

Damit ihr euren Herrn um Verzeihung bittet und euch reuevoll Ihm zuwendet. Er versorgt euch mit schönen Dingen bis zu einem bestimmten Termin. Und jedem, der Gnade verdient, gewährt Er Seine Gnade. Kehrt ihr euch jedoch ab, so fürchte ich für euch die Strafe eines großen Tages. (Quran, 11:3)

Und bittet euren Herrn um Verzeihung. Dann wendet euch Ihm in Reue zu. Siehe, mein Herr ist barmherzig und liebevoll." (Quran, 11:90)

MAN SOLL FÜR DIE GLÄUBIGEN UM VERGEBUNG BITTEN

Wisse darum, dass es keinen Gott gibt ausser Allah. Und bitte um Verzeihung für deine Sünden und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen. Allah kennt euer Kommen und Gehen und Bleiben. (Quran, 47:19)

O Prophet! Wenn gläubige Frauen zu dir kommen und dir geloben, Allah nichts an die Seite zu stellen nicht zu stehlen, keine Unzucht zu treiben, ihre Kinder nicht zu töten, keine haltlosen Verleumdungen zu verbreiten und gegen dich in dem; was sich geziemt, nicht ungehorsam zu sein, dann nimm ihr Gelöbnis an und bitte Allah um Verzeihung für sie Allah ist fürwahr verzeihend und barmherzig. (Quran, 60:12)

MAN SOLL NACH EINEM FEHLER SOFORT UM VERGEBUNG BITTEN

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben -und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah?-und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten. (Quran, 3:135)

Vergebung haben bei Allah nur diejenigen zu erwarten, welche Übles in Unwissenheit taten und (recht)zeitig bereuten; diesen vergibt Allah; und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:17)

WER SICH IN REUE AN ALLAH WENDET, KANN VERGEBUNG ERWARTEN

Vergebung haben bei Allah nur diejenigen zu erwarten, welche Übles in Unwissenheit taten und (recht)zeitig bereuten; diesen vergibt Allah; und Allah ist wissend und weise. Keine Vergebung haben aber jene zu gewärtigen, welche Übles taten bis, wenn der Tod sie ereilt, sie sprechen: "Siehe, jetzt bekehre ich mich!", und auch nicht jene, die als Ungläubige sterben. Für jene bereiten Wir schmerzliche Strafe. (Quran, 4:17-18)

Sprich:"O meine (Gottes-)Diener, die ihr euch gegen euch selbst vergangen habt! Verzweifelt nicht an Allahs Barmherzigkeit; seht, Allah verzeiht die Sünden allzumal. Er ist gewiss der Vergebende, des Barmherzige (Quran, 39:53)

Und wer bereut und Gutes tut, der wendet sich Allah zu. (Quran, 25:71)

MAN SOLL FÜR DIE UNGLÄUBIGEN NICHT UM VERGEBUNG BITTEN

Bitte um Verzeihung für sie oder bitte nicht um Verzeihung für sie. Auch wenn du siebzimal um Verzeihung für sie bätest, so

wird ihnen Allah doch niemals verzeihen. Dies, weil sie nicht an Allah und (auch) Seinem Gesandten nicht glaubten. Und Allah leitet die Frevler nicht. (Quran, 9:80)

MAN SOLL NICHT WISSENTLICH DENSELBEN FEHLER ZWEIMAL BEGEHEN

Dein Herr ist also zu denen, welche das Böse in Unwissenheit taten und danach sich bekehrten und besserten -dein Herr ist dann zu ihnen gewiß verzeihend und barmherzig. (Quran, 16:119)

Und diejenigen, die Allahs gedenken und für ihre Sünden um Verzeihung flehen, wenn sie etwas Schändliches getan oder wider sich gesündigt haben -und wer vergibt die Sünden, wenn nicht Allah?-und die nicht im (Bösen) verharren, das sie wissentlich taten. (Quran, 3:135)

WENN DIE MENSCHEN SICH ALLAH'S RELIGION IN SCHAREN ZUWENDEN, SO SOLL MAN BETEN UND UM VERGEBUNG BITTEN

Und du die Menschen in Scharen in Allahs Religion eintreten siehst, dann lobpreise deinen Herrn und bitte Ihn um Verzeihung. Wahrlich, Er vergibt dem, der sich (Ihm) in Reue zuwendet. (Quran, 110:2-3)

MAN SOLL SICH ANGESICHTS FEINDLICHER TRUPPEN AN ALLAH ERINNERN

Als die Gläubigen die Verbündeten sahen, sagten sie: "Dies ist das, was uns Allah und Sein Gesandter verheissen hat; Allah und Sein Gesandter haben die Wahrheit gesagt: "Und dies bestärkte sie nur in ihrem Glauben und in ihrer völligen Hingabe. (Quran, 33:22)

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr auf eine Gruppe stoßt, bleibt fest und gedenkt häufig Allahs, auf dass es euch wohl ergehen möge. (Quran, 8:45)

MAN MUSS STANDHAFT SEIN

Und wahrlich, Wir werden euch mit Furcht prüfen sowie mit Hunger und Verlust an Besitz und Menschenleben und Früchten; doch verkünde den Standhaften Heil, (Quran, 2:155)

MAN MUSS GEDULDIG SEIN MIT DENEN, DIE NICHT GLAUBEN

So ertrage, was sie sagen, und lobpreise deinen Herrn vor Aufgang der Sonne und nach(ihrem) Untergang. (Quran, 50:39)
Und ertrage in Geduld, was sie sagen, und meide sie geschickt. (Quran, 73:10)

MAN SOLL SICH MIT DEN GLÄUBIGEN GEDULDIG ZURÜCKHALTEN

Gedulde dich, zusammen mit denen, welche deinen Herrn des Morgens und Abends anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Und wende deine Augen nicht von ihnen ab im Trachten nach der Schönheit des irdischen Lebens. Und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir vom Gedenken an Uns abgelenkt haben und der seinen Begierden folgt und dessen Treiben zügellos ist. (Quran, 18:28)

MAN SOLL ERHABEN SEIN IN STANDHAFTIGKEIT

O ihr, die ihr glaubt! Seid standhaft und wetteifert in Geduld und haltet aus und fürchtet Allah, damit es euch wohlergeht (Quran, 3:200)

Aber diejenigen, denen das Wissen gegeben war, sprachen: "Wehe

euch! Die Belohnung Allahs ist besser für den, der glaubt und des Rechte tut; und niemand gewinnt sie, ausser den Standhaften." (Quran, 28:80)

WORÜBER KEINE KENNTNIS VORHANDEN IST, SOLL NICHT DEBATTIERT WERDEN

Streitet über das, worüber ihr bescheid wisst! Weshalb streitet ihr über das, wovon ihr nichts wisst? Allah weiß, ihr aber wisst nicht. (Quran, 3:66)

Und befasse dich mit nichts, wovon du kein Wissen hast. Seht, Gehör, Gesicht und Herz, alles wird dafür zur Rechenschaft gezogen. (Quran, 17:36)

MAN DARF KEINE FALSCHEN EIDE SCHWÖREN

Und nimm keine Rücksicht auf verächtliche Schwüremacher (Quran, 68:10)

MAN DARF EIDE NICHT BRECHEN

Und haltet eure Versprechen gegenüber Allah, wenn ihr welche eingegangen seid. Und brecht nicht eure Eide, nachdem ihr sie beschworen und Allah zu euerem Bürgen gemacht habt. Siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 16:91)

MAN DARF VON DER WAHRHEIT NICHT ABWEICHEN, INDEM MAN SCHWÜRE ALS VORWÄNDE BENUTZT

Und macht Allah mit euren Schwüren nicht zu einem Hindernis dafür, fromm und gottesfürchtig zu sein und Frieden unter den Menschen zu stiften. Allah ist hörend und wissend. (Quran, 2:224)

MAN DARF NICHT SCHWÖREN UM ANDERE ZU TÄUSCHEN

Darum legt eure Eide nicht zu gegenseitigem Betrug ab. Sonst könnte euer Fuß ausgleiten, nachdem er fest verankert war, und könntet ihr Böses erleiden, weil ihr von Allahs Weg abspenstig gemacht habt. Euch trifft dann schwere Strafe. (Quran, 16:94)

Und seid nicht wie jene, die ihr festgesponnenes Garn wieder auflöst, indem ihr Eide nur zum gegenseitigen Betrug leistet, nur weil eine Partei sich stärker als die andere glaubt. Siehe, Allah prüft euch dassei. Und wahrlich, am Tage der Auferstehung wird Er euch klar machen, worüber ihr uneins seid. (Quran, 16:92)

DIE BUSSE FÜR MEINEID

Allah wird euch nicht für ein unbedachtes Wort in euren Eiden bestrafen. Jedoch wird er euch für das bestrafen, was ihr mit Bedacht (falsch) geschworen habt. Die Sühne dafür soll die Speisung von zehn Armen sein, mit der Speise, die ihr gewöhnlich euren Familien gebt, oder ihre Bekleidung oder die Befreiung eines Nackens. Wer aber (die Mittel dazu) nicht findet, der faste drei Tage. Dies ist die Sühne für die Eide, die ihr (falsch) geschworen habt. Und haltet eure Eide. So macht euch Allah Seine Botschaft klar, damit ihr dankbar seid. (Quran, 5:89)

DER SCHWUR DER TRENnung VON IHREN FRAUEN

Für die, welche schwören, sich von ihren Frauen zu trennen, sind vier Monate Wartezeit festgesetzt. Geben sie dann ihr Vorhaben auf, so ist Allah verzeihend und barmherzig. (Quran, 2:226)

MAN MUSS GERECHT SEIN

Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren

Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah - wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)

MAN MUSS GERECHT SEIN, AUCH WENN ES ZUM NACHTEIL DER ELTERN UND VERWANDTEN IST

O ihr, die ihr glaubt! Tretet für die Gerechtigkeit ein, wenn ihr vor Gott Zeugnis ablegt, und sei es gegen euch selbst oder eure Eltern und Verwandten. Händele es sich um arm oder reich, Allah steht euch näher als beide. Und überlasst euch nicht der Leidenschaft, damit ihr nicht vom Recht abweicht. Wenn ihr (das Recht) verdreht oder euch (von ihm) abkehrt, siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 4:135)

MAN DARF SICH DURCH PERSÖNLICHEN HASS NICHT ZUR UNGERECHTIGKEIT VERLEITEN LASSEN

O ihr, die ihr glaubt! Steht in Gerechtigkeit fest, wenn ihr vor Allah bezeugt. Der Haß gegen (bestimmte) Leute verführe euch nicht zu Ungerechtigkeit. Seid gerecht, das entspricht mehr der Gottesfurcht. Und fürchtet Allah. Siehe, Allah kennt euer Tun. (Quran, 5:8)

MAN MUSS DIE WAHRHEIT BEZEUGEN UNTER GLÄUBIGEN

Wenn nun zwei Parteien der Gläubigen miteinander streiten, dann stiftet unter ihnen Frieden. Wenn aber die eine sich gegen die andere vergeht, bis sie unter Allahs Befehl zurückkehrt. Falls sie aber zurückkehrt, stiftet unter ihnen Frieden nach Recht und Billigkeit; und seid gerecht. Allah liebt fürwahr die gerecht Handelnden. (Quran, 49:9)

MAN SOLL GERECHT SEIN GEGEN DIE, DIE DIE GLÄUBIGEN NICHT BEKÄMPFEN

Allah verbietet euch nicht, gegen die gütig und gerecht zu sein, die euch nicht wegen eures Glaubens bekämpft oder euch aus euren Häusern vertrieben haben. Allah liebt fürwahr die gerecht Handelnden. (Quran, 60:8)

MAN MUSS EHRlich SEIN BEI MASSTAB UND GEWICHTEN

Und gebt volles Mass, wenn ihr meßt, und wägt mit richtiger Waage. So ist es vorteilhaft und letzten Endes das Beste. (Quran, 17:35)
Gebt rechtes Mass und verursacht keinen Verlust! Und wiegt mit richtiger Waage! (Quran, 26:181-182)

MAN SOLL MITLEIDIG UND GÜTIG SEIN

O ihr, die ihr glaubt! Wenn sich einer von euch von seinem Glauben abkehrt, wahrlich, Allah bringt bald ein anderes Volk, das Er liebt und das Ihn liebt; das demütig vor den Gläubigen und stolz gegenüber den Ungläubigen ist; das auf Allahs Weg streitet und den Tadel des Tadelnden nicht fürchtet. Das ist Allahs Huld. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allumfassend und wissend. (Quran, 5:54)

MAN SOLL GNÄDIG UND TOLERANT SEIN

Ob ihr Gutes zeigt oder verbergt oder Böses vergebt, siehe, Allah ist nachsichtig und mächtig. (Quran, 4:149)
Übe Nachsicht, gebiete das Rechte und meide die Unwissenden. (Quran, 7:199)
Wer aber geduldig ist und verzeiht - das ist fürwahr die richtige Art der Entschlossenheit. (Quran, 42:43)

MAN MUSS DIE MIT DEN GÖTZENDIENERN GESCHLOSSENEN VERTRÄGE ERFÜLLEN

Ausgenommen (von der Lossagung) sind jedoch diejenigen der Götzendiener, mit denen ihr einen Vertrag geschlossen habt, und die es euch hernach in nichts fehlen ließen und keinem gegen euch Beistand leisteten. Ihnen gegenüber müßt ihr den Vertrag bis zum Ablauf der (vereinbarten) Frist halten. Siehe, Allah liebt die Gottesfürchtigen. (Quran, 9:4)

DIE HALTUNG GEGENÜBER DEN GÖTZENDIENERN, WENN SIE UM SCHUTZ NACHSUCHEN

Und wenn einer der Götzendiener bei dir Zuflucht sucht, dann gewähre ihm Zuflucht, damit er Allahs Wort vernimmt. Dann laß ihn den Ort erreichen, an dem er, sich sicher fühlt. Dies, weil sie ein unwissendes Volk sind. (Quran, 9:6)

DIE KEUSCHHEIT MUSS BEHÜTET WERDEN

Und ihre Scham bewahren, (Quran, 23:5)

Sage den gläubigen Männern, dass sie ihre Blicke senken und ihre Keuschheit wahren sollen. Das ist geziemender für sie. Siehe, Allah kennt ihr Tun. Und sage den gläubigen Frauen, dass sie ihre Blicke senken und ihre Keuschheit wahren und ihre Reize nicht zur Schau stellen sollen, außer was (anständigerweise) sichtbar ist; und dass sie ihre Tücher über ihren Busen schlagen und ihre Reize nur ihren Ehegatten zeigen sollen oder ihren Vätern oder den Vätern ihrer Ehegatten oder ihren Söhnen oder den Söhnen ihrer Ehegatten oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die sie von Rechts wegen besitzen, oder ihren Dienern, die keinen Geschlechtstrieb mehr haben, oder Kindern, welche die Blöße der

Frauen nicht beachten. Und sie sollen ihre Beine nicht so schwingen, dass Aufmerksamkeit auf ihre verborgene Zierde fällt. Und bekehrt euch zu Allah allzumal, o ihr Gläubigen, damit es euch wohlgerhe. (Quran, 24:30-31)

GLÄUBIGE SOLLEN NUR GLÄUBIGE HEIRATEN

Schlechte Frauen sind für schlechte Männer, und schlechte Männer sind für schlechte Frauen! Und gute Frauen sind für gute Männer, und gute Männer sind für gute Frauen! Diese sind frei von dem, was sie ihnen nachsagen, Vergebung und eine ehrenhafte Versorgung (für sie)! (Quran, 24:26)

Und heiratet keine Heidinnen, bevor sie gläubig geworden sind. Wahrlich, eine gläubige Sklavin ist besser als eine Heidin, so gut sie euch auch gefällt. Und verheiratet (eure Töchter) nicht an Heiden, bevor sie gläubig wurden. Wahrlich, ein gläubiger Sklave ist besser als ein Heide, so gut er euch auch gefällt. Jene laden zum Feuer ein. Allah aber lädt mit Seiner Gnade zum Paradies ein und zur Verzeihung und macht den Menschen Seine Botschaft klar; vielleicht nehmen sie es sich zu Herzen. (Quran, 2:221)

ES SOLL KEINE UNGLÄUBIGE FRAU GEHEIRATET WERDEN

Und heiratet keine Heidinnen, bevor sie gläubig geworden sind. Wahrlich, eine gläubige Sklavin ist besser als eine Heidin, so gut sie euch auch gefällt. Und verheiratet (eure Töchter) nicht an Heiden, bevor sie gläubig wurden. Wahrlich, ein gläubiger Sklave ist besser als ein Heide, so gut er euch auch gefällt. Jene laden zum Feuer ein. Allah aber lädt mit Seiner Gnade zum Paradies ein und zur Verzeihung und macht den Menschen Seine Botschaft klar; vielleicht nehmen sie es sich zu Herzen. (Quran, 2:221)

UNVERHEIRATETE GLÄUBIGE SOLLEN IHRE KEUSCHHEIT BEWAHREN

Doch diejenigen, welche niemand zur Ehe finden, sollen keusch leben, bis Allah sie aus Seinem Überfluß reich macht. Und wenn welche von denen, die eure Rechte besitzt, eine Freilassungsurkunde begehren - schreibt sie ihnen, wenn ihr Gutes von ihnen haltet, und gebt ihnen von Allahs Gut, das Er euch gewährt. Und zwingt eure Mägde nicht zur Prostitution, wenn sie keusch leben wollen, nur um die Güter des irdischen Lebens zu vermehren. Doch wenn sie einer zwingt, so wird Allah, nachdem sie gezwungen wurden, vergebend und barmherzig (zu ihnen) sein. (Quran, 24:33)

JENE UNTER DEN VÖLKERN DER SCHRIFT, DIE GLAUBEN, KÖNNEN GEHEIRATET WERDEN

Heute sind euch alle guten Dinge erlaubt. Auch die Speise derer, denen die Schrift gegeben wurde, ist euch erlaubt, so wie eure Speisen ihnen erlaubt sind. Und (erlaubt sind euch zu heiraten) tugendhafte Frauen, die gläubig sind, und tugendhafte Frauen von denen, welchen die Schrift vor euch gegeben wurde, sofern ihr ihnen ihr Brautgeld gegeben habt und tugendhaft mit ihnen lebt, ohne Unzucht, und keine Geliebten nehmt. Wer den Glauben verleugnet, dessen Werk ist fruchtlos, und im Jenseits ist er einer der Verlorenen. (Quran, 5:5)

MAN SOLL ALLEINSTEHENDEN GLÄUBIGEN HELFEN, VERHEIRATET ZU WERDEN

Und verheiratet die Ledigen unter euch und eure Diener und Dienerinnen. Wenn sie arm sind, wird Allah sie aus Seinem Überfluß reich machen; denn Allah ist großzügig und wissend. (Quran, 24:32)

MAN SOLL EINEN GLÄUBIGEN ZUM VERMITTLER BESTIMMEN WENN EHEGATTEN SICH STREITEN

Und wenn ihr einen Bruch zwischen beiden befürchtet, dann ernennt einen Schiedsrichter von ihrer Familie und einen Schiedsrichter von seiner Familie. Wollen sie sich aussöhnen, wird Allah Frieden zwischen ihnen stiften. Siehe, Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:35)

NACH EINER SCHEIDUNG DARF DER FRAU NICHTS VON DEM IHR ZUVOR GEGEBENEN BESITZ GENOMMEN WERDEN

Und wenn ihr eine Gattin anstelle einer anderen nehmen wollt, so nehmt nichts von ihr fort, selbst wenn ihr der ersteren einen ganzen Schatz gegeben habt. Wollt ihr es etwa fortnehmen mittels Verleumdung und (damit) offenbarer Sünde? Und wie könntet ihr es fortnehmen, wo ihr einander bereits beigewohnt habt und sie von euch ein festes Versprechen empfangen? (Quran, 4:20-21)

DER ZEITRAUM, DEN DIE GESCHIEDENE FRAU ZU WARTEN HAT

Und die geschiedenen Frauen sollen warten, bis sie dreimal die Periode gehabt haben. Und es ist ihnen nicht erlaubt zu verheimlichen, was Allah in ihren Schößen erschaffen hat, wenn sie an Allah glauben und an den Jüngsten Tag. Und ihre Ehemänner haben das Vorrecht, sie in diesem Zeitraum zurückzunehmen, wenn sie sich aussöhnen wollen. Und den Frauen stehen in angemessener Weise die gleichen Rechte (wie den Männern) zu, doch haben die Männer (in dieser Hinsicht) das letzte Wort. (Quran, 2:228)

DER LEBENSUNTERHALT DER FRAU IM FALL DER SCHEIDUNG MUSS GESICHERT WERDEN

Und auch den Geschiedenen seien Unterhaltsleistungen nach Billigkeit festgesetzt; dies ist eine Pflicht für die Gottesfürchtigen. (Quran, 2:241)

ES BRAUCHT KEINE FRIST BEACHTET ZU WERDEN, WENN DIE FRAU GESCHIEDEN WIRD, BEVOR IHR EHEMANN SIE BERÜHRT HAT

O ihr, die glaubt! Wenn ihr gläubige Frauen heiratet, euch aber von ihnen scheidet, bevor ihr sie berührt habt, dürft ihr ihnen keine Wartezeit vorschreiben. Doch versorgt sie und entlasst sie in Frieden. (Quran, 33:49)

DIE WARTEFRIST DER FRAU, WENN DER EHEMAN STIRBT

Und diejenigen von euch, welche verscheiden und Gattinnen hinterlassen, so müssen diese vier Monate und zehn Tage warten. Haben sie aber ihre Frist erfüllt, so trifft euch keine Sünde, wenn sie auf passende Weise selbst über sich verfügen; und Allah ist mit dem vertraut ist, was ihr tut. (Quran, 2:234)

MAN SOLL SICH DER FRAU NICHT NÄHERN WÄHREND DER MENSTRUATION

Und sie werden dich über die Menstruation befragen. Sprich: "Sie ist ein Leiden." Enthaltet euch daher eurer Frauen während der Menstruation und naht ihnen erst wieder, wenn sie sich gereinigt haben. Sind sie jedoch rein, dann verkehrt mit ihnen, wie Allah es euch geboten hat. Siehe, Allah liebt die sich Bekehrenden und liebt die sich Reinigenden. (Quran, 2:222)

DIE ART, SICH FRAUEN ZU NÄHERN

Euere Frauen sind euch ein Saatfeld. Geht zu euerem Feld, wie ihr wollt; aber tut zuvor etwas für eure Seelen. Und fürchtet Allah und wisset, dass ihr Ihm begegnen werdet. Und verkünde den Gläubigen die frohe Botschaft. (Quran, 2:223)

DER SCHUTZ DER FRAU UND DEREN BEDEUTUNG

Die Männer stehen für die Frauen in Verantwortung ein, mit Rücksicht darauf wie Allah den einen von ihnen mit mehr Vorzügen als den anderen ausgestattet hat, und weil sie von ihrem Vermögen (für die Frauen) ausgeben. Die recht schaffenen Frauen sind demütig ergeben und sorgsam in der von Allah geboten Wahrung ihrer Intimsphäre. Diejenigen aber, deren Widerspenstigkeit ihr fürchtet, warnt sie, meidet sie in den Schlafgemachern und schlägt sie. Und wenn sie euch gehorchen, unternimmt nichts weiter gegen sie; siehe, Allah ist erhaben und groß. (Quran, 4:34)

MAN DARF NIEMANDEN DER UNZUCHT BESCHULDIGEN, WENN NICHT ABSOLUTE SICHERHEIT DARÜBER BESTEHT

Und wer von euren Frauen etwas Widerwärtiges begeht: nehmt vier von euch als Zeugen gegen sie. Und wenn sie es bezeugen, schließt sie in die Häuser ein, bis der Tod sie nimmt oder Allah ihnen einen Ausweg zeigt. (Quran, 4:15)

Warum, als ihr es hörte, haben die gläubigen Männer und Frauen bei sich nicht Gutes gedacht und gesagt: "Dies ist offensichtlich eine Lüge!?" Warum brachten sie nicht vier Zeugen dafür? Doch wenn sie die Zeugen nicht bringen, sind sie vor Allah Lügner. (Quran, 24:12-13)

Diejenigen, welche anständige Frauen verleurnden, dann aber nicht vier (Augen-)Zeugen beibringen, die peitscht mit achtzig Hieben aus. Und nehmt ihr Zeugnis nie mehr an; denn es sind Verworfene, (Quran, 24:4)

MAN DARF NICHT DER UNZUCHT NACHGEHEN

Und kommt der Unzucht nicht nahe. Das ist fürwahr etwas Schändliches und ein übler Weg. (Quran, 17:32)

Und diejenigen, welche neben Allah keinen anderen Gott anrufen und niemand töten, wo Allah doch zu töten verboten hat, ausser nach Gesetz und Recht; und die keine Un-zucht begehen: Wer solches tut, findet Strafe. (Quran, 25:68)

MAN DARF DIE EHEFRAU NICHT MIT DER MUTTER GLEICHSTELLEN

Diejenigen von euch, welche sich von ihren Frauen scheiden, indem sie sagen: "Du bist mir (so verboten) wie der Rücken meiner Mutter" - ihre Mütter sind sie nicht! Ihre Mütter sind wirklich nur die, welche sie geboren haben. So sagen sie gewiß etwas Widerwärtiges und die Unwahrheit. Aber Allah ist wahrlich vergebend, verzeihend. (Quran, 58:2)

Allah hat keinem Menschen zwei Herzen in seiner Brust gegeben, noch hat er die Frauen, von denen ihr euch mit der Formel scheidet, sie seien euch ebenso verboten wie der Rücken eurer Mütter, zu euren Müttern gemacht, noch eure Adoptivöhne zu euren leiblichen Söhnen. Das sind (nur) Worte, die ihr im Mund führt. Allah aber spricht die Wahrheit, und Er alleine leitet auf den rechten Weg. (Quran, 33:4)

Diejenigen, welche sich mit solchen Worten von ihren Frauen scheiden und dann ihre Worte zurücknehmen - dafür ist ein

Unfreier freizulassen, bevor sie einander wieder berühren. Das ist es, wozu ihr ermahnt werdet. Und Allah weiß was ihr tut. Wer dazu aber nicht imstande ist, der soll zwei Monate hintereinander fasten, bevor sie einander berühren. Wer auch das nicht vermag, der speise sechzig Arme. Dies, damit ihr an Allah und Seinem Gesandten glaubt. Dies sind Allahs Gebote. Und für die Ungläubigen ist schmerzliche Strafe bestimmt. (Quran, 58:3-4)

WIE DIE FRAU SICH KLEIDEN SOLL

Und sage den gläubigen Frauen, dass sie ihre Blicke senken und ihre Keuschheit wahren und ihre Reize nicht zur Schau stellen sollen, außer was (anständigerweise) sichtbar ist; und dass sie ihre Tücher über ihren Busen schlagen und ihre Reize nur ihren Ehegatten zeigen sollen oder ihren Vätern oder den Vätern ihrer Ehegatten oder ihren Söhnen oder den Söhnen ihrer Ehegatten oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die sie von Rechts wegen besitzen, oder ihren Dienern, die keinen Geschlechtstrieb mehr haben, oder Kindern, welche die Blöße der Frauen nicht beachten. Und sie sollen ihre Beine nicht so schwingen, dass Aufmerksamkeit auf ihre verborgene Zierde fällt. Und bekehrt euch zu Allah allzumal, o ihr Gläubigen, damit es euch wohlergehe. (Quran, 24:31)

Und haltet euch zuhause auf. Und stellt euch nicht zur Schau wie in der früheren Zeit der Unwissenheit. Und verrichtet das Gebet. Und entrichtet die Steuer. Und gehorcht Allah und Seinem Gesandten. Siehe, Allah will euch vor jedem Übel bewahren, o Leute des Hauses, und euch völlig reinhalten. (Quran, 33:33)

O Prophet! Sage deinen Frauen und deinen Töchtern und den Frauen der Gläubigen, dass sie etwas von ihrem Übergewand über sich ziehen sollen. So werden sie eher erkannt und (daher) nicht belästigt. Und Allah ist verzeihend, barmherzig. (Quran, 33:59)

DEN WAISEN MUSS DASS IHNEN ZUSTEHENDE VERMÖGEN GEGEBEN WERDEN

Und gebt den Waisen ihr Vermögen und tauscht nicht (euer) Schlechtes gegen (ihr) Gutes ein und schlagt nicht ihren Besitz dem eurigen hinzu; siehe, das ist ein großes Verbrechen. Und wenn ihr fürchtet, sonst den Waisen nicht gerecht werden zu können, nehmt euch als Frauen, was euch gut erscheint, zwei oder drei oder vier. Doch wenn ihr fürchtet, ihnen nicht gerecht werden zu können, heiratet nur eine oder diejenigen, die ihr von Rechts wegen besitzt. Dies schützt euch eher vor Ungerechtigkeit. (Quran, 4:2-3)

DEN VERWANDTEN, DEN ÄRMSTEN UND DEN REISENDEN MUSS IHR PFLICHTTEIL GEGEBEN WERDEN

Und gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und dem Armen und dem Reisenden; doch verschleudere nicht wie ein Verschwender. (Quran, 17:26)

MAN MUSS DEN SCHUTZ UND DIE ERNÄHRUNG DER ARMEN SICHERSTELLEN

Siehe, er glaubte nicht an Allah, den Gewaltigen. Und sorgte sich nicht um die Speisung des Armen. Darum hat er hier heute keinen Freund. (Quran, 69:33-35)

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. (Quran, 76:8)

"Was hat euch in das Höllenfeuer gebracht?" Sie werden antworten: "Wir gehörten nicht zu den Betenden, Und wir speisten die Armen nicht, Und wir schwätzten mit den Schwätzern, (Quran, 74:42-44)

MAN MUSS DIE WAISEN AUFZIEHEN

... Und sie befragen dich über die Waisen. Sprich: "Sie zu fördern, ist gut. Und wenn ihr das Leben mit ihnen teilt, sind sie eure Geschwister." Und Allah unterscheidet den Missetäter vom Gerechten, und wenn Allah wollte, wahrlich, Er stürzte euch in Bedrängnis! Siehe, Allah ist mächtig und weise. (Quran, 2:220)

DIE NACHSICHT GEGEN DEN ELTERN

Wir legten dein Menschen Güte gegen seine Eltern an das Herz. Seine Mutter trug ihn von Schwäche zu Schwäche, und seine Entwöhnung dauert zwei Jahre. (Allah sagt:) "Sei Mir und deinen Eltern dankbar. Zu Mir ist der Heimgang. Doch wenn sie dich dazu bringen wollen, dass du Mir an die Seite setzt, wovon du kein Wissen hast, so gehorche ihnen nicht. Verkehre mit ihnen in weltlichen Dingen gleichwohl, wie es gerecht und billig ist. Doch folge dem Weg derer, die sich zu Mir bekehren. Dann ist eure Rückkehr zu Mir, und dann werde Ich euch euer Tun vorhalten." (Quran, 31:14-15)

Und als Wir von den Kindern Israels ein Versprechen entgegennahmen, (sprachen Wir:) "Dient keinem außer Allah; tut Eltern und Verwandten und Waisen und Armen Gutes; sprech mit den Leuten auf freundliche Weise; verrichtet das Gebet und entrichtet die Steuer." Danach kehrtet ihr euch bis auf wenige ab und wurdet abtrünnig. (Quran, 2:83)

Dein Herr hat bestimmt, dass ihr Ihn alleine anbeten sollt und dass ihr gegen eure Eltern gütig seid, auch wenn der eine von ihnen oder beide bei dir ins hohe Alter kommen. Sag daher nicht "Pfui!" zu ihnen und schelte sie nicht, sondern rede mit ihnen auf ehrerbietige Weise. Und bedecke sie demütig mit den Flügeln der Barmherzigkeit und bitte: "O mein Herr! Erbarme dich beider so (barmherzig), wie sie mich aufzogen, als ich klein war!" (Quran, 17:23-24)

MAN MUSS DIE ADOPTIERTEN KINDER GUT BEHANDELN

(Die Adoptivkinder:) Nennt sie nach ihren Vätern, dies ist gerechter vor Allah. Wenn ihr jedoch ihre Väter nicht kennt, dann seien sie doch eure Brüder im Glauben und eure Schützlinge. Doch wenn ihr in dieser Hinsicht gefehlt habt, gilt es nicht als Sünde. Auf die Absicht eurer Herzen kommt es vielmehr an. Und Allah ist verzeihend und barmherzig (Quran, 33:5)

MAN MUSS NACHSICHTIG SEIN MIT DEN GEFANGENEN

Wenn ihr nun (im Verlaufe eines Verteidigungskriegs) auf die Ungläubigen stoßt, dann schlagt auf sie ein, bis ihr sie niedergerungen habt. Dann fesselt sie gut. Danach gebt sie frei, entweder aus Gnade oder gegen Lösegeld, damit der Krieg aufhört, euch zu belasten. So soll es sein! Hätte Allah es gewollt, hätte Er sie gewiß Selbst bestrafen können. Er aber wollte die einen von euch durch die anderen prüfen lassen. Diejenigen aber, die auf Allahs Weg getötet worden sind, ihr Wirken wird nicht umsonst gewesen sein. (Quran, 47:4)

MAN MUSS DIE GEFANGENEN ERNÄHREN

Und die den Armen und die Waise und den Gefangenen speisen, auch wenn sie der Nahrung selbst bedürfen. (Quran, 76:8)

ES DARF KEIN FLEISCH VERZEHRT WERDEN, BEI DESSEN SCHLACHTUNG NICHT ALLAH ANGERUFEN WURDE

Und eßt nichts von dem, worüber Allahs Name nicht gesprochen wurde; denn es ist wahrlich Frevel. Die Satane werden ihren Freunden eingeben, mit euch (darüber) zu streiten. Doch, wenn ihr

ihnen gehorchen würdet, wärt ihr wahrlich Götzendiener. (Quran, 6:121)

So eßt das, worüber Allahs Name gesprochen wurde, wenn ihr an Seine Botschaft glaubt. (Quran, 6:118)

MAN SOLL DIE ARMEN SPEISEN, DIE BITTEN UND AUCH JENE, DIE AUS SCHAM NICHT BITTEN

Auch das Opfer von Großvieh haben Wir euch als ein Symbol Allahs bestimmt. Ihr habt Gutes an ihnen. So sprecht Allahs Namen über ihnen aus, wenn sie gebunden dastehen. Und nachdem sie auf die Flanke gestürzt sind, eßt von ihnen und speist den Bittenden wie den (verschämten) Armen. So haben Wir sie euch dienstbar gemacht, auf dass ihr dankbar seid. (Quran, 22:36)

MAN MUSS AUSWANDERN, WENN NOTWENDIG

Und wer auf Allahs Weg auswandert, wird auf der Erde viel Zuflucht und Wohltaten finden. Und wer sein Haus verlässt und zu Allah und Seinem Gesandten auswandert und dassei vom Tod ereilt wird, dessen Lohn ist bei Allah; und Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 4:100)

Siehe, diejenigen, welche glaubten und ausgewandert sind und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzten und (dem Propheten) Herberge und Hilfe gewährten, sollen einer des anderen Freund sein. Und jene, welche glaubten, aber nicht auswanderten, sollen in keinem Schutzverhältnis zu euch stehen, bevor sie ausgewandert sind. Wenn sie euch aber im Namen des Glaubens um Hilfe angehen, obliegt es euch, ihnen zu helfen, außer gegen ein Volk, zwischen dem und euch ein Bündnis besteht. Und Allah sieht euer Tun. (Quran, 8:72)

MAN DARF NUR DAS ERLAUBTE ESSEN

Esst von dem, was euch Allah bescherte, das Erlaubte und Gute, und dankt für Allahs Wohltaten, falls ihr Ihm dient. (Quran, 16:114)

DIE NICHT AUSWANDERN, SOLLEN NICHT ZU FREUNDEN GENOMMEN WERDEN

Siehe, diejenigen, welche glaubten und ausgewandert sind und sich mit Gut und Blut auf Allahs Weg einsetzten und (dem Propheten) Herberge und Hilfe gewährten, sollen einer des anderen Freund sein. Und jene, welche glaubten, aber nicht auswanderten, sollen in keinem Schutzverhältnis zu euch stehen, bevor sie ausgewandert sind. Wenn sie euch aber im Namen des Glaubens um Hilfe angehen, obliegt es euch, ihnen zu helfen, außer gegen ein Volk, zwischen dem und euch ein Bündnis besteht. Und Allah sieht euer Tun. (Quran, 8:72)

ZUSAGEN UND VERTRÄGE MÜSSEN ERFÜLLT WERDEN

Wer jedoch seiner Verpflichtung nachkommt und gottesfürchtig ist -wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen. (Quran, 3:76)

Jene, die ihr Versprechen gegenüber Allah halten und ihre Verpflichtungen nicht brechen, (Quran, 13:20)

Und die welche das ihnen Anvertraute bewahren und ihre Verträge einhalten. (Quran, 70:32)

VERSPRECHEN GEGENÜBER ALLAH MÜSSEN GEHALTEN WERDEN

Diejenigen aber, welche ihre Verpflichtungen gegenüber Allah brechen, nachdem sie sie eingegangen waren, und zerreißen, was Allah zu verbinden geheißen hat, und Unheil auf Erden stiften - sie erwartet Zurückweisung und eine üble Wohnstatt. (Quran, 13:25)

Und haltet eure Versprechen gegenüber Allah, wenn ihr welche eingegangen seid. Und brecht nicht eure Eide, nachdem ihr sie geschworen und Allah zu euerem Bürgen gemacht habt. Siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 16:91)

MAN SOLL VOM GUTEN DER ERLAUBTEN SPEISEN ESSEN

O ihr, die ihr glaubt! Esst von den guten Dingen, mit denen Wir euch versorgen, und dankt Allah, so Ihr Ihm dient. (Quran, 2:172)

ALLAH'S VERTRAG NICHT AUS EIGENNUTZ BRECHEN

Und verkauft nicht eure Bindung an Allah um einen geringen Preis. Denn was bei Allah ist, ist besser für euch, sofern ihr es versteht. (Quran, 16:95)

MAN SOLL NICHTS ÄUSSERN, WAS MAN NICHT ZU TUN BEREIT IST

Wollt ihr (Juden) den Leuten Frömmigkeit gebieten und eure eigenen Seelen vergessen, wo ihr doch die Schrift (Thora) lest? Habt ihr denn keine Einsicht? (Quran, 2:44)

O ihr, die ihr glaubt! Warum sagt ihr, was ihr nicht tut? Grosse Abscheu erzeugt es bei Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut! (Quran, 61:2-3)

ANVERTRAUTES MUSS BEWAHRT WERDEN

Und die das ihnen anvertraute Vermögen bewahren und ihr Versprechen erfüllen. (Quran, 23:8)

O ihr, die ihr glaubt! Betrügt nicht Allah und den Gesandten und enttäuscht nicht bewußt das in euch gesetzte Vertrauen. (Quran, 8:27)

Siehe, Wir boten die Verantwortung den Himmeln und der Erde und den Bergen an, doch weigerten sie sich, sie zu tragen, und schreckten davor zurück. Der Mensch lud sie sich jedoch auf; denn er überschätzt sich und ist einge-bildet. (Quran, 33:72)

Und unter den Leuten der Schrift gibt es manchen, der, wenn du ihm einen Schatz anvertraust, ihn dir zurückgibt, aber auch manchen, der, wenn du ihm eine einzige Münze anvertraust, sie dir nicht zurückgibt, wenn du nicht ständig hinter ihr her bist. Dies, weil sie behaupten: "Wegen dieser Unbelehrten kann man uns nicht belangen." Wer jedoch seiner Verpflichtung nachkommt und gottesfürchtig ist -wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen. (Quran, 3:75-76)

ANVERTRAUTES MUSS ZURÜCKGEGEBEN WERDEN

Siehe, Allah gebietet euch, die euch anvertrauten Güter ihren Eigentümern zurückzugeben, und wenn ihr unter den Leuten richtet, nach Gerechtigkeit zurichten. Siehe, Allah -wie trefflich ist das, wozu Er euch mahnt! Siehe, Allah hört und sieht. (Quran, 4:58)

MAN MUSS DIE WAHRHEIT BEZEUGEN

O ihr, die ihr glaubt! Tretet für die Gerechtigkeit ein, wenn ihr vor Gott Zeugnis ablegt, und sei es gegen euch selbst oder eure Eltern und Verwandten. Händele es sich um arm oder reich, Allah steht euch näher als beide. Und überlaßt euch nicht der Leidenschaft, damit ihr nicht vom Recht abweicht. Wenn ihr (das Recht) verdreht oder euch (von ihm) abkehrt, siehe, Allah weiß, was ihr tut. (Quran, 4:135)

WER FALSCH BEZEUGT, MUSS ERSETZT WERDEN DURCH EINEN, DER RECHT BEZEUGT

O ihr, die ihr glaubt! Wenn einem von euch der Tod naht, soll sein Testament bezeugt werden von zwei redlichen Leuten unter euch oder - so euch das Unglück des Todes auf Reisen trifft - von zwei anderen, die nicht von euch sind. Haltet sie nach dem Gebet zurück, und, falls ihr Zweifel hegt, sollen sie bei Allah schwören: "Wir verbinden mit unserem Zeugnis keinen Handel oder Preis, und ginge es um ein Mitglied unserer Sippe, und wir halten von dem Zeugnis vor Allah nichts zurück; sonst wären wir wahrlich Sünder." Wenn aber bekannt wird, dass beide sich versündigt haben, sollen von denen, die sie (in ihrem Erbrecht) geschädigt haben, zwei andere an ihre Stelle treten und bei Allah schwören: "Wahrlich, unser Zeugnis ist wahrer als ihr Zeugnis. Wir vergehen uns nicht, sonst wären wir Ungerechte." (Quran, 5:106-107)

MAN DARF NICHT LÜGEN

So sei es. Und wer Allahs heilige Gebote ehrt, dem dient es zum Guten bei seinem Herrn. Und erlaubt ist euch das Vieh (zur Nahrung), mit Ausnahme dessen, was euch gesagt worden ist. Und so meidet den Greuel des Götzendienstes und meidet das lügnhafte Wort. (Quran, 22:30)

O ihr, die ihr glaubt! Warum sagt ihr, was ihr nicht tut? Grosse Abscheu erzeugt es bei Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut! (Quran, 61:2-3)

DIE GLÄUBIGEN SOLLEN SICH NICHT ZERSPLITTERN, SONDERN EINIG SEIN

Und seid nicht wie jene, die gespalten und uneins sind, nachdem die deutliche Botschaft zu ihnen kam; ihnen wird schmerzliche Strafe zuteil. (Quran, 3:105)

Und haltet allesamt an Allahs Seil fest, und zersplittert euch nicht, und gedenkt der Gnadenerweise Allahs euch gegenüber als ihr Feinde wart und Er eure Herzen so zusammenschloß, dass ihr durch Seine Gnade Brüder wurdet, und als ihr am Rande einer Feuergrube wart und Er euch ihr entriß. So macht euch Allah Seine Zeichen klar, auf dass ihr euch leiten laßt. (Quran, 3:103)

O du Prophet! Kämpfe gegen die Ungläubigen und die Scheinheiligen und verfare mit ihnen hart. Die Hölle ist ihre Herberge, und schlimm ist die Fahrt (dorthin). (Quran, 9:73)

MAN SOLL DAS GUTE IN ALLEN DINGEN SEHEN

Sprich: "Nie trifft uns etwas anderes als was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer, und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen." (Quran, 9:51)

MAN SOLL SICH MIT DER VIELFALT VON SEGNUNGEN NICHT BRÜSTEN

Siehe, Korah war vom Volke Moses, doch verging er sich gegen sie. Wir aber gaben ihm so viel an Schätzen, dass seine Schatztruhe für eine grössere Schar kräftiger Leute eine Bürde gewesen wäre. Als sein Volk zu ihm sprach: "Frohlocke nicht, Allah liebt nicht die Frohlockenden. (Quran, 28:76)

Und seid nicht wie jene (Mekkaner), welche prahlerisch aus ihren Wohnungen auszogen, um von den Leuten gesehen zu werden und von Allahs Weg abspenstig zu machen. Doch Allah überschaufe ihr Tun. (Quran, 8:47)

MAN SOLL SICH NICHT AUFLEHNEN

Wenn Wir sie jedoch gerettet haben, üben sie auf Erden wieder Gewalt aus, ohne jede Rechtfertigung. O ihr Menschen! Euere

Gewalttätigkeit richtet sich doch nur gegen euch selbst. Ihr genießt das irdische Leben ja nur im Nießbrauch. Dann ist eure Heimkehr zu Uns, und Wir werden euch eröffnen, was ihr getan habt. (Quran, 10:23)

MAN SOLL GUTE TATEN TUN

Siehe, Allah gebietet, Gerechtigkeit zu üben, Gutes zu tun und die Nahestehenden zu beschenken. Und Er verbietet das Schändliche und Unrechte und Gewalttätige. Er ermahnt euch, euch dies zu Herzen zu nehmen. (Quran, 16:90)

DIE FRÖMMIGKEIT

Frömmigkeit besteht nicht darin, dass ihr euer Gesicht nach Westen oder Osten kehrt. Fromm ist vielmehr, wer an Allah und den Jüngsten Tag glaubt und an die Engel und die Schrift und die Propheten; und wer sein Geld -auch wenn er selbst Bedarf hat- für seine Angehörigen und die Waisen, die Armen und den Reisenden, die Bettler und die Gefangenen ausgibt; und wer das Gebet verrichtet; und wer die Steuer (zakat) zahlt; und die, welche ihre eingegangenen Verpflichtungen einhalten und in Unglück, Not und Gefahr standhaft sind: Sie sind es, die aufrichtig und gottesfürchtig sind. (Quran, 2:177)

MAN SOLL RECHT HANDELN

Spruch: "Ich bin nur ein Mensch wie ihr. Mir ist geoffenbart worden, dass euer Gott ein einziger Gott ist. Und wer hofft, seinem Herrn zu begegnen, soll gute Werk tun und niemand neben seinem Herrn anbeten." (Quran, 18:110)

MAN SOLL MIT GUTEN TATEN WETTEIFERN

Und jeder hat eine Richtung, nach der er sich kehrt. Wetteifert

daher miteinander in guten Werken. Wo immer ihr seid, Allah wird euch allesamt zu Ihm zurückbringen. Siehe, Allah hat Macht über alle Dinge. (Quran, 2:148)

Und Wir sandten zu dir in Wahrheit das Buch hinab, (vieles) bestätigend, was ihm an Schriften vorausging, und (über ihren Wahrheitsgehalt) Gewißheit gebend. Darum richte zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabsandte. Folge nicht ihren Neigungen, um nicht von der Wahrheit, die zu dir gekommen ist, abzuweichen. Jedem von euch gaben Wir ein Gesetz und einen Weg. Wenn Allah gewollt hätte, hätte Er euch zu einer einigen Gemeinde gemacht. Doch Er will euch in dem prüfen, was Er euch gegeben hat. Wetteifert darum im Guten. Zu Allah ist eure Heimkehr allzumal, und Er wird euch dann darüber aufklären, worüber ihr uneins seid. (Quran, 5:48)

Und wetteifert um die Verzeihung eures Herrn und einen Gärten, der weit ist wie die Himmel und die Erde, bereitet für die Gottesfürchtigen, (Quran, 3:133)

MAN SOLL DIE NÄCHSTE AUFGABE ÜBERNEHMEN, WENN DIE ANDERE ERFÜLLT IST

Und wenn du (mit etwas) fertig bist, dann bemühe dich weiter. (Quran, 94:7)

MAN SOLL SICH AUS UNSINNIGEM GESCHWÄTZ HERAUSHALTEN

Und wenn sie eitles Geschwätz hören, kehren sie sich davon ab und sprechen: "Für uns unsere Taten und für euch eure Taten! Friede sei mit euch! Wir suchen keine Unbedarften." (Quran, 28:55)
Und sich von allem Nichtswürdigen fernhalten. (Quran, 23:3)

VON DEN UNWISSENDEN SOLL MAN SICH ABWENDEN

Und Diener des Erbarmers sind diejenigen, welche auf Erden bescheiden auftreten; wenn die Ahnungslosen sie anreden, entbieten sie ihnen den Friedensgruß. (Quran, 25:63)

Und wenn sie eitles Geschwätz hören, kehren sie sich davon ab und sprechen: "Für uns unsere Taten und für euch eure Taten! Friede sei mit euch! Wir suchen keine Unbedarften." (Quran, 28:55)

Und wenn du jene siehst, welche über Unsere Botschaft spöttisch reden, dann kehre dich von ihnen ab, bis sie ein anderes Gespräch beginnen. Und falls Satan dich dies vergessen läßt, bleibe nicht bei dem Volk der Sünder sitzen, sobald du dich daran erinnerst. (Quran, 6:68)

MAN SOLL NICHT VON DER ZUKUNFT SPRECHEN ALS OB DIESE GESICHERT SEI

Und sage nie über etwas: "Ich werde das bestimmt morgen tun!", Ohne anzufügen: "So Allah will!" Und erinnere dich deines Herrn, wenn du es vergessen hast, und sprich: "Möge mein Herr mich immer näher zum Rechten leiten." (Quran, 18:23-24)

MAN SOLL SICH BEWUSST SEIN, DASS ALLE MACHT BEI ALLAH IST

Und warum sagtest du beim Betreten deines Gartens nicht: "Was Allah will! Es gibt keine Macht außer bei Allah!". Du siehst zwar, dass ich weniger Vermögen und Kinder habe als du. (Quran, 18:39)

MAN SOLL NICHT UNERSÄTTLICH SEIN NACH GÜTERN

Doch nein! Ihr haltet die Waise nicht in Ehren. Und spornt einander nicht zur Speisung des Armen an. Und braucht das Erbe

(des Unmündigen) auf. Und liebt (euer) Vermögen maßlos.
(Quran, 89:17-20)

MAN SOLL NICHT UM REICHTUM UND ÜBERFLUSS WETTEIFERN

Es beherrscht euch das Streben nach mehr und mehr. Bis ihr (eure)
Gräber aufsucht. (Quran, 102:1-2)

MAN SOLL ÜBER DINGE, DIE ALLAH GIBT, NICHT JUBELN

Siehe, Korah war vom Volke Moses, doch verging er sich gegen sie.
Wir aber gaben ihm so viel an Schätzen, dass seine Schatztruhe für
eine größere Schar kräftiger Leute eine Bürde gewesen wäre. Als
sein Volk zu ihm sprach: "Frohlocke nicht, Allah liebt nicht die
Frohlockenden..." (Quran, 28:76)

So betrübt euch nicht über das, was euch entgeht, und freut euch
nicht überheblich über das, was Er euch gibt; denn Allah liebt
keine stolzen Prahler (Quran, 57:23)

Und seid nicht wie jene (Mekkaner), welche prahlerisch aus ihren
Wohnungen auszogen, um von den Leuten gesehen zu werden
und von Allahs Weg abspenstig zu machen. Doch Allah
überschaufe ihr Tun. (Quran, 8:47)

MAN SOLL DIE MENSCHEN NICHT VERACHTEN

Und sei gegen die Menschen nicht hochfahrend und stolziere nicht
eitel auf der Erden herum. Siehe, Al-lah liebt keinen eingebildeten
Prahler. (Quran, 31:18)

MAN SOLL BESCHEIDEN SEIN

O ihr, die ihr glaubt! Erhebt eure Stimmen nicht über die Stimme

des Propheten. Auch sprecht zu ihm nicht zu laut wie zueinander, damit eure Werke nicht hinfällig werden, ohne dass ihr es bemerkt. (Quran, 49:2)

MAN DARF NICHT BESTECHEN, UM AN FREMDES VERMÖGEN ZU GELANGEN

Und bringt einander nicht betrügerisch um Hab und Gut, und bestecht damit nicht die Richter, um einen Teil des Vermögens der Leute widerrechtlich an euch zu bringen, obwohl ihr es (besser) wisst. (Quran, 2:188)

EINE ÜBERNOMMENE GELDSCHULD SOLL MAN SCHRIFLICH NIEDERLEGEN

O ihr, die ihr glaubt! Wenn es bei euch um eine Schuld auf einen bestimmten Termin geht, so schreibt es auf. Und ein Schreiber schreibe es euch auf wie es Rechtens ist. Und kein Schreiber weigere sich zu schreiben, wie Allah es ihn gelehrt hat. Er schreibe denn, und der Schuldner diktiere. Und er fürchte Allah, seinen Herrn, und lasse nichts weg. Ist der Schuldner aber geistig oder körperlich schwach oder unfähig zu diktieren, so diktiere sein Sachwalter für ihn wie es Rechtens ist. Und nehmt von euren Leuten zwei zu Zeugen. Sind nicht zwei Männer da, dann sei es ein Mann und zwei Frauen, die euch als Zeugen passend erscheinen, so dass, wenn eine der beiden irrt, die andere sie erinnern kann. Und die Zeugen sollen sich nicht weigern, wenn sie gerufen werden. Und verschmäht es nicht, es niederzuschreiben, ob die Schuld klein oder groß ist, samt ihrem Termin. Dies ist für euch gerechter vor Allah und bestätigt das Zeugnis besser und hütet euch sicherer vor Zweifeln. Ist aber die Ware vorhanden und ihr übergebt sie, einer dem andern, dann begeht ihr kein Unrecht, wenn ihr nichts aufschreibt. Aber nehmt

Zeugen für eure Handelsgeschäfte. Und weder dem Schreiber noch dem Zeugen drohe ein Nachteil. Sonst ist es eine Sünde von euch. Und fürchtet Allah; denn Allah lehrt euch, und Allah kennt alle Dinge. (Quran, 2:282)

MAN SOLL DIE FÄLLIGKEIT DER SCHULD VERLÄNGERN ODER SIE ERLASSEN, WENN DER SCHULDNER IN SCHWIERIGKEITEN IST

Wenn jemand in (Zahlungs)Schwierigkeiten ist, so übt Nachsicht, bis es ihm leicht fällt. Erlaßt ihr ihm (die Schuld) aber als Almosen, so ist es für euch besser, wenn ihr es nur wüßtet. (Quran, 2:280)

MAN SOLL AUS ALLEM EINE LEHRE ZIEHEN

Zur Einsicht und Ermahnung für jeden sich reumütig bekehrenden Diener. (Quran, 50:8)

MAN SOLL SICH VERGANGENE VÖLKER ALS WARNUNG DIENEN LASSEN

Und wie viele Geschlechter liessen Wir von ihnen verderben, die von stärkerer Macht waren als sie. Doch dann durchzogen sie das Land auf der Suche nach Zuflucht! Darin ist fürwahr eine Ermahnung für den, der ein waches Herz hat, sein Ohr leiht und aufmerksam ist. (Quran, 50:36-37)

Wahrlich den S a b ä e r n hätte (schon) ihr Wohnge-biet ein Zeichen sein sollen: Zwei Gärten, zur Rechten und zur Linken. "Eßt von der Gabe eures Herrn und dankt Ihm! Ein gu-tes Land und ein nachsichtiger Herr!" Sie aber wandten sich ab. Da sandten Wir über sie die Flut des Dammbrochs und verwandelten ihre beiden Gärten in zwei Gärten mit bitte-ren Früchten und Tamarisken und ein paar Lotosbäumen. Dies war Unser Lohn für ihren Unglauben. Und so bestrafen Wir nur die Undankbaren. (Quran, 34:15-17)

MAN SOLL HÄUSER DURCH DIE TÜR BETRETEN

Sie werden dich nach den Neumonden befragen. Sprich: "Sie sind Zeitbestimmungen für die Menschen und die Pilgerfahrt." Und es bedeutet keine Frömmigkeit, wenn ihr (aus Aberglauben) von hinten in eure Häuser eintretet, sondern Frömmigkeit besteht in Gottesfurcht. Darum betretet eure Häuser durch die Türen und fürchtet Allah; vielleicht ergeht es euch wohl. (Quran, 2:189)

MAN SOLL NICHT OHNE ERLAUBNIS EINTRETEN

Auch wenn ihr niemand darin antrefft, so tretet erst ein, nachdem euch Erlaubnis gegeben wurde. Und wenn euch gesagt wird: "Kehrt um!", so kehrt um. Das ist geziemender für euch. Und Allah weiß, was ihr tut. Es ist kein Vergehen, wenn ihr unbewohnte Häuser betretet, die für euch nützlich sind. Und Allah weiß, was ihr allen tut und was ihr verbergt. (Quran, 24:28-29)

MAN SOLL SICH DAS SCHICKSAL DER MISSETÄTER ALS WARNUNG DIENEN LASSEN

Sprich: "Reist auf Erden umher und seht, wie das Ende der Sünder war." (Quran, 27:69)

MAN SOLL EINEN GRUSS ERWIDERN

Und wenn ihr mit einem Gruß begrüßt werdet, grüßt mit einem schöneren zurück oder erwidert ihn. Siehe, Allah rechnet über alle Dinge ab. (Quran, 4:86)

WER EIN HAUS BETRITT, SOLL DESSEN BEWOHNER GRÜSSEN

O ihr, die ihr glaubt! Betretet nicht Häuser, die nicht die euren sind, bevor ihr um Erlaubnis gebeten und ihre Bewohner begrüßt habt. Dies ist besser für euch; vielleicht laßt ihr euch ermahnen. (Quran, 24:27)

Es ist kein Vergehen für den Blinden und kein Vergehen für den Lahmen und kein Vergehen für den Kranken und auch nicht für euch selbst, in euren eigenen Häusern zu essen oder in den Häusern eurer Väter oder den Häusern eurer Mütter oder den Häusern eurer Brüder oder den Häusern eurer Schwestern oder den Häusern eurer Vaterbrüder oder den Häusern eurer Vaterschwwestern oder den Häusern eurer Mutterbrüder oder in den Häusern eurer Mutterschwwestern oder in denen, deren Schlüssel ihr besitzt, oder eures Freundes. Es ist kein Vergehen, ob ihr zusammen oder getrennt eßt. Doch wenn ihr in ein Haus tretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, guten Gruß wie von Allah. So macht euch Allah Seine Botschaft klar, damit ihr begreift. (Quran, 24:61)

MAN SOLL PLATZ MACHEN BEI VERSAMMLUNGEN

O ihr, die ihr glaubt! Wenn ihr bei Versammlungen gebeten werdet: "Macht Platz!", dann macht Platz; dann wird euch auch Allah Platz machen. Und wenn ihr gebeten werdet: "Erhebt euch!", dann erhebt euch. Allah wird diejenigen von euch, die glauben und denen Wissen gegeben wurde, um Rangstufen erhöhen. Und Allah weiß was ihr tut. (Quran, 58:11)

ALLAH'S MOSCHEEN MÜSSEN ERHALTEN UND SAUBERGEHALTEN WERDEN

Betreiben und besuchen sollte die Moscheen Allahs nur, wer an Allah und den Jüngsten Tag glaubt und das Gebet verrichtet und die Steuer zahlt und Allah allein fürchtet. Diese mögen zu den Rechtgeleiteten gehören. (Quran, 9:18)

Und als Wir das Haus zu einem Versammlungsort für die Menschen und einem Asyl machten und (sprachen:) "Nehmt Abrahams Stätte zum Ort des Gebets" und Wir Abraham und Ismael verpflichteten: "Reinigt mein Haus für die es Umwandelnden und darin Verweilenden und die sich Beugenden und Niederwerfenden." (Quran, 2:125)

MAN SOLL DIE MOSCHEE NUR GUT GEKLEIDET BETRETEN

O ihr Kinder Adams! Zieht euch für jede Gebetsstätte schön an und eßt und trinkt, aber schweift nicht aus. Siehe, Er liebt die Ausschweifenden nicht. (Quran, 7:31)

MAN SOLL KEINEN WEIN TRINKEN UND KEIN GLÜCKSPIEL BETREIBEN

O ihr, die ihr glaubt! Siehe, Berausches, Glücksspiele, Opfersteine und Lospfeile sind ein Greuel, Satans Werk. Meidet sie, auf dass es euch wohlergehe. Der Satan will durch Berausches und Spiel zwischen euch nur Feindschaft und Haß säen und euch von dem Gedanken an Allah und dem Gebet abhalten. Wollt ihr deshalb nicht davon ablassen? (Quran, 5:90-91) Sie werden dich befragen nach dem Wein und dem Glücksspiel. Sprich: "In beidem liegt großes Übel und Nutzen für die Menschen. Ihr Übel ist jedoch größer als ihr Nutzen." Und sie werden dich fragen, was sie spenden sollen. Sprich: "Das Entbehrliche." So

macht euch Allah die Botschaft klar. Vielleicht denkt ihr nach.
(Quran, 2:219)

NIEMAND SOLL DEN QURAN BERÜHREN, AUSSER DEN GELÄUTERTEN

Dass dies gewiß ein ehrwürdiger Quran ist. (Die Urschrift ist) in einem wohlverwahrten Buch. Nur die Reinen können ihn berühren. Eine Offenbarung vom Herrn der Welten! (Quran, 56:77-80)

DAS ERBRECHT

Und euch gehört die Hälfte dessen, was eure Gattinnen hinterlassen, wenn sie kein Kind haben. Haben sie jedoch ein Kind, so sollt ihr den vierten Teil ihres Nachlasses haben, nach Abzug aller Vermächtnisse oder Schulden. Und sie sollen den vierten Teil eures Nachlasses haben, wenn ihr kein Kind habt. Habt ihr jedoch ein Kind, so sollen sie den achten Teil eures Nachlasses haben, nach Abzug aller Vermächtnisse oder Schulden. Und wenn ein Mann - oder eine Frau - keine Eltern oder Kinder zu Erben haben, er aber einen Bruder oder eine Schwester hat, so soll jeder von ihnen den sechsten Teil empfangen. Sind aber mehr (Geschwister) vor Händen, so sollen sie den dritten Teil teilen, nach Abzug aller Vermächtnisse oder Schulden und ohne Benachteiligung. (Dies ist) eine Anordnung Allahs. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:12)

Sie werden dich über die Rechtslage befragen. Sprich: "Allah weist euch hinsichtlich der (erbberechtigten) Verwandtschaft in Seitenlinie (wie folgt) an: Wenn ein Mann kinderlos stirbt, aber eine Schwester hat, so soll sie die Hälfte von dem haben, was er hinterläßt. Und er soll sie beerben, wenn sie kein Kind hat. Sind aber zwei Schwestern da, sollen sie zwei Drittel von seiner Hinterlassenschaft haben. Sind aber Brüder und Schwestern da, so soll der Mann den Anteil von zwei Frauen haben." Allah macht

es euch klar, damit ihr nicht irrt; und Allah kennt alle Dinge.
(Quran, 4:176)

EIN ERBE DARF NICHT GEWALTSAM DURCHGESETZT WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Euch ist nicht erlaubt, Frauen gegen ihren Willen zu erben. Und behandelt sie nicht schlecht, um einen Teil von dem, was ihr ihnen gabt, von ihnen zurückzunehmen: es sei denn, sie hätten sich offenkundig unmoralisches Verhalten zu Schulden kommen lassen. Verkehrt mit ihnen anständig. Und wenn sie euch zuwider sind, ist euch vielleicht etwas zuwider, in das Allah Reichtum gelegt hat. (Quran, 4:19)

DAS GESETZ ÜBER DAS TESTAMENT

Allah schreibt euch hinsichtlich eurer Kinder vor, dem Knaben zweier Mädchen Anteil zu geben. Sind es aber (nur) Mädchen, mehr als zwei, sollen sie zwei Drittel des Nachlasses erhalten. Gibt es nur ein Mädchen, soll es die Hälfte haben. Und jeder Elternteil soll den sechsten Teil des Nachlasses haben, wenn er ein Kind hat. Hat er jedoch kein Kind, und seine Eltern beerben ihn (vali), soll seine Mutter den dritten Teil haben. Und falls er Brüder hat, soll seine Mutter den sechsten Teil erhalten, nach Bezahlung aller Vermächtnisse oder Schulden. Euere Eltern und eure Kinder, ihr wisst nicht, wer von beiden euch nützlicher ist. (Dies ist) ein Gebot von Allah; siehe, Allah ist wissend und weise. Und euch gehört die Hälfte dessen, was eure Gattinnen hinterlassen, wenn sie kein Kind haben. Haben sie jedoch ein Kind, so sollt ihr den vierten Teil ihres Nachlasses haben, nach Abzug aller Vermächtnisse oder Schulden. Und sie sollen den vierten Teil eures Nachlasses haben, wenn ihr kein Kind habt. Habt ihr jedoch ein Kind, so sollen sie den achten Teil eures Nachlasses haben, nach Abzug aller

Vermächtnisse oder Schulden. Und wenn ein Mann -oder eine Frau - keine Eltern oder Kinder zu Erben haben, er aber einen Bruder oder eine Schwester hat, so soll jeder von ihnen den sechsten Teil empfangen. Sind aber mehr (Geschwister) vor Händen, so sollen sie den dritten Teil teilen, nach Abzug aller Vermächtnisse oder Schulden und ohne Benachteiligung. (Dies ist) eine Anordnung Allahs. Und Allah ist wissend und weise. (Quran, 4:11-12)

Vorgeschrieben ist euch, wenn einem von euch der Tod naht und er Vermögen hinterlässt, für die Eltern und die Verwandten eine angemessene letztwillige Verfügung zu treiten; dies ist eine Verpflichtung für die Gottesfürchtigen! Doch wer die Verfügung ändert, nachdem er davon Kenntnis bekam: die Schuld trifft die, welche sie ändern. Siehe, Allah ist hörend und wissend. Wer aber vom Erblasser Benachteiligung oder Unrecht befürchtet und zwischen ihnen Frieden stiftet, der begeht keine Sünde; siehe, Allah ist verzeihend und barmherzig. (Quran, 2:180-182)

EIN TESTAMENT MUSS BEZEUGT WERDEN

O ihr, die ihr glaubt! Wenn einem von euch der Tod naht, soll sein Testament bezeugt werden von zwei redlichen Leuten unter euch oder -so euch das Unglück des Todes auf Reisen trifft -von zwei anderen, die nicht von euch sind. Haltet sie nach dem Gebet zurück, und, falls ihr Zweifel hegt, sollen sie bei Allah schwören: "Wir verbinden mit unserem Zeugnis keinen Handel oder Preis, und ginge es um ein Mitglied unserer Sippe, und wir halten von dem Zeugnis vor Allah nichts zurück; sonst wären wir wahrlich Sünder." Wenn aber bekannt wird, dass beide sich versündigt haben, sollen von denen, die sie (in ihrem Erbrecht) geschädigt haben, zwei andere an ihre Stelle treten und bei Allah schwören: "Wahrlich, unser Zeugnis ist wahrer als ihr Zeugnis. Wir vergehen uns nicht, sonst wären wir Ungerechte." (Quran, 5:106-107)